

# Forgotten Books

— [www.forgottenbooks.com](http://www.forgottenbooks.com) —

Copyright © 2016 FB &c Ltd.

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, distributed, or transmitted in any form or by any means, including photocopying, recording, or other electronic or mechanical methods, without the prior written permission of the publisher, except in the case of brief quotations embodied in critical reviews and certain other noncommercial uses permitted by copyright law.

Großherzoglich Badisches

# Regierungsblatt.

---

Vierundfünfzigster Jahrgang.

Nr. I. bis LIII.

65557.



Karlruhe.

Druck und Verlag von **Walsch** und **Vogel**.

—  
1856.

Digitized by Google

11-28-28 200k

# Sach-Register

zum

Regierungsblatt für das Jahr 1856.

## A.

Seite

Abfertigungsbesugniß des Nebenollamtes Säckingen . . . . .	3
Adressen der Landstände . . . . .	60. 65
Advocatur, siehe Anwaltschaften.	
Altwasser und Verlandungen, das desfallige Eigenthum längs der französischen Grenze . . . . .	201
Amortisationskasse, Anlehen . . . . .	46. 214. 268. 278. 325
Anlehen der Eisenbahnschuldentilgungskasse . 3. 5. 9. 41. 59. 74. 206. 227. 324. 358. 435. 436. 449	
— derselben auf Obligationen vom Jahr 1842 . . . . .	3. 436. 449
— derselben auf 5prozentige Obligationen und deren Einlösung gegen 4½prozentige . . . . .	9. 41
— der Zehntschuldenentilgungskasse, deren Zinsfuß . . . . .	19
— der Amortisationskasse von 1840 . . . . .	46. 325
— — — von 1851, dessen Tilgung . . . . .	214. 268. 278
Anwaltschaften, Verzicht auf solche . . . . .	58. 210
— Verleihungen und Ausübung und Wohnsiß der Anwälte . . . . .	58. 206. 410. 432. 443
Apothekerlicenzertheilungen . . . . .	46. 65. 440
Armenrecht, Zulassung badischer Staatsangehöriger bei den königlich württembergischen Gerichten und vice versa . . . . .	272
Ausfahrverbot der Pferde, dessen Aufhebung . . . . .	71
Ausgleichung noch rückständiger Kosten für Militärverpflegung im Jahre 1848 und 1849 . . . . .	151. 211
— des Aufwandes für militärische Hülfe wegen des Malanffandes . . . . .	177
Aussteuerstiftung unter dem Namen Luisenstiftung von der Nacherer und Münchener Feuer- versicherungsgesellschaft . . . . .	68
Auswanderung der Conscriptiionspflichtigen . . . . .	421

**B.**

Verichtigungen im Regierungsblatt . . . . .	204. 338. 389. 406. 444. 451
Bezirksämter, deren Thätigkeit bezüglich der Civilrechtspflege . . . . .	454—458
Blindeninstitut, die Stiftung des Freiherrn von Wessenberg in Konstanz für dasselbe . . . . .	177
Brandkasse, General-, Uebersicht des Standes im Jahr 1855 . . . . .	273
Brandversicherung, siehe Feuerversicherung.	
Branntwein, Uebergangsabgabe-Erhebung von eingehendem in's Herzogthum Nassau . . . . .	2
Bremen, freie Stadt, die Verkehrsverhältnisse zwischen derselben und dem Zollverein . . . . .	289. 444
Budget für 1856 und 1857 . . . . .	123—137
Bundesbeschlus zum Schutze für Werke der Literatur und Kunst gegen Nachdruck . . . . .	446
Bürgermeister, deren Gerichtbarkeit und Rechtspflege in bürgerlichen Rechtsachen . . . . .	140

**C.**

Cataster, siehe Kataster.

Civilrechtspflege der Bezirksämter -- Uebersicht der desfalligen Geschäftsthätigkeit in den Jahren 1852—1855 . . . . .	454—458
Commissionshandel, dessen Schutz . . . . .	159
Conscription für das Jahr 1857 . . . . .	232. 355. 412
Conscriptionspflichtige, deren Wandern, Reisen und Auswandern . . . . .	204. 421
Consular-Exequatur . . . . .	16. 286
Correspondenz, siehe Correspondenz	

**D.**

Damenstift, abeliges, in Wforzheim . . . . .	154
Dertingen, die Gründung eines Armenfonds daselbst . . . . .	274
Diener, öffentliche, deren strafgerichtliche Verfolgung u. wegen Amtsvergehen. . . . .	13

**E.**

Eichthal, Henriette von, deren Stiftung zu Gunsten der israellitischen Gemeinde Leimen . . . . .	144
Einstandssummen, deren Festsetzung . . . . .	20
Eisenbahn, Eröffnung der neu erbauten Strecke von Basel nach Säckingen, die desfalligen Tarife 21—30	
— die Organisation des Dienstes auf dieser Bahnstrecke . . . . .	57
— die Eröffnung der Staatseisenbahn von Säckingen bis Waldshut und die desfalligen Tarife . . . . .	415
— die Organisation des Dienstes auf dieser Bahnstrecke . . . . .	419
— Fortsetzung von Waldshut bis Schaffhausen und Herstellung von Eisenbahnen von Offenburg bis Konstanz und von Wiesloch bis Würzburg . . . . .	417
Eisenbahnanlehen auf Obligationen vom Jahr 1842, dessen Tilgung . . . . .	3. 436. 449
Eisenbahn-Schuldentilgungskasse, Gewinnziehungen . . . . .	5. 74. 227. 358
— Serienziehungen . . . . .	59. 206. 324. 435
Einlösung der 5prozentigen Obligationen gegen 4½pro- zentige . . . . .	9. 14

	Seite
Eisenbahn-Tarife . . . . .	22. 30. 143. 415
Crequatur des Consuls W. de Bay aus New-York . . . . .	16
— des brasilianischen Consuls, Chevalier Jose Francisco Gulmaraens . . . . .	286

**F.**

Familienstatut der Freiherrn von Renningen . . . . .	280
Familienverträge, gräflich leiningensche . . . . .	16
Fauth'sche Stipendienstiftung . . . . .	281
Feld Ettlinger'sche Stiftung . . . . .	344
Feldmesser und Geometer, deren Bildung und dienstpolizeiliche Beaufsichtigung . . . . .	244
Feldwege, deren Verlegung oder Abschaffung . . . . .	167
Feuerversicherungsanstalt, die Umlagen der Beiträge zu derselben für 1855/56 . . . . .	116—121
Feuerversicherungsgesellschaften, auswärtige, deren Concessionirung . . . . .	59. 69. 432
Finanzgesetz (Haupt) . . . . .	123—137
Freiplätze in den weiblichen Lehr- und Erziehungsanstalten, deren Vergebung . . . . .	233
Friedrich-Luisen- und Luise-Stiftungen 68. 280. 344. 350. 353. 411 <sup>2</sup> . 422 <sup>2</sup> . 423. 433. 434 <sup>2</sup> . 459 <sup>2</sup>	

**G.**

Gebühren der Steuerperäquatoren für das Ab- und Zuschreiben in den Steuerzetteln der Gemeinden . . . . .	156
General-Pardon . . . . .	345
Geometer und Feldmesser, deren Bildung und dienstpolizeiliche Beaufsichtigung . . . . .	244
Gerichtshöfe, deren Thätigkeit während der Jahre 1852 bis 1855 . . . . .	400 <sup>2</sup> 451
Gesetz: die Einlösung der 5prozentigen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse und die Ausgabe 4½prozentiger Obligationen statt derselben . . . . .	41
— die allmähliche Einlösung der 3½prozentigen Rentenscheine . . . . .	43
— die Steuererhebung für den Monat April 1856 . . . . .	67
— die Herabsetzung der Taravergütung für rohen Kaffee zc. . . . .	68
— Aenderungen im Strafgesetzbuche . . . . .	83
— den Hauptfinanzetat für die Jahre 1856 und 1857 . . . . .	123—137
— die Gerichtbarkeit und die Rechtspflege der Bürgermeister in bürgerlichen Rechtsachen . . . . .	140
— die eigentlichen Lehen (Familienlehen) . . . . .	139
— die Ausgleichung der noch rückständigen Guthaben für Truppenverpflegung aus den Jahren 1848 und 1849 . . . . .	151. 211
— den Schutz des Commissionshandels . . . . .	159
— die Anlegung, Verlegung oder Abschaffung von Feldwegen, auch die Verlegung oder Zusammenlegung von Grundstücken . . . . .	167
— den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansat von Sporteln bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen . . . . .	179
— das Eigenthum der durch künstliche Rheinbauten entstehenden Altwasser und Verlandungen des Rheins längs der französischen Grenze . . . . .	201

	Seite
Gesetz (provisorisches), die Eingangszollfreiheit für Getreide, Hülsenfrüchte und Mühlenfabrikate . . . . .	317
— (provisorisches), die Abänderung verschiedener Bestimmungen im Vereinszolltarif, nebst Zollzugverordnung . . . . .	391—395
— die Fortsetzung der Staatseisenbahn von Waldshut bis Schaffhausen und die Herstellung von Eisenbahnen von Offenburg bis Konstanz und von Wiesloch bis Würzburg betreffend . . . . .	417
Bewilligungen der Eisenbahnschuldentilgungskasse . . . . .	5. 74. 227. 358
— der Amortisationskasse . . . . .	325
Grundstücke, deren Verlegung oder Zusammenlegung . . . . .	167

**S.**

Handels- und Schifffahrtsvertrag mit der Republik Mexiko . . . . .	245
— — mit dem Königreich beider Sicilien . . . . .	287
Hauptfinanzetat für die Jahre 1856 und 1857 . . . . .	123—137
Serpel'sche Luisenstiftung . . . . .	423

**T.**

Juristenprüfung, zweite, für den öffentlichen Dienst . . . . .	225. 438. 439
--	---------------

**U.**

Katastrirung der Waldungen, Auflösung der desfallsigen Ministerialcommission . . . . .	19
Kettner, Ludwig von, Stiftung von zwei Freiplätzen in der von Stulz'schen Waisenanstalt in Lichtenthal . . . . .	65
Kleinkinderbewahranstalt in Rastatt, desfallsige Stiftung . . . . .	268
Korrespondenz zwischen badischen und österreichischen Gerichtsbehörden . . . . .	320
Kriegsberedtschaft, deren Aufhebung . . . . .	207

**R.**

Randstände, deren Adresse, die Rechnungsnachweisungen über den Staatshaushalt für 1852 und 1853 . . . . .	60
— deren Zustimmung zu den 1854 und 1855 erlassenen provisorischen Zollgesetzen und abgeschlossenen Zollverträgen . . . . .	65
— die Einberufung des landständischen Ausschusses zur Prüfung der Staatrechnungen für 1855 . . . . .	202
Rehen, eigentliche (Gesetz) . . . . .	139
Reih- und Pfandhäuser, öffentliche . . . . .	18
Reiningen-Billigheim und Reiningen-Neubenan, Familienverträge . . . . .	16
Luisenstiftung, siehe Aussteuerstiftung und Friedrich-Luisenstiftungen.	

**W.**

Walauffwand, die Ausgleichung der desfallsigen Kosten für militärische Hilfe . . . . .	177
Walg, Uebergangsteuer im Königreich Württemberg . . . . .	177

Medaillen-Verleihungen (alphabetisch):

Seite

der größeren goldenen:

dem Oberlehrer Hansult in Karlsruhe . . . . .	175
— Controleur KENZ bei dem Montirungscommissariat . . . . .	399
— Registrator WICKERT beim Kriegsministerium . . . . .	399

der kleinen goldenen:

dem Waisenhausverwalter LAY in Lichtenthal . . . . .	340
— Hofgerichtskanzleidiener KOLLE in Freiburg . . . . .	340
— Leibkutscher SCHULZ . . . . .	408
— Kammerdiener FELIX STÄBLE . . . . .	349
— kaiserlich französischen Douanier LOUIS THEODOR TRONCHOT in Calais . . . . .	264

der silbernen:

dem Oberfeldwebel APPEL vom Jäger-Bataillon . . . . .	400
— Oberfeldwebel BACHMANN vom (ersten) Leib-Grenadier-Regiment . . . . .	399
— Oberfeldwebel BECK vom dritten Infanterie-Regiment . . . . .	399
— Oberfeldwebel BÖSER vom (ersten) Leib-Grenadier-Regiment . . . . .	399
— Waldaufseher BRUTSCH von Oberhof . . . . .	115
— Bürgermeister und Steuererheber JOH. JAKOB BLUBACHER in Grenzach . . . . .	263
— Oberfeldwebel EBEL vom zweiten Füsilier-Bataillon . . . . .	400
— Brigadier der Gendarmerie CHRISTIAN PETER FLINSBACH . . . . .	400
— Hauptlehrer FREY in Rastatt . . . . .	340
— Amtsdienner FURTWÄNGLER in Müllheim . . . . .	340
— Oberfeldwebel GOGEL von der Pionier-Compagnie . . . . .	399
— Oberwachmeister GACK vom Artillerie-Regiment . . . . .	400
— Brigadier der Gendarmerie BENEDIKT GASSMANN . . . . .	400
— Brigadier der Gendarmerie JOHANN KARL PHILIPP GÖRN . . . . .	400
— Brigadier der Gendarmerie ANTON RÄSER . . . . .	400
— Oberwachmeister KAISER von der Unteroffiziers-Garde . . . . .	399
— Untererheber, Altbürgermeister KELLER in Burkheim . . . . .	340
— Untererheber FRANZ KLEINER in Gutenstein . . . . .	231
— Oberaufseher KNAPP im Zuchthause zu Bruchsal . . . . .	340
— Oberwachmeister KNOPF vom dritten Dragoner-Regiment . . . . .	400
— Feldwebel KÖHLER, Aufsichts-Unteroffizier in der Militärstraf-Compagnie . . . . .	400
— Schwadronswachmeister KOPF vom (ersten) Leib-Dragoner-Regiment . . . . .	400
— Oberfeldwebel KOPP vom vierten Infanterie-Regiment . . . . .	399
— Oberaufseher KORNMELER im Zuchthause zu Bruchsal . . . . .	340
— Untererheber KRAFFT in Sindheim . . . . .	429
— Oberfeldwebel KRAUS vom zweiten Infanterie-Regiment . . . . .	399
— Oberfeldwebel LANG vom zweiten Infanterie-Regiment . . . . .	399



**Medaillen-Vergelungen:**

	<b>Seite</b>
dem Untererheber Albert Lind in Mosbach . . . . .	64
— Brigadier der Gendarmerie Franz Maifch . . . . .	400
— Obersteueraufseher Merkel in Mannheim . . . . .	285
— Brigadier der Gendarmerie Reschenmoser . . . . .	400
— Oberwachmeister Müller vom zweiten Dragoner-Regiment . . . . .	400
— Oberfeldwebel Nagel vom dritten Infanterie-Regiment . . . . .	399
— Brigadier der Gendarmerie Martin R u s s . . . . .	400
— Untererheber R ö s i n g e r in Mannheim . . . . .	285
— Aufseher S c h e r z i n g e r im Zuchthause zu Freiburg . . . . .	340
— Hauptlehrer Stebler in Bachheim . . . . .	340
— Verwaltungsfourier Stehl vom Artillerie-Regiment . . . . .	400
— Brigadier der Gendarmerie Andreas Steiner . . . . .	400
— Regimentstambour Valentin vom vierten Infanterie-Regiment . . . . .	399
— Wendelin Bohr in Leutershausen . . . . .	419
— kaiserlich französischen Douanier J. G. Wengert in der Banzenan . . . . .	14
— Oberfeldwebel Wernet vom ersten Füßler-Bataillon . . . . .	400
— Nebenjollamtsdiener Wildemann in Gailingen . . . . .	442
— Stabsfourier Wittum bei der Generaladjutantur . . . . .	399
— Gendarmen Joseph Wunsch . . . . .	400

**Erlaubniß zur Annahme fremder Medaillen:**

dem Johann Linder, Schiffer in Breisach, die kaiserl. französische Ehrenmedaille 2r Classe . . . . .	351
v. Mengingen'sches Familienstatut . . . . .	280
Mexiko, Handels- und Schiffahrtsvertrag . . . . .	245

**Militärsachen:**

die Festsetzung der Einstandssummen . . . . .	20
die Verbehaltung der Zugangsclasse 1850 . . . . .	66
das Wandern und Reisen der Conscriptionspflichtigen und deren Auswanderung . . . . .	204. 421
das Aufhören der Kriegsbereitschaft . . . . .	207
die Aufhebung der zwangsweisen Remontirung . . . . .	215
die Conscription für das Jahr 1857 . . . . .	232. 355. 412
— die Benennung des ersten und zweiten Dragoner-Regiments, so wie des ersten und vierten Infanterie-Regiments . . . . .	366

**N.**

Nachdruck der Werke der Literatur und Kunst, den bundesmäßigen Schutz dagegen . . . . .	446
Namensänderung . . . . .	267
Nebenjollamt Säckingen . . . . .	3

**O.**

Oberkirchenrath, evangelischer, dessen Organisation . . . . .	441
Oesterreich, Verträge und Uebereinkünfte in verschiedenen Beziehungen mit der k. k. österr. Regierung . . . . .	224. 320

	Seite
Dypenfeld'sche Auguste-Luisenstiftung . . . . .	423
Ordenssache (die Namen alphabetisch geordnet):	

**Ordens-Verleihungen.**

**I. Orden der Treue:**

dem königlich preussischen Generalfeldmarschall zc. Grafen zu Dohna . . . . .	383
— Generallieutenant Freiherrn Gayling von Altheim . . . . .	347
— königlich preussischen Minister des königlichen Hauses von Massow . . . . .	383

**II. Orden vom Jähringer Löwen.**

**1. Das Großkreuz:**

dem königlich preussischen Kammerherrn zc. Grafen von Dönhof . . . . .	55
— königlich preussischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am kaiserlich französischen Hofe, wirklichen Geh. Rath Grafen von Hapsfeld . . . . .	383
— königlich preussischen Oberhof- und Hausmarschall Grafen von Keller (mit Brillanten) . . . . .	383
— herzoglich braunschweigischen Oberhofmarschall Generallieutenant von Lübed . . . . .	385
— königlich hannoverschen Oberhofmarschall von Malortie . . . . .	384
— Staatsminister Freiherrn Rivalier von Meysenbug . . . . .	(55) 339
— Hofmarschall Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Grafen von Pückler (mit Brillanten) . . . . .	383
— königlich preussischen Oberst-Truchsess Grafen von Redern . . . . .	383
— königlich preussischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am großherzoglichen Hofe von Savigny . . . . .	383
— Oberstallmeister Generalmajor Freiherrn von Seldeneck . . . . .	347
— Oberhofrichter, Geheimerath Dr. Stabel . . . . .	339
— königlich preussischen Oberceremonienmeister Freiherrn von Stillfried-Rattonitz . . . . .	383
— bisherigen kaiserlich französischen Gesandten Baron de Talleyrand-Périgord . . . . .	205
— Ministerialpräsidenten Staatsrath Freiherrn von Wechmar . . . . .	203
— königlich preussischen General der Kavallerie zc. von Webell . . . . .	407

**2. Das Commandeurkreuz erster Klasse mit dem Stern:**

dem Chef des Stabs Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Oberst von Alvensleben . . . . .	384
— königlich preussischen wirklichen-Geh. Legationsrath Balan (mit Eichenlaub) . . . . .	384
— Generaladjutanten Sr. Hoheit des Herzogs von Braunschweig, Generalmajor v. Hause . . . . .	385
— königlich hannoverschen Generalmajor von Berger . . . . .	385
— königlich preussischen Kammerherrn zc. Grafen Clemens von Voos-Walded . . . . .	142

## Ordenssache:

dem königlich preussischen Obersten Freiherrn von Gjettrich . . . . .	384
— ersten Kammerherrn Ihrer Majestät der Königin von Preußen, Grafen Fink von Finkensteln . . . . .	384
— königlich preussischen Kammerherrn u. Grafen von Fürstenberg-Stammheim (mit Eichenlaub) . . . . .	55
— königlich hannoverschen Schloßhauptmann Oberst von Hedemann . . . . .	385
— Generalmajor Hilpert . . . . .	63
— königlich preussischen Kammerherrn u. von Hülsen . . . . .	55
— königlich preussischen Generalmajor von Knobloch . . . . .	348
— Präsidenten des Kriegsministeriums Generalmajor Ludwig . . . . .	339
— außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am königlich preussischen Hofe, Staatsrath Freiherrn von Marschall (mit Eichenlaub) . . . . .	385
— königlich preussischen Oberfinanzrath von Obstfelder . . . . .	384
— Generalmajor von Porbeck . . . . .	339
— Generallieutenant von Röder . . . . .	348
— königlich preussischen Oberhofprediger Dr. Strauß (mit Eichenlaub) . . . . .	384

## 3. Das Commandeurkreuz zweiter Klasse ohne Stern:

dem Obersten Bär vom (ersten) Leib-Dräger-Regiment . . . . .	63
— Kammerherrn und Hofmarschall von Baumbach . . . . .	347
— Obersten Baumgartner . . . . .	348
— herzoglich braunschweigischen Obersten von Bernerlich . . . . .	385
— königlich preussischen Major Grafen von Bismark-Bohlen . . . . .	407
— königlich preussischen Geheimen Hofrath Borch . . . . .	55
— Adjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Oberlieutenant von Boyen . . . . .	384
— Generalauditor Geheimen Rath Brauer . . . . .	348
— Hofgerichtspräsidenten Staatsrath Brunner . . . . .	205
— Freiherrn von Cautz und Dallwitz, Kammerherrn Ihrer Majestät der Königin von Preußen . . . . .	384
— königlich hannoverschen Oberst von der Decken (mit Eichenlaub) . . . . .	385
— Generalmajor und Brigadecommandant Dreyer (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Obersten von Faber . . . . .	348
— königlich preussischen Kammerherrn Grafen von Fürstenstein . . . . .	55
— Obersten Freiherrn Göler von Ravensburg . . . . .	318
— Adjutanten Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preußen, Grafen von der Goltz . . . . .	384
— königlich preussischen Geh. Obermedizinalrath Dr. Grimm . . . . .	407
— königlich preussischen Major Graf von der Gröben . . . . .	407

Ordensfache:	Seite
dem Flügeladjutanten Seiner Hoheit des Herzogs von Braunschweig, Major v. Hohnhorst	385
— königlich preussischen Hof- und Domprediger Hoffmann . . . . .	384
— Justizministerialdirektor Jungmanns . . . . .	339
— königlich württembergischen Obersten von Reiniß . . . . .	437
— Kammerherrn und Intendanten der Hofdomänen Freiherrn von Kettner . . . .	347
— Zolldirektor Kirchgessner . . . . .	349
— Oberhofgerichtskanzler Kirn . . . . .	339
— Obersten und Zeughausdirektor Röbel . . . . .	348
— Generalmajor und Brigadecommandanten Rung (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— königlich hannoverschen Stallmeister Oberst Mayer . . . . .	385
— k. k. österreichischen Oberstlieutenant Ritter von Merkl . . . . .	63
— herzoglich braunschweigischen Kammerherrn von Münchhausen . . . . .	385
— königl. sicilianischen Brigadegeneral ic. Alessandro Ranzante Duca di Mignano	142
— Viceoberceremonienmeister Kammerherrn Freiherrn von Reischach . . . . .	347
— königlich preussischen Kammerherrn und Schloßhauptmann von Schwedt, v. Röber	384
— kaiserlich französischen Gendarmerie-Commandanten Grafen von St. Sauveur . .	142
— Amortisationskassendirektor Scholl . . . . .	349
— Generalmajor und Brigadecommandeur Schuler (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Flügeladjutanten, Obersten von Seutter (mit Eichenlaub) . . . . .	142
— Generalstabsarzt Dr. Siegel . . . . .	348
— Obersten und Mitglied des Kriegsministeriums, von Theobald (mit Eichenlaub)	348
— königlich preussischen wirklichen Legationsrath Therenin . . . . .	384
— Prälaten Dr. Ullmann . . . . .	339
— Geheimen Referendar Dr. Bogelmann . . . . .	349
— Oberstlieutenant Waag, Commandanten des ersten Füsilierbataillons . . . . .	63
— Direktor des Ministeriums des Innern Weizel . . . . .	339
— königlich preussischen Kammerherrn von Wipleben . . . . .	384
— Hofgerichtspräsidenten Woll . . . . .	339
— Direktor der Forste, Berg- und Hüttenwerke Ziegler . . . . .	349

#### 4. Das Ritterkreuz:

dem Oberst Freiherrn von Adelsheim, Commandanten des zweiten Infanterie-Regi- ments (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Oberbürgermeister Bachem in Koblenz . . . . .	349
— Ministerialrath Bär . . . . .	340
— Dr. von Barth zu Kalw . . . . .	285
— Oberstlieutenant von Bed im dritten Infanterie-Regiment . . . . .	348

	Seite
Ordenſache:	
dem Pfarrer Behre in Oberweier . . . . .	340
— Hofbaumeiſter Baurath Berkmüller . . . . .	347
— Major und Flügeladjutanten Freiherrn von Beuß . . . . .	349
— königlich preußiſchen Ulanenlieutenant Grafen H. von Boos-Walded . . . . .	142
— königlich preußiſchen Premierlieutenant von Brojowsky . . . . .	429
— königlich preußiſchen Geh. Hofrath Cottel . . . . .	384
— k. k. öſterreichiſchen Hauptmann Gſollig . . . . .	263
— Rittmeiſter von Degenfeld im erſten Dragoner-Regiment . . . . .	349
— Oberamtmann Dilger . . . . .	340
— Hauptmann Dürr im Generalſtab . . . . .	349
— königlich preußiſchen Stabs- und Bataillonsarzt Dr. von Ehrenberg . . . . .	384
— Geheimen Finanzrath Ehrmann . . . . .	349
— Stadtdirektor Faller . . . . .	340
— Oberamtmann Fecht . . . . .	340
— Regimentsarzt Flunſen im zweiten Infanterie-Regiment . . . . .	349
— Major von Freyboſch im zweiten Dragoner-Regiment . . . . .	348
— Oberſt Frhr. v. Freyſtett, Commandanten des 2. Dragoner-Regiments (m. Eichenl.)	348
— Gymnaſtumsdirektor Hofrath Gebhard . . . . .	340
— Oberlieutenant von Gemmingen, Ordonnanzoffizier . . . . .	349
— Geheimen Finanzrath Glodner . . . . .	349
— königlich preußiſchen Legationsſekretär von Gundlach . . . . .	384
— königlich württembergiſchen Hofrath Hackländer . . . . .	63
— Generalagenten W. Hauchecorne in Köln . . . . .	263
— Flügeladjutanten Sr. Majeſtät des Königs von Hannover, Hauptmann v. Helmbruch	385
— königlich preußiſchen Hofmaler Henſel in Berlin . . . . .	56
— Major und Flügeladjutanten von Holzſing (mit Eichenlaub) . . . . .	347
— königlich preußiſchen Rittmeiſter von Hontheim . . . . .	429
— Kammerherrn Freiherrn Nepomuk von Hornſtein (mit Eichenlaub) . . . . .	63
— herzoglich braunſchweigſchen Hauptmann von Iſenbahl . . . . .	385
— Major Keller, Commandanten des zweiten Füſilier-Bataillons (mit Eichenlaub) .	348
— Oberſtlieutenant Keller im dritten Infanterie-Regiment . . . . .	348
— Kammerherrn, Forſtinspektor und Forſtmeiſter Karl von Kleiſer . . . . .	349
— Flügeladjutanten Sr. Majeſtät des Königs von Hannover, Rittmeiſter von Kohlrauſch	385
— Geheimen Secretär Kreidel . . . . .	386
— königlich preußiſchen Geheimen Regierungsrath von Kroſigk . . . . .	384
— Alcalden von Puerta, D. Rafaël Laſſitte . . . . .	351
— Oberſtlieutenant du Jariſ von Laroche im zweiten Infanterie-Regiment . . . . .	348
— k. k. öſterreichiſchen Hauptmann Leiler . . . . .	263

Ordensliste:

	Seite
dem Oberst Louis, Commandanten des vierten Infanterie-Regiments (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Geistlichen Rath Adalbert Maier . . . . .	407
— Dekan und Pfarrer Martin in Achern . . . . .	205
— k. k. österreichischen Hauptmann Müller . . . . .	263
— Oberzollinspektor Ruff . . . . .	349
— Major und Flügeladjutanten Freiherr von Reubronn (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Hauptmann Freiherrn von Reubronn in der Artillerie . . . . .	349
— Lycenmöbirektor Hofrath Rell . . . . .	340
— Legationsrath Rüssel . . . . .	349
— Legationsrath von Pfeuffer . . . . .	349
— königlich preussischen Professor Dr. Leopold Ranke in Berlin . . . . .	58
— Oberamtman von Reichlin-Meldeg . . . . .	340
— Baron Karl von Relnach, vormaligem Attaché bei der kaiserlich französischen Gesandtschaft am großherzoglichen Hofe (mit Eichenlaub) . . . . .	63
— Oberlieutenant von Renz, Chef des Generalstabs (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Major Freiherrn Röder von Diersburg in der Artillerie . . . . .	348
— Bezirksinspektor Ruoff . . . . .	340
— Stallmeister Sachs . . . . .	347
— Dekan Schaller in Watterdingen . . . . .	340
— Hauptmann Scheid im Invalidencorps . . . . .	349
— Hauptmann Schellenberg . . . . .	263
— königlich preussischen Major von Schimmelman . . . . .	384
— königlich bayerischen Hofrath Dr. Schneidawind . . . . .	437
— königlich preussischen Geheimen Kämmerier Schoeningk . . . . .	407
— Kammerherrn und Hofoberforstmeister Freiherr von Schönau-Wehr (mit Eichenl.) . . . . .	347
— Sekretär des großherzoglichen Staatsministeriums, Hofrath Schunggart . . . . .	437
— Dekan Sehringer in Emmendingen . . . . .	340
— königlich preussischen Lieutenant Senfft von Bilsch . . . . .	429
— Hauptmann Grafen von Sponed in der Pionier-Compagnie (mit Eichenlaub) . . . . .	348
— Oberthierarzt Stahl im ersten Dragoner-Regiment . . . . .	349
— königlich preussischen Hauptmann von Steinäcker . . . . .	384
— Oberpostrath Steinam (mit Eichenlaub) . . . . .	407
— Oberamtman Stigler . . . . .	340
— Oberamtman Freiherrn von Teuffel . . . . .	340
— königlich preussischen Konsistorialrath und Hofprediger Thelen . . . . .	349
— Kammerherrn und Oberforstrath Freiherr von Uerküll-Gyllenband . . . . .	349
— Cabinetrath Dr. Ullmann . . . . .	386
— königlich preussischen Professor u. Dr. Waagen in Berlin . . . . .	56
— Raffer Wjelandt bei der Militärwittwenkasse . . . . .	349

	Seite
<b>Ordnungsache:</b>	
dem Leibarzte Dr. Zandt . . . . .	318
— Oberstlieutenant Zeroni in der Artillerie (mit Eichenlaub) . . . . .	348
<b>Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen fremder Orden (alphabetisch):</b>	
des königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Baumbach, von, Kammerherr und Hofmarschall . . . . .	47
— kaiserlich russischen Stanislausordens, Großkreuz, Berdheim, v., Ministerresident	437
— königlich preussischen rothen Adlerordens dritter Klasse, Beust, von, Major . .	408
— kaiserlich russischen Stanislausordens zweiter Klasse, Derselbe . . . . .	438
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Bödlin, von, Lieutenant	430
— königlich dänischen Dannebrogordens, Ritterkreuz, Bunsen, Dr., Hofrath u. Professor	47
— großherzogl. hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Ritterkreuz, Burg, Postrath	205
— k. k. österreichischen Franz-Joseph-Ordens, Ritterkreuz, Derselbe . . . . .	318
— herzogl. braunschweigisch. Ordens Heinrichs des Löwen, Ritterkreuz, Clorer, Hauptmann	174
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Degenfeld, v., Rittmeister	430
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Dieß, Hofmaler . . . .	47
— kaiserlich französischen Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Dürr, Hauptmann .	174
— kaiserl. französisch. Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Eissenhardt, E., Handelsmann	318
— großh. hessisch. Ordens Philipps des Großmüthigen, Comthurkreuz, Faber, v., Oberst	203
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Derselbe . . . . .	430
— königlich belgischen Leopoldordens, Ritterkreuz, Federer, Hauptmann . . . . .	142
— großh. hessisch. Ludwigordens, Ritterkreuz erster Klasse, Filscher, Oberpostmeister .	205
— königlich württembergischen Friedrichordens, Ritterkreuz, Derselbe . . . . .	223
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Frommel, Galleriedirektor	438
— königl. sardin. St. Mauritius u. Lazarusordens, Ritterkreuz, Füllin, Zuchthausdirektor	174
— königlich preussischen rothen Adlerordens erster Klasse, Gayling, von, Generalleutenant	430
— kaiserl. französisch. Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Gemmingen, v., Oberlieutenant	203
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Derselbe . . . . .	408
— herzoglich braunschweigischen Ordens Heinrichs des Löwen, Ritterkreuz, Derselbe	408
— königlich württembergischen Friedrichordens, Ritterkreuz, Haber, Max v., Banquier	408
— königl. preuss. rothen Adlerordens vierter Klasse, Har den berg, v., Artillerielieutenant	430
— kaiserlich russischen St. Annenordens, Derselbe . . . . .	430
— kaiserl. französischen Ordens der Ehrenlegion, Großoffizierkreuz, Hilpert, Generalmajor	203
— kaiserlich französischen Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Hör, Schmelzmeister von Bachzimmern . . . . .	142
— herzogl. braunschweig. Ordens Heinrichs des Löwen, Ritterkreuz, Holzling, v., Major	408
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Kettner, v., Kammerherr u.	386
— großherzoglich hessischen Ludwigordens, Ritterkreuz erster Klasse, Kunz, Stadtdirektor	205

**Ordenssache:**

Seite

des k. k. österreichischen Ordens der eisernen Krone, zweiter Klasse, Kunz, Generalmajor	318
— königl. preuß. rothen Adlerordens, zweiter Klasse mit Schwertern und Ring, Derselbe	430
— großherzoglich hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Ludwig, Generalmajor und Präsident des Kriegsministeriums . . . . .	174
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse mit Stern, Marschall, von, Staatsrath u. . . . .	437
— königl. preuß. rothen Adlerordens erster Klasse, Meysenbug, Freiherr v., Staatsminister	
— kaiserl. französ. Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Milet, Dr., Legationssekretär	
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Müllern, von, Lieutenant	
— kaiserlich französ. Ordens der Ehrenlegion, Offizierskreuz, Neubronn, v., Major	
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Rüstlin, Legationsrath	386
— königlich preussischen rothen Adlerordens dritter Klasse, Pfeuffer, v., Legationsrath	
— herzogl. braunschwg. Ordens Heinrichs des Löwen, Großkreuz, Porbeck, v., Generalmajor	239
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse mit dem Stern, Derselbe .	<del>239</del>
— großherzoglich hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Comthurkreuz erster Klasse, Reischach, von, Kammerherr und Viceoberceremonienmeister . . . . .	
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Derselbe . . . . .	
— königlich preussischen rothen Adlerordens dritter Klasse, Renz, von, Oberstlieutenant	203
— großherzogl. hessischen Ludwigsordens, Ritterkreuz erster Klasse, Röder, von, Major	<del>203</del>
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse mit Schwertern und Stern, Röder, von, Generallieutenant . . . . .	430
— kaiserlich französ. Ordens der Ehrenlegion, Großoffizierskreuz, Roth von Schreckenstein, Geheimer Rath . . . . .	231
— großh. hess. Ordens Philipps d. Großmüthigen, Ritterkreuz, Sachs, Eisenbahninspektor	341
— kaiserlich russischen St. Annenordens dritter Klasse, Schäffer, von, Rittmeister .	438
— großh. hess. Ordens Philipps des Großmüthigen, Ritterkreuz, Schilling, v., Hauptmann	203
— königlich preussischen rothen Adlerordens dritter Klasse, Schrickel, Dr., Geh. Hofrath	386
— königl. hannöversischen Guelphenordens, Großkreuz, Schweizer, v., Geh. Legationsrath	239
— königlich preuß. rothen Adlerordens vierter Klasse, Schweizer, von, Legationssekretär	430
— großherzoglich hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Comthurkreuz, Selbened, von, Oberstlieutenant . . . . .	203
— kaiserl. französ. Ordens der Ehrenlegion, Kommandeurkreuz, Seutter, v., Gen. Major	231
— herzogl. braunschweig. Ordens Heinrichs des Löwen, Derselbe . . . . .	408
— königlich preussischen rothen Adlerordens zweiter Klasse, Derselbe . . . . .	408
— herzoglich sachsen-ernestinischen Hausordens, Kommandeurkreuz, Seutter von Löben, Kammerherr . . . . .	341
— königlich württemberg. Friedrichordens, Kommandeurkreuz zweiter Klasse, Theobald, von, Oberst und Mitglied des Kriegsministeriums . . . . .	438



**Ordenssachen:**

des königlich preussisch. rothen Adlerordens dritter Klasse, Ullmann, Dr., Rabinetsrath	47
— kaiserlich französischen Ordens der Ehrenlegion, Ritterkreuz, Derselbe . . . . .	231
— herzoglich braunschweig. Ordens Heinrichs des Löwen, Kommandeurkreuz, Derselbe	388
— großherzogl. hessischen Ludwigordens, Ritterkreuz erster Klasse, Williez, von, Major	203
— großherzogl. hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Comthurkreuz, Waag, Oberstlieutenant . . . . .	203
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Widmann, Oberpostmeister	408
— königlich preussischen rothen Adlerordens vierter Klasse, Willmann, Hofkupferstecher	271

**Organisation:**

die Abfertigungsbefugniß des Nebenzollamtes Säckingen . . . . .	3
des Eisenbahndienstes auf der Strecke von Basel bis Säckingen . . . . .	57
des Eisenbahndienstes von Säckingen bis Waldshut . . . . .	419
die Rückverlegung der Wasser- und Straßenbauinspektion von Baden nach Rastatt . . . . .	232
— Rückverlegung der Obereinnehmerei Baden nach Rastatt . . . . .	323
— Errichtung einer Poststallmeisterei zu Wolsach . . . . .	319
— Errichtung einer Telegraphenstation in Radolphyzell . . . . .	319
— Errichtung eines Billetausgabebureaus auf der Eisenbahnstation Wyhlen . . . . .	353
— Umwandlung des Nebenzollamtes II. zu Waldshut in ein Nebenzollamt I., und des Nebenzollamtes I. am Grenzacher Horn in ein Nebenzollamt II. . . . .	406
— Wiederherstellung des Poststallmeistereidienstes zu Schwepingen . . . . .	432
des evangelischen Oberkirchenrathes . . . . .	441
des Vorstandes der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues . . . . .	445

**P.**

Parbon (General) . . . . .	345
Pfand- und Leihhäuser, öffentliche . . . . .	18
Pferdeausfuhrverbot, dessen Aufhebung . . . . .	71. 215
Pforzheim, Damenstift . . . . .	154
Polytechnische Schule, deren Schülerzahl . . . . .	17

**Postfachen:**

die Postentfernung zwischen Wertheim und Rosbrunn . . . . .	58
den deutsch-österreichischen Postvereins-Nachtragvertrag, den Postverkehr im Innern des Großherzogthums und den Postverkehr mit andern Postgebieten . . . . .	91. 114
die Postentfernung zwischen Wertheim und Bischofsheim a. d. T. . . . .	210
— Errichtung einer Poststallmeisterei zu Wolsach und Distanzenbestimmungen . . . . .	319
— Extrapostdistanz zwischen Willingen und Rottweil . . . . .	420
— Wiederherstellung des Poststallmeistereidienstes zu Schwepingen . . . . .	432

Preisbestimmung für das großherzogliche Regierungsblatt für 1855 . . . . .	40
--	----

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

	Seite
Staatsvertrag mit der Republik Mexiko (Handels- und Schiffahrtsvertrag) . . . . .	245
— mit Sicilien (Handels- und Schiffahrtsvertrag) . . . . .	287
Stellvertretung des Chefs des Ministeriums des Innern in evangelisch-kirchlichen Angelegenheiten	443
Stempelpapier-Gebrauch bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen .	179
— — bei den Militärgerichten . . . . .	196
Stempelpapierstrafe bei Umgehung der Stempelabgabe in Verwaltungssachen . . . . .	440
Steuererhebung für den Monat April 1856 . . . . .	67
— für die Jahre 1856 und 1857 . . . . .	157
Steuerperäquatoren, deren Gebühren für das Ab- und Zuschreiben in den Steuerzettelaufschriften	156
Stiftung Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin von Preußen . . . . .	287
Stiftungen, deren Staatsgenehmigung 17. 18. 34—39. 44. 45. 49—52. 65. 68. 72. 87—90. 144. 154—156. 157. 161—164. 233—238. 240—244. 268. 273. 280—284. 287. 344 <sup>2</sup> . 350. 353. 381. 386. 387—389. 395. 411 <sup>2</sup> . 422 <sup>2</sup> . 423 <sup>2</sup> . 424—427. 433. 459 <sup>2</sup> .	
Stiftungskapitalien, deren Anlage . . . . .	267
Stipendien der Frau Markgräfin Maria Viktoria, deren Verleihung . . . . .	122
— aus der Friedrich-Christiane-Luisenstiftung . . . . .	288. 411
— der Friedrich-Luisenstiftung an der Universität Heidelberg . . . . .	353
Strafgesetzbuch, Aenderungen darin . . . . .	83
Strich des Karl Hagemeister aus der Liste der Forstpraktikanten . . . . .	17

**I.**

Taravergütung für rohen Kaffee in Ballen oder Säcken . . . . .	68
Tarif der großherzoglichen Staatsbahn, für die Fahrt in Schnellzügen . . . . .	143
— für die Eisenbahnstrecke von Basel bis Säckingen . . . . .	22—30
— für die Eisenbahnstrecke von Säckingen bis Waldshut . . . . .	415
— Vereinzoll-, provisorisches Gesetz etc. . . . .	391—395
Telegraphenstation in Rodelphzell . . . . .	319
Titel: Großherzog von Baden, dessen Annahme von Seite Sr. Königl. Hoheit des Prinzen und Regenten Friedrich . . . . .	321. 322
Todesstrafe, deren Vollzug durch das Fallbeil . . . . .	84
Truppenverpflegung im Jahr 1848 und 1849 . . . . .	151. 211

**II.**

Uebereinkunft, siehe Staatsverträge, auch Verträge:

Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg . . . . .	1. 213
— der Schülerzahl an der polytechnischen Schule 1855/56 und 1856/57 . . . . .	17. 460
— der Frequenz der Gelehrtenschulen und der höheren Bürgerschulen . . . . .	53
— des Standes der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung . .	141—146
— des Standes der allgemeinen Schullehrerwitwen- und Waisenkasse . . . . .	217
— des Standes der Generalbrandkasse im Jahr 1855 . . . . .	273

	Seite
Uebersicht des Standes der Generalwittwenkasse im Jahr 1855 . . . . .	369
— der Thätigkeit der Gerichtshöfe und Staatsanwälte . . . . .	400. 451
— der Thätigkeit der Bezirksämter bezüglich der Civilrechtspflege . . . . .	454—458
Umlage der Feuerversicherungsanstalt für 1855/56 . . . . .	116—121
Uniformirung der Civilstaatsdiener . . . . .	265
— der Bezirksforstbeamten . . . . .	274
Universitäten Heidelberg und Freiburg, Uebersicht der Studirenden . . . . .	1. 213

**B.**

Verbrennung eingelöster Staatsschuldpapiere . . . . .	214
Verdienstmedaillen, siehe Medaillen.	
Verhandlungen des Rheins, siehe Altwasser.	
Verordnung, die strafgerichtliche Verfolgung und bürgerliche Klagen gegen öffentliche Diener der Civilstaatsverwaltung . . . . .	13
— die Aufhebung des Pferdeausfuhrverbotes . . . . .	71
— den Vollzug der Todesstrafe . . . . .	84
— die Besteuerung der Zehntfreiheit bei den durch die Zehntablösung zehntfrei gewordenen, aber zur Zeit noch als zehntbar besteuerten Grundstücke . . . . .	164
— den Vollzug des Gesetzes vom 13. Mai 1856, den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansat von Sporteln bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strassachen . . . . .	198
— den Vollzug des Gesetzes, die Ausgleichung noch rückständiger Guthaben für Trup- penverpflegung aus den Jahren 1848 und 1849 . . . . .	211
— die Conscription für 1857, hier die Festsetzung der Rekrutenquote . . . . .	355
— Vollzugsverordnung zum provisorischen Gesetz, den Vereinszolltarif . . . . .	394
— die Organisation des evangelischen Oberkirchenraths . . . . .	441
— den Vorstand der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues . . . . .	445
Verträge (Staats-) mit andern Staaten . . . . .	214. 224. 245. 287. 289. 444

**B.**

Wandern und Reisen der Conscriptionspflichtigen . . . . .	204
Wasser- und Straßenbauinspektion Baden, deren Rückverlegung nach Rastatt . . . . .	232
Wasser- und Straßenbau-Oberdirektion, den Vorstand derselben . . . . .	445
Wessenberg, Freiherr von, zu Konstanz, dessen Maria-Hoffstiftung für das Blindeninstitut . . . . .	177
Winter'sche Stiftung . . . . .	287
Wittwen- und Waisenkassen . . . . .	144. 217. 369

**B.**

Zehntfrei gewordene, aber zur Zeit noch als zehntbar besteuerte Güter, deren Besteuerung . . . . .	164
Zehntschuldentilgungskasse, Zinsbestimmung für ihre Darlehen . . . . .	19
Zeltung, Karlsruhe, die Aufhebung der Verbindung des allgemeinen Anzeigeblasses mit derselben . . . . .	222

	<b>Seite</b>
Zinssuß für Darlehen der Zehntschuldentilgungskasse . . . . .	19
<b>Zollfachen:</b>	
— Uebergangsabgabe von dem in das Herzogthum Nassau eingehenden Branntwein . . .	2
— Zollamt, Neben-, zu Säckingen, dessen Abfertigungsbefugniß . . . . .	3
— Zollgesetze, provisorische, vom Jahr 1854 und 1855 . . . . .	65
— Taravergütung, resp. deren Herabsetzung für rohen Kaffe . . . . .	68
— die im Königreich Württemberg von Malz erhoben werdende Uebergangssteuer . . .	177
— Handels- und Schiffahrts- u. Verträge des Zollvereins . . . . .	245. 287. 289
— Vertrag der Zollvereinsstaaten mit der freien Hansestadt Bremen . . . . .	289
— den Vollzug dieses Vertrags . . . . .	444
— Eingangszollfreiheit für Getreide, Hülsenfrüchte und Mühlenfabrikate . . . . .	317
— den Vereinszolltarif, provisorisches Gesetz über Abänderungen . . . . .	391—395
— die Neben Zollämter Grenzacher Horn und Waldshut . . . . .	406

## Personal-Register

zum

### Regierungsblatt für das Jahr 1856.

(Die Namen derjenigen Personen, welche Orden und Medaillen erhalten haben, sind im Sachregister unter „Orden“ und „Medaillen“ aufgeführt.)

	Seite		Seite
<b>A.</b>			
Achert, Amtmann	210	Aneshänfel, praktischer Arzt, Wund- und Gebärzt	276
Albrecht, Rotariatspraktikant	447	Arneth, Rechtspraktikant	240
Amann, Amtmann	343	Arnold, Lehrer	161
Ambros, praktischer Arzt und Gebärzt	448	Arnold, Pfarrkandidat	443
Amerongen, von, Oberlieutenant	57	Armbruster, Julius, Anwalt	206
Amling, Rechnungsrath	33	Armbruster, Ludwig, Anwalt	210
Ammann, Lyceallehrer	409	Asbrand, Oberst †	451
Andlaw-Birsack, Freiherr von, Geh. Rath a. D.	279	Asmus, Pfarrkandidat	443
Andlaw, Graf von, ehemal. Regierungsecretär	430	<b>B.</b>	
		Baaber, Rechtspraktikant	16

	Seite		Seite
Bachler, Regierungsrat	433	Böcklin, Lieutenant	203
Bär, Philistokrat	443	Böhm, Amtschreiber	33
Baur, Offizier (Oberleutnant Baur in Straßburg)	210	Braun, praktischer Arzt, Bund- und Gebort	277
Bauschland, Bund- und Gebort	277	Braun, von, Rechtspraktikant	243
Beckmann, Amtschreiber	431	Braun, Rechtspraktikant	460
Beckmann, Professor	283. 343	Brenzinger, Hauptpraktikant	423
Beckmann, Referendär	439	Brennender, Pharmaziehistoriker	351
Beckmann, Oberst a. D.	443	Bruder, Amtschreiber	343
Beckmann, Lehrer †	431	Bruner, Rechtspraktikant	447
Beckmann, Bauer †	163	Brunner, Staatsrat	113
Beckmann, Dr., Regierungsrat	363	Brunner, Physikus †	333
Beckmann, Oberstpraktikant a. D.	409	Brunner, Referendär	439
Beckmann, Rechtspraktikant	463	Buch, Notariatspraktikant	223
Beckmann, B., Regierungsrat	342	Bühner, Rechtspraktikant	447
Beckmann, B., Gehilfenverwalter	342	Bühler, Pfarrer †	
Beckmann, Gehilfenverwalter	433	Bühler, Referendär	439
Beckmann, Rechtspraktikant	473	Bühler, Registrator	283
Beckmann, Baurat	292	Buch, Rechtspraktikant	352
Beckmann, Dr., Gehilfenverwalter	34		
Beckmann, Dr., Gehilfenverwalter	343		
Beckmann, Referendär	439	Cappari, Professor	161
Beckmann, von, Major und Flügeladjutant	223	Cassione, B., Hauptmann a. D.	113
Beckmann, E. von, Hauptmann	333	Cavali, Domänenverwalter	433
Beckmann, von, Oberleutnant	363	Chelius, Oberleutnant	57
Beckmann, B. von, Major	369	Chelmer, von, Berg- und Hüttenpraktikant	223
Beckmann, Gehilfenverwalter	279	Chelmer, von, Georg, Oberleutnant a. D.	53
Beckmann, Dr., Rechtspraktikant	33	Chelmer, von, Artillerieoberleutnant	37
Beckmann, Gehilfenverwalter †	203. 333		
Beckmann, Registrator	432		
Beckmann, ehemaliger Lieutenant	224	Dammacher, praktischer Arzt, Bund- u. Gebort	277
Beckmann, Hauptamtsverwalter	64	Dammacher, von, Oberleutnant	163
Beckmann, Oberamtmann †	40	Dammacher, von, Hauptmann	443
Beckmann, Hauptamtsverwalter	263	Degenfeld, von, Militärarzt a. D.	15
Beckmann, Oberamtmann	263	Dehling, Professor	161
Beckmann, Amtschreiber	203	Dehling, Oberhofverwalter	273
Beckmann, Dr., Professor ord.	403	Dehling, Dr., Oberamt	363
Beckmann, Amtschreiber	283	Dehler, Notariatspraktikant	447
Beckmann, von, Staatsminister †	20	Dehl, Dr., Physikus a. D.	261
Beckmann, von, Oberst	201	Dehl, Amtschreiber †	270

	Seite		Seite
Dieß, Karl, Ingenieur	210	Fähndrich, prakt. Arzt, Wund- und Hebarzt	277
Diez, Lieutenant	368	Faist, Pfarramtskandidat	354
Dill, Amtmann	431	Fath, Pfarrer	318
Donsbach, Amtskrevisor	286	Fell, ehemaliger Lieutenant	318
Donsbach, Postpraktikant	352	Felder, Amtmann †	270
Dreyer, Referendär	438	Feyerlin, Assistenz- und Badearzt	285
Duchel, Dr., Professor	318	Fieß, Rechnungsrath †	62
Dublers, Pfarramtskandidat	354	Find, Dr., Generalarzt a. D.	352
Durban, Oberbaurath	343	Fineisen, Amtmann	209
Dusch, von, Dr., Professor extraord.	409	Fischer, Kameralpraktikant	435
<b>G.</b>			
Ebbecke, Revisor		Fischinger, Professor †	62
Eberlin, Oberpostrath		Flachsland, Lieutenant	206
Ebert, Pfarrer		Flab, Referendär	439
Ebert, Pfarrkandidat		Flab, prakt. Arzt, Wund- und Hebarzt	448
Ebert, Baupraktikant		Forstbacher, Rotariatspraktikant	225
Edardt, geh. Finanzrath †		Fränzingen, Geh. Rath †	66
Ederlin, Expedito a. D.		Frank, Kirchenbauinspektor	264
Edhard, Anwalt		Frech, Amtsassessor	431
Edelsheim, L. Frhr. von, Kammerherr		Freystedt, von, Oberst	57
Egger, Pfarrer †		Friedeburg, von, Lieutenant	206
Erhardt, Expedito		Frisch, Referendär	439
Eichrodt, Stadtdirektor †	409	Froben, von, Geh. Kriegsrath	272
Eichrodt, Oberst †	<del>210</del>	Frommel, Dekan	430
Eiselein, Rechtspraktikant	240	Frommel, Diakonus	272
Eisen, Oberlieutenant	368	Fuchs, Hofgerichtsrath	209
Eisen, Lyceallehrer	409	Fuchs, Rotariatspraktikant	447
Eisenlohr, Professor	286	Füßlin, Direktor der Strafanstalten	343
Engel, Postpraktikant	352	Fürstenberg, Fürst Karl Egon, Generalmajor	34
Engesser, Bezirksbaumeister	232.	<b>G.</b>	
Engler, Oberlieutenant		Galler, Amtschirurg	409
Eppelin, Lehramtspraktikant		Galura, Amtmann	431
Erleben, Rechtspraktikant	409	Gamer, Pfarrer †	436
Eytensbenz, Lehramtspraktikant	<del>210</del>	Gangloff, Obereinnehmer	431
<b>F.</b>			
Fabert, von, Oberlieutenant	264	Ganter, Bezirksförster	432
Fadelmann, Pfarrer	409	Gayer, Revisionsgehilfe †	208
		Gebhard, Referendär	438
		Geismar, prakt. Arzt, Wund- und Hebarzt	449
		Gemmingen, v., Oberlieut. im 3. Drag. Regim.	115

	Seite		Seite
Gemmingen, R. von, Oberlieutenant a. D.	64	Hansen, Hausgeistlicher bei den Strafanstalten	
Gerbel, Amtsassessor	33	in Bruchsal	264
Gerhard, Rechnungsrath	343	Harzenberg, von Oberlieutenant	176
Gerlach, Amtmann	342	Harlfinger, Bezirksförster	272
Gerstner, Registrator a. D.	318	Haselwander, Apotheker	440
Gillmann, von, Oberlieutenant	15	Hasse, Dr., Geh. Hofrath	143
Gillmann, von, Lieutenant	265	Haub, Hofkammerrath †	54
Glab, Hauptamtskontroleur	265	Hanser, Rechnungsrath	33
Glabitz, von, Oberst a. D.	15	Hanz, Pfarrer †	354
God, Regierungsregistrator	34	Hebenstreit, Bezirksförster	272
Godel, Registrator †	70	Heiligenstein, von, Referendär	439
Godel, Lieutenant	272	Heisch, Amtsbrevisor	343
Göler, von, Amtmann	431	Held, Bezirksförster	232
Görlacher, Pfarrer †	150	Helmingen, Fahrpostkaffier	56
Göp, Major	264	Helmstatt, Graf von, Kammerherr	286
Goldschmidt, Referendär	439	Hennenhofen, Physikus a. D.	319
Gotha, Postpraktikant	352	Hennin, Graf von, Hofgerichtsrath	352
Gräff, Amtmann	342	Herbster, Rechnungsrath	343
Greiff, Rechtspraktikant	240	Heres, Notariatspraktikant	225
Grimm, Finanzinspektor	408	Heres, Referendär	439
Grimm, Pfarrer †	244	Herrmann, praktisch. Arzt, Wund- und Hebarzt	277
Grosch, Postrath	342	Herrmann, Notariatspraktikant	225
Gruber, Professor	175	Hesse, Dr., Professor	318
Gruber, Rechtspraktikant	16	Heusch, Major	176
Guerillot, Oberamtman	342	Heymann, Dekan †	428
Guimaraens, brasilianischer Konsul	286	Hieronimus, Hauptmann	432
Günderode, von, Hauptmann	57. 368	Hilpert, Generalmajor †	15. 238
Gutsch, Amtsassessor	33	Hilpert, Lieutenant	368
		Himmelpach, Amtmann	342
		Himmel, Amtsassessor	431
Haag, Pfarrer	264	Hoeven, van der, Oberlieutenant	368
Haas, Hüttenverwalter	338	Hörd, Referendär	439
Haas, Amtsbrevisor	286	Hof, Bezirksingenieur	210
Haas, Amtsassessor	431	Hoffmann, Dr., Regimentsarzt	368
Haas, Notariatspraktikant	447	Hofmann, Referendär	439
Habermehl, Lyceallehrer	409	Holz, Hauptmann	176
Hagemeister, ehemaliger Forstpraktikant	17	Holzing, von, Major	161. 176
Hagenmeier, Pfarrandibat	354	Holzmann, Hofgerichtsrath †	8
Hamburger, Amtmann †	66	Holzmann, Postpraktikant	352
Hammetter, Revisor	34		



	Seite		Seite
Horadam, Hauptmann †	178	Rieß, Revisionsgehilfe	206
Horg, Hauptamtskontroleur	265	Rillian, Oberlieutenant †	66
Hos, Bezirksförster	272	Rillian, Domänenrath	431
Huellin, Forstpraktikant	59	Rirn, Oberhofgerichtskanzler	115
Hüffel, Dr., Prälat †	230	Riffel, Amtsbrevisor	343
Hüffel, Pfarrer	319	Rlalber, Obereinnehmer †	150
Hütten Schmid, Bezirksförster a. D.	56	Klauprecht, Dr., Forstrath	264
Hug, Bergrath †	82	Klein, Oberamtmann	342
Hummel, Pfarrer †	222	Kleiser, von, Oberlieutenant	34
:		Klingel, Baurath	342
<b>J.</b>		Klüber, Oberlieutenant	15
Jacobi, Amtsbassessor	431	Knittel, Rittmeister	15. 368
Jäger, Postpraktikant	352	Körber, Regimentsquartiermeister	286
Janklofer, Professor	343	Kraft-Ebing, von, Oberamtmann	33
Joos, Rechtspraktikant	16	Krauß, Hauptmann	161
Jost, Stallverwalter	352	Krauth, Rechnungsrath	33
Jsele, Wund- und Hebarzt	277	Krebs, Anwalt	443
Junghanns, Amtsbassessor	33. 115	Krehbiel, ehemaliger Lieutenant	47
Junghanns, Referendär	439	Krenzer, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	448
Junghanns, praktischer Arzt	448	Krieger, Expeditör	442
<b>K.</b>		Krißer, Wund- und Hebarzt	277
Kagened, Graf von, ehemaliger Hauptmann †	158	Kröll, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	448
Kahn, praktischer Arzt und Hebarzt	448	Krummel, Pfarrer †	54
Kaiser, Oberarzt	369	Krummel, Kameralpraktikant	435
Kaiser, Amtsbrevisor	409	Kuenzer, Notariatspraktikant	447
Kaltenbrunn, Zeughausinspektor †	354	Kühn, Hauptmann †	338
Kamm, Geh. Finanzrath a. D.	142	Kühn, Expeditör	438
Kapferer, Oberlieutenant	224	Kümmich, Hüttenverwalter	232
Kaufmann, Pfarrkandidat	443	Kunß, Generalmajor	56
Keller, Major	57. 368	<b>L.</b>	
Keller, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	276	Laih, Notariatspraktikant	447
Keller, Dr., Geh. Hofrath a. D.	409	Lamey, Professor ord.	143
Kern, Finanzrath	431	Lang, Wundarzt	277
Ketterer, Amtmann	209	Lang, Amtmann	343
Kettner, von, Geh. Legationsrath †	62	Lang, Oberlieutenant	368
Kettner, Bezirksförster	272	Lang, Amtsbassessor	431
Khuon, Gustav von, Hauptmann	368	Lang, Referendär	439
Kiefer, praktischer Arzt	448	Langsdorf, von, Lyceallehrer	161. 409

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

	Seite		Seite
<b>R.</b>			
Ragel, Lieutenant	264	Rüttinger, Referendar	439
Rau, Archivar †	8	Ruh, Referendar	439
Rau, Regierungssecretär a. D.	33	Ruppert, Baurath	430
Red, Karl von, Kammerjunker	279	<b>S.</b>	
Red, von, Referendar	439	Sachs, Amtmann	286
Regenauer, Geh. Rath erster Klasse	341	Sänger, Pfarrkandidat	354
Regenauer, Finanzrath	431	Sauerbeck, Amtmann	342
Reich, praktischer Arzt	448	Sauerbeck, Bezirksförster	272
Reichert, Rechnungsrath	343	Sautter, Rechtspraktikant	16
Reinhard, Amtmann	286	Schaaff, Geh. Rath	341
Reischach, von, Major	453	Schachleiter, prakt. Arzt, Wund- u. Hebarzt 277.	418
Reize, Pfarrer †	278	Schäfer, Pfarrkandidat	443
Renf, Amtsassessor	33	Schäffer, von, Rittmeister	223
Renz, von, Oberstlieutenant	367	Schäß, Amtmann	342
Rettig, Hauptzollamtskontrolleur	431	Scheef, Amtmann †	222
Rheiner, praktischer Arzt, Wund- u. Hebarzt	277	Scheidegg, Stadtpfarrer †	389
Richard, Rechtspraktikant	240	Schell, Major †	208
Rief, Bezirksbanmeister a. D.	408	Schend, Verwalter a. D.	150
Riegler, Ingenieur	210	Schenkel, Dr., Seminardirektor	64
Riggler, Amtschirurg	409	Scherer, Pfarrer †	208
Rigler, Professor	431	Scheyrer, Oberpostrath	342
Rind, von, Oberst	56. 368	Schilling, von, Oberstlieutenant	15
Ringer, Postpraktikant	352	Schilling, von, Lieutenant	206
Rivola, Postoffizial a. D.	409	Schilling, Hofgerichtsassessor	209
Rochlig, Oberstlieutenant	57	Schilling, von, Rittmeister a. D.	352
Röder, von, Generallieutenant	34	Schindler, Wund- und Hebarzt	277
Römhild, Postpraktikant	352	Schirmann, Pfarrer †	244
Roggenbach, Antonie, Freifrau v., Obersthofmeist.	367	Schloß, Rechtspraktikant	240
Roggenbach, von, Generalmajor a. D.	15	Schmidt, Hofrath und Prorektor	64
Roman, Geh. Finanzrath	431	Schmidt, Professor	161
Rood, Pfarrer †	215	Schmidt, Pfarrer	175
Rosknecht, Amtschirurg	271	Schmidt, Pfarrer a. D.	286
Rothschild, praktischer Arzt und Hebarzt	448	Schmidt, Amtschirurg	319
Rottberg, von, Oberstlieutenant	264	Schmidt, Direktor der Strafanstalten	343
Rüdt, von, Rittmeister	15	Schmidt, Finanzinspektor	431
Rüdt v. Collenberg-Bödigheim, Staatsminist. 174.	279	Schmidt, Referendar	439
Rüdt v. Collenbg., Oberstadt, Soph., Grfl. Hofdame	367	Schmieder, Oberamtmann	342
Rüsch, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	448	Schmitt, Bezirksförster	272

	Seite		Seite
Schmitt, Lieutenant	368	Sped, Major †	40
Schmitt, Notariatspraktikant	447	Spengler, Pfarramtskandidat	354
Schmold, Oberrechnungs Rath	232	Sponed, Graf Karl von, Major	367
Schneider, Oberlieutenant	176	Spuler, praktischer Arzt und Hebarzt	448
Schneider, Hofgerichts Rath	342	Staiger, Physikus	446
Schnebler, Hauptmann a. D.	369	Staubinger, Bezirksförster	272
Schneyder, Professor †	286. 414	Stebinger, Notariatspraktikant	447
Schröder, Oberhofgerichtsregistrator †	8	Stein, Regierungsregistrator	34
Schrott, Oberhofgerichtsregistrator	409	Stein, Notariatspraktikant	225
Schürmayer, praktischer Arzt, Wund- u. Hebarzt	277	Steinam, Oberpost Rath a. D.	341
Schuler, Generalmajor	15. 223	Steiner, Regimentsarzt	368
Schwab, Ranzleirath	342	Steinwachs, Oberlieutenant	206
Schwarz, Generalmajor †	40	Steinwarz, Bezirksbaumeister	409
Schwarz, Hauptmann †	268	Stengel, Frhr. v., Geh. Rath 1 <sup>te</sup> Klasse	341 <sup>2</sup> . 438
Schweigert, Notariatspraktikant	225	Stephani, Oberkirchenrath	446
Schweins, Dr., Geh. Rath †	270	Stern, von, Hauptmann	57
Schweizer, Freiherr von, Geh. Rath	341	Stetten, von, Oberlieutenant	206
Seeber, Dr., Hofrath †	62	Stetten, von, Artillerieoberlieutenant	176
Seeger, Physikus	232	Stetten, von, Major	223
Seldened, von, Oberlieutenant	15	Stocker, Amtsdirektor †	208
Seldened, von, Lieutenant	15	Stoder, Hauptamtskontroleur	265
Seldened, von, Oberlieutenant	34	Stodhausen, Stadtpfarrer †	54
Seldened, von, Rittmeister a. D.	264	Stöcklern, von, Oberst	369
Selbner, Referendar	439	Stöcklern, von, Oberlieutenant	15. 264
Sengler, Dr., Hofrath	64	Stöhr, Medizinalrath	343
Sensburg, von, Hauptamtskontroleur	431	Strauß, Postpraktikant	352
Seutter, von, Generalmajor	367	Streitberger, Pfarrer †	338
Serauer, Baurath	446	Strohmeier, Oberrechnungs Rath	33. 312
Seyb, Oberlieutenant	176. 206	Süßle, Hofrath a. D.	161
Seybel, Bezirksförster	431	Sulger, Oberlieutenant	15. 224
Seyfried, M. von, Amtsassessor	56	Suhani, Wund- und Hebarzt	448. 419
Seyfried, von, Ministerialrath	286	<b>T.</b>	
Sibert, Obereinnehmer	265	Theobald, von, Hauptmann	176
Sieb, Amtmann	431	Theobald, von, Oberamtmann †	284
Siegel, Rechtspraktikant	240	Thilo, Amtmann	312
Siegrist, Pfarramtskandidat	354	Thilo, Oberlieutenant	368
Sommerschü, Bergrath †	54	Thoma, Notariatspraktikant	225
Sonntag, Rechtspraktikant	16	Traub, Rechtspraktikant	447
Sonntag, Registrator †	40	Trolle, Wund- und Hebarzt	277

Trotter, Professor	Seite 286	Weber, Wundarzt	Seite 448
Tscheppe, Dr., Physikus	430	Wechmar, von, Oberlieutenant	15. 223
Türkheim, von, Rittmeister	223	Wechmar, Frhr. von, Geh. Rath 1r Klasse	311 <sup>a</sup>
Turban, Regierungsrath	438	Weiler, von, Oberingenieur	431
<b>U.</b>		Weiler, von, Major	453
Ullmann, Dr., Prälat u. Oberkirchenrathsdirekt.	446	Weindel, Dr., Finanzrath	431
Ullmann, Dr., Kabinetdrath	311	Weißer, Rechtspraktikant	447
Ullmann, Hugo, Pfarrer	31	Weiß, Kameralpraktikant	435
Unger, Oberlieutenant	368	Welben, von, Domkapitular †	451
Ungern-Sternberg, Amalie, Freiäul. v., Hofdame	446	Wenz, Oberlieutenant	57
Uria, von, Legationsrath	446	Wenz, Stallmeister †	451
Usländer, Kriegsministerialkanzlist	271	Wepel, Bezirksförster	438
<b>V.</b>		Witthelm, Medizinalrath	313
Bayhinger, Bezirksingenieur †	166	Wilkens, Amtmann	342
Belten, Oberforstmeister †	354	Wingler, Amtsdrevisor	286. 409
Better, Pfarrer †	208	Willibald, Amtschirurg	161
Bierordt, Geh. Hofrath	15	Winter, Oberamtman	342
Billiez, von, Major	57	Winterhalter, Benefiziat †	436
Bögele, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	277	Winterwerber, Dekan †	284
Bogel, praktischer Arzt und Hebarzt	277. 448	Winther, K. G., Rechnungsrath	342
Bogelmann, Dr., Geh. Referendar	176. 201	Winther, W. Fr., Rechnungsrath	343
Bogt, Obereinnehmer	265	Wöllwarth, Frhr. von, Geh. Rath a. D.	431
Bolz, Amtsdrevisor †	270	Wörter, Dr., Professor extraord.	232
<b>W.</b>		Wolf, Lehrer	161
Waag, Oberst	368	Wolff, Oberst	369
Wäcker, von, Amtmann	431	Würth, Postpraktikant	352
Wagner, Pfarrer a. D.	204	Würthenau, von, Wund- und Hebarzt	277
Wagner, Hofrevisor †	451	<b>Z.</b>	
Walbel, Geometer †	62	Zängerle, Notariatspraktikant	225
Walbele, prakt. Arzt, Wund- und Hebarzt	449	Zahn, Kameralpraktikant	435
Walther, Pfarrkandidat	443	Zech, von, Amtsassessor	431
Walz, Pfarrer †	66	Zeroni, praktischer Arzt, Wund- und Hebarzt	448
Warnkönig, Anwalt	410	Ziegensuß, Kanzlist	208
Wasmer, Bezirksförster †	436	Ziegensuß, Post- und Eisenbahnkassier	56
Weber, Notariatspraktikant	225	Zimmer, Pfarrer	64
Weber, Dr., Regimentsarzt	368	Zimmermann, Major	453
		Zittel, Pfarrer †	414

Nr. I.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 9. Januar 1856.

### Inhalt.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Finanzministeriums: die Erhebung einer Uebergangsabgabe von dem in das Herzogthum Nassau eingehenden Branntwein betreffend. Die Absertigungsbefugnisse des Nebenzollamtes zu Säckingen betreffend. Die Tilgung des auf Obligationen aufgenommenen Eisenbahnlehens vom Jahr 1842 betreffend. Die vierte diesjährige Gewinnziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden betreffend.

**Todesfälle.**

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg betreffend.

Im Winterhalbjahre 1855/56 studiren

A. auf der Universität Heidelberg:

	Badener.	Nichtbadener.	Zusammen.
Theologen, immatriculirte und Seminaristen . . . . .	41	23	64
Juristen . . . . .	66	313	379
Mediziner, Chemiker und Pharmazeuten . . . . .	49	73	122
Kameralisten . . . . .	14	3	17
Philosophen und Philologen . . . . .	18	33	49
Summe . . . . .	186	445	631

Außerdem besuchen die akademischen Vorlesungen noch:

Personen reiferen Alters . . . . .	7	19	26
konfultirende Chirurgen und Pharmazeuten . . . . .	8	12	20

Gesamtzahl . . . . . 201      476      677

B. auf der Universität Freiburg:

	Badener.	Nichtbadener.	Zusammen.
Theologen . . . . .	165	27	192
Juristen und Notariatskandidaten . . . . .	65	4	69
Mediziner, Pharmazeuten und höhere Chirurgen . . . . .	50	4	54
Kameralisten, Philosophen und Philologen . . . . .	16	3	19
Summe . . . . .	296	38	334

	Uebertrag . . . . .	334
Hospitanten . . . . .		4
Niedere Chirurgen . . . . .		8
	Gesammtzahl . . . . .	<u>346</u>

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wichmar.

Vdt. von Stöffer.

Die Erhebung einer Uebergangsabgabe von dem in das Herzogthum Nassau eingehenden Branntwein betr.

Nachdem im Herzogthum Nassau durch das Gesetz vom 13. Juli d. J. neben Einführung einer Branntweinsteuer auch die Erhebung einer Uebergangsabgabe von dem aus dem freien Verkehr der übrigen Zollvereinsstaaten dahin eingehenden Branntwein angeordnet ist und zur Sicherung dieser Abgabe durch die Verordnungen vom 5. September, 23. und 24. Oktober d. J. nähere Vorschriften erlassen worden sind, so sehen wir uns veranlaßt, unter Hinweisung auf die Verordnung vom 6. November 1841 (Regierungsblatt Seite 298) die fraglichen Bestimmungen, so weit nothwendig zur öffentlichen Kenntniß zu bringen:

§. 1.

Von dem aus dem freien Verkehr der Zollvereinsstaaten in das Herzogthum Nassau eingehenden Branntwein wird vom 1. November d. J. an eine Uebergangsabgabe im Betrag von zwölf Gulden für die Nassauische Ohm von 80 Maasß (160 Liter) von der Normalstärke von 50 % nach dem Alkoholometer von Tralles bei einer Temperatur des Branntweins von 12½ Grad Reaumur erhoben, für Branntwein unter oder über 50 Prozent aber die Uebergangsabgabe nach diesem Verhältniß berechnet. Liqueure und andere weingeisthaltende Flüssigkeiten, deren Stärke nicht durch den Alkoholometer ermittelt werden kann, werden als Branntwein von der Normalstärke von 50 % behandelt, sofern der Alkoholometer nicht noch einen höheren Grad anzeigt.

§. 2.

Für den Verkehr mit Branntwein zwischen den übrigen Zollvereinsstaaten und dem Herzogthume Nassau sind besondere Uebergangspunkte und am Rheine und Main besondere Landungsplätze bestimmt und an diesen Uebergangspunkten Uebergangssteuerstellen errichtet. Dieselben sind — so weit sie beim Verkehr aus dem diesseitigen Großherzogthum über das Großherzogthum Hessen oder Frankfurt oder mittelst des Mains oder Rheins in Betracht kommen — am Main Höchst, Flörsheim, Hochheim, am Rhein Bieberich, an der Taunusbahn diese Stellen und Wiesbaden.

§. 3.

Die unmittelbaren Versendungen von Branntwein nach Nassau haben unter Uebergangsscheinkontrolle zu geschehen. In dem Uebergangsschein muß der Stärkegrad des Branntweins angegeben werden.

Die Erhebung der Uebergangsabgabe erfolgt bei der Uebergangssteuerstelle oder, wenn die Erlegung der Abgabe am inländischen Bestimmungsort gewünscht wird und sich daselbst eine zur Erledigung von Uebergangsscheinen befugte Steuerstelle befindet, auch bei dieser.

## §. 4.

Zur Ausstellung von Uebergangsscheinen in Nassau sind die herzoglichen Hauptsteuerämter, die Steuerämter und die Uebergangsteuerstellen zu Brandobersdorf, Wehrheim, Oberursel, Flörsheim, Hochheim, Ulzille, Destrach, Geisenheim, St. Goarshausen, Neuhäusel, Allendorf und Sinn, zur Erledigung außer diesen auch die übrigen Uebergangsteuerstellen befugt.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Glod.

Die Abfertigungsbefugnisse des Nebenzollamtes zu Säckingen betreffend.

Dem Nebenzollamt I. Klasse zu Säckingen ist von dem Zeitpunkte an, auf welchen die großherzogliche Eisenbahn zwischen Basel und Säckingen dem Güterverkehr geöffnet sein wird, die unbeschränkte Befugniß zum Begleitscheinwechsel mit allen zuständigen Zollbehörden, sowie die unbeschränkte Befugniß zur Zollerhebung erteilt worden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Glod.

Die Tilgung des auf Obligationen aufgenommenen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1842 betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß unter dem Heutigen in Gegenwart einer großherzoglichen Kommission folgende Obligationen vom 1842r Eisenbahnanlehen in Gemäßheit der diesseitigen Bekanntmachung vom 3. d. M., Regierungsblatt Nr. XLIV, gezogen worden sind:

Von den Obligationen zu 1000 fl. die Nummern:

103	789	940	1289	1968	2622	3214	3616	4311	4736
501	820	1111	1306	1995	2674	3232	3937	4434	4767
651	886	1128	1427	2024	2857	3305	4089	4449	4876
667	895	1146	1768	2174	2929	3430	4215	4518	4995
772	917	1262	1835	2358	3180	3524	4292	4669	5037

Von den Obligationen zu 500 fl. die Nummern:

84	831	1498	1782	2340	2969	3873	4510	5208	5735
326	882	1524	1812	2514	3008	4017	4696	5303	5758
485	1186	1537	1899	2526	3389	4200	4736	5350	5894
556	1194	1546	2005	2772	3417	4215	4954	5468	5921
581	1330	1547	2007	2791	3476	4352	5019	5511	5991
793	1468	1556	2161	2849	3528	4480	5149	5627	6019



## L

6548	7014	7861	8770	9011	9374	10086	10722	11023	11550
6613	7120	7924	8789	9098	9427	10120	10760	11144	11607
6667	7364	7980	8818	9190	9435	10338	10775	11278	11614
6670	7789	8220	8873	9224	9466	10517	10976	11312	11661
6939	7808	8368	8964	9293	10012	10601	10983	11424	11666
6943	7855	8703	9009	9364	10050	10644	11002	11528	

Von den Obligationen zu 100 fl. die Nummern:

442	2416	4182	6155	7606	9371	10617	13360	15287	16948
479	2478	4440	6213	7758	9714	10646	13416	15333	17327
517	2605	4488	6258	7861	9781	11124	13550	15527	17346
875	2760	4715	6326	7921	9785	11210	13711	15581	17447
955	2857	4892	6390	7966	9862	11588	13727	15663	17507
967	2867	5053	6463	8177	9863	11691	13947	15809	17544
977	2893	5059	6663	8181	9905	11895	14044	15813	17769
987	2949	5344	6693	8206	10050	11906	14511	15958	17910
1220	3130	5350	6702	8246	10070	11960	14663	16033	18034
1246	3300	5386	6823	8377	10079	12006	14668	16195	18117
1422	3308	5409	6947	8420	10105	12024	14706	16401	18201
1624	3314	5467	6965	8564	10116	12232	14953	16534	18209
1819	3322	5571	7000	8641	10161	12263	14970	16860	18267
1946	3638	5607	7055	8685	10332	12694	15037	16878	18319
2029	3795	5698	7101	8697	10485	12776	15092	16879	18394
2085	3839	5834	7151	8966	10536	12819	15157	16918	18577
2171	3865	5839	7168	9088	10543	12985	15223	16921	18704
2250	4069	5907	7300	9231	10552	13076	15265	16946	18758
2322	4165	5976	7388						

Vom 1. Juli 1856 an hört die Verzinsung dieser Obligationen auf. Wer die Rückzahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie vom 1. Januar nächsten Jahres mit den Zinsen bis zum Zahlungstage zu beliebiger Zeit erheben.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.
23247	42	49701	70	50205	42	51559	70	85163	42	112867	42
23248	42	49702	70	50206	70	51560	42	85164	42	112868	70
23249	42	49703	42	50207	42	51561	70	85165	70	112869	70
23250	42	49704	70	50208	70	51562	42	85166	42	112870	42
44751	70	49705	42	50209	42	51563	70	85167	42	112871	42
44752	42	49706	42	50210	70	51564	42	85168	42	112872	42
44753	70	49707	42	50211	42	51565	70	85169	42	112873	42
44754	42	49708	42	50212	42	51566	70	85170	70	112874	70
44755	70	49709	70	50213	42	51567	42	85171	70	112875	42
44756	42	49710	42	50214	42	51568	42	85172	70	112876	70
44757	42	49711	42	50215	70	51569	70	85173	70	112877	70
44758	70	49712	70	50216	70	51570	42	85174	42	112878	42
44759	42	49713	42	50217	70	51571	42	85175	70	112879	42
44760	42	49714	42	50218	70	51572	42	85176	70	112880	70
<b>44761</b>	<b>1000</b>	49715	42	50219	70	51573	42	85177	42	112881	70
44762	70	49716	42	50220	70	51574	70	85178	70	112882	70
44763	42	49717	42	50221	70	51575	70	85179	42	<b>112883</b>	<b>1000</b>
44764	42	49718	70	50222	42	51576	42	85180	42	112884	70
44765	70	49719	70	50223	42	51577	42	85181	42	112885	42
44766	70	49720	70	50224	70	51578	70	85182	70	112886	42
44767	70	49721	70	50225	42	51579	42	85183	42	112887	42
44768	70	49722	70	50226	70	51580	70	85184	42	112888	70
44769	70	49723	42	50227	42	51581	42	85185	70	112889	70
44770	70	49724	42	50228	42	51582	70	85186	42	112890	42
44771	70	49725	42	50229	42	51583	42	85187	70	112891	70
<b>44772</b>	<b>1000</b>	49726	42	50230	42	51584	42	85188	70	112892	70
44773	70	49727	70	50231	42	51585	42	85189	70	112893	70
44774	42	49728	42	50232	70	51586	42	85190	70	112894	70
44775	70	49729	70	50233	70	51587	42	85191	70	112895	42
44776	42	49730	42	50234	70	51588	42	85192	70	112896	42
44777	42	49731	70	50235	42	51589	42	85193	70	112897	70
44778	70	<b>49732</b>	<b>1000</b>	50236	70	51590	42	85194	70	112898	42
44779	42	49733	42	50237	70	51591	70	85195	70	112899	42
44780	70	49734	70	50238	42	51592	70	85196	70	112900	42
44781	70	49735	42	50239	70	51593	42	85197	42	134401	42
44782	70	49736	42	50240	70	51594	70	85198	70	134402	70
44783	70	49737	42	50241	70	51595	70	85199	70	134403	42
44784	42	49738	42	50242	70	51596	70	85200	42	134404	42
44785	42	49739	42	50243	42	51597	70	112851	42	134405	70
44786	42	49740	42	50244	42	51598	70	112852	70	134406	42
44787	42	49741	70	50245	70	51599	42	112853	42	134407	70
44788	70	49742	42	50246	42	51600	42	112854	70	134408	70
44789	70	49743	70	50247	42	85151	70	112855	42	134409	70
44790	42	49744	42	50248	42	85152	70	112856	42	134410	42
44791	42	49745	42	50249	70	85153	42	112857	70	134411	70
44792	42	49746	70	50250	42	85154	42	112858	42	134412	42
44793	42	49747	70	51551	42	85155	70	112859	70	134413	42
44794	42	49748	42	51552	70	85156	42	112860	42	134414	42
44795	42	49749	70	51553	42	85157	42	112861	42	134415	42
44796	70	49750	70	51554	70	85158	42	112862	70	134416	70
44797	70	<b>50201</b>	<b>1000</b>	51555	70	85159	42	112863	42	134417	42
44798	70	50202	42	51556	42	85160	70	112864	42	134418	42
44799	42	50203	70	51557	70	85161	42	112865	70	134419	70
44800	70	50204	42	51558	70	85162	42	112866	42	134420	42

Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.
<b>134421</b>	<b>1000</b>	136375	42	136529	42	152533	42	190237	42	192241	42
134422	70	136376	70	136530	70	<b>152534</b>	<b>1000</b>	190238	42	192242	42
134423	70	136377	42	136531	70	152535	70	190239	42	192243	70
134424	42	136378	42	136532	70	152536	70	190240	42	192244	70
134425	42	136379	70	<b>136533</b>	<b>1000</b>	152537	42	190241	70	192245	70
134426	70	136380	42	136534	42	152538	42	190242	70	192246	70
134427	70	136381	42	136535	70	152539	42	190243	70	192247	70
134428	70	136382	70	136536	70	152540	70	190244	42	192248	70
134429	70	136383	70	136537	42	152541	70	190245	42	192249	42
134430	42	136384	70	136538	70	152542	70	190246	42	192250	70
134431	42	136385	70	136539	70	152543	70	190247	70	206151	70
134432	70	136386	42	136540	42	152544	70	190248	42	206152	42
134433	42	136387	42	136541	42	152545	42	190249	70	206153	42
134434	42	136388	42	136542	70	152546	42	190250	70	206154	70
134435	42	136389	42	136543	42	152547	42	192201	70	206155	70
134436	70	136390	42	136544	42	152548	42	192202	70	206156	70
134437	42	136391	70	136545	42	152549	42	192203	42	206157	70
134438	42	136392	42	136546	70	152550	70	192204	70	206158	70
134439	70	136393	70	136547	42	190201	42	192205	42	206159	70
134440	42	136394	70	136548	42	190202	42	192206	70	206160	42
134441	42	136395	70	136549	42	190203	42	192207	70	206161	70
134442	42	136396	42	136550	70	190204	42	192208	42	206162	70
134443	70	136397	42	152501	70	190205	42	192209	42	206163	42
134444	42	136398	42	152502	70	190206	70	192210	70	206164	42
134445	42	136399	70	152503	70	190207	70	192211	42	206165	42
134446	42	136400	70	152504	70	190208	70	192212	42	206166	70
134447	42	136501	70	152505	42	190209	70	192213	42	206167	42
134448	42	136502	42	152506	42	190210	42	192214	70	206168	70
134449	42	136503	42	152507	70	190211	70	192215	70	206169	70
134450	42	136504	70	152508	70	190212	42	192216	42	206170	42
136351	42	136505	42	152509	42	190213	42	192217	70	206171	42
136352	70	136506	70	152510	42	190214	70	192218	70	206172	42
136353	42	136507	70	152511	42	190215	42	192219	70	206173	70
136354	70	136508	42	152512	42	190216	70	192220	42	206174	70
136355	42	136509	42	152513	70	190217	70	192221	70	206175	42
136356	70	136510	42	152514	70	190218	42	192222	70	206176	70
136357	70	136511	70	152515	42	190219	70	192223	42	206177	70
136358	70	136512	70	152516	70	190220	70	192224	70	206178	70
136359	70	136513	70	152517	42	190221	42	192225	42	206179	70
136360	70	136514	42	152518	70	190222	70	192226	70	206180	70
136361	70	136515	42	152519	42	190223	70	192227	42	206181	42
136362	42	136516	70	152520	42	190224	70	192228	70	206182	42
136363	42	136517	42	152521	70	190225	70	192229	70	206183	70
136364	70	136518	70	152522	70	190226	42	192230	42	206184	42
136365	70	136519	42	152523	42	190227	42	192231	70	206185	70
136366	70	136520	42	152524	70	190228	42	192232	42	206186	42
136367	70	136521	42	152525	42	190229	70	192233	70	206187	42
136368	70	136522	70	152526	70	190230	42	192234	42	206188	70
136369	42	136523	42	152527	42	190231	70	192235	42	206189	70
136370	70	136524	70	152528	42	190232	42	192236	70	206190	42
136371	70	136525	42	152529	42	190233	42	192237	42	206191	42
136372	42	136526	70	152530	42	190234	70	192238	70	206192	70
136373	70	136527	42	152531	42	190235	70	192239	42	206193	70
136374	70	136528	70	152532	42	190236	42	192240	42	206194	70

Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.	Nummer der Loose.	Gewinn. fl.
206195	70	242638	70	256481	70	331174	42	344817	42	385709	70
206196	42	242639	42	256482	42	331175	70	344818	70	385710	42
206197	42	242640	42	256483	70	331176	42	344819	70	385711	70
206198	70	242641	42	256484	70	331177	70	344820	42	385712	42
206199	42	242642	42	256485	42	331178	70	344821	70	385713	42
206200	42	242643	70	256486	70	331179	70	344822	42	385714	70
242601	42	242644	42	256487	42	331180	42	344823	70	385715	70
242602	42	242645	70	256488	70	331181	42	344824	42	385716	42
242603	42	242646	42	256489	42	331182	42	344825	42	385717	70
242604	70	242647	42	256490	70	331183	70	344826	70	385718	42
242605	42	242648	42	256491	70	331184	70	344827	70	385719	42
242606	42	242649	42	256492	70	331185	70	344828	42	385720	70
242607	70	242650	42	256493	70	331186	70	344829	70	385721	70
242608	70	256451	42	256494	42	331187	70	344830	70	385722	70
242609	42	256452	70	256495	70	331188	42	344831	70	385723	70
242610	42	256453	42	256496	42	331189	42	344832	70	385724	70
242611	70	256454	42	256497	42	331190	70	344833	42	385725	42
242612	70	256455	42	256498	70	331191	70	344834	42	385726	42
242613	42	256456	42	256499	70	331192	42	344835	70	385727	42
242614	42	256457	70	256500	42	331193	42	344836	42	385728	70
242615	42	256458	42	331151	42	331194	70	<del>344837</del>	<b>1000</b>	385729	42
242616	70	256459	70	331152	70	<del>331195</del>	<b>1000</b>	344838	70	385730	42
242617	42	256460	42	331153	42	331196	70	344839	70	385731	42
242618	70	256461	42	331154	70	331197	42	344840	70	385732	42
242619	70	256462	42	331155	70	331198	42	344841	70	385733	70
242620	70	256463	70	331156	42	331199	70	344842	70	385734	42
242621	70	<del>256464</del>	<b>1000</b>	331157	70	331200	42	344843	42	385735	70
242622	70	256465	42	331158	70	344801	70	344844	70	385736	70
242623	70	256466	42	331159	42	344802	42	344845	70	385737	70
242624	42	256467	70	331160	70	344803	70	344846	70	385738	70
242625	70	256468	70	331161	42	344804	42	344847	70	385739	70
242626	42	256469	70	331162	42	344805	70	344848	70	385740	42
242627	42	256470	42	331163	42	344806	42	344849	42	385741	70
242628	42	256471	42	331164	70	344807	42	<del>344850</del>	<b>1000</b>	385742	42
242629	70	256472	70	331165	70	344808	42	385701	70	385743	42
242630	70	256473	42	331166	70	344809	70	385702	42	385744	42
242631	70	256474	70	331167	70	344810	42	385703	42	<del>385745</del>	<b>1000</b>
242632	70	256475	70	331168	70	344811	42	385704	42	385746	42
242633	70	256476	42	331169	42	344812	70	385705	70	385747	42
242634	70	256477	70	331170	70	344813	42	385706	42	385748	42
242635	42	256478	70	331171	70	344814	42	385707	70	385749	70
242636	70	256479	42	331172	70	344815	42	385708	70	385750	42
242637	42	256480	70	331173	70	344816	70				

### Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 5. Dezember 1855 der pensionirte Hofgerichtsrath Holzmann in Freiburg,  
 „ 11. „ 1855 der Archivar der 2. Kammer der Ständeversammlung, Karl Rau in  
 Karlsruhe,  
 „ 17. „ 1855 der pensionirte Oberhofgerichtsregistrator Schröder in Mannheim.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Montag den 21. Januar 1856.

## Inhalt.

Bekanntmachung der großherzoglichen Eisenbahnschuldentilgungskasse: die Einlösung der fünfprozentigen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse und die Abgabe 4½-prozentiger Obligationen statt derselben betreffend.

## Bekanntmachung.

Die Einlösung der fünfprozentigen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse und die Abgabe 4½-prozentiger Obligationen statt derselben betreffend.

Nachdem durch ein Gesetz, das demnächst im großherzoglichen Regierungsblatte verkündet werden wird, die Einlösung der fünfprozentigen Obligationen der unterzeichneten Kasse von 1848 und 1849 verfügt und angeordnet worden ist, daß statt dieser Obligationen solche zu 4½ Prozent Zins ausgegeben werden sollen, haben wir in Folge Erlasses großherzoglichen Finanzministeriums vom 19. dieses Monats zur Nachricht und Nachachtung bekannt zu machen:

1. die in den Jahren 1848 und 1849 von der unterzeichneten großherzoglichen Eisenbahnschuldentilgungskasse ausgegebenen fünfprozentigen Obligationen werden hiermit zur Heimzahlung gekündigt, so daß — falls nicht nach Satz 2 dieser Bekanntmachung ein Umtausch gegen vier und ein halb prozentige Obligationen stattfindet — auf 1. August dieses Jahrs das Kapital sammt Zins bis dahin bei der diesseitigen Kasse, oder bei einer der beiden Kreiskassen Freiburg und Mannheim, oder bei einem der Bankhäuser J. Goll und Söhne und M. A. von Rothschild und Söhne in Frankfurt am Main gegen Rückgabe der Schuldkunde, des Talons und der noch nicht verfallenen Zinscoupons zu erheben ist.

2. Den Inhabern der gekündigten Obligationen wird der Umtausch letzterer gegen vier und ein halbprozentige nach der Anlage ausgefertigte Obligationen zugestanden, wenn sie sich bis längstens den 20. Februar dieses Jahrs bei der unterzeichneten Kasse, oder bei einer anderen großherzoglichen Staatskasse, oder bei einem der obengenannten Bankhäuser für den Umtausch erklären und die umzutauschenden Obligationen gegen die vorgeschriebene Interimsbescheinigung abgeben.

Bei dem Umtausche werden die 4½-prozentigen Obligationen im Nennwerthe verabfolgt und es wird der Mehrbetrag des Zinses von fünf Prozent gegen jenen von 4½ Prozent für die Zeit bis zum 1. August dieses Jahrs vergütet.

3. Der hiernach zugestandene Umtausch geschieht bei den damit beauftragten Banken und Bankhäusern kostenfrei. Die 4½prozentigen Obligationen werden, sobald sie ausgefertigt sind, gegen Rücknahme der Interimsbescheinigung abgegeben und es wird dann den Empfängern zugleich die im Satz 2 bestimmte Zinsvergütung geleistet.

Carlsruhe, den 19. Januar 1856.

Großherzoglich Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.

C. Scholl.

Vdt. Weber.

Anlage zur Bekanntmachung der Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Muster einer 4 1/2prozentigen Partialobligation.

(Vorderseite der Obligation.)

Großherzogthum Baden.

Partialobligation

über

. . . . . Gulden Kapital

als Antheil an dem nach dem Gesetze vom 1856 (siehe die Rückseite) aufgenommenen Staatsanlehen.

Dieses Anlehen wird mit vier und ein halb vom Hundert für's Jahr halbjährlich verzinst und es sind jeder Partialobligation siebenzehn halbjährige Zinsanweisungen (Coupons) beigelegt, nebst einem Talon, gegen welchen nach Ablauf der ersten acht und ein halb Jahre von der unterzeichneten Kasse weitere Zinsanweisungen ausgegeben werden.

Gegenwärtige Partialobligation ist für jeden Inhaber gültig. Sie wird jedoch von der Eisenbahnschuldentilgungskasse auf Verlangen des zeitlichen Inhabers auf dessen Namen eingetragen, auch durch Aufhebung dieses Eintrags wieder auf den Inhaber gestellt, und es wird, daß dieß geschehen, auf dem zweiten Blatte der Obligation bemerkt. Der Eintrag des Namens hat zur Folge, daß das Kapital nur an die zuletzt eingetragene Person rechtsgültig bezahlt werden kann.

Karlsruhe den 1. April 1856.

Großherzoglich Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Director:

N. N.

Controleur:

N. N.

Bahnmeister:

N. N.

Muster einer Zinsanweisung.

Nr.

	. . . . . Gulden . . Kreuzer	Coupon.
	halbjähriger Zins aus . . . . . fl. Kapital vom	Lit.
	Anlehen des Jahres 1856.	Nr.
	Auf Verfallzeit zahlbar in grober süddeutscher Silbermünze	fl. kr.
	bei allen großh. Staatskassen und in Frankfurt am Main	Zins.
	bei N. N.	auf
	Karlsruhe, den 1ten April 1856.	1. Oktober
	Großh. Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.	1856
	(Stempel.) N. N.	



## (Rückseite der Obligation.)

Sie enthält einen Abdruck des Anlehensgesetzes. Dessen Artikel sind:

## Art. 1.

Die auf Grund der Gesetze vom 26. Juli 1848 und vom 3. März 1849 im Gesamtbetrage von vier Millionen Gulden ausgegebenen, zu fünf Prozent verzinslichen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse sollen eingelöst und dafür 4½prozentige Obligationen dieser Kasse in gleichem Gesamtbetrage ausgegeben werden.

## Art. 2.

Diese 4½prozentigen Obligationen sollen ein vom 1. April 1856 an verzinsliches Staatsanlehen bilden. Die Obligationen sind von Seiten der Gläubiger unausföndbar. Sie werden auf den Inhaber ausgestellt, aber auf Verlangen des Inhabers bei der Eisenbahnschuldentilgungskasse auf seinen Namen eingeschrieben.

## Art. 3.

Der Zins der Obligationen wird halbjährlich bezahlt.

## Art. 4.

Vor dem 1. Januar 1858 findet nur die Verzinsung, vom 1. Januar 1858 an aber auch die allmähliche Heimzahlung des Anlehens statt.

## Art. 5.

Zur Verzinsung und allmählichen Heimzahlung des Anlehens wird vom 1. Januar 1858 an Jahr für Jahr eine gleich große Summe dergestalt festgesetzt, daß der jeweilige Ueberschuß dieser Summe über den Jahreszinsbedarf sofort zur Heimzahlung eines entsprechenden Theils des Anlehens verwendet wird und dieses nach vierzig Jahren vollständig geillgt ist.

## Art. 6.

Die Heimzahlung geschieht mittelst Einlösung der Obligationen im Nennwerth.

## Art. 7.

Der Eisenbahnschuldentilgungskasse bleibt vom 1. Januar 1858 an vorbehalten, alle Obligationen oder einen beliebigen Theil derselben auch früher einzulösen, als dies nach Artikel 5 der Fall sein würde.

## Art. 8.

Soll nur ein Theil der Obligationen eingelöst werden (Art. 5 und 7), so wird durch eine öffentliche Verloosung bestimmt, welche einzelne Obligationen einzulösen sind.

## Art. 9.

Jeder Einlösung hat eine sechsmonatliche, durch das großherzogliche Regierungsblatt zu erlassende Kündigung voranzugehen. Mit Ablauf der sechsmonatlichen Kündigungsfrist hört die Verzinsung der gekündigten Obligationen auf.

## Art. 10.

Die Zahlung des Zinses der Obligationen und die Einlösung derselben geschieht in großer süddeutscher Silbermünze. Werthzeichen statt der letzteren können nur mit Einwilligung des Gläubigers verabsolgt werden.

Zins und Kapital kann jeder Gläubiger nach Belieben bei der Eisenbahnschuldentilgungskasse selbst oder bei jenen großherzoglichen Staatskassen und auswärtigen Bankhäusern, welche das Finanzministerium mit der Zinszahlung und Einlösung beauftragt, kostenfrei und ohne Abzug erheben.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- a. hinsichtlich der mit landesherrlichem Patent angestellten Hof- und Staatsdiener, das großherzogliche Staatsministerium;
- b. hinsichtlich der nicht mit landesherrlichem Patent angestellten Hofdiener, die ihnen vorgesetzten Hofstellen;
- c. hinsichtlich der Diener der Stiftungen, des öffentlichen Unterrichts und anderer, unter Aufsicht des Staates stehender Anstalten, welche nicht die Staatsdienereigenschaft besitzen, so wie hinsichtlich der anderen öffentlichen Diener, die ihnen vorgesetzten Collegialbehörden, welche dieselben zu entlassen befugt und, in so fern zu deren Entlassung die Bezirks- oder Lokalstellen befugt sind, die dem Diener zunächst vorgesetzten Collegialbehörden und
- d. hinsichtlich der Gemeinde-Beamten und Bediensteten, die großherzoglichen Kreisregierungen.

## §. 2.

Dieselben Behörden sind zuständig, bürgerliche Klagen gegen öffentliche Diener wegen Amtsvergehen zuzulassen.

## §. 3.

Der Antrag eines Untersuchungsrichters oder Betheiligten, einen öffentlichen Diener wegen einer Amtshandlung vor Gericht ziehen zu dürfen, soll nicht zurückgewiesen werden, bevor, je nachdem die Entscheidung dem Staatsministerium oder einer andern Behörde zusteht, das Justizministerium oder das betreffende Hofgericht darüber gehört worden ist.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 11. Januar 1856.

## Friedrich.

Wachmar.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

### Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem kaiserlich französischen Douanier Johann Georg Wengert in der Wanzenu für die Errettung mehrerer im Rheine verunglückten Personen und in Anerkennung seines hierbei bewiesenen muthvollen und aufopfernden Benehmens die silberne Civilverdienstmedaille huldreichst zu verleihen.

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 16. Dezember 1855

den Rittmeister von Leoprechting und den Oberlieutenant von Menzingen vom dritten Dragonerregiment aus dem Armeecorps zu entlassen und

den Obersten von Glaubitz, Kommandant des dritten Dragonerregiments, in den Pensionsstand zu versetzen;

unter dem 17. Dezember 1855

Höchsthren Flügeladjutanten Oberst Schuler, unter Belassung des Charakters als Flügeladjutant, zum Kommandanten des dritten Dragonerregiments zu ernennen;

den Oberstlieutenant von Selbened vom dritten zum ersten Dragonerregiment und den Major von Wechmar, unter Charakterisirung als Oberstlieutenant, vom ersten zum dritten Dragonerregiment zu versetzen.

Den überzähligen Rittmeister von Rüdte, Adjutant bei dem Kommando der Reiterei, unter Enthebung seiner bisherigen Dienstfunktion, in den Stand der etatmäßigen Rittmeister vorrücken und in das dritte Dragonerregiment zurücktreten zu lassen;

den Oberlieutenant von Gilmann vom dritten zum zweiten Dragonerregiment zu versetzen;

den Oberlieutenant Maier vom dritten Dragonerregiment der Strafscompagnie als Aufsichtsoffizier zuzutheilen;

die Leutenante Klüber im dritten und von Schilling im zweiten Dragonerregiment zu Oberlieutenanten zu befördern, und

den Lieutenant von Selbened vom dritten zum zweiten Dragonerregiment zu versetzen;

unter dem 18. Dezember 1855

den Generalmajor von Roggenbach, Kommandanten der Reiterei, auf sein unterthänigstes Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen und demselben

unter dem 21. Dezember 1855

die Erlaubniß zu ertheilen, die Uniform der aktiven Generale fortzutragen;

unter dem 18. Dezember 1855

den Generalmajor Hilpert, Kommandant der Bundesfestung Rastatt, unter Enthebung von dieser Stelle, zum Kommandanten der Reiterei zu ernennen und demselben zugleich die Garnisonkommandantschaft Karlsruhe zu übertragen;

Höchsthren Flügeladjutanten Hauptmann von Neubronn zum Major zu befördern;

den Oberlieutenant Knittel vom ersten Dragonerregiment, Oberlieutenant von Stöcklern vom zweiten Dragonerregiment und Lieutenant Sulger vom ersten Dragonerregiment zum dritten Dragonerregiment zu versetzen;

unter dem 10. d. M.

dem Direktor des hiesigen Lyceums, Hofrath Bierordt, den Charakter als Geheimer Hofrath zu verleihen;

unter dem 12. d. M.

dem Rittmeister Friedrich von Degenfeld vom zweiten Dragonerregiment die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Armeecorps, unter Ertheilung der Uniform der Suite der Reiterei zu bewilligen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ernennung des Henry W. de Buy aus New-York zum Consul der vereinigten Staaten von Nordamerika betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben durch höchste Staatsministerialentschließung vom 12. dieses, Nr. 27, der Ernennung des Henry W. de Buy aus New-York zum Consul der vereinigten Staaten von Nordamerika für das Großherzogthum Baden, mit dem Wohnsitz in Karlsruhe, das landesherrliche Exequatur gnädigst zu ertheilen geruht.

Karlsruhe, den 16. Januar 1855.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten  
Fhr. Rüd.

Vdt. von Mollenber.

Den Familienvertrag der Grafen von Leiningen-Billigheim und Leiningen-Neudenu betreffend.

Nachdem durch allerhöchste Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 21. d. M., Nr. 1341, Seine Königliche Hoheit der Regent dem Familienvertrag der Grafen von Leiningen-Billigheim und Leiningen-Neudenu vom 20. März 1837 sammt dem Nachtrag dazu vom 6. April 1855, vorbehaltlich der oberherrlichen und lehenherrlichen Rechte und der Rechte Dritter, die allerhöchste Bestätigung ertheilt haben, so wird dies hiermit öffentlich verkündet.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1855.

Großherzogliches Justizministerium.

Wechmar.

Vdt. Courtin.

Das Ergebnis der diesjährigen Herbstprüfung der Rechtskandidaten betreffend.

Von 14 Rechtskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß vom Heutigen, Nr. 9639, folgende acht unter die Rechtspraktikanten aufgenommen worden:

August Joss von Waldfirch,  
Adolph Baumstark von Freiburg,  
Johann Gruber von Rastatt,  
Karl Ludwig von Karlsruhe,  
Karl Heinrich Baader von Löffingen,  
Leopold Sautter von Rohrbach,  
Leopold Sonntag von Schopshelm und  
Wilhelm Lehning von Mannheim.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1855,

Großherzogliches Justizministerium.

Wechmar.

Vdt. Seydweiller.

Die Staatsgenehmigung der Stiftungen des Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben vermöge höchster Entschliebung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 14. d. M., Nr. 1261, den von Seiner Durchlaucht dem verewigten Fürsten Georg von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg zu Gunsten des Waisenhauses in Wertheim gemachten Stiftungen und zwar der Schenkung

1. eines 2 Morgen 1 Viertel 24 Ruthen (alten Maases) umfassenden Gartens als Bauplatz im frühern Kaufwerthe von 2,300 fl., sodann
2. der Baarsumme von 2,000 fl. als Beitrag zum Baufond, endlich
3. der Summe von 1,000 fl. zum gleichen Zweck die nachgesuchte Staatsgenehmigung allergnädigst zu ertheilen geruht.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wehmar.

Vdt. Stöffer.

Den Strich des Karl Hagemeister aus der Liste der Forstpraktikanten betreffend.

Forstpraktikant Karl Hagemeister aus Baden ist durch dieseitigen Beschluß vom Heutigen aus der Liste der Forstpraktikanten gestrichen worden, was hiermit zur Nachricht und Nachachtung bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wehmar.

Vdt. Buiffon.

Uebersicht der Schülerzahl an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe und der damit verbundenen Vorschule im Studienjahre 1855/56 betreffend.

	Nichtbadener.	Badener.	im Ganzen.
I. allgemeine mathematische Klasse . . . . .	16	41	57
II.       "           "           "           "           "           " . . . . .	27	30	57
III.       "           "           "           "           "           " . . . . .	2	9	11
Ingenieurschule . . . . .	17	4	21
Bauschule . . . . .	20	18	38
Forstschule . . . . .	9	13	22
Chemisch technische Schule . . . . .	30	10	40
Mechanisch technische Schule . . . . .	98	10	108
	219	195	354

	Nichtbadener.	Badener.	Im Ganzen.
Uebertrag . . . . .	219	135	354
Handelschule und Postkurs . . . . .	2	20	22
Hospitanten . . . . .	8	23	31
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	229	178	407
Vorschule . . . . .	6	35	41

Karlsruhe, den 24. Dezember 1855.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. Stöffer.

Die öffentlichen Leih- und Pfandhäuser betreffend.

Zum Vollzuge des Art. 2 des Gesetzes vom 6. April 1854, Regierungsblatt Nr. XX., wird im Einverständniß mit großherzoglichem Justizministerium hiermit bestimmt, daß die zur Wirksamkeit der Statuten der im Art. 1 jenes Gesetzes genannten Anstalten erforderliche Verkündung derselben durch das nach höchster Entschließung vom 21. Dezember v. J. Nr. 1337, Regierungsblatt Nr. XLVII., bestehende Centralverordnungsblatt zu geschehen habe.

Karlsruhe, den 4. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. Buiffon.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben diesseits die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit bekannt gemacht.

Es haben gestiftet:

mehrere Ungenannte von Elzach 300 fl. zur Gründung eines Waisenfonds daselbst;

Bernhard Heizmann in Seppenhofen zur Erbauung einer Kapelle auf dem dortigen Gottesacker 200 fl.;

der verstorbene Pfarrer Geel in Häner zur Gründung eines Armenfonds für Häner und Oberhof 200 fl.;

ein Wohlthätiger, der nicht genannt sein will, verzichtete zu Gunsten der evangelischen Kirchengemeinde zu Baden auf einen Zinsenbezug im Betrage von 1,000 fl., welchen diese Gemeinde zu Gründung eines evangelischen Schulhausbaufonds bestimmt hat;

die Wittwe Eva Meßner, geborne Mäcker von Wallhausen, zur Gründung eines Kapellenfonds daselbst 200 fl.;

die verstorbene Hofrath Pfoß Wittwe zu Freiburg dem Orden der barmherzigen Schwestern 6,068 fl. 10 kr.;

der großherzogliche Intendant der Hofdomänen, Freiherr von Kettner in Karlsruhe  
134 fl. 44 kr. zur Gründung eines Ortsarmenfonds in Reichartshausen.

Karlsruhe, den 7. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wichmar.

Vdt. Eschborn.

Die Auflösung der Ministerialkommission für die Katastrirung der Waldungen betreffend.

Nachdem die durch die höchstlandesherrliche Verordnung vom 12. Mai 1854 (Regierungsblatt 1854, Seite 228) errichtete Ministerialkommission für die neue Katastrirung der Waldungen und Waldblasten ihre Aufgabe vollzogen hat, so wird die Wirksamkeit der Kommission nunmehr als beendigt erklärt.

Wenn noch Geschäfte vorkommen, welche bisher zu deren Wirkungskreise gehörten, so sind solche von nun an von der großherzoglichen Steuerdirektion zu besorgen.

Die großherzoglichen Bezirksforsteien und ein forsttechnischer Rath der großherzoglichen Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke sind forthin berufen, bei der Katastrirung der Waldungen mitzuwirken. Eine Verordnung wird ihre Obliegenheit und das Verfahren regeln.

Dies wird zur Nachricht und Nachachtung hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 5. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.

Die Bestimmung des Zinsfußes für die Darlehen der Zehntschuldentilgungskasse im Jahr 1856 betreffend.

Unter Bezugnahme auf den §. 79 des Zehntablösungsgesetzes vom 15. November 1833 (Regierungsblatt Nr. XLIX.) und den §. 7 der Verordnung vom 27. Mai 1836 (Regierungsblatt Nr. XXXI.) wird andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der nach Bekanntmachung vom 27. Januar 1855 (Regierungsblatt Nr. IV.) für Darlehen der Zehntschuldentilgungskasse im Jahr 1855 auf 4 $\frac{1}{2}$  Prozent festgesetzte Zinsfuß auch für die im Laufe des Jahres 1856 von den Zehntpflichtigen verlangt werdenden Darlehen aus erwähnter Kasse beibehalten worden ist, vorbehaltlich jedoch der Abänderung für den Fall, daß im Laufe des Jahres wesentliche Veränderungen im Zinsfuße, zu welchem die Zehntschuldentilgungskasse Anlehen machen kann, eintreten sollten.

Karlsruhe, den 12. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.



## Die Festsetzung der Einstandssummen betreffend.

Mit höchster Entschliessung Seiner Königl. Hoheit des Regenten aus großherzoglichem Staatsministerium vom 11. dieses Monats, Nr. 20, wurde dem Kriegsministerium die Ermächtigung ertheilt, in Berücksichtigung der nicht unbeträchtlichen Zahl der noch vorhandenen gedienten Einsteher und da die Einstandssummen, ungeachtet der fortbauenden Kriegsbereitschaft, sich bis jetzt nicht über die früheren Preise erhoben haben, die diesseitige Verfügung vom 23. Dezember 1854 (Regierungsblatt Nr. LIV.) außer Wirksamkeit zu setzen und dafür die Bestimmungen der Vollzugsverordnung vom 1. März 1851 zum Conscriptionsgesetz vom 13. Februar 1851 in diesem Betreff wieder in Kraft treten zu lassen.

Es wird daher zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Maximum der Einstandssummen für Einstände, welche das Kriegsministerium vermittelt, von jetzt an wieder beträgt:

## 1. für eine Kapitulation von 6 Jahren

für die Infanterie: Vier Hundert und Fünfzig Gulden;

für die andern Waffen: Fünf Hundert Gulden.

2. Für Residienzeiten vermittelt das Kriegsministerium in Betracht der den Einstehern dadurch entgehenden Zinsen noch Einstände zu folgenden höchsten Preisen:

für 5 Jahre zu 390 fl. für die Infanterie, zu 440 fl. für die andern Waffen;

„ 4 „ „ 320 „ „ „ „ 360 „ „ „ „

„ 3 „ „ 250 „ „ „ „ 280 „ „ „ „

„ 2 „ „ 170 „ „ „ „ 190 „ „ „ „

„ 1 Jahr „ 90 „ „ „ „ 100 „ „ „ „

An Handgeld darf nach Maßgabe des Conscriptionsgesetzes vom Jahr 1825 §. 49 Ziffer 5 nicht mehr als 50 fl. für den Einsteher, ohne Unterschied des Grades, ausbedungen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1856.

Großherzogliches Kriegsministerium.

Ludwig.

Vdt. von Stetten.

## Todesfälle.

Gestorben sind:

am 21. Dezember 1855 der pensionirte Staatsminister von Böck in Karlsruhe,

„ 14. Januar 1856 der evangelische Pfarrer Bühler in Weinheim.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verzeichniß

der Personen-Transporttaxen für die Stationen der neu eröffneten Bahnstrecke  
von **Basel** bis **Säckingen**.

Von und Nach:	Grenzsch.			Wyhlen.			b./Rheinfelden.			Buggen.			Brennet.			fl. fr.
	Wagenklasse			Wagenklasse			Wagenklasse			Wagenklasse			Wagenklasse			
	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	
fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	
Mannheim . . .	.	.	.	.	.	.	11.48	8. 3	5. 9	.	.	.	.	.	.	12.30
Heidelberg . . .	.	.	.	.	.	.	11. 3	7.30	4.49	.	.	.	.	.	.	11.45
Bruchsal . . .	.	.	.	.	.	.	9.39	6.36	4.12	.	.	.	.	.	.	10.21
Karlsruhe . . .	8.21	5.42	3.39	8.27	5.45	3.42	8.45	6. —	3.51	8.51	6. 6	3.54	9.15	6 18	4 3	9.27
Rastatt . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8.30
Baden . . .	.	.	.	.	.	.	7.45	5.18	3.27	.	.	.	.	.	.	8.30
Wahl . . .	.	.	.	.	.	.	6.36	4.30	2.54	.	.	.	.	.	.	7.18
Offenburg . . .	.	.	.	.	.	.	5.45	3.57	2.30	.	.	.	.	.	.	6.30
Dinglingen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.42
Kenzingen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5. 3
Niegel . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4.51
Emmendingen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4.33
Freiburg . . .	2.48	1.54	1.15	2.54	2. —	1.15	3.12	2.12	1.24	3.21	.19	1.27	3.42	.30	1.36	3.54
Schallstadt . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.33
Krozingen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.18
Heltersheim . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3. 3
Mühlheim . . .	1.36	1. 6	— .42	1.42	1. 9	— .45	2. —	1.21	— .51	2. 9	.27	— .57	2.27	.42	1. 6	2.42
Schiengen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2.27
Rheinweiler . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2. 9
Efringen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1.51
Balingen . . .	— .30	— .21	— .12	— .36	— .24	— .15	— .54	— .36	— .24	1. 3	.42	— .27	1.21	.57	— .36	1.36
Basel . . .	— .15	— . 9	— . 6	— .21	— .15	— . 9	— .39	— .27	— .18	— .48	.33	— .21	1. 9	.45	— .30	1.21
Grenzsch . . .	—	—	—	— . 9	— . 6	— . 3	— .24	— .15	— . 9	— .33	.24	— .15	— .54	.36	— .24	1. 6
Wyhlen . . .	— . 9	— . 6	— . 3	—	—	—	— .18	— .12	— . 9	— .27	.18	— .12	— .48	.33	— .21	1. —
b./Rheinfelden . . .	— .24	— .15	— . 9	— .18	— .12	— . 9	—	—	—	— . 9	. 6	— . 3	— .30	.21	— .12	— .42
Buggen . . .	— .33	— .24	— .15	— .27	— .18	— .12	— . 9	— . 6	— . 3	—	—	—	— .21	.15	— . 9	— .33
Brennet . . .	— .54	— .36	— .24	— .48	— .33	— .21	— .30	— .21	— .12	— .21	.15	— . 9	—	—	—	— .12
Säckingen . . .	1. 6	— .45	— .30	1. —	— .42	— .27	— .42	— .30	— .18	— .33	.24	— .15	— .12	. 9	— . 6	—

## Verzeichniß

der Gepäcktransporttaren für die Stationen der neu eröffneten  
von Basel bis Säckingen.

## Von und Nach:

Mannheim . . . . .	19	19	20	20	21
Friedrichsfeld . . . . .	19	19	19	19	20
Heidelberg . . . . .	18	18	19	19	19
Et. Ilgen . . . . .	17	17	18	18	19
Biedloch . . . . .	17	17	18	18	18
Langenbrücken . . . . .	16	16	17	17	18
Bruchsal . . . . .	16	16	16	17	17
Wattergrombach . . . . .	15	15	16	16	17
gem	8	8	8	8	9
Trichweier . . . . .	7	7	8	8	9
Herbolzheim . . . . .	7	7	8	8	8
Kenzingen . . . . .	7	7	7	7	8
Kiegel . . . . .	6	6	7	7	8
Emmendingen . . . . .	6	6	6	7	7
Denzlingen . . . . .	5	5	6	6	7
Freiburg . . . . .	4	4	5	5	6
Schallstadt . . . . .	4	4	5	5	5
Krozingen . . . . .	4	4	4	4	5
Heitersheim . . . . .	3	3	4	4	4
Müllheim . . . . .	3	3	4	4	4
Muggen . . . . .	3	3	3	4	4
Schiengen . . . . .	3	3	3	3	4
Bellingen . . . . .	2	2	3	3	4
Rheinweiler . . . . .	2	2	3	3	3
Kleinfems . . . . .	2	2	2	3	3
Eringen . . . . .	2	2	2	2	3
Simoldingen . . . . .	1	1	2	2	3
Halsingen . . . . .	1	1	2	2	2
Basel . . . . .	1	1	1	1	2
Wrenzach . . . . .	—	—	1	1	2
Wohlen . . . . .	1	1	—	1	1
b.Rheinfelden . . . . .	1	1	1	—	1
Bengen . . . . .	1	1	1	1	—
Brennet . . . . .	2	2	2	1	1
Säckingen . . . . .	2	2	2	1	1

Digitized by Google

## Verzeichniß

der Equipagentransporttaxen für die Stationen der neu eröffneten Bahnstrecke  
von **Basel bis Säckingen.**

Von und Nach:	Grenzach.			b./Rheinfelden.			Brennet.			Säckingen.		
	Wagenklasse			Wagenklasse			Wagenklasse			Wagenklasse		
	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
Mannheim	62.10	49.44	37.18	64.20	51.28	38.36	67.—	53.36	40.12	68.10	54.32	40.54
Heidelberg	58.—	46.24	34.45	60.10	48.8	36.6	62.50	50.16	37.42	64.—	51.12	38.24
Wiesloch	54.50	43.52	32.54	57.—	45.36	34.12	59.40	47.44	35.48	60.50	48.40	36.30
Langenbrücken.	52.30	42.—	31.30	54.40	43.44	32.48	57.20	45.52	34.24	58.30	46.48	35.6
Bruchsal	50.30	40.24	30.18	52.40	42.8	31.36	55.20	44.16	33.12	56.30	45.12	33.54
Durlach	46.40	37.20	28.—	48.50	39.4	29.18	51.30	41.12	30.54	52.40	42.8	31.36
Karlsruhe	45.40	36.32	27.24	47.50	38.16	28.42	50.30	40.24	30.18	51.40	41.20	31.—
Etlingen	44.10	35.20	26.30	46.20	37.4	27.48	49.—	39.12	29.24	50.10	40.8	30.6
Muggensturm	41.30	33.12	24.54	43.40	34.56	26.12	46.20	37.4	27.48	47.30	38.—	28.30
Rastatt	40.20	32.16	24.12	42.30	34.—	25.30	45.10	36.8	27.6	46.20	37.4	27.48
Dob	38.20	30.40	23.—	40.30	32.24	24.18	43.10	34.32	25.54	44.20	35.28	26.36
Baden	39.10	31.20	23.30	41.20	33.4	24.48	44.—	35.12	26.24	45.10	36.8	27.6
Bühl	35.50	28.40	21.30	38.—	30.24	22.48	40.40	32.32	24.24	41.50	33.28	25.6
Achern	34.—	27.12	20.24	36.10	28.56	21.42	38.50	31.4	23.18	40.—	32.—	24.—
Rechen.	32.30	26.—	19.30	34.40	27.44	20.48	37.20	29.52	22.24	38.30	30.48	23.6
Appenweier	31.10	24.56	18.42	33.20	26.40	20.—	36.—	28.48	21.36	37.10	29.44	22.18
Rehl	33.50	27.4	20.18	36.—	28.48	21.36	38.40	30.56	23.12	39.50	31.52	23.54
Offenburg	29.20	23.28	17.36	31.30	25.12	18.54	34.10	27.20	20.30	35.20	28.16	21.12
Dinglingen	25.10	20.8	15.6	27.20	21.52	16.24	30.—	24.—	18.—	31.10	24.56	18.42
Orschweier	23.30	18.48	14.6	25.40	20.32	15.24	28.20	22.40	17.—	29.30	23.36	17.42
Kenzingen	21.30	17.12	12.54	23.40	18.56	14.12	26.20	21.4	15.48	27.30	22.—	16.30
Emmendingen	18.50	15.4	11.18	21.—	16.48	12.36	23.40	18.56	14.12	24.50	19.52	14.54
Freiburg	15.20	12.16	9.12	17.30	14.—	10.30	20.10	16.8	12.6	21.20	17.4	12.48
Schaffstadt	13.20	10.40	8.—	15.30	12.24	9.18	18.10	14.32	10.54	19.20	15.28	11.36
Krozingen	12.—	9.36	7.12	14.10	11.20	8.30	16.50	13.28	10.6	18.—	14.24	10.48
Heiterenheim	10.40	8.32	6.24	12.50	10.16	7.42	15.30	12.24	9.18	16.40	13.20	10.—
Mühlheim	8.40	6.56	5.12	10.50	8.40	6.30	13.30	10.48	8.6	14.40	11.44	8.48
Schliengen	7.20	5.52	4.24	9.30	7.36	5.42	12.10	9.44	7.18	13.20	10.40	8.—
Rheinweiler	5.50	4.40	3.30	8.—	6.24	4.48	10.40	8.32	6.24	11.50	9.28	7.6
Gringen	4.—	3.12	2.24	6.10	4.56	3.42	8.50	7.4	5.18	10.—	8.—	6.—
Hallingen	2.40	2.8	1.36	4.50	3.52	2.54	7.30	6.—	4.30	8.40	6.56	5.12
Basel	1.20	1.4	48	3.30	2.48	2.6	6.10	4.56	3.42	7.20	5.52	4.24
Grenzach	—	—	—	2.10	1.44	1.18	4.50	3.52	2.54	6.—	4.48	3.36
b./Rheinfelden	2.10	1.44	1.18	—	—	—	2.40	2.8	1.36	3.50	3.4	2.18
Brennet	4.50	3.52	2.54	2.40	2.8	1.36	—	—	—	1.10	56	42
Säckingen	6.—	4.48	3.36	3.50	3.4	2.18	1.10	56	42	—	—	—

Digitized by Google

Von und Nach:	Säckingen																					
	1 ganzer Wagen für		1 Schwein	1 Kalb, Schaf oder Hund	1 ganzer Wagen für		1 Pferd	1 Stück Schweres Rind- vieh	1 Stück leichtes Rind- vieh	1 Schwein	1 Kalb, Schaf oder Hund											
	Groß- Vieh	Klein- Vieh			Groß- Vieh	Klein- Vieh																
Mannheim . . . . .	fl. 51.	fr. 49	fl. 41.	fr. 256	fl. 2.	fr. 48	fl. 2.	fr. 14	fl. 56.	fr. 49	fl. 45.	fr. 27	fl. 27.	fr. 16	fl. 11.	fr. 22	fl. 9.	fr. 6	fl. 2.	fr. 51	fl. 2.	fr. 17
Heidelberg . . . . .	48.	20	38.	423	2.	38	2.	6	53.	20	42.	40	25.	36	10.	40	8.	32	2.	41	2.	8
Wiesloch . . . . .	45.	42	36.	358	2.	30	2.	—	50.	42	40.	34	24.	20	10.	9	8.	7	2.	33	2.	2
Langenbrücken . . . . .	43.	45	35.	—39	2.	24	1.	55	48.	45	39.	—	23.	24	9.	45	7.	48	2.	27	1.	57
Bruchsal . . . . .	42.	5	33.	423	2.	19	1.	51	47.	5	37.	40	22.	36	9.	25	7.	32	2.	22	1.	53
Durlach . . . . .	38.	54	31.	52	2.	9	1.	43	43.	54	35.	7	21.	4	8.	47	7.	2	2.	12	1.	46
Carlsruhe . . . . .	38.	4	30.	244	2.	7	1.	41	43.	4	34.	27	20.	40	8.	37	6.	54	2.	10	1.	44
Ettlingen . . . . .	36.	49	29.	232	2.	3	1.	38	41.	49	33.	27	20.	4	8.	22	6.	42	2.	6	1.	41
Kalsch . . . . .	35.	17	28.	118	1.	59	1.	35	40.	17	32.	14	19.	20	8.	4	6.	27	2.	1	1.	37
Ruggensturm . . . . .	34.	35	27.	411	1.	56	1.	33	39.	35	31.	40	19.	—	7.	55	6.	20	1.	59	1.	35
Rastatt . . . . .	33.	37	26.	52	1.	54	1.	31	38.	37	30.	54	18.	32	7.	44	6.	11	1.	56	1.	33
Dos . . . . .	31.	57	25.	346	1.	49	1.	27	36.	57	29.	34	17.	44	7.	24	5.	55	1.	51	1.	29
Baden . . . . .	32.	39	26.	52	1.	51	1.	28	37.	39	30.	7	18.	4	7.	32	6.	2	1.	53	1.	31
Bühl . . . . .	29.	52	23.	526	1.	42	1.	22	34.	52	27.	54	16.	44	6.	59	5.	35	1.	45	1.	24
Achern . . . . .	28.	20	22.	411	1.	38	1.	18	33.	20	26.	40	16.	—	6.	40	5.	20	1.	41	1.	20
Rechen . . . . .	27.	5	21.	459	1.	34	1.	15	32.	5	25.	40	15.	24	6.	25	5.	8	1.	37	1.	17
Appenweier . . . . .	25.	59	20.	448	1.	31	1.	12	30.	59	24.	47	14.	52	6.	12	4.	58	1.	33	1.	15
Rehl . . . . .	28.	12	22.	310	1.	37	1.	18	33.	12	26.	34	15.	56	6.	39	5.	19	1.	40	1.	20
Dffenburg . . . . .	24.	27	19.	334	1.	26	1.	9	29.	27	23.	34	14.	8	5.	54	4.	43	1.	29	1.	11
Dinglingen . . . . .	20.	59	16.	4—	1.	16	1.	—	25.	59	20.	47	12.	28	5.	12	4.	10	1.	18	1.	3
Orschweier . . . . .	19.	35	15.	447	1.	11		57	24.	35	19.	40	11.	48	4.	55	3.	56	1.	14		59
Reuzingen . . . . .	17.	55	14.	231	1.	6		53	22.	55	18.	20	11.	—	4.	35	3.	40	1.	9		55
Riegel . . . . .	16.	57	13.	322	1.	3		51	21.	57	17.	34	10.	32	4.	24	3.	31	1.	6		53
Emmendingen . . . . .	15.	42	12.	310	1.	—		48	20.	42	16.	34	9.	56	4.	9	3.	19	1.	3		50
Freiburg . . . . .	12.	47	10.	142		51		41	17.	47	14.	14	8.	32	3.	34	2.	51		54		43
Schallstadt . . . . .	11.	7	8.	526		46		37	16.	7	12.	54	7.	44	3.	14	2.	35		49		39
Kroyingen . . . . .	10.	—	8.	—15		43		34	15.	—	12.	—	7.	12	3.	—	2.	24		46		36
Seitersheim . . . . .	8.	54	7.	4		39		31	13.	54	11.	7	6.	40	2.	47	2.	14		42		34
Müllheim . . . . .	7.	14	5.	448		34		27	12.	14	9.	47	5.	52	2.	27	1.	58		37		30
Schliengen . . . . .	6.	7	4.	538		31		25	11.	7	8.	54	5.	20	2.	14	1.	47		34		27
Rheinweiler . . . . .	4.	52	3.	526		27		22	9.	52	7.	54	4.	44	1.	59	1.	35		30		24
Efringen . . . . .	3.	20	2.	411		23		18	8.	20	6.	40	4.	—	1.	40	1.	20		26		20
Haltingen . . . . .	2.	14	1.	4—		19		15	7.	14	5.	47	3.	28	1.	27	1.	10		22		18
Basel . . . . .	1.	7		550		16		13	6.	7	4.	54	2.	56	1.	14		59		19		15
Grenzach . . . . .	—	—	—	39		13		10	5.	—	4.	—	2.	24	1.	—		48		16		12
Wyhlen . . . . .	—	—	—	—		9		9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		11
b./Rheinfelden . . . . .	1.	49	1.	222		7		6	3.	12	2.	34	1.	32		39		31		10		8
Beuggen . . . . .	—	—	—	—		4		4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		6
Brennet . . . . .	4.	2	3.	1—		—		—	59	—	47	—	—	28		12		10		3		3
Säckingen . . . . .	5.	—	4.	—10		3		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—



Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Station bei Rheinfelden.

Von und nach	Entfernung in geogr. Meilen.	Für je 1 Centner sind zu erheben:			
		I. Classe.	II. Classe.	Eilgut.	
		fr.	fr.	fl.	fr.
Mannheim 1. Rheinhafen . . . . .	—	52	41	1	40
2. Neckarhafen . . . . .	—	52	41	1	40
3. Bahnhof . . . . .	38,6	51	40	1	38
Friedrichsfeld . . . . .	37,4	51	40	1	38
Heidelberg . . . . .	36,1	50	39	1	35
Wiesloch . . . . .	34,2	47	37	1	30
Langenbrücken . . . . .	32,8	45	35	1	26
Bruchsal . . . . .	31,6	44	34	1	23
Untergrombach . . . . .	30,9	43	33	1	22
Weingarten . . . . .	30,4	42	33	1	20
Durlach . . . . .	29,3	41	32	1	18
Carlsruhe . . . . .	28,7	40	31	1	16
Ettlingen . . . . .	27,8	39	30	1	14
Malsch . . . . .	26,7	38	29	1	11
Muggensturm . . . . .	26,2	37	29	1	10
Rastatt . . . . .	25,5	36	28	1	8
Dos . . . . .	24,3	35	27	1	5
Baden . . . . .	24,8	35	27	1	6
Steinbach . . . . .	23,3	34	26	1	3
Bühl . . . . .	22,8	33	25	1	1
Albern . . . . .	21,7	32	24		59
Rechen . . . . .	20,8	30	23		56
Appenweier . . . . .	20,0	29	22		54
Korf . . . . .	21,1	31	24		57
Kehl . . . . .	21,6	31	24		58
Offenburg . . . . .	18,9	28	21		52
Dinglingen . . . . .	16,4	25	19		45
Lahr . . . . .	—	28	21		50
Orschweier . . . . .	15,4	24	18		43
Kenzingen . . . . .	14,2	22	17		40
Miegel . . . . .	13,5	21	16		38
Emmendingen . . . . .	12,6	20	15		36
Freiburg . . . . .	10,5	18	13		31
Schallstadt . . . . .	9,3	16	12		28
Krozingen . . . . .	8,5	15	11		26
Heitersheim . . . . .	7,7	14	10		24
Müllheim . . . . .	6,5	13	9		21
Schliengen . . . . .	5,7	12	8		19
Rheinweiler . . . . .	4,8	10	7		16
Efringen . . . . .	3,7	9	6		14
Hallingen . . . . .	2,9	8	5		12
Basel* . . . . .	2,1	11	8		14
b. Rheinfelden . . . . .	—	—	—		—
Brennet . . . . .	1,6	6	4		8
Säckingen . . . . .	2,3	7	5		10

\* Siehe die Bemerkung auf Seite 30.

Station Brennet.

Von und nach	Entfernung in geogr. Meilen.	Für je 1 Centner sind zu erheben :			
		I. Classe.	II. Classe.	Eilgut:	
		fr.	fr.	fl.	fr.
Mannheim 1. Rheinhafen . . . . .	—	54	43	1	44
2. Neckarhafen. . . . .	—	54	43	1	44
3. Bahnhof. . . . .	40,2	53	42	1	42
Friedrichsfeld . . . . .	39,0	53	41	1	42
Heidelberg . . . . .	37,7	52	40	1	39
Wiesloch . . . . .	35,8	49	38	1	34
Langenbrücken . . . . .	34,4	47	37	1	30
Bruchsal . . . . .	33,2	46	36	1	27
Untergrombach . . . . .	32,5	45	35	1	26
Weingarten . . . . .	32,0	44	34	1	24
Durlach . . . . .	30,9	43	33	1	22
Carlsruhe . . . . .	30,3	42	33	1	20
Ettlingen . . . . .	29,4	41	32	1	18
Malsch . . . . .	28,3	40	31	1	15
Muggensturm . . . . .	27,8	39	30	1	14
Rastatt . . . . .	27,1	38	30	1	12
Dos . . . . .	25,9	37	28	1	9
Baden . . . . .	26,4	37	29	1	10
Steinbach . . . . .	24,9	36	27	1	7
Bühl . . . . .	24,4	35	27	1	5
Achern . . . . .	23,3	34	26	1	3
Rechen . . . . .	22,4	32	25	1	—
Appenweier . . . . .	21,6	31	24		38
Kork . . . . .	22,7	33	25	1	1
Rebl . . . . .	23,2	33	26	1	2
Offenburg . . . . .	20,5	30	23		56
Dinglingen . . . . .	18,0	27	20		49
Lahr . . . . .	—	30	22		54
Orschweier . . . . .	17,0	26	19		47
Kenzingen . . . . .	15,8	24	18		44
Niegel . . . . .	15,1	23	18		42
Emmendingen . . . . .	14,2	22	17		40
Freiburg . . . . .	12,1	20	15		35
Schallstadt . . . . .	10,9	18	13		32
Krozingen . . . . .	10,1	17	13		30
Heitersheim . . . . .	9,3	16	12		28
Müllheim . . . . .	8,1	15	11		25
Schliengen . . . . .	7,3	14	10		23
Rheinweiler . . . . .	6,4	12	9		20
Efringen . . . . .	5,3	11	8		18
Haltlingen . . . . .	4,5	10	7		16
Basel* . . . . .	3,7	13	9		18
b. Rheinfelden . . . . .	1,6	6	4		8
Brennet . . . . .	—	—	—		—
Säckingen . . . . .	0,7	5	3		6

\* Siehe die Bemerkung auf Seite 30.

## Station Säckingen.

Von und nach	Entfernung in geogr. Meilen.	Für je 1 Centner sind zu erheben:			
		I. Classe.	II. Classe.	Eilgut.	
		fr.	fr.	fl.	fr.
Mannheim 1. Rheinhafen	—	55	43	1	46
2. Neckarhafen	—	55	43	1	46
3. Bahnhof	40,9	54	42	1	44
Friedrichsfeld	39,7	54	42	1	44
Heidelberg	38,4	52	41	1	40
Wiesloch	36,5	50	39	1	36
Langenbrücken	35,1	48	38	1	32
Bruchsal	33,9	47	36	1	29
Untergrombach	33,2	46	36	1	27
Weingarten	32,7	45	35	1	26
Durlach	31,6	44	34	1	23
Karlsruhe	31,0	43	33	1	22
Göttingen	30,1	42	33	1	20
Malsch	29,0	41	31	1	17
Muggensturm	28,5	40	31	1	16
Kastatt	27,8	39	30	1	14
Dos	26,6	38	29	1	11
Baden	27,1	38	30	1	12
Steinbach	25,6	36	28	1	8
Bühl	25,1	36	28	1	7
Achern	24,0	34	26	1	4
Rechen	23,1	33	26	1	2
Appenweier	22,3	32	25	1	—
Kork	23,4	34	26	1	3
Mehl	23,9	34	26	1	4
Offenburg	21,2	31	24		57
Dinglingen	18,7	28	21		51
Fahr	—	31	23		56
Orschweier	17,7	27	20		49
Kenzingen	16,5	25	19		46
Riegel	15,8	24	18		44
Emmendingen	14,9	23	17		42
Freiburg	12,8	20	15		36
Ehstätt	11,6	19	14		33
Krozingen	10,8	18	13		31
Heitersheim	10,0	17	12		29
Müllheim	8,8	15	11		26
Ehllingen	8,0	14	10		24
Rheinweiler	7,1	13	10		22
Ebringen	6,0	12	8		19
Hallingen	5,2	11	8		17
Basel*	4,4	13	10		19
b. Rheinfelden	2,3	7	5		10
Brennet	0,7	5	3		6
Säckingen	—	—	—		—

\* Bemerkung. In den Tariffägen der Station Basel sind die Kosten für Verpackerei und Ab- und Weisfuhr von und nach dem Bahnhofe in Basel inbegriffen.  
Wird diese Ab- oder Weisfuhr durch die Empfänger beziehungsweise Versender selbst besorgt, so erhalten solche für Güter aller Klassen eine Gebühr von 1/2 fr. für den Hüllcentner zurückvergütet.

# Verzeichniß

## der Distanzen für die Stationen der neu eröffneten Bahnstrecke von Basel bis Säckingen.

der wirklichen Entfernung nach der Bahnlinie in geographischen Meilen (= 1,6668 badische Wegstunden = 7,4074 Kilometer)  
und in badischen Wegstunden (= 14814,81 badische Fuß = 4,4444 Kilometer).

	37,3	62 $\frac{1}{4}$	37,6	62 $\frac{1}{4}$	38,6	64 $\frac{1}{2}$	39,1	65 $\frac{1}{2}$	40,2	67 $\frac{1}{2}$	40,9	68 $\frac{1}{2}$
	36,1	60 $\frac{1}{2}$	36,4	60 $\frac{3}{4}$	37,4	62 $\frac{3}{4}$	37,9	63 $\frac{1}{2}$	39,0	65 $\frac{1}{2}$	39,7	66 $\frac{1}{2}$
	34,8	57 $\frac{1}{2}$	35,1	58 $\frac{1}{2}$	36,1	60 $\frac{1}{2}$	36,6	61	37,7	62 $\frac{1}{2}$	38,4	64 $\frac{1}{2}$
	33,7	56 $\frac{1}{2}$	34,0	56 $\frac{3}{4}$	35,0	58 $\frac{3}{4}$	35,5	59 $\frac{1}{2}$	36,6	61 $\frac{1}{2}$	37,3	62 $\frac{3}{4}$
	12,2	20 $\frac{1}{4}$	12,5	20 $\frac{1}{2}$	13,5	22 $\frac{1}{2}$	14,0	23 $\frac{1}{2}$	15,8	26 $\frac{1}{2}$	16,5	27 $\frac{1}{2}$
gen . . .	11,3	18 $\frac{3}{4}$	11,6	19 $\frac{3}{8}$	12,6	21	13,1	21 $\frac{1}{2}$	14,2	23 $\frac{1}{2}$	14,9	
t . . .	10,3	17 $\frac{1}{2}$	10,6	17 $\frac{3}{4}$	11,6	19 $\frac{3}{8}$	12,1	20 $\frac{1}{2}$	13,2	22 $\frac{1}{2}$	13,9	
g . . .	9,2	15 $\frac{1}{2}$	9,5	15 $\frac{3}{8}$	10,5	17 $\frac{1}{2}$	11,0	18 $\frac{1}{2}$	12,1	20 $\frac{1}{2}$	12,8	
	8,0	13 $\frac{1}{2}$	8,3	13 $\frac{3}{8}$	9,3	15 $\frac{1}{2}$	9,8	16 $\frac{1}{2}$	10,9	18 $\frac{1}{2}$	11,6	
	7,2	12	7,5	12 $\frac{3}{8}$	8,5	14 $\frac{1}{2}$	9,0	15 $\frac{1}{2}$	10,1	17	10,8	
	6,4	10 $\frac{3}{4}$	6,7	11 $\frac{1}{4}$	7,7	12 $\frac{3}{4}$	8,2	13 $\frac{1}{2}$	9,3	15 $\frac{1}{2}$	10,0	16 $\frac{1}{2}$
	5,2	8 $\frac{3}{4}$	5,5	9 $\frac{3}{8}$	6,5	11	7,0	11 $\frac{1}{2}$	8,1	13 $\frac{1}{2}$	8,8	
	4,9	8 $\frac{1}{2}$	5,2	8 $\frac{3}{4}$	6,2	10 $\frac{3}{8}$	6,7	11 $\frac{1}{2}$	7,8	13 $\frac{1}{4}$	8,5	14 $\frac{1}{2}$
	4,4	7 $\frac{3}{4}$	4,7	8	5,7	9 $\frac{3}{8}$	6,2	10 $\frac{1}{2}$	7,3	12 $\frac{1}{2}$	8,0	13 $\frac{1}{2}$
	3,9	6 $\frac{3}{4}$	4,2	7 $\frac{3}{4}$	5,2	8 $\frac{3}{8}$	5,7	9 $\frac{1}{2}$	6,8	11 $\frac{1}{2}$	7,5	12 $\frac{1}{2}$
	3,5	5 $\frac{3}{4}$	3,8	6 $\frac{3}{8}$	4,8	8 $\frac{1}{8}$	5,3	9	6,4	10 $\frac{1}{2}$	7,1	12 $\frac{1}{4}$
	3,1	5 $\frac{1}{4}$	3,4	5 $\frac{3}{8}$	4,4	7 $\frac{1}{2}$	4,9	8 $\frac{1}{2}$	6,0	10 $\frac{1}{4}$	6,7	11 $\frac{1}{4}$
	2,4	4	2,7	4 $\frac{1}{8}$	3,7	6 $\frac{1}{4}$	4,2	7 $\frac{1}{2}$	5,3	9	6,0	10 $\frac{1}{4}$
	1,9	3 $\frac{1}{4}$	2,2	3 $\frac{3}{8}$	3,2	5 $\frac{3}{8}$	3,7	6 $\frac{1}{4}$	4,8	8 $\frac{1}{2}$	5,5	9 $\frac{1}{2}$
	1,6	2 $\frac{3}{4}$	1,9	3 $\frac{1}{4}$	2,9	4 $\frac{3}{8}$	3,4	5 $\frac{1}{2}$	4,5	7 $\frac{1}{2}$	5,2	8 $\frac{1}{2}$
	0,8	1 $\frac{1}{2}$	1,1	1 $\frac{3}{4}$	2,1	3 $\frac{1}{2}$	2,6	4 $\frac{1}{2}$	3,7	6 $\frac{1}{2}$	4,4	7 $\frac{1}{2}$
	—	—	0,3	—	1,3	2 $\frac{1}{4}$	1,8	3 $\frac{1}{2}$	2,9	5	3,6	6 $\frac{1}{2}$
	0,3	—	—	—	1,0	1 $\frac{1}{2}$	1,5	2 $\frac{1}{2}$	2,6	4 $\frac{1}{2}$	3,3	5 $\frac{1}{2}$
en . . .	1,3	2 $\frac{1}{4}$	1,0	1 $\frac{1}{8}$	—	—	0,5	—	1,6	2 $\frac{1}{2}$	2,3	4
	1,8	3 $\frac{1}{8}$	1,5	2 $\frac{1}{8}$	0,5	—	—	—	1,1	1 $\frac{1}{2}$	1,8	3 $\frac{1}{2}$
	2,9	5	2,6	4 $\frac{3}{8}$	1,6	2 $\frac{3}{4}$	1,1	—	—	—	0,7	1 $\frac{1}{2}$
n . . .	3,6	6 $\frac{1}{4}$	3,3	5 $\frac{1}{4}$	2,3	4	1,8	3 $\frac{1}{2}$	0,7	1 $\frac{1}{4}$	—	—

Digitized by Google

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 6. Februar 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.** Dienstaufträge, Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien. Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberrheinkreise betreffend. Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

**Diensterledigungen. Todesfälle.** Die Bestimmung des Preises für das großherzogliche Regierungsblatt des Jahrganges 1855 betreffend.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Dienstaufträge

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden,  
unter dem 11. Januar 1856

den Amtsassessor Gerbel zu Heidelberg in gleicher Eigenschaft an das Bezirksamt Bühl zu versetzen;

den Referendar Johann Gutsch in Achern zum Amtsassessor bei dem Bezirksamte Walldürn,  
den Referendar Ludwig Menck in Karlsruhe zum Assessor bei dem Bezirksamte Donaueschingen,  
den Referendar Franz Jungmann zu Offenburg zum Assessor bei dem Oberamte Offen-

burg, und

den Referendar Franz Meyer in Freiburg zum Assessor bei dem Stadtamte Freiburg zu ernennen;

unter dem 12. Januar 1856

dem Amtmann von Kraft-Ebing in Haslach den Charakter als Oberamtman zu verleihen;

den Regierungsekretär Rau zu Konstanz in den Ruhestand zu versetzen;

den Stiftungsbrevioren Strohmeier in Konstanz, Hauser in Freiburg, Amling in Müllheim und

dem Revisor Krauth bei der Oberdirektion des Wasser und Straßenbaues den Charakter als Rechnungs Rath,

den Registrator Ludwig beim General-Landesarchiv und



dem Registrator Meydeß beim katholischen Oberkirchenrath den Charakter als Kanzleirath zu ertheilen;  
 den Regierungsregistrator von Stein in Freiburg zu der Regierung des Seckreises,  
 den Registrator Soß bei derselben zur Mittelrheinkreisregierung und  
 den Registrator Lauterwald bei dieser zur Regierung des Seckreises zu versetzen;  
 den Revidenten Gustav Hammetter in Konstanz zum Revisor bei der Regierung des Seckreises zu ernennen;  
 die evangelische Pfarrei Söllingen, Dekanats Durlach, dem Diaconus Hugo Ullmann in Karlsruhe zu übertragen.

Unter dem 20. Januar d. J.

den Oberlieutenant Leopold von Selbened vom ersten Dragoner-Regiment — unter Versetzung zum zweiten Dragoner-Regiment — zum Rittmeister, und  
 den Lieutenant von Kleiser im ersten Dragoner-Regiment zum Oberlieutenant zu befördern;  
 den Oberlieutenant Maier, Aufsichtsoffizier der Strafkompagnie, auf den Grund des Ausspruches der Superarbitrirkommission für Offiziere und Kriegsbeamte, wegen körperlicher Dienstuntauglichkeit in den Ruhestand zu versetzen;

unter dem 22. Januar d. J.

dem Obersten Karl Egon, Fürst zu Fürstenberg Durchlaucht, den Charakter als Generalmajor zu ertheilen; und

unter dem 26. Januar d. J.

den Generalmajor von Röder, bisherigen Kommandanten der Infanterie, unter Ertheilung des Charakters als Generallieutenant, zum Kommandanten der Bundesfestung Rastatt zu ernennen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Oberrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 11. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wichmar.

Vdt. Schborn.

Es haben gestiftet:

die Wittwe Maria Anna Faller von Todtnau in den Ortskirchenfond zu einer Anniversarfeier 36 fl.;

Geistlicher Rath, Professor Orleshaber in Rastatt in die Spitalkirche zu Dreifach eine Orgel im Werthe von 750 fl. mit der Verblindlichkeit zur Abhaltung einer Anniversarfeier;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Silvester Siehle und seine Geschwister von Schönbach in den Ortskirchenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

einige Einwohner von Wittnau und Bizighofen in die Pfarrkirche zu Wittnau acht künstliche Blumenstöcke und drei Blumenkränze im Werthe von 37 fl.;

mehrere Israeliten von Müllheim in den dortigen Spitalsfond und zwar:

Meier Seligmann 60 fl.,

Meier Joseph jung 140 fl.,

Meier Meier 80 fl.,

Viktor Bloch 120 fl.,

Marr Joseph Heim 80 fl.,

Marr Salomon Meier 80 fl.,

Jakob Sommer 120 fl.,

Wolf Lazarus Meier 80 fl.,

Jakob Heim 80 fl.,

Samuel Levi 25 fl.,

Jakob Israel Meier 80 fl.,

Jakob Bloch, Samuels Sohn 120 fl.,

Joseph Zivi jung 80 fl.,

Elias Bloch Lehrer 25 fl. und

Lehmann Heim 80 fl.;

Leo Schöple von Oberbiederbach in den Ortskirchenfond zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Uhrenhändler Andreas Straub von Walbau in den Orts- Schul- und Armenfond zur Verwendung der Zinse für Ortsarme 500 fl.;

der ledige Uhrenhändler Augustin Faller von da zur Verwendung der Zinse für die Schule und Ortsarme eben dahin 200 fl.;

Alois Pfaff von da in den Ortskirchenfond mit der Verbindlichkeit zur Abhaltung einer Anniversarmesse 50 fl.;

die Wittwe des Felix Danner, Elisabetha Klesterer von Krosingen in den Ortskirchenfond zu einem Seelenamt und einer Anniversarmesse 111 fl.;

die ledige Maria Engler von da, eben dahin zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Bürgermeister Alois Dold von Schonach in den dortigen Kirchenfond ebenso 36 fl.;

ein Ungenannter eben dahin und zu gleichem Zwecke 36 fl.;

der ledige Blecher Gottlieb Müller von Hohentengen in die Pfarrkirche daselbst eine messingene Lampe im Werthe von 20 fl.;

Pfarrer Karl Leopold Dreher von Niederrimsingen in den Pfarrkirchenfond zu Herbolzheim zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Bernhard Dannenberger von Rübwißl in den Kirchenfond zu Niederwißl zu drei Anniversarmessen 108 fl.;

Dekan und Stadtpfarrer Grafmüller zu Ettenheim in die Kapelle zu Ettenheimmünster ein Kreuzifix im Werth von 11 fl.;

die ledig verstorbene Franziska Federer von Niederrimlingen in den dortigen Kirchenfond zu zwei Anniversarmessen 72 fl.;

der ledige Karl Dufner und seine Geschwister von Niederwinden in den Kirchenfond daselbst zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Altbürgermeister Christian Henninger und Anna Maria Schneider, geborne Henninger von Königshausen, Namens ihrer ledig verstorbenen Schwester Katharina Henninger eine Kanzelbekleidung in die dortige Pfarrkirche im Werthe von 80 fl.;

die Erben der verstorbenen Maria Späth von Breitnau zu einem Seelenamte in den dortigen Kirchenfond 75 fl.;

die Erben der verstorbenen Wittwe Maria Schwörer von da zu einer Anniversarmesse eben dahin 36 fl.;

die ledige Maria Anna Asal von Gorben in die dortige Kirche ein Altartuch im Werthe von 5 fl. 30 kr.

#### Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Mittelrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 23. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wichmar.

Vdt. Schöbom.

Es haben gestiftet:

Franz Laver Kimmig von Petersthal in den Schmieder-Wischen Fond zu Oppenau 100 fl., woraus der Zins auf Arme von Oppenau zu verwenden ist;

Oberbürgermeister Gottwald's Wittwe von Offenburg in den dortigen Waisenhausfond 700 fl.;

Defan G. Daniel zu Sasbach in den Armenfond zu Sasbach 200 fl.;

Derselbe in den Heiligenfond zu Sasbach zu einem Seelenamte 100 fl.;

ein Ungenannter in den Kirchenfond zu Reichenbach zu einem Mehlgewand 26 fl.;

Anton Wiedemers Wittwe zu Appenweiler in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Lehrer Matern Steurer zu Windschlag in den Ortsheiligenfond zu einer Messe und Abgabe von 1 fl. an die Armen 72 fl.;

Alois Ruffbaumer's Kinder in Ettlingen in den Stiftsfond daselbst zu einer Messe 36 fl.;

Lorenz Schulz von Sandweiler in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Joseph Obert von Pfaffenroth in den Kapellenfond zu drei Messen 128 fl., zur Errichtung eines steinernen Kreuzes daselbst 100 fl., zur Unterhaltung desselben 100 fl. und in den Schulfond zu Schulrequisiten für Arme 329 fl. 48 kr.;

Georg Frisch's Wittwe von Wintersdorf in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

mehrere Einwohner von Rothensfels in den Ortsheiligenfond zu Paramenten 108 fl.;

Bernhard Ramshurster von Urloffen in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Anton König von Urloffen in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;  
 Franz Anton Meidinger von Appenweiler in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Bäckermeister Peter Kugler von Flehingen in den gemeinschaftlichen Kirchenfond daselbst  
 verschiedene Paramente im Werthe von 21 fl.;

Elias Albrecht's Wittwe von Oberöwisheim in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 ein Ungenannter in den Heiligenfond zu Speffart zu einer Messe 36 fl.;  
 Friedrich Wilhelm Günther's Wittwe zu Karlsruhe in den Pfarrfond dahier zu einem  
 Seelenamt 100 fl.;

Karl Sigrift's Wittwe von Beuern in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Karl Steppe Wittwe von Busenbach in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Michael Hauris Wittwe von Windschlag in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Bartholmā Frei von Ortenberg in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 die Klosterfrauen in Rastatt in die Pfarrkirche zu Tiefenbach für 3 Messgewänder zu  
 69 fl. 12 kr.;

die Klosterfrauen zu Lichtenthal eben dahin ein Christkindchen mit Glaskasten 5 fl.;  
 Baumeister Bauer in Mannheim eben dahin ein Messgewand im Werthe von 50 fl.;  
 mehrere Ungenannte in Mannheim eben dahin vier Leuchter im Werthe von 14 fl.;  
 Dekan Roos in Mannheim eben dahin zwei Standarten im Werthe von 10 fl.;  
 Heinrich Boppel von da eben dahin ein Madonnabild im Werthe von 44 fl.;  
 Konrad Knebel, Müller von Destringen, eben dahin ein Altartuch im Werthe von 10 fl.;  
 Michael Ries und Johann Ries Wittwe von Stifterhof eben dahin zwei Chorfahnen im  
 Werthe von 60 fl.;

Katharina Wetter von Tiefenbach in die Pfarrkirche daselbst ein Kanzeltuch im Werthe von  
 7 fl.;

Maria Anna Heidelberger von da, eben dahin Blumen im Werthe von 3 fl. 30 kr.;  
 Benedikt Heidelberger von da, eben dahin eine Lampe im Werthe von 50 fl.;  
 die Pfarrgemeinde Tiefenbach eben dahin verschiedene Paramente im Werthe von 193 fl.;  
 ein Ungenannter eben dahin verschiedene Paramente im Werthe von 76 fl.;  
 Hirschwirth Franz Uhrig's Wittwe von Wintersdorf in den Ortsalmosenfond 10 fl.;  
 Franz Huber von Löcherberg in den Armenfond zu Ibach zu einer Messe und zur Kleidung  
 eines Erstkommunikanten 1000 fl.;

Basilius Weyerle von Biberach in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Anselm Liebhold von Schwarzach in den Ortsheiligenfond zu vier Messen 144 fl.;  
 General Brückner's Wittwe zu Bühl in den Heiligenfond daselbst zu einer Messe 36 fl.;  
 Lorenz Braunnagel's Wittwe von Balg in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Joseph Schuhmacher's Wittwe zu Mittelbach in den Heiligenfond daselbst zu einer Messe  
 40 fl.;

Ungenannte von Rothenfels in den Ortskirchenfond ein Rauchfaß mit Schiffchen im Werthe  
 von 20 fl.;

Johann Gaf's Eheleute von Bühl in den Kirchenfond daselbst zu einer Messe 40 fl.;  
 Barbara Gaf daselbst eben dahin zu einer Messe 40 fl.;  
 Alban Graf's Wittwe von Beuern in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Löwenwirth Valentin Beck's Witwe von Schönberg in den Kirchenfond zu Brinzbach zu  
 einem Seelenamt 75 fl.;  
 ungenannte katholische Einwohner von Weingarten in den Kirchenfond daselbst Para-  
 mente, im Werthe von 109 fl.;  
 die Erben der Anastasia Burkard von Stollhofen in den Heiligenfond daselbst zu einer  
 Messe 36 fl.;  
 Kaufmann Fischer von Kastatt in den Heiligenfond daselbst zu einem Seelenamt 75 fl.;  
 Fidel Scherer von Niederbühl in den Heiligenfond daselbst zu einem Seelenamt 75 fl.;  
 Ungenannte in den Kirchenfond zu Offenburg Kirchenfordernisse im Werthe von 28 fl.;  
 Simon Müller's Ehefrau von Ottersdorf in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 Dekan Linz von Kuppenheim in den Heiligenfond daselbst ein Belum im Werthe von 70 fl.;  
 Theresia Kiefer's Wittwe von Urloffen in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;  
 die Erben der Friedrich Günther's Wittwe zu Karlsruhe in das Waisenhaus daselbst 200 fl.;  
 Ihre Großherzoglichen Hoheiten der Herr Markgraf Wilhelm und die Frau Markgräfin  
 Wilhelm von Baden in das Waisenhaus zu Karlsruhe 100 fl.;  
 Dr. Flinner's Wittwe zu Rheinbischofsheim eben dahin 50 fl.;  
 Edw. Dielefeld Söhne von Karlsruhe eben dahin 100 fl.;  
 Freiherr Ferdinand von Logbeil in Lahr in den Spitalarmenfond zu Lahr 1000 fl.; hie-  
 von sind die Zinse bestimmt aus 300 fl. für die Kleinkinderbewahranstalt und aus 100 fl. für  
 das Waisenhaus in Dinglingen, so lange diese Anstalt besteht.

### D i e n s t e r l e b i g u n g e n .

Die evangelische Pfarrei Weiler, Dekanats Hornberg, mit einem Kompetenzanschlag von  
 532 fl. 5 kr., worauf jedoch 461 fl. 6 kr. Schulden haften, welche der künftige Pfründennehmer theil-  
 weise zu verzinsen und durch eine jährliche Abgabe von 50 fl. zu tilgen hat, ist in Erledigung gekommen.  
 Die Bewerber um diese Stelle haben sich innerhalb sechs Wochen bei dem großherzoglichen evangelischen  
 Oberkirchenrath zu melden.

Das Physikats Wolfach ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um dasselbe haben  
 sich binnen vier Wochen vorschriftsmäßig bei der Sanitätskommission durch Vermittelung der  
 betreffenden Kreisregierung zu melden.

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 5. Januar d. J. der pensionirte Oberamtmann **Meiblmhaus** in Heidelberg.  
 „ 6. Januar d. J. der pensionirte Forstpolizeidirektions-Registrator **Sontag** zu Freiburg.  
 „ 19. Januar d. J. der pensionirte Generalmajor **Schwarz** zu Baden.  
 „ 24. Januar d. J. der pensionirte Major **Speck** von der Suite der Infanterie zu Mannheim.

---

Die Bestimmung des Preises für das großherzogliche Regierungsblatt des Jahrganges 1855 betreffend.

Der Preis des großherzoglichen Regierungsblattes für 1855 zu 62 $\frac{1}{2}$  Bogen, einschließlich der doppelt zählenden Tabellen, wird auf

Wierzig sieben Kreuzer

per Exemplar mit höchster Genehmigung festgesetzt und bemerkt, daß für jedes auswärts gehende Exemplar eine Verpackungsgebühr von drei Kreuzern und eine Postexpeditiionsgebühr von sechs-  
 zehn Kreuzern gleichzeitig zu betichtigen, auch die Verleger ermächtigt sind, den vertragmäßigen Preis für 56 Bogen mit  $\frac{1}{2}$  Kreuzer per Bogen auf den laufenden Jahrgang zum Voraus zu erheben.

Karlstruße, den 4. Februar 1856.

Redaktion des Regierungsblattes.  
 Schungart.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 13. Februar 1856.

## Inhalt.

**Gesetz.** Die Einlösung der fünfprozentigen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse und die Ausgabe vier und ein halbprozentiger Obligationen statt derselben betreffend. Die allmähliche Einlösung der drei und ein halbprozentigen Rentenscheine betreffend.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Justizministeriums: die Ernennung von Schwurgerichtspräsidenten betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seckreise betreffend. Die Apothekerlizenz des Karl Kübler von Muzingen betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Finanzministeriums: die erste Ertrenzung zur zwanzigsten Gewinnziehung vom Anlehen zu fünf Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend.

## Gesetz,

die Einlösung der fünfprozentigen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse und die Ausgabe vier und ein halbprozentiger Obligationen statt derselben betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Mit Zustimmung Unserer getreuen Stände haben Wir beschlossen und verordnet, wie folgt:

### Art. 1.

Die auf Grund der Gesetze vom 26. Juli 1848 und vom 3. März 1849 im Gesamtbetrage von vier Millionen Gulden ausgegebenen, zu fünf Prozent verzinslichen Obligationen der Eisenbahnschuldentilgungskasse sollen eingelöst und dafür vier und ein halbprozentige Obligationen dieser Kasse in gleichem Gesamtbetrag ausgegeben werden.

### Art. 2.

Diese vier und ein halbprozentigen Obligationen sollen ein vom 1. April 1856 an verzinsliches Staatsanlehen bilden.

Die Obligationen sind von Seiten der Gläubiger unaufkündbar.

Sie werden auf den Inhaber ausgestellt, aber auf Verlangen des Inhabers bei der Eisenbahnschuldentilgungskasse auf seinen Namen eingeschrieben.



## Art. 3.

Der Zins der Obligationen wird halbjährlich bezahlt.

## Art. 4.

Vor dem 1. Januar 1858 findet nur die Verzinsung, vom 1. Januar 1858 an aber auch die allmähliche Heimzahlung des Anlehens statt.

## Art. 5.

Zur Verzinsung und allmählichen Heimzahlung des Anlehens wird vom 1. Januar 1858 an Jahr für Jahr eine gleich große Summe dergestalt festgesetzt, daß der jeweilige Ueberschuß dieser Summe über den Jahreszinsbedarf sofort zur Heimzahlung eines entsprechenden Theils des Anlehens verwendet wird und dieses nach vierzig Jahren vollständig getilgt ist.

## Art. 6.

Die Heimzahlung geschieht mittelst Einlösung der Obligationen im Nennwerthe.

## Art. 7.

Der Eisenbahnschuldentilgungskasse bleibt vom 1. Januar 1858 an vorbehalten, alle Obligationen oder einen beliebigen Theil derselben auch früher einzulösen, als dies nach Artikel 5 der Fall sein würde.

## Art. 8.

Soll nur ein Theil der Obligationen eingelöst werden (Art. 5 und 7), so wird durch eine öffentliche Verlosung bestimmt, welche einzelne Obligationen einzulösen sind.

## Art. 9.

Jeder Einlösung hat eine sechsmonatliche, durch das großherzogliche Regierungsblatt zu erlassende Kündigung voranzugehen. Mit Ablauf der sechsmonatlichen Kündigungsfrist hört die Verzinsung der gekündigten Obligationen auf.

## Art. 10.

Die Zahlung des Zinses der Obligationen und die Einlösung derselben geschieht in grober süddeutscher Silbermünze. Werthzeichen statt der Letzteren können nur mit Einwilligung des Gläubigers verabsolgt werden.

Zins und Kapital kann jeder Gläubiger nach Belieben bei der Eisenbahnschuldentilgungskasse selbst oder bei jenen großherzoglichen Staatskassen und auswärtigen Bankhäusern, welche das Finanzministerium mit der Zinszahlung und Einlösung beauftragt, kostenfrei und ohne Abzug erheben.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 12. Februar 1856.

**Friedrich.**

Regenauer.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## 4. für den Seekreis:

Hofgerichtsrath **Selb** in Konstanz und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath **Bujard** daselbst.

Karlsruhe, den 2. Februar 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

Wchmar.

Vdt. Coutin.

## Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seekreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Seekreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 19. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wchmar.

Vdt. Duiffon.

Es haben gestiftet:

Stadtpfarrer **Sprünger** von Bräunlingen in den dortigen Armenfond 150 fl.;

Hieronymus **Erne**, Bäcker von Untermettingen, in den dortigen Armenfond zur Vertheilung der jährlichen Zinse unter die ortsarmer Kinder 50 fl.,

**Paul Ketterer** von Kappel, Amts Neustadt, in den dortigen Armenfond zur Vertheilung der jährlichen Zinse unter die Ortsarmen 200 fl.;

**Andreas Straub** von Waldau in den Armenfond Langenordnach 500 fl.;

**Martin Selges** von Honstetten in den Kirchenfond daselbst zur Abhaltung von drei Jahrtagen 108 fl.;

**Paul Ketterer** von Kappel, Amts Neustadt, in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer jährlichen stillen Messe 36 fl.;

**Nikolaus Sigwart's** Eheleute von Bubenbach in den dortigen Kirchenfond für Anschaffung von Paramenten und Besung eines jährlichen Seelenamts 100 fl.;

**Hieronymus Erne** von Untermettingen in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung einer stillen Jahresmesse 36 fl.;

**Pfarrer Blatter** von Siegelau in den zur Union Bonndorf gehörigen Kirchenfond Oberwangen für Abhaltung eines Jahrtages 50 fl.;

**Ungenannte** in die Pfarrkirche zu Hädingen zwei neue Chorfahnen;

ein **Ungenannter** in die Pfarrkirche Oberhomburg ein Ciborium im Werthe von 5 fl. und ein Bildniß des Kirchenpatrons im Werthe von 44 fl.;

die verstorbene **Johann Spiegelhalter** Wittwe von Altglashütten in den dortigen Kirchenfond für ein Seelenamt 100 fl.;

die verstorbene **Katharina Fischer** von Neustadt in den dortigen Armenfond zur Erbauung eines Krankenhauses 200 fl.;

die verstorbene **Anna Sorg**, geborne Keller von Neustadt desgleichen 1000 fl.;

der verstorbene Pfarrer Garder von Markelfingen in den Armenfond Allensbach zur jährlichen Zinsvertheilung unter Ortsarme 300 fl.;

Pfarrer Baur von Nesselwangen zum dortigen Kirchenfond eine Glocke im Werthe von 80 fl.;

Bonifaz Siebler von Saig und Verwandte in den Kirchenfond zu Altglashütten zu einem Seelenamte 75 fl.;

der Pfarrer Brutscher von Hubertshofen, die Fittalisten von Unterbränd und zwei Ungenannte in die Kapelle St. Anna in Hubertshofen einen silbernen Kelch im Werth von 14 fl.;

Franz Joseph Weber's Eheleute von Singen in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung einer jährlichen stillen Messe 36 fl.;

mehrere ungenannte Schulkinder von Niedböhlingen in die dortige Pfarrkirche zur Anschaffung eines Marienbildes 62 fl. 28 kr.;

Joseph Marquart nebst Geschwistern von Unterglashütten in den Kirchenfond zu Stetten a. l. M. zu einer jährlichen Gedächtnismesse 36 fl.;

Dominik Brüttsch von Murbach in den Kirchenfond zu Randegg zu einer Jahresmesse 36 fl.;

Konrad Böhlinger Wittwe Maria Anna, geborne Thoma von Böfingen, in den Kirchenfond daselbst zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

Mathä Scherer, Hirschwirth in Bachheim, in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

mehrere Unbekannte in den Kirchenfond zu Bräunlingen drei neue Altartücher im Werth von 20 fl.;

die Gemeinde Hechel in den Kapellenfond daselbst ein Glocke im Werth von 50 fl., ein Messgewand im Werth von 9 fl., einen Kelch im Werth von 8 fl. und ein Humerale im Werth von 22 kr.;

Johann von Brühl, Landwirth in Langenrein, in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung einer jährlichen stillen Messe 36 fl.;

mehrere Ungenannte in die Kirche zu Altglashütten ein aus Holz geschnitztes Muttergottesbild im Werthe von 80 fl.;

ein Ungenannter zum Armenfond Berau zur Bestreitung von Schulbedürfnissen armer Kinder aus dem Zins 100 fl.;

die verstorbene Wittwe des Anton Sorg Maria Anna, geborne Zeller von Neustadt, für Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes und dreier stillen Messen in den Kirchenfond zu Neustadt 183 fl.;

Johann Müller von Böhlingen in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Maria Josepha Schedler von Böhlingen zu gleichem Zwecke 36 fl.;

Ungenannte in die Kirche St. Stephan in Konstanz einen silbernen Rosenkranz im Werthe von 7 fl. und Spigen im Werthe von 4 fl.;

Johann Martin Meier's Wittwe von Untermettingen in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

ein Ungenannter zum Kirchenfond zu Großschöndach zur Restauration des weißen festtäglichen Messgewandes 19 fl. 59 kr.;

Wilhelm Kelsle von Kirchdorf in den dortigen Kirchenfond zu einem Seelenamte 75 fl.;

Gregor Grieshaber von Ueberauchen zum dortigen Kirchenfond zu einem Jahrtage 36 fl.

Die Apothekerlizenz des Carl Kübler von Munzingen betreffend.

Dem Carl Kübler von Munzingen wurde nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung von großherzoglicher Sanitätskommission die Lizenz als Apotheker erteilt.

Karlsruhe, den 29. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wachmar.

Vdt. Rend.

Die erste Serienziehung zur zwanzigsten Gewinnziehung vom Anlehen zu fünf Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend.

Bei der heute stattgehabten ersten Serienziehung für die zwanzigste Gewinnziehung von dem Anlehen der Amortisationskasse von 1840 zu fünf Millionen Gulden sind die

Serie Nr. 17 enthaltend Loos Nr. 1601 bis 1700.

"	"	24	"	"	"	2301 — 2400.
"	"	52	"	"	"	5101 — 5200.
"	"	127	"	"	"	12601 — 12700.
"	"	201	"	"	"	20001 — 20100.
"	"	212	"	"	"	21101 — 21200.
"	"	233	"	"	"	23201 — 23300.
"	"	290	"	"	"	28901 — 29000.
"	"	380	"	"	"	37901 — 38000.
"	"	416	"	"	"	41501 — 41600.
"	"	438	"	"	"	43701 — 43800.
"	"	483	"	"	"	48201 — 48300.
"	"	489	"	"	"	48801 — 48900.
"	"	493	"	"	"	49201 — 49300.
"	"	678	"	"	"	67701 — 67800.
"	"	737	"	"	"	73601 — 73700.
"	"	750	"	"	"	74901 — 75000.
"	"	857	"	"	"	85601 — 85700.
"	"	936	"	"	"	93501 — 93600.
"	"	956	"	"	"	95501 — 95600.

herausgekommen, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 1. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glod.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Freitag den 22. Februar 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.** Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Dienstaussicht.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Ertheilung eines Erfindungspatents an den Bleichhaber G. Beller in Pforzheim betreffend. Die Ertheilung eines Privilegiums an Ludwig Dänger in Karlsruhe und Wilhelm Schmidt in Heidelberg betreffend. Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Unterheinreise betreffend. Die Patenterteilung an den Kaufmann Jakob Siebert in Frankfurt a. M. betreffend. Uebersicht der Frequenz der Gelehrtenschulen und der höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1854/55 betreffend.

**Diensterledigung. Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben zur Annahme und zum Tragen nachstehender von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehener Orden die höchste Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht:

dem Kammerherrn und Hofmarschall von Baumbach für den rothen Adlerorden zweiter Klasse,

dem Geheimen Kabinettssekretär Dr. Ullmann für den rothen Adlerorden dritter Klasse, und dem Hofmaler Drey in München für den rothen Adlerorden vierter Klasse.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielt der Hofrath und Professor Dr. Bunsen in Heidelberg für das ihm von Seiner Majestät dem König von Dänemark verliehene Ritterkreuz des Ordens vom Dannebrog.

### Dienstaussicht.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich allergnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 15. Februar d. J.

den Lieutenant Johann Krehbiel vom vierten Infanterie-Regiment aus dem Armeecorps zu entlassen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ertheilung eines Erfindungspatentes an den Bleichinhaber G. Belfer in Pforzheim betreffend.

Dem Bleichinhaber G. Belfer in Pforzheim wird auf sein Ansuchen ein Erfindungspatent auf das von ihm erfundene und beschriebene Verfahren, Branntwein aus Holz darzustellen, auf zehn Jahre ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder diese künftig verbessern werden und unter Festsetzung einer Strafe von 150 Gulden nebst Konfiskation des nachgefertigten Branntweins auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 1. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Inneren.

Wechmar.

Vdt. Eschborn.

Die Ertheilung eines Privilegiums an Ludwig Dänger in Karlsruhe und Wilhelm Schmidt in Heidelberg betreffend.

Dem Ludwig Dänger von Karlsruhe und Wilhelm Schmidt von Heidelberg wird auf ihr Ansuchen für die von ihnen erfundene neue Konstruktion von Brückenwaagen zum Wägen beladener Wagen ein Privilegium auf die Dauer von fünf Jahren für den Umfang des Großherzogthums hiermit ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder diese künftig verbessern werden und unter Festsetzung einer Strafe von 150 Gulden nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 9. Januar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Inneren.

Wechmar.

Vdt. G. v. Stöffer.

Die Patenterteilung an den Kaufmann Jakob Siebert in Frankfurt a. M. betreffend.

Dem Kaufmann Jakob Siebert in Frankfurt a. M. wird auf sein Ansuchen ein Patent für das von Napoleon Meron in Paris erfundene System Tube amorce (Zündkapselbehälter) in Anwendung auf Kriegs-, Jagd- und Lurusgewehre, auf die Dauer von fünf Jahren ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 12. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Inneren.

Wechmar.

Vdt. Scherer.

## Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Unterheinreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Unterheinreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 13. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wechmar.

Vdt. Eschborn.

Es haben gestiftet:

der verstorbene Pfarrer Mathias Wolf zu Rittersbach in den Heiligenfond zu Vorberg 305 fl. mit der Verbindlichkeit zu Abhaltung eines ewigen Engelsamtes;

eine Familie in Feudenheim zum Delanstrich des Kirchturms 34 fl. und zur Vergoldung des Kirchturmknopfes und der Fahne 27 fl.;

eine andere Familie für eine Kirchenbibel 18 fl.;

mehrere Bürger daselbst zum Delanstrich der Kirchenthüren u. s. w. 39 fl. 24 kr.;

mehrere evangelische Bürger daselbst zu einer neuen Glocke und Verbesserung des Geläutes 1,040 fl. 27 kr.;

eine ungenannte Person in die Kirche zu Neilingen zur Abhaltung eines Jahrestages 75 fl.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Nußloch zu Abhaltung einer jährlichen stillen Messe 36 fl., so wie weitere 14 fl. zur Verwendung in der Kirche;

Johann Joseph Strebel aus Beckstein zu Abhaltung eines jährlichen Engelsamtes 100 fl.;

Martin Michels Eheleute von Oberwittighausen in die katholische Kirche daselbst ein Prozessionskreuz im Werthe von 15 fl., ein Kreuzfir im Werthe von 2 fl. 42 kr., ein Altarpult im Werthe von 3 fl., neun Kanontafeln im Werthe von 18 fl., zwei Stangenlaternen im Werthe von 26 fl., eine Thorschelle im Werthe von 5 fl., ein Priesterchorrock im Werthe von 10 fl., zwei Alben im Werthe von 21 fl., ein Singulum im Werthe von 40 kr., vier Altartücher im Werthe von 18 fl., zum neuen Einbinden der Messbücher 41 fl. 30 kr., ein Priesterfragen im Werthe von 3 fl. 30 kr., vier blautuchene Ministranten-Talare im Werthe von 40 fl., ein gepolsterter Betstuhl im Werthe von 3 fl. 30 kr.;

die Thomas Liebler'schen Eheleute von Oberwittighausen zwei Gymbeln im Werthe von 5 fl.;

mehrere Ungenannte daselbst ein Vesum im Werthe von 80 fl.;

die Wittwe des Lemle Löwenthal zu Ladenburg, Theresia, geborne Dinkelspiel von Mannheim, in die Synagoge zu Ladenburg ein silbernes Anhängschild mit silbernen Blättchen an die Thora und einen silbernen Deuter mit einer silbernen Kette im Werthe von 130 fl.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Rülshheim einen Chorrock im Werthe von 18 fl. 30 kr.;

der verstorbene Kaplan Johann Liebler zu Ladenburg in den St. Galli-Kirchenfond daselbst zur Abhaltung einer jährlichen stillen Messe 36 fl.;



Engelwirth Johann Anton Jenninger in Bergzheim zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

Spenglermeister Stephan Hafner von Bergzheim in die Kirche daselbst das Antoniusbild im Werthe von 10 fl.;

ein Ungenannter in die Kirche daselbst zwei Stangenlaternen im Werthe von 4 fl. 30 fr.;

mehrere Ungenannte eben dahin eine Taufsteinbedeckung und zwei Flore zur Verschönerung des Hoch- und Nebenaltars im Werthe von 8 fl. 30 fr.;

mehrere Ungenannte eben dahin Kränze und Sträuße im Werthe von 5 fl. 48 fr.;

die Wittwe des Lorenz Rib in Kronau zur Abhaltung einer jährlichen heiligen Messe 36 fl.;

Friedrich Spether von Ibsheim zur Abhaltung eines Jahrsgebächtnisses in die katholische Kirche daselbst 36 fl.;

die Kinder und Erben des verlebten Joseph Geier zur Neudorf zu Abhaltung eines Jahrs-tages mit Amt 75 fl.;

die katholischen Bürger zu Schillingstadt in die Kirche daselbst zwei Chorfähnchen im Werthe von 33 fl. 30 fr. und ein neuer Beichtstuhl im Werthe von 5 fl. 30 fr.;

Michael Joseph Uhlert's Ehefrau Maria Agnes, geborne Illig zu Königheim, in den Kirchenfond daselbst zur Abhaltung eines Jahrs-tages 75 fl.;

der geistliche Rath und Defan Eduard Joseph Mühling zu Handschuchsheim ein neues Ciborium in die Kirche zu Königheim im Werthe von 80 fl.;

die Wittwe des Georg Hahn von Oberhalbach ein schwarzes Messgewand mit Zubehör im Werthe von 32 fl. 30 fr., zur Anschaffung eines blauen Messgewandes 31 fl. 54 fr. und zu gleichem Zwecke ein Ungenannter 16 fl. 6 fr.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Pülfringen einen neuen Traghimmel im Werthe von 230 fl.;

Lorenz Wolpart in die katholische Kirche in Hochsachsen eine große blaue wollen-damastene Kirchenfahne im Werthe von 40 fl. 42 fr.;

ein Ungenannter zwei kleine rothe wollen-damastene Kirchenfähnlein im Werthe von 16 fl. 6 fr.;

die katholischen Kirchspiels-gemeinde-Mitglieder zu Großsachsen, Lütelsachsen, Hochsachsen und Mitschweler eine große wollen-damastene Kirchenfahne im Werthe von 46 fl. 42 fr.;

Dieselben einen tannenen Kirchenschränk im Werthe von 16 fl. 42 fr.;

Beronika Bafel zu Hochsachsen ein Altartuch von gesticktem Moll im Werthe von 5 fl.;

Michael Schumacher von Angelthürn in den katholischen Kirchenfond in Borberg zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

der verstorbene Joh. Mich. Schumacher von Angelthürn in den Heiligenfond daselbst 80 fl., wovon die Zinsen an die dürftigsten und würdigsten katholischen Armen der Gemeinde Angelthürn vertheilt werden sollen;

der verstorbene Joh. Michael Wabel und seine Ehefrau Katharina, geborne Ugel zu Cubigheim, in die dasige evangelische Kirche einen silbernen Krankenfelsch mit Stui im Werthe von 22 fl. 54 fr.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

der verstorbene Adam Helmling von Neckarau in die dasige katholische Kirche zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

die verstorbene Eleonore Kaiser zu Mannheim in das evangelische Hospital daselbst 1000 fl.;

die verlebte Genoseva Streun, geborne Merkert zu Waldstetten, zur Haltung von Engelämtern 30 fl. und zu nützlichen Zwecken in die Kirche daselbst 50 fl.;

die ledig verstorbene Barbara Kuhn von Krenshcim in die dasige katholische Kirche zur Abhaltung eines Jahrestages 75 fl.;

mehrere Ungenannte aus Oberhausen in die dasige katholische Kirche eine roth-damastene Fahne im Werthe von 70 fl., ein vergoldetes Kreuz für zum Gebrauche bei Processionen im Werthe von 33 fl., drei große Altartücher im Werthe von 9 fl., vier Ministrantenhemdchen im Werthe von 5 fl. 36 kr., ein silbernes Oelfläschchen im Werthe von 2 fl., zwei Schellen im Werthe von 3 fl., ein Rauchfaß mit Schiffchen im Werthe von 19 fl., ein Sammtkragen im Werthe von 3 fl. 47 kr., zwei Messkännchen im Werthe von 4 fl., zwei Lavoire im Werthe von 2 fl.;

die verlebte Maria Theresia Streckert von Höpffingen in den dasigen Kirchenfond zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

Johann Michael Bracht von Guttenheim in die dasige Pfarrkirche zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

der verlebte Balthasar Kempf in Aepsau in den Heiligenfond daselbst zu Abhaltung eines Jahrestages 75 fl.

Uebersicht der Frequenz der Gelehrtenschulen und der höhern Bürgerschulen im Schuljahr 1854/55 betreffend.

In dem Schuljahre 1854/55 wurden die Gelehrtenschulen und höheren Bürgerschulen von der nachverzeichneten Anzahl von Schülern besucht:

	Schülerzahl.	Im Ganzen.		Schülerzahl.	Im Ganzen.
<b>A. Lyceen.</b>			<b>D. Höhere Bürgerschulen.</b>		
Karlsruhe . . . . .	422	654	Baden . . . . .	101	
In der Vorschule	212		Bischofsheim . . . . .	10	
Konstanz . . . . .	222		Bretten . . . . .	30	
Freiburg . . . . .	351		Buchen . . . . .	46	
Heidelberg . . . . .	281		Konstanz . . . . .	140	
Mannheim . . . . .	280		Eberbach . . . . .	31	
Rastatt . . . . .	188		Emmendingen . . . . .	52	
Wertheim . . . . .	133		Eppingen . . . . .	58	
		2,089	Ettlingen . . . . .	40	
<b>B. Gymnasien.</b>			Ettenheim . . . . .	163	
Bruchsal . . . . .	197		Freiburg . . . . .	117	
Donaueshingen . . . . .	96		Gernsbach . . . . .	20	
Lahr . . . . .	129		Heidelberg . . . . .	225	
Offenburg . . . . .	164		Hornberg . . . . .	37	
Tauberbischofsheim . . . . .	166		Kork . . . . .	16	
		752	Mannheim . . . . .	235	
<b>C. Pädagogien.</b>			Mosbach . . . . .	77	
Durlach . . . . .	69		Müllheim . . . . .	69	
Lörrach . . . . .	116		Sinsheim . . . . .	83	
Pforzheim . . . . .	161		Schorfheim . . . . .	50	
		346	Ueberlingen . . . . .	30	
			Villingen . . . . .	47	
			Waldshut . . . . .	17	
			Weinheim . . . . .	54	
			An höheren Bürgerschulen . . . . .		1,748
			An Pädagogien . . . . .		346
			An Gymnasien . . . . .		752
			An Lyceen . . . . .		2,089
			Gesamtschülerzahl . . . . .		4,935

Im Spätjahre 1855 wurden von den Lyceen und auf den Grund der bei dem großherzoglichen Oberstudienrath erstandenen Maturitätsprüfung zum Studium der beigesezten Berufsfächer auf die Universität entlassen:

Von den Lyceen zu:	Zahl der entlassenen Schüler.	Theologie		Jur.	Medizin.	Naturwissenschaften.	Philologie.	Philosophie.	Notariatsfach.	Chemie.	Landwirthschaft.	Militär.
		katholische.	evangelische.									
Karlsruhe . . . . .	20	2	7	5	3	3	—	—	—	—	—	—
Konstanz . . . . .	20	16	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—
Freiburg . . . . .	42	24	2	7	8	1	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	16	1	2	5	3	3	1	—	—	1	—	—
Mannheim . . . . .	13	2	2	2	1	—	3	—	—	1	1	1
Rastatt . . . . .	12	9	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Wertheim . . . . .	8	—	—	4	1	—	1	1	1	—	—	—
Nach der bei großherzogl. Oberstudienrath erstandenen Maturitätsprüfung . . . . .	3	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	134	55	15	25	16	10	7	1	1	2	1	1

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 6. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wechmar.

Vdt. Scherer.

### Dienstverledigung.

Die evangelische Pfarrei Heidelberg, Dekanats Bretten, ist sammt dem Filial Helmsheim mit einem Kompetenzanschlag von 1,456 fl. 2 kr. und der Verbindlichkeit zur Haltung eines ständigen Vikars in Verledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen sechs Wochen nach Vorschrift bei großherzoglichem evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

am 19. Januar d. J. der pensionirte Domänenverwalter, Hofkammerrath Haub in Heidelberg.

• „ 21. „ d. J. Pfarrer Krummel in Heidelberg.

„ 1. Februar d. J. der pensionirte evangelische Stadtpfarrer Stockhausen in Neckargemünd.

„ 3. „ d. J. der pensionirte Bergrath Sommerich in Karlsruhe.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Dienstag den 11. März 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.** Ordensverleihungen, Dienstaufträge.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Organisation des Eisenbahndienstes betreffend. Die Postentfernung zwischen Wertheim und Mosbrunn betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Justizministeriums: den Verzicht des Dr. Bildhauer in Offenburg auf die Ausübung der Anwaltschaft betreffend. Die Anwaltschaft des Referendars Joseph Schard von Ungen betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Zulassung auswärtiger Feuerversicherungsgesellschaften zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum betreffend. Die Staatsprüfung im Forstfache für das Jahr 1856 betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Finanzministeriums: die Serienzichung für die erste diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend. Die Rechnungsnachweisungen über den Staatshaushalt für 1852 und 1853 und die Hauptstaatsrechnungen für 1853 und 1854 betreffend.

**Dienstverledigung. Todesfälle.**

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.**

## Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben nachstehende Orden gnädigst zu verleihen geruht:

dem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am Königlich Preussischen Hofe, Geheimen Legationsrath Freiherrn von Meysonbug, den Stern zu dem innehabenden Commandeurkreuz mit Eichenlaub;

dem Königlich Preussischen Kammerherrn und Oberhofmeister Ihrer Majestät der Königin, Grafen von Dönhof, das Großkreuz;

dem Königlich Preussischen Kammerherrn Grafen von Fürstenberg-Stammheim das Commandeurkreuz erster Klasse mit Eichenlaub;

dem Königlich Preussischen Kammerherrn und General-Intendanten der Königlichen Schauspiele von Hülßen das Commandeurkreuz erster Klasse;

dem Königlich Preussischen Kammerherrn Grafen von Fürstenstein und

dem Königlich Preussischen Geheimen Hofrath und Hofstaats-Secretär Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Borck, das Commandeurkreuz zweiter Klasse;

dem Königlich Preussischen Professor Dr. Leopold Ranke, sodann dem Königlich Preussischen Professor und Direktor der Gemälde-Gallerie Dr. Waagen und dem Königlich Preussischen Professor und Hofmaler Hensel das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen.

### Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich unter dem 12. Februar d. J.

allergnädigst bewogen gefunden:

den provisorischen Post- und Eisenbahnkassier Gustav Zigenfuß in Basel in gleicher Eigenschaft zu der neu zu errichtenden Eisenbahnkassenstelle in Säckingen und an dessen Stelle den Fahrpostkassier Wilhelm Bettjean in Heidelberg als Post- und Eisenbahnkassier zum Post- und Eisenbahnamate Basel zu versetzen;

dem Direktionssekretär Hermann Helmlinger in Karlsruhe die Stelle eines Fahrpostkassiers in Heidelberg, vorerst in provisorischer Eigenschaft, zu übertragen;

unter dem 21. Februar d. J.

den Amtsassessor Moriz von Seyfried zu Oberkirch in seiner bisherigen Eigenschaft der Regierung des Seckreises mit Sitz und Stimme zur Aushilfe beizugeben;

den Referendar Christian Bohm in Mannheim zum Assessor bei dem Bezirksamte Oberkirch zu ernennen;

den Bezirksförster Friedrich Hütten Schmid zu Wisserdingen wegen körperlicher Leiden bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

unter dem 22. Februar d. J.

den Oberlieutenant Georg von Gloßmann vom Jäger-Bataillon auf sein unterthänigstes Ansuchen aus dem Armecorps zu entlassen und

unter dem 5. März d. J.

folgende Beförderungen und Versetzungen in Höchstihrem Armecorps eintreten zu lassen:

a. in der Infanterie:

den Generalmajor von Borbeck, Kommandanten der 1. Infanteriebrigade, zum Kommandanten der Infanterie;

den Oberst Kunz, Kommandanten des 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiments, unter Beförderung zum Generalmajor, zum Kommandanten der 1. Infanterie-Brigade zu ernennen und demselben zugleich die Garnisonskommandantschaft Mannheim zu übertragen;

den Oberstlieutenant von Rind, Kommandanten des Jäger-Bataillons zum Kommandanten des 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiments zu ernennen;

den Major von Davand im 2. Infanterie-Regiment zum Oberstlieutenant zu befördern;

den Major von Neubronn vom 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment zum Kommandanten des Jäger-Bataillons zu ernennen;

- den Major von Billiez vom 3. zum 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment,  
 den Hauptmann Keller vom 2. Füsilier-Bataillon unter Beförderung zum Major zum  
 3. Infanterie-Regiment,  
 den Hauptmann von Stern vom 4. Infanterie-Regiment zum 2. Füsilier-Bataillon,  
 den Oberlieutenant von Gündert vom 1. Füsilier-Bataillon zum 4. Infanterie-Regiment  
 zu versetzen, und  
 den Lieutenant Wenz vom 3. Infanterie-Regiment zum Oberlieutenant zu befördern;  
 b. in der Reiterei:  
 den Oberstlieutenant von Freystedt, Kommandanten des 2. Dragoner-Regiments zum  
 Oberst, und  
 den Lieutenant von Amerongen unter Versetzung vom 2. zum 1. Dragoner-Regiment  
 zum Oberlieutenant zu befördern;  
 c. in der Artillerie:  
 die Lieutenante Gehlius, Rochlitz und von Glosmann im Artillerie-Regiment zu  
 Oberlieutenants zu befördern.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

### Die Organisation des Eisenbahndienstes betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 30. Oktober 1848, Regierungsblatt Nr. LXXIV., über die Organisation des Eisenbahndienstes auf der Bahnstrecke von Schliengen bis Efringen, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

Nachdem zu Anfang des Jahres 1851 die weitere Bahnstrecke von Efringen bis Haltingen, mit der Zwischenstation Elmeldingen, dem Verkehr übergeben und sodann zu Anfang des Jahres 1853, nach vollendetem Weiterbau der großherzoglichen Staatseisenbahn bis Basel, der Eisenbahndienst bis dahin ausgedehnt und das in Haltingen bestandene Post- und Eisenbahnamt nach Basel verlegt worden war, ist in Folge der inzwischen stattgehabten weiteren Fortsetzung der großherzoglichen Staatseisenbahn von Basel aufwärts bis Säckingen durch allerhöchste Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 12. d. M., Nr. 90, bestimmt worden:

1. daß die neu eröffnete Strecke der großherzoglichen Staatseisenbahn von Basel bis Säckingen mit den Zwischenstationen Grenzach, bei Rheinfelden, Weuggen und Brennet dem großherzoglichen Post- und Eisenbahnamente Basel zugetheilt,

2. in Säckingen eine diesem Post- und Eisenbahnamente untergeordnete Eisenbahnbetriebsklasse, deren Bezirk die Bahnstrecke von Säckingen bis ausschließlich der Station bei Rheinfelden zu umfassen hat, errichtet werde;

3. daß ferner zur Besorgung des Expeditionsdienstes in Säckingen eine Eisenbahnerpedition, bei Rheinfelden und in Brennet Post- und Eisenbahnerpeditionen, in Grenzach und in Weuggen



aber, unter Aufhebung der bisher in letzterem Orte bestandenen Posthalterei, Billetausgabebureau errichtet werden.

Karlsruhe, den 19. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. Rüdft.

Vdt. v. Mollenber.

Die Postentfernung zwischen Wertheim und Rosbrunn betreffend.

Nach Maßgabe des Regulativs vom 9. Mai 1838 ist die Postentfernung zwischen Wertheim und Rosbrunn auf der Straße über Bettingen auf eine und drei viertel Post festgesetzt worden, was hiemit zu öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 4. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. Rüdft.

Vdt. von Schweizer.

Den Verzicht des Dr. Bildhäuser in Offenburg auf die Ausübung der Anwaltschaft betreffend.

Rechtsanwalt Dr. Bildhäuser in Offenburg hat auf Ausübung der Anwaltschaft in gerichtlichen Angelegenheiten und Verwaltungssachen verzichtet, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 20. Februar 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

Wechmar.

Vdt. Seydweiller.

Die Anwaltschaft des Referendärs Joseph Eckhard von Engen betreffend.

Durch dieseitigen Beschluß vom Heutigen wurde dem Referendär Karl Maria Joseph Eckhard von Engen gestattet, die Anwaltschaft in gerichtlichen Angelegenheiten und Verwaltungssachen in Offenburg auszuüben.

Karlsruhe, den 20. Februar 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

Wechmar.

Vdt. Seydweiller.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Serie Nr.	enthaltend Loos Nr.	Serie Nr.	enthaltend Loos Nr.
3386	169251 — 169300.	5388	269351 — 269400.
3439	171901 — 171950.	5464	273151 — 273200.
3687	184301 — 184350.	5667	283301 — 283350.
3764	188151 bis 188200.	5747	287301 — 287350.
3787	189301 — 189350.	5973	298601 — 298650.
3935	196701 — 196750.	6314	315651 — 315700.
4082	204051 — 204100.	6426	321251 — 321300.
4232	211551 — 211600.	6759	337901 — 337950.
4244	212151 — 212200.	6849	342401 — 342450.
4329	216401 — 216450.	6866	342751 — 342800.
4339	216901 — 216950.	6972	348551 — 348600.
4628	231351 — 231400.	6996	349751 — 349800.
5189	259401 — 259450.	7219	360901 — 360950.
5277	263801 — 263850.	7440	371951 — 372000.

herausgegeben, was an durch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 29. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glod.

Die Rechnungsnachweisungen über den Staatshaushalt für 1852 und 1853 und die Hauptstaatsrechnungen für 1853 und 1854 betreffend.

Zufolge Entschliessung großherzoglichen Staatsministeriums vom 20. v. M., Nr. 102, wird nachstehende Adresse der beiden Kammern der Landstände über die Rechnungsnachweisungen des Staatshaushaltes für 1852 und 1853 und über die Staatsrechnungen für 1853 und 1854 zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 5. März 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreup.

Durchlauchtigster Regent,  
 Gnädigster Fürst und Herr!

Die zweite Kammer Eurer Königl. Hoheit getreuen Stände hat in ihrer 16. öffentlichen Sitzung beschlossen, die ihr vorgelegten Rechnungsnachweisungen über den Vollzug des Budgets sämtlicher Ministerien für die Jahre 1852/53,

die Hauptstaatsrechnungen für 1853/54 mit den Darstellungen des Betriebsfonds,  
die Rechnungen

der Amortisationskasse,

der Zehntschuldentilgungskasse,

des Domanalgrundstocks,

der Eisenbahnschuldentilgungskasse für 1853/54,

die Rechnungen, welche aus der Hauptstaatsrechnung ausgeschlossen sind,

der Postverwaltung,

„ Eisenbahnbetriebsverwaltung,

„ Eisenbahnbauverwaltung,

„ Badanstaltenverwaltung, und

über den Betrieb der Main-Neckareisenbahn für 1853/54

als richtig und die Darstellungen des Betriebsfonds als mit den Rechnungen übereinstimmend anzuerkennen.

Diesen Beschluß legen wir in tiefster Ehrfurcht vor dem Throne Eurer Königlichen Hoheit nieder.

Karlsruhe, den 22. Januar 1856.

Im Namen der unterthänigst treu gehorsamsten zweiten Kammer der Ständeversammlung.

Der Präsident:

gez. Junghanns.

Die Sekretäre:

gez. Wagner.

„ Schmalholz.

„ Karl Kapferer.

„ M. Huber.

Die erste Kammer tritt der vorstehenden ehrerbietigsten Adresse bei.

Karlsruhe, den 14. Februar 1856.

Im Namen der unterthänigst treu gehorsamsten ersten Kammer der Ständeversammlung.

Der erste Vicepräsident:

gez. Stabel.

Die Sekretäre:

gez. K. Frhr. von Stöckingen.

„ Adolph Schmidt.

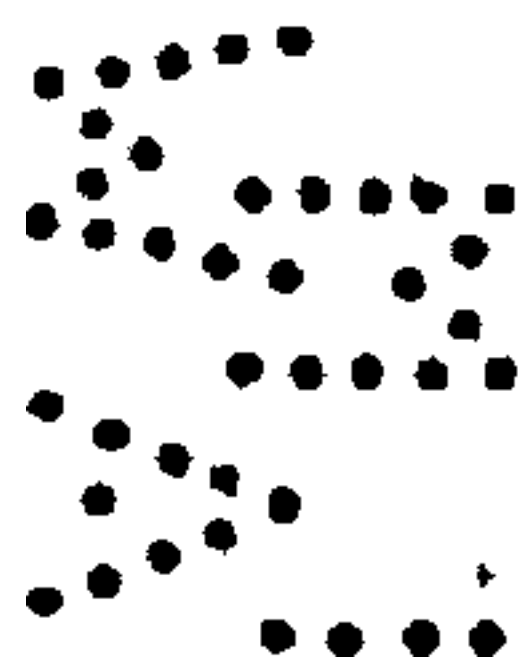
## Diensterledigung.

Das Amtschirurgat Neustadt ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um dasselbe haben sich binnen 4 Wochen vorschriftsmäßig bei der Sanitätskommission durch Vermittlung der betreffenden Kreisregierung zu melden.

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- |    |                  |                                       |  |
|----|------------------|---------------------------------------|--|
| am | 1. November 1855 | der pensionirte geheime Legationsrath | von Rettner,   |
| „  | 12. „ „          | der pensionirte Rechnungsrath         | Kieß,  |
| „  | 26. „ „          | der pensionirte Geometer              | Waibel in Offenburg,                                       |
| „  | 9. Dezember „    | der pensionirte Hofrath, Professor    | Dr. Seeber,  |
| „  | 3. Februar d. J. | der geistliche Professor              | Fischinger, Vorstand der höhern Bürger<br>schule in Baden. |



# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Donnerstag den 27. März 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse seiner Königlichen Hoheit des Regenten. Ordensverleihungen. Medaillenverleihung. Diensta Nachrichten.**

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Patentertheilung an den Lampenfabrikanten Friedrich Wenker in Wiesbaden betreffend. Die Stiftung des verstorbenen Geheimen Legationsrathes Ludwig von Kettner von Karlsruhe in die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal betreffend. Die Lizenz des Dekan Lösch in Kenzingen als Apotheker betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Finanzministeriums: die ständische Zustimmung zu den provisorischen Zollgesetzen und zu den wegen Fortdauer, des Anschlusses des Fürstenthums Pyrmont und des Großherzogthums Luxemburg an den Zollverein abgeschlossenen Verträgen betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Kriegsministeriums: die Beibehaltung der Zugangsklasse 1850 betreffend.

## Todesfälle.

## Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben nachstehende Orden gnädigst zu verleihen geruht:

dem Generalmajor und Commandanten der Reiterei Hilpert den Stern zu dem innehabenden Commandeurkreuz,

dem Oberst und Commandanten des ersten Dragoner-Regiments Bär und dem Oberstlieutenant und Commandanten des ersten Füsilier-Bataillons Waag das Commandeurkreuz zweiter Klasse, und

dem Kammerherren Freiherrn Nepomuk von Hornstein zu Binningen das Ritterkreuz mit Eichenlaub, sodann

dem k. k. österreichischen Oberstlieutenant und Geniedirektor der Bundesfestung Raftatt, Ritter von Merkl, das Commandeurkreuz zweiter Klasse;

dem Baron Karl von Reinach, vormaligen Attaché bei der kaiserlich französischen Gesandtschaft am großherzoglichen Hofe, das Ritterkreuz mit Eichenlaub, und

dem königlich württembergischen Hofrath Hackländer das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen.

## Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Untererheber Albert Lind in Mosbach, in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen, die silberne Civilverdienstmedaille huldreichst zu verleihen.

---

## Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich allergnädigst bewogen gefunden:

unter dem 26. Februar d. J.

die auf den Seminardirektor, Professor Dr. Schenkel, gefallene Wahl zum Prorektor der Universität Heidelberg für das Studienjahr 1856/57 zu bestätigen;

den praktischen Arzt Julius Blas zum Landamtschirurgen in Freiburg zu ernennen;

die evangelische Pfarrei Asbach, Dekanats Neckargemünd, dem Pfarrer Christian Zimmer in Langensteinbach zu übertragen;

unter dem 17. März d. J.

den Oberhofgerichtsrath Philipp Ludwig Lauchard in Mannheim auf seine unterthänigste Bitte, unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten und ersprießlichen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen;

die auf den Professor Hofrath Schmidt gefallene Wahl zum Prorektor der Universität Freiburg für das Studienjahr 1856/57 zu bestätigen;

den Professoren Dr. Sengler und Dr. Bergk an der Universität Freiburg den Charakter als Hofrath zu verleihen;

den Oberlieutenant Karl von Gemmingen vom dritten Dragoner-Regiment bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

---

## Versügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Patenterteilung an den Lampenfabrikanten Friedrich Benkler in Wiesbaden betreffend.

Dem Lampenfabrikanten Friedrich Benkler zu Wiesbaden wird hiermit auf sein Ansuchen ein Privilegium für seine neu erfundene Lampeneinrichtung, wodurch eine rußlose Verbrennung von Harz-Ölen ermöglicht werden soll, auf die Dauer von fünf Jahren ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder letztere

künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von einhundert und fünfzig Gulden nebst Confiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.  
Karlsruhe, den 29. Februar 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. Eschborn.

Die Stiftung des verstorbenen Geheimen Legationsrathes Ludwig von Kettner von Karlsruhe in die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst höchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium, vom 26. Februar d. J., Nr. 165, der Stiftung des verstorbenen Geheimen Legationsrathes Ludwig von Kettner von Karlsruhe im Betrag von 4,000 fl. zu zwei Freiplätzen in der von Stulz'schen Waisenanstalt zu Lichtenthal, die allerhöchste Genehmigung gnädigst zu ertheilen geruht.

Karlsruhe, den 1. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. Wulffon.

Die Licenz des Doktor Lösch von Kenzingen als Apotheker betreffend.

Dem Doktor Lösch von Kenzingen wurde nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung von großherzoglicher Sanitätscommission die Licenz als Apotheker ertheilt.

Karlsruhe, den 6. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. Stöffer.

Die ständische Zustimmung zu den in den Jahren 1854 und 1855 erlassenen provisorischen Zollgesetzen und zu den wegen Fortdauer des Anschlusses des Fürstenthums Pyrmont und des Großherzogthums Luxemburg an den Zollverein abgeschlossenen Verträgen betreffend.

Zusolge höchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 26. v. M., Nr. 162, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die beiden Kammern der Land-

stände vermittelt Adresse vom  $\frac{25. \text{Januar}}{18. \text{Februar}}$  dieses Jahres

1. zu den drei provisorischen Gesetzen vom 29. September 1854, 4. November 1854 und 25. September 1855 (Regierungsblatt von 1854, Seite 365 und 417 und von 1855, Seite 255) über die Eingangszollfreiheit für Getreide, Hülsenfrüchte und Mühlenfabrikate,
2. zu dem provisorischen Gesetze vom 29. Juni 1855 (Regierungsblatt 1855, Seite 171) über Festsetzung der Rübenzuckersteuer und der Zuckerzollsätze für die Periode vom 1. September 1855 bis dahin 1857,
3. zu dem unter dem 3. September 1853 mit Waldeck abgeschlossenen Vertrag über Fortdauer des Anschlusses des Fürstenthums Pyrmont an den Zollverein (Regierungsblatt 1854, Seite 23),



4. zu dem unterm 26. Dezember 1853 mit dem Großherzogthum Luxemburg abgeschlossenen Vertrag wegen Fortdauer seines Anschlusses an den Zollverein (Regierungsblatt 1854, S. 68),
5. zu dem provisorischen Gesetze vom 22. Juni 1854 (Regierungsblatt 1854, Seite 279) über die Erhöhung des Eingangszolles für Hefe, mit Ausnahme von Bier- und Weinhefe, und
6. zu dem provisorischen Gesetze vom 1. Februar 1855 über die Ermäßigung des Eingangszolles für Talg
- die nachträgliche Zustimmung erklärt haben,
- Karlsruhe, den 5. März 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreup.

### B e k a n n t m a c h u n g .

Die Beibehaltung der Zugangsklasse 1850 betreffend.

Mit allerhöchster Entschliebung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 17. d. M., Nr. 231, haben Seine Königliche Hoheit der Regent auf unsern unterthänigsten Vortrag vom 2. d. M., Nr. 3910, gnädigst zu genehmigen geruht, daß in Berücksichtigung der fortbestehenden Kriegsbereitschaft, diejenigen Leute, welche am 1. April d. J. ihre Kapitulation beendigen, für jetzt noch nicht entlassen, sondern vorerst noch auf drei Monate, d. h. bis zum 1. Juli d. J. beibehalten werden sollen, in so fern nicht früher eintretende günstige Ereignisse deren sofortige Beabschiedung erlauben würden.

Indessen wird denjenigen Leuten dieser Klasse, welche einzustehen wünschen, oder die Absicht hegen, in den deutschen Bundesstaaten zu reisen, oder zu wandern, oder sich zu verheirathen, auf Ansuchen die Erlaubniß hiezu ertheilt werden, wenn keine anderweitige gesetzliche Anstände entgegenstehen.

Vorstehende Allerhöchste Verfügung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 21. März 1856.

Großherzogliches Kriegsministerium.

Ludwig.

Vdt. von Stetten.

### T o d e s f ä l l e .

G e s t o r b e n s i n d :

- am 30. Dezember v. J. der pensionirte Amtmann Hamburger in Konstanz;
- „ 3. März d. J. der pensionirte evangelische Pfarrer Walz in Haag;
- „ 8. „ „ „ der pensionirte Geheimerath Fränzing in Freiburg;
- „ 9. „ „ „ der Oberlieutenant Kiliau vom zweiten Füsilier-Bataillon in Freiburg.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

**Gesetz,**

die Herabsetzung der tarifmäßigen Taravergütung für rohen Kaffee in Ballen oder Säcken betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Im Hinblick auf die unter den Zollvereinsregierungen getroffene Verabredung wegen Herabsetzung der tarifmäßigen Taravergütung für rohen Kaffee in Ballen oder Säcken haben Wir mit Zustimmung Unserer getreuen Stände beschlossen und verordnen, wie folgt:

**Einziges Artikel.**

Vom ersten Juni dieses Jahrs an wird für rohen Kaffee in Ballen oder Säcken statt der in dem dormal gültigen Vereinszolltarif unter Nr. 25, m. gestatteten Vergütung an Tara bewilligt: zwei Pfund vom Zentner Bruttogewicht.

Unser Finanzministerium ist mit dem Vollzuge beauftragt.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 5. April 1856.

**Friedrich.**

Regenauer.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Luisenstiftung zu vier Aussteuergaben betreffend.

Seiner Königlichen Hoheit dem Regenten wurde aus Anlaß HöchstSeiner Verlobung mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen von der Aachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft die Summe von

**Zehn Tausend Gulden**

behufs der Verwendung zu wohlthätigen Zwecken zur Verfügung gestellt.

AllerhöchstDieselben haben Sich nun gnädigst bewogen gefunden, diese Summe zu Gründung einer Aussteuerstiftung unter dem Namen

**Luisenstiftung**

huldreichst zu bestimmen, aus deren Zinsenertragniß jährlich vier Aussteuergaben an 4 würdige und dürftige Brautpaare des Großherzogthums verliehen werden sollen.

Diese allerhöchste Entschliebung wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die Statuten dieser Stiftung durch das Centralverordnungsblatt verkündet werden.

Karlsruhe, den 17. März 1856.

**Großherzogliches Ministerium des Innern.**

Wichmar.

Vdt. Scherer.

Die Zulassung auswärtiger Feuerversicherungsgesellschaften zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum betr.

Die der Aachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft durch dieseitige Entschliebung vom 22. Februar d. J. (Regierungsblatt Nr. VIII.) ertheilte Ermächtigung zur Uebernahme von Versicherungen auf den fünften Theil der Versicherungssumme von den bei der Staatsanstalt versicherten Gebäuden wird, da die genannte Gesellschaft auf dieselbe verzichtet hat, hiermit zurückgezogen und dies zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 26. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. B.

Weizel.

Vdt. G. Stöffer.

Die Patenterteilung an Dominik Didier in Boiron betreffend.

Dem Dominik Didier von Boiron wird auf sein Ansuchen ein Patent für die von ihm erfundene Bremse an Eisenbahnwagen auf die Dauer von 5 Jahren ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Confiskation des nachgefertigten Gegenstandes auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 28. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. B.

Weizel.

Vdt. G. Stöffer.

Die Einlösung der enscheine betreffend.

Die erste Ziehung der 3 1/2prozentigen scheine in Folge des Gesetzes vom 12. v. M., Regierungsblatt Nr. VI., hat am 18. d. M. stattgefunden. Dieselbe belauft sich im Ganzen auf 27,000 fl. und es sind gezogen worden:

45 Stücke à 500 fl.

580	4073	6034	7065	7428	8199	8422	9472	10144	12107
827	4250	6165	7111	7914	8366	8495	10040	10607	12235
881	4397	6170	7160	8044	8380	9072	10086	12005	12287
2291	4419	6240	7239	8077	8396	9426	10143	12045	12569
2308	6005	7003	7248	8078					

45 Stücke à 100 fl.									
85	736	2297	2468	4415	6351	7274	7867	8341	9220
281	841	2314	4105	4484	6446	7492	8048	8493	9449
491	845	2329	4334	6101	7081	7605	8137	9075	10260
532	2132	2334	4355	6177	7184	7668	8253	9137	10303
631	2188	2460	4403	6339					

Diese Rentenscheine werden hiermit zur Rückzahlung auf den 1. Oktober d. J. gekündigt. Die Zahlung geschieht bei allen großherzoglichen Staatskassen, sowie in Frankfurt a. M. bei Johann Goll und Söhne und M. A. v. Rothschild und Söhne gegen Rückgabe der betreffenden Rentenscheine mit den dazu gehörigen Coupons. Wer die Zahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie vom 1. April d. J. an mit den laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage erheben.

Vom 1. Oktober dieses Jahres an hört die Verzinsung auf.

Karlsruhe, den 22. März 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreuz.

### Dienst erledigt.

Durch die Beförderung des Kirchenraths Daniel von Langsdorff auf die Pfarrei Kirchheim ist die evangelische Pfarrei Deschelbronn, Dekanats Pforzheim, mit einem Kompetenzanschlag von 1,730 fl. 38 kr. in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen sechs Wochen bei großherzoglichem evangelischem Oberkirchenrath zu melden.

### Todesfall.

Gestorben ist:

am 7. März d. J. der pensionirte Registrator Gockel in Karlsruhe.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Patenterteilung an Joseph Bossi aus Wien betreffend.

Dem Joseph Bossi aus Wien wird auf sein Ansuchen ein Patent für die von ihm erfundene Maschine zum Drucken von Shawls, Tüchern und Stoffen auf die Dauer von fünf Jahren erteilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Confiskation der nachgefertigten Maschine auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 20. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. G. Stöffer.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben diesseits die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 2. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. Eschborn.

Es haben gestiftet:

die Wittwe des Joseph Waldkircher, Gertrud, geborne Ebner von Binzgen, zur Gründung eines Armenfonds in Albert, Amts Waldshut, die Summe von 404 fl. 25 kr.;

Herr Benazet in Baden in den dortigen Krankenhausbau fond das Erträgniß eines Konzerts mit 1,696 fl. 20 kr., und eines Balles und Feuerwerks im Betrage von 2,363 fl. 43 kr.;

Dominik Binninger, Wundarzt in Waldkirch, in das Hochberger Amalienstift zu Emmendingen 1,000 fl.;

die sogenannten vier Nachbarschaften in der Neustadt zu Ueberlingen an die St. Jodokskirche daselbst den jährlichen Ertrag von zwei Wiesen;

Schreinermeister Joseph Moser von Ohrensbach zur Gründung eines Armenkinderfonds daselbst 150 fl.;

Pfarrer Genhöfer von Spöck zur Gründung eines Baufonds in der Gemeinde Mühlhausen, Oberamts Pforzheim, 1,000 fl.;

verschiedene Einwohner der Gemeinde Beckstein einen Kirchenbau fond im Betrage von 222 fl. 8 kr.;

die Wittwe des Ludwig Breitenbach in Sommersdorf zur Gründung eines Armenfonds daselbst ein Kapital im dermaligen Betrag 150 fl.;

die verstorbene Frei frau von Wessenberg, Maria Gertrud, geborne von Mühlens, zur Gründung eines Armenfonds in der Gemeinde Feldkirch 1,000 fl.;

der verstorbene Küfermeister Joseph Vogt in Freiburg in den dortigen Krankenhospitalsfond seine Hinterlassenschaft im Anschlage von 17,387 fl. 54 kr.

---



Die diesjährige erste Gewinnziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Das Resultat der heute stattgehabten ersten diesjährigen Gewinnziehung des vorbemerkten Anlehens wird durch die beifolgende Liste zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Die Gewinne werden planmäßig auf den 1. Oktober dieses Jahres durch die Eisenbahnschuldentilgungskasse bezahlt werden.

Die Bezahlung derselben wird aber auf Verlangen der Inhaber auch vor der Verfallzeit und zwar in den Monaten April, Mai und Juni gegen Abzug von einem Kreuzer vom Gulden, und in den Monaten Juli, August und September gegen Abzug von einem halben Kreuzer vom Gulden stattfinden.

Karlsruhe, den 31. März 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Glöck.

## Liste

der zu dem Lotterianlehen der großherzoglichen Eisenbahnschuldentilgungskasse vom Jahr 1845 von vierzehn Millionen Gulden

gehörigen 2500 Stück Loose mit den darauf gefallenen Gewinnsten, welche bei der

### Einundvierzigsten Ziehung

am 31. März 1856 unter Aufsicht der großherzoglichen Kommission und in Gegenwart der Anlehens-Unternehmer gezogen wurden.

(Nach der Nummernfolge geordnet.)

Nummern der am 29. Februar 1856 gezogenen 50 Serien.

304. 337. 436. 527. 763. 1129. 1322. 1405. 1492. 1519. 1567. 1680. 1671. 1675. 2177. 2302. 2373. 2586. 2635.  
2798. 2876. 3053. 3386. 3439. 3687. 3764. 3787. 3935. 4082. 4232. 4244. 4329. 4339. 4628. 5189. 5277. 5388. 5464.  
5667. 5747. 5973. 6314. 6426. 6759. 6849. 6856. 6972. 6996. 7219. 7440.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. |
|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|
| 15151                | 43             | 15167                | 43             | 15183                | 43             | 15199                | 43             | 16815                | 43             | 16831                | 43             |
| 15152                | 50             | 15168                | 43             | 15184                | 43             | 15200                | 43             | 16816                | 43             | 16832                | 50             |
| 15153                | 43             | 15169                | 43             | 15185                | 43             | 16801                | 43             | 16817                | 43             | <b>16833</b>         | <b>2000</b>    |
| 15154                | 43             | 15170                | 43             | 15186                | 43             | 16802                | 43             | 16818                | 50             | 16834                | 43             |
| 15155                | 43             | 15171                | 50             | 15187                | 43             | 16803                | 43             | 16819                | 43             | 16835                | 43             |
| 15156                | 43             | 15172                | 50             | 15188                | 43             | 16804                | 43             | 16820                | 43             | 16836                | 43             |
| 15157                | 43             | 15173                | 43             | 15189                | 43             | 16805                | 43             | 16821                | 43             | 16837                | 43             |
| 15158                | 43             | 15174                | 43             | 15190                | 43             | 16806                | 43             | 16822                | 50             | 16838                | 43             |
| 15159                | 43             | 15175                | 43             | 15191                | 43             | 16807                | 43             | 16823                | 43             | 16839                | 43             |
| 15160                | 43             | 15176                | 43             | 15192                | 43             | 16808                | 43             | 16824                | 43             | 16840                | 43             |
| 15161                | 50             | 15177                | 50             | 15193                | 43             | 16809                | 43             | 16825                | 43             | 16841                | 43             |
| 15162                | 43             | 15178                | 43             | 15194                | 43             | 16810                | 43             | 16826                | 43             | 16842                | 43             |
| 15163                | 43             | 15179                | 43             | 15195                | 43             | 16811                | 43             | 16827                | 43             | 16843                | 43             |
| 15164                | 43             | 15180                | 43             | 15196                | 43             | 16812                | 43             | 16828                | 43             | 16844                | 43             |
| 15165                | 43             | 15181                | 43             | 15197                | 43             | 16813                | 43             | 16829                | 43             | 16845                | 43             |
| 15166                | 43             | 15182                | 43             | 15198                | 43             | 16814                | 43             | 16830                | 43             | 16846                | 43             |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 74571                | 43            | 75925                | 43            | 79329                | 43            | 82983                | 43            | 83537                | 50            | 83741                | 43            |
| 74572                | 43            | 75926                | 43            | 79330                | 43            | 82984                | 43            | 83538                | 43            | 83742                | 43            |
| 74573                | 43            | 75927                | 43            | 79331                | 43            | 82985                | 43            | 83539                | 43            | 83743                | 50            |
| 74574                | 2 50          | 75928                | 43            | 79332                | 43            | 82986                | 43            | 83540                | 50            | 83744                | 43            |
| 74575                | 43            | 75929                | 43            | 79333                | 43            | 82987                | 43            | 83541                | 43            | 83745                | 43            |
| 74576                | 43            | 75930                | 43            | 79334                | 43            | 82988                | 43            | 83542                | 43            | 83746                | 43            |
| 74577                | 43            | 75931                | 43            | 79335                | 43            | 82989                | 43            | 83543                | 43            | 83747                | 43            |
| 74578                | 43            | 75932                | 43            | 79336                | 43            | 82990                | 43            | 83544                | 43            | 83748                | 43            |
| 74579                | 43            | 75933                | 43            | 79337                | 43            | 82991                | 43            | 83545                | 43            | 83749                | 50            |
| 74580                | 43            | 75934                | 50            | 79338                | 43            | 82992                | 43            | 83546                | 43            | 83750                | 43            |
| 74581                | 43            | 75935                | 43            | 79339                | 43            | 82993                | 43            | 83547                | 43            | 108801               | 43            |
| 74582                | 43            | 75936                | 43            | 79340                | 43            | 82994                | 43            | 83548                | 50            | 108802               | 43            |
| 74583                | 43            | 75937                | 43            | 79341                | 43            | 82995                | 50            | 83549                | 43            | 108803               | 43            |
| 74584                | 43            | 75938                | 43            | 79342                | 43            | 82996                | 43            | 83550                | 43            | 108804               | 43            |
| 74585                | 43            | 75939                | 43            | 79343                | 43            | 82997                | 43            | 83701                | 43            | 108805               | 43            |
| 74586                | 43            | 75940                | 50            | 79344                | 43            | 82998                | 43            | 83702                | 43            | 108806               | 43            |
| 74587                | 43            | 75941                | 43            | 79345                | 43            | 82999                | 50            | 83703                | 43            | 108807               | 43            |
| 74588                | 43            | 75942                | 43            | 79346                | 43            | 83000                | 43            | 83704                | 43            | 108808               | 43            |
| 74589                | 43            | 75943                | 43            | † 79347              | † 43          | 83501                | 43            | 83705                | 50            | 108809               | 43            |
| 74590                | 43            | 75944                | 43            | 79348                | 43            | 83502                | 43            | 83706                | 43            | 108810               | 43            |
| 74591                | 43            | 75945                | 43            | 79349                | 43            | 83503                | 43            | 83707                | 50            | 108811               | 43            |
| 74592                | 43            | 75946                | 43            | 79350                | 43            | 83504                | 43            | 83708                | 50            | 108812               | 43            |
| 74593                | 43            | 75947                | 43            | 82951                | 43            | 83505                | 43            | 83709                | 43            | 108813               | 43            |
| 74594                | 43            | 75948                | 43            | 82952                | 43            | 83506                | 43            | 83710                | 43            | 108814               | 43            |
| 74595                | 43            | 75949                | 43            | 82953                | 43            | 83507                | 43            | 83711                | 43            | 108815               | 43            |
| 74596                | 43            | 75950                | 43            | 82954                | 43            | 83508                | 43            | 83712                | 43            | 108816               | 43            |
| 74597                | 43            | 79301                | 43            | 82955                | 43            | 83509                | 43            | 83713                | 43            | 108817               | 43            |
| 74598                | 43            | 79302                | 43            | 82956                | 43            | 83510                | 43            | 83714                | 43            | 108818               | 43            |
| 74599                | 43            | 79303                | 43            | 82957                | 43            | 83511                | 43            | 83715                | 43            | 108819               | 43            |
| 74600                | 43            | 79304                | 43            | 82958                | 43            | 83512                | 43            | 83716                | 43            | 108820               | 43            |
| 75901                | 43            | 79305                | 43            | 82959                | 43            | 83513                | 43            | 83717                | 43            | 108821               | 43            |
| 75902                | 43            | 79306                | 50            | 82960                | 43            | 83514                | 43            | 83718                | 43            | 108822               | 43            |
| 75903                | 43            | 79307                | 43            | 82961                | 43            | 83515                | 50            | 83719                | 43            | 108823               | 50            |
| 75904                | 43            | 79308                | 43            | 82962                | 43            | 83516                | 43            | 83720                | 43            | 108824               | 43            |
| 75905                | 43            | 79309                | 43            | 82963                | 43            | 83517                | 43            | 83721                | 43            | 108825               | 43            |
| 75906                | 43            | 79310                | 50            | 82964                | 43            | 83518                | 43            | 83722                | 43            | 108826               | 43            |
| 75907                | 43            | 79311                | 43            | 82965                | 43            | 83519                | 43            | 83723                | 43            | 108827               | 43            |
| 75908                | 43            | 79312                | 43            | 82966                | 43            | 83520                | 43            | 83724                | 43            | 108828               | 43            |
| 75909                | 43            | 79313                | 43            | 82967                | 43            | 83521                | 43            | 83725                | 43            | 108829               | 50            |
| 75910                | 43            | 79314                | 43            | 82968                | 43            | 83522                | 43            | 83726                | 43            | 108830               | 43            |
| 75911                | 43            | 79315                | 43            | 82969                | 43            | 83523                | 50            | 83727                | 43            | 108831               | 43            |
| 75912                | 43            | 79316                | 43            | 82970                | 43            | 83524                | 43            | 83728                | 50            | 108832               | 43            |
| 75913                | 43            | 79317                | 43            | 82971                | 43            | 83525                | 43            | 83729                | 50            | 108833               | 43            |
| 75914                | 50            | 79318                | 43            | 82972                | 50            | 83526                | 43            | 83730                | 50            | 108834               | 43            |
| 75915                | 43            | 79319                | 43            | 82973                | 43            | 83527                | 43            | 83731                | 43            | <b>108835</b>        | <b>2000</b>   |
| 75916                | 50            | 79320                | 43            | 82974                | 43            | 83528                | 43            | 83732                | 43            | 108836               | 50            |
| 75917                | 43            | 79321                | 43            | 82975                | 43            | 83529                | 43            | 83733                | 43            | 108837               | 43            |
| 75918                | 43            | 79322                | 43            | 82976                | 43            | 83530                | 43            | 83734                | 43            | 108838               | 43            |
| 75919                | 43            | 79323                | 43            | 82977                | 43            | 83531                | 50            | 83735                | 43            | 108839               | 43            |
| 75920                | 43            | 79324                | 43            | 82978                | 43            | 83532                | 43            | 83736                | 43            | 108840               | 50            |
| 75921                | 43            | 79325                | 43            | 82979                | 43            | 83533                | 43            | 83737                | 43            | 108841               | 43            |
| 75922                | 43            | 79326                | 43            | 82980                | 43            | 83534                | 43            | 83738                | 43            | 108842               | 43            |
| 75923                | 43            | 79327                | 43            | 82981                | 43            | 83535                | 43            | 83739                | 43            | 108843               | 43            |
| 75924                | 43            | 79328                | 43            | 82982                | 43            | 83536                | 43            | 83740                | 43            | <b>108844</b>        | <b>2000</b>   |

Das mit † bezeichnete Loos Nr. 79347 ist mit Zahlungssperre belegt.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 108845               | 43            | 115099               | 43            | 129253               | 43            | 131707               | 43            | 139861               | 50            | 143765               | 43            |
| 108846               | 43            | 115100               | 43            | 129254               | 43            | 131708               | 43            | 139862               | 43            | 143766               | 50            |
| 108847               | 50            | 118601               | 43            | 129255               | 43            | 131709               | 43            | 139863               | 43            | 143767               | 43            |
| 108848               | 50            | 118602               | 43            | 129256               | 43            | 131710               | 50            | 139864               | 50            | 143768               | 43            |
| 108849               | 50            | 118603               | 43            | 129257               | 43            | 131711               | 43            | 139865               | 43            | 143769               | 43            |
| <b>108850</b>        | <b>1000</b>   | 118604               | 43            | 129258               | 43            | 131712               | 43            | 139866               | 43            | 143770               | 43            |
| 115051               | 43            | 118605               | 43            | 129259               | 43            | 131713               | 50            | 139867               | 43            | 143771               | 43            |
| 115052               | 43            | 118606               | 43            | 129260               | 43            | 131714               | 43            | 139868               | 50            | 143772               | 43            |
| 115053               | 43            | 118607               | 43            | 129261               | 43            | 131715               | 43            | 139869               | 43            | 143773               | 43            |
| 115054               | 43            | 118608               | 43            | 129262               | 43            | 131716               | 43            | 139870               | 43            | 143774               | 43            |
| 115055               | 43            | 118609               | 43            | 129263               | 43            | 131717               | 43            | 139871               | 43            | 143775               | 43            |
| 115056               | 43            | 118610               | 43            | 129264               | 43            | 131718               | 43            | 139872               | 43            | 143776               | 43            |
| 115057               | 43            | 118611               | 43            | 129265               | 43            | 131719               | 43            | 139873               | 43            | 143777               | 43            |
| 115058               | 43            | 118612               | 43            | 129266               | 43            | 131720               | 50            | 139874               | 43            | 143778               | 43            |
| 115059               | 43            | 118613               | 43            | 129267               | 43            | 131721               | 43            | 139875               | 43            | 143779               | 43            |
| 115060               | 43            | 118614               | 50            | 129268               | 50            | 131722               | 43            | 139876               | 43            | 143780               | 43            |
| 115061               | 43            | 118615               | 50            | 129269               | 43            | 131723               | 43            | 139877               | 43            | 143781               | 43            |
| 115062               | 43            | 118616               | 43            | 129270               | 43            | 131724               | 43            | 139878               | 50            | 143782               | 43            |
| 115063               | 43            | 118617               | 43            | 129271               | 43            | 131725               | 43            | 139879               | 50            | 143783               | 43            |
| 115064               | 43            | 118618               | 250           | 129272               | 43            | 131726               | 50            | 139880               | 43            | 143784               | 43            |
| 115065               | 43            | 118619               | 43            | 129273               | 43            | 131727               | 43            | 139881               | 43            | 143785               | 43            |
| 115066               | 43            | 118620               | 43            | 129274               | 43            | 131728               | 43            | 139882               | 43            | 143786               | 43            |
| 115067               | 250           | 118621               | 43            | 129275               | 43            | 131729               | 43            | 139883               | 43            | 143787               | 43            |
| 115068               | 250           | 118622               | 43            | 129276               | 43            | 131730               | 43            | 139884               | 43            | 143788               | 43            |
| 115069               | 50            | 118623               | 43            | 129277               | 43            | 131731               | 43            | 139885               | 50            | 143789               | 43            |
| 115070               | 43            | 118624               | 43            | 129278               | 43            | 131732               | 43            | 139886               | 43            | 143790               | 43            |
| 115071               | 43            | 118625               | 43            | 129279               | 43            | 131733               | 43            | 139887               | 43            | 143791               | 43            |
| 115072               | 43            | 118626               | 43            | 129280               | 50            | 131734               | 50            | 139888               | 43            | 143792               | 50            |
| 115073               | 43            | 118627               | 43            | 129281               | 43            | 131735               | 50            | 139889               | 43            | 143793               | 43            |
| 115074               | 43            | 118628               | 43            | 129282               | 43            | 131736               | 43            | 139890               | 43            | 143794               | 43            |
| 115075               | 50            | 118629               | 43            | 129283               | 43            | 131737               | 43            | 139891               | 43            | 143795               | 43            |
| <b>115076</b>        | <b>1000</b>   | 118630               | 43            | 129284               | 43            | 131738               | 43            | 139892               | 43            | 143796               | 50            |
| 115077               | 43            | 118631               | 43            | 129285               | 43            | 131739               | 43            | 139893               | 43            | 143797               | 43            |
| 115078               | 50            | 118632               | 43            | 129286               | 50            | 131740               | 250           | 139894               | 43            | 143798               | 50            |
| 115079               | 43            | 118633               | 43            | 129287               | 43            | 131741               | 43            | 139895               | 43            | 143799               | 43            |
| 115080               | 43            | 118634               | 43            | 129288               | 43            | 131742               | 43            | 139896               | 43            | 143800               | 43            |
| 115081               | 43            | 118635               | 50            | 129289               | 43            | 131743               | 43            | 139897               | 43            | 152601               | 43            |
| 115082               | 43            | 118636               | 43            | 129290               | 43            | 131744               | 43            | 139898               | 43            | 152602               | 43            |
| 115083               | 50            | 118637               | 43            | 129291               | 43            | 131745               | 43            | 139899               | 43            | 152603               | 43            |
| 115084               | 43            | 118638               | 43            | 129292               | 43            | 131746               | 43            | 139900               | 43            | 152604               | 43            |
| 115085               | 43            | 118639               | 43            | 129293               | 43            | 131747               | 50            | 143751               | 43            | 152605               | 43            |
| 115086               | 43            | 118640               | 50            | 129294               | 50            | 131748               | 43            | 143752               | 43            | 152606               | 43            |
| 115087               | 43            | 118641               | 43            | 129295               | 43            | 131749               | 43            | 143753               | 43            | 152607               | 43            |
| 115088               | 43            | 118642               | 43            | 129296               | 43            | 131750               | 43            | 143754               | 43            | 152608               | 43            |
| 115089               | 43            | 118643               | 43            | 129297               | 43            | 139851               | 43            | 143755               | 43            | 152609               | 43            |
| 115090               | 43            | 118644               | 43            | 129298               | 43            | 139852               | 43            | 143756               | 43            | 152610               | 43            |
| 115091               | 43            | 118645               | 43            | 129299               | 43            | 139853               | 43            | 143757               | 43            | 152611               | 43            |
| 115092               | 50            | 118646               | 43            | 129300               | 43            | 139854               | 50            | 143758               | 43            | 152612               | 43            |
| 115093               | 43            | 118647               | 43            | 131701               | 43            | 139855               | 43            | 143759               | 43            | 152613               | 43            |
| 115094               | 43            | 118648               | 43            | 131702               | 50            | 139856               | 43            | 143760               | 43            | 152614               | 43            |
| 115095               | 43            | 118649               | 43            | 131703               | 43            | 139857               | 43            | 143761               | 43            | 152615               | 43            |
| 115096               | 43            | 118650               | 43            | 131704               | 43            | 139858               | 43            | 143762               | 43            | 152616               | 43            |
| <b>115097</b>        | <b>1000</b>   | 129251               | 250           | 131705               | 50            | 139859               | 43            | 143763               | 43            | 152617               | 43            |
| 115098               | 43            | 129252               | 43            | 131706               | 43            | 139860               | 43            | 143764               | 43            | 152618               | 43            |

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 152619               | 43            | 169273               | 43            | 171927               | 43            | 184331               | 43            | 188185               | 43            | 189339               | 43            |
| 152620               | 43            | 169274               | 43            | 171928               | 43            | 184332               | 43            | 188186               | 43            | 189340               | 43            |
| 152621               | 43            | 169275               | 43            | 171929               | 43            | 184333               | 43            | 188187               | 43            | 189341               | 43            |
| 152622               | 43            | 169276               | 43            | 171930               | 43            | 184334               | 43            | 188188               | 43            | 189342               | 43            |
| 152623               | 43            | 169277               | 43            | 171931               | 50            | 184335               | 43            | 188189               | 50            | 189343               | 43            |
| 152624               | 43            | 169278               | 43            | 171932               | 43            | 184336               | 43            | 188190               | 43            | 189344               | 43            |
| 152625               | 43            | 169279               | 43            | 171933               | 43            | 184337               | 50            | 188191               | 43            | 189345               | 43            |
| 152626               | 43            | 169280               | 43            | 171934               | 43            | 184338               | 43            | 188192               | 43            | 189346               | 43            |
| 152627               | 43            | 169281               | 43            | 171935               | 43            | 184339               | 43            | 188193               | 50            | 189347               | 43            |
| 152628               | 43            | 169282               | 43            | 171936               | 43            | 184340               | 43            | 188194               | 43            | 189348               | 43            |
| 152629               | 43            | 169283               | 43            | 171937               | 43            | 184341               | 43            | 188195               | 50            | 189349               | 43            |
| 152630               | 43            | 169284               | 50            | 171938               | 43            | 184342               | 50            | 188196               | 43            | 189350               | 43            |
| 152631               | 50            | 169285               | 43            | 171939               | 43            | 184343               | 43            | 188197               | 43            | 196701               | 43            |
| 152632               | 43            | 169286               | 43            | 171940               | 43            | 184344               | 43            | 188198               | 43            | 196702               | 43            |
| 152633               | 43            | 169287               | 43            | 171941               | 43            | 184345               | 43            | 188199               | 43            | 196703               | 43            |
| 152634               | 43            | 169288               | 43            | 171942               | 43            | 184346               | 43            | 188200               | 43            | 196704               | 43            |
| 152635               | 50            | 169289               | 50            | 171943               | 43            | 184347               | 43            | 189301               | 43            | 196705               | 43            |
| 152636               | 43            | 169290               | 43            | 171944               | 43            | 184348               | 43            | 189302               | 43            | 196706               | 43            |
| 152637               | 50            | 169291               | 43            | 171945               | 43            | 184349               | 50            | 189303               | 43            | 196707               | 43            |
| 152638               | 43            | 169292               | 43            | 171946               | 43            | 184350               | 43            | 189304               | 43            | 196708               | 43            |
| 152639               | 43            | 169293               | 43            | 171947               | 43            | 188151               | 43            | 189305               | 43            | 196709               | 43            |
| 152640               | 43            | 169294               | 43            | 171948               | 50            | 188152               | 43            | 189306               | 43            | 196710               | 43            |
| 152641               | 43            | 169295               | 250           | 171949               | 43            | 188153               | 43            | 189307               | 43            | 196711               | 43            |
| 152642               | 43            | 169296               | 43            | 171950               | 43            | 188154               | 43            | 189308               | 43            | 196712               | 43            |
| 152643               | 43            | 169297               | 43            | 184301               | 43            | 188155               | 43            | 189309               | 43            | 196713               | 43            |
| 152644               | 43            | 169298               | 43            | 184302               | 50            | 188156               | 43            | 189310               | 50            | 196714               | 43            |
| 152645               | 50            | 169299               | 43            | 184303               | 43            | 188157               | 43            | 189311               | 43            | <b>196715</b>        | <b>1000</b>   |
| 152646               | 43            | 169300               | 43            | 184304               | 43            | 188158               | 43            | 189312               | 43            | 196716               | 50            |
| 152647               | 43            | 171901               | 43            | 184305               | 43            | 188159               | 43            | 189313               | 43            | 196717               | 43            |
| 152648               | 43            | 171902               | 43            | 184306               | 43            | 188160               | 43            | 189314               | 43            | 196718               | 43            |
| 152649               | 43            | 171903               | 43            | 184307               | 43            | 188161               | 43            | 189315               | 43            | 196719               | 43            |
| 152650               | 43            | 171904               | 50            | 184308               | 43            | 188162               | 43            | 189316               | 43            | 196720               | 250           |
| 169251               | 43            | 171905               | 43            | 184309               | 43            | 188163               | 43            | † 189317             | † 43          | 196721               | 43            |
| 169252               | 43            | 171906               | 43            | 184310               | 43            | 188164               | 43            | <b>189318</b>        | <b>2000</b>   | 196722               | 50            |
| 169253               | 43            | 171907               | 43            | 184311               | 43            | 188165               | 43            | 189319               | 43            | 196723               | 43            |
| 169254               | 50            | 171908               | 43            | 184312               | 43            | 188166               | 43            | 189320               | 43            | 196724               | 43            |
| 169255               | 43            | 171909               | 43            | 184313               | 43            | 188167               | 43            | 189321               | 43            | 196725               | 43            |
| 169256               | 43            | 171910               | 43            | 184314               | 43            | 188168               | 43            | 189322               | 43            | 196726               | 43            |
| 169257               | 43            | 171911               | 43            | 184315               | 43            | 188169               | 50            | 189323               | 50            | 196727               | 43            |
| 169258               | 43            | 171912               | 43            | 184316               | 43            | 188170               | 50            | 189324               | 43            | 196728               | 43            |
| 169259               | 43            | 171913               | 43            | 184317               | 43            | 188171               | 43            | 189325               | 43            | 196729               | 43            |
| 169260               | 43            | 171914               | 43            | 184318               | 50            | 188172               | 43            | 189326               | 43            | 196730               | 43            |
| 169261               | 43            | 171915               | 43            | 184319               | 43            | <b>188173</b>        | <b>1000</b>   | 189327               | 43            | 196731               | 43            |
| 169262               | 43            | 171916               | 43            | 184320               | 43            | 188174               | 43            | 189328               | 43            | 196732               | 43            |
| 169263               | 43            | 171917               | 43            | 184321               | 43            | 188175               | 43            | 189329               | 43            | 196733               | 43            |
| 169264               | 43            | 171918               | 50            | 184322               | 43            | 188176               | 43            | 189330               | 43            | 196734               | 43            |
| 169265               | 43            | 171919               | 43            | 184323               | 43            | 188177               | 50            | 189331               | 43            | 196735               | 43            |
| 169266               | 43            | 171920               | 43            | 184324               | 43            | 188178               | 43            | 189332               | 43            | 196736               | 43            |
| 169267               | 43            | 171921               | 43            | 184325               | 43            | 188179               | 43            | 189333               | 43            | 196737               | 43            |
| 169268               | 43            | 171922               | 50            | 184326               | 43            | 188180               | 43            | 189334               | 50            | 196738               | 43            |
| 169269               | 50            | 171923               | 43            | 184327               | 43            | 188181               | 43            | 189335               | 43            | 196739               | 43            |
| 169270               | 43            | 171924               | 43            | 184328               | 43            | 188182               | 50            | 189336               | 43            | 196740               | 43            |
| 169271               | 43            | 171925               | 43            | 184329               | 43            | 188183               | 50            | 189337               | 43            | 196741               | 50            |
| 169272               | 50            | 171926               | 43            | 184330               | 43            | 188184               | 43            | 189338               | 43            | 196742               | 43            |

Das mit † bezeichnete Loos Nr. 189317 ist mit Zahlungssperre belegt.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

XI.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 259417               | 43            | 263821               | 50            | 269375               | 43            | 273179               | 43            | 283333               | 43            | 287337               | 43            |
| 259418               | 43            | 263822               | 43            | 269376               | 43            | 273180               | 50            | 283334               | 43            | 287338               | 43            |
| 259419               | 43            | 263823               | 43            | 269377               | 43            | 273181               | 43            | 283335               | 43            | 287339               | 43            |
| 259420               | 43            | 263824               | 43            | 269378               | 43            | 273182               | 43            | 283336               | 43            | 287340               | 43            |
| 259421               | 50            | 263825               | 43            | 269379               | 43            | 273183               | 43            | 283337               | 50            | 287341               | 43            |
| 259422               | 43            | 263826               | 43            | 269380               | 43            | 273184               | 43            | 283338               | 43            | 287342               | 43            |
| 259423               | 43            | 263827               | 43            | 269381               | 43            | 273185               | 43            | 283339               | 43            | 287343               | 50            |
| 259424               | 50            | 263828               | 43            | 269382               | 43            | 273186               | 43            | 283340               | 43            | 287344               | 43            |
| 259425               | 43            | 263829               | 43            | 269383               | 43            | 273187               | 43            | 283341               | 43            | 287345               | 50            |
| 259426               | 43            | 263830               | 43            | 269384               | 43            | 273188               | 43            | 283342               | 50            | 287346               | 43            |
| 259427               | 43            | 263831               | 43            | 269385               | 43            | 273189               | 43            | 283343               | 43            | 287347               | 50            |
| 259428               | 43            | 263832               | 43            | 269386               | 43            | 273190               | 43            | 283344               | 43            | 287348               | 43            |
| 259429               | 43            | 263833               | 43            | 269387               | 43            | 273191               | 43            | 283345               | 43            | 287349               | 43            |
| 259430               | 43            | 263834               | 43            | 269388               | 43            | 273192               | 43            | 283346               | 43            | 287350               | 43            |
| 259431               | 50            | 263835               | 43            | 269389               | 43            | 273193               | 43            | 283347               | 43            | 298601               | 43            |
| 259432               | 43            | 263836               | 43            | 269390               | 43            | 273194               | 50            | 283348               | 43            | 298602               | 43            |
| 259433               | 43            | 263837               | 43            | 269391               | 43            | 273195               | 43            | 283349               | 43            | 298603               | 43            |
| 259434               | 43            | 263838               | 43            | 269392               | 43            | 273196               | 43            | 283350               | 43            | 298604               | 43            |
| 259435               | 43            | 263839               | 43            | 269393               | 43            | 273197               | 43            | 287301               | 43            | 298605               | 43            |
| 259436               | 43            | 263840               | 43            | 269394               | 43            | 273198               | 43            | 287302               | 43            | 298606               | 43            |
| 259437               | 50            | 263841               | 43            | 269395               | 43            | 273199               | 43            | 287303               | 43            | 298607               | 43            |
| 259438               | 50            | 263842               | 43            | 269396               | 43            | 273200               | 43            | 287304               | 43            | 298608               | 43            |
| 259439               | 43            | 263843               | 43            | 269397               | 43            | 283301               | 43            | 287305               | 43            | 298609               | 43            |
| 259440               | 43            | 263844               | 43            | 269398               | 43            | 283302               | 43            | 287306               | 43            | 298610               | 43            |
| 259441               | 43            | 263845               | 43            | 269399               | 43            | 283303               | 43            | 287307               | 43            | 298611               | 43            |
| 259442               | 43            | 263846               | 43            | 269400               | 43            | 283304               | 43            | 287308               | 43            | 298612               | 50            |
| 259443               | 43            | 263847               | 43            | 273151               | 43            | 283305               | 43            | 287309               | 43            | 298613               | 250           |
| 259444               | 43            | 263848               | 250           | 273152               | 43            | 283306               | 43            | 287310               | 43            | 298614               | 43            |
| 259445               | 43            | 263849               | 43            | 273153               | 43            | 283307               | 43            | 287311               | 50            | 298615               | 43            |
| 259446               | 43            | 263850               | 43            | 273154               | 43            | 283308               | 43            | 287312               | 43            | 298616               | 43            |
| 259447               | 43            | 269351               | 43            | 273155               | 43            | 283309               | 43            | 287313               | 43            | 298617               | 43            |
| 259448               | 43            | 269352               | 43            | 273156               | 43            | 283310               | 43            | 287314               | 43            | 298618               | 43            |
| 259449               | 43            | 269353               | 43            | 273157               | 43            | 283311               | 43            | 287315               | 43            | 298619               | 43            |
| 259450               | 43            | 269354               | 43            | 273158               | 43            | 283312               | 43            | 287316               | 43            | 298620               | 43            |
| 263801               | 43            | 269355               | 43            | 273159               | 43            | 283313               | 43            | 287317               | 43            | 298621               | 43            |
| 263802               | 43            | 269356               | 43            | 273160               | 50            | 283314               | 43            | 287318               | 43            | 298622               | 43            |
| 263803               | 43            | 269357               | 43            | 273161               | 43            | 283315               | 43            | 287319               | 43            | 298623               | 43            |
| 263804               | 43            | 269358               | 43            | 273162               | 43            | 283316               | 43            | 287320               | 43            | 298624               | 43            |
| 263805               | 43            | 269359               | 43            | 273163               | 43            | 283317               | 43            | 287321               | 43            | 298625               | 43            |
| 263806               | 43            | 269360               | 43            | 273164               | 50            | 283318               | 50            | 287322               | 43            | 298626               | 43            |
| 263807               | 43            | 269361               | 43            | 273165               | 43            | 283319               | 43            | 287323               | 50            | 298627               | 43            |
| 263808               | 43            | 269362               | 43            | 273166               | 43            | 283320               | 43            | 287324               | 43            | 298628               | 43            |
| 263809               | 43            | 269363               | 43            | 273167               | 43            | 283321               | 43            | 287325               | 43            | 298629               | 43            |
| 263810               | 50            | 269364               | 43            | 273168               | 43            | 283322               | 43            | 287326               | 43            | 298630               | 43            |
| 263811               | 43            | <del>269365</del>    | <b>1000</b>   | 273169               | 43            | 283323               | 43            | 287327               | 43            | 298631               | 50            |
| 263812               | 43            | 269366               | 50            | 273170               | 43            | 283324               | 43            | 287328               | 43            | 298632               | 43            |
| 263813               | 43            | 269367               | 50            | 273171               | 43            | 283325               | 43            | 287329               | 43            | 298633               | 43            |
| 263814               | 43            | 269368               | 43            | 273172               | 50            | 283326               | 50            | 287330               | 43            | 298634               | 43            |
| 263815               | 43            | 269369               | 43            | 273173               | 43            | 283327               | 43            | 287331               | 43            | 298635               | 43            |
| 263816               | 43            | <b>269370</b>        | <b>10000</b>  | 273174               | 43            | 283328               | 43            | 287332               | 43            | 298636               | 43            |
| 263817               | 43            | 269371               | 50            | 273175               | 43            | 283329               | 43            | 287333               | 43            | 298637               | 43            |
| 263818               | 43            | 269372               | 50            | 273176               | 43            | 283330               | 43            | 287334               | 43            | 298638               | 43            |
| 263819               | 43            | 269373               | 43            | 273177               | 43            | 283331               | 43            | 287335               | 43            | 298639               | 50            |
| 263820               | 43            | 269374               | 43            | 273178               | 50            | 283332               | 43            | 287336               | 43            | 298640               | 43            |

| Nummer der Loose. | Gewinn fl. | Nummer der Loose. | Gewinn fl.  | Nummer der Loose. | Gewinn fl. | Nummer der Loose. | Gewinn fl.  | Nummer der Loose. | Gewinn fl. | Nummer der Loose. | Gewinn fl.   |
|-------------------|------------|-------------------|-------------|-------------------|------------|-------------------|-------------|-------------------|------------|-------------------|--------------|
| 298641            | 43         | 315695            | 250         | 321299            | 43         | 342403            | 43          | 342757            | 43         | 348561            | 43           |
| 298642            | 43         | 315696            | 43          | 321300            | 43         | 342404            | 43          | 342758            | 43         | 348562            | 43           |
| 298643            | 43         | 315697            | 43          | 337901            | 43         | 342405            | 50          | 342759            | 43         | 348563            | 43           |
| 298644            | 50         | 315698            | 43          | 337902            | 50         | 342406            | 43          | 342760            | 43         | 348564            | 43           |
| 298645            | 43         | 315699            | 43          | 337903            | 43         | 342407            | 43          | 342761            | 43         | 348565            | 43           |
| 298646            | 43         | 315700            | 43          | 337904            | 43         | 342408            | 43          | 342762            | 43         | 348566            | 43           |
| 298647            | 43         | 321251            | 43          | 337905            | 43         | 342409            | 43          | 342763            | 43         | 348567            | 43           |
| 298648            | 43         | 321252            | 43          | 337906            | 50         | 342410            | 43          | 342764            | 43         | 348568            | 43           |
| 298649            | 43         | 321253            | 43          | 337907            | 43         | 342411            | 43          | 342765            | 43         | 348569            | 43           |
| 298650            | 43         | 321254            | 43          | 337908            | 50         | 342412            | 43          | 342766            | 43         | 348570            | 43           |
| 315651            | 43         | 321255            | 43          | 337909            | 43         | 342413            | 43          | 342767            | 43         | 348571            | 43           |
| 315652            | 43         | 321256            | 43          | 337910            | 43         | 342414            | 43          | 342768            | 43         | 348572            | 43           |
| 315653            | 43         | 321257            | 43          | 337911            | 43         | 342415            | 43          | 342769            | 43         | 348573            | 43           |
| 315654            | 43         | 321258            | 43          | 337912            | 43         | 342416            | 43          | 342770            | 43         | 348574            | 43           |
| 315655            | 50         | 321259            | 43          | 337913            | 43         | 342417            | 43          | 342771            | 50         | 348575            | 43           |
| 315656            | 43         | <b>321260</b>     | <b>1000</b> | 337914            | 43         | 342418            | 43          | 342772            | 43         | 348576            | 43           |
| 315657            | 50         | 321261            | 43          | 337915            | 43         | 342419            | 43          | 342773            | 43         | 348577            | 43           |
| 315658            | 50         | 321262            | 43          | 337916            | 43         | 342420            | 43          | 342774            | 43         | 348578            | 43           |
| 315659            | 43         | 321263            | 43          | 337917            | 43         | 342421            | 43          | 342775            | 43         | 348579            | 43           |
| 315660            | 43         | 321264            | 50          | 337918            | 43         | 342422            | 43          | 342776            | 43         | 348580            | 43           |
| 315661            | 50         | 321265            | 43          | 337919            | 43         | 342423            | 43          | 342777            | 43         | 348581            | 250          |
| 315662            | 43         | 321266            | 43          | 337920            | 43         | 342424            | 43          | 342778            | 43         | 348582            | 43           |
| 315663            | 43         | 321267            | 43          | 337921            | 43         | 342425            | 43          | 342779            | 43         | 348583            | 43           |
| 315664            | 43         | 321268            | 43          | 337922            | 43         | 342426            | 43          | 342780            | 43         | 348584            | 50           |
| 315665            | 43         | 321269            | 250         | 337923            | 43         | 342427            | 43          | 342781            | 43         | 348585            | 43           |
| 315666            | 43         | 321270            | 43          | 337924            | 43         | 342428            | 43          | 342782            | 43         | 348586            | 50           |
| 315667            | 43         | 321271            | 43          | 337925            | 43         | 342429            | 43          | 342783            | 43         | 348587            | 43           |
| 315668            | 43         | 321272            | 43          | 337926            | 43         | 342430            | 43          | 342784            | 43         | 348588            | 50           |
| 315669            | 43         | 321273            | 43          | 337927            | 43         | 342431            | 43          | 342785            | 43         | 348589            | 43           |
| 315670            | 43         | 321274            | 50          | 337928            | 43         | 342432            | 43          | 342786            | 50         | 348590            | 50           |
| 315671            | 43         | 321275            | 43          | 337929            | 43         | 342433            | 43          | 342787            | 50         | 348591            | 43           |
| 315672            | 43         | 321276            | 43          | 337930            | 43         | 342434            | 43          | 342788            | 43         | 348592            | 43           |
| 315673            | 43         | 321277            | 43          | 337931            | 43         | 342435            | 43          | 342789            | 43         | 348593            | 43           |
| 315674            | 43         | 321278            | 43          | 337932            | 43         | 342436            | 43          | 342790            | 43         | 348594            | 43           |
| 315675            | 43         | 321279            | 43          | 337933            | 43         | 342437            | 43          | 342791            | 43         | 348595            | 43           |
| 315676            | 43         | 321280            | 43          | 337934            | 43         | <b>342438</b>     | <b>1000</b> | 342792            | 43         | 348596            | 43           |
| 315677            | 43         | 321281            | 43          | 337935            | 50         | 342439            | 43          | 342793            | 43         | 348597            | 43           |
| 315678            | 43         | 321282            | 43          | 337936            | 43         | 342440            | 43          | 342794            | 43         | 348598            | 43           |
| 315679            | 43         | 321283            | 43          | 337937            | 43         | 342441            | 43          | 342795            | 43         | 348599            | 43           |
| 315680            | 50         | 321284            | 43          | 337938            | 43         | 342442            | 43          | 342796            | 43         | 348600            | 43           |
| 315681            | 43         | 321285            | 43          | 337939            | 43         | 342443            | 43          | 342797            | 43         | <b>349751</b>     | <b>12000</b> |
| 315682            | 43         | 321286            | 50          | 337940            | 43         | 342444            | 43          | 342798            | 43         | 349752            | 43           |
| 315683            | 43         | 321287            | 43          | 337941            | 43         | 342445            | 50          | 342799            | 43         | 349753            | 43           |
| 315684            | 43         | 321288            | 43          | 337942            | 50         | 342446            | 43          | 342800            | 43         | 349754            | 43           |
| 315685            | 50         | 321289            | 43          | 337943            | 43         | 342447            | 43          | 348551            | 43         | 349755            | 50           |
| 315686            | 43         | 321290            | 43          | 337944            | 43         | 342448            | 43          | 348552            | 43         | 349756            | 50           |
| 315687            | 43         | 321291            | 43          | 337945            | 43         | 342449            | 43          | 348553            | 43         | 349757            | 43           |
| 315688            | 50         | 321292            | 50          | 337946            | 43         | 342450            | 43          | 348554            | 43         | 349758            | 43           |
| 315689            | 43         | 321293            | 50          | 337947            | 43         | 342751            | 43          | 348555            | 43         | 349759            | 43           |
| 315690            | 43         | 321294            | 43          | 337948            | 50         | 342752            | 43          | 348556            | 43         | 349760            | 43           |
| 315691            | 43         | 321295            | 43          | 337949            | 43         | 342753            | 43          | 348557            | 43         | 349761            | 43           |
| 315692            | 43         | 321296            | 43          | 337950            | 50         | 342754            | 43          | 348558            | 43         | 349762            | 50           |
| 315693            | 43         | 321297            | 43          | 342401            | 43         | 342755            | 43          | 348559            | 43         | 349763            | 43           |
| 315694            | 43         | 321298            | 43          | 342402            | 43         | 342756            | 50          | 348560            | 43         | 349764            | 43           |



| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 349765               | 43            | 349788               | 50            | 360911               | 43            | 360934               | 43            | 371957               | 43            | 371980               | 50            |
| 349766               | 43            | 349789               | 43            | 360912               | 43            | 360935               | 43            | 371958               | 43            | 371981               | 50            |
| 349767               | 43            | 349790               | 43            | 360913               | 43            | 360936               | 43            | 371959               | 43            | 371982               | 43            |
| 349768               | 43            | 349791               | 43            | 360914               | 43            | 360937               | 50            | 371960               | 43            | 371983               | 43            |
| 349769               | 43            | 349792               | 43            | 360915               | 43            | 360938               | 43            | 371961               | 43            | 371984               | 43            |
| 349770               | 43            | 349793               | 43            | 360916               | 43            | 360939               | 43            | 371962               | 50            | 371985               | 50            |
| 349771               | 43            | 349794               | 43            | 360917               | 43            | 360940               | 43            | 371963               | 43            | 371986               | 43            |
| 349772               | 43            | 349795               | 43            | 360918               | 43            | 360941               | 43            | 371964               | 43            | 371987               | 43            |
| 349773               | 43            | 349796               | 43            | <del>360919</del>    | <b>1000</b>   | 360942               | 43            | 371965               | 43            | 371988               | 50            |
| 349774               | 43            | 349797               | 43            | 360920               | 50            | 360943               | 43            | 371966               | 43            | 371989               | 43            |
| 349775               | 43            | 349798               | 50            | 360921               | 43            | 360944               | 43            | 371967               | 43            | 371990               | 250           |
| 349776               | 43            | 349799               | 43            | 360922               | 43            | 360945               | 43            | 371968               | 43            | 371991               | 43            |
| 349777               | 43            | 349800               | 43            | 360923               | 43            | 360946               | 50            | 371969               | 43            | 371992               | 43            |
| 349778               | 43            | 360901               | 43            | 360924               | 43            | <del>360947</del>    | <b>5000</b>   | 371970               | 43            | 371993               | 43            |
| 349779               | 50            | 360902               | 50            | 360925               | 43            | 360948               | 43            | 371971               | 43            | 371994               | 50            |
| 349780               | 43            | 360903               | 43            | 360926               | 43            | 360949               | 43            | 371972               | 43            | 371995               | 43            |
| 349781               | 43            | 360904               | 43            | 360927               | 43            | 360950               | 43            | 371973               | 43            | 371996               | 43            |
| 349782               | 43            | 360905               | 50            | 360928               | 43            | 371951               | 43            | 371974               | 43            | 371997               | 43            |
| 349783               | 43            | 360906               | 43            | 360929               | 43            | 371952               | 43            | 371975               | 43            | 371998               | 43            |
| 349784               | 50            | 360907               | 43            | 360930               | 43            | 371953               | 50            | 371976               | 43            | 371999               | 43            |
| 349785               | 43            | 360908               | 43            | 360931               | 43            | 371954               | 43            | 371977               | 43            | 372000               | 43            |
| 349786               | 43            | 360909               | 43            | 360932               | 50            | 371955               | 43            | 371978               | 43            |                      |               |
| 349787               | 43            | 360910               | 43            | 360933               | 43            | 371956               | 43            | 371979               | 50            |                      |               |

### Todesfall.

Geftorben ist:

am 26. März d. J. Bergrath Leopold Hug in Randern.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

im Verlaufe der letzten drei Jahre zweimal polizeilich bestraft worden ist, wird, im Falle der Wiederholung, auf Antrag der Polizeibehörde, als Landstreicher mit geschärftem Kreisgefängniß bis zu sechs Monaten bestraft.“

## §. 642

erhält folgende Fassung:

„In allen Fällen kann und beim Rückfall muß gegen den Landstreicher und gegen den Bettler, wenn er auch bloß zu Kreisgefängniß verurtheilt wird, immer zugleich auf Stellung unter polizeiliche Aufsicht, gegen Ausländer auf Landesverweisung erkannt werden.“

## Art. 2.

Die Vollzugsvorschriften zu Art. 1, §. 11, werden im Verordnungswwege erlassen werden. Die übrigen Bestimmungen des gegenwärtigen Gesetzes treten mit dessen Verkündung in Wirksamkeit.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 12. April 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
S t u t t g a r t.

**Allerhöchstlandesherrliche Verordnung,**

den Vollzug der Todesstrafe betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Wir haben zum Vollzuge des Gesetzes vom Heutigen, einige Aenderungen des Strafgesetzbuche betreffend, auf unterthänigsten Antrag Unseres Justizministeriums beschloffen und verordnen, wie folgt:

## §. 1.

Die Vollziehung der Todesstrafe soll künftig durch Enthauptung mittelst des Fallbeiles geschehen. Bis die hierzu erforderlichen Einrichtungen getroffen sind, wird die Vollziehung in der bisherigen Weise, jedoch mit Beobachtung der in dem angeführten Gesetze enthaltenen und der folgenden Bestimmungen, vorgenommen.

## §. 2.

Die Hinrichtung soll in der Regel am Sitze des Schwurgerichtshofes, welcher das Urtheil erlassen hat, unter Leitung des dortigen Bezirksamtes, stattfinden.

Das Justizministerium kann dazu auch einen anderen Ort bestimmen.

Dasselbe wird den umschlossenen Raum bezeichnen, in welchem die Hinrichtung vor sich gehen soll.

## § 3.

Sobald Unsere Bestätigung des Urtheils bei dem Bezirksamte, welches den Vollzug zu leiten hat, eingetroffen ist, und sofern kein gesetzlicher Grund zum Aufschube (§§. 346, 347 der Strafprozessordnung) vorliegt, hat der Justizbeamte im Benehmen mit dem Amtsvorstande, so wie mit der geistlichen und weltlichen Ortsbehörde die nöthigen Anordnungen zum Vollzuge zu treffen. Er hat sich, wenn der Vollzug am Sitze des Schwurgerichtshofes geschehen soll, hierwegen auch mit dem Staatsanwalte zu benehmen.

## § 4.

Sollte der für den betreffenden Sprengel angeestellte Geistliche von der Confession des Verurtheilten verhindert sein, so hat das Bezirksamt auf kürzestem Wege, nöthigenfalls aber durch Vermittelung der vorgesetzten geistlichen Behörde, die Abordnung eines anderen Geistlichen zu veranlassen.

Gehört der Verurtheilte einer Confession an, welche in dem Großherzogthum nicht kirchlich vertreten ist, so hat das Bezirksamt einen inländischen Geistlichen zur Uebernahme der erforderlichen Verrichtungen einzuladen.

## § 5.

Erst wenn alle Vorbereitungen beendigt sind, wird Unsere Bestätigung des Urtheils und zugleich Tag und Stunde des Vollzugs dem Verurtheilten eröffnet.

## § 6.

Der Staatsanwalt sowie der Geistliche, welcher letzterem jederzeit der ungehinderte Zutritt zu dem Verurtheilten frei steht, sind einzuladen, dieser Eröffnung (§. 5) sowie der Hinrichtung anzuwohnen. Wünscht der Verurtheilte die Berufung eines anderen in der Nähe befindlichen Geistlichen, so ist diesem Wunsche, wenn thunlich, zu entsprechen.

## § 7.

Den Verurtheilten dürfen außer den Personen, welche Amts halber dazu berufen sind, nur noch — und zwar mit besonderer Erlaubniß des Beamten — seine Verwandten und solche Personen besuchen, mit denen er sich zu besprechen wünscht.

## § 8.

Die zwölf Urkundspersonen, welche der Hinrichtung bewohnen müssen, hat der Bürgermeister aus den Vertretern oder anderen achtbaren Einwohnern der Gemeinde abzuordnen.

Nach Umständen kann das Bezirksamt einige von diesen Urkundspersonen aus der Gemeinde, in welcher das Verbrechen begangen worden ist, oder aus der Heimathsgemeinde des Verurtheilten berufen.

Ebenso steht demselben frei, bei eintretenden Verhinderungen die Ergänzung der Zahl nöthigenfalls selbst vorzunehmen.

## § 9.

Der leitende Beamte hat den in §. 11, Absatz 3 des Gesetzes bezeichneten und so vielen weiteren Personen, als der Raum bequem faßt, — in der Regel aber nur erwachsenen Personen männlichen Geschlechts — auf Ansuchen Erlaubnißkarten zur Anwohnung bei der Hinrichtung auszustellen.

Sämmtliche Beamte des Bezirksamts, sofern sie nicht durch unabwendbare Hindernisse abgehalten sind, müssen der Hinrichtung anwohnen. Sie erscheinen dabei in Amtstracht oder doch in feierlicher Kleidung. Der Staatsanwalt, welcher die Anklage geführt, hat, wenn er der Hinrichtung nicht selbst anwohnen will, sich jedenfalls ganz in der Nähe aufzuhalten, um, wenn etwa der Verurtheilte noch eine Erklärung in Bezug auf die Untersuchung abgeben wollte, dazu beigezogen werden zu können.

## §. 10.

Am Tage der Hinrichtung wird dem Verurtheilten in dem zu derselben bestimmten Hofraume und in Gegenwart aller zu derselben berufenen oder zugelassenen Personen das Urtheil mit der landesherrlichen Bestätigung nochmals vorgelesen.

Hierauf ergreift der Beamte einen schwarzen Stab, zerbricht denselben und wirft ihn vor die Füße des Verurtheilten mit den Worten:

„Euer Leben ist verwirkt; Gott sei Eurer Seele gnädig!“

Nachdem sodann der Geistliche noch ein Gebet mit dem Verurtheilten verrichtet hat, wird derselbe von dem Justizbeamten dem Scharfrichter mit dem Befehle übergeben, das ergangene Todesurtheil an ihm zu vollziehen.

Nach der Hinrichtung wird der Akt mit einem Gebete, welches der Geistliche spricht, geschlossen.

## §. 11.

Ist die Hinrichtung an Mehreren zu vollstrecken, so ist Veranstaltung zu treffen, daß Keiner die Hinrichtung des Andern sehen kann.

## §. 12.

Die Vollstreckung des Todesurtheils wird durch das Läuten einer Glocke angekündigt, welches mit dem Austritte des Verurtheilten aus dem Gefängnisse beginnt, und bis zum Schlusse der Hinrichtung fortbauert.

## §. 13.

Ueber den ganzen Hergang wird sofort ein Protokoll aufgenommen und von den dabei anwesenden obrigkeitlichen und Urkundspersonen unterzeichnet.

Das Protokoll wird dem Hofgerichte und von diesem dem Justizministerium vorgelegt.

## §. 14.

Das Hofgericht erläßt eine Bekanntmachung, welche eine kurze thatsächliche Darstellung des Falles, mit Angabe des erlassenen Urtheils und seines Vollzugs, enthält und in die geeigneten öffentlichen Blätter eingerückt wird.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 12. April 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunngart.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- Philippina Jung von Sinzheim in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;
- mehrere Bürger von Detigheim in den Ortskirchenfond mehrere Bilder im Werthe von 121 fl.;
- Dekan Weingärtner von Oberkirch in den Ortsheiligenfond zu einem Messgewand 40 fl.;
- Sebastian Kempel von Hambrücken in den Heiligenfond zu einer Messe 36 fl.;
- Antonia Grub von da in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;
- Jakob Miltenberger's Wittwe von Gichelberg in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 72 fl., wovon der Zins zuerst bis zu 75 fl. zum Kapital geschlagen werden soll;
- Joseph Wedenmann alt von Reichenbach in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;
- Freiherr Ferdinand von Losbed zu Fahr der katholischen Kirche in Fahr zur Anschaffung von gemalten Chorfenstern 500 fl.;
- Dionis Weller von Oberwasser in den Heiligenfond zu Unzhurst zu einer Messe 36 fl.;
- Fidel Erbnach von Löcherberg in den Armenfond Ibach zur Armenunterstützung und Abhaltung eines Seelenamts 375 fl.;
- Georg Seiserlich's Wittwe von Busenbach in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;
- Bartholme Kiefer von Ortenberg in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;
- Wittwe Gramer von Fahr in die paritätische Kirche zu Friesenheim zur Anschaffung einer Orgel 500 fl.;
- Anton Müller von Maisach in den Armenfond Maisach zu einem Seelenamt 75 fl.;
- Peter Kirchgessner's Wittwe von Jöhlingen in den Ortsheiligenfond 15 fl. Der Zins soll zur Unterhaltung eines Feldkreuzes verwendet werden.
- Eduard Reinkunz von Neuhausen in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;
- Michel Wacker von Weier in den Ortsheiligenfond zu zwei Messen 72 fl.;
- Altbürgermeister Johann Roth von Renchen in den Gutleutfond 300 fl., wovon die Zinse unter die Armen vertheilt werden sollen, und in den Kirchenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;
- Katharina Goserer von Ramsbach in den Kirchenfond Offenburg zu einer Jahreszeit 72 fl.;
- Dieselbe in den Waisenfond zu Offenburg 200 fl.;
- Magdalena Fiesels Wittwe von Marlen in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;
- Oberzollinspektor KENZLER zu Rehl in die neue Kirche zu Hohnhurst eine Taufschüssel nebst Ranne 8 fl.;
- Frau Pfarrer Gräbener in Startweier, Ochsenwirth Röbel in Hohnhurst und mehrere Bürger in Hohnhurst, eben dahin verschiedene innere Kircheneinrichtungsgegenstände 19 fl. 30 kr.;
- Anna Maria Eichin von Würchau, Amts Schoppsheim, in die Waisen- und Rettungsanstalt S. Fingado in Dinglingen 200 fl.;
- ungenannt in den evangelischen Kirchenfond zu Offenburg verschiedene innere Kircheneinrichtungsgegenstände 5 fl. 18 kr.;
- der badische Hauptverein der Gustav-Adolphstiftung ebendahin 200 fl.;
- Gottfried Ferdinand Lenz zu Zell am Harmersbach eben dahin 300 fl.;
- ungenannt zur evangelischen Schule zu Offenburg das Portrait Seiner Königl. Hohheit des Regenten 3 fl. 45 kr. und zur Anlegung einer Schulbibliothek 16 fl. 20 kr.

Bürgermeister Karl Bergers Eheleute von Bühl in den Ortskirchenfond einen Rauchmantel zu 250 fl.;

Lorenz Kern's Wittwe von Zell am Harmersbach in den Ortsheiligenfond zu Seelenmessen 62 fl.;

Lorenz Konrad's Wittwe von Zell am Harmersbach in den Ortshospitalfond 50 fl.;

Wendelin Bleier's Eheleute von Au, Amt Gernsbach, in den Ortsheiligenfond mit der Bestimmung, daß die Zinse zur Anschaffung von Wachskerzen zu den Wochenandachten verwendet werden, 50 fl.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Oberheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 8. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. G. Stöffer.

Es haben gestiftet:

Ungenannte in die Filialkirche zu Triberg ein blaues Messgewand im Anschlage von 30 fl., und in die dortige Pfarrwallfahrtskirche ein blaues Messgewand im Werthe von 48 fl. und ein Cingulum im Werthe von 2 fl.;

die Erben der Altbürgermeister Kaiser'schen Wittwe von Schallstadt in den dortigen Schulfond 50 fl.;

Georg Winterhalter von Buchholz in den Armenfond daselbst 270 fl. 17 kr.;

die Erben des verstorbenen Michael Winterer von Ettenheim in den Kirchenfond allda zu einem Seelenamte 75 fl.;

der verstorbene Förster Bickel zu Ettenheim eben dahin und zu gleichem Zwecke 75 fl.;

Derselbe in den Ettenheimer Spitalfond zur jährlichen Vertheilung des Zinses unter die Armen bei Abhaltung des von ihm gestifteten Seelenamtes 120 fl.;

der ledige Johann Benz von Wyhlen in den dasigen Kirchenfond zu drei Anniversarmessen 108 fl.;

die Wittwe des verstorbenen Sebastian Kienzler von Krennellsbach zur Reparation des Sebastian-Altars in der Pfarrkirche zu Rusbach, Amts Triberg 70 fl.;

Ungenannte in das Bezirkshospital zu Triberg 100 Ellen Pers, 20 Ellen Baumwollentuch, 24 Stück schwarze Rappen und 18 Halbtücher im Werthe von 28 fl.;

der verstorbene Martin Klaus von Bepenhäusen in den Schulfond von Herrenschwand, Amts Säckingen 22 fl.;

Agatha Dannenberger von Freiburg in den dortigen Heiligengeisthospitalfond 200 fl.;

ein Ungenannter in den Schulfond zu Zähringen zur Verwendung des Zinses für arme Schüler 20 fl.;



die Wittwe des Joseph Kötterer von Ebnet in den Kirchenfond daselbst zu Abhaltung einer Anniversarmesse 36 fl.;

vier Ungenannte in die Pfarrkirche zu Unteralpfen ein weißes Messgewand im Anschlage von 60 fl.;

die verstorbene Frau Staatsminister von Wessenberg, Maria Gertrude von Mühlens zu Freiburg, in das klinische Hospital daselbst zur Anschaffung von Weißzeug 500 fl.;

Philipp Gerspach von Niedergebisbach in den dortigen Kapellenfond zur Abhaltung von sieben Anniversarmessen 300 fl.;

Mathias Werner von da in den nämlichen Fond zu vier Anniversarmessen 200 fl.;

eine ungenannte Wohltäterin in den Armenfond zu Heimbach mit der Verbindlichkeit zur jährlichen Abhaltung eines Seelenamtes und unter Vorbehalt der Disposition über den Zinsüberschuß während des Lebens der Stifterin 200 fl.;

der verstorbene Friedolin Philipp von Hag in den dortigen Kirchenfond zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

die Gerber Johann Maier'schen Kinder von Unteralpfen in den Kirchenfond allda zu zwei Anniversarmessen 80 fl.;

Therese Schreiber, Ehefrau des Franz Hug von Bleibach in den Kirchenfond daselbst zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Genoseva Seebach von da eben dahin und ebenso 36 fl.;

Anton Hoch und Anton Löfel von Rappel, Amts Ettenheim, in den dortigen Kirchenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

die Wittwe des verstorbenen Baptist Weissenberger, Maria Anna Hästlg von Rechberg in den Kirchenfond zu Erzingen zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Andreas Dorer von Bleibach in den Kirchenfond daselbst ebenso 36 fl.;

Pfarrverweser Lorenz Sayer zu Kirchzarten in die Pfarrkirche zu St. Margen vier künstliche Blumenstöcke im Werthe von 12 fl.;

Joseph Schöpfle's Wittwe von Rippenheim in den dortigen evangelischen Almosenfond zur jährlichen Vertheilung des Zinses unter arme Ortsangehörige evangelischer und katholischer Confession je zur Hälfte 1,000 fl.;

Justine Lösch von Gschbach, Amts Stausen, in den dortigen Kirchenfond zur Abhaltung einer Anniversarmesse 36 fl.;

Therese Baumer, Wittwe des Johann Fischer von Holzhausen in den von Höld'schen Schul- und Armenfond daselbst zur Vertheilung der Zinsen unter die 10 ärmsten Familien 200 fl.;

ein Unbekannter in den Schulfond zu Erzingen 64 fl., und in den Kirchenfond daselbst zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

die Kinder der Mathä Schlosser'schen Eheleute von Gurtweil in den dortigen Kirchenfond zu einer Anniversarmesse 40 fl.;

die zu Konstanz ledig verstorbene Anna Behrle von Freiburg in den katholischen Armenfond daselbst 50 fl., und in den katholischen Schulfond allda 50 fl.;

die ledige Maria Ketterer von Kirchzarten in den dortigen Kirchenfond zu einer Anniversarmesse 36 fl.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Nachtrag

zu dem

### revidirten Postvereins-Vertrage

vom 5. Dezember 1851.

---

Auf der zweiten deutschen Post-Conferenz sind die unterzeichneten Bevollmächtigten, unter Vorbehalt der Ratifikation, über folgenden Nachtrag zu dem revidirten Postvereins-Vertrage vom 5. Dezember 1851 übereingekommen:

#### Artikel 1.

##### Äußere Beschaffenheit und Behandlung der Postsendungen.

In Bezug auf die äußere Beschaffenheit und Behandlung der Postsendungen bei der Auf- und Abgabe und bei der Weiterspeditio'n gelten für den internationalen Postverkehr die in der Anlage enthaltenen besonderen Bestimmungen.

#### Artikel 2.

##### Münzwährung, respective Saldirung.

Die Saldirung der Abrechnungen im Wechselverkehre der Vereins-Postverwaltungen (Artikel 11 des revidirten Vereinsvertrages) geschieht, soferne nicht anderweitige Verständigung besteht, in der Landesmünze derjenigen Postverwaltung, welche Saldo zu empfangen hat.

Der hierbei in Folge von Coursdifferenzen etwa eintretende Verlust wird von der zahlenden und der empfangenden Postverwaltung zu gleichen Theilen getragen.

#### Artikel 3.

##### Transitgebühren.

Zu den Gegenständen, für welche Transitgebühren nicht anzusetzen sind (Artikel 15, b. des Vereinsvertrages) gehören auch die vom Porto befreiten Briefpost-Sendungen, ferner die Retourbriefe, die unrichtig instradirten Briefe, die Kreuz- und Streifband-Sendungen, und die Waarenproben, welche im internen Verkehre zwischen zwei Gebietstheilen eines und desselben Vereinsstaates vorkommen und durch dazwischen liegendes Gebiet anderer Vereins-Postverwaltungen transitiren.

## Artikel 4.

## Beförderung mit der Briefpost.

Portopflichtige Brieffschaften ohne Werthangabe unterliegen bis zum Gewichte von 4 Loth und ohne Unterschied des Formates durchweg der Behandlung als Briefpost-Sendungen; schwerere aber und bis zum Gewichte von 16 Loth nur dann, wenn es von dem Aufgeber durch einen Beisatz auf der Adresse oder durch Frankirung mittelst Marken verlangt wird.

Was die portofreien Gegenstände betrifft, so werden die im Artikel 27 des revidirten Vereinsvertrages bezeichneten Correspondenzen ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Gewicht, die in den Artikeln 28 und 29 jenes Vertrages aufgeführten Dienstcorrespondenzen aber bis zum Gewichte von 1 Pfund einschließlich auch ohne ausdrücklichen Beisatz auf der Adresse mit der Briefpost befördert.

Außerdem sind die aus dem Vereins-Auslande mit der Briefpost eingehenden Sendungen ohne Unterschied des Gewichtes, in so ferne die Vorschriften über zollamtliche Behandlung nicht entgegen stehen, mit der Briefpost weiter zu befördern, und sowohl hinsichtlich der Tarirung, als auch in Betreff des Portobezuges als Briefpost-Sendungen zu behandeln.

## Artikel 5.

## Unfrankirte und ungenügend frankirte Briefe.

Unfrankirte Briefe sollen zwar abgesendet werden, jedoch einen Zuschlag von 1 Silbergröschen oder 3 Kreuzern per Loth zur Portotaxe erhalten.

Wenn Briefe unvollständig mit Marken oder gestempelten Couverts frankirt sind, so wird dafür das Ergänzungs-Porto und der Zuschlag eingehoben.

Bei Ermittlung des Werthes der verwendeten Marken u. s. w. werden die Silbergröschen stets zu 3<sup>r</sup> Kreuzern beiderlei Währung und umgekehrt, so wie die Kreuzer der einen Währung für Kreuzer der anderen Währung gerechnet, und es ist hiernach das Ergänzungs-Porto ohne weitere Reduktion anzusetzen.

Der Zuschlag mit einem Silbergröschen oder 3 Kreuzern per Loth aber ist bei solchen ungenügend frankirten Briefen dann, wenn der Werth der verwendeten Marken zc. nicht einmal dem Betrage der einfachen Portotaxe für den Brief gleichkommt, für das Gesamtgewicht des letzteren, in anderen Fällen jedoch nur für die unberichtigten Lothe (Tarfäge) oder Theile von Lothen anzurechnen.

Die Verweigerung der Nachzahlung des Porto gilt für eine Verweigerung der Annahme des Briefes.

## Artikel 6.

## Kreuz- oder Streifband-Sendungen.

Für Kreuz- oder Streifband-Sendungen wird im Falle der Vorauszahlung und der vorchriftmäßigen Beschaffenheit ohne Unterschied der Entfernung der gleichmäßige Satz von 1 Kreuzer (4 Silberpfennige) per Loth, sonst aber das gewöhnliche Briefporto erhoben.

Bei den mit Marken ungenügend frankirten Kreuz- oder Streifband-Sendungen wird das gewöhnliche Briefporto nebst Zuschlag ebenfalls nur für die unberichtigten Lothe oder Loththeile angelegt. Kreuz- und Streifband-Sendungen werden jederzeit als zur Briefpost gehörig behandelt und taxirt, und dürfen nur bis zum Gewichte von 16 Loth angenommen werden.

#### Artikel 7.

##### Waarenproben und Muster.

Für Waarenproben und Muster, welche vorschriftgemäß verpackt sind, wird für je 2 Loth das einfache Briefporto nach der Entfernung erhoben.

Derlei Sendungen sind bis zum Gewichte von 16 Loth als Briefpost-Sendungen zu behandeln.

#### Artikel 8.

##### Garantie.

Zur Ergänzung der Bestimmungen des Artikels 62 des revidirten Postvereins-Vertrags wird festgesetzt, daß für Beschädigung am Inhalte einer Sendung die Postverwaltungen nur dann zu haften haben, wenn eine vorhandene äußerlich erkennbare Beschädigung in unzweifelhafter unmittelbarer Beziehung zu der vorhandenen inneren Beschädigung steht.

Außer diesem Falle tritt die Haftpflicht einer Postverwaltung wegen des Inhaltes nur dann ein, wenn ihr ein besonderes Verschulden und die geschehene Auslieferung eines unbeschädigten Inhaltes, sowie dessen gehörige Verpackung, vollständig nachgewiesen wird.

Für Verluste und Beschädigungen, welche auf dem Transporte durch eine dem Vereine nicht angehörige Beförderungsanstalt eintreten, findet ein Erfahanspruch, den Vereins-Postverwaltungen gegenüber, nicht Statt. Dagegen haben bei dießfalligen Reklamationen zunächst diejenigen Postanstalten, von welchen die Sendungen unmittelbar dem Auslande zugeführt worden sind, den Aufgeber zu vertreten, und demselben, falls ihre Bemühungen erfolglos bleiben sollten, alle vorliegenden Mittel (Urkunden über die Ablieferung der Sendung u. s. w.) an die Hand zu geben, welche ihn in den Stand setzen können, seine Ansprüche der ausländischen Beförderungsanstalt gegenüber selbst weiter zu verfolgen.

#### Artikel 9.

##### Nachnahmen.

Die Bestimmung in dem Absätze 2 des Artikels 63 des revidirten Vereinsvertrages wird dahin modificirt, daß die Ausbezahlung des Nachnahmebetrages am Orte der Aufgabe im Allgemeinen und selbst bei einer vorschriftwidrig verzögerten Einsendung der Rückscheine nicht eher verlangt werden kann, als bis der Rückschein mit der Bemerkung, daß die Einlösung erfolgt sei, zurück gekommen ist.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

# Bestimmungen

über die

## äußere Beschaffenheit und die Behandlung der Postsendungen.

---

### §. 1.

#### Allgemeine Beschaffenheit der Postsendungen.

Die im Vereinsverkehre mit der Post zu versendenden Briefe, Gelder und Güter müssen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen gehörig adressirt und gezeichnet (signirt), und haltbar verpackt und verschlossen sein.

### §. 2.

#### Adresse.

Die Adresse muß den Bestimmungsort, so wie die Person Desjenigen, an welchen die Zustellung erfolgen soll, so bestimmt bezeichnen, daß jeder Ungewißheit darüber vorgebeugt wird.

Dies gilt auch bei solchen mit poste restante bezeichneten Gegenständen, für welche die Post Garantie zu leisten hat. Bei gewöhnlichen Briefen mit dem Vermerk „poste restante“ darf statt des Namens des Empfängers eine Angabe in Buchstaben, Ziffern u. s. w. angewendet sein.

### §. 3.

#### Außenseite der Briefe.

Außer den, auf die Beförderung oder Bestellung einer Sendung bezüglichen Angaben darf noch der Name oder die Firma des Absenders, sonst aber soll keine, einer brieflichen Mittheilung gleich zu achtende Notiz auf der Außenseite enthalten sein.

Im Zuwiderhandlungsfalle kann ausnahmsweise die Beförderung eintreten, in so ferne nach dem Ermessen des Postbeamten der Annahmestelle aus der Notiz unzweifelhaft erhellet, daß damit weder eine Entziehung des Porto, noch eine Injurie oder sonst strafbare Handlung beabsichtigt wird.

## §. 4.

## Begleitbrief bei Fahrpost-Sendungen.

Jeder Fahrpost-Sendung, mit Ausnahme derjenigen in Brief- oder ähnlicher Form bis zum Gewichte von 16 Loth, muß ein Begleitbrief beigegeben sein, welcher mit Geld oder sonstigen Gegenständen von angegebenem Werthe nicht beschwert sein darf, übrigens entweder aus einem förmlich verschlossenen Briefe oder einer bloßen Adresse bestehen kann, mindestens jedoch aus einem Viertel-Bogen Papier gefertigt sein muß.

## §. 5.

## Erfordernisse eines Begleitbriefes.

Auf dem Begleitbriefe oder der Begleit-Adresse muß die äußere Beschaffenheit der Sendung (eine Kiste bloß, eine Kiste in Leinen, ein Faß u. s. w.), ferner die Bezeichnung (Signatur), und wenn der Werth deklariert wird, die Werthsangabe, enthalten sein. Der Begleitbrief oder die Begleit-Adresse muß mit einem Abdrucke desselben Petchastes, mit welchem die Sendung verschlossen ist, versehen sein.

## §. 6.

## Mehrere Fahrpoststücke zu einem Begleitbriefe.

Zu einem Begleitbriefe können zwar mehrere Stücke gehören, jedoch nicht zugleich Stücke mit und solche ohne Werthdeklaration.

Gehören mehrere Stücke mit Werthdeklaration zu einem Begleitbriefe, so muß auf demselben der Werth von jedem Stücke besonders angegeben sein.

## §. 7.

## Signatur.

Die Bezeichnung (Signatur) einer Sendung muß entweder aus der vollständigen Adresse oder aus mehreren großen lesbaren Buchstaben oder Zeichen, darf aber niemals aus Nummern allein bestehen, dieselbe muß den Bestimmungsort übereinstimmend mit der Bezeichnung auf dem Begleitbriefe enthalten.

Bei nach- oder zurückzusendenden Postsendungen muß die Bezeichnung des Bestimmungsortes von der Postanstalt kostenfrei entsprechend abgeändert werden.

Die Signatur muß dauerhaft und haltbar sein.

## §. 8.

## Verpackung.

Die Verpackung der Sendungen muß nach Maßgabe der Länge der Transportstrecke, des Umfanges der Sendung und der Beschaffenheit des Inhaltes haltbar und sichernd eingerichtet sein.

Bei Gegenständen von geringerem Werthe, welche nicht unter Druck leiden, und nicht Fett oder Feuchtigkeit absetzen, daher auch bei Schriften- oder Acten-Sendungen, genügt im Allgemeinen



bei einem Gewichte bis zu ungefähr sechs Pfund, wenn die Dauer des Transportes verhältnißmäßig kurz ist, eine Emballage von haltbarem Packpapier mit angemessener Verschnürung.

Auf größere Entfernungen zu versendende Gegenstände, sowie alle schwerere Fahrpost-Gegenstände, müssen, in so ferne nicht der Inhalt und Umfang eine andere festere Verpackung erfordert, mindestens in mehrfache Umschläge von starkem Packpapier verpackt sein.

Sendungen von bedeutenderem Werthe, insbesondere solche, welche durch Rässe, Reibung oder Druck leicht Schaden nehmen, z. B. Spitzen, Seidenwaaren u. s. w. müssen nach Maßgabe ihres Werthes, Umfangs und Gewichtes in genügend sicherer Weise in Wachseleinwand, Pappe (Pappdeckel), in gut beschaffenen und nach Umständen emballirten Kisten u. s. w. verpackt sein.

Sendungen mit einem Inhalte, welcher anderen Postsendungen schädlich werden könnte, müssen so verpackt sein, daß eine solche Beschädigung fern gehalten wird. Mit Flüssigkeiten angefüllte kleinere Gefäße (Flaschen, Krüge u. s. w.) sind noch besonders in starken Kisten, Kisten oder Körben zu verwahren. Fässer, in denen Flüssigkeiten zur Versendung kommen, müssen stark bereift und die Reifen gehörig befestigt sein.

Sendungen von Blutegelein müssen so beschaffen sein, daß von dem Inhalte des Gefäßes nichts herausdringen kann.

Wird eine Verschnürung angebracht, so muß dieselbe so beschaffen und festgesteckt sein, daß sie ohne Verletzung der Sendungen und der Siegel nicht abgestreift oder geöffnet werden kann.

### §. 9.

#### Verschuß.

Der Verschuß einer jeden Postsendung muß haltbar und so eingerichtet sein, daß ohne Beschädigung oder Eröffnung desselben dem Inhalte nicht beizukommen ist. (Wegen der Kreuz- und Streifband-Sendungen, sowie der Muster-Sendungen, vergleiche §§. 13 und 14.)

Der Verschuß einer jeden Fahrpost-Sendung, mit Ausnahme der undeklarirten in Brief- oder ähnlicher Form bis zum Gewichte von 16 Loth, sowie der Vorschuß- und Einzahlungs-Briefe, muß in Befestigung der Schlüsse durch Siegellack mit Abdruck eines ordentlichen Petschaftes bestehen.

Briefe mit deklarirtem Werthe (wegen der Geldsendungen, siehe §. 10) müssen mit einem Kreuz-Gouvert und mit fünf Siegeln verschlossen sein.

### §. 10.

#### Verpackung und Verschuß der Geldsendungen.

Briefe mit Geld oder Geldeswerth (Gold, Silber, Papiergeld, Werthpapiere u. s. w.) müssen mit einem haltbaren Kreuz-Gouvert versehen und mit fünf Siegeln gut verschlossen sein.

Geldstücke, welche in Briefen versandt werden, müssen in Papier oder dergleichen eingeschlagen, und innerhalb des Briefes so befestigt sein, daß eine Veränderung ihrer Lage während des Transportes nicht Statt finden kann.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Für dergleichen Gegenstände, wenn dieselben dennoch zur Beförderung angenommen werden, sowie für leicht zerbrechliche Gegenstände und für in Schachteln verpackte Sachen, leistet die Postverwaltung keinen Ersatz, wenn durch die Natur des Inhaltes der Sendung oder durch die Beschaffenheit der Verpackung auf dem Transporte eine Beschädigung oder ein Verlust entstanden ist.

Wenn Flüssigkeiten als solche nicht deklarirt sind, so hat der Absender den Schaden zu ersetzen, welcher in Folge der Beförderung derartiger Sendungen anderen Postgütern verursacht wird.

Das Gewicht einer Fahrpost-Sendung soll im Allgemeinen 100 Pfund nicht erheblich übersteigen. Den einzelnen Postverwaltungen bleibt unbenommen, sich wegen Annahme eines höheren Maximalgewichtes für den gegenseitigen Verkehr zu verständigen.

### §. 13.

#### Kreuzband-Sendungen.

Zeitungen, Journale, periodische Werke, Druckschriften, durch den Druck, durch Lithographie oder Metallographie vervielfältigte Musikalien, Kataloge, Prospective, Preiscourante, Lotterie-Gewinnlisten, Ankündigungen und sonstige Anzeigen, dergleichen Correcturbogen ohne beigefügtes Manuscript, müssen, wenn die Kreuzband-Laxe Anwendung finden soll, uneingebunden oder broschirt unter schmalen Streif- oder Kreuzband eingeliefert werden.

Uebrigens muß das Streif- oder Kreuzband dergestalt angelegt sein, daß dasselbe abgestreift, und die Beschränkung des Inhaltes der Sendung auf Gegenstände, deren Versendung unter Band gestattet ist, erkannt werden kann.

Die Versendung der bezeichneten Gegenstände unter Streif- oder Kreuzband ist unzulässig, wenn dieselben nach ihrer Fertigung durch Druck u. s. w. außer der Adresse geschriebene oder auf andere Weise, z. B. durch Stempel oder Druck, beigefügte Ziffern oder Zusätze erhalten haben. Es kann jedoch den Preiscouranten, Circularen und Empfehlungsschreiben Adresse, Datum und Namensunterschrift, der äußeren Adresse eines Streif- oder Kreuzbandes der Name oder die Firma des Absenders und den Correcturbogen können Aenderungen und Zusätze, welche zur Correctur gehören und auf diese sich beschränken, hinzugefügt werden.

Mehrere Exemplare unter einem Streif- oder Kreuzbande müssen im Falle der Unterschrift von einem und demselben Absender (Firma) unterzeichnet und dürfen nicht mit verschiedenen Adressen oder besonderen Adressumschlägen versehen sein.

Circularre von Handlungshäusern dürfen mit der handschriftlichen Unterzeichnung der Firma von mehreren Theilnehmern der Handlung versehen sein.

Kreuzband-Sendungen, bei denen die Adresse nicht nur den eigentlichen Adressaten bezeichnet, sondern zugleich die Bestimmung enthält, daß die Sendungen auch anderen Personen mitgetheilt werden sollen, sind, wenn sie am Schalter aufgegeben werden, zurückzuweisen, wenn im Briefkasten vorgefunden, mit dem vollen Briefporto zu belegen.

### §. 14.

#### Waarenproben- und Muster sendungen.

Waarenproben und Muster müssen, wenn auf die dafür zugestandene Porto-Ermäßigung An-

Spruch gemacht wird, dergestalt verpackt sein, daß die Beschränkung des Inhaltes auf diese Gegenstände leicht ersichtlich ist.

Diesen Sendungen darf, wenn die ermäßigte Taxe eintreten soll, nur ein einfacher Brief beigefügt oder angehängt sein, welcher bei der Austarirung mit der Waarenprobe oder dem Muster zusammen zu wiegen ist.

Ist der Brief schwerer, oder sind die Waarenproben oder Muster in den Brief gelegt, so wird die Sendung, d. h. Brief und Probe zusammen, als gewöhnlicher Brief taxirt.

### §. 15.

#### Recommandirte Briefe.

Wünscht der Absender einer recommandirten Briefpostsendung die von dem Adressaten auszustellende Empfangsbescheinigung (Ablieferungsschein, Retour-Recepisse) zu erhalten, so muß ein solches Verlangen durch die Bemerkung: „gegen Ablieferungsschein“ („Retour-Recepisse“) auf der Adresse ausgedrückt sein.

Wird ein Brief, welcher unzweifelhaft als recommandirter Brief zu erkennen ist, wie ein gewöhnlicher Brief zuspeditirt, so ist derselbe von der empfangenden Postanstalt als recommandirter Brief zu behandeln, und ist dieß der zuspeditirenden Postanstalt zurückzumelden.

### §. 16.

#### Declaration.

Die Declaration des Werthes einer Sendung muß, wenn sie im Falle des Verlustes oder der Beschädigung der Sendung bei der Ersatzleistung maßgebend sein soll, bei Briefen mit Geld oder sonstigem Inhalte von Werth auf der Adresse des Briefes, und bei anderen Sendungen sowohl auf der Adresse des Begleitbriefes, als auf der Sendung bei der Signatur, angegeben werden.

Die Declaration des Werthes einer Sendung hat in jedem einzelnen Vereinsbezirke nach der, in demselben bestehenden Silberwährung zu erfolgen.

Besteht eine Geldsendung aus fremden Geldsorten oder aus Goldmünzen, so hat der Aufgeber (und aushilfsweise der annehmende Postbeamte) die Reduction vorzunehmen und den Werth der Sendung auf der Adresse in Silber-Courant auszudrücken. Bei Werthsendungen aus Ländern außerhalb des Postvereines erfolgt die Reduction in die landesübliche Silberwährung durch die Eingangsgrenz-Postanstalt.

### §. 17.

#### Durch Expressen zu bestellende Briefe.

Briefe, welche sogleich nach der Ankunft den Adressaten besonders zugestellt werden sollen, müssen auf der Adresse wörtlich den Vermerk: „durch Expressen zu bestellen“ enthalten.

### §. 18.

#### Nachsendung der Postsendungen.

Hat der Adressat seinen Aufenthalts- oder Wohnort verändert, und ist sein neuer Aufent-

halts- oder Wohnort bekannt, so werden ihm Briefpost-Gegenstände nachgesendet, wenn er nicht eine andere Bestimmung ausdrücklich getroffen hat.

Bei Fahrpost-Sendungen, mit Einschluß der Vorschußbriefe und der Briefe, worauf Baarzahlungen stattgefunden haben, erfolgt die Nachsendung nur auf ausdrückliches Verlangen des Absenders oder, bei vorhandener Sicherheit für Porto und Auslagen, auch des Adressaten. Letzterer ist in solchem Falle von dem Vorliegen einer Sendung amtlich und portofrei in Kenntniß zu setzen.

### §. 19.

#### Unbestellbare Postsendungen.

Briefe und andere Sendungen sind für unbestellbar zu erachten:

1. wenn der Adressat am Bestimmungsorte nicht zu ermitteln und die Nachsendung nach vorstehendem §. 18 nicht möglich oder nicht zulässig ist;
2. wenn die Sendung mit dem Vermerke „poste restante“ versehen ist, und nicht binnen 3 Monaten, vom Tage des Einlangens an gerechnet, von der Post abgeholt wird;
3. wenn eine Sendung mit Postvorschuß, auch wenn sie mit poste restante bezeichnet ist, innerhalb 14 Tagen nicht eingelöst worden ist;
4. wenn die Annahme verweigert wird.

Bevor in dem Falle ad 1. eine Sendung mit oder ohne Werthserklärung deshalb als unbestellbar angesehen wird, weil mehrere dem Adressaten gleichbenannte Personen im Orte sich befinden und der wirkliche Empfänger nicht sicher zu unterscheiden ist, muß der Begleitbrief nach dem Aufgabsorte zurückgesandt werden, um den Absender, wenn derselbe an der äußeren Beschaffenheit des Begleitbriefes erkannt oder sonst auf geeignete Weise ermittelt werden kann, zur näheren Bezeichnung des Adressaten zu veranlassen. Die Uebersendung des Begleitbriefes geschieht zwischen den Postanstalten unter Couvert und als Postsache.

Alle anderen Postsendungen sind, wenn sie als offenbar unbestellbar erkannt sind, ohne Verzug nach dem Aufgabsorte zurückzusenden. Nur bei Sendungen, die einem schnellen Verderben unterliegen, muß, soferne nach dem Ermessen der Abgabe-Postanstalt Grund zu der Besorgniß vorhanden ist, daß das Verderben auf dem Rückwege eintreten werde, von der Rücksendung abgesehen werden, und die Veräußerung des Inhaltes für Rechnung des Aufgebers erfolgen.

In allen vorgedachten Fällen ist der Grund der Zurücksendung, oder eintretenden Falles, daß und weshalb die Veräußerung erfolgt sei, auf dem Begleitbriefe zu vermerken.

Die zurückzusendenden Gegenstände dürfen nicht eröffnet, müssen vielmehr noch mit dem, vom Aufgeber aufgedruckten Siegel verschlossen sein. Eine Ausnahme hiervon tritt nur ein, bezüglich der Briefe, welche von einer Person gleichlautenden Namens irrtümlich geöffnet wurden, und bezüglich der Briefe, welche Loose oder Offerten zu verbotenen Glücksspielen enthalten, die von den Adressaten nach den für sie geltenden Landesgesetzen nicht benützt werden dürfen. Bei irrtümlicher Eröffnung von Briefen durch Personen gleichlautenden Namens ist übrigens, soferne dieß möglich ist, eine von letzteren selbst unter Namensunterschrift auf die Rückseite des Briefes niederzuschreibende bezügliche Bemerkung beizubringen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

daß Porto dafür durch Freimarken oder gestempelte Briefcouverts entrichtet worden ist, so wird die Ungiltigkeit des Frankirungs-Vermerkes amtlich attestirt.

## §. 25.

## Mit fremden Freimarken versehene Briefe.

Wenn in einem Vereinsgebiete Briefe mit Frankomarken oder gestempelten Couverts eines anderen Gebietes zur Post kommen, so sind solche Briefe wie unfrankirte Briefe zu behandeln, und die fremden Marken als ungiltig zu bezeichnen.

Sind aber dergleichen Briefe nach demjenigen Vereinsgebiete bestimmt, welchem die Marken oder die gestempelten Couverts angehören, so zieht die empfangende Postanstalt von dem Adressaten nur das, nach Abzug des Werthes der Marken oder des Couverts verbleibende Porto ein, oder vergütet auf sonstige Weise dem Adressaten den Werth der unnütz verwendeten Marken.

## §. 26.

## Briefe, welche an Postanstalten couvertirt sind.

Wenn Briefe unter Couvert an Postanstalten zur Distribution oder Weiterbeförderung geschickt werden, so sind solche Briefe nicht zurückzusenden, sondern, und zwar ohne Rücksicht darauf, ob die ganze Sendung frankirt gewesen oder nicht, einzeln mit dem vollen Briefporto zu belegen. Für die von den Adressaten nicht angenommenen Briefe hat der Aufgeber das angelegte Porto zu entrichten.

## §. 27.

## Einziehung der Bestellgebühr vom Absender.

Von den Adressaten nicht berichtete Bestellgebühr darf an den Aufgeber der Postsendung nicht zurückgerechnet werden.

Nach erfolgter Verständigung zwischen den betheiligten Postverwaltungen soll jedoch gestattet sein, für Briefe von Privaten an Behörden die Bestellgebühr vom Aufgeber einzuhellen, und als Weiterfranko an die bezugsberechtigte Postanstalt zu vergüten.

## §. 28.

## Gebührenfreie Anrechnung von Postgefällen.

Für die Anrechnung von Postgefällen irgend welcher Art, welche von dem Absender nicht voraus entrichtet worden sind, darf der Ansaß und die Einziehung einer Prokuragebühr auch in dem Falle nicht erfolgen, wenn vorschriftmäßig die betreffenden Gefälle bei der Auslieferung der Sendung zur Post hätten vorausbezahlt werden müssen.

## §. 29.

## Lagergeld.

Die Postverwaltungen derjenigen Vereinsbezirke, in denen gesetzlich die Erhebung von Lager-

geld für solche Fahrpost-Gegenstände vorgeschrieben ist, welche längere Zeit bei der Postanstalt aufbewahrt werden müssen, dürfen für unbestellbare, nach dem Abgangsorte zurückzusendende Fahrpost-Sendungen dieses Lagergeld nicht in Anrechnung bringen.

## §. 30.

## Wiegen der Postsendungen.

Es werden gewogen und mit dem Gewichte bezeichnet:

1. die portopflichtigen Briefe, Briefe mit Waarenproben oder Mustern und Sendungen unter Band, so ferne das Gewicht dieser Gegenstände das einfache Briefgewicht übersteigt;
2. Briefe mit Geld oder deklarirtem Werthe, und
3. sonstige Fahrpoststücke jeder Art.

Das ermittelte Gewicht wird auf den Brief oder Begleitbrief oben links in der Ecke mit Tinte notirt; das Gewicht mehrerer Stücke zu einem Begleitbriefe wird neben oder unter einander in der vom Absender bei Aufzählung der einzelnen Stücke beobachteten Reihenfolge notirt. Pfundtheile werden in Lothen, Loththeile in förmlichen Bruchtheilen ausgedrückt. In denjenigen Vereinsstaaten, in welchen das Zollgewicht nicht in Anwendung ist, wird das ermittelte Landesgewicht auf den Adressen (bei Geld- und Werthsendungen so genau wie möglich) in Zollgewicht reducirt.

## §. 31.

## Stempeln der Briefe u.

Gestempelt werden:

1. die Briefe, Briefe mit Waarenproben, Sendungen unter Band, kleinere Fahrpost-Sendungen ohne Begleitbrief, und die Begleitbriefe  
mit dem Aufgabestempel des Ortes und Datums der Einlieferung  
auf der Adresse oben rechts;
2. die rekommandirten Briefe, Briefe mit Waarenproben und Kreuzband-Sendungen  
mit dem Stempel „Rekommandirt (Chargé, rekomm.)“  
in rother Farbe (desgleichen auch beim Eingange dieser Sendungen vom Auslande);
3. dieselben Gegenstände, wie ad 1 und 2 so weit als thuklich bei der Uebernahme vom Auslande oder von der Postanstalt eines anderen Vereinsstaates  
mit dem Stempel des Ortes und Datums der übernehmenden Postanstalt  
auf der Rückseite;
4. die Freimarken  
mit dem landesüblichen Entwerthungstempel.

Es bleibt den einzelnen Vereinsstaaten unbenommen, außerdem bei frankirten Briefen einen Frankirungstempel, und bei unfrankirten Briefen einen die Höhe des Porto anzeigenden Stempel (in blauer Farbe) anzuwenden.



## §. 32.

## Franko-Verzeichnung.

Wenn Postsendungen nicht mit Marken oder gestempelten Couverts frankirt sind, so ist das baar erhobene Franko auf der Adresse der Briefe, Begleitbriefe oder Adreßpakete unten links in der Ecke in kleinen Zahlen roth zu vermerken, und nöthigenfalls an dieser Stelle das Frankozeichen hinzuzufügen.

Das außer dem Franko erhobene Weiterfranko wird in so vielen Beträgen, als Postverwaltungen an demselben Theil nehmen, in Bruchform unter das Franko gesetzt.

Bei Briefen nach dem Auslande, welche mit Marken frankirt sind, ist das fremde Franko unten links mit dem Besage: „Weiterfranko“ („W. F.“) anzusetzen.

## §. 33.

## Retour-Recepisse.

Den rekommandirten Briefen wird nur in dem Falle, wenn der Absender den vollzogenen Ablieferungsschein (Retour-Recepisse) verlangt hat, das Formular dazu nach folgendem Muster gleich am Aufgabeorte beigefügt.

Formular.

(Vorderseite.)

## Des Empfängers

| Stand  | Name  | Wohnung. |
|--|---|----------|
| Dieser Schein wird vom Empfänger unterschrieben. | <p>Das ich Unbedunterschiedener von der Post-<br/>hier selbst einen rekommandirten Brief aus<br/>von<br/>richtig erhalten, bescheinige hiermit<br/>den 18</p> |          |
|  | Vollzogen nach dem Aufgabeorte des Briefes zurückzusenden.  |          |

(Rückseite.)

## Retour-Recepisse

nach

## §. 34.

## Behandlung der Nachnahme-Sendungen.

Denjenigen Sendungen, auf welchen eine Nachnahme (ein Postvorschuss) haftet, sind am Aufgabeorte Rückscheine nach unten stehendem Formulare beizufügen, welche von der Abgabe-

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Zur Briefpost gehören:

1. Briefe von Allerhöchsten und Höchsten Mitgliedern der Regenten-Familien der Postvereins-Staaten und von des Herrn Fürsten von Thurn und Taxis Durchlaucht, so wie an dieselben;
2. Briefe ohne Werthangabe bis zum Gewichte von 4 Loth;
3. schwerere Briefe bis zum Gewichte von 16 Loth, deren Beförderung mit der Briefpost Seitens des Aufgebers durch einen Beisatz auf der Adresse oder durch Frankirung mit Marken verlangt ist;
4. rekommandirte Briefe;
5. Briefe mit Waarenproben, Kreuz- oder Streifband-Sendungen, Zeitungen, Recepisse, Rückmeldungen, postamtliche Anfragen, Laufzettel u. dgl.;
6. die portofreien (amtlichen) Dienst-Korrespondenzen bis zum Gewichte von 1 Pfund.

Zur Fahrpost sind zu rechnen:

1. gewöhnliche Briefe über 4 Loth, deren Beförderung mit der Briefpost Seitens des Aufgebers nicht vorgeschrieben ist;
2. Briefe mit deklarirtem Werthe;
3. Briefe, auf welche baare Einzahlungen stattgefunden haben;
4. Briefe mit Postvorschüssen (Nachnahmebriefe);
5. Gelder und Päckereien aller Art.

### §. 37.

#### Eintragung in die Karten.

Rekommandirte Briefe werden namentlich in die Karten eingetragen.

Gleich den rekommandirten Briefen werden in die Karten speziell eingetragen:

1. die im §. 36 unter 1 erwähnten Briefe;
2. vollzogen zurückgehende Ablieferungsscheine (Retour-Recepisse) über rekommandirte Briefe;
3. Rückscheine über eingelöste Postvorschuß-Sendungen;
4. Rückmeldungen über Berichtigung der Ansätze in den Karten;
5. Laufzettel über fehlende oder beschädigte Gegenstände, und
6. Briefpakete, welche in andere aufgenommen werden.

### §. 38.

#### Anfertigung und Abnahme der Briefkarten-Schlüsse.

Bei Anfertigung eines Briefkarten-Schlusses werden die den jenseitigen Postverwaltungen zuzurechnenden Porto- und Auslagen-Beträge mit blauer Tinte in großen Zahlen auf den Adressen der Briefe notirt, wozu auch Stempel in Anwendung kommen können.

Die Postanstalt, welche von einer anderen Vereins-Postanstalt einen Briefkarten-Schluß empfängt, hat die in der Karte vermerkten Portobeträge und sonstigen Eintragungen zu prüfen, und etwa bemerkte Unrichtigkeiten dergestalt in den Karten abzuändern, daß das Abgeänderte ersichtlich bleibt. Der Grund der geschehenen Abänderung ist in der Karte kurz zu erörtern, auch ist von der vorgenommenen

Berichtigung der absendenden Postanstalt ungeschämmt Kenntniß zu geben. Diese Rückmeldungen sind, mit dem Anerkenntniße der Postanstalt, an welche sie gerichtet sind, versehen, an die Postanstalt, welche dieselben erlassen hat, unter Rekommandation zum Belege für die betreffende Karte zurückzusenden.

## §. 39.

## Behandlung und Uebernahme der Fahrpost-Sendungen.

1. Bei Expedition der Fahrpost-Sendungen wird jedes Stück nach der Nummersfolge in die Frachtkarte einzeln eingetragen.

Begleitpapiere werden in der Regel unter der Nummer desselben Stückes vorgemerkt, zu welchem sie gehören.

Wo der Umfang des Verkehrs solches erfordert, werden die Briefe mit declarirtem Werthe, Briefe, worauf baare Einzahlungen stattgefunden haben, und Begleitbriefe, zu welchen Poststücke mit declarirtem Werthe gehören, in eine besondere Abtheilung der Karte (Geldkarte) eingetragen.

2. Die Ueberlieferung der Fahrpost-Stücke erfolgt zwischen den Vereins-Postanstalten, je nach den Verkehrsverhältnissen, entweder

- a) in bloßgehenden Kartenschlüssen, oder
- b) in geschlossenen Beuteln, oder
- c) in geschlossenen Körben, Kisten oder Kelleisen.

3. Bei der Expedition in geschlossenen Beuteln werden in letztere aufgenommen:

- a) alle Briefe und Packete mit baarem Gelde oder Papieren von Geldeswerth, so weit sie sich nach ihrer Beschaffenheit und ihrem Umfange dazu eignen;
- b) alle Sendungen von geringem Umfange mit oder ohne declarirtem Werthe bis zu dem Gewichte von 16 Loth, so ferne dieselben nicht nach den Zollvorschriften einzeln überliefert werden müssen;
- c) alle Begleitbriefe, Declarationen, Briefe mit Baareinzahlungen oder Rechnungen u. s. w.

Die übrigen zur Expedition in Beuteln nicht geeigneten Sendungen eines Kartenschlusses werden in der Karte, so ferne diese nicht eine besondere Rubrik für Wagenstücke schon enthält, mit W („Wagenstück“) bezeichnet.

4. Befindet sich in einem Kartenschlusse nur Ein Geldbrief, so wird derselbe den sub Nr. 3, lit. c angeführten Briefen beigelegt.

Sind dagegen zwei oder mehrere Briefe mit declarirtem Werthe vorhanden, so wird aus denselben ein besonderes Geldbrief-Packet formirt, und dieses dergestalt verschnürt und versiegelt, daß der Inhalt des Packetes nicht darunter leidet, gleichwohl aber so gesichert ist, daß demselben ohne Verletzung der Verpackung oder Versiegelung nicht beigelegt werden kann.

Ist eine besondere Geldkarte angefertigt, so werden außer den Geldbriefen auch alle übrigen in der Geldkarte eingetragenen Begleitbriefe u. s. w., in das Geldbrief-Packet der Reihenfolge nach mit aufgenommen.

Das Geldbrief-Packet wird mit der Bezeichnung: „Geldbrief-Packet“ versehen, bis auf die einzelnen Loththeile genau gewogen, und das ermittelte Gewicht mit der Stückzahl der im Packete

enthaltenen Briefe sowohl auf dem Packete selbst oben links, als auch am Schlusse der Karte vorgemerkt.

Bei der Abfertigung wird das Geldbrief-Packet mit den übrigen, im Beutel zu versendenden Fahrpost-Stücken, so wie mit den in ein eigenes Bund ohne weitere Gewichtserhebung vereinigten übrigen Briefen und den Deklarationen, so ferne nicht die offene Versendung der letzteren durch die Zollbehandlung bedingt ist, in den Fahrpost-Beutel verpackt, dieser am Kropfe fest verschnürt, mindestens auf den beiden Enden der Schnur mit einem deutlichen Abdrucke des Dienstfliegels verschlossen und sodann gewogen.

Das ermittelte Gewicht wird gleich jenem des Geldbrief-Packetes mit der Stückzahl der im Beutel enthaltenen Sendungen am Schlusse der Karte vermerkt, und diese den Courspapieren offen beigelegt. Es bleibt übrigens die Anwendung besonderer Frachtzettel da, wo sie eingeführt sind, unbenommen.

5. Die in Verwendung kommenden Beutel müssen von starkem Leinen oder Zwillich, ohne Naht, oder von Leder sein, und die Bezeichnung: „Fahrpost“ mit dem Namen des Absendungs- und Bestimmungsortes auf sich tragen.

6. Bei Uebernahme der Beutel am Bestimmungsorte wird vor Allem die Beschaffenheit des Beutels und dessen Verschluss untersucht, das Gewicht durch sorgfältiges Nachwiegen controlirt und der Beutel selbst in der Art geöffnet, daß lediglich die Schnur in der Nähe des Knotens durchgeschnitten, Knoten und Siegel selbst aber unverletzt erhalten wird.

Dasselbe wird bei Behandlung der Geldbrief-Packete beobachtet.

Alle beim Auspacken eines Beutels oder Geldbrief-Packetes abgenommenen Bindsäden, Papierumschläge und Siegel-Abdrücke werden bis auf den kleinsten Theil sorgfältig zusammengehalten, und erst dann, wenn die Revision des Inhaltes ohne Anstand vollzogen ist, bei Seite geschafft.

7. Ist bei der Uebernahme der Beutel oder das Geldbrief-Packet an seinem Verschlusse oder sonst beschädigt, oder ergibt sich bei Controle des Gewichtes eine Differenz mit den bezüglichen Bemerkungen in der Karte, so darf die Oeffnung und Revision des Beutels oder des Geldbrief-Packetes, so weit dieß ausführbar ist, nur unter Beziehung des Conducteurs oder sonstigen Postbegleiters, welcher den Beutel überlieferte, sonst aber nur in Gegenwart von wo möglich mehreren die Stelle desselben vertretenden unbetheiligten Zeugen und zwar erst dann vorgenommen werden, wenn sich diese von der stattgefundenen Beschädigung oder der bestehenden Gewichts-differenz überzeugt haben.

Wird ein Abgang an dem Inhalte erst bei der Revision entdeckt, so wird die letztere sofort sistirt, unter Beziehung des Conducteurs oder der Zeugen der gesammte Inhalt des Beutels sammt allen damit angekommenen Umschlagebögen, Bindsäden u. u. wieder in den Beutel verpackt, durch nochmaliges Nachwiegen die Uebereinstimmung des wirklichen und des angegebenen Gewichtes, so wie die gute Beschaffenheit des Beutels und des Verschlusses constatirt und erst dann in der Revision weiter vorgeschritten.

In diesem, wie in jedem anderen Falle, wo der Inhalt des Beutels nicht richtig befunden wird, wird von dem übernehmenden Beamten unter Beziehung des Conducteurs oder der Zeugen

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## §. 41.

## Verfahren bei Ueberlieferung mangelhaft verpackter Sendungen.

Mangelhaft verpackte Sendungen sollen bei der Ueberlieferung nicht zurückgewiesen werden.

Glaubt die übernehmende Postanstalt, daß die fehlerhafte Verpackung bei der Weiterbeförderung die Beschädigung oder das theilweise oder gänzliche Verderben der Sendung herbeiführen oder eine nachtheilige Einwirkung auf andere Sendungen zur Folge haben möchte, so muß unter Feststellung des Thatbestandes eine neue Verpackung der Sendung stattfinden, wobei, soweit als thunlich, die ursprüngliche Verpackung unter der neuen beizubehalten ist.

Der festgestellte Mangel, sowie die Beseitigung desselben, ist der zuspedirenden Postanstalt mit nächster Post zurück zu melden.

Die Kosten für die neue Verpackung werden durch (kostenfreie) Anrechnung von dem Adressaten, und soferne dieser die Zahlung verweigert, von dem durch ihn namhaft zu machenden Absender eingezogen.

## §. 42.

## Speditionswege für Fahrpost-Sendungen.

Dem Aufgeber einer Fahrpost-Sendung soll in besonderen Fällen, wenn durch die Versendung auf einem anderen als dem gewöhnlichen Wege ein Vortheil erreicht werden kann, freistehen, den Speditionsweg selbst zu bestimmen.

## §. 43.

## Einziehung des fehlenden Weiterfranco.

Wenn das Weiterfranco bei Fahrpost-Sendungen zu niedrig erhoben und berechnet ist, so wird der fehlende Betrag als Porto zugeschlagen und vom Adressaten erhoben.

Verweigert der Letztere die Zahlung, so ist ihm die Sendung ohne Portozahlung auszufolgen, soferne er den Absender namhaft macht und das Couvert oder die Begleit-Adresse, oder eine Copie davon zurückzunehmen gestattet.

Auf Grund des Couverts u. s. w. wird alsdann der fehlende Portobetrag der Aufgabe-Postanstalt zurückgerechnet. Für denselben hat niemals eine den Transit leistende Vereins-Postanstalt zu haften.

## §. 44.

## Zurücknahme aufgebener Postsendungen.

Die zur Post eingelieferten Sendungen können von dem Absender vor deren Zustellung an den Adressaten zurückgenommen werden.

Die Zurücknahme kann erfolgen am Orte der Aufgabe oder am Bestimmungsorte, ausnahmsweise auch, in so ferne dadurch keine Störung des Expeditionsdienstes herbeigeführt wird, an einem unterwegs gelegenen Umspeditionsorte.

In welcher Weise sich Derjenige, welcher eine Sendung zurückfordert, bei der absendenden Postanstalt über seine Berechtigung dazu und über seine Persönlichkeit auszuweisen hat, bestimmen die für jeden Postbezirk diessehalb bestehenden Vorschriften.

Ist die Sendung bereits abgegangen, so hat Derjenige, welcher dieselbe zurückfordert, den Gegenstand bei der Postanstalt des Abgangsortes schriftlich so genau zu bezeichnen, daß derselbe unzweifelhaft als der reklamirte zu erkennen ist. Die gedachte Postanstalt fertigt das Reklamations-schreiben aus, welchem die Postanstalten des betreffenden Courfes Folge zu leisten haben.

Soll die Zurückforderung auf telegraphischem Wege geschehen, so darf eine dießfallige Depesche nicht abgesandt, oder derselben Folge gegeben werden, wenn nicht die Postanstalt des Aufgabsortes amtlich bescheiniget hat, daß der Absender sich als zur Zurückforderung berechtigt bei derselben legitimirt habe; daß dieß geschehen, muß in der Depesche bemerkt sein.

Ist die Sendung noch nicht abgegangen, so wird das baar erlegte Franco, nicht aber das durch Marken entrichtete Franco zurückgegeben.

Ist die Sendung bereits abgesandt, so hat der Absender das Porto wie für eine gewöhnliche Retoursendung zu entrichten, und zwar bei Fahrpost-Sendungen bis zu und von dem Orte, von dem der Gegenstand zurückgesandt wird.

Wien, am 3. September 1855.

---

Den Postverkehr im Innern des Großherzogthums betreffend.

Für den Postverkehr im Innern des Großherzogthums treten die Bestimmungen und Vorschriften des durch die voranstehende Bekanntmachung veröffentlichten Nachtragsvertrages, so wie der Bestimmungen über die äußere Beschaffenheit und die Behandlung der Postsendungen, sofern sie überhaupt auf den innern Verkehr angewendet werden können, vom 1. Mai d. J. gleichfalls in Vollzug.

Insoweit die Verordnungen vom 12. April 1851, Regierungsblatt Seite 255 u. ff., und vom 25. April 1852, Regierungsblatt Seite 172 u. ff., den Postverkehr im Innern des Großherzogthums betreffend, entgegenstehende Vorschriften enthalten, treten solche vom gleichen Tag an außer Wirksamkeit.

Karlsruhe, den 15. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Sthr. Rüd.

Vdt. von Schweizer.



## Den Postverkehr mit andern Postgebieten betreffend.

Die Vorschriften, welche in dem Nachtragsvertrag vom 3. September 1855, so wie in den demselben beige druckten Bestimmungen über die äußere Beschaffenheit und die Behandlung der Postsendungen enthalten sind (siehe die voranstehende Bekanntmachung), treten auch in Beziehung auf den Postverkehr mit fremden Postgebieten vom 1. Mai d. J. an in so weit in Kraft, als die älteren Vorschriften, an deren Stelle sie getreten sind, nach Maßgabe der Verordnung vom 25. April 1852, Regierungsblatt Seite 177 ff., auf jenen Verkehr überhaupt für anwendbar erklärt worden waren.

Karlsruhe, den 15. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. Rüdlt.

Vdt. von Schweizer.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Aufnahme des Albert Stigler von Krozingen unter die Notariatspraktikanten betreffend.

Albert Stigler von Krozingen wurde mit Beschluß vom Heutigen, Nr. 2280, unter die Notariatspraktikanten aufgenommen.

Karlsruhe, den 17. April 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

B. B. d. P.

Jungmanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1855/56 betreffend.

Im Jahre 1855 haben die Brandentschädigungen betragen:

|                               |             |        |   |
|-------------------------------|-------------|--------|---|
| im Seekreis . . . . .         | 40,375 fl.  | 5 fr.  |   |
| im Oberrheinkreis . . . . .   | 86,106      | " 58   | " |
| im Mittelrheinkreis . . . . . | 33,183      | " 40   | " |
| im Unterrheinkreis . . . . .  | 22,444      | " 6    | " |
|                               |             |        |   |
| im Ganzen . . . . .           | 182,109 fl. | 49 fr. |   |

hiezukommen:

|  |             |        |   |
|--|-------------|--------|---|
| Abschägungsgebühren . . . . .                      | 14,994 fl.  | 58 fr. |   |
| Passivzinsen . . . . .                             | —           | " —    | " |
| Administrationskosten . . . . .                    | 6,138       | " 33   | " |
| Abgang und Ersatz . . . . .                        | 115         | " —    | " |
| Außerordentliche Ausgaben (Prozeßkosten) . . . . . | 66          | " 52   | " |
|  |             |        |   |
| zusammen . . . . .                                 | 203,425 fl. | 12 fr. |   |

welche nach §. 63 des Feuerversicherungsgesetzes vom 29. März 1852 durch die Umlage des Jahres 1856 zu decken sind.

Dem §. 74 des neuen Feuerversicherungsgesetzes zu Folge ist die gegenwärtige Umlage nach §. 62 dieses Gesetzes auf den Grund der den Gemeinden im Laufe des Jahres 1855 von den Kreisregierungen zuerkannten Brandentschädigungen im Verhältniß zu ihren Feuerversicherungsausschlägen nach 4 Klassen zu bemessen.

In den drei Beilagen sind jene Gemeinden aufgeführt, welche hiernach in die II., III. und IV. Klasse fallen, alle übrigen hier nicht genannten Gemeinden kommen in die I. Klasse.

Sämmtliche Haupt- und Nebenorte, Zinken und Höfe einer Gemeinde sind stets in eine und dieselbe Klasse zu setzen.

Die Umlage für 1855/56 wird nunmehr folgendermaßen festgesetzt, nämlich

|                  |             |             |                         |   |  |
|------------------|-------------|-------------|-------------------------|---|--|
| in der I. Klasse | auf 3 ½ fr. | von 100 fl. | Versicherungsausschlag, |   |  |
| " " II.          | "           | 5           | " " " "                 | " |  |
| " " III.         | "           | 6           | " " " "                 | " |  |
| " " IV.          | "           | 7           | " " " "                 | " |  |

Dieser Umlage ist nach Maafgabe des §. 2 der dieffeitigen Verordnung vom 17. November 1855, Regierungsblatt Seite 308, der Gebäudbeanschlag auf 1. Januar 1855 zu Grunde zu legen, welcher durch die Ergebnisse des allgemeinen Umgangs im Dezember 1854 in Verbindung mit dem nach §. 15 der Vollzugsverordnung zum neuen Feuerversicherungsgesetz am 31. Oktober 1855 geschlossenen Nachtrage zu den alten Feuerversicherungsbüchern gebildet wird.

Bei Berechnung der Beiträge sich ergebende Bruchtheile sind nach Maafgabe des §. 37, Abs. 3 der Instruktion III. zum neuen Feuerversicherungsgesetz die Beträge unter einem halben Kreuzer wegzulassen, jene aber von einem halben Kreuzer und darüber für einen ganzen Kreuzer anzunehmen.

Die Kreisregierungen werden nun beauftragt, die Spezialübersichtstabellen nach Anleitung der §§. 28 und 29 der Instruktion III. zum alten Feuerversicherungsgesetze, welche nach §. 15, Absatz 1 der Vollzugsverordnung zum neuen Feuerversicherungsgesetz und §. 2 der oben erwähnten dieffeitigen Verordnung vom 17. November 1855, Regierungsblatt Seite 308, in Beziehung auf die Umlage für 1855/56 noch in Kraft bleiben, der dieffeitigen Verordnung vom 6. Februar 1846, Nr. 1510 und der Verfügung des Verwaltungsraths der Generalwittwen- und Brandkasse vom 17. Oktober 1852, Nr. 2727 (Seite 156 der amtlichen Oktavausgabe des neuen Feuerversicherungsgesetzes) durch die Gemeinderäthe unverzüglich fertigen, beziehungsweise die Rubriken 8, 9, 10 derselben ausfüllen, und durch die Amtsrevisorate genau prüfen zu lassen.

Die summarischen Bezirkseinzugsregister sind nach Maafgabe des §. 30 der Instruktion III. zum alten Feuerversicherungsgesetz und der eben erwähnten Verfügung des Verwaltungsraths der Generalwittwen- und Brandkasse vom 17. Oktober 1852, Nr. 2727, durch die Amtsrevisorate doppelt auszufertigen.

Ein Exemplar dieses summarischen Einzugsregisters ist nebst den Spezialübersichtstabellen den betreffenden Obergemeindeführern, beziehungsweise Hauptsteuerämtern mitzutheilen, welche den Einzug nach §. 39 der Instruktion III. und §. 5 der Instruktion VII. zum neuen Feuerversicherungsgesetz durch die Ortssteuererheber sogleich zu bewirken, und die hiernach eingehenden Gelder für Rechnung der Generalbrandkasse zu vereinnahmen haben. Das andere Exemplar ist der betreffenden Kreisregierung zur Fertigung einer Kreisübersicht und unverzüglichen Mittheilung an den Verwaltungsrath der Generalbrandkasse vorzulegen. Die erforderlichen Vorarbeiten sind möglichst zu beschleunigen, da die Verhältnisse den gleichbaldigen Einzug der Umlage dringend gebieten.

Hiebei wird bemerkt, daß bei der gegenwärtigen Umlage für 1855/56 die Vorschrift des §. 15 der Vollzugsverordnung zum neuen Feuerversicherungsgesetz zum letzten Male zur Anwendung kommt.

Karlsruhe, den 8. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. B.

Weizel.

Vdt. Gschborn.

## Zweite Beitragsklasse

zu 5 Kreuzer von 100 Gulden Versicherungsanschlag.

| Amt.                    | Gemeinde.                 | Versicherungs- | Brand-           |     |
|-------------------------|---------------------------|----------------|------------------|-----|
|                         |                           | Anschlag.      | Entschädigungen. |     |
|                         |                           | fl.            | fl.              | fr. |
| <b>Seckreis.</b>        |                           |                |                  |     |
| Constanz . . . . .      | Liggeringen . . . . .     | 119,300        | 381              | 20  |
| Donaueshingen . . . . . | Reudingen . . . . .       | 330,800        | 800              | —   |
| " . . . . .             | Hondingen . . . . .       | 152,300        | 291              | 36  |
| Neßkirch . . . . .      | Stetten a. f. M. . . . .  | 280,050        | 836              | 12  |
| Wullendorf . . . . .    | Wullendorf . . . . .      | 853,500        | 3,238            | 8   |
| Radolphzell . . . . .   | Gallingen . . . . .       | 483,650        | 600              | —   |
| " . . . . .             | Moos . . . . .            | 58,950         | 64               | 34  |
| Salem . . . . .         | Frifingen . . . . .       | 266,650        | 320              | —   |
| Willingen . . . . .     | Willingen . . . . .       | 2,028,650      | 4,840            | 28  |
| <b>Oberheinkreis.</b>   |                           |                |                  |     |
| Brelsch . . . . .       | Niebertunfingen . . . . . | 165,550        | 728              | —   |
| Emmendingen . . . . .   | Nimburg . . . . .         | 220,950        | 281              | 54  |
| Ettenheim . . . . .     | Altdorf . . . . .         | 252,000        | 833              | 40  |
| Lörrach . . . . .       | Egringen . . . . .        | 181,500        | 812              | 40  |
| Müllheim . . . . .      | Feuerbach . . . . .       | 80,500         | 624              | —   |
| " . . . . .             | Marzell . . . . .         | 90,750         | 352              | —   |
| Säckingen . . . . .     | Säckingen . . . . .       | 679,400        | 1,802            | 35  |
| St. Blasien . . . . .   | Todtmoos . . . . .        | 365,900        | 1,040            | —   |
| Triberg . . . . .       | Neulirch . . . . .        | 257,500        | 920              | —   |
| " . . . . .             | Schonach . . . . .        | 458,950        | 869              | 10  |
| Waldbühnt . . . . .     | Eschbach . . . . .        | 75,300         | 130              | 37  |
| <b>Mittelheinkreis.</b> |                           |                |                  |     |
| Baden . . . . .         | Haueneberstein . . . . .  | 154,600        | 370              | 34  |
| " . . . . .             | Einheim . . . . .         | 478,750        | 480              | —   |
| Bruchsal . . . . .      | Hambrüden . . . . .       | 175,850        | 393              | 36  |
| Bühl . . . . .          | Altschweier . . . . .     | 143,650        | 512              | 29  |
| " . . . . .             | Eisenthal . . . . .       | 166,150        | 600              | —   |
| Gengenbach . . . . .    | Unterharmerbach . . . . . | 289,900        | 620              | —   |
| Haslach . . . . .       | Haslach . . . . .         | 633,350        | 2,397            | 36  |
| Lahr . . . . .          | Schönberg . . . . .       | 69,150         | 302              | —   |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Dritte Beitragsklasse

zu 6 Kreuzer von 100 Gulden Versicherungsanschlag.

| A m t.                       | G e m e i n d e.        | Versicherungs-<br>Anschlag. | Brand-<br>Entschädigungen. |     |
|------------------------------|-------------------------|-----------------------------|----------------------------|-----|
|                              |                         |                             | fl.                        | kr. |
| <b>Seckreis.</b>             |                         |                             |                            |     |
| Bonnndorf . . . . .          | Schwarzthalen . . . . . | 35,600                      | 200                        | —   |
| Donaueschingen . . . . .     | Unadingen . . . . .     | 313,000                     | 2,145                      | —   |
| Engen . . . . .              | Welschingen . . . . .   | 151,250                     | 1,392                      | 7   |
| Neustadt . . . . .           | Bubenbach . . . . .     | 81,400                      | 680                        | —   |
| Pfullendorf . . . . .        | Heiligenberg . . . . .  | 222,050                     | 2,400                      | —   |
| " . . . . .                  | Hamburg . . . . .       | 264,550                     | 3,280                      | —   |
| Rodolphzell . . . . .        | Worblingen . . . . .    | 222,000                     | 2,245                      | 30  |
| Stodach . . . . .            | Schlatt . . . . .       | 96,500                      | 1,294                      | 7   |
| <b>Oberheinkreis.</b>        |                         |                             |                            |     |
| Freiburg, Stadtamt . . . . . | Haslach . . . . .       | 76,650                      | 491                        | 34  |
| Freiburg, Landamt . . . . .  | Wittenthal . . . . .    | 55,450                      | 600                        | —   |
| Hornberg . . . . .           | Gutach . . . . .        | 492,650                     | 3,080                      | —   |
| " . . . . .                  | Hornberg . . . . .      | 430,200                     | 2,714                      | 59  |
| Mühlheim . . . . .           | Malsburg . . . . .      | 160,200                     | 1,755                      | 12  |
| " . . . . .                  | Seefelden . . . . .     | 269,300                     | 3,180                      | 24  |
| Eckingen . . . . .           | Herrisfried . . . . .   | 186,950                     | 955                        | —   |
| St. Blasien . . . . .        | Urberg . . . . .        | 88,250                      | 901                        | 36  |
| " . . . . .                  | Wittenschwand . . . . . | 96,600                      | 1,000                      | —   |
| <b>Mittelheinkreis.</b>      |                         |                             |                            |     |
| Achern . . . . .             | Fautenbach . . . . .    | 146,550                     | 868                        | —   |
| Gengenbach . . . . .         | Nordrach . . . . .      | 323,800                     | 2,520                      | —   |
| Haslach . . . . .            | Hausach . . . . .       | 289,150                     | 4,048                      | 20  |
| Oberkirch . . . . .          | Haslach . . . . .       | 94,500                      | 480                        | 5   |
| Pforzheim . . . . .          | Ellmendingen . . . . .  | 181,500                     | 1,568                      | 42  |
| Wolfach . . . . .            | Schenkenszell . . . . . | 124,500                     | 913                        | 3   |
| " . . . . .                  | Schiltach . . . . .     | 397,200                     | 3,297                      | 9   |
| <b>Unterrheinkreis.</b>      |                         |                             |                            |     |
| Buchen . . . . .             | Hainstadt . . . . .     | 227,200                     | 1,429                      | 10  |
| Heidelberg . . . . .         | Kirchheim . . . . .     | 397,250                     | 4,651                      | 34  |
| Laubersbrosheim . . . . .    | Buch am Horn . . . . .  | 83,000                      | 818                        | 19  |

## Vierte Beitragsklasse

zu 7 Kreuzer von 100 Gulden Versicherungsanschlag.

| Amt.                         | Gemeinde.              | Versicherungs-<br>Anschlag. | Brande-<br>Entschädigungen. |     |
|------------------------------|------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----|
|                              |                        |                             | fl.                         | fr. |
| <b>Oberrheinkreis.</b>       |                        |                             |                             |     |
| Donauessingen . . . . .      | Bachzimmern . . . . .  | 95,650                      | 2,196                       | 1   |
| " . . . . .                  | Unterbränd . . . . .   | 25,250                      | 992                         | 48  |
| Reustadt . . . . .           | Oberbränd . . . . .    | 44,050                      | 1,000                       | —   |
| " . . . . .                  | Oberlenzlied . . . . . | 420,400                     | 7,367                       | 36  |
| <b>Oberheinkreis.</b>        |                        |                             |                             |     |
| Freiburg (Landamt) . . . . . | Gorben . . . . .       | 152,550                     | 2,588                       | —   |
| Hornberg . . . . .           | Reichenbach . . . . .  | 254,950                     | 6,320                       | —   |
| Säckingen . . . . .          | Murg . . . . .         | 188,300                     | 11,918                      | 41  |
| Schönan . . . . .            | Chrsberg . . . . .     | 116,050                     | 2,933                       | 36  |
| Schopfheim . . . . .         | Bersbach . . . . .     | 200,700                     | 24,746                      | 52  |
| " . . . . .                  | Gresgen . . . . .      | 92,550                      | 1,714                       | —   |
| Waldfirch . . . . .          | Dhrensbad . . . . .    | 69,550                      | 3,847                       | 24  |
| " . . . . .                  | Siegelau . . . . .     | 169,700                     | 2,880                       | 8   |
| Waldbhut . . . . .           | Strittmatt . . . . .   | 110,000                     | 3,720                       | —   |
| <b>Mittelheinkreis.</b>      |                        |                             |                             |     |
| Haslach . . . . .            | Bollenbach . . . . .   | 93,350                      | 2,600                       | —   |
| <b>Unterrheinkreis.</b>      |                        |                             |                             |     |
| Abelsheim . . . . .          | Hemsbach . . . . .     | 28,450                      | 780                         | 37  |
| Buchen . . . . .             | Dumbach . . . . .      | 58,550                      | 880                         | —   |
| Heidelberg . . . . .         | Brombach . . . . .     | 66,400                      | 1,080                       | —   |
| Mosbach . . . . .            | Muckenthal . . . . .   | 45,000                      | 722                         | 57  |



## Die Patentertheilung an Maschinenfabrikant Schlickeisen in Berlin betreffend.

Dem Maschinenfabrikanten Schlickeisen in Berlin wird auf sein Ansuchen ein Patent für die von ihm erfundene Thonschneid- und Knetmaschine auf die Dauer von fünf Jahren ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 28. März 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. G. v. Stöffer.

## Die Verleihung des altbadischen kleineren Juristenstipendiums zu 200 fl. betreffend.

Das von der Frau Markgräfin Maria Viktoria gestiftete Stipendium für katholische Angehörige der zur ehemaligen Markgrafschaft Baden-Baden gehörigen Orte, welche die Rechtswissenschaft studiren, im Betrage von jährlichen 200 fl. wird wiederholt zur Bewerbung ausgeschrieben.

Die Bewerber um dieses Stipendium, welche sich schon wenigstens ein Jahr lang auf einer Hochschule dem Studium der Rechtswissenschaft gewidmet haben sollen, haben sich unter Vorlage von legalen Geburts- und Vermögenszeugnissen, sowie der Nachweisung, daß sie rüchlich ihrer Sitten, Talente und Fortschritte in die erste Klasse gesetzt zu werden verdienen, bei dem großherzoglichen katholischen Oberkirchenrathe binnen vier Wochen zu melden.

Karlsruhe, den 15. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschborn.

---

 Diensterledigung.

Bei großherzoglicher Steuerdirektion ist die Stelle eines Vorstandes der Rechnungsrevision zu besetzen. Bewerber aus der Klasse der mit dem Steuerrechnungswesen vertrauten Beamten der Finanzverwaltung haben ihre befalligen Gesuche längstens binnen drei Wochen bei großherzoglicher Steuerdirektion einzureichen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.



In soweit diese Summe in der Budgetperiode zur Erreichung der Zwecke der Bewilligung nicht verwendet wird, verbleibt sie der Grundstockverwaltung.

## Art. 8.

Die Budgets der Postverwaltung, der Eisenbahnbetriebsverwaltung, des Eisenbahnbauwes, der Eisenbahnschuldentilgungskasse und der Badanstaltenverwaltung sind nach der Beilage 6 zu vollziehen.

Vom Betriebsfond der Post- und Eisenbahnverwaltung, der am letzten Dezember v. J. 976,280 fl. 14 kr. betragen hat, sind . . . . . 115,390 „ 14 „ an die Eisenbahnschuldentilgungskasse abzuliefern und ist der Rest von . 860,890 „ — „ nach Beilage 6 als Betriebsfond der betreffenden Verwaltungen beizubehalten.

Der Badanstaltenverwaltung verbleibt ihr Betriebsfond nach dem Bestande vom letzten Dezember vorigen Jahrs.

## Art. 9.

Die Abgabefüße der Grund-, Häuser- und Kapitalsteuer werden nach Art. 3, Ziff. 2, für jedes der beiden Budgetjahre vorübergehend um zwei Kreuzer von je hundert Gulden des betreffenden Steuerkapitals erhöht. Die Beförsterungssteuer wird für je hundert Gulden des bezüglichen Steuerkapitals von elf Kreuzern auf sechs Kreuzer ermäßigt. Die dormalen bestehenden Abgabegesetze bleiben im Uebrigen in Kraft, vorbehaltlich jedoch der Aenderungen, welche Wir mit Unseren Ständen vereinbart haben.

## Art. 10.

Aus den Ersparnissen des Besoldungsetats können in außerordentlichen Fällen mit Unserer speziellen Bewilligung Belohnungen für Diener geschöpft werden, welche bei der Behörde, wo die Ersparniß stattgefunden hat, angestellt sind und sich einer solchen Belohnung durch ihre Dienstleistungen besonders würdig gemacht haben. Dergleichen Belohnungen dürfen aber keinesfalls die Hälfte der betreffenden Ersparniß überschreiten.

## Art. 11.

Der Vorstand jeder Stelle ist befugt, über die Ersparnisse an den budgetmäßigen Gehältern und Bureaukosten zu Gunsten des Kanzleipersonals zu verfügen.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium den 23. April 1856.

**Friedrich.**

Regenauer.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

## Etat

### der ordentlichen Ausgaben.

| Lasten und Verwaltungskosten.   | 1856.     | 1857.     |
|---|-----------|-----------|
| A. Justizministerium.   | fl.       | fl.       |
| Strafanstalten . . . . .  | 167,619   | 167,619   |
| <b>B. Ministerium des Innern.</b>   |           |           |
| I. Amtskassenverwaltung . . . . .   | 20,453    | 20,453    |
| II. Landesgefüt . . . . .   | 97        | 97        |
| III. Heil- und Pflegeanstalt Pforzheim . . . . .                                    | 50,499    | 50,499    |
| IV. Heil- und Pflegeanstalt Illenau . . . . .                                       | 75,720    | 75,720    |
| V. Polizeiliche Verwahrungsanstalt . . . . .  | 15,657    | 15,657    |
| VI. Wasser- und Straßenbanverwaltung . . . . .                                      | 549       | 549       |
| Summe B. . . . .  | 162,975   | 162,975   |
| <b>C. Finanzministerium.</b>  |           |           |
| I. Kameraldomänenverwaltung . . . . .   | 683,967   | 683,967   |
| II. Forstdomänenverwaltung . . . . .  | 669,149   | 669,149   |
| III. Berg- und Hüttenverwaltung . . . . .   | 725,997   | 725,997   |
| IV. Steuerverwaltung:   |           |           |
| Lasten und Verwaltungskosten:   |           |           |
| 1. der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer . . . . .                                  | 183,663   | 183,663   |
| 2. der Kapitalsteuer . . . . .  | 9,778     | 9,778     |
| 3. der Klassensteuer . . . . .  | 10,746    | 10,746    |
| 4. der Accise und des Ohmgeldes . . . . .   | 148,947   | 148,947   |
| 5. der Justiz- und Polizeigesälle . . . . .   | 180,361   | 180,361   |
| 6. der Forstgerichtsgesälle . . . . .   | 49,669    | 49,669    |
| 7. der verschiedenen Einnahmen . . . . .  | 13,486    | 13,486    |
| 8. gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten . . . . .                                | 218,340   | 218,340   |
| V. Salinenverwaltung . . . . .  | 814,990   | 814,990   |
| VI. Zollverwaltung:   | 292,425   | 292,425   |
| 1. Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Vereinskasse . . . . . | 526,793   | 526,793   |
| 2. Zollrückvergütungen für Rechnung des Vereins . . . . .                           | 51,852    | 51,852    |
| 3. Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen . . . . .               | 185,184   | 185,184   |
| 4. Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten . . . . .                                | 190,936   | 190,936   |
| VII. Münzverwaltung . . . . .   | 954,765   | 954,765   |
| VIII. Allgemeine Kassenverwaltung . . . . .   | 516,645   | 516,645   |
| Summe C. . . . .  | 147,306   | 147,306   |
| Summe C. . . . .  | 4,805,244 | 4,805,244 |
| <b>D. Kriegsministerium.</b>  |           |           |
| Militärverwaltung . . . . .   | 1,650     | 1,650     |
| Summe Lasten und Verwaltungskosten . . . . .  | 5,137,488 | 5,137,488 |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

|  |               | 1856.         | 1857.      |
|--|---------------|---------------|------------|
|  |               | fl.           | fl.        |
| <b>Eigentlicher Staatsaufwand.</b>                                   |               |               |            |
| Uebertrag I. bis IV. . .   |               | 5,781,949     | 5,780,707  |
| <b>V. Finanzministerium.</b>   |               |               |            |
| I. Ministerium . . . . .   |               | 32,000        | 32,000     |
| II. Centralkassen . . . . .  |               | 15,855        | 15,855     |
| III. Oberrechnungskammer . . . . .                                   |               | 31,857        | 31,857     |
| IV. Baubehörden . . . . .  |               | 42,800        | 42,800     |
| V. Baukosten und sonstige Lasten von Centralstaatsgebäuden . . . . . |               | 6,800         | 6,800      |
| VI. Beförderung des Bergbaues . . . . .                              |               | 160           | 160        |
| VII. Beförderung der Dampfschiffahrt auf dem Bodensee . . . . .      |               | 3,500         | 3,500      |
| VIII. Schuldentilgung . . . . .                                      |               | 1,473,407     | 1,479,162  |
| IX. Pensionen . . . . .  |               | 622,400       | 619,300    |
| X. Prozeßkosten . . . . .  |               | 9,000         | 9,000      |
| XI. Verschiedene und zufällige Ausgaben . . . . .                    |               | 7,000         | 7,000      |
| Summe V. . .   |               | 2,244,779     | 2,247,434  |
| <b>Schuldentilgung:</b>  |               |               |            |
|  | 1856.         | 1857.         |            |
| Renten nach Abzug der Aktivzinse . . . . .                           | 898,552 fl.   | 897,102 fl.   |            |
| Tilgungsfond . . . . .   | 564,105 "     | 571,310 "     |            |
| Besoldungen der Beamten . . . . .                                    | 6,300 "       | 6,300 "       |            |
| Gehalte der Angestellten . . . . .                                   | 2,550 "       | 2,550 "       |            |
| Bureauaufwand . . . . .  | 900 "         | 900 "         |            |
| Verschiedene Ausgaben . . . . .                                      | 1,000 "       | 1,000 "       |            |
|  | 1,473,407 fl. | 1,479,162 fl. |            |
| <b>VI. Kriegsministerium.</b>  |               |               |            |
| I. Für den laufenden Dienst . . . . .                                |               | 2,192,884     | 2,192,884  |
| II. Für früher geleistete Dienste . . . . .                          |               | 268,280       | 256,581    |
| Summe VI. . .  |               | 2,461,164     | 2,449,465  |
| Summe des eigentlichen Staatsaufwandes . .                           |               | 10,497,892    | 10,477,606 |
| Summe der Lasten und Verwaltungskosten . .                           |               | 5,137,488     | 5,137,488  |
| Summe der ordentlichen Ausgaben . . .                                |               | 15,625,380    | 15,615,094 |

**Etat**

der außerordentlichen Ausgaben für die allgemeine Staatsverwaltung.

| Bezeichnung des Aufwandes.  | Aufrecht<br>erhaltene<br>Kredite. |           | Neue Ver-<br>willigungen. |          | Summe.        |           |
|---|-----------------------------------|-----------|---------------------------|----------|---------------|-----------|
|   | fl.                               | fr.       | fl.                       | fr.      | fl.           | fr.       |
| <b>I. Staatsministerium.</b>  |                                   |           |                           |          |               |           |
| Beiträge zu Bundeslasten.   |                                   |           |                           |          |               |           |
| 1. Zum Ausbau der Bundesfestungen Rastatt und Ulm                         | —                                 | —         | 31,143                    | 29       | 31,143        | 29        |
| <b>III. Justizministerium.</b>  |                                   |           |                           |          |               |           |
| 2. Für Amtsgerichtsgebäude und Gefängnisse . . . . .                      | 2,822                             | —         | 48,900                    | —        | 51,722        | —         |
| 3. Für Gebäude der Kreisgerichte . . . . .                                | 4,004                             | 27        | —                         | —        | 4,004         | 27        |
| 4. Für Strafanstalten . . . . .   | 2,443                             | 9         | —                         | —        | 2,443         | 9         |
| <b>Summe III.</b> . . . . .   | <b>9,269</b>                      | <b>36</b> | <b>48,900</b>             | <b>—</b> | <b>58,169</b> | <b>36</b> |
| <b>IV. Ministerium des Innern.</b>  |                                   |           |                           |          |               |           |
| <b>Tit. V. Generallandesarchiv.</b>                                       |                                   |           |                           |          |               |           |
| 5. Zur Urfundensammlung für die Haus- und Landes-<br>Geschichte . . . . . | —                                 | —         | 2,000                     | —        | 2,000         | —         |
| <b>Tit. VII. Bezirksjustiz und Polizei.</b>                               |                                   |           |                           |          |               |           |
| 6. Zur Unterstützung der Auswanderung. . . . .                            | —                                 | —         | 5,000                     | —        | 5,000         | —         |
| 7. Zum Bau eines Amtshauses in Buchen . . . . .                           | 515                               | —         | 10,000                    | —        | 10,515        | —         |
|   | 515                               | —         | 15,000                    | —        | 15,515        | —         |
| <b>Tit. XIII. Kultus.</b>   |                                   |           |                           |          |               |           |
| 8. Für die evangelische Generalsynode . . . . .                           | 3,590                             | —         | —                         | —        | 3,590         | —         |
| <b>Uebertrag IV.</b> . . . . .  | <b>4,105</b>                      | <b>—</b>  | <b>17,000</b>             | <b>—</b> | <b>21,105</b> | <b>—</b>  |



| Bezeichnung des Aufwandes.  | Aufrecht<br>erhaltene<br>Kredite. |     | Neue Ver-<br>willigungen. |     | S u m m e. |     |
|---|-----------------------------------|-----|---------------------------|-----|------------|-----|
|   | fl.                               | fr. | fl.                       | fr. | fl.        | fr. |
| <b>§. IV. Ministerium des Innern.</b>   |                                   |     |                           |     |            |     |
| Uebertrag IV. . . . .   | 4,105                             | —   | 17,000                    | —   | 21,105     | —   |
| <b>Lit. XV. Heil- und Pflegeanstalt Pforzheim.</b>  |                                   |     |                           |     |            |     |
| 9. Für Erweiterung der Anstalt . . . . .  | 3,007                             | —   | —                         | —   | 3,007      | —   |
| <b>Lit. XVI. Heil- und Pflegeanstalt Illenau.</b>   |                                   |     |                           |     |            |     |
| 10. Zur Verstärkung und Reparatur des Pumpwerks und<br>der Wasserleitung . . . . .                              | —                                 | —   | 1,500                     | —   | 1,500      | —   |
| 11. Für Herstellung eines Magazins . . . . .  | —                                 | —   | 1,000                     | —   | 1,000      | —   |
| 12. Zur Anschaffung von Mobilien in die Zimmer der<br>Pflegerlinge . . . . .                                    | —                                 | —   | 1,000                     | —   | 1,000      | —   |
|   | —                                 | —   | 3,500                     | —   | 3,500      | —   |
| <b>Lit. XVIII. Wasser- und Straßenbau.</b>  |                                   |     |                           |     |            |     |
| 13. Außerordentlicher Zuschuß zum Rheinbau längs der<br>französischen Grenze . . . . .                          | 13,882                            | —   | 80,000                    | —   | 93,882     | —   |
| 14. Uferbedeckung der Rheindurchschnitte längs der bayerischen<br>Grenze . . . . .                              | 758                               | —   | 60,000                    | —   | 60,758     | —   |
| 15. Ergänzung und Verstärkung der Rheindämme . . . . .  | —                                 | —   | 52,500                    | —   | 52,500     | —   |
| 16. Straße vom Dreisgau in's obere Wiesenthal . . . . .   | 2,337                             | —   | 30,000                    | —   | 32,337     | —   |
| 17. Zuschuß zur Verzinsung der Schuld der Konkurrenz-<br>schaft der Elz- und Dreisamrektion . . . . .           | —                                 | —   | 8,600                     | —   | 8,600      | —   |
| 18. Regulirung der Wuttach auf der Gemarkung Unter-<br>eggingen . . . . .                                       | 630                               | —   | —                         | —   | 630        | —   |
| 19. Beseitigung der Schiffahrtshindernisse im Neckar von<br>der Mannheimer Kettenbrücke bis zum Rhein . . . . . | 1,298                             | —   | 3,000                     | —   | 4,298      | —   |
| 20. Korrektion der Alpensteige . . . . .  | —                                 | —   | 53,000                    | —   | 53,000     | —   |
| 21. Korrektion der Höllesteige . . . . .  | —                                 | —   | 46,000                    | —   | 46,000     | —   |
| 22. Rektion der Kinzig bei Rehl . . . . .   | —                                 | —   | 40,000                    | —   | 40,000     | —   |
| Uebertrag . . . . .   | 18,905                            | —   | 373,100                   | —   | 392,005    | —   |
| Uebertrag IV. . . . .   | 7,112                             | —   | 20,500                    | —   | 27,612     | —   |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Bezeichnung des Aufwandes.  | Aufrecht<br>erhaltene<br>Kredite. |     | Neue Ver-<br>willigungen. |     | Summe.  |     |
|---|-----------------------------------|-----|---------------------------|-----|---------|-----|
|   | fl.                               | fr. | fl.                       | fr. | fl.     | fr. |
| <b>V. Finanzministerium.</b>  |                                   |     |                           |     |         |     |
| <b>A. Lasten und Verwaltungskosten.</b>   |                                   |     |                           |     |         |     |
| <b>Kameraldomänenverwaltung.</b>  |                                   |     |                           |     |         |     |
| §.  |                                   |     |                           |     |         |     |
| 39. Für die mit der Eindämmung der Kollerinsel bei Brühl<br>zusammenhängende Herstellung der Eins- und Auslaß-<br>schleusen, dann der Wege, und die Bodenausbahnung | 6,473                             | 54  | —                         | —   | 6,473   | 54  |
| 40. Für die evangelische Generalsynode . . . . .  | 5,442                             | —   | —                         | —   | 5,442   | —   |
| 41. Für die Zehntsektion — für 1856 6,900 fl., für 1857<br>6,700 fl. . . . .  | —                                 | —   | 13,600                    | —   | 13,600  | —   |
| Summe . . .   | 11,915                            | 54  | 13,600                    | —   | 25,515  | 54  |
| <b>Zollverwaltung.</b>  |                                   |     |                           |     |         |     |
| 42. Für Herstellung des Redarhafens in Mannheim . .   | 3,660                             | 10  | 2,920                     | 38  | 6,580   | 48  |
| 43. Für Herstellung des Mauerwerks zur Aufstellung des<br>Krahmens in Leopoldshafen . . . . .   | —                                 | —   | 3,613                     | —   | 3,613   | —   |
| 44. Für Einfriedigung des Platzes vor dem nördlichen<br>Lagerhausflügel in Mannheim und für Herstellung<br>eines beweglichen Schoppens auf diesem Platz . .         | —                                 | —   | 6,102                     | —   | 6,102   | —   |
| Summe . . .   | 3,660                             | 10  | 12,635                    | 38  | 16,295  | 48  |
| Summe Lasten und Verwaltungskosten . .  | 15,576                            | 4   | 26,235                    | 38  | 41,811  | 42  |
| <b>B. Eigentlicher Staatsaufwand.</b>   |                                   |     |                           |     |         |     |
| <b>Bankosten für Centralstaatsgebäude.</b>  |                                   |     |                           |     |         |     |
| 45. Für Wiederherstellung des Gebäudes des Ministeriums<br>der auswärtigen Angelegenheiten . . . . .  | —                                 | —   | 57,000                    | —   | 57,000  | —   |
| 46. Für die Katastervermessung . . . . .  | —                                 | —   | 76,000                    | —   | 76,000  | —   |
| Summe eigentlicher Staatsaufwand . .  | —                                 | —   | 133,000                   | —   | 133,000 | —   |
| Summe V. . .  | 15,576                            | 4   | 159,235                   | 38  | 174,811 | 42  |

| Bezeichnung des Aufwandes.   | Aufrecht<br>erhaltene<br>Kredite. |     | Neue Ver-<br>willigungen. |     | Summe.    |     |
|--|-----------------------------------|-----|---------------------------|-----|-----------|-----|
|  | fl.                               | fr. | fl.                       | fr. | fl.       | fr. |
| <b>VI. Kriegsministerium.</b>  |                                   |     |                           |     |           |     |
| 47. Für die Zeughausbaserne in Mannheim . . . . .                          | 1,695                             | 49  | —                         | —   | 1,695     | 49  |
| 48. Für das alte Hospitalgebäude in Bruchsal . . . . .                     | 1,551                             | 11  | —                         | —   | 1,551     | 11  |
| Summe VI. . . . .  | 3,247                             | —   | —                         | —   | 3,247     | —   |
| 49. VII. Für Ergänzung des Betriebsfonds der<br>Staatsverwaltung . . . . . | —                                 | —   | 247,677                   | 44  | 247,677   | 44  |
| dazu:  |                                   |     |                           |     |           |     |
| I. Staatsministerium . . . . .   | —                                 | —   | 31,143                    | 29  | 31,143    | 29  |
| III. Justizministerium . . . . .   | 9,269                             | 36  | 48,900                    | —   | 58,169    | 36  |
| IV. Ministerium des Innern . . . . .                                       | 60,441                            | —   | 645,100                   | —   | 705,541   | —   |
| V. Finanzministerium . . . . .   | 15,576                            | 4   | 159,235                   | 38  | 174,811   | 42  |
| VI. Kriegsministerium . . . . .  | 3,247                             | —   | —                         | —   | 3,247     | —   |
| Haupt-Summe . . . . .  | 88,533                            | 40  | 1,132,056                 | 51  | 1,220,590 | 31  |

## Etat

## der ordentlichen Einnahmen.

Beilage Nr. 3.

|   | 1856.      | 1857.      |
|---|------------|------------|
|   | fl.        | fl.        |
| <b>A. Justizministerium.</b>  |            |            |
| Strafanstalten . . . . .  | 225,330    | 225,330    |
| <b>B. Ministerium des Innern.</b>   |            |            |
| I. Amtskassenverwaltung . . . . .   | 208,163    | 208,163    |
| II. Landesgestüt . . . . .  | 5,324      | 5,324      |
| III. Heil- und Pflegeanstalt Wörzheim . . . . .   | 88,034     | 88,034     |
| IV. Heil- und Pflegeanstalt Illenau . . . . .   | 167,834    | 167,834    |
| V. Polizeiliche Verwahrungsanstalt . . . . .  | 35,105     | 35,105     |
| VI. Wasser- und Straßenbauverwaltung . . . . .  | 19,345     | 19,345     |
| Summe B. . . . .  | 523,805    | 523,805    |
| <b>C. Finanzministerium.</b>  |            |            |
| I. Kameraldomänenverwaltung . . . . .   | 1,184,881  | 1,184,881  |
| II. Forstdomänenverwaltung . . . . .  | 1,437,043  | 1,437,043  |
| III. Berg- und Hüttenverwaltung . . . . .   | 786,443    | 786,443    |
| IV. Steuerverwaltung:   |            |            |
| 1. Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer mit Einschluß der Beförderungskosten und der Fluß- und Dammbaubelträge . . . . . | 2,984,767  | 2,984,767  |
| 2. Kapitalsteuer . . . . .  | 191,093    | 191,093    |
| 3. Klassensteuer . . . . .  | 158,549    | 158,549    |
| 4. Ersatz und Abgang an Passiven . . . . .  | 763        | 763        |
| 5. Accise und Ohmgeld . . . . .   | 1,845,908  | 1,845,908  |
| 6. Justiz- und Polizeigefälle . . . . .   | 1,256,714  | 1,256,714  |
| 7. Forstgerichtsgefälle . . . . .   | 65,623     | 65,623     |
| 8. Verschiedene Einnahmen . . . . .   | 64,383     | 64,383     |
| Summe IV. . . . .   | 6,567,800  | 6,567,800  |
| V. Salinenverwaltung . . . . .  | 1,340,683  | 1,340,683  |
| VI. Zollverwaltung:   |            |            |
| 1. Antheil an den gemeinschaftlichen Zollgefällen u. der Rübenzuckersteuer . . . . .                                  | 1,729,574  | 1,729,574  |
| 2. Ersatz der für Rechnung des Vereins bezahlten Zollrückvergütungen . . . . .  | 51,852     | 51,852     |
| 3. Beiträge des Vereins zu den Kosten der Grenz Zollverwaltung . . . . .  | 530,214    | 530,214    |
| 4. Ersatz der Kosten der Rübenzuckersteuer . . . . .  | 5,320      | 5,320      |
| 5. Unmittelbare Einnahmen . . . . .   | 481,803    | 481,803    |
| Summe VI. . . . .   | 2,798,763  | 2,798,763  |
| VII. Münzverwaltung . . . . .   | 510,124    | 510,124    |
| VIII. Allgemeine Kassenverwaltung . . . . .   | 41,770     | 41,770     |
| Summe C. . . . .  | 14,667,507 | 14,667,507 |
| <b>D. Kriegsministerium.</b>  |            |            |
| Militärverwaltung . . . . .   | 44,200     | 44,200     |
| Summe der ordentlichen Einnahmen . . . . .  | 15,460,842 | 15,460,842 |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Etat

der auf das Domänengrundstodsvermögen in den Jahren 1856 und 1857 zu übernehmen-  
den außerordentlichen Ausgaben.

| Budgetmäßige Bezeichnung.   | Aufrecht<br>erhaltene<br>Kredite. |           | Neue<br>Bevilligung. |          | Summe.        |           |
|---|-----------------------------------|-----------|----------------------|----------|---------------|-----------|
|   | fl.                               | fr.       | fl.                  | fr.      | fl.           | fr.       |
| <b>Lasten und Verwaltungskosten.</b>  |                                   |           |                      |          |               |           |
| §. <b>Finanzministerium.</b>  |                                   |           |                      |          |               |           |
| . <b>Berg- und Hüttenverwaltung.</b>  |                                   |           |                      |          |               |           |
| 1. Vervollständigung der Betriebseinrichtungen auf dem<br>Hüttenwerke Altbred . . . . . | 60,164                            | 19        | —                    | —        | 60,164        | 19        |
| <b>Eigentlicher Staatsaufwand.</b>  |                                   |           |                      |          |               |           |
| <b>Staatsministerium.</b>   |                                   |           |                      |          |               |           |
| 2. Anschaffung von Kunstgegenständen für die Kunst-<br>halle dahier . . . . .           | 380                               | —         | 8,000                | —        | 8,380         | —         |
| <b>Summe</b>  | <b>60,544</b>                     | <b>19</b> | <b>8,000</b>         | <b>—</b> | <b>68,544</b> | <b>19</b> |

## Zusammenstellung

der Special-Etats für 1856 und 1857.

| Verwaltungszweige.   | Einnahme. |     |           |     | Ausgabe.  |     |           |     |
|--|-----------|-----|-----------|-----|-----------|-----|-----------|-----|
|  | 1856.     |     | 1857.     |     | 1856.     |     | 1857.     |     |
|  | fl.       | fr. | fl.       | fr. | fl.       | fr. | fl.       | fr. |
| <b>I. Postverwaltung:</b>  |           |     |           |     |           |     |           |     |
| Ordentlicher Etat . . . . .  | 1,199,698 | —   | 1,199,698 | —   | 944,130   | —   | 944,130   | —   |
| Außerordentlicher Etat . . . . .   | —         | —   | —         | —   | —         | —   | —         | —   |
| zusammen . . . . .   | 1,199,698 | —   | 1,199,698 | —   | 944,130   | —   | 944,130   | —   |
| <b>II. Eisenbahnbetriebsverwaltung:</b>                                    |           |     |           |     |           |     |           |     |
| Ordentlicher Etat . . . . .  | 4,068,962 | —   | 4,068,962 | —   | 1,988,291 | —   | 1,988,291 | —   |
| Außerordentlicher Etat . . . . .   | —         | —   | —         | —   | 388,337   | —   | 388,337   | —   |
| zusammen . . . . .   | 4,068,962 | —   | 4,068,962 | —   | 2,376,628 | —   | 2,376,628 | —   |
| <b>III. Antheil am Reinertrag der Main-<br/>Neckar-Eisenbahn . . . . .</b> | 82,447    | —   | 82,447    | —   | —         | —   | —         | —   |
| <b>IV. Eisenbahnbauverwaltung . . . . .</b>                                | —         | —   | —         | —   | 3,200,000 | —   | 2,256,001 | —   |
| <b>V. Eisenbahnschuldentilgungskasse . . . . .</b>                         | 5,652,079 | 36  | 4,628,582 | 8   | 5,652,079 | 36  | 4,628,582 | 8   |
| <b>VI. Badanstaltenverwaltung . . . . .</b>                                | 145,704   | —   | 145,704   | —   | 145,704   | —   | 145,704   | —   |

## Betriebsfond der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltung.

| Verwaltungszweige.                    | Aktiven           |     |                       |     |             |     |         |     | Passiven. | Rest<br>der<br>Aktiven. |         |   |
|---------------------------------------|-------------------|-----|-----------------------|-----|-------------|-----|---------|-----|-----------|-------------------------|---------|---|
|                                       | Kassen-<br>reste. |     | Naturalvor-<br>räthe. |     | Aktivreste. |     | Summe.  |     |           |                         |         |   |
|                                       | fl.               | fr. | fl.                   | fr. | fl.         | fr. | fl.     | fr. |           |                         |         |   |
| Postverwaltung . . . . .              | 23,210            | —   | 3,100                 | —   | 74,230      | —   | 100,540 | —   | 80,600    | —                       | 19,940  | — |
| Eisenbahnbetriebsverwaltung . . . . . | 80,000            | —   | 623,000               | —   | 161,500     | —   | 864,500 | —   | 23,550    | —                       | 840,950 | — |
| Summe . . . . .                       | 103,210           | —   | 626,100               | —   | 235,730     | —   | 965,040 | —   | 104,150   | —                       | 860,890 | — |



Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

nicht entspricht, durch Zustimmung aller Betheiligten die Eigenschaft als Stammgut beigelegt werden.

Dagegen kann ohne Staatsgenehmigung eine weitere Theilung des Gutes, als sie nach der Reihenfolge zulässig war, nicht stattfinden.

#### Art. 3.

Die Abkauffumme ist als Werthvermehrung eine auf dem Gute haftende Schuld, und der Gläubiger derselben hat ein Vorzugsrecht, welches von dem Tage an gilt, wo eine öffentliche Ausfertigung des Vertrags in das Pfandbuch eingetragen worden ist.

#### Art. 4.

Ein Lehen wird bei oder nach der Allodification völlig freies Eigenthum, wenn sämtliche Betheiligte mit Staatsgenehmigung dies beschließen.

Dasselbe tritt ein, wenn nach dem Tode des letzten Besitzers keine Personen mehr vorhanden sind, welche nach der Belehnung ein Nachfolgerecht haben.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 19. April 1856.

## Friedrich.

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

---

### Gesetz,

die Gerichtsbarkeit und die Rechtspflege der Bürgermeister in bürgerlichen Rechtsfachen betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Mit Zustimmung Unserer getreuen Stände haben Wir beschlossen und verordnen, wie folgt:

#### §. 1.

Wegen bürgerlicher Streitsachen steht in Landgemeinden bis zum Werth von fünf Gulden, in Städten bis zum Werth von fünfzehn Gulden den Bürgermeistern das Richteramt zu, ausgenommen gegen Diejenigen, welche nach dem §. 51, Absatz 3 der Gemeindeordnung auch von der polizeilichen Gewalt des Bürgermeisters befreit sind.

Mit gleicher Ausnahme kann auch in Streitsachen von höherem Werthe, wenn sie den Betrag von vier und zwanzig Gulden nicht übersteigen, bei dem Bürgermeisteramt Klage erhoben werden.

## §. 2.

Die Bürgermeister haben die bei ihnen anhängig gemachten Streitfachen innerhalb vierzehn Tagen zu erledigen. Sie sind rücksichtlich des Verfahrens an die Vorschriften der bürgerlichen Prozeßordnung nicht gebunden, müssen jedoch die Erkenntnisse schriftlich erlassen, widrigenfalls dieselben als nicht ergangen betrachtet werden; ebenso muß über die Abnahme von Handgelübden ein Protokoll aufgenommen werden.

Jedem Theile steht gegen das Erkenntniß des Bürgermeisters die Appellation an das Bezirksamt zu, welches dieselbe in den für die Beschwerdeführung im Titel 47 der bürgerlichen Prozeßordnung bestimmten Formen erledigt, jedoch, so weit nöthig, nach vorheriger Ergänzung der Verhandlungen.

## §. 3.

Die Beschwerden gegen Erkenntnisse des Bürgermeisters (§. 2) sind innerhalb acht Tagen mündlich oder schriftlich bei dem Bezirksamte aufzustellen und nach Umständen zu begründen.

Eine Wiederherstellung gegen den Ablauf dieser Frist findet nur unter den Voraussetzungen des §. 1157 der bürgerlichen Prozeßordnung innerhalb acht Tagen, vom Aufhören der Verhinderungsursache an gerechnet, statt.

## §. 4.

Wenn der Bürgermeister eine Sache innerhalb der im §. 2 bestimmten vierzehn Tagen nicht erledigt und selbst innerhalb weiterer acht Tage, die ihm von dem Bezirksamte auf deshalb erhobene Beschwerde anzuberaumen sind, das Erkenntniß nicht verkündet, so hat das Bezirksamt, je nach dem Antrage des Klägers, die Sache zur eigenen Verhandlung und Entscheidung an sich zu ziehen oder den Bürgermeister durch Strafverfügungen zur Erledigung der Sache anzuhalten.

## §. 5.

Die bisherigen gesetzlichen Bestimmungen über die Gerichtsbarkeit und Rechtspflege der Bürgermeister in bürgerlichen Rechtsfachen sind aufgehoben.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 19. April 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben nachstehende Orden gnädigst zu verleihen geruht:

Höchstihrem Flügeladjutanten Obersten von Seutter das Commandeurkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub,

dem Königlich Preussischen Kammerherrn und Schloßhauptmann von Koblenz Grafen Clemens von Boos-Waldeck den Stern zu dem Innehabenden Commandeurkreuz,

dem Alessandro Nunziante Duca di Rignano, Brigade-General und Flügeladjutanten Seiner Majestät des Königs beider Sicilien das Commandeurkreuz erster Klasse,

dem Grafen von St. Sauveur, Commandanten der Kaiserlich Französischen Gendarmerie der Provinz Algier, das Commandeurkreuz zweiter Klasse und

dem Königlich Preussischen Lieutenant im siebenten Uhlanen-Regiment Grafen Heinrich von Boos-Waldeck das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen.

---

### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem Hauptmann Federer, Adjutanten des Präsidenten des Kriegsministeriums, die Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, das ihm von Seiner Majestät dem König der Belgier verliehene Ritterkreuz des Leopoldordens annehmen und tragen zu dürfen;

die gleiche Höchste Erlaubniß erhielt Ferdinand Hör von Bachzimmern, Schmelzmeister auf der Friedrich-Wilhelms-Hütte zu Mühlheim an der Ruhr, für das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser der Franzosen verliehene Ritterkreuz des Ordens der Ehrenlegion.

---

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich

unter dem 5. April d. J.

gnädigst bewogen gefunden:

den Geheimen Finanzrath Kamm bei der Steuerdirection seiner ehrerbietigsten Bitte gemäß wegen Kränklichkeit und vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treuen und guten Dienste in den Ruhestand zu versetzen;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

masse zu Zündhölzchen ohne Phosphor auf die Dauer von fünf Jahren ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 22. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. Scherer.

Die Errichtung einer von Eichthal'schen Stiftung zu Gunsten der israelitischen Gemeinde Reimen betreffend.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben mittelst Allerhöchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 19. April d. J., Nr. 376, allergnädigst geruht, der von der Freifrau Henriette von Eichthal zu Gunsten der israelitischen Gemeinde Reimen gegründeten Stiftung von 4000 fl. die Staatsgenehmigung zu ertheilen, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 24. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Weizel.

Vdt. Scherer.

Den Stand der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung im Jahr 1855 betreffend.

In Gemäßheit der Bestimmung des §. 33 der Statuten vom 25. November 1841 wird die summarische Uebersicht über den Zustand der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung im Jahr 1855 in der Anlage zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 14. April 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glöck.

## Summarische Uebersicht

über den Zustand der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung im Jahre 1855  
(dem 14. ihres Bestehens.)

| Soll.   |     | I. Stand der Rechnung.                               | Haben.  |     | Rest.   |     |  |
|---------|-----|--|---------|-----|---------|-----|--|
| fl.     | fr. |  | fl.     | fr. | fl.     | fr. |  |
|         |     | <b>Einnahme:</b>                                     |         |     |         |     |  |
| 1,859   | 56  | . . . . . Rückstandsberechnung . . . . .             | 1,809   | 47  | 50      | 9   |  |
|         |     | Etatberechnung vom laufenden Jahre.                  |         |     |         |     |  |
| 42,289  | 46  | Beiträge der Mitglieder . . . . .                    | 42,273  | 40  | 16      | 6   |  |
| 21,212  | 5   | Kapitalzinse . . . . .                               | 20,482  | 56  | 729     | 9   |  |
| —       | —   | Geschenke und außerordentliche Einnahmen . . . . .   | —       | —   | —       | —   |  |
| —       | —   | Abgang . . . . .                                     | —       | —   | —       | —   |  |
| 23      | 42  | Ersatz . . . . .                                     | 23      | 42  | —       | —   |  |
| 63,525  | 33  | . . . . . Summe . . . . .                            | 62,780  | 18  | 745     | 15  |  |
|         |     | Uneigentliche Einnahmen.                             |         |     |         |     |  |
|         |     | Für das Kapitalstockvermögen:                        |         |     |         |     |  |
| 97,193  | 14  | a. Contocorrent bei der Amortisationskasse . . . . . | —       | —   | 97,193  | 14  |  |
| 409,266 | 2   | b. Kapitalrückzahlung anderer Schuldner . . . . .    | 36,526  | 46  | 372,739 | 16  |  |
| 217     | 54  | An oder für fremde Rechnung . . . . .                | 217     | 42  | —       | 12  |  |
| 9       | 36  | Ausgleichungsposten . . . . .                        | 9       | 36  | —       | —   |  |
| 506,686 | 46  | . . . . . Summe . . . . .                            | 36,754  | 4   | 469,932 | 42  |  |
| 572,072 | 15  | . . . . . Summe der Einnahme . . . . .               | 101,344 | 9   | 470,728 | 6   |  |
|         |     | <b>Ausgabe.</b>                                      |         |     |         |     |  |
| 658     | 33  | . . . . . Rückstandsberechnung . . . . .             | 216     | 28  | 442     | 5   |  |
|         |     | Etatberechnung vom laufenden Jahre.                  |         |     |         |     |  |
| 22,768  | 21  | Sustentationen . . . . .                             | 22,284  | 45  | 483     | 36  |  |
| 267     | 28  | Verwaltungskosten . . . . .                          | 267     | 28  | —       | —   |  |
| 69      | 12  | Außerordentliche Ausgaben . . . . .                  | 69      | 12  | —       | —   |  |
| —       | —   | Abgang und Nachlaß . . . . .                         | —       | —   | —       | —   |  |
| 706     | 40  | Ersatz . . . . .                                     | 341     | 4   | 365     | 36  |  |
| 23,811  | 41  | . . . . . Summe . . . . .                            | 22,962  | 29  | 849     | 12  |  |



| Soll.   |     | I. Stand der Rechnung.                                 | Haben.             |         | Rest.   |     |
|---|-----|--|--------------------|---------|---------|-----|
| fl.   | fr. |  | fl.                | fr.     | fl.     | fr. |
| <b>Ausgabe.</b>   |     |  |                    |         |         |     |
| Uneigentliche Ausgaben.   |     |  |                    |         |         |     |
| Für das Kapitalstockvermögen :  |     |  |                    |         |         |     |
| 78,014  | 44  | a. Kapitalanlagen bei der Amortisationskasse . . . . . | 78,014             | 44      | —       | —   |
| 17  | 25  | b. Sonstige Kapitalanlagen . . . . .                   | 17                 | 25      | —       | —   |
| 240   | 31  | An oder für fremde Rechnung . . . . .                  | 123                | 27      | 117     | 4   |
| 9   | 36  | Ausgleichsposten . . . . .                             | 9                  | 36      | —       | —   |
| 78,282  | 16  | . . . . . Summe . . . . .                              | 78,165             | 12      | 117     | 4   |
| 658   | 33  | Dazu: Rückstandsberechnung . . . . .                   | 216                | 28      | 442     | 5   |
| 23,811  | 41  | „ Etatsrechnung vom laufenden Jahr . . . . .           | 22,962             | 29      | 849     | 12  |
| 102,752   | 30  | . . . . . Summe der Ausgabe . . . . .                  | 101,344            | 9       | 1,408   | 21  |
| <b>Abschluß.</b>  |     |  |                    |         |         |     |
| 572,072   | 15  | . . . . . Einnahme . . . . .                           | 101,344            | 9       | 470,728 | 6   |
| 102,752   | 30  | . . . . . Ausgabe . . . . .                            | 101,344            | 9       | 1,408   | 21  |
| 469,319   | 45  | . . . . . Rest . . . . .                               | —                  | —       | 469,319 | 45  |
|   |     |  | fl.                | fr.     | fl.     | fr. |
| <b>II. Vermögensstand.</b>  |     |  |                    |         |         |     |
| Das Gesamtvermögen betrug auf 1. Januar 1855 . . . . .                  |     |  |                    |         | 444,537 | 3   |
| Die verzinslichen Kapitalanlagen betragen auf 1. Januar 1856. . . . .   |     |  | 469,932            | 30      |         |     |
| Gewinn beim Ankauf von Staatspapieren . . . . .                         |     |  | 14,936             | 38      |         |     |
| Die Aktivausstände . . . . .  |     |  | 795                | 36      |         |     |
|   |     |  | zusammen . . . . . | 485,664 | 44      |     |
| nach Abzug der Passivausstände mit . . . . .                            |     |  | 1,408              | 21      |         |     |
| berechnet sich das Vermögen der Anstalt am 1. Januar 1856 auf . . . . . |     |  |                    |         | 484,256 | 23  |
| es hat sich also im Jahr 1855 vermehrt um . . . . .                     |     |  |                    |         | 39,719  | 20  |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

|   | Jahres-<br>betrag. |     | Ratum<br>für 1855. |     |
|---|--------------------|-----|--------------------|-----|
|   | fl.                | fr. | fl.                | fr. |
| Uebertrag . . . . .   | 22,264             | —   | 22,244             | —   |
| 364. Burkard, Postensührers Relikten in Rast . . . . .  | 64                 | —   | 37                 | 20  |
| 365. Stenzel, Zugmeisters Wittwe in Freiburg . . . . .  | 48                 | —   | 24                 | —   |
| 366. Gasser, Amtsdieners Wittwe in Oberkirch . . . . .  | 88                 | —   | 51                 | 20  |
| 367. Eisele, Oberpedellen Wittwe in Freiburg . . . . .  | 96                 | —   | 56                 | —   |
| 368. Rey, Steuerassessors Wittwe in Waldburn . . . . .  | 48                 | —   | 24                 | —   |
| 369. Rebold, Steuerperäquators Wittwe in Freiburg . . . . .   | 96                 | —   | 56                 | —   |
| 370. Männle, Polizeiwachmeisters Relikten in Rastatt . . . . .  | 80                 | —   | 53                 | 20  |
| 371. Schwörer, Polizeidieners Relikten in Konstanz . . . . .  | 48                 | —   | 24                 | —   |
| 372. Häuser, Gendarmen Wittwe in Karlsruhe . . . . .  | 48                 | —   | 20                 | —   |
| 373. Edart, Grenzausschere Relikten in Dorf Kehl und Leutershausen . . . . .                                    | 48                 | —   | 28                 | —   |
| 374. Baumert, Zollamtsdieners Wittwe in Löffingen . . . . .   | 48                 | —   | 36                 | —   |
| 375. Geppert, Gendarmen Relikten in Büding . . . . .  | 48                 | —   | 20                 | —   |
| 376. Gerber, Waldassessors Wittwe in Ziegelhausen . . . . .   | 48                 | —   | 20                 | —   |
| 377. Stebenspessler, Eisenbahnpackers und Bureaudieners Relikten in Mannheim . . . . .                          | 64                 | —   | 26                 | 40  |
| 378. Seuffert, Gendarmen Wittwe in Rothensfeld . . . . .  | 48                 | —   | 16                 | —   |
| 379. Weilemann, Zollamtsdieners Wittwe in Meersburg . . . . .   | 48                 | —   | 20                 | —   |
| 380. Dostreicher, Nebenzollamtsassistenten Relikten in Lörzach . . . . .  | 80                 | —   | 20                 | —   |
| 381. Ruh, Zolleinnehmers Relikten in Oberhausen, Amts Kenzingen . . . . .                                       | 64                 | —   | 26                 | 40  |
| 382. Frei, Grenzausschere Relikten in Stühlingen . . . . .  | 48                 | —   | 16                 | —   |
| 383. Manz, Grenzausschere Wittwe in Durmersheim . . . . .   | 48                 | —   | 20                 | —   |
| 384. Dufel, Gendarmenleibrigadiers Relikten in Wiesloch . . . . .   | 64                 | —   | 16                 | —   |
| 385. Krässig, pens. Gendarms und Untererhebers Wittwe in Oberachern . . . . .                                   | 48                 | —   | 8                  | —   |
| 386. Haberstroß, Gefangenwärters Relikten in Philippsburg . . . . .   | 48                 | —   | 16                 | —   |
| 387. Lenz, Gendarmen Relikten in Eßlingen . . . . .   | 48                 | —   | 8                  | —   |
| 388. Laboureur, Polizeidieners Wittwe in Konstanz . . . . .   | 48                 | —   | 8                  | —   |
| 389. Busch, pens. Gendarms und Untererhebers Wittwe in Kilsheim . . . . .                                       | 48                 | —   | 8                  | —   |
| 390. Pfefferte, Bahnwarts Wittwe in Durlach . . . . .   | 48                 | —   | 8                  | —   |
| 391. Michenselder, Grenzausschere Kinder in Eßlingen . . . . .  | 64                 | —   | 48                 | —   |
| 392. Stahl, Eisenbahnpackers und Bureaudieners Wittwe in Heidelberg . . . . .                                   | 64                 | —   | 10                 | 40  |
| 393. Haug, Hauptzollamtsdieners Wittwe in Hiltzingen (v. 1. August bis 6. Oktober 1855, wo sie starb) . . . . . | 48                 | —   | 8                  | 48  |
| 394. Moser, Postensführers Wittwe in Heidelberg . . . . .   | 48                 | —   | 4                  | —   |
| 395. Ernst, Grenzausschere Wittwe in Meersburg . . . . .  | 48                 | —   | 4                  | —   |
| S a m m e . . . . .   | 24,096             | —   | 22,986             | 48  |

|  | Jahres-<br>betrag. |     | Ratsum<br>für 1856. |     |
|--|--------------------|-----|---------------------|-----|
|  | fl.                | kr. | fl.                 | kr. |
| <b>Abgang:</b>   |                    |     |                     |     |
| 1. Jäger, Untererhebers Wittwe in Stühlingen . . . . .             | 64                 | —   | 54                  | 24  |
| 2. Gassenmaier, Steuerassessors Wittwe in Stein . . . . .          | 48                 | —   | 41                  | 44  |
| 3. Glaser, Konduktors Wittwe in Rastatt (ausgewandert) . . . . .   | 64                 | —   | —                   | —   |
| 4. Grimm, Emilie, Zollbeamten Tochter in Bruchsal . . . . .        | 64                 | —   | 35                  | 23  |
| 5. Klapperer, Ferd., Gendarmen Sohn in Wertheim . . . . .          | 48                 | —   | 20                  | 32  |
| 6. Kempf, Marie, Grenzausschreibers Tochter in Schlatt . . . . .   | 64                 | —   | 30                  | 24  |
| 7. Haug, Hauptzollamtsdieners Wittwe in Hilzingen . . . . .        | 48                 | —   | —                   | —   |
| 8. Hitscherich, Polizeidieners Tochter in Bruchsal . . . . .       | 48                 | —   | 36                  | —   |
| Summe . . . . .  | 448                | —   | 218                 | 27  |
| Somit Stand auf 1. November 1855: 387 Sustentationen mit . . . . . | 23,648             | —   | 22,768              | 21  |

#### IV. Zahl der Mitglieder der Anstalt.

|  |                  |
|--|------------------|
| Stand auf 1. Januar 1855 . . . . .             | 3577 Mitglieder. |
| Stand auf 1. Januar 1856 . . . . .             | 3627 "           |
| Die Zahl hat sich sonach vermehrt um . . . . . | 50 "             |

Karlsruhe, den 3. April 1856.

Verwaltungsrath der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung.

von Böckh.

Vdt. Hambel.

## Diensterledigungen.

Die evangelische Pfarrei Langensteinbach, Dekanats Durlach, mit einem Kompetenzanschlag von 784 fl. 1 kr., worauf jedoch von dem neuernannten Pfarrer zu bezahlende Schulden von ungefähr 100 fl. haften, ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 6 Wochen nach Vorschrift bei großherzogl. evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

Die Obereinnehmerien Pforzheim und Konstanz sind in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stellen haben ihre desfallsigen Gesuche längstens binnen drei Wochen bei großherzoglicher Steuerdirektion einzureichen.

---

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 7. April d. J. der katholische Pfarrer Joseph Andreas Börlacher von Dehningen.  
 „ 10. „ „ „ Obereinnehmer Kläiber in Konstanz.  
 „ 13. „ „ „ der pensionirte Verwalter der Heil- und Pflegeanstalt Illenau, Schenck in Freiburg.

---

## Berichtigung.

Im Regierungsblatt Nr. XIV. vom 23. April d. J., Seite 120 soll es heißen: Amt Pfullendorf statt Hamberg „Homberg“.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

1. die von den Quartierträgern geleistete Naturalverpflegung für Mannschaft und Pferde;
2. Lieferungen an Lebensmitteln, Fourage, Stroh, Holz, Licht;
3. Kosten für die Einrichtung von Spitälern und Magazinen;
4. Heil- und Verpflegungskosten für kranke Militärpersonen;
5. Militärfuhren.

Anderere Leistungen werden nicht vergütet. Die Kosten des Ausgleichungsgeschäfts werden aus der Umlage bestritten.

#### Art. 3.

Für die Vergütung gelten die Preise, welche nach der Anlage zum §. 6 des Gesetzes vom 30. März 1850, Regierungsblatt Nr. XVII., bei der Ausgleichung des Aufwands der durch den Maiaufstand nöthig gewordenen militärischen Hilfe zur Anwendung kamen.

#### Art. 4.

Die Vertheilung des hiernach erforderlichen Aufwands erfolgt zunächst auf die Gemeindeverbände. Den Gemeinden, welche unmittelbar oder durch ihre Angehörigen zur Vergütung geeignete Lasten getragen haben, wird das desfallige Guthaben an ihrem Umlagebetreffniß in Abzug gebracht. Beträgt jenes mehr als dieses, so wird ihnen der Mehrbetrag vergütet. Die Zahlung an die Forberungsberechtigten geschieht durch Vermittlung der Gemeinden.

#### Art. 5.

Die Umlegung des Erfordernisses auf die einzelnen Gemeinden geschieht nach dem Verhältniß der Summe aller für das Jahr 1849 in Ansatz gebrachten Grund-, Gefäll-, Häuser-, Gewerbe- und ordentlichen Klassensteuerschuldigkeiten der Steuerpflichtigen ihres Verbandes, unter Zuschlag von einem Viertel der Verbrauchssteuer an Wein und Fleisch nach dem Durchschnitt der Jahre 1846 und 1847.

#### Art. 6.

In den einzelnen Gemeindeverbänden vermittelt der Gemeinderath sofort die Vertheilung auf die Steuerpflichtigen durch Feststellung einer Umlage nach dem im Kataster von 1856 eingetragenen Grund-, Gefäll-, Häuser-, Gewerbe- und ordentlichen Klassensteuerkapital.

Die Steuerkapitalien des Staates, welche auch bei der Vertheilung auf die Gemeinden nach Artikel 5 nicht in Betracht kommen, bleiben ohne Ausnahme frei.

#### Art. 7.

Statt der im vorhergehenden Artikel bestimmten Art der Umlegung kann auch eine andere gewählt, oder das Erforderniß des einzelnen Gemeindeverbandes auf andere zweckmäßig erscheinende Weise aufgebracht werden, jedoch nur unter Erfüllung der Bedingungen und Beobachtung der Vorschriften, welche das Gesetz über Verfassung und Verwaltung der Gemeinden für den von der Regel abweichenden Weg vorschreibt, auf welchem das Bedürfniß gedeckt werden will.

## Art. 8.

Die Rechnung über die durch gegenwärtiges Gesetz angeordnete Kostenausgleichung wird den Ständen zur Prüfung vorgelegt werden.

Mit dem Vollzuge ist das Ministerium des Innern beauftragt.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 28. April 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ernennung von Schwurgerichtspräsidenten für die nächste Schwurgerichtssitzung betreffend.

Auf den Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar 1851 werden zu Präsidenten der Schwurgerichtssitzungen für das zweite Quartal L. J. ernannt:

1. für den Unterheinkreis:

Hofgerichtsath Stempf in Mannheim, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsath Ahles daselbst;

2. für den Mittelheinkreis:

Hofgerichtsath Brauer in Bruchsal, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsath Weiber daselbst;

3. für den Oberheinkreis:

Hofgerichtsath Kirn in Freiburg, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsath Gimer daselbst;

4. für den Seekreis:

Hofgerichtsath Selb in Konstanz, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsath Bujard daselbst.

Karlsruhe, den 25. April 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. v. B.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.



Die Erledigung eines Platzes in dem adeligen Damenstift zu Pforzheim betreffend.

Durch den Tod der bisherigen Stiftsdame Freiin Karoline von Degenfeld ist ein Platz in dem adeligen Damenstift zu Pforzheim für die dazu berechtigten Familien erledigt worden.

Die desfalligen, nach Vorschrift der Statuten abzufassenden Gesuche sind binnen 6 Wochen bei der Frau Aebtissin einzureichen.

Karlsruhe, den 1. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Meizel.

Vdt. Eschborn.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seckreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von der Regierung des Seckreises die Staatsgenehmigung erhalten, und werden hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 12. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

B. B. d. P.

Meizel.

Vdt. Eschborn.

Es haben gestiftet:

ein Ungenannter zum Kirchenfond Immendingen für Abhaltung einer stillen Messe für Revierförster Aloys Federle 40 fl.;

eine Unbekannte in die evangelische Kirche zu Konstanz einen Fußteppich im Werth von 50 fl.;

Sylvester Maier in Wollmatingen zum dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

ein Ungenannter in den Armenfond Nicken 100 fl.; die Zinse hiervon sollen unter die Armen vertheilt werden;

Paul Siebler von Saig in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Marie Bühler von Uehlingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer stillen Messe 42 fl. 40 kr.;

Johann Haas Wittwe von Ehingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung zweier stillen Jahrtagsmessen 72 fl.;

Elisabethe Brecht von Arlen in den dortigen Kirchenfond für einen Jahrtag 36 fl.;

Johann Georg Walf von Großschönach in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Blas Weiser von Bubenbach in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Seelenamts 75 fl.;

Fidel Meiers Eheleute von Binningen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Wittwe Reichle von Freudenberg in die Kirche zu Denkingen für Abhaltung eines Seelenamts 75 fl.;

Dieselbe eben dahin zur Anschaffung einer neuen Evangelienglocke 250 fl.;

Ungenannte in die Kirche zu Burgweiler sechs große Blumenstöcke im Werthe von 40 fl., sechs kleine Blumenstöcke im Werthe von 8 fl. und zur Versilberung der Festlampe 5 fl.;

ein Ungenannter in den Lokalarmenfond zu Stetten (Amts Meßkirch) 40 fl.;

Lehrer Reinrad Knäpples Eheleute von Ruspdorf in den dortigen Kapellenfond für Abhaltung eines Jahrtages 100 fl.;

die Erben des Pfarrers Epple in Heinstetten in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Sebastian Meier von Rielsingen in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Ursula Ruther von Winterfulgen in die Pfarrkirche zu Röhrenbach für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Johann Georg Förderers Wittwe von Oberlenzkirch in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Seelenamtes 100 fl.;

Dieselbe in den dortigen Armenfond 150 fl., wovon der Zins alle Jahre unter die Armen von Ober- und Unterlenzkirch zu vertheilen ist;

Alois Riegger von Riebhof, Gemeinde Altheim, in den Kirchenfond zu Alheim, Amts Ueberlingen, zur Abhaltung einer stillen Messe 36 fl.;

Dekan Müller in Glzach in den Kirchenfond zu Bräunlingen für Abhaltung eines Jahrtages 75 fl.

Die Gebühren der Steuerperäquatoren für das Ab- und Zuschreiben in den Steuerzettelsabschriften der Gemeinden betreffend.

Im Einverständnisse mit großherzoglichem Finanzministerium wird der §. 5 der diesseitigen Verordnung vom 12. Dezember 1843 (Regierungsblatt Nr. I. von 1844) die Benützung der Staatssteuerkataster zur Fertigung der Gemeindeumlage-Register betreffend, abgeändert wie folgt:

„Für Inpressen, Zusammenzählung, Beglaubigung, Abschluß u. s. w. kann von den Steuerperäquatoren nichts in Anrechnung gebracht werden, dagegen dürfen dieselben für das Ab- und Zuschreiben außer der im §. 2 festgesetzten Gebühr, alsdann noch ein Aversum von Einem Gulden aufrechnen, wenn die Gebühr, welche nach §. 2 zu berechnen ist, mindestens den Betrag von einem Gulden erreicht. Der Bezug dieses Aversums ist nicht davon abhängig, an welchem Orte oder bei welcher Gelegenheit das Geschäft vollzogen wurde.“

Karlruhe, den 21. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Sulffon.

Die Stiftung des Freifräuleins Charlotte von Schubert aus St. Petersburg, zur Zeit in Baden wohnhaft, an die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal betreffend.

Die von dem Freifräulein Charlotte von Schubert aus St. Petersburg, zur Zeit in Baden wohnhaft, der von Stulz'schen Waisenanstalt zu Lichtenthal gemachte Schenkung im Betrage von 1000 fl., deren Zinsen dazu verwendet werden sollen, daß Zöglinge der Anstalt sich zu irgend einem Geschäfte ausbilden, hat die Staatsgenehmigung erhalten, was zum ehrenden Andenken an die Geschenkgeberin hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 26. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Witzel.

Vdt. Eschborn.

Die Steuererhebung für die Jahre 1856 und 1857 betreffend.

Nach Ansicht des Artikels 9 des Finanzgesetzes vom 23. d. M. wird auf den Grund des genehmigten Budgets Nachstehendes verordnet:

§. 1.

Für jedes der Jahre 1856 und 1857 werden zur Bestreitung der allgemeinen Landes- und der besonderen Bezirksbedürfnisse erhoben:

1. an Staatssteuer:

- a. Grund-, Häuser- und Gefällsteuer von 100 fl. Steuerkapital  
Ein und zwanzig Kreuzer;
- b. Gewerbs- und Klassensteuer von 100 fl. Steuerkapital  
Drei und zwanzig Kreuzer;
- c. Beförderungsteuer von 100 fl. Steuerkapital  
Sechs Kreuzer;
- d. Kapitalsteuer von 100 fl. Steuerkapital  
Acht Kreuzer;

2. zu besonderen Bezirksbedürfnissen:

- a. Flußbaugeld der beitragspflichtigen Rheinorte von 100 fl. Steuerkapital  
Vier Kreuzer;
- b. Flußbaugeld der beitragspflichtigen Orte an Nebenflüssen von 100 fl. Steuerkapital  
Zwei Kreuzer;

c. Dammbaubeiträge nach den von den großherzoglichen Kreisregierungen genehmigten Anschlägen.

§. 2.

So weit der Steuereinzug auf den Grund der Gesetze vom 30. November v. J. (Regierungsblatt S. 303) und vom 5. d. M. (Regierungsblatt S. 67) nicht schon erfolgt ist, hat derselbe auf die geordneten Verfalltermine zu geschehen.

Die Feststellung und der Einzug der Kapitalsteuer insbesondere ist nach den in der Verordnung vom 13. Mai 1850 (Regierungsblatt 1850, S. 195) gegebenen Vorschriften zu bewirken.

§. 3.

Rücksichtlich der Zustellung der Forderungszettel über die Kapitalsteuer an die Steuerpflichtigen ist, wo diese Zustellung nicht unmittelbar durch den Erheber an den Steuerpflichtigen geschehen kann, zunächst ein Termin anzuberaumen, binnen welchem die Steuerpflichtigen ihre Forderungszettel beim Steuererheber abholen können. Erfolgt dann diese Abholung innerhalb des hiezu anberaumten Termines nicht und sind demnach die Steuerzettel den Steuerpflichtigen zusenden zu lassen, so soll dies in versiegeltem Umschlag geschehen, wofür dem Steuererheber je ein Viertelskreuzer vom Stück aus der Steuerkasse vergütet wird.

Den genauen Vollzug dieser Anordnung haben die Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter besonders zu überwachen.

§. 4.

Die großherzogliche Steuerdirektion ist mit dem weiteren Vollzuge beauftragt.  
Karlsruhe, den 28. April 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Bloß.

**Todesfall.**

Gestorben ist:

am 14. April d. J. der pensionirt gewesene Hauptmann Graf von Rageneß zu Bleichheim.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

tenen Auftrag gemäß verkaufen kann, oder wenn der Auftrag beschränkt oder widerrufen worden ist, oder wenn er dahin ging, die Waaren bis auf nähere Verfügung an sich zu behalten, so kann er von dem Bezirksgericht seines Wohnsitzes die öffentliche Versteigerung der Waaren oder eines Theils davon zu seiner Befriedigung anordnen lassen.

Er muß jedoch die Richtigkeit seiner Ansprüche, und daß er den Besteller brieflich gemahnt, bescheinigen.

Dieses Recht hat der Kaufbesorger auch gegenüber von andern Gläubigern und der Gantmasse des Bestellers.

#### Satz 94 b.

Das in Satz 93 bestimmte Innebehaltungsrecht, sowie das in Satz 94 a. bestimmte Recht auf Versteigerung steht auch demjenigen Kaufbesorger zu, der für Rechnung eines an einem andern Orte wohnenden Bestellers Waaren eingekauft hat.

#### Satz 94 c.

Was in den Sätzen 93, 94, 94 a. und 94 b. von Waaren gesagt ist, findet auch auf Werthpapiere Anwendung.

#### Satz 95.

Darlehen, Vorschüsse und Zahlungen eines Zwischenhändlers auf Waaren, welche von einer an dem nämlichen Orte wohnenden Person bei ihm hinterlegt oder ihm zum Verkauf angewiesen worden sind, erlangen nur durch Beobachtung der landrechtlichen Vorschriften über den Faustpfandvertrag Vorrechte auf diese Waaren.

### Art. II.

Das zweite Kapitel des VI. Titels des Handelsrechts erhält folgenden Zusatz:

#### Satz 102 b.

Der Waarenversender hat auf die zugeschickte Waare wegen der dafür aufgelaufenen Gebühren und Auslagen ein Innebehaltungsrecht und kann solches nöthigen Falls nach der im Satze 94 a. bezeichneten Weise geltend machen.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 28. April 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schuggart.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:

unter dem 19. April d. J.

den Hofrath Süpfle am Lyceum dahier einstweilen in Pensionsstand zu versetzen;

den Lehrern Schmidt und Deimling am Lyceum zu Mannheim und Caspari am Lyceum zu Wertheim den Titel als Professor zu verleihen;

die Lehramtspraktikanten Karl von Langsdorf am Lyceum zu Wertheim, Maximilian Wolf am Gymnasium zu Bruchsal, Georg Arnold am Pädagogium und der höheren Bürgerschule zu Pforzheim als Lehrer mit Staatsdienereigenschaft an den genannten Anstalten zu ernennen;

das Amtschirurgat Donaueschingen zu Hüfingen dem praktischen Arzte Richard Willibald daselbst zu übertragen;

unter dem 1. Mai d. J.

den Oberleutenant Krauß vom Generalstab zum Hauptmann zu befördern und zum dritten Infanterieregiment zu versetzen, und

unter dem 2. Mai d. J.

den Hauptmann von Holzling vom Artillerieregiment, unter Beförderung zum Major, zu Höchstihrem Flügeladjutanten zu ernennen.

---

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben im Jahre 1855 von dem großherzoglichen katholischen Oberkirchenrath die Staatsgenehmigung erhalten, und werden hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 19. April 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Stöffer.



Es haben gestiftet:

Anna Steiert von Freiburg dem Mutterhause der barmherzigen Schwestern in Freiburg 150 fl.;

Kaspar Ruth Wittwe von Freudenthal der Pfarrei Langenrain für jährliche Abhaltung einer stillen Messe 40 fl.;

Geistlicher Rath, Dekan und Pfarrer Franz Joseph Siegle zu Göggingen für die Pfarrpfründe daselbst eine Bibliothek im Anschlag von 506 fl. 25 fr.;

eine Ungenannte dem Orden der barmherzigen Schwestern in Freiburg 300 fl.;

der verstorbene Professor Friedrich Rees in Konstanz dem dortigen Lyceum für jährliche Lesung einer heiligen Messe 36 fl.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Unterrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von der Regierung des Unterrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten, und werden hienit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 2. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Buiffon.

Es haben gestiftet:

die verstorbene Bäcker Philipp Wittmann zu Buchen in den dortigen Armenfond 100 fl.;

eine ungenannte Frau in Epsenbach in die evangelische Kirche daselbst eine Altarbedeckung von Tuch mit silbernen Fransen im Werth von 17 fl.;

Domdekan Sigmund Brönnner zu Limburg im Herzogthum Nassau in den katholischen Kirchenfond zu Ballenberg zu Abhaltung eines Jahrtages 75 fl., und in den Almosenfond daselbst 20 fl.;

die Georg Stolz'sche Ehefrau, Regina geb. Kappel zu Distelhausen, in den dortigen Almosenfond 100 fl.;

Joseph Biemer von Langenelz in den Kirchenfond zu Mudau 75 fl. zu Abhaltung eines Jahrtages;

mehrere Ungenannte in die Pfarrkirche zu Messelhausen einen Rauchmantel und ein Vesum für die Feier des Charfreitags zusammen im Werthe von 49 fl. 19 fr., ferner eine Altarstufenbedeckung, eine Bedeckung für das Taufwasser- und Weihwasserbecken für die hohen Festtage, zusammen im Werthe von 25 fl. 25 fr.;

mehrere Katholiken zu Wertheim in die dasige katholische Kirche einen Altarteppich, Werth 100 fl., eine Kanzelverzierung, Werth 25 fl., eine Lampe zum ewigen Lichte, Werth 20 fl.;

der verstorbene Buchhalter Franz Anton Drescher zu Wertheim in die dortige katholische Kirche 25 fl.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Ungenannt in die katholische Hospitalkirche zu Mannheim 2 Vorhänge an den Tabernakel im Werthe von 4 fl., 4 Altartücher im Werthe von 10 fl., ein Kommunionbuch im Werthe von 6 fl.

### V e r o r d n u n g ,

die Besteuerung der Zehntfreiheit bei den durch die Zehntablösung zehntfrei gewordenen, aber zur Zeit noch als zehntbar besteuerten Grundstücken betreffend.

Nach Vorschrift der Grundsteuerordnung vom 20. Juli 1810 ist das Steuerkapital von Grundstücken, welche als zehntbar zur Steuer eingeschätzt worden sind, dann, wenn sie in der Folge zehntfrei werden, um einen den Steueranschlag für die Zehntfreiheit bildenden Zusatz zu erhöhen. Dieser Bestimmung gegenüber hat der §. 19 des Zehntablösungsgesetzes vom 15. November 1833 verfügt, daß die Zehntpflichtigen sechzehn Jahre lang von dem Jahre an, wo der Zehntbezug des Berechtigten zum erstenmal aufhört, mit einer höheren Steuer wegen der Zehntfreiheit ihrer Güter nicht belegt werden sollen. Es ist deshalb eine Erhöhung des Steuerkapitals der Grundstücke wegen der durch die Zehntablösung erworbenen Zehntfreiheit bis jetzt nicht angeordnet worden. Da nun aber unterdessen schon in einer größern Anzahl von Gemarkungen oder Gemarkungstheilen der Zehntbezug des früheren Zehntherrn seit sechzehn Jahren aufgehört hat, daher in diesen Fällen die Erhöhung des Steuerkapitals der als zehntbar katastrirten Grundstücke nicht länger verschoben werden darf, so sehen wir uns veranlaßt, zu verfügen, wie folgt:

#### §. 1.

Alle als zehntbar katastrirten Grundstücke eines Steuerdistrikts, von welchen der Zehntbezug des Berechtigten in Folge der Zehntablösung seit sechzehn Jahren aufgehört hat, sollen durch einen dem Werthe der abgelösten Zehntlast entsprechenden Zusatz im Steueranschlage erhöht werden.

#### §. 2.

Die sechzehn Freijahre, nach deren Ablauf die Erhöhung des Steueranschlags eintreten soll, sind je vom 1. Januar des Jahres an zu zählen, in welchem der Zehntbezug des Berechtigten zum erstenmal unterblieben ist. Sie sind daher mit gegenwärtigem Jahre rücksichtlich aller jener Grundstücke umlaufen, von welchen der Berechtigte im Jahre 1840 oder früher zum letztenmal Zehnten bezogen hat.

Wurden die verschiedenen Gattungen des auf einem Grundstücke haftenden Zehnten oder die Antheile verschiedener Zehntberechtigten nicht gleichzeitig abgelöst, so laufen die Freijahre vom 1. Januar des Jahres, in welchem der letzte Zehntbezug des oder der Berechtigten erstmals unterblieben ist.

## §. 3.

Der Zusatz zum Steueranschlag für die durch die Ablösung erworbene Zehntfreiheit ist je für den Morgen jeder Kulturart und Klasse des früher zehntbaren Geländes eines Steuerdistrikts besonders festzusetzen.

Er soll nach §. 98 der Grundsteuerordnung im Fünf und zwanzigfachen des Ertrags bestehen, welchen der Zehnte, wie er zu entrichten war, nach mittleren Ernten und mittleren Preisen — den Steuerperäquationspreisen — vom Morgen jährlich gewährt hat.

Dieser Steueranschlag für die Zehntfreiheit darf jedoch in allen Fällen nur so hoch bemessen werden, daß er sich zum Steueranschlag für den Morgen des früher zehntbaren Geländes verhält, wie der Werth der abgelösten Zehntlast zum Werthe des mit solcher Last behafteten Geländes.

## §. 4.

Finden sich von einzelnen Kulturarten oder von einzelnen Klassen einer Kulturart bereits Steueranschlüge für die Zehntfreiheit vor, so sind dieselben, wo sie nach vorgängiger Prüfung angemessen erscheinen, als allgemeiner Steueranschlag für die Zehntfreiheit der betreffenden Kulturart und Klasse anzunehmen. Erscheinen sie nicht angemessen, so treten sie außer Anwendung und an ihre Stelle die nach §. 3 zu bestimmenden neuen Anschläge. Wird ein bereits bestehender Steueranschlag für die Zehntfreiheit für zu nieder erachtet, so kann er nur dann als nicht angemessen verworfen werden, wenn den Umständen nach angenommen werden muß, daß bei der ursprünglichen Festsetzung ein Irrthum begangen worden ist.

## §. 5.

Die Steueranschlüge für die Zehntfreiheit sind durch Schätzung zu ermitteln.

Die Letztere geschieht unter Leitung eines Steuerperäquators durch die beiden Mitglieder des Ortsschätzungsausschusses und einen aus einem benachbarten Steuerdistrikte beigezogenen Schätzer.

Der Steuerperäquator wie der auswärtige Schätzer werden von der Steuerdirektion ernannt und der auswärtige Schätzer ist nach Vorschrift der Grundsteuerordnung verpflichtet zu lassen.

## §. 6.

Das Ergebnis der Schätzung, welches in einem Schätzungsprotokolle niedergeschrieben und von den Schätzern beurkundet wird, muß den Grundbesitzern in Gegenwart des Steuerperäquators, der Schätzer und einer Urkundsperson aus dem Gemeinderath eröffnet werden.

Hierüber, sowie über die etwa vorgebrachten Erinnerungen der Grundbesitzer und die Gegenbemerkungen der Schätzer ist ein weiteres Protokoll aufzunehmen, welches der Steuerperäquator, die Schätzer und die Urkundsperson aus dem Gemeinderath zu unterzeichnen haben.

## §. 7.

Auf Vorlage der im §. 6 erwähnten beiden Protokolle sind die Steueranschlüge für die Zehntfreiheit von großherzoglicher Steuerdirektion festzusetzen.

Wo es ihr nöthig scheint, kann sie durch Sachverständige aus Nachbarorten eine zweite Abschätzung vornehmen lassen.

## §. 8.

Sind die Steueranschläge für die Zehntfreiheit festgesetzt, so ist sofort die Berichtigung der betreffenden Grundsteuerzettel anzuordnen. Sie wirkt je vom nächstfolgenden Steuerjahr an.

## §. 9.

Die Kosten für Festsetzung der Steueranschläge für die Zehntfreiheit und die Kosten für Berichtigung der Steuerzettel trägt die Steuerkasse.

## §. 10.

Der Vollzug gegenwärtiger Verordnung findet, was die Grundstücke betrifft, von welchen im Jahre 1840 oder früher letztmals ein Zehntbezug für den Zehntherrn statt hatte, beim Ab- und Zuschreiben für 1857, was dagegen die Grundstücke anbelangt, von welchen im Jahre 1841 oder später zum letztenmal ein Zehntbezug für den Zehntherrn eingetreten ist, beim Ab- und Zuschreiben für 1858, beziehungsweise für das entsprechend spätere Jahr, statt.

Die großherzogliche Steuerdirektion hat für den Vollzug zu sorgen.

Karlsruhe, den 5. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

am 10. März d. J. der katholische Pfarrer Joseph Anton Deß von Ringsheim,

„ 20. April d. J. der Bezirksingenieur Adolph Bayhinger in Achern.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

3. Baumstücke und eingefriedete Gärten;
4. Weinberge (Nebgelände);
5. Waldungen;
6. Sand-, Lehm-, Thon- und Erzgruben, Stein- und Schieferbrüche, Torf-, Steinkohlen-, Braunkohlen- und Gypslager, endlich zum Bergbau gehörige Grundstücke, sofern diese Gruben, Brüche, Lager und Bergwerke im Betrieb sind;
7. Grundstücke, auf welchen sich Mineralquellen befinden, soweit es dieser Grundstücke zur angemessenen Benützung der Quellen bedarf.

#### Art. 3.

##### Ausnahmeweiser Beizug befreiter Grundstücke.

Eine zu Folge des Art. 2 dem Zwange nicht unterworfenene Liegenschaft kann ausnahmeweise beizugezogen werden, wenn das Unternehmen sonst nicht ausführbar ist.

Ueber die Verbindlichkeit hiezu entscheidet das Staatsministerium und der Vollzug richtet sich nach den Titeln III. bis VI. (§. 24 bis 93) des Gesetzes vom 28. August 1835 über die zwangsweise Abtretung zum öffentlichen Nutzen.

#### Art. 4.

##### Freilassung einzelner Grundstücke.

Enthält eine dem Zwang unterworfenene Grundfläche ein Grundstück von so besonderer Beschaffenheit, daß sein Werth durch andere Grundstücke nicht ausgeglichen werden kann, so soll dasselbe auf Ansuchen des Eigenthümers vom Unternehmen ausgeschlossen werden, wenn letzteres auch ohne das betreffende Grundstück sich zweckmäßig ausführen läßt.

#### Art. 5.

##### Einleitung des Verfahrens, Prüfung, Genehmigung des Antrags.

Die Staatsverwaltungsbehörde hat den bei ihr einkommenden Antrag auf Zusammenlegung von Grundstücken unter Zuzug eines oder mehrerer Sachverständigen vorläufig zu prüfen und, wenn sie ihn nicht sofort verwerflich findet, zur Abstimmung der Betheiligten zu bringen.

Im Falle der Zustimmung der Mehrheit und nach Erhebung der Einwendungen der Minderheit ist der Antrag dem Staatsministerium zur Genehmigung vorzulegen.

#### Art. 6.

##### Abstimmung.

Das Nichterscheinen bei der Abstimmung gilt als Einwilligung in das beantragte Unternehmen.

Die Zustimmung ist in den Fällen, wo es darauf ankommt, an die Förmlichkeiten nicht gebunden, welche das Gesetz für die Veräußerung der Güter gewisser Personen vorschreibt.

Die Art der Vorladung und der öffentlichen Bekanntmachung des Antrags bestimmt die Vollzugsverordnung.

Wenn die öffentliche Verkündung vorschriftsmäßig stattgefunden hat, steht Niemand der Einwand zu, daß er nicht aufgefördert oder vorgeladen worden sei.

## Art. 7.

## Vollzugsbehörde.

Die Ausführung des Unternehmens geschieht durch eine Commission unter Leitung der Staatsverwaltungsbehörde.

Die Commission besteht aus einem von der Staatsverwaltungsbehörde zu ernennenden Vorsitzenden, sodann aus einem Geometer und einem oder mehreren Sachverständigen, welche, sofern sich die beteiligten Grundbesitzer über die Wahl nicht vereinbaren, ebenfalls von der Staatsverwaltungsbehörde aufgestellt werden.

## Art. 8.

## Aufgabe der Vollzugskommission.

Die Commission hat

1. die Anzahl und Größe der Grundstücke, mit welchen jeder Eigenthümer betheilt ist, zu ermitteln;
2. über den Beizug oder die Befreiung einzelner Grundstücke zu entscheiden;
3. den Werth der Grundstücke mit Rücksicht auf die darauf haftenden Dienstbarkeiten abzuschätzen;
4. jedem Eigenthümer das ihm gebührende Gelände anzuweisen;
5. Geldentschädigungen und andere Ausgleichungen zu bestimmen.

In allen Fällen hat die Commission zunächst dahin zu wirken, daß die Betheiligten sich gütlich über ihre wechselseitigen Ausgleichungen vereinbaren.

## Art. 9.

## Rücksichten beim Güterumtausch.

Jedem Eigenthümer soll für den Werth der abgetretenen Grundstücke, soweit thunlich, Ersatz in Grundstücken von gleicher Gattung und wenigstens annähernd gleicher Bodengüte geleistet werden.

Auch soll darauf gesehen werden, daß jeder Eigenthümer den Ersatz thunlichst in gleicher Lage, wo sich sein früheres Besitztum befand, und in gleicher durchschnittlicher Entfernung von seiner Wohnung erhalte.

Der Werth der Grundstücke ist nach der durchschnittlichen Ertragsfähigkeit derselben zu bemessen.



## Art. 10.

## Entschädigung in Geld.

Eine Entschädigung in Geld soll nur auferlegt, beziehungsweise zuerkannt werden:

1. zur Ausgleichung kleiner nicht zu vermeidender Werthunterschiede zwischen dem umgetauschten Gelände;
2. wenn ein Grundstück aus besonderen Gründen vorübergehend einen erheblich höheren oder erheblich geringeren als den durchschnittlichen Ertrag erwarten läßt;
3. wenn nur ein kleines Stück abzutreten ist und es an schicklich gelegenem Grund und Boden zum Ersatz mangelt.

## Art. 11.

## Eröffnung des Entwurfs zur Ausführung, Erinnerung und Refurs dagegen.

Gegen die Art der Ausführung des Unternehmens durch die Commission können die Betheiligten jederzeit, jedoch spätestens in der bei der Eröffnung des Entwurfs hierzu anzuordnenden Tagfahrt, Einwendungen vorbringen, welche die Commission zu prüfen und zu erledigen hat.

Ein Refurs findet nur statt wegen Verletzung wesentlicher Vorschriften des Gesetzes. Eine nochmalige Prüfung der in Art. 8 genannten, von der Commission erledigten Punkte kann nur dann verlangt werden, wenn dabei erhebliche thatsächliche Irrthümer unterlaufen sind, oder wenn wahrscheinlich gemacht wird, daß auffallende Benachtheiligungen vorgekommen sind.

Zur Vornahme aller derartiger wiederholter Prüfungen wird, sobald es nöthig fällt, die Commission von der Staatsverwaltungsbehörde durch drei weitere Sachverständige verstärkt.

## Art. 12.

## Einstellung und Aenderung des Plans des Unternehmens.

Eine Einstellung des Vollzugs oder eine Aenderung des Plans des Unternehmens kann nur durch die in Art. 1 bestimmte Mehrheit beschlossen werden.

## Art. 13.

## Vorzugs- und Unterpfandrechte.

Vorzugs- und Unterpfandrechte, welche auf einer abzutretenden Liegenschaft ruhen, gehen nach dem bestehenden Rang auf die zum Ersatz zugewiesene Liegenschaft über.

## Art. 14.

Tritt eine Liegenschaft an die Stelle von mehreren einzelnen Grundstücken, welche nicht alle, oder wovon jedes mit anderen Vorzugs- oder Unterpfandrechten belastet ist, so erstrecken sich die

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Art. 19.

## Theilnahme Dritter am Verfahren.

Derartige Berechtigte (Art. 13, 17, 18) können, soweit es zur Sicherung ihrer Rechte nöthig ist, beim Verfahren auftreten. Uebrigens ist auch von Amtswegen auf diese Rechte Bedacht zu nehmen.

## Art. 20.

## Bestätigung des Vollzugs- und Eigenthumsübergangs.

Nach endgültig erledigtem Verfahren erklärt die Staatsbehörde, welche damit beauftragt werden wird, das Geschäft für vollzugreif, und bestimmt zugleich den Zeitpunkt, in welchem das Eigenthum der umgetauschten Güterstücke auf die neuen Erwerber übergeht.

Der nämliche Zeitpunkt ist auch maassgebend für den Uebergang der Rechte dritter Personen.

## Art. 21.

## Einträge im Grund- und Pfandbuche.

Dieser Uebergang (Art. 20) geschieht Kraft Gesetzes und mit Wirksamkeit gegen Dritte selbst vor der Beobachtung weiterer Förmlichkeiten.

Die Orts- und Pfandgerichte haben jedoch die Besitzveränderungen von Amtswegen und in der durch die Vollzugsverordnung zu bestimmenden Weise in den Grund- und Pfandbüchern, so wie in den Pfandurkunden unverzüglich vorzumerken.

## Art. 22.

## Tar- und Sportelfreiheit.

Die nach gegenwärtigem Gesetze und den Vollzugsvorschriften gepflogenen Verhandlungen und erlassenen Entscheidungen sind tar-, sportel- und stempelfrei.

## Art. 23.

## Kosten des Unternehmens.

Der Art. 6 des Gesetzes vom 26. März 1852 — die Vornahme einer stückweisen Vermessung sämtlicher Liegenschaften des Großherzogthums betreffend — ist aufgehoben.

Der Kostenaufwand für ein nach diesem Gesetze zu Stande gekommenes Unternehmen fällt auf die Gemarkungsgemeinde oder den sonstigen Inhaber des Markungsrechtes, wird aber sofort wieder auf die betheiligten Grundeigentümer nach dem Steuerkapital umgelegt, sofern sich dieselben nicht über einen andern Repartitionsfuß vereinbaren.

Nur in den Fällen, in welchen nach dem Gemeindegesetz die Bestreitung von Sociallasten aus den Gemeindecinkünften gestattet ist, können die Kosten ohne Rückersatz auf die Gemeindefasse übernommen werden.

Die durch ungegründete Beschwerden verursachten Kosten sind von den Beschwerdeführern zu tragen.

Die Kosten für ein nach dem Gesetze beantragtes, aber in Ermangelung der im Art. 1 vorgeschriebenen Mehrheit nicht weiter verfolgtes Unternehmen, fallen auf die Grundeigenthümer, von welchen der Antrag ausgegangen ist.

Die Kosten für ein von der im Art. 1 bestimmten Mehrheit gebilligtes, gleichwohl aber nach Art. 13 später wieder aufgegebenes Unternehmen sind von den Eigenthümern zu tragen, welche sich für die Einstellung der Arbeiten erklärt, und nicht schon bei der ersten Vernehmung sämtlicher Eigenthümer gegen die Ausführung des Unternehmens sich ausgesprochen haben.

#### Art. 24.

##### Anwendung des Gesetzes auf andere Fälle.

Sämmtliche Bestimmungen des Gesetzes über die Zusammenlegung der Grundstücke finden auch auf die Verlegung von Grundstücken, so wie auf die Veränderung, beziehungsweise neue Anlegung von Feldwegen, Anwendung. Es genügt jedoch, wenn mehr als die Hälfte der Besitzer der betreffenden Grundstücke sich für das Unternehmen erklärt, und die Zustimmenden zugleich nach dem Steuerkapitale wenigstens zwei Dritttheile der bei dem Unternehmen beteiligten Grundstücke besitzen, auch bedarf es hiezu nur der Genehmigung der Staatsverwaltungsbehörde.

Bei Beganlagen, aus welchen einzelnen Grundstücken ein ganz besonderer Vortheil erwachsen ist, kann die Commission den Eigenthümern dieser Grundstücke einen angemessenen Vorausbeitrag zu den Kosten auferlegen.

Es finden ferner die Art. 13 bis 23 des Gesetzes in dem Falle Anwendung, wenn ein derartiges Unternehmen im Wege der Vereinbarung unter sämtlichen Grundeigenthümern ausgeführt wird.

#### Art. 25.

##### Wiederholung der Zusammenlegung oder Verlegung.

Grundstücke, welche bei einer Verlegung oder Zusammenlegung betheilt waren, können innerhalb zwanzig Jahren nach dem Vollzug gegen den Willen der Eigenthümer zu einem solchen Unternehmen nicht wieder beigezogen werden.

#### Art. 26.

##### Vollzugsverordnung.

Die Bestimmungen zur Ausführung dieses Gesetzes wird eine zu erlassende Vollzugsverordnung erteilen.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 5. Mai 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben die Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen nachstehender Orden gnädigst zu ertheilen geruht:

dem Generalmajor und Commandanten der Infanterie von Borbeck für das ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Braunschweig verliehene Großkreuz des Ordens Heinrich des Löwen;

dem Hauptmann und Adjutanten beim Infanterie-Commando Clorer für das Ritterkreuz desselben Ordens;

dem Generalmajor und Präsidenten des Kriegsministeriums Ludwig für das ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Hessen verliehene Großkreuz des Ordens Philipp des Großmüthigen;

dem Hauptmann und Commandanten des Cadettencorps Dürr, und

dem Legations-Secretair bei der Großherzoglichen Gesandtschaft am Kaiserlich Französischen Hofe Dr. Minet für das Ritterkreuz desselben Ordens, und

dem Vorsteher am neuen Männerzuchtthause zu Bruchsal Fueslin für das ihm von Seiner Majestät dem König von Sardinien verliehene Ritterkreuz des St. Mauritius- und Lazarus-Ordens.

---

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben geruht, den Staatsminister Freiherrn Rüdiger von Collenberg-Bödingheim auf sein unterthänigstes Ansuchen der Führung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten in Gnaden zu entheben und denselben zu anderweiter Verwendung zu bestimmen, sodann

den außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am Königlich Preussischen Hofe, Freiherrn Rivalier von Meysenburg, zum Staatsminister des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten allergnädigst zu befördern.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

unter dem 3. Mai d. J.

den Major und Flügeladjutanten Adolph von Holzling zu Höchstihrem Reisekassameister, und

unter dem 5. Mai d. J.

den Sekretariatsassistenten bei der Steuerdirektion, Kameralpraktikant Franz Prestinari, zum Sekretär bei dieser Stelle zu ernennen;

unter dem 11. Mai d. J.

den Oberlieutenant Schneider, Aufsichtsoffizier im Cadettencorps, in den Generalstab, und den Lieutenant Seyb, Regimentsadjutant im zweiten Infanterie-Regiment, als Aufsichtsoffizier zum Cadettencorps zu versetzen, und

unter dem 16. Mai d. J.

folgende Beförderungen und Veränderungen in dem Artillerie-Regiment eintreten zu lassen: den Hauptmann Heusch zum Major zu befördern und zum Commandanten der Festungs-Artillerie-Abtheilung zu ernennen;

die Oberlieutenante von Theobald, Holz und Rebenius zu Hauptmännern, und die Lieutenante von Hardenberg, Engler und von Stetten zu Oberlieutenanten zu befördern.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich ferner gnädigst bewogen gefunden:

den Geheimen Referendär Prestinari seiner unterthänigsten Bitte gemäß aus dem großherzoglichen Staatsdienste in Gnaden zu entlassen, und auf die hierdurch erledigte erste Rathsstelle im Finanzministerium den Geheimen Kriegsrath Vogelmann unter Ernennung zum Geheimen Referendär zu versetzen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Prüfung der Ingenieurcandidaten für das Jahr 1855 betreffend.

Die Ingenieurcandidaten Alban Rochlitz von Karlsruhe und Adolph Häfele von Ettenheim sind nach ordnungsmäßig erstandener Staatsprüfung unterm heutigen unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 6. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. B.

Witzel.

Vdt. Scherer.

Die Ausgleichung des Aufwandes für die durch den Malausstand nöthig gewordene militärische Hülfe betreffend.

In Gemäßheit höchster Entschliebung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 28. v. M., Nr. 447, wird andurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß beide Kammern der Stände der ihnen vorgelegten Rechnung über die Kosten, welche die militärische Hülfe im Jahre 1849 zur Wiederherstellung der öffentlichen Ordnung zur Folge gehabt hat, so wie der darin begründeten Ausgleichung aller Kosten unter sämtlichen Gemeinden des Landes, die Anerkennung erteilt haben.

Karlsruhe, den 7. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. B.

Weizel.

Vdt. Gschborn.

Die Maria Hofische Stiftung des Freiherrn von Wessenberg zu Constanz für das Blindeninstitut betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst Allerhöchster Entschliebung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 28. April d. J., Nr. 438, der von dem vormaligen Bischofsverweser, Geheimenrath Freiherrn Ignaz Heinrich von Wessenberg in Constanz dem Blindeninstitut theils aus einer von ihm veranstalteten Sammlung, theils aus eigenen Mitteln im Jahr 1828 im Betrage von 3822 fl. 29 fr. gemachten und durch eine neuerliche weitere Gabe desselben von 177 fl. 31 fr. nun auf 4000 fl. gebrachten Stiftung unter dem Namen „Maria Hofische Stiftung“ nachträglich die Staatsgenehmigung erteilt.

Karlsruhe, den 8. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. B.

Weizel.

Vdt. Scherer.

Die im Königreiche Württemberg vom Malz erhoben werdende Uebergangsteuer betreffend.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Verkündung vom 12. Februar 1853, Regierungsblatt Nr. VIII, wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß in dem Königreiche Württemberg durch Gesetz vom 8. v. M. die Uebergangsteuer von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem geschrotetem Malz von 24 fr. auf 22 fr. für das württembergische Simri herabgesetzt worden ist, dagegen die Uebergangsteuer-Sätze von ungeschrotetem Malz mit 24 fr. für das württembergische Simri, und von braunem Bier mit 3 fl., so wie von weißem Bier mit 2 fl. für den württembergischen Cimer unverändert geblieben sind.

Karlsruhe, den 10. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glod.



## Diensterledigungen

Bei dem großherzoglichen Armeecorps ist die Stelle eines Oberarztes zu besetzen. Die Bewerber haben sich binnen 14 Tagen bei dem Kriegsministerium zu melden.

Die evangelische Pfarrei Schmieheim, Dekanats Mahlberg, ist mit einem Kompetenzanschlag von 445 fl. 4 kr., worauf jedoch eine von dem neu ernannt werdenden Pfründenbesitzer zu zahlende Schuld von 22 fl. 45 kr., nebst 5prozentigen Zinsen vom 6. Mai 1850 an, haftet, in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 6 Wochen bei großherzoglichem evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

Die evangelische Pfarrei Haag, Dekanats Neckargemünd, ist in Erledigung gekommen. Der berichtigte Kompetenzanschlag dieser Stelle beträgt, nachdem die von dem nun abgetrennten frühern Filial Waldwimmersbach herrührenden Kompetenztheile ausgeschieden worden sind, 1081 fl. 59 kr. Hierauf haftet eine Schuld von 216 fl. 5 kr., welche der ernannt werdende Pfarrer mit 5 Prozent zu verzinsen und in 6 Jahren zu tilgen hat. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 6 Wochen nach Vorschrift bei großherzoglichem evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

---

## Todesfälle.

### Gestorben sind:

am 25. April d. J.: Pfarrer Franz Anton Merk zu Bühl;

am 5. Mai d. J.: der pensionirte Hauptmann von Horadam zu Freiburg.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## §. 3.

Außer den in gegenwärtigem Gesetz bestimmten Sporteln und Stempelgebühren kommen in bürgerlichen Rechtsfachen und in Strafsachen nur noch die Gebühren der Gerichtsboten, der Vollstreckungsbeamten und der übrigen bei der Hilsvollstreckung beschäftigten Personen, der Zeugen, Urkundspersonen, Sachverständigen, der Geistlichen; ferner Porto, Einrückungsgebühren, Diäten und Reisekosten der Gerichtspersonen, die Kosten der Beifangung, Vorführung, Bewachung und Verpflegung verhafteter Personen, die Kosten des Strafvollzugs und sonstige baare Auslagen der Staatskasse in Ansatz.

Die Reisekosten der Staatsanwälte und Geschworenen, die durch Beiziehung auswärtiger Mitglieder des Gerichtshofes und durch auswärtige Schwurgerichtssitzungen entstehenden besonderen Kosten werden von der Staatskasse getragen.

## §. 4.

Gegen die Bestimmung des Streitwerthes in bürgerlichen Rechtsfachen und gegen den Sportelansatz, so wie gegen die Erkennung von Stempelbußen (§. 54) steht dem Zahlungspflichtigen die Beschwerdeführung an das Obergericht, jedoch ohne aufschiebende Wirkung, zu.

Gegen derartige Bestimmungen des Oberhofgerichts ist nur eine Gegenvorstellung zulässig.

Die Gerichte sind verpflichtet, ihre Sportelansätze oder Werthbestimmungen und die von ihnen erkannten Stempelbußen, auf Antrag eines Betheiligten oder von Amtswegen, wenn sie sich von deren Unrichtigkeit überzeugen, selbst zu berichtigen. Ferner haben die Hofgerichte auch Werthbestimmungen und Sportelansätze der Bezirksämter, in denen sie einen wesentlichen Irrthum wahrnehmen, von Amtswegen zu berichtigen und demgemäß die Nachzahlung oder den Rückerlass zu verfügen, wenn nicht die Verjährung nach dem Gesetz vom 21. Juli 1839 eingetreten ist.

## §. 5.

In bürgerlichen Rechtsfachen sind die Sporteln Demjenigen anzusetzen, von welchem sie nach der Prozeßordnung zu erheben sind.

Dieselben Bestimmungen sind auch anwendbar in Privatanklagefachen, insoweit die Strafprozeßordnung nichts Anderes verordnet.

## §. 6.

Die Urtheilssportel ist derjenigen Partei zur Last zu setzen, welche zur Tragung der Kosten verurtheilt ist; sie ist, wenn die Compensation der Kosten eintritt, jeder Partei zur Hälfte anzusetzen, und wenn eine Theilung der Kosten ausgesprochen wird, in entsprechendem Verhältnisse zu theilen.

Ist in dem Urtheile die Kostenbestimmung ausgesetzt (z. B. wenn auf Eid erkannt wird), so hat der Kläger die Sportel einstweilen zu entrichten.

Die Sporteln des Vollstreckungsverfahrens fallen dem Schuldner zur Last, sofern nicht für eine einzelne Handlung etwas Anderes vom Gerichte bestimmt wird.

Die Sporteln für bedingte Zahlbefehle sind dem Kläger, für Liquidirerkennnisse dem Beklagten anzusetzen.

## §. 7.

Besteht eine Partei aus einer Streitgenossenschaft, so hat sie einen zahlungsfähigen Sportelzahler zu bestellen, widrigenfalls das Gericht einen der Streitgenossen dazu bestellt.

## §. 8.

Personen, die sich im Auslande aufhalten oder im Inlande nur vorübergehend verweilen, müssen, wenn sie bei einem inländischen Gerichte in einer bürgerlichen Rechtsache als Kläger oder in einer Strafsache als Ankläger auftreten wollen, einen zahlungsfähigen Inländer aufstellen, welcher sich zur Entrichtung der Sporteln und sonstigen Gerichtskosten verpflichtet. Sie werden zur Erfüllung dieser Verbindlichkeit aufgefordert, wenn sie ihr nicht freiwillig gehügen. Bevor Dies geschieht, wird keine Verfügung in der Sache selbst erlassen, außer in dringenden Fällen.

## §. 9.

Wohnt der Beklagte im Auslande, so werden die ihm zur Last fallenden Sporteln und sonstigen Gerichtskosten von dessen inländischem Bevollmächtigten oder von seinem Anwalte, oder aus seinem im Inlande befindlichen Vermögen erhoben. Können sie auf diese Weise nicht erhoben werden, so hat sie der Kläger vorzuschießen.

Der Regierung ist vorbehalten, wegen unmittelbarer Erhebung der Sporteln von Ausländern Bestimmungen zu treffen.

## 10.

In Strafsachen, mit Ausnahme der Privatanklagesachen, sind die Sporteln zwar sogleich in den Akten anzusetzen, aber erst nach rechtskräftiger Verurtheilung mit den übrigen Strafprozeßkosten einzuziehen. Nur diejenigen Sporteln und Geldstrafen, welche im Laufe des Verfahrens anderen Personen, als den Angeeschuldigten, angefest werden, sind sofort in die Gebrolle aufzunehmen.

## §. 11.

Auf die Verhandlungen und Entscheidungen der Bürgermeister in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen findet gegenwärtiges Gesetz keine Anwendung. Die Bürgermeister beziehen dafür diejenigen Gebühren, welche ihnen nach allgemeinen Bestimmungen für ihre Dienstverrichtungen überhaupt zukommen. Gelangen solche Sachen in Folge ergriffener Rechtsmittel an das Bezirksamt, so treten für die ferneren Verhandlungen die Bestimmungen dieses Gesetzes in Vollzug.

## II. Besondere Bestimmungen über Stempel und Sporteln in bürgerlichen Rechtsachen, einschließlich der Ehestreitigkeiten.

## §. 12.

Die Parteien haben Stempelpapier zu verwenden:

|  | Amt    | bei dem<br>Hofgericht | Oberhofgericht |
|--|--------|-----------------------|----------------|
| 1. Zu Eingaben jeder Art, mit den unter Ziffer 2 bezeichneten Ausnahmen, auch zu Eingaben oder Denkschriften, welche bei einer mündlichen Verhandlung übergeben werden, zu Beweisartikeln und Fragstücken,<br>für jeden ersten Bogen oder weniger, von   | 15 fr. | 30 fr.                | 1 fl. — fr.    |
| für jeden weiteren Bogen oder weniger, von   | 3 fr.  | 15 fr.                | — fl. 30 fr.   |
| 2. zu Erinnerungen, Beförderungsgesuchen, zu Kostenverzeichnissen der Anwälte und zu den Eingaben, womit solche zur Genehmigung vorgelegt werden;<br>zu außergerichtlichen Verhandlungen, welche dem Gerichte zur Entscheidung vorgelegt werden (§. 222 der Prozeßordnung);<br>zu Eingaben, womit Vollmachten bloß zu den Akten gegeben werden, zu Anzeigen von Verzichten und Vergleichen,<br>zu Vollmachten, Beweisurkunden, Beilagen jeder Art<br>für jeden Bogen oder weniger, von 3 fr. |        |                       |                |

## §. 13.

Der für die zweite Instanz vorgeschriebene Stempel ist auch dann zu verwenden, wenn die Appellationsverhandlungen bei dem Unterrichter geführt werden.

## §. 14.

Ist die Urkunde, auf welche eine Partei sich bezieht, in einer Sammlung, von der sie nicht füglich getrennt werden kann — z. B. in einem Handels- oder Hausbuche, einer Rechnung, einem Veraine — enthalten, so ist gleichwohl nur für jene Urkunde oder die angerufenen Stellen der nach ihrer Bogenzahl (§. 28) erforderliche Stempel beizulegen.

Zu Akten oder öffentlichen Büchern inländischer Behörden, auf welche eine Partei sich beruft, ist die Beilegung von Stempelpapier nicht erforderlich.

Im Uebrigen ist für jede Urkunde, ohne Unterscheidung zwischen öffentlichen und Privaturkunden, zwischen Originalen und Abschriften, die erforderliche Zahl Stempelbogen so oft beizulegen, als sie zu Gerichtsakten übergeben wird. Der Beilagestempel fällt bei Urkunden, welche auf Stempelpapier geschrieben sind, nur bezüglich ihrer erstmaligen Uebergabe zu Gerichtsakten hinweg.

Es ist gestattet, mehrere Urkunden auf denselben Stempelbogen zu schreiben; dagegen ist Beilagestempel für jede gesonderte Urkunde, auch wenn sie weniger als einen Bogen beträgt, besonders anzuschließen.

Wird eine Urkunde durch eine dritte, bei dem Rechtsstreite nicht betheiligte Person zu den Akten gegeben, so ist der Betrag des erforderlichen Stempels der betreffenden Partei als Sportel anzusetzen.

## §. 15.

Stempelpapier ist nicht nothwendig:

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- bei dem Amt 1 fl.;
- „ „ Hofgericht 5 fl.;
- „ „ Oberhofgericht oder Justizministerium 8 fl.

## §. 22.

Für ein Ganterkenntniß, für die Verwerfung eines Antrags auf Ganterkennung, für Bestätigung eines Stundungs- und Nachlassvergleiches in einer Handelsgant, für Bestätigung des Entwurfs zum Vertheilungsbescheide und für das Urtheil über die Appellation in einem dieser Fälle ist anzusehen:

- bei dem Amt 1 fl.;
- „ „ Hofgericht 5 fl.;
- „ „ Oberhofgericht 8 fl.

## §. 23.

Für Ediktalladungen, mit Ausnahme der Gantedikte, ist anzusehen:

- bei dem Amt 1 fl.;
- „ „ Hofgericht 3 fl.;
- „ „ Oberhofgericht 5 fl.

## §. 24.

Für die Festsetzung des der einen Partei von der anderen-, für eine einzelne Instanz oder für den ganzen Rechtsstreit, zu leistenden Kostenersatzes ist anzusehen:

- bei dem Amt 30 kr.
- „ „ Hofgericht 1 fl.;
- „ „ Oberhofgericht 1 fl. 30 kr.

Geschieht die Liquidation der Kosten zu Protokoll, so kommt für dieses nebstdem die Gebühr nach §. 20 in Ansatz.

## §. 25.

Für die gerichtliche Ermächtigung zur Vornahme eines Rechtsgeschäftes, für die Bestätigung eines solchen, für die Entscheidung über die Bitte eines Handelsmannes um Wiederbefähigung, für die Vollzugsreifeerklärung eines Schiedsspruches oder des Urtheils eines ausländischen Gerichtes, für die Ernennung von Schiedsrichtern, für die Ernennung von Sachverständigen in Handels- sachen, für die Eröffnung und Beurkundung eines eigenhändigen oder geheimen letzten Willens, für die Einweisung in die Gewähr einer Erbschaft, überhaupt für alle rechtspolizeilichen Verfügungen oder Erkenntnisse der Gerichte, ist anzusehen:

- bei dem Amt 1 fl.;
- „ „ Hofgericht 3 fl.;
- „ „ Oberhofgericht 5 fl.

## §. 26.

Eine Sportel von 15 kr. ist anzusehen:

1. für einen bedingten Zahlbefehl,
2. für ein Liquidierkenntniß,
3. für eine Vollstreckungsverfügung,

insofern das deßfallige Gesuch mündlich vorgetragen wird. Zu Eingaben mit solchen Gesuchen muß Stempelpapier von gleichem Betrage verwendet werden.

Die innerhalb der achttägigen Frist schriftlich oder mündlich abgegebene Erklärung des Beklagten, daß er die gerichtliche Verhandlung der Sache verlange, ist sportel- und stempelfrei.

Dagegen ist für die Bitte um Wiederherstellung gegen ein Liquidirtenkenntniß Stempelpapier zu 15 kr. zu verwenden oder, wenn sie mündlich vorgetragen wird, für die darauf ergehende Verfügung eine Sportel in gleichem Betrage anzusetzen.

Vollstreckungsverfügungen unterliegen nur dem einfachen Sportelansatz, auch wenn auf mehrere Vollstreckungsmittel gleichzeitig erkannt wird. Wird auf solche aber nach und nach erkannt, so findet für jede Vollstreckungsverfügung der Sportelansatz statt.

Wird über die Bitte um eine der im gegenwärtigen Paragraphen bezeichneten Verfügungen ein Protokoll aufgenommen, so findet für Letzteres kein besonderer Gebührenansatz statt.

## §. 27.

Für ein Erkenntniß über das Rechtsmittel der Beschwerdeführung ist anzusehen:

|   |                  |                      |
|---|------------------|----------------------|
|   | beim Amt 1 fl.;  |                      |
|   | beim Hofgericht; | beim Oberhofgericht. |
| wenn eine mündliche Verhandlung stattgefunden hat . . . . . | 5 fl.            | 8 fl.                |
| wenn eine solche nicht stattgefunden hat . . . . .          | 3 fl.            | 5 fl.                |

Wird die Beschwerdeführung für begründet erklärt, so ist das Erkenntniß sportelfrei, und der Betrag des verwendeten Stempelpapiers wird rückerstattet, außer wenn sie ein unter den Parteien selbst streitiges Verhältniß zum Gegenstande hat. Wird die Beschwerdeführung theilweise begründet befunden, so wird nur ein Theil der Sportel, nach richterlichem Ermessen, angesetzt.

Auf Beschwerdeführungen der Anwälte wegen Strichs oder Ermäßigung ihrer Kostenansätze oder wegen anderer dienstpolizeilicher Verfügungen finden diese Bestimmungen keine Anwendung.

## §. 28.

Abchriftsgebühren sind zu entrichten für die Ausfertigungen der Urtheile und Erkenntnisse mit Entscheidungsgründen, welche den Parteien oder ihren Bevollmächtigten nach gesetzlicher Vorschrift zugestellt werden müssen, für die abschriftliche Mittheilung der Vorträge einer Partei an die andere, und für Abschriften jeder Art, die auf besonderes Ansuchen eines Betheiligten gefertigt werden.

Die Abchriftsgebühr beträgt 12 kr. vom Bogen; die Blattseite muß 24 Linien von je 32 Buchstaben enthalten, die Anfangs- und Schlussseite ausgenommen.

Die Abchriftsgebühr ist auch dann, wenn die Vervielfältigung auf mechanischem Wege geschieht, und zwar nach der Bogenzahl des Abdruckes, anzusetzen.

## §. 29.

Für ein Endurtheil ist folgende Sportel anzusetzen:



|                                |                    | bei dem Amt | Hofgericht | Oberhofgericht |
|--------------------------------|--------------------|-------------|------------|----------------|
| 1. bei einer Streitsumme unter | 50 fl.             | 1 fl.       | 5 fl.      | 10 fl.         |
| 2. " " " von                   | 50 " bis 150 fl.   | 2 "         | 10 "       | 15 "           |
| 3. " " " über                  | 150 " " 500 "      | 5 "         | 15 "       | 20 "           |
| 4. " " " "                     | 500 " " 1,000 "    | 8 "         | 20 "       | 30 "           |
| 5. " " " "                     | 1,000 " " 3,000 "  | 12 "        | 30 "       | 40 "           |
| 6. " " " "                     | 3,000 " " 6,000 "  | 18 "        | 40 "       | 50 "           |
| 7. " " " "                     | 6,000 " " 10,000 " | 24 "        | 50 "       | 60 "           |
| Für jede weitere               | 10,000 " bis       |             |            |                |
| zum Gesamtbetrag von           | 100,000 "          | 2 "         | 4 "        | 6 "            |

Für den Mehrbetrag findet kein weiterer Ansaß statt.

## §. 30.

Als Endurtheil gilt auch das Urtheil über eine Hauptintervention, über die Einsprache eines Dritten im Vollstreckungsverfahren, über die Klage gegen einen Dritten auf Herausgabe oder Vorlegung einer Urkunde.

Die Endurtheilssportel ist anzusetzen, auch wenn vorher eine Versäumungserkenntniß über die Hauptsache (§. 32 Abs. 1) ergangen war.

## §. 31.

In Ganten gilt in erster Instanz in Bezug auf das Ganturtheil der Gesamtbetrag der Aktivmasse, wie sie sich nach der Schlußrechnung darstellt, als Streitgegenstand.

In die Aktivmasse werden auch diejenigen Beträge eingerechnet, hinsichtlich deren ein Eigenthums- oder Absonderungsanspruch oder der Anspruch auf Befriedigung außer der Gant erhoben ist, sofern das Ganturtheil zugleich über diese Ansprüche erkennt. Ergeht aber das Urtheil über solche Ansprüche getrennt von dem Ganturtheile, so wird der dabei vorliegende Streitgegenstand nicht in die Aktivmasse eingerechnet; es wird in diesem Falle, sowie bei Urtheilen über Ansprüche, welche bei Erlassung des Ganturtheils noch zur weiteren Verhandlung ausgesetzt wurden, die Sportel nach Maßgabe des Betrages dieser Ansprüche angesetzt.

In der höheren Instanz ist für jedes Endurtheil nach Maßgabe der dabei vorliegenden Streitsumme die Sportel anzusetzen.

## §. 32.

Ein Versäumungserkenntniß, welches zugleich ausspricht, was in der Sache selbst Rechtens ist, unterliegt demselben Sportelansatze, wie ein Endurtheil. Ebenso das Urtheil über die Appellation gegen ein Versäumungserkenntniß. Wenn gegen ein Versäumungserkenntniß Wiederherstellung erteilt wird, so wird die für dasselbe angelegte Sportel auf die Hälfte gemindert.

Ein Versäumungserkenntniß, welches nur einen Rechtsnachtheil ausspricht, ingleichem ein solches, das in Folge einer Ediktalladung ergeht, unterliegt einem Sportelansatze:

bei dem Amt von 30 fr.;

" " Hofgericht 1 fl.;

" " Oberhofgericht 1 fl. 30 fr.

Dieselbe Sportel ist für die Verweigerung eines Wiederherstellungsgesuches anzusetzen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Bei Theilungsklagen gilt der vom Kläger begehrte Antheil, bei Pfandklagen gilt der Werth des Unterpfandes, bei Einsprachen eines Dritten gegen eine Vollstreckung gilt der Werth des Vollstreckungsgegenstandes oder des begehrten Theils desselben als Streitgegenstand. In den beiden letzten Fällen wird der Betrag der Forderung als Streitgegenstand angenommen, wenn er geringer ist, als der Werth der bezeichneten Gegenstände.

#### §. 37.

Bei Berechnung der Streitsumme sind die im §. 1127 der Prozeßordnung enthaltenen Vorschriften über Berechnung der Appellationssumme, mit nachfolgenden näheren Bestimmungen (§§. 38 — 43), in Anwendung zu bringen. Zinsen und Früchte werden jedoch nur in dem bis zum Tage der Klagerhebung erwachsenen Betrage berechnet.

#### §. 38.

Wo der Streitgegenstand nicht in einer bestimmten Summe besteht, hat der Kläger den Werth desselben und bei Grunddienstbarkeiten sowohl deren Werth für das herrschende Gut, als den dadurch entstehenden Minderwerth für das dienende Gut sogleich in der Klage anzugeben. Der Beklagte hat sich über diese Angabe in der ersten Vernehmlassung zu erklären.

Gleiche Angabe hat der Widerkläger und der Appellant zu machen, letzterer insofern, als die Appellation nur einen Theil des ursprünglichen Streitgegenstandes betrifft.

Unterläßt der eine oder andere Theil, der ihm obliegenden Verpflichtung nachzukommen, so hat das Gericht den Säumigen wegen des Streitwerthes zu befragen, dieser letztere aber die Kosten, welche hierdurch, sowie durch seine Antwort entstehen, in allen Fällen auf sich zu behalten.

#### §. 39.

Nur wo eine oder die andere Partei die wegen des Streitwerthes an sie gestellte Frage unbeantwortet läßt, oder wo die Parteien den Werth eines Gegenstandes wesentlich verschieden angeben, oder wo eine, obwohl übereinstimmende, Angabe der Parteien auffallend unrichtig erscheint, läßt der Richter jenen Werth, insofern solcher nicht durch richterliches Ermessen bestimmt, oder auf andere Weise ermittelt werden kann, nach §. 1127 der Prozeßordnung durch Schätzung erheben.

Als wesentliche Verschiedenheit im Sinne der obigen Bestimmung gilt die, welche einen Unterschied in der gesetzlichen Werthsklasse begründet.

#### §. 40.

Besteht der Streitgegenstand in jährlichen Leistungen, so wird zuerst der jährliche Betrag derselben nach den §§. 38 und 39, sodann aber das Kapital der Leistungen nach den folgenden Vorschriften ermittelt.

#### §. 41.

Bei ewigen Leistungen besteht das Kapital im Zwanzigfachen des jährlichen Betrags derselben.

#### §. 42.

Sind die jährlichen Leistungen auf eine bestimmte Reihe von Jahren beschränkt, so besteht der Kapitalanschlag derselben

1. für die binnen der nächsten zehn Jahre fälligen Leistungen in drei Viertheilen ihres Gesamtbetrages;
2. für die vom Ende des zehnten bis zum Ablauf des zwanzigsten Jahres fälligen Leistungen in der Hälfte ihres Gesamtbetrages;
3. für die später fälligen Leistungen in einem Vierteltheile ihres Gesamtbetrages, endlich
4. wenn der Anschlag nach den Sätzen 1, 2 und 3 das Zwanzigfache eines Jahresbetrages der Leistungen übersteigt, in dem Zwanzigfachen eines Jahresbetrages.

## §. 43.

Sind die Leistungen auf die Lebensdauer einer Person beschränkt, so soll angenommen werden, daß diese bei einem Alter von 1 bis zu 35 Jahren noch 30 Jahre, bei einem Alter von 36 bis 58 Jahren bis zu 65 Jahren, und wenn sie das 59ste Jahr zurückgelegt hat, noch 6 Jahre lebe; sodann aber ist der Kapitalbetrag der Leistungen nach §. 42 zu bestimmen.

## §. 44.

In jedem Falle ist der Werth des Streitgegenstandes, sofern er nicht in bestimmten Summen besteht, durch förmlichen Beschluß festzusetzen und dieser den Parteien oder ihren Anwälten oder sonstigen Bevollmächtigten zu eröffnen. Durch das Verfahren zur Festsetzung der Streitsumme darf aber die Verhandlung und Entscheidung der Hauptsache nicht aufgehalten werden.

## §. 45.

Wird im nämlichen Urtheile über verschiedene Ansprüche erkannt, so berechnet sich der Werth des Streitgegenstandes nach dem Gesamtbetrag dieser Ansprüche.

Ebenso, wenn dasselbe Urtheil über Klage und Widerklage, über Appellation und Anschließung oder Appellation und Coappellation entscheidet.

Ergehen in diesen Fällen getrennte Urtheile, so ist für jedes die Sportel, welche der betreffenden Streitsumme entspricht, anzusetzen.

## §. 46.

Wenn das Urtheil nur über einen Theil des Streitgegenstandes entscheidet, während der übrige zur weitem Verhandlung ausgesetzt bleibt, so richtet sich der Sportelansatz nach dem Werthe des entschiedenen Theils.

Wenn gleichzeitig über einen Theil des Streitgegenstandes endgiltig entschieden, über einen anderen auf Beweis erkannt wird, so ist für jedes dieser Erkenntnisse die Sportel nach dem Theile des Streitgegenstandes, worauf sich dasselbe bezieht, anzusetzen.

## §. 47.

Läßt der Streitgegenstand seiner Natur nach eine Werthbestimmung nicht zu, so wird die Klasse der Urtheilssportel durch richterliches Ermessen bestimmt.

Dies gilt namentlich von Standesklagen, Ehestreitigkeiten, Klagen auf Vermögensabsonderung (sofern der Betrag der Rückforderungen nicht angegeben oder nicht leicht zu ermitteln ist), Klagen auf Entschädigung mit Vorbehalt der Liquidation, Klagen auf Leistung eines Offenbarungseides, Klagen über Rechte und Gerechtigkeiten, deren Werth nicht zu ermitteln ist.

## §. 48.

Der in erster Instanz festgesetzte Streitwerth entscheidet, außer in den Fällen des vorigen Paragraphen, auch über den Sportelansatz in den folgenden Instanzen, insoweit der Gegenstand der Klage in denselben noch streitig ist.

## §. 49.

Von Anwendung des Stempelpapiers und Entrichtung der Sporteln sind befreit:

1. die Staats- und Staatsanstaltenkassen;
2. Kirchenfonds (nicht auch Kirchspielsgemeinden);
3. öffentliche Anstalten für Wohlthätigkeit oder Unterricht;
4. Personen, welche zum Armenrecht zugelassen sind.

In Rechtsstreitigkeiten, bei welchen einer dieser Befreiten als Partei auftritt, hat weder er noch sein Gegner Stempelpapier zu verwenden, und es werden die Sporteln und Stempelbeträge einstweilen nur vorgemerkt, sofern sie nicht rücksichtlich einzelner Prozeßhandlungen oder Prozeßabschnitte dem Gegner sofort zur Last gesetzt werden.

## §. 50.

Wird nachmals der Gegner der befreiten Partei zur Tragung der Kosten oder eines Theils derselben verurtheilt, so hat das Gericht neben der Sportel des Endurtheils zugleich die bis dahin vorgemerkten Sporteln und Stempelgebühren, oder den betreffenden Theil derselben, in die Steuerrolle übertragen zu lassen.

Das Gleiche geschieht, wenn die in die Kosten verurtheilte Armenpartei vor eingetretener Verjährung (Gesetz vom 21. Juli 1839) zu hinreichendem Vermögen gelangt.

## §. 51.

Wird in Folge eines Rechtsmittels das im Falle des §. 50 erlassene Endurtheil abgeändert und die von den Gerichtskosten befreite Partei zur Tragung derselben oder eines Theils davon verurtheilt, so wird der anderen Partei der Betrag, der ihr von dem Gegner zu ersetzen wäre, auf Verfügung des Gerichts aus der Staatskasse zurückgegeben.

## §. 52.

Wird ein Rechtsstreit mit einer befreiten Partei durch Vergleich erledigt oder erlischt der Rechtszug, so ist der nicht befreiten Partei die Hälfte des vorgemerkten Sportel- und Stempelbetrages zur Last zu setzen, die andere Hälfte ist zu streichen.

Wenn Derjenige, gegen welchen eine befreite Partei einen bedingten Zahlbefehl erwirkt hat, nicht binnen acht Tagen gerichtliche Verhandlung begehrt, so wird die Sportel für den Zahlbefehl ihm angelegt.

## §. 53.

Weder die Anwendung von Stempelpapier, noch der Ansatz oder die Vormerkung von Sporteln und Stempelbeträgen findet statt in denjenigen Angelegenheiten, für welche durch besondere Gesetze die sportel- und stempelfreie Behandlung vorgeschrieben ist, wie namentlich in den Verhandlungen

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## §. 56.

Dem Sportelansatz unterliegen Protokolle, Verfügungen, Endurtheile und andere Erkenntnisse der Gerichte nach Maaßgabe der folgenden Bestimmungen.

## §. 57.

Die Sporteln für Protokolle werden nach dem Verhältnisse der mit dem Geschäfte einschließlich der Niederschreibung zugebrachten Zeit berechnet, und zwar für die Stunde oder weniger 24 Kreuzer.

Für die in den Sitzungen der Obergerichte aufgenommenen Protokolle wird keine Sportel berechnet.

## §. 58.

Für den Ansatz der Urtheilssportel nach den folgenden Klassen (§§. 67 — 73) gibt die rechtskräftige Entscheidung den Maaßstab, und zwar auch für die vorhergehenden Instanzen.

## §. 59.

Erfolgt auf erhobene Privatanklage ein freisprechendes Urtheil, welches den Ankläger in die Kosten verfällt, so ist ihm die Urtheilssportel nach der von ihm beantragten Strafe oder, wenn er kein bestimmtes Strafmaaß beantragt hat, nach der Strafe anzusetzen, welche im Falle der Verurtheilung nach dem Ermessen des Gerichts zu erkennen gewesen wäre.

## §. 60.

Wenn gegen einen Einzelnen mehrere Strafen gleicher Art durch dasselbe Urtheil ausgesprochen werden, so bestimmt ihr Gesamtbetrag die Sportelklasse, sind es aber Strafen verschiedener Art, so tritt der Sportelansatz der höhern Klasse ein. Ist zugleich auf Geldstrafe und auf Freiheitsstrafe erkannt, so wird der letzteren diejenige Freiheitsstrafe hinzugerechnet, welche eventuell an die Stelle der Geldstrafe tritt.

## §. 61.

Werden mehrere Personen durch dasselbe Urtheil zu Strafen verurtheilt, so wird neben der Sportel, welche durch die schwerste gegen eine von ihnen ausgesprochene Strafe begründet ist, für jeden weiteren Verurtheilten ein Drittheil der nach den §§. 67, 70, 73 ihn treffenden Sportel in Ansatz gebracht. Sämmtliche Ansätze bilden in ihrem Gesamtbetrage die Urtheilssportel. Jeder Verurtheilte hat in demselben Verhältnisse zu der Urtheilssportel beizutragen, wie zu den übrigen Strafprozeßkosten.

## §. 62.

Vorbehaltlich der in §. 68 bestimmten Ausnahme findet der nämliche Sportelansatz statt, die Untersuchung und Verurtheilung mag in Anwesenheit oder in Abwesenheit des Angeeschuldigten erfolgt sein.

## §. 63.

Wenn der Angeeschuldigte, der Einstellung des Verfahrens oder der Freisprechung in der Hauptsache ungeachtet, in die Kosten verfällt wird (§. 355 der Strafprozeßordnung), so ist die Urtheilsporel der untersten Klassen (§§. 67, 70, 73) anzusetzen.

## §. 64.

Demjenigen, der wegen wissentlich falscher Anzeige in die Kosten des von ihm veranlaßten Strafverfahrens verfällt wird (§. 356 der Strafprozeßordnung), ist die Urtheilsporel anzusetzen, welche nach Ermessen des Gerichts im Falle der Verurtheilung eines Angeeschuldigten anzusetzen gewesen wäre.

## §. 65.

Entscheidet das in der Hauptsache verurtheilende Erkenntniß zugleich über die Entschädigungsansprüche des Beschädigten, so findet ein besonderer Sportelansatz hierfür nicht statt. Ergeht aber, neben der Strafloserklärung des Angeeschuldigten in der Hauptsache, ein Erkenntniß über die Entschädigungsansprüche (§. 333 der Strafprozeßordnung), oder wird über diese Ansprüche in einem von dem Strafurtheile getrennten späteren Erkenntniße entschieden (§. 335 der Strafprozeßordnung), so ist hierfür die Urtheilsporel nach dem Betrage der Streitsumme (§. 29) anzusetzen. Alles dieses gilt gleichermaßen auch von dem Falle, wenn die Entschädigungsansprüche gegen eine dritte haftbare Person gerichtet sind (§. 334 der Strafprozeßordnung), oder wenn der Rekurs gegen ein Strafurtheil bloß wegen der Entschädigung ergriffen wird (§§. 338, 340 der Strafprozeßordnung).

## §. 66.

Für das amtliche Urtheil über die Beschwerde gegen das Erkenntniß eines Bürgermeisters in einer gerichtlichen Strassache ist eine Sportel von 1 fl. anzusetzen.

## §. 67.

In gerichtlichen Strassachen, welche in erster Instanz von den Bezirksämtern abgeurtheilt werden, beträgt die Urtheilsporel:

- |  |       |
|--|-------|
| 1. wenn auf Verweis, Geldstrafe bis zu 10 fl. oder Gefängniß bis zu 8 Tagen erkannt wird . . . . .                                   | 1 fl. |
| 2. wenn auf Geldstrafe von mehr als 10 fl. bis zu 50 fl., oder Gefängniß von mehr als 8 Tagen bis zu 4 Wochen erkannt wird . . . . . | 3 „   |
| 3. wenn auf eine höhere Strafe erkannt wird . . . . .  | 6 „   |

## §. 68.

Ein Drittheil der in §. 67 bestimmten Sportel kommt zum Ansatz, wenn die Verurtheilung auf Ausbleiben des Angeeschuldigten oder Angeklagten in Gemäßheit des in der Ladung angebrohten Rechtsnachtheils (Strafprozeßordnung §§. 170, 171, Preßgesetz §§. 38, 42) erfolgt.

Erwirkt der Verurtheilte die Wiederaufnahme des Verfahrens, so wird später bei Erlassung des Urtheils die angelegte Sportel gestrichen und für dieses Urtheil eintretenden Falls die volle Urtheilsporel angelegt.



## §. 69.

Die Spornel für das hofgerichtliche Urtheil über den Refurs gegen ein amtliches Straf-  
erkenntniß ist um die Hälfte höher, als die für das letztere.

Die Spornel für das Erkenntniß, welches den Refurs als unzulässig verwirft, beträgt in  
allen Fällen 3 fl.

## §. 70.

In Strassachen, welche in erster Instanz von den Hofgerichten abgeurtheilt werden,  
beträgt die Urtheilspornel, wenn als Strafe erkannt ist:

- |  |       |
|--|-------|
| 1. Verweis, Geldstrafe bis zu 10 fl., oder Gefängniß bis zu acht Tagen . . . . .   | 6 fl. |
| 2. Geldstrafe von mehr als 10 fl. bis zu 50 fl., Gefängniß von mehr als acht Tagen<br>bis zu vier Wochen . . . . .   | 12 „  |
| 3. Geldstrafe von mehr als 50 fl. bis zu 300 fl., Amtsgefängniß von mehr als vier<br>Wochen bis zu acht Wochen . . . . .   | 18 „  |
| 4. Geldstrafe von mehr als 300 fl., Kreisgefängniß . . . . .   | 24 „  |
| 5. Arbeitshaus, Dienstentlassung, Entziehung eines selbstständigen Gewerbsbetriebes<br>oder einer öffentlichen Berechtigung, polizeiliche Aufsicht als selbstständige Strafe . . . . . | 30 „  |
| 6. Zuchthaus, Dienstentsetzung . . . . .   | 36 „  |

## §. 71.

Wenn in den Fällen des vorigen Paragraphen eine mündliche Verhandlung stattfindet, welche  
länger als einen Tag dauert, so wird für jeden weiteren Tag ein Drittheil der Urtheilspornel  
zugefügt. Eine Dauer von mehr als fünf Stunden wird für einen vollen Tag gerechnet, für  
einen kürzeren Zeitraum kommt kein Zusatz in Anrechnung.

## §. 72.

Die Spornel für das oberhofgerichtliche Urtheil über den Refurs gegen ein hofgerichtliches  
ist um die Hälfte höher, als der im §. 70 bestimmte Betrag; findet bei dem Oberhofgerichte eine  
mündliche Verhandlung statt, so kommt eintretenden Falls auch hier der im §. 71 bestimmte Zu-  
satz in Berechnung.

Die Spornel für das oberhofgerichtliche Erkenntniß, wodurch der Refurs als unzulässig ver-  
worfen wird, beträgt in allen Fällen 5 fl.

## §. 73.

In schwurgerichtlichen Strassachen beträgt die Urtheilspornel, wenn als Strafe  
erkannt ist:

- |  |        |
|--|--------|
| 1. Geld- oder Gefängnißstrafe . . . . .  | 36 fl. |
| 2. Arbeitshaus, Dienstentlassung, Entziehung eines selbstständigen Gewerbsbetriebes<br>oder einer selbstständigen Berechtigung . . . . . | 45 fl. |
| 3. Zeitliche Zuchthausstrafe, Dienstentsetzung . . . . .   | 54 fl. |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## IV. Schlußbestimmung.

§. 80.

Unsere Ministerien der Justiz und der Finanzen sind mit dem Vollzuge dieses Gesetzes beauftragt.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 13. Mai 1856.

**Friedrich.**

Regenauer. von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Sunggart.

**Gesetz,**

den Ansaß von Sporteln und den Gebrauch des Stempelpapiers bei den Militärgerichten betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Mit Zustimmung Unserer getreuen Stände haben Wir beschlossen und verordnen, wie folgt:

Art. 1.

Das Sportelgesetz vom 13. Mai 1856 gilt auch für die Militärgerichte, jedoch mit den in den nachfolgenden Artikeln festgesetzten Abweichungen.

Art. 2.

Die Reisekosten, welche durch Beiziehung auswärtiger Gerichtsbeisitzer oder Auditoren zu Militärgerichten entstehen, werden nach Absatz 2 des §. 3 des Sportelgesetzes behandelt.

Art. 3.

Gegen die Bestimmung des Streitwerths und gegen den Sportelansatz, so wie gegen die Erkennung von Stempelbußen (Sportelgesetz §. 54) steht in bürgerlichen Rechtsachen dem Zahlungspflichtigen die Beschwerdeführung an das Obergericht, jedoch ohne aufschiebende Wirkung, zu.

In Strafsachen geht die Beschwerdeführung an das Kriegsministerium.

Art. 4.

Die im Sportelgesetze für die Aemter gegebenen Bestimmungen finden auf die bei den Auditoraten und dem rechtsgelehrten Kriegsrathe anhängigen und die für die Hofgerichte gegebenen auf die bei dem Oberkriegsgerichte anhängigen privatrechtlichen Streitigkeiten Anwendung.

## Art. 5.

Auf privatrechtliche Streitigkeiten, in welchen nach §. 38 des Gesetzes vom 6. April 1854 über die Militärgerichtsbarkeit Unteroffiziere Soldaten und Spielleute von Sporteln und dem Gebrauche von Stempelpapier befreit sind, finden die §§. 49 bis 52 des Sportelgesetzes Anwendung.

## Art. 6.

In Strafsachen beträgt die Urtheilssportel, wenn als Strafe erkannt ist:

|  |       |
|--|-------|
| 1. Verweis, Geldstrafe bis zu 10 fl., einfacher Arrest bis zu acht Tagen oder schwerer Arrest bis zu zwei Tagen . . . . .  | 1 fl. |
| 2. Geldstrafe von mehr als 10 fl. bis zu 50 fl., einfacher Arrest von mehr als acht Tagen bis zu vier Wochen, oder schwerer Arrest von mehr als zwei Tagen bis zu sieben Tagen . . . . . | 3 "   |
| 3. Geldstrafe von mehr als 50 fl. bis zu 300 fl., einfacher Arrest von mehr als vier Wochen, schwerer Arrest von mehr als sieben Tagen oder Degradation . . . . .                        | 6 "   |
| 4. Geldstrafe von mehr als 300 fl., Militärkreisgefängniß, Festungsstrafe ohne Dimission oder Cassation bis zu einem Jahr . . . . .  | 12 "  |
| 5. Militärarbeitsstrafe, Dimission ohne oder mit zeitlicher Festungsstrafe, zeitliche weder mit Dimission noch Cassation verbundene Festungsstrafe von mehr als einem Jahr . . . . .     | 18 "  |
| 6. Zeitliche Zuchthausstrafe, Cassation ohne oder mit zeitlicher Festungsstrafe . . . . .  | 24 "  |
| 7. Lebenslängliche Zuchthaus- oder Festungsstrafe . . . . .  | 30 "  |
| 8. Todesstrafe . . . . .   | 36 "  |

## Art. 7.

Die Sporteln für Strafurtheile, welche einer Bestätigung bedürfen, werden erst nach erfolgter Bestätigung, und zwar nur für diejenige Strafe angesetzt, welche in der Bestätigung anerkannt ist.

Wenn ein Strafurtheil als nichtig cassirt wird, so ist für das cassirte Urtheil keine Sportel anzusetzen.

## Art. 8.

Für die Bestätigung, beziehungsweise Cassation eines Strafurtheils wird keine besondere Sportel angesetzt.

## Art. 9.

In gerichtlichen Untersuchungen, welche von einem bürgerlichen und einem Militärstrafgerichte gemeinschaftlich geführt werden, hat das Militärgericht für alle mit dem Civilgerichte gemeinschaftlich vorgenommenen Untersuchungshandlungen keine Sporteln anzusetzen.

## Art. 10.

Wenn wegen eines Verbrechens, bei welchem Civilpersonen und Militärpersonen betheilt sind, das Strafurtheil über die der bürgerlichen Strafgerichtsbarkeit unterworfenen Personen von

dem Civilgerichte und das Strafurtheil über die Militärpersonen vom Militärgerichte gefällt wird, so ist das Strafurtheil des Militärgerichts in der Art zu sportuliren, daß für jede verurtheilte Militärperson ein Drittheil der sie nach Art. 6 treffenden Urtheilsportel in Ansatz gebracht wird.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 13. Mai 1856.

## Friedrich.

Ludwig.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schuggart.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

#### Vollzugsverordnung

zu dem Gesetze vom 13. Mai 1856, den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansatz von Sporteln bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen betreffend.

Zum Vollzuge des Gesetzes vom 13. l. M. wird auf den Grund des §. 80 desselben im Einverständniß mit großherzoglichem Ministerium der Finanzen verordnet:

##### §. 1.

Das Gesetz findet von dem in §. 1 desselben bezeichneten Tage an auch auf bereits anhängige Sachen Anwendung.

Die Bestimmungen desselben über den Gebrauch des Stempelpapiers gelten für alle Eingaben, welche von diesem Tage an eingereicht, diejenigen über den Sportelansatz für alle Verfügungen, Urtheile und andere Erkenntnisse, welche von da an erlassen, für alle sonstigen Gerichtshandlungen, welche von da an vorgenommen werden.

In Strafsachen, welche von dem bezeichneten Tage an, in erster oder in einer höhern Instanz, abgeurtheilt werden, ist die Sportel für das ergehende Urtheil nach dem neuen Gesetze anzusetzen, dagegen sind alle, nach diesem Gesetze nicht mehr zulässigen Ansätze für einzelne Verfügungen des Untersuchungsgerichts zu streichen.

##### §. 2.

Der Sportelansatz geschieht bei den Aemtern durch den Beamten, welcher die betreffende Gerichtshandlung vornimmt, bei Gerichtshöfen durch den protokollführenden Sekretär unter Aufsicht des Referenten, in zweifelhaften Fällen und hinsichtlich der Urtheilsporteln sowie da, wo der Ansatz durch richterliches Ermessen zu bestimmen ist, immer durch den Gerichtshof selbst.

Durch dieselben Personen oder durch einen Kanzleibeamten wird die Aufsicht darüber geführt,

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## §. 7.

Zum letzten Absätze in §. 27 des Gesetzes wird die Erläuterung gegeben, daß für die in dienstpolizeilichem Wege erfolgende Verwerfung einer Beschwerdeführung die für Administrativverfügungen vorgeschriebene Sportel anzusetzen ist.

## §. 8.

In Strafsachen werden:

1. die Sporteln, welche bei dem Gerichte, das die Untersuchung führt, oder auf Requisition einzelne Untersuchungsbehandlungen vornimmt, erwachsen, von demselben sogleich in den Akten angesetzt;

2. die bei einem Obergerichte erwachsenden Sporteln werden nicht in dessen Gebrolle aufgenommen, sondern bei Ausfolgung des Urtheils oder Erkenntnisses dem Untersuchungsgerichte kundgegeben; wird in höherer Instanz die erkannte Strafe in einer Weise geändert, daß sie unter eine andere Sportelklasse fällt, so hat das Gericht erster Instanz hiernach seinen Sportelansatz zu ändern.

Nach rechtskräftiger Erledigung der Sache werden die Sporteln zusammengestellt und in ihrem Gesamtbetrage, nur nach den Instanzen geschieden, in das Untersuchungskostenverzeichnis aufgenommen.

Ergeben sich später noch Sporteln, so sind dieselben, wenn ein weiteres Kostenverzeichnis aufzustellen ist, in dieses, andernfalls in die Gebrolle des Gerichts, welches sie ansetzt, aufzunehmen.

## §. 9.

Die bestehenden Vorschriften über die formelle Behandlung des Sportelwesens bleiben, soweit sie nicht durch vorstehende Bestimmungen geändert sind, in Kraft.

Karlsruhe, den 14. Mai 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. P.

Junghanns.

Vdt. Courtin.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Freitag den 30. Mai 1856.

## Inhalt.

**Gesetz**: das Eigenthum der durch künstliche Rheinbauten entstehenden Altwasser und Verlandungen des Rheins längs der französischen Grenze betreffend.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten**. Die Einberufung des landständischen Ausschusses zur Prüfung der Staatrechnungen für 1855 betreffend. Ordensverleihungen. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Dienstaufträge.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien**. Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des Innern: das Wandern und Reisen der Conscriptionspflichtigen und deren Auswanderung betreffend.

Berichtigung.

## Gesetz,

das Eigenthum der durch künstliche Rheinbauten entstehenden Altwasser und Verlandungen des Rheins längs der französischen Grenze betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Mit Zustimmung Unserer getreuen Stände haben Wir beschlossen und verordnen, wie folgt:

### Art. 1.

Die Verlandungen des Rheines innerhalb des normalen Flußbettes und des Vorlandes gehören dießseits der badisch-französischen Hoheitsgrenze dem Staate.

Ausgenommen sind diejenigen Stücke der genannten Flächen, auf welchen bei Verkündung dieses Gesetzes bereits Vegetation durch Landgewächse Platz gegriffen hat.

Auf die Verlandungen außerhalb des Vorlandes macht der Staat keine Eigenthumsansprüche.

### Art. 2.

Das Vorland besteht in der Fläche, die sich zwischen der Uferlinie des normalen Flußbettes und einer dreihundert Fuß von derselben landeinwärts parallel mit ihr gezogenen Linie befindet.

### Art. 3.

Das zum normalen Flußbette und zum Vorlande erforderliche Gelände, auf welchem Vegetation durch Landgewächse Platz gegriffen hat, muß dem Staate auf Verlangen der Flußbaubehörde zu Eigenthum abgetreten werden.



Es wird hierfür Entschädigung aus der Flußbaukasse geleistet. Gemeinden erhalten jedoch für die von ihnen abzutretenden Grundstücke nur insoweit Entschädigung, als der Werth dieser Grundstücke den Werth des Zuwachses an Gelände, welchen die Regulirung des Rheinlaufes seit dem Jahre 1838 ihnen verschafft hat, übersteigt.

Bei Festsetzung der Entschädigung der Gemeinden soll überdies auf den Zuwachs an Gelände, welchen ihnen die Regulirung des Rheinlaufes noch ferner in Aussicht stellt, billige Rücksicht genommen werden.

Läßt sich die Entschädigung nicht durch Uebereinkunft festsetzen, so ist sie nach den Vorschriften des Expropriationsgesetzes vom 28. August 1835 durch den Richter zu bestimmen.

#### Art. 4.

Die Verlandungen des Rheines außerhalb des Vorlandes unterliegen, so lange sich keine Vegetation durch Landgewächse auf denselben gebildet hat, der Flußbaudienstbarkeit in der Art, daß die Flußbaubehörde berechtigt ist:

1. aus denselben den zu den Rheinbauten erforderlichen Rieß und Sand ohne Entschädigung zu beziehen,
2. dieselben zur Durchfahrt und zur Lagerung der Baustoffe unentgeltlich zu benützen.

#### Art. 5.

Die Bestimmungen des Forstgesetzes vom 15. November 1833 (§. 94 bis 99), die Abgabe von Faschinenholz betreffend, bleiben unverändert in Wirksamkeit.

Das Ministerium des Innern ist mit dem Vollzuge dieses Gesetzes beauftragt.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium den 23. Mai 1856.

**Friedrich.**

Wexmar.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schuggart.

### **Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.**

Die Einberufung des landständischen Ausschusses zur Prüfung der Staatsrechnungen für 1855 betreffend.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Prinz und Regent von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Nach Ansicht des Art. 4 des Gesetzes vom 31. Dezember 1831 über die Verfassung und Verwaltung der Amortisationskasse, des §. 78 des Zehntablösungsgesetzes vom 15. November 1833 und des Art. 5 des Gesetzes vom 10. September 1842 über die Errichtung der Eisenbahnschuldentilgungskasse laden Wir den Präsidenten und die gewählten Mitglieder des ständischen Ausschusses ein, sich am elften Juni d. J. dahier einzufinden, bei der ernannten großherzoglichen

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Dienstauchten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 21. Mai d. J.

den Oberst von Böck, Mitglied des Kriegsministeriums zum Ordenssekretär des Karl-Friedrich-Militär-Verdienst-Ordens zu ernennen und demselben das damit verbundene Amt eines Ordens-Schatzmeisters zu übertragen;

unter dem 23. Mai d. J.

die durch den Dienstaustritt des geheimen Referendärs Prestinari erledigte Stelle eines Vorstandes der Direktion der Katastervermessung dem geheimen Referendär Dr. Bogelmann neben seiner Funktion im Finanzministerium zu übertragen, und

den evangelischen Pfarrer Wagner in Würstetten auf sein unterthänigstes Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Wandern und Reisen der Conscriptionspflichtigen und deren Auswanderung betreffend.

Mit allerhöchster Ermächtigung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 24. d. M., Nr. 536 wird die diesseitige Anordnung vom 13. März v. J., Regierungsblatt Nr. XIII., soweit sie das Wandern und Reisen der Conscriptionspflichtigen betrifft, außer Wirksamkeit gesetzt; es treten in dieser Beziehung die Bestimmungen des §. 41 des Conscriptionsgesetzes wieder in Kraft.

Bezüglich der Auswanderung der Conscriptionspflichtigen bleibt es vorerst noch bei den Bestimmungen der erwähnten diesseitigen Bekanntmachung vom 13. März v. J.; jedoch wird die für Einstellung eines Mannes zu leistende Kaution auf Sechshundert Gulden herabgesetzt.

Karlsruhe, den 26. Mai 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Wechmar.

Vdt. von Scherer.

### Berichtigung.

Im Regierungsblatt Nr. XII. vom 15. April d. J., Seite 90, Zeile 15 von unten soll es heißen:

Joseph Schäßle's Wittwe, Elisabeth geb. Stulz von Rippenheim statt „Joseph Schöppl's Wittwe von Rippenheim.“

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 18. Juni 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.** Ordensverleihungen. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Dienstinrichtungen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Justizministeriums: die Verleihung der Rechtsanwaltschaft an Referendar Julius Armbruster in Rastatt betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Finanzministeriums: die Seriengziehung für die zweit: diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Kriegsministeriums: das Aufhören der Kriegsbereitschaft betreffend.

**Diensterledigungen. Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem bisherigen kaiserlich französischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, Baron de Talleyrand-Périgord, das Großkreuz,

dem Präsidenten des Hofgerichts des Untertheinkreises, Staatsrath Brunner, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse, und

dem Dekan und Stadtpfarrer Martin in Achern das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Nachstehenden für die ihnen von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Hessen verliehenen Orden die Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen derselben gnädigst zu ertheilen geruht:

dem Stadtdirektor Kunz und dem Oberpostmeister Fischer in Baden für das Ritterkreuz erster Klasse des Ludwigsordens, und

dem Postrath Burg für das Ritterkreuz des Verdienstordens Philipps des Großmüthigen.

### Dienstnachrichten.

- Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 10. Mai d. J.

die durch den Tod des Revisionsgehilfen Gayer bei dem Oberhofmarschallamte in Erledigung gekommene Stelle dem zur Zeit bei dem Hofzahlamte angestellten Revisionsgehilfen Karl Ries zu übertragen;

unter dem 23. Mai d. J.

die Lieutenante von Stetten und Peterson vom 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment, Seyb im Kadettenkorps und Steinwachs im 1. Füsilier-Bataillon zu Oberlieutenanten zu befördern und die Lieutenante Böttlin vom 4., Flachsbland vom 3., von Friedeburg vom 3., von Schilling vom 4., Leiß vom 1. Infanterie- (Grenadier-) und von Langsdorff vom 4. Infanterie-Regiment zum 2. Infanterie-Regiment zu versetzen.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Verleihung der Rechtsanwaltschaft an Referendar Julius Armbruster in Rastatt betreffend.

Durch dieseitigen Beschluß vom Heutigen, Nr. 3747, wurde dem Referendar Julius Armbruster gestattet, die Anwaltschaft in gerichtlichen Angelegenheiten und in Verwaltungssachen in Rastatt auszuüben.

Karlsruhe, den 10. Juni 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Serienzählung für die zweite diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Serienzählung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse von 1845 zu 14 Millionen Gulden sind die

|           |      |            |          |       |     |        |
|-----------|------|------------|----------|-------|-----|--------|
| Serie-Nr. | 568  | enthaltend | Loos-Nr. | 28351 | bis | 28400. |
| "         | 664  | "          | "        | 33151 | —   | 33200. |
| "         | 1142 | "          | "        | 57051 | —   | 57100. |
| "         | 1180 | "          | "        | 58951 | —   | 59000. |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Diensterledigungen

Die evangelische Pfarrei Wieblingen, Dekanats Oberheidelberg, ist mit einem Kompetenzanschlage von 1,725 fl. 36 kr., jedoch einem bedeutend höhern wirklichen Ertrage, worauf eine Abgabe von jährlich 400 fl. ruht, in Erledigung gekommen. Die Bewerber haben sich nach bestehender Vorschrift binnen sechs Wochen bei dem großherzoglichen evangelischen Oberkirchenrathe zu melden.

Das Amtschirurgat Eberbach ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen vier Wochen durch Vermittelung der betreffenden Kreisregierung bei großherzoglicher Sanitätskommission zu melden.

---

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 8. Februar d. J. der pensionirte Amtsrevisor Stocker in Konstanz,
- „ 29. März d. J. der pensionirte Oberforstkommmissionskanzlist Ziegenfuß in Freiburg,
- „ 30. April d. J. der Revisionsgehilfe August Gayer bei dem Oberhofmarschallamte,
- „ 14. Mai d. J. der Pfarrer Maximilian Scherer zu Höchenschwand,
- „ 25. „ d. J. der großherzogliche Amtschirurg Bloss in Eberbach,
- „ 25. „ d. J. der Beneficiat der St. Leonardikaplanei zu Markdorf, Pfarrer Michael  
Bettler,
- „ 2. Juni d. J. der großherzogliche geheime Hofrath und Professor Dr. Buchelt bei  
der Universität Heidelberg,
- „ 3. Juni d. J. der pensionirte Major Schell von der Suite der Reiterei in Offenburg.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Freitag den 27. Juni 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.** Diensta-  
richten.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: Die Postentfernung zwischen Wertheim und Bischofsheim a. L. betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Justizministeriums: den Verzicht des Hofgerichtsadvolaten Franz Ludwig Armbruster in Nassau auf die Advokatur betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Ausgleichung der noch rückständigen Guthaben für Truppenverpflegung aus den Jahren 1848 und 1849 betreffend. Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Finanzministeriums: Die Verbrennung eingelöster Staatsschuldpapiere betreffend. Die Tilgung des Anlehens der Amortisationsklasse zu 5 Millionen vom Jahr 1851 betreffend. Bekanntmachung der großherzoglichen Ministerien des Innern und des Kriegs: Die Aufhebung des Pferdeausfuhrverbotes betreffend.

## Todesfall.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Diensta r i c h t e n.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich vermöge allerhöchster Entschliessung  
d. d. London, den 15. Juni d. J.

gnädigst bewogen gefunden:

den Hofgerichtsrath Friedrich Wilhelm Fuchs von Mannheim dem Oberhofgericht zur Aus-  
hilfe mit Sitz und Stimme beizugeben;

den Hofgerichtsrath Hermann Friedrich Bilharz in Bruchsal auf sein unterthänigstes An-  
suchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

den dem Hofgerichte des Seckreises zur Aushilfe beigegebenen Amtmann Joseph Schilling  
zum Hofgerichtsaffessor bei dem Hofgerichte des Mittelrheinkreises zu ernennen;

den Bezirksamtman Leopold Fineisen in Messkirch dem Hofgerichte des Seckreises mit  
Sitz und Stimme zur Aushilfe beizugeben;

die Verwaltung des Bezirksamtes Messkirch dem Amtsassessor Wilhelm Ketterer in Walds-  
hut, unter Ernennung desselben zum Amtmann, in provisorischer Weise zu übertragen;

den Bezirksamtman Albert Losinger, unter Enthebung von der ihm provisorisch über-  
tragenen Amtsvorstandsstelle in Blumenfeld, zu dem Bezirksamte Lörrach zu versetzen;



die Verwaltung des Bezirksamtes Blumenfeld dem Amtsassessor Eduard Montfort in Donaueschingen, unter Ernennung desselben zum Amtmann, in provisorischer Weise zu übertragen; den Amtmann Friedrich Achart von Lörrach zu dem Bezirksamte Donaueschingen zu versetzen;

den Ingenieur Hermann Barck in Säckingen zum Assessor bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues zu befördern;

den Bezirksingenieur Franz Joseph Hof zu Mosbach in gleicher Eigenschaft nach Achern, und den Ingenieur Adam Niegler in Karlsruhe zur Wasser- und Straßenbauinspektion Mosbach zu versetzen; endlich

den Baukondukteur Ferdinand Diez bei der Wasser- und Straßenbauinspektion Waldshut zum Ingenieur zu ernennen.

---

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Postentfernung zwischen Wertheim und Bischofsheim a. L. betreffend.

Nachdem zwischen Wertheim und Bischofsheim a. L. die neue, durch das Tauberthal über Brombach führende Straße vollendet und dem öffentlichen Verkehr übergeben worden ist, wird die Postentfernung zwischen den beiden erstgenannten Orten nach Maßgabe der Verordnung vom 9. Mai 1838, Regierungsblatt Nr. XXI., Seite 181, hierdurch auf zwei und ein Achtel Posten festgesetzt.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

J. A. v. M.

Rühlenthal.

Vdt. von Mollenbec.

---

Den Verzicht des Hofgerichtsadvolaten Franz Ludwig Armbruster in Rastatt auf die Advokatur betreffend.

Hofgerichtsadvokat Franz Ludwig Armbruster in Rastatt hat auf die Advokatur Verzicht geleistet.

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 10. Juni 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. v. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

nungen werden denselben mit dazu gehörenden Beilagen zurückgegeben werden, um solche in der neu aufzustellenden Liquidation mit der dafür gesetzlich bestimmten Vergütung aufzurechnen.

#### §. 4.

Die Bezirksämter haben die Gemeinderäthe ihres Bezirks sogleich beim Erscheinen dieser Verordnung anzuweisen, die Liquidationen binnen einer Frist von 6 Wochen zu fertigen und dem Bezirksamt vorzulegen.

Diese Frist kann vom Bezirksamt nicht verlängert werden.

Gemeinden, welche keine Forderung zu liquidiren haben, müssen solches innerhalb 14 Tagen dem Bezirksamt durch den Gemeinderath anzeigen.

Das Bezirksamt hat bei jeder Liquidation zu prüfen, ob dieselbe keine Aufrechnung für Exekutionstruppen enthält; es bemerkt auf der Liquidation, daß diese Prüfung von ihm vorgenommen worden ist und sendet sämtliche Liquidationen so wie die Anzeigeberichte der Gemeinderäthe, welche nichts zu liquidiren haben, binnen 8 Tagen nach Ablauf der den Gemeinden gegebenen Frist an die Ausgleichungskommission.

Die Gemeinden, welche ihre Liquidationen in der anberaumten Frist nicht an das Bezirksamt abliefern, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn ihre Forderungen bei der Ausgleichung nicht berücksichtigt werden.

#### §. 5.

Die Ausgleichungskommission prüft die Liquidationen, erledigt die sich hierbei ergebenden Anstände und erkennt nach kollegialischer Berathung über das zur Ausgleichung kommende Guthaben jeder Gemeinde.

Das Erkenntniß wird der Gemeinde urkundlich durch das Amt eröffnet.

Ein Refurs gegen dieses Erkenntniß an das großherzogliche Ministerium des Innern findet bei einer Streitsumme von mehr als 100 fl. statt, in den Fristen und nach den Formen der Refursordnung.

#### §. 6.

Sobald die Guthaben sämtlicher Gemeinden richtig gestellt sind, hat die Ausgleichungskommission beim Ministerium des Innern zu beantragen, wie viel zur Befriedigung der Gemeinden und für die Kosten des Ausgleichungsgeschäftes nach dem im Art. 5 des Gesetzes vorgeschriebenen Umlagefuß umzulegen ist.

Nach erfolgter Genehmigung der Umlage hat die Ausgleichungskommission wegen deren Erhebung durch die Obereinnemereien und Hauptsteuerämter und wegen der Befriedigung der Gemeinden das Erforderliche anzuordnen, auch an die Ausgleichungskasse die nöthigen Dekreturen zu erlassen.

#### §. 7.

Die Verhandlungen über diese Liquidationen sind tax-, sportel- und stempelfrei.

Die großherzoglichen Behörden werden zur genauen Befolgung dieser Verordnung angewiesen.

Karlsruhe, den 19. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. v. P.

Weizel.

Vdt. Buisson.

Die Uebersicht der Studirenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg betreffend.

Im Sommerhalbjahre 1856 studiren:

A. Auf der Universität Heidelberg:

|  | Badener. | Nichtbadener. | Zusammen. |
|--|----------|---------------|-----------|
| 1. Theologen, immatrikulierte und Seminaristen . . . . . | 32       | 35            | 67        |
| 2. Juristen . . . . .                                    | 51       | 376           | 427       |
| 3. Mediziner, Chemiker und Pharmazeuten . . . . .        | 54       | 77            | 131       |
| 4. Kameralisten . . . . .                                | 16       | 2             | 18        |
| 5. Philosophen und Philologen . . . . .                  | 13       | 31            | 44        |
| Summe . . . . .  | 166      | 521           | 687       |

Außerdem besuchen die akademischen Vorlesungen noch:

|   |     |     |     |
|---|-----|-----|-----|
| Personen reiferen Alters . . . . .                  | 9   | 13  | 22  |
| Conditonirende Chirurgen und Pharmazeuten . . . . . | 10  | 14  | 24  |
| Gesamtzahl . . . . .                                | 185 | 548 | 733 |

B. Auf der Universität Freiburg:

|   |     |    |     |
|---|-----|----|-----|
| 1. Theologen . . . . .                                    | 155 | 25 | 180 |
| 2. Juristen und Notariatskandidaten . . . . .             | 56  | 4  | 60  |
| 3. Mediziner, Pharmazeuten und höhere Chirurgen . . . . . | 43  | 3  | 46  |
| 4. Kameralisten, Philosophen und Philologen . . . . .     | 21  | 2  | 23  |
| Summe . . . . .   | 275 | 34 | 309 |
| Hospitanten . . . . .                                     | —   | —  | 5   |
| Niedere Chirurgen . . . . .                               | —   | —  | 9   |
| Gesamtzahl . . . . .                                      | —   | —  | 323 |

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 18. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. v. B.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

## Die Verbrennung eingelöster Staatsschuldpapiere betreffend.

In Gegenwart der Kommissarien des großherzoglichen Staatsministeriums und der großherzoglichen Oberrechnungskammer, so wie des Kontrolleurs der großherzoglichen Amortisationskasse als Vertreter des Direktors, sind am 6. d. M. folgende im Jahr 1854 eingelöste Staatsschuld-papiere urkundlich verbrannt worden:

## 1. Papiere der Amortisationskasse:

|   |                           |
|---|---------------------------|
| a. Partialloose vom v. Haber, Goll und v. Rothschild'schen Anlehen von 1840 . . . . . | 201,010 fl. — fr.         |
| b. 3½-prozentige Rentenscheine von 1834, Zinscoupons . . . . .                        | 96,327 " — "              |
| c. vom 4½-prozentigen Anlehen von 1851:   |                           |
| Obligationen . . . . .  | 36,400 " — "              |
| Zinscoupons . . . . .   | 122,674 " 30 "            |
| zusammen . . . . .  | <u>456,411 fl. 30 fr.</u> |

## 2. Papiere der Eisenbahnschuldentilgungskasse:

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| a. Partialobligationen des Anlehens von 1842 . . . . . | 124,200 fl. — fr.           |
| b. Zinscoupons von demselben . . . . .                 | 425,766 " 15 "              |
| c. Partialobligationen des Anlehens von 1848 . . . . . | 34,600 " — "                |
| d. Zinscoupons von demselben . . . . .                 | 131,952 " 30 "              |
| e. Partialobligationen des Anlehens von 1849 . . . . . | 20,800 " — "                |
| f. Zinscoupons von demselben . . . . .                 | 73,965 " — "                |
| g. 35 Gulden-Loose des Anlehens von 1845 . . . . .     | 551,490 " — "               |
| zusammen . . . . .                                     | <u>1,362,773 fl. 45 fr.</u> |

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 16. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreuz.

Die Tilgung des Anlehens der Amortisationskasse zu 5 Millionen vom Jahr 1851 betreffend.

Der Fond zur Tilgung des von der Amortisationskasse nach Maßgabe des Gesetzes vom 6. Februar 1851, Regierungsblatt von 1851, Seite 111, gegen 4½-prozentige Obligationen aufgenommenen Anlehens von 5 Millionen Gulden wird nach Artikel 5 dieses Gesetzes für das Jahr 1856 auf 89,500 fl. festgesetzt und zur Einlösung von

|   |                   |
|---|-------------------|
| 32 Stück Obligationen zu 1000 fl. . . . . | 32,000 fl.        |
| 101 " " " 500 " . . . . .                 | 50,500 "          |
| 70 " " " 100 " . . . . .                  | 7,000 "           |
|   | <u>89,500 fl.</u> |

bestimmt.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Digitized by Google

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 2. Juli 1856.

## Inhalt.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Uebersicht des Standes der allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenkasse für das Jahr 1855 betreffend. Die Ertheilung eines Patents für Chorz Furnival und Balho in Manchester betreffend. Die Ertheilung eines Patents an Rathschreiber Bürl in Schwenningen betreffend. Die Ertheilung eines Patents an Mechaniker Schmidt und Comp. in Heidelberg betreffend. Die Aufhebung der Verbindung des allgemeinen Anzeigeblasses mit der Karlsruher Zeitung betreffend.

**Diensterledigung. Todesfälle.**

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Uebersicht des Standes der allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenkasse für das Jahr 1855 betr.

Die auf den Grund der Rechnungen vom 1. Jänner 1855 bis 31. Dezember 1855 gefertigte Uebersicht des Standes der allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenkasse wird in der Anlage zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. v. P.

Weizel.

Vdt. Eschborn.



## Summarische Uebersicht

- der Einnahmen und Ausgaben, so wie des Vermögens- und Personalstandes des allgemeinen Schullehrer-Wittwen- und Waisenfonds für das Jahr 1855.

| Ordnungs-<br>Zahl. | A. Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben.            | Betrag. |     |
|--------------------|--|---------|-----|
|                    |  | fl.     | fr. |
|                    | <b>Einnahmen.</b>                                    |         |     |
| 1.                 | Jahresbeiträge der Mitglieder . . . . .              | 9,354   | 40  |
| 2.                 | Aufnahme- und Verbesserungstaren . . . . .           | 2,060   | 22  |
| 3.                 | Güterbestandzins . . . . .                           | 681     | 5   |
| 4.                 | Kapitalzins . . . . .                                | 10,019  | 51  |
| 5.                 | Staatszuschuß . . . . .                              | 8,330   | 9   |
| 6.                 | Beiträge von Orts- und Distriktsstiftungen . . . . . | —       | —   |
| 7.                 | Sonstige Einnahmen . . . . .                         | 171     | 20  |
|                    | Summe . . . . .                                      | 30,617  | 27  |
|                    | <b>Ausgaben.</b>                                     |         |     |
| 1.                 | Wittwengehalte . . . . .                             | 23,033  | 56  |
| 2.                 | Erziehungsbeiträge . . . . .                         | 4,341   | 51  |
| 3.                 | Nahrungsgehälter . . . . .                           | 855     | 21  |
| 4.                 | Staats- und Gemeindeabgaben . . . . .                | 160     | 30  |
| 5.                 | Für eigenthümliche Liegenschaften . . . . .          | 111     | 57  |
| 6.                 | Nachlaß und Verlust an Gefällen . . . . .            | 395     | 10  |
| 7.                 | Gehälter der Kreisverrechner . . . . .               | 1,438   | 35  |
| 8.                 | Gebühren der Bezirksverheber . . . . .               | 378     | 9   |
| 9.                 | Bureaukosten der Kreisverrechnungen . . . . .        | 298     | 19  |
| 10.                | Revisionskosten-Beiträge . . . . .                   | 372     | 25  |
| 11.                | Sonstige Ausgaben . . . . .                          | 125     | 50  |
|                    | Summe . . . . .                                      | 31,512  | 3   |
|                    | <b>Ab sch lu ß.</b>                                  |         |     |
|                    | Die Einnahmen betragen . . . . .                     | 30,617  | 27  |
|                    | Die Ausgaben betragen . . . . .                      | 31,512  | 3   |
|                    | Mehrausgabe . . . . .                                | 894     | 36  |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Ordnungs-<br>Zahl. | B. Vermögensstand.   | Betrag.      |     |
|--------------------|--|--------------|-----|
|                    |  | fl.          | fr. |
|                    | Uebertrag . . . 1,014 fl. 43 fr.   | 2,587        | 41  |
|                    | c. Verlust an Stockvermögen bei im Zwangs-<br>wege erworbenen Liegenschaften . . . . . 245 „ 35 „        |              |     |
|                    | d. einen Zinsabgangsposten aus der Rück-<br>standsrechnung . . . . . 17 „ 41 „                           |              |     |
|                    | zusammen mit . . .   | 1,277        | 59  |
|                    | ergibt wieder obige Vermehrung mit . . .   | 1,309        | 42  |
|                    | Unter obigem Vermögen ist begriffen:   |              |     |
|                    | a. das eingeworfene Vermögen des ehemaligen evangelischen<br>Schullehrer-Wittwenfiscifonds mit . . . . . | 46,241       | 17  |
|                    | b. das Vermögen der früheren altbadischen Schullehrer-Witt-<br>wenfiscifonds mit . . . . .               | 44,134       | 53  |
|                    | zusammen mit . . .   | 90,376       | 10  |
|                    | <b>C. Personalbestand am 31. Dezember 1855.</b>  | <b>Zahl.</b> |     |
| 1.                 | Beitragspflichtige Mitglieder . . . . .  | 2091         |     |
|                    | Stand am 31. Dezember 1854 . . . . .   | 2085         |     |
|                    | Vermehrung . . .   | 6            |     |
| 2.                 | Bezugsberechtigte Wittwen . . . . .  | 499          |     |
|                    | Stand am 31. Dezember 1854 . . . . .   | 474          |     |
|                    | Vermehrung . . .   | 25           |     |
| 3.                 | Zum Erziehungsbeitrag berechtigte Kinder . . . . .   | 452          |     |
|                    | Stand am 31. Dezember 1854 . . . . .   | 424          |     |
|                    | Vermehrung . . .   | 28           |     |
| 4.                 | Zum Nahrungsgehalt berechtigte Kinder . . . . .  | 63           |     |
|                    | Stand am 31. Dezember 1854 . . . . .   | 59           |     |
|                    | Vermehrung . . .   | 4            |     |

Die Ertheilung eines Patents für Sharp Furnival und Batho in Manchester betreffend.

Den Sharp Furnival und Batho in Manchester wird auf ihr Ansuchen für die von ihnen erfundene verbesserte Bohr-, = Stoß- und Nuthmaschine ein Privilegium auf die Dauer von fünf Jahren hiermit ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder letztere künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 Gulden nebst Confiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschborn.

Die Ertheilung eines Patents an Rathschreiber Bürck in Schwenningen betreffend

Dem Rathschreiber Bürck zu Schwenningen im Königreich Württemberg wird auf sein Ansuchen für die von ihm erfundene Vorrichtung zur Zeichengebung an der Controluhr für Nachwächter ein Patent auf die Dauer von fünf Jahren hiermit ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder letztere künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 Gulden nebst Confiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschborn.

Die Ertheilung eines Patents an Mechaniker Schmidt und Comp. in Heidelberg betreffend.

Dem Mechaniker Schmidt und Comp. in Heidelberg wird auf sein Ansuchen hiermit ein Patent für eine neu erfundene Verbesserung der Roberwall'schen Comptoir-Waage auf die Dauer von fünf Jahren ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen oder letztere künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 Gulden nebst Confiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung dieses Privilegiums.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschborn

Die Aufhebung der Verbindung des allgemeinen Anzeigeblasses mit der Karlsruher Zeitung betreffend.

Mit Ermächtigung des großherzoglichen Staatsministeriums sieht man sich veranlaßt, die bisher in Folge allerhöchster Anordnung vom 21. Dezember v. J., Regierungsblatt Nr. XLVII., bestandene Verbindung des allgemeinen Anzeigeblasses mit der Karlsruher Zeitung vom 1. k. M. an wieder aufzuheben.

Ueber den Preis des nunmehr für sich fortbestehenden allgemeinen Anzeigeblasses wird später weitere Verfügung ergehen.

Diejenigen amtlichen Bekanntmachungen, die nach bestehender Vorschrift durch die Zeitung der Residenz zu veröffentlichen sind, sind nunmehr wieder in die Karlsruher Zeitung einrücken zu lassen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. v. Stöffer.

### Dienst erledigung.

Die evangelische Pfarrei der Altstadt Weinheim ist mit einem Competenzanschlag von 1308 fl. 16 kr. in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen sechs Wochen bei großherzoglichem evangelischem Oberkirchenrath zu melden.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

am 10. Juni d. J.: der pensionirte katholische Pfarrer und Jubilar Anton Hummel in  
Dehningen;

am 12. Juni d. J.: der pensionirte Antmann Scheef zu Waldshut.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

die Lieutenante Sulger vom 3. und Kapferer vom 2. Dragoner-Regiment zu Oberlieutenanten zu befördern, und dem Lieutenant Karl Bischoff vom 4. Infanterie-Regiment die Entlassung aus Höchst-Ihrem Armeekorps zu ertheilen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Vollstreckung der von k. k. österreichischen Gerichten in Civilrechtsachen gefällten Urtheile betreffend.

Nachdem die großherzoglich badische und die k. k. österreichische Regierung übereingekommen sind, die in den Jahren 1819 und 1838 über den wechselseitigen Vollzug civilgerichtlicher Urtheile getroffene Vereinbarung in einigen Punkten abzuändern und mit diesen Abänderungen auch auf die damals ausgenommenen Kronländer Ungarn, Kroatien, Slavonien, die serbische Wojwodschast mit dem Temescher Banat und Siebenbürgen, mithin auf die ganze k. k. österreichische Monarchie, mit Ausnahme der Militärgrenze, auszudehnen, so werden in Gemäßheit allerhöchster Entschliesung Seiner Königlichen Hoheit des Regenten aus großherzoglichem Staatsministerium vom 12. Januar d. J., Nr. 25, sämtliche großherzogliche Gerichte angewiesen, in Ansehung des Vollzuges der Urtheile k. k. österreichischer Gerichte in Civilrechtsachen die nachfolgenden Grundsätze zur Richtschnur zu nehmen.

Rechtskräftige Urtheile, welche von den kompetenten k. k. österreichischen Gerichten in Civilrechtsachen gefällt wurden, sind auf Ansuchen des urtheilenden Richters von den großherzoglichen Gerichten in Vollzug zu setzen.

Die Frage, ob das k. k. österreichische Gericht, dessen Urtheil zum Vollzug gebracht werden soll, zur Entscheidung kompetent war, ist nach der k. k. österreichischen Gesetzgebung zu beurtheilen und in der Regel keiner nochmaligen Prüfung zu unterziehen, sondern die Erklärung, welche das requirirende Gericht in dieser Beziehung ausdrücklich oder stillschweigend gegeben hat, als maßgebend anzusehen.

Sollten sich jedoch gegen diese Erklärung erhebliche Zweifel aufdringen, oder von der Partei, gegen welche das Urtheil zum Vollzuge kommen soll, vorgebracht werden, so sind, ohne Anordnung einer Parteiverhandlung, die Zweifel dem k. k. Gerichte, welches um die Vollstreckung ersucht hat, bekannt zu machen.

Wenn die Aufklärung, welche das letztere ertheilt, als genügend erscheint, so ist die Vollstreckung zu verfügen, im entgegengesetzten Falle aber sind die Bedenken dieseitigem Ministerium vorzutragen und dessen Verfügung abzuwarten.

Karlsruhe, den 26. Juni 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die zweite Prüfung für den öffentlichen Dienst in der Justiz und der innern Staatsverwaltung betreffend.

Diejenigen Rechtspraktikanten, welche sich der im nächsten Spätjahre stattfindenden zweiten juristischen Staatsprüfung unterziehen wollen, haben sich im Lauf des kommenden Monats August nach Maaßgabe des §. 18 der allerhöchsten Verordnung vom 16. Dezember 1853 (Regierungsblatt Nr. 50) bei dießseitigem Ministerium zu melden.

Karlsruhe, den 2. Juli 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Courtin.

Das Ergebnis der im Frühjahr 1856 vorgenommenen Prüfung der Notariatskandidaten betreffend.

Von dreizehn Notariatskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß vom Heutigen, Nr. 4368,

Heinrich Buch von Wertheim,

Berthold Hermann von Grafenhausen,

Joseph Weber von Lauberbischofsheim,

Anton Thoma von Freiburg,

Valentin Stein von Lauberbischofsheim,

Michael Fortenbacher von Lautenbach,

Wilhelm Zängerle von Freiburg,

Valentin Schweigert von Waldhausen,

Otto Heres von Amorbach

unter die Zahl der Notariatspraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Ertheilung eines Patents an Sharp Stewart und Comp. und Joseph Anthony Collet in Manchester betreffend.

Dem Sharp Stewart und Comp. und Joseph Anthony Collet in Manchester wird auf Ansuchen für die von ihnen erfundenen Verbesserungen an Lokomotiv-Dampfmaschinen und verbesserten Federn für solche und ähnliche Maschinen ein Patent auf die Dauer von fünf Jahren hiermit ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzu-



weisen vermögen oder letztere künftig verbessern werden und unter Androhung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 20. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschorn.

Die Ertheilung eines Privilegiums an den Büchsenmacher Friedrich Wiggenhäuser in Konstanz betreffend.

Dem Büchsenmacher Friedrich Wiggenhäuser in Konstanz wird für die von ihm erfundene Verbesserung von Schießgewehren auf sein Ansuchen ein Patent für die Dauer von fünf Jahren hiermit ertheilt, unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität dieser Erfindung nachzuweisen vermögen, oder solche künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung dieses Privilegiums.

Karlsruhe, den 4. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Gschorn.

---

Die Staatsprüfung im Berg- und Hüttenfach betreffend.

Nach erstandener vorchriftsmäßiger Staatsprüfung ist der Berg- und Hüttenkandidat Leopold von Chrismar von Konstanz unterm Heutigen unter die Zahl der Berg- und Hüttenpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glod.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn.<br>fl. |
|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------------|----------------|
| 33197                | 43             | 58951                | 43             | 94505                | 43             | 95159                | 43             | 98563                | 43             | 113467               | 70             |
| 33198                | 43             | 58952                | 43             | 94506                | 70             | 95160                | 70             | 98564                | 70             | 113468               | 43             |
| 33199                | 70             | 58953                | 43             | 94507                | 43             | 95161                | 70             | 98565                | 70             | 113469               | 70             |
| 33200                | 43             | 58954                | 70             | 94508                | 70             | 95162                | 70             | 98566                | 70             | 113470               | 43             |
| 57051                | 43             | 58955                | 70             | 94509                | 70             | 95163                | 43             | 98567                | 70             | 113471               | 70             |
| 57052                | 70             | 58956                | 70             | 94510                | 70             | 95164                | 43             | 98568                | 70             | 113472               | 43             |
| 57053                | 70             | 58957                | 43             | 94511                | 43             | 95165                | 70             | 98569                | 43             | 113473               | 43             |
| 57054                | 70             | 58958                | 43             | 94512                | 43             | 95166                | 43             | 98570                | 70             | 113474               | 43             |
| 57055                | 70             | 58959                | 70             | 94513                | 70             | 95167                | 70             | 98571                | 43             | 113475               | 70             |
| 57056                | 43             | 58960                | 43             | 94514                | 43             | 95168                | 70             | 98572                | 70             | 113476               | 70             |
| 57057                | 43             | 58961                | 43             | 94515                | 43             | 95169                | 70             | 98573                | 70             | 113477               | 70             |
| 57058                | 43             | 58962                | 70             | 94516                | 70             | 95170                | 43             | 98574                | 43             | 113478               | 43             |
| 57059                | 70             | 58963                | 70             | 94517                | 43             | 95171                | 43             | 98575                | 70             | 113479               | 43             |
| 57060                | 70             | 58964                | 43             | 94518                | 70             | 95172                | 70             | 98576                | 43             | 113480               | 70             |
| 57061                | 70             | 58965                | 43             | 94519                | 70             | 95173                | 43             | 98577                | 43             | 113481               | 70             |
| 57062                | 43             | 58966                | 43             | 94520                | 43             | 95174                | 70             | 98578                | 43             | 113482               | 43             |
| 57063                | 43             | 58967                | 70             | 94521                | 70             | 95175                | 43             | 98579                | 43             | 113483               | 43             |
| 57064                | 70             | 58968                | 70             | 94522                | 70             | 95176                | 70             | <del>98580</del>     | <b>1000</b>    | 113484               | 70             |
| 57065                | 70             | 58969                | 43             | 94523                | 43             | 95177                | 43             | 98581                | 43             | 113485               | 70             |
| <b>57066</b>         | <b>1000</b>    | 58970                | 70             | 94524                | 70             | 95178                | 43             | 98582                | 70             | 113486               | 70             |
| 57067                | 43             | 58971                | 70             | 94525                | 70             | 95179                | 43             | 98583                | 43             | 113487               | 70             |
| 57068                | 43             | 58972                | 43             | 94526                | 43             | 95180                | 70             | 98584                | 70             | 113488               | 43             |
| 57069                | 70             | 58973                | 43             | 94527                | 70             | 95181                | 43             | 98585                | 70             | 113489               | 70             |
| 57070                | 70             | 58974                | 70             | 94528                | 70             | 95182                | 43             | 98586                | 43             | 113490               | 70             |
| 57071                | 70             | 58975                | 43             | 94529                | 70             | 95183                | 43             | 98587                | 43             | 113491               | 43             |
| 57072                | 43             | 58976                | 70             | 94530                | 70             | 95184                | 70             | 98588                | 70             | 113492               | 43             |
| 57073                | 70             | 58977                | 43             | 94531                | 43             | 95185                | 70             | 98589                | 70             | 113493               | 70             |
| 57074                | 43             | 58978                | 43             | 94532                | 70             | 95186                | 70             | 98590                | 43             | 113494               | 43             |
| 57075                | 70             | 58979                | 43             | 94533                | 43             | 95187                | 70             | 98591                | 70             | 113495               | 70             |
| 57076                | 43             | 58980                | 43             | 94534                | 70             | 95188                | 43             | 98592                | 43             | 113496               | 70             |
| 57077                | 70             | 58981                | 43             | 94535                | 70             | 95189                | 70             | 98593                | 70             | 113497               | 70             |
| 57078                | 43             | 58982                | 70             | 94536                | 43             | 95190                | 43             | 98594                | 70             | 113498               | 70             |
| 57079                | 43             | 58983                | 43             | 94537                | 43             | 95191                | 70             | 98595                | 70             | 113499               | 43             |
| 57080                | 70             | 58984                | 70             | 94538                | 70             | 95192                | 70             | 98596                | 43             | 113500               | 43             |
| 57081                | 70             | 58985                | 43             | 94539                | 43             | 95193                | 70             | 98597                | 43             | 161651               | -43            |
| 57082                | 43             | 58986                | 43             | 94540                | 43             | 95194                | 70             | 98598                | 70             | 161652               | 70             |
| 57083                | 70             | 58987                | 70             | 94541                | 70             | 95195                | 43             | 98599                | 70             | 161653               | 43             |
| 57084                | 70             | 58988                | 43             | 94542                | 43             | 95196                | 70             | 98600                | 43             | 161654               | 70             |
| 57085                | 70             | 58989                | 43             | 94543                | 43             | 95197                | 43             | 113451               | 70             | 161655               | 70             |
| 57086                | 43             | 58990                | 70             | 94544                | 43             | 95198                | 70             | 113452               | 70             | 161656               | 43             |
| 57087                | 43             | 58991                | 43             | 94545                | 70             | 95199                | 43             | 113453               | 70             | 161657               | 70             |
| 57088                | 70             | 58992                | 43             | 94546                | 70             | 95200                | 43             | 113454               | 70             | 161658               | 70             |
| 57089                | 43             | 58993                | 43             | 94547                | 70             | 98551                | 70             | 113455               | 43             | 161659               | 43             |
| 57090                | 43             | 58994                | 70             | 94548                | 43             | 98552                | 43             | 113456               | 43             | 161660               | 43             |
| 57091                | 43             | 58995                | 43             | 94549                | 43             | 98553                | 70             | 113457               | 43             | 161661               | 43             |
| 57092                | 43             | 58996                | 43             | 94550                | 43             | 98554                | 43             | 113458               | 70             | 161662               | 43             |
| 57093                | 70             | 58997                | 43             | 95151                | 43             | 98555                | 70             | 113459               | 70             | 161663               | 70             |
| 57094                | 70             | 58998                | 70             | 95152                | 43             | 98556                | 43             | 113460               | 70             | 161664               | 70             |
| 57095                | 43             | 58999                | 70             | 95153                | 43             | 98557                | 70             | 113461               | 70             | 161665               | 70             |
| 57096                | 70             | 59000                | 43             | 95154                | 70             | 98558                | 70             | 113462               | 43             | 161666               | 43             |
| 57097                | 43             | 94501                | 70             | 95155                | 70             | 98559                | 70             | 113463               | 70             | 161667               | 70             |
| 57098                | 70             | 94502                | 43             | 95156                | 43             | 98560                | 70             | 113464               | 70             | 161668               | 70             |
| <b>57099</b>         | <b>1000</b>    | 94503                | 43             | 95157                | 43             | 98561                | 70             | 113465               | 70             | 161669               | 43             |
| 57100                | 43             | 94504                | 70             | 95158                | 43             | 98562                | 43             | 113466               | 43             | 161670               | 43             |

| Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 161671               | 70            | 170575               | 70            | 172679               | 43            | 180483               | 43            | 194337               | 70            | 195641               | 43            |
| 161672               | 70            | 170576               | 43            | 172680               | 70            | 180484               | 43            | 194338               | 70            | 195642               | 43            |
| 161673               | 43            | 170577               | 70            | 172681               | 70            | 180485               | 70            | 194339               | 70            | 195643               | 70            |
| 161674               | 43            | 170578               | 43            | 172682               | 43            | 180486               | 43            | 194340               | 70            | 195644               | 43            |
| 161675               | 70            | 170579               | 70            | 172683               | 70            | 180487               | 43            | 194341               | 70            | 195645               | 70            |
| 161676               | 70            | 170580               | 70            | 172684               | 70            | 180488               | 70            | 194342               | 43            | 195646               | 43            |
| 161677               | 43            | 170581               | 43            | 172685               | 43            | 180489               | 70            | 194343               | 70            | 195647               | 43            |
| 161678               | 70            | 170582               | 43            | 172686               | 70            | 180490               | 70            | 194344               | 43            | 195648               | 70            |
| 161679               | 43            | 170583               | 43            | 172687               | 70            | 180491               | 70            | 194345               | 43            | 195649               | 70            |
| 161680               | 43            | 170584               | 70            | 172688               | 70            | 180492               | 43            | 194346               | 43            | 195650               | 43            |
| 161681               | 70            | 170585               | 70            | 172689               | 70            | 180493               | 43            | 194347               | 43            | 198351               | 70            |
| 161682               | 70            | 170586               | 70            | 172690               | 70            | 180494               | 70            | 194348               | 70            | 198352               | 70            |
| 161683               | 43            | 170587               | 70            | 172691               | 70            | 180495               | 70            | 194349               | 70            | 198353               | 43            |
| 161684               | 43            | 170588               | 43            | 172692               | 43            | 180496               | 70            | 194350               | 43            | 198354               | 70            |
| 161685               | 70            | 170589               | 43            | 172693               | 43            | 180497               | 70            | 195601               | 43            | 198355               | 70            |
| 161686               | 43            | 170590               | 43            | 172694               | 43            | 180498               | 43            | 195602               | 70            | 198356               | 43            |
| 161687               | 70            | 170591               | 43            | 172695               | 70            | 180499               | 43            | 195603               | 70            | 198357               | 43            |
| 161688               | 70            | 170592               | 70            | 172696               | 43            | 180500               | 70            | 195604               | 70            | 198358               | 70            |
| 161689               | 43            | 170593               | 43            | 172697               | 43            | 194301               | 70            | 195605               | 70            | 198359               | 43            |
| 161690               | 70            | 170594               | 43            | 172698               | 70            | 194302               | 70            | 195606               | 70            | 198360               | 70            |
| 161691               | 43            | 170595               | 43            | 172699               | 43            | 194303               | 43            | 195607               | 70            | 198361               | 43            |
| 161692               | 43            | 170596               | 43            | 172700               | 43            | 194304               | 70            | 195608               | 43            | 198362               | 43            |
| 161693               | 43            | 170597               | 43            | 180451               | 43            | 194305               | 70            | 195609               | 43            | 198363               | 70            |
| 161694               | 70            | 170598               | 70            | 180452               | 43            | 194306               | 43            | 195610               | 70            | 198364               | 43            |
| 161695               | 43            | 170599               | 43            | 180453               | 43            | 194307               | 70            | 195611               | 43            | 198365               | 43            |
| 161696               | 43            | 170600               | 70            | 180454               | 70            | 194308               | 43            | 195612               | 70            | 198366               | 43            |
| 161697               | 43            | 172651               | 43            | 180455               | 70            | 194309               | 43            | 195613               | 43            | 198367               | 43            |
| 161698               | 43            | <b>172652</b>        | <b>1000</b>   | 180456               | 43            | 194310               | 70            | 195614               | 70            | 198368               | 70            |
| 161699               | 43            | 172653               | 43            | 180457               | 43            | 194311               | 43            | 195615               | 43            | 198369               | 43            |
| 161700               | 70            | 172654               | 43            | 180458               | 43            | 194312               | 43            | 195616               | 43            | 198370               | 43            |
| 170551               | 43            | 172655               | 70            | 180459               | 43            | 194313               | 70            | 195617               | 43            | 198371               | 70            |
| 170552               | 70            | 172656               | 70            | 180460               | 43            | 194314               | 43            | 195618               | 43            | 198372               | 43            |
| 170553               | 43            | 172657               | 70            | 180461               | 70            | 194315               | 43            | 195619               | 43            | 198373               | 70            |
| 170554               | 70            | <b>172658</b>        | <b>1000</b>   | 180462               | 70            | 194316               | 70            | 195620               | 70            | 198374               | 43            |
| 170555               | 43            | 172659               | 70            | 180463               | 43            | 194317               | 70            | 195621               | 43            | 198375               | 43            |
| 170556               | 70            | 172660               | 70            | 180464               | 70            | 194318               | 43            | 195622               | 70            | 198376               | 43            |
| 170557               | 70            | 172661               | 43            | 180465               | 43            | 194319               | 70            | 195623               | 70            | 198377               | 70            |
| 170558               | 70            | 172662               | 43            | 180466               | 70            | 194320               | 70            | 195624               | 70            | 198378               | 70            |
| 170559               | 70            | 172663               | 43            | 180467               | 70            | 194321               | 70            | 195625               | 43            | 198379               | 43            |
| 170560               | 43            | 172664               | 43            | 180468               | 43            | 194322               | 70            | 195626               | 70            | 198380               | 70            |
| 170561               | 70            | 172665               | 70            | 180469               | 70            | 194323               | 70            | 195627               | 70            | 198381               | 43            |
| 170562               | 43            | 172666               | 43            | 180470               | 70            | 194324               | 70            | 195628               | 43            | 198382               | 70            |
| 170563               | 43            | 172667               | 70            | 180471               | 43            | 194325               | 70            | 195629               | 43            | 198383               | 43            |
| 170564               | 70            | 172668               | 43            | 180472               | 70            | 194326               | 70            | 195630               | 70            | 198384               | 43            |
| 170565               | 70            | 172669               | 43            | 180473               | 43            | 194327               | 70            | 195631               | 43            | 198385               | 43            |
| 170566               | 43            | 172670               | 70            | 180474               | 43            | 194328               | 43            | 195632               | 43            | 198386               | 43            |
| 170567               | 70            | 172671               | 43            | 180475               | 70            | 194329               | 70            | 195633               | 43            | 198387               | 43            |
| 170568               | 43            | 172672               | 43            | 180476               | 70            | 194330               | 70            | 195634               | 43            | 198388               | 70            |
| 170569               | 43            | 172673               | 70            | 180477               | 70            | 194331               | 70            | 195635               | 70            | 198389               | 43            |
| 170570               | 43            | 172674               | 43            | 180478               | 43            | 194332               | 43            | 195636               | 43            | 198390               | 43            |
| 170571               | 70            | 172675               | 70            | 180479               | 70            | 194333               | 70            | 195637               | 43            | 198391               | 43            |
| 170572               | 43            | 172676               | 43            | 180480               | 43            | 194334               | 70            | 195638               | 43            | 198392               | 43            |
| 170573               | 43            | 172677               | 43            | 180481               | 43            | 194335               | 70            | 195639               | 70            | 198393               | 43            |
| 170574               | 43            | 172678               | 70            | 180482               | 43            | 194336               | 70            | 195640               | 43            | 198394               | 70            |

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 198395               | 43            | 261538               | 70            | 270781               | 43            | 279624               | 70            | 351367               | 43            | 393359               | 43            |
| 198396               | 43            | 261539               | 70            | 270782               | 70            | 279625               | 70            | 351368               | 43            | 393360               | 70            |
| 198397               | 43            | 261540               | 43            | 270783               | 43            | 279626               | 43            | 351369               | 70            | 393361               | 43            |
| 198398               | 43            | 261541               | 70            | 270784               | 70            | 279627               | 70            | 351370               | 70            | 393362               | 70            |
| 198399               | 70            | 261542               | 70            | 270785               | 70            | 279628               | 43            | 351371               | 43            | 393363               | 43            |
| 198400               | 43            | 261543               | 43            | 270786               | 70            | 279629               | 43            | 351372               | 70            | 393364               | 70            |
| 261501               | 70            | 261544               | 70            | 270787               | 43            | 279630               | 43            | 351373               | 70            | 393365               | 43            |
| 261502               | 43            | 261545               | 70            | 270788               | 70            | 279631               | 70            | 351374               | 43            | 393366               | 70            |
| 261503               | 70            | 261546               | 70            | 270789               | 70            | 279632               | 70            | 351375               | 70            | 393367               | 43            |
| 261504               | 43            | 261547               | 70            | 270790               | 43            | 279633               | 43            | 351376               | 43            | 393368               | 43            |
| 261505               | 43            | 261548               | 43            | 270791               | 70            | 279634               | 43            | 351377               | 43            | 393369               | 43            |
| 261506               | 43            | 261549               | 70            | 270792               | 43            | 279635               | 70            | 351378               | 43            | 393370               | 43            |
| 261507               | 70            | 261550               | 43            | 270793               | 43            | 279636               | 43            | 351379               | 70            | 393371               | 70            |
| 261508               | 70            | 270751               | 43            | 270794               | 43            | 279637               | 43            | 351380               | 70            | 393372               | 70            |
| 261509               | 70            | 270752               | 43            | 270795               | 43            | 279638               | 70            | 351381               | 70            | 393373               | 70            |
| <b>261510</b>        | <b>1000</b>   | 270753               | 70            | 270796               | 70            | 279639               | 43            | 351382               | 70            | 393374               | 43            |
| 261511               | 70            | 270754               | 43            | <b>270797</b>        | <b>1000</b>   | <b>279640</b>        | <b>1000</b>   | 351383               | 70            | 393375               | 70            |
| 261512               | 43            | 270755               | 43            | 270798               | 70            | 279641               | 70            | 351384               | 70            | 393376               | 70            |
| 261513               | 70            | 270756               | 43            | 270799               | 43            | 279642               | 70            | 351385               | 70            | 393377               | 43            |
| 261514               | 70            | 270757               | 70            | 270800               | 43            | 279643               | 70            | 351386               | 43            | 393378               | 43            |
| 261515               | 43            | 270758               | 70            | 279601               | 70            | 279644               | 43            | 351387               | 43            | 393379               | 70            |
| 261516               | 70            | 270759               | 43            | 279602               | 43            | 279645               | 70            | 351388               | 43            | 393380               | 70            |
| 261517               | 43            | 270760               | 70            | 279603               | 43            | 279646               | 43            | 351389               | 70            | 393381               | 43            |
| 261518               | 70            | 270761               | 43            | 279604               | 43            | 279647               | 43            | 351390               | 70            | 393382               | 70            |
| 261519               | 43            | 270762               | 70            | 279605               | 70            | 279648               | 70            | 351391               | 70            | 393383               | 43            |
| 261520               | 70            | 270763               | 43            | 279606               | 70            | 279649               | 70            | 351392               | 43            | 393384               | 70            |
| 261521               | 70            | 270764               | 70            | <b>279607</b>        | <b>1000</b>   | 279650               | 43            | 351393               | 43            | 393385               | 70            |
| 261522               | 43            | 270765               | 43            | 279608               | 43            | 351351               | 43            | 351394               | 43            | 393386               | 70            |
| 261523               | 43            | 270766               | 43            | 279609               | 43            | 351352               | 70            | 351395               | 43            | 393387               | 70            |
| 261524               | 70            | 270767               | 70            | 279610               | 70            | 351353               | 43            | 351396               | 43            | 393388               | 43            |
| 261525               | 70            | 270768               | 70            | 279611               | 70            | 351354               | 70            | 351397               | 43            | 393389               | 43            |
| 261526               | 43            | 270769               | 43            | 279612               | 43            | 351355               | 43            | 351398               | 70            | 393390               | 70            |
| 261527               | 70            | 270770               | 43            | 279613               | 43            | 351356               | 43            | 351399               | 43            | 393391               | 43            |
| 261528               | 70            | 270771               | 43            | 279614               | 43            | 351357               | 43            | 351400               | 43            | 393392               | 70            |
| 261529               | 70            | 270772               | 70            | 279615               | 70            | 351358               | 43            | 393351               | 43            | 393393               | 70            |
| 261530               | 70            | 270773               | 43            | 279616               | 43            | 351359               | 43            | 393352               | 43            | 393394               | 70            |
| 261531               | 70            | 270774               | 43            | 279617               | 43            | 351360               | 43            | 393353               | 43            | 393395               | 70            |
| 261532               | 43            | 270775               | 70            | 279618               | 43            | 351361               | 70            | 393354               | 70            | 393396               | 70            |
| 261533               | 43            | 270776               | 70            | 279619               | 70            | 351362               | 70            | 393355               | 43            | 393397               | 70            |
| 261534               | 43            | 270777               | 43            | 279620               | 70            | 351363               | 43            | 393356               | 70            | 393398               | 70            |
| 261535               | 70            | 270778               | 70            | 279621               | 43            | 351364               | 43            | 393357               | 70            | 393399               | 70            |
| 261536               | 70            | 270779               | 70            | 279622               | 43            | 351365               | 43            | 393358               | 43            | 393400               | 70            |
| 261537               | 43            | 270780               | 70            | 279623               | 70            | 351366               | 43            |                      |               |                      |               |

### Todesfälle.

Gestorben sind:

am 6. Juni d. J. der großherzogliche Amtsirurg Wachfeld zu Ettenheim,  
 „ 26. „ d. J. der pensionirte Prälat Dr. Hüffel in Karlsruhe.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Dienstaufträge.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich  
unter dem 5. Juli d. J.

gnädigst bewogen gefunden:

den Vorstand des Controlbureaus der Steuerdirection, Oberrechnungs Rath Schmolz, zum Vorstand der Steuerrechnungsrevision zu ernennen;

dem Hüttenverwalter Rümlich in St. Blasien die Hüttenverwaltung Randern zu übertragen;

den Hofbaumeister, Baurath Berkmüller der zeitweiligen Verwaltung der Bauinspektion für die Eisenbahnhochbauten der Section Basel zu entheben und seinem eigentlichen Dienst vollkommen zurückzugeben; sodann

dem Baupraktikanten Joseph Engesser in Säckingen, unter Ernennung zum Bezirksbaumeister, die gedachte Bauinspektion mit vorläufiger Bestimmung des Wohnsitzes in Säckingen zu übertragen;

den Lehrer Dr. Friedrich Wörter am Lyceum zu Freiburg zum außerordentlichen Professor an der Universität daselbst zu ernennen;

das Physikate Wolfach dem Physikus Seeger in Stühlingen, und

die evangelische Pfarrei Deschelbronn dem Stadtpfarrer Ebert in Rosbach zu übertragen;

den Forstpraktikanten Wilhelm Held von Karlsruhe als Bezirksförster für die städtische Bezirksforstrei Bretten zu bestätigen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Rückverlegung der Wasser- und Straßenbauinspektion von Baden nach Rastatt betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst Allerhöchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 5. Juli d. J., Nr. 726, allergnädigst zu beschließen geruht, daß der Sitz der Wasser- und Straßenbauinspektion Baden von Baden nach Rastatt verlegt werde, und dieser Dienst den Namen des neuen Sitzes zu führen habe.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 10. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

Die Conscription für das Jahr 1857 betreffend.

Da nunmehr die Vorarbeiten zur Conscription für das Jahr 1857 beginnen, so werden in Gemäßheit des §. 17 des Conscriptionsgesetzes von 1825 alle Badener, welche vom 1. Januar

bis 31. Dezember 1856 das zwanzigste Jahr zurückgelegt haben, oder zurücklegen, hiermit aufgefordert, sich bei dem Gemeinderath ihres Ortes zu melden, oder anmelden zu lassen, sofort am 15. August d. J. sich zu Hause einzufinden, um auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich erscheinen zu können, oder aber bei Zeiten die Erklärung abzugeben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienste gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls in Ermanglung eines nach §. 22 des Conscriptionsgesetzes untauglich machenden Gebrechens dieselben als tauglich angesehen, und, im Falle sie das Loos zum Militärdienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Die großherzoglichen Kreisregierungen werden beauftragt, für die Bekanntmachung vorstehender Aufforderung auch durch die Lokalblätter, und auf die für Verkündigungen in den einzelnen Gemeinden vorgeschriebene Weise Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

Die Vergebung eines Freiplazes in dem weiblichen Lehr- und Erziehungsinstitut zu Baden betreffend.

In dem weiblichen Lehr- und Erziehungsinstitut zu Baden ist der von dem ehemaligen Stiftsbekan Franz Joseph Kaver von Merls gestiftete Freiplatz für eine geeignete Tochter von seiner aus drei Stollen bestehenden Verwandtschaft und zwar dieses Mal vorzugsweise für eine solche aus dem von Merhardt'schen oder zweiten Stollen erledigt. Diejenigen Verwandten des Stifters, welche sich darum zu bewerben gedenken, haben sich an den Vorstand (Familienältesten) des von Merhardt'schen Stollens zu wenden, von welchem die Präsentation eines stiftungsfähigen Subjekts innerhalb sechs Wochen zur landesherrlichen Genehmigung an den großherzoglichen katholischen Oberkirchenrath einzusenden ist.

Karlsruhe, den 12. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Mittelrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten, und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 11. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. von Stöffer.



Es haben gestiftet:

der Klostergeistliche Siard Wacheberle von Allerheiligen in den Kapellenfond zu Dedsbach 100 fl., woraus der Zins unter die Ortsarmen zu vertheilen ist;

Michael Welles Eheleute von Dedsbach eben dahin und zu gleichem Zweck 100 fl.;

Georg Sturm's Ehefrau von da zur Anschaffung von Kleidern für Erstkommunikanten 100 fl.;

Alban Graf's Wittwe von Beuren in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Pfarrer Broß von Helmsheim in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 100 fl.;

Wittwe M. A. Straß in Sasbachried in den Heiligenfond Sasbach zu einem Seelenamt 100 fl.;

Freiherr Ferdinand von Losbeck in Lahr in die katholische Kirche zu Lahr zu einem Altargemälde 200 fl.;

Christian Kunz Erben von Reichenbach in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

Florian Becht von Pfaffenroth in den Ortsschulfond zur Verwendung auf arme Schulkinder 5 fl.;

Joseph Weierle von Bruchsal in den Kirchenfond zu St. Peter zu einem Seelenamt 75 fl.;

Pfarrer Broß von Helmsheim in den Ortskirchenfond zu einem gemeinschaftlichen Armenfond 112 fl. 24 kr., zur Anschaffung von Kirchenparamenten und zur Bestreitung kirchlicher Bedürfnisse 56 fl. 12 kr.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Bühl ein schwarzes Messgewand im Werthe von 150 fl.;

Johann Weber von Speffart in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Anton Grischels Wittwe von Ettlingen in den Stiftungsfond daselbst zu zwei Messen 72 fl., zu einem Seelenamt 75 fl.;

Damian Braunstein's Eheleute von Bruchsal in den Heiligenfond von Stadt und St. Peter daselbst zu einer Messe 36 fl.;

Anton Hertelich's Eheleute von Gausbach in den Forbacher Heiligenfond zu zwei Messen 72 fl.;

Silvester Friedmann und mehrere Ungenannte von Weitenung in die Ortskapelle einen vergoldeten Kelch im Werthe von 14 fl. 14 kr. und ein silbernes Rauchfaß im Werthe von 27 fl.;

ein Ungenannter in den Kirchenfond zu Obergrombach Stoff zu sieben Chorfenstervorhängen im Werthe von 127 fl.;

Franz Joseph Simianer von Hambrücken in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;

Heinrich Goslar's Erben zu Bruchsal in den Heiligenfond zu St. Peter zu einem Seelenamte 75 fl.;

mehrere Einwohner von Eppingen in die katholische Ortskirche verschiedene innere Kircheneinrichtungsgegenstände im Gesamtwerthe von 159 fl. 50 kr.;

Valentin Hugs Wittwe von Fesenbach in den Kirchenfond zu Weingarten zu einer Messe 36 fl.;

Valerian Schäfer's Eheleute von Wintersdorf in den Ortsheiligenfond zur Anschaffung eines Grundstücks, dessen Ertrag für das Reinigen der Kirche verwendet werden soll 100 fl.;

Franziska Goll Wittwe von Rastatt in den Ortsheiligenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

Joseph Brugger in Welschensteinach in den Ortsheiligenfond ein Christusbild im Werthe von 20 fl.;

Vicar Joseph Döbele von Oberwolfach in den Ortsarmenfond 25 fl.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Oberrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 11. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Stöffer.

Es haben gestiftet:

- zwei Ungenannte in die Münsterkirche zu Altbreisach zur Verschönerung des Muttergottes- oder Tausend Märtyreraltars 76 fl.;
- ein Ungenannter in die Pfarrkirche zu Wieden zwei schwarz Tuchene Ministrantenröcke und zwei Ministrantenhemden im Werthe von 19 fl. 28 kr.;
- die Wittwe des Johann Georg Helmle von Zähringen in den dortigen Kirchenfond zu zwei Anniversarmessen 72 fl.;
- die verstorbene Wittwe des Sebastian Kienzler von Gremelsbach in den Kirchenfond zu Nußbach zu Abhaltung einer Anniversarmesse 50 fl.;
- Michael Fröhner von Oberrimsingen in den dortigen Kirchenfond zu einer Anniversarmesse 36 fl.;
- Mosa Segner von Freiburg in den dortigen Heiliggeistspitalfond 824 fl. 31 kr.;
- der verstorbene Schreinermeister Martin Jbert von Niederhausen in den Armenfond daselbst 100 fl. nebst Zins vom 23. April 1848;
- die Wittwe des Joseph Thoma, Maria Anna Birkenmeier von Merzhausen in den Kirchenfond allda zu einem Seelenamt 75 fl.;
- die ledige Nothburga Weisenberger von Erzingen in den dasigen Schulfond 36 fl.;
- mehrere Ungenannte zu Birndorf in die Pfarrkirche daselbst verschiedene Kirchengeräthe im Werthe von 46 fl.;
- eine Ungenannte in den Armenfond zu Gutach 25 fl.;
- Jakob Witt von Wyhl in den Kirchenfond daselbst zu einer Anniversarmesse 50 fl.;
- die Erben des verstorbenen Pfarrers Mai von da eben dahin zu einem Seelenamt 75 fl.;
- die Wittwe Flieg auf von Grezhausen in den Kirchenfond zu Oberrimsingen zu einem Seelenamt 75 fl.;
- die ledig verstorbene Luitgarde Keiner von Nußbach in den dortigen Kirchenfond ebenso 75 fl.;
- Elisabetha Steinle von Ehrenstetten in den dortigen Filialkirchenfond zu einer Anniversarmesse 50 fl.;
- Maria Zimmermann, Wittwe des Thomas Kiefer von Ugenfeld in den Kirchenfond zu Schönau zu einer Anniversarmesse 40 fl.;
- Dieselbe in die Kapelle zu Schönenbuchen zu einer Lampe 16 fl., zu Anschaffung des nöthigen Brennöls und der Dachten 20 fl.;

die Kläger in einer Ehrenfränkungsache in den Spitalfond zu Bretschach zur Anschaffung von Weißzeug 36 fl.;

Oberamtmanu Freiherr von Reichlin-Meldeggen eben dahin 13 fl. 30 fr.;

eine Ungenannte in die Heiliggeistspitalkapelle in Freiburg zu einem neuen Altar 250 fl. 24 fr.;

Dieselbe eben dahin verschiedene Kirchengerräthe im Werthe von 240 fl. 18 fr.;

ein Ungenannter eben dahin einen kupfernen Weihwasserkessel im Werthe von 2 fl. 30 fr.;

ein Ungenannter eben dahin eine Goldbrahme zum Abendmahle im Werthe von 61 fl. 20 fr.;

ein Ungenannter eben dahin eine metallene versilberte Lampe zum ewigen Lichte im Werthe von 46 fl. 40 fr.;

zwei Ungenannte eben dahin zu weitem Anschaffungen und Ausschmückung der Kapelle 183 fl. 24 fr.;

Handelsmann Philipp Deiß zu München der höhern Bürgerschule zu Ettenheim 69 literarische Werke in 109 Bänden und einem Werthe von 50 fl. 35 fr.;

der verstorbene Müller Mathias Staiert von Freiburg in den dortigen Gottesackerkirchensfond mit der Verbindlichkeit zur Abhaltung zweier Anniversarmessen und zur Unterhaltung des gemeinschaftlichen Grabes der Müller Staiert'schen Eheleute 200 fl.;

die verstorbene Katharina Langenbach von Kenzingen in den Kirchensfond daselbst zur Abhaltung eines Seelenamtes und einer Anniversarmesse 111 fl.;

Dieselbe in den Armenfond allda 50 fl.;

Kaver Schilling von Geißlingen in den Armenfond daselbst zur Verwendung der Zinsen zur Unterstützung kranker Armen 75 fl.;

Altpfändlerhanfenbauer Joseph Wehrle von St. Märgen in die Kirche daselbst zu zwei Anniversarmessen 72 fl.;

ein Ungenannter in den Armenfond zu Au, Landamts Freiburg, zur Verwendung der Zinsen für Ortsarme 58 fl.;

eine Ungenannte in den Kapellenfond allda zu zwei Anniversarmessen 92 fl.;

die Ehefrau des Fridolin Winkert, Magdalena Megger von Birndorf in den dortigen Kirchensfond zu einer Anniversarmesse 40 fl.;

Gresenz Flaig von Schonach in den Armenfond allda 100 fl.;

viele Pfarrgenossen zu Schönwald und mehrere Ungenannte in die dortige Pfarrkirche verschiedene Paramente und sonstige Kirchengerräthe im Anschlage von 844 fl. 37 fr.;

Wildmannwirth Johann Kaltenbach von Laufen in den dortigen Almosensfond zur Vertheilung der Zinse unter die würdigsten und dürftigsten Armen 100 fl.;

Johann Jakob Hasler von Königschaffhausen in den Schul- und Jennischen Stiftungsfond daselbst zur Vermehrung der die Bekleidung armer Konfirmanden bezweckenden Katharina Hasler'schen Stiftung 400 fl.;

die Ehefrau des Hugo Schmidt, Maria Anna Schmidt von Griesheim in den dortigen Kirchensfond zu zwei Anniversarmessen 72 fl.;

Sternenwirth Fallers Wittwe, Maria Agatha Laule von Steig in den dortigen Kapellenfond zu einer Anniversarmesse 61 fl.;

Dieselbe in den dortigen Armenfond 250 fl.;

der ledig verstorbene Lorenz Fünfgeld zu Biengen in den Kirchenfond allda zu einer Anniversarmesse 50 fl.;

der ledig verstorbene Joseph Schuler von Wagensteig zur Restauration des Muttergottesaltars der Wallfahrtskapelle in der Pfarrkirche zu St. Märgen 32 fl. 16 kr.;

der verstorbene Bernhard Dötsch von Kiegel in den dortigen Armenfond 425 fl.;

Derselbe in den Kirchenfond daselbst zur Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;

der verstorbene Förster Bickel zu Ettenheim in den Armenfond zu Kappel am Rhein 60 fl.;

Joseph Sutter von Wettelbronn in den Kirchenfond allda zu zwei Anniversarmessen 72 fl.;

der verstorbene Pfarrer Heel zu Häner in den Schul- und Armenfond zu Birkingen 200 fl.;

Derselbe in den Schul- und Armenfond zu Birndorf 200 fl.;

Derselbe in jenen zu Buch 200 fl.;

die Wittwe des Joseph Kettenacker von Schwerzen in den Kalvarienbergkapellenfond zu Waldshut zu einem Jahrestag 75 fl.;

Decan und Stadtpfarrer Grafmüller zu Ettenheim der höheren Bürgerschule daselbst ein in 14 Bänden bestehendes Conversationslexikon im Werthe von 15 fl.;

die Wittwe Franziska Faller von Häner in den dortigen Kirchenfond zu zwölf Anniversarmessen 432 fl.;

Dieselbe in den Armenfond daselbst 68 fl.

---

### Lobesfall.

Gestorben ist:

am 27. Mai d. J. Generalmajor Hilpert, Commandant der Kelterei und Garnisonscommandant der Residenz in Karlsruhe.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Ergebnis der diesjährigen Frühjahrsprüfung der Rechtskandidaten betreffend.

Von 13 Rechtskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß von Heutigem, Nr. 4668, folgende elf unter die Rechtspraktikanten aufgenommen worden:

Gustav Zell von Schweinberg,  
 Arthur Arnetz von Heidelberg,  
 Karl Eiselein von da,  
 Johann Richard von Mannheim,  
 Anton Schloß von da,  
 Heinrich Joseph Nau von Kenzingen,  
 Ludwig von Braun von Weisweil,  
 Karl Siegel von Bruchsal,  
 Philipp Greiff von Sinshelm,  
 Eduard Erleber von hier,  
 Karl Reiblein von Mosbach.

Karlsruhe, den 16. Juli 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seekreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Seekreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 11. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. Eschborn.

Es haben gestiftet:

Geheimer Rath Engesser von Mandelfingen in die Kirche zu Altglashütte ein Messgewand im Werthe von 500 fl.;

Kaspar Tröschler von Bräunlingen in den dortigen Schul- und Armenfond 150 fl.;

Johann Vogt von Kappel, Amts Neustadt, zum Armenfond Kappel 100 fl.; der Zins mit 4 fl. ist jedes Jahr an die Ortsarmen zu vertheilen.

Michael Fahr von Gottmadingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrestages 36 fl.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Kappel, Amt Billingen, ein Messbuch im Werthe von 32 fl. 23 kr.;

die Wittwe des Mathä Scheier von Niedböhlingen in die Rettungsanstalt für verwahrloste Kinder in Hüfingen 100 fl.;

Balthasar Rauch's Eheleute und Johann Reßle von Homberg in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung eines Jahrtages 38 fl. 30 kr.;

Johann Ruß von Böhrenbach in den dortigen Armenfond 50 fl.;

Fidel Welte von Nesselwangen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

ein Ungenannter in die Pfarrkirche Fürstenberg vier Blumenstöcke im Werthe von 20 fl., ein Kreuzifix im Werthe von 8 fl. und ein schwarzes Tuch im Werthe von 1 fl. 36 kr.;

Alban Gerstner's Wittwe von Röhrenbach in den dortigen Kirchenfond 46 fl. für Abhaltung eines Jahrtages;

Johann Georg Förderer's Wittwe von Oberlenzkirch in die Gottesackerkapelle daselbst für Abhaltung einer Seelenmesse 50 fl.;

Stadtpfarrer Dr. J. M. Müller von Ueberlingen in die dortige Waisenanstalt ein Oelgemälde, Blucenz von Paula, im Werthe von 160 fl.;

Ungenannte in die Pfarrkirche Burgweiler ein Messgewand und andere Kirchengeräthe im Werthe von 57 fl. 33 kr. und ein Ciborienmäntelchen im Werthe von 4 fl. 30 kr.;

Agnes Bikel von Geislingen in den dortigen Kirchenfond 75 fl. für Abhaltung eines Seelenamtes;

Anna Maria Hugertshofer Wittwe von Niedböhlingen in den Kirchenfond Gondingen für Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;

Ungenannte in den Kirchenfond Gondingen vier Blumensträuße im Werthe von 20 fl., vier Altarrücher mit Spigen im Werthe von 20 fl., zwei Ministrantenhemden im Werthe von 2 fl. 20 kr. und zwei Ministrantenröcke im Werthe von 6 fl.;

Mathä Scheier's Wittwe, geborne Hugertshofer von Niedböhlingen in den dortigen Armenfond 1500 fl., wovon die Zinsen an arme, franke und nothleidende bürgerliche Familien zu vertheilen sind;

Dieselbe in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtages 75 fl.;

Ferdinand Keller's Wittwe von Mauenheim in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Ungenannte in den Armenfond zu Heiligenberg 47 fl. 52 kr. Die Zinse sind an arme Kranke und Hausarme zu vertheilen;

Philippine Hufschmied von Engen in den Kirchenfond Engen für Abhaltung eines Jahrtages mit Seelenamt 75 fl.;

Agatha Hug von Krenkingen in den Kirchenfond daselbst für Abhaltung einer stillen Messe 36 fl.;

Katharina Gromann von Krenkingen zu gleichem Zwecke 36 fl. 36 kr.;



mehrere Einwohner von Karlsruhe zur fürstlich fürstbergischen Schulstiftung Donaueschingen 108 fl. 24 kr.;

Mathäus Scheler's Wittwe von Niedböhlingen in den Armenfond Gondingen 1500 fl.;

Johann Georg Blum von Moos in den Kirchenfond Böhlingen für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl.;

ein Ungenannter in den Kirchenfond Klustern zur Unterhaltung des Adutens in der Gottesackerkapelle 50 fl.;

Sabine Heller's Wittwe von Ballhausen in den dortigen Kapellenfond für Abhaltung von vier stillen Messen 200 fl.;

Joseph Maier's Wittwe von Hofwiesen in den Kirchenfond Binningen für Abhaltung eines Jahrtages 36 fl.;

Eduard Grimm von Rielaßingen in den Kirchenfond Rielaßingen für Abhaltung einer Seelenmesse 42 fl.;

Pfarrer Samhaber von Hilzingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl.;

Rosa Sehl's Wittwe von Münchingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer stillen Messe 45 fl.;

Franziska Geb's Wittwe von Salenbach in die Kirche zu Linz ein neues Muster im Werthe von 5 fl. 24 kr.;

Creszentia Mährle's Wittwe von Linz in die dortige Kirche dem Kinde Jesu ein Muster im Werthe von 3 fl.;

Maria Agatha Keller's Wittwe von Reuthe in den Kirchenfond zu Linz der Muttergottes ein Halszeichen im Werthe von 1 fl.;

Johann Gh. Graf von Schwenningen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl.;

Professor Wittmer's Wittwe in Eigeltingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl.;

Verwandte des Georg Willmann von Reithenbuch in den Kirchenfond Oberlenzkirch 36 fl. für Abhaltung einer stillen Messe;

Pfarrer Reichmann in Eßlingen in den dortigen Kirchenfond eine Lampe zum ewigen Licht im Werthe von 33 fl.;

ein Ungenannter in den Bruderschaftsfond Raithaslach 100 fl. Aus den eingehenden Zinsen sind alljährlich am Allerseeleensonntag 2 fl. unter die Armen zu vertheilen und nach Ableben des Stifters jährlich eine Gedächtnismesse zu lesen.

Ungenannte in die Pfarrkirche Dwingen ein Kreuz von künstlichen Blumen im Werthe von 20 fl., einen Paramentenkasten im Werthe von 12 fl.;

ein Ungenannter in den Lokalarmenfond Bonndorf (Amt Bonndorf) für Armenunterstützung 25 fl.;

Ungenannte in die Kirche zu Nasen ein Altartuch im Werthe von 8 fl., zwei Altartücher im Werthe von 13 fl., eine Kanzeldecke im Werthe von 4 fl. 30 kr., sechs Blumensträuße im Werthe von 8 fl. 24 kr.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- Wittwe Kreuz von Rubenberg in den Ketter'schen Armenfond zu Bierthäler 500 fl. ;  
 Joseph Vogt von Endermettingen in den Kirchenfond Untermettingen für Abhaltung eines  
 Jahrtags 100 fl. ;  
 Jakob Mater von Fischbach in den Kirchenfond Oberlenzkirch für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl. ;  
 Derselbe ebendahin für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl. ;  
 Müller Rudolph Schmutz von Untereggingen in den dortigen Kapellenfond für Abhaltung  
 zweier heiligen Messen 100 fl. ;  
 Ungenannte in den Kirchenfond Unterlenzkirch ein Altartuch zum Hochaltar im Werthe  
 von 18 fl., zwei Altartücher auf die Seitenaltäre im Werthe von 12 fl., Ueberzug zum Schemel für  
 das Messbuch 3 fl., vier Ministrantenchorbenden im Werthe von 10 fl. 48 kr., vier Chorröcke von  
 Scharlach im Werthe von 40 fl., ein Fahnenbild im Werthe von 35 fl. ;  
 Mathä Hasenfraz Wittwe von Unadingen in den Kirchenfond für Abhaltung dreier stillen  
 heiligen Messen 108 fl. ;  
 Barbara Widmer in Spezzart in den Kirchenfond Hödingen für Abhaltung einer heiligen  
 Messe 40 fl. ;  
 Anna Friederika Behrle von Freiburg in den katholischen Schulfond (höhere Bürgerschule) in  
 Konstanz 20 fl. ;  
 Katharina Borlino von Bamberg in den Kirchenfond Dwingen für Abhaltung eines Jahr-  
 tages 51 fl. ;  
 Anna Friederika Behrle von Freiburg in den Kirchenfond St. Stephan für Abhaltung einer  
 Seelenmesse 50 fl.

---

Die Bildung und dienstpolizeiliche Beaufsichtigung der Geometer und Feldmesser betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst höchster Entschliessung aus  
 großherzoglichem Staatsministerium vom 5. d. M., Nr. 700, auf den gemeinsamen Antrag der  
 großherzoglichen Ministerien des Innern und der Finanzen gnädigst zu bestimmen geruht, daß  
 die Obforge für die Bildung und die dienstpolizeiliche Beaufsichtigung der Geometer und Feldmesser  
 der großherzoglichen Direktion der Katastervermessung übertragen werde, was anmit zur öffentlichen  
 Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 12. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Glod.

---

### Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 29. Juni d. J. der pensionirte Pfarrer Franz Xaver Schürmann zu Wagschurst,  
 „ 2. Juli d. J. der katholische Pfarrer Franz Joseph Grimm von Ettlingenweiler.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Donnerstag den 31. Juli 1856.

## Inhalt.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: den Handels- und Schiffahrts-Vertrag mit der Republik Mexiko betreffend.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Handels- und Schiffahrts-Vertrag mit der Republik Mexiko betreffend.

Nachdem von Seiten der Königlich Preussischen Regierung, zugleich im Auftrage und in Vertretung der Großherzoglich Badischen Regierung und der Mehrzahl der Zollvereinsstaaten, mit der Republik Mexiko unterm 10. Juli 1855 ein Freundschafts-, Handels- und Schiffahrts-Vertrag abgeschlossen und derselbe von Seiner Königlich Hohheit dem Regenten ratifizirt worden ist, auch der Austausch der Ratifikations-Urkunden am 31. Dezember 1855 zu Mexiko stattgefunden hat, so wird dieser Vertrag in deutscher und spanischer Sprache zur Nachachtung und mit dem Anfügen andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in Gemäßheit der zwischen den contrahirenden Theilen bei Unterzeichnung des Vertrages getroffenen Abreden

### 1. die Worte im Artikel 4:

„vorausgesetzt, daß eben dieselbe Gleichstellung von Schiffen und Waaren irgend einer andern begünstigtesten Nation gewährt werde“

sich nur auf den diesen Worten vorhergehenden Absatz von den Worten: „und die Produkte“ ab bis zum Ende des Satzes beziehen sollen; und

### 2. die Worte im Artikel 14:

„und zum lokalen Schutz des Handels an den Orten ihres Aufenthalts“

den Sinn haben sollen, daß den im Gebiete der contrahirenden Theile residirenden Consular-Agenten jeden Ranges, und besonders denen, welche zugleich Handel treiben, keine andere Vertretung oder Einmischung als die unumgängliche bei den Lokalbehörden ihres respectiven Aufent-

halts gestattet, die Vertretung aber bei der Regierung des betreffenden Landes den diplomatischen Agenten vorbehalten wird.

Karlsruhe, den 17. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Mollenbec.

Im Namen  
der hochheiligen Dreieinigkeit.

En el nombre  
de la Santísima Trinidad.

Nachdem die Erfahrung und die gegenseitigen Handels- Bedürfnisse zwischen den Königreichen Preußen und Sachsen einerseits und der Republik Mexiko andererseits die Nothwendigkeit einer Erneuerung der im Jahre 1831 von ihnen abgeschlossenen Verträge und ihrer Ausdehnung auf diejenigen souverainen Staaten des Deutschen Zollvereins, welche noch in keinen Vertrags-Verhältnissen mit Mexiko stehen, dargethan haben, hat es nützlich erschienen, die gegenseitigen Interessen vermittelst eines neuen, jene souverainen Deutschen Staaten mitumfassenden Freundschafts-, Handels- und Schiffahrts-Vertrages zu erweitern und zu befestigen.

Zu dem Ende haben zu Ihren Bevollmächtigten ernannt:

Seine Majestät der König von Preußen sowohl für Sich, als in Vertretung der nachbenannten souverainen Länder- und Landes- theile: des Großherzogthums Luxemburg, der Großherzoglich Mecklenburgischen Enclaven Rosow, Mezeband und Schönberg, des Großherzoglich Oldenburgischen Fürstenthums Birkenfeld, der Herzogthümer Anhalt-Dessau-Röthen und Anhalt-Bernburg, der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont, des Fürstenthums Lippe, des Landgräflich Hessischen Ober-Amts Meisenheim,

Habiendo mostrado la experiencia y las necesidades reciprocas comerciales entre la República Mejicana de una parte, y los Reinos de Prusia y Sajonia de otra, que los Tratados celebrados en 1831 debian convenientemente ser renovados dandoles estension á los Estados Soberanos de la Liga aduanera alemana que no los tienen con México, ha parecido util estender y fomentar los reciprocos intereses por medio de un nuevo Tratado de amistad, comercio y navegacion, tomando parte en él los mencionados Soberanos Estados de Alemania.

Con este fin han nombrado Plenipotenciarios suyos respectivamente:

*Su Alteza Serenísima el General Presidente de la Republica Mejicana,*

al Exmo. Sr. Doctor Don Manuel Diez de Bonilla, Secretario de Estado y del Despacho de Relaciones exteriores; Caballero Gran Cruz de la Nacional y distinguida Orden de Guadalupe, Vice-Presidente del Consejo de Estado, Condecorado con la medalla de 1. clase del ramo de hacienda, Ministro honorario del Supremo Tribunal de Justicia de la Nacion,

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

des obersten Justiz-Tribunals, und frühern bevollmächtigten Minister bei mehreren Nationen u. s. w. u. s. w.

de S. M. y su Ministro residente cerca de S. A. S. el Presidente de la República Mejicana, Caballero de la Orden Real de la Aguila Roja de tercera clase con distincion de lazo, Comendador de primera clase de las órdenes de la Real de Alberto el Animoso de Sajonia, y de la de Enríque el Leon de Brunswick, y Comendador de la distinguida Orden Mejicana de Guadalupe,

welche, nachdem sie sich gegenseitig ihre Vollmachten mitgetheilt und selbige in guter und gehöriger Form befunden haben, über folgende Artikel übereingekommen sind:

los cuales, despues de haberse comunicado mutuamente sus plenos poderes, y habiendolos encontrado en buena y debida forma, se han convenido en los articulos siguientes.

#### Artikel 1.

#### Articulo 1.

Es wird zwischen Ihren Mäjestäten, Königlichlichen Hoheiten, Hoheiten und Durchlauchten, den Souveränen der kontrahirenden Deutschen Staaten, und dem hohen Senat von Frankfurt, sowie den Unterthanen und Bürgern derselben einerseits, und zwischen Seiner Durchlauchtigen Hoheit dem Präsidenten der Republik Mexiko und ihren Bürgern andererseits beständige Freundschaft bestehen.

Habrá entre Su Alteza Serenisima el Presidente de la República Mejicana y sus ciudadanos por una parte, y Sus Magestades y Altezas Reales y Serenisimas los Soberanos de los Estados Alemanes contratantes, y el Alto Senado de Frankfort, así como sus súbditos y ciudadanos por la otra, una amistad perpetua.

#### Artikel 2.

#### Articulo 2.

Zwischen den Bewohnern der kontrahirenden Länder wird eine gegenseitige Verkehrs- und Handels-Freiheit stattfinden; dieselben werden vollkommen Freiheit und Sicherheit genießen, um zu reisen und sich mit ihren Gütern, Schiffen und Ladungen nach allen Orten, Häfen und Flüssen oder nach jedem anderen Punkte zu begeben, wo Fremden gegenwärtig der Zugang gestattet ist, oder in Zukunft gestattet werden wird.

Habrá libertad reciproca de tráfico y comercio entre los habitantes de los paises contratantes, quienes gozarán de plena libertad y seguridad para viajar y trasladarse con sus bienes, buques y cargamentos á todos los lugares, puertos, rios ó cualquier otro punto, en donde otros extranjeros tienen actualmente, ó tuvieren en adelante la facultad de entrar.

Desgleichen sollen die Kriegsschiffe beider Theile gegenseitig die Befugniß haben, ohne Hinderniß

Ygualmente los buques de guerra de ambas partes tendrán reciprocamente libertad

und sicher in allen Häfen, Flüssen und Orten zu landen, wo den Kriegsschiffen anderer Nationen das Einlaufen gegenwärtig gestattet ist, oder künftig wird gestattet werden, jedoch mit Unterwerfung unter die daselbst bestehenden Gesetze und Verordnungen.

Unter der Befugniß zum Einlaufen in die im gegenwärtigen Artikel erwähnten Orte, Häfen und Flüsse ist das Recht, die mitgebrachte Ladung theilweise in verschiedenen Häfen für den Handel zu löschen (comercio de escala) und das Recht, an einem Küstenpunkte Güter einzunehmen und sie nach einem anderen Küstenpunkte desselben Gebietes zu verführen (cabotage) nicht inbegriffen.

### Artikel 3.

Die jedem der kontrahirenden Theile zugehörigen Schiffe sollen in dem Gebiete des anderen Theils hinsichtlich der Lasten- oder Tonneugelder, der Leucht-, Hafen-, Lootsen-, Quarantaine-Gelder, ferner des Bergelohns im Falle von Havarie oder Schiffbruch, sowie hinsichtlich anderer ähnlichen, seien es allgemeine oder örtliche Lasten, keinen anderen oder höheren Abgaben unterworfen werden, als denen, welche die nationalen Schiffe dort gegenwärtig entrichten oder künftig entrichten werden.

### Artikel 4.

Es sollen in den Mexikanischen Häfen für die Ein- und Ausfuhr von was immer für Waaren auf Schiffen der kontrahirenden Deutschen Staaten und eben so in den letzteren für die Ein- und Ausfuhr von was immer für Waaren auf Mexikanischen Schiffen keine anderen oder höheren Abgaben erhoben werden, als diejenigen, welche von denselben Waaren erhoben werden, wenn solche

para arribar sin estorbo y con seguridad á todos los puertos, rios y lugares, en donde los buques de guerra de cualquiera otra Nacion tienen ó tuvieren en lo sucesivo libertad de entrar; sometiendose, sin embargo, á las leyes y ordenanzas de entre ambas.

En el derecho de entrar en todos los lugares, puertos y rios mencionados en el presente artículo, no se comprende el de poder hacer el comercio de escala y cabotaje, el cual está reservado á los buques nacionales.

### Articulo 3.

No se impondrán á los buques de cada una de las partes contratantes en el territorio de la otra, otros ni mas altos derechos de tonelada, fanál, emolumentos de puerto, práctico, cuarentena, derecho de salvamento en caso de averia ó naufragio, ni otras cargas semejantes, sean generales ó locales, ni ningun derecho diverso ó más crecido, que el que los buques nacionales pagan allí actualmente ó pagaran en lo sucesivo.

### Articulo 4.

Los buques de los Estados Alemanes contratantes no pagarán en los puertos de México, por la importacion ó exportacion de cualesquiera mercancías, diversos ó mas crecidos derechos que los que estas mismas mercancías paguen ó pagaren en lo sucesivo en los respectivos países cuando son ó sean importadas por buques nacionales; y los





**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Artikel 8.

## Artículo 8.

Alle Handelstreibende, Schiffspatrone und andere Untertanen der kontrahirenden Deutschen Staaten sollen in der Republik Mexiko vollkommene Freiheit haben sich dort aufzuhalten, Häuser und Magazine zu miethen oder zu kaufen, zu reisen, Handel zu treiben, Producte, Metalle und Münzen zu verführen, und ihre eigenen Geschäfte entweder selbst zu betreiben, oder deren Führung nach Gutbefinden einem Anderen, er sei Comissionär, Courtier, Agent oder Dolmetscher, anzuvertrauen, ohne gezwungen zu sein, zu diesem Behuf andere Personen, als diejenigen, deren die Inländer sich bedienen, zu gebrauchen, oder dafür mehr Lohn oder Vergütung zu entrichten, als die Inländer entrichten, jedoch Alles dieses unter Unterwerfung unter die bezüglichen Landes-Gesetze und Verordnungen der kontrahirenden Theile.

Desgleichen soll es jedem Verkäufer oder Käufer vollkommen freistehen, in allen Fällen, unter Beobachtung der Gesetze und Gebräuche des Landes, den Preis der eingeführten oder auszuführenden Waaren jeder Art nach Belieben zu bestimmen und festzusetzen.

Die Mexikanischen Bürger sollen derselben Vortheile und unter gleichen Bedingungen in den kontrahirenden Deutschen Staaten theilhaftig sein.

In der Befugniß, Waaren im Großen einzuführen und zu verkaufen, ist diejenige, Gegenstände der Kriegs-Contrabande, oder andere durch die beiderseitigen Tarife verbotene Waaren einzuführen oder zu verkaufen, nicht inbegriffen.

Obgleich durch gegenwärtigen Artikel die Bürger und Untertanen jedes der kontrahirenden Theile nur den Großhandel betreiben dürfen, so sind dieselben doch dahin übereingekommen, sie auch gegenseitig zum Kleinhandel unter denjeni-

Todos los comerciantes, patrones de barcos y demas súbditos de los Estados Alemanes contratantes, gozarán en la República Mejicana una complata libertad para residir en el pais, alquilar ó comprar casas y almacenes, viajar, comerciar, transportar producciones, metales y monedas, manejar ellos mismos sus propios asuntos, ó encargarselos á quien mejor les parezca, sea comisionado, corredor, agente ó interprete, y no se les obligará á servirse para el efecto de otras personas que aquellas de quienes se sirven los mismos nacionales; ni á darles mayor salario ó recompensa que la que estos les dan, sujetos, sin embargo, á las leyes y reglamentos de cada una de las partes contratantes.

Cada vendedor ó comprador, disfrutará de plena libertad para regular y fijar en todòs los casos, segun le parezca, el precio de las mercancías importadas ó exportadas sea cual fuere su naturaleza, conformandose á las leyes y costumbres del pais.

Los ciudadanos mejicanos gozarán de las mismas prerogativas y bajo las mismas condiciones en los Estados Alemanes contratantes.

En la facultad de introducir y vender por mayor, no se comprende la facultad de introducir y vender articulos de contrabando militar, ó de alguna otra mercancía prohibida por los aranceles respectivos.

Aunque por el presente articulo los ciudadanos y súbditos de cada una de las partes contratantes no pueden ejercer sino el comercio por mayor, sin embargo están conformes en permitir reciprocamente el comer-

gen Bedingungen zu verflatten, nach welchen die bezüglichen Gesetze und örtlichen Verordnungen dies für die Angehörigen der begünstigtesten Nation zulassen.

#### Artikel 9.

In Allem was auf die Hafen-Polizei, auf Ladung und Löschung der Schiffe und auf Sicherung der Waaren Bezug hat, sollen die Unterthanen und Bürger der kontrahirenden Theile gegenseitig den Gesetzen und Local-Verordnungen des Landes, wo sie sich aufhalten, unterworfen sein.

Befagte Unterthanen und Bürger sollen von jedem unfreiwilligen militairischen Dienste zu Wasser und Lande frei sein, aber nicht vom Polizei-Dienste in den Fällen, in welchen für die Sicherheit des Eigenthums und der Personen ihre Hülfe, und lediglich für die Zeit dieses dringenden Bedürfnisses nöthig sein möchte; kein gezwungenes Anlehen soll auf sie besonders gelegt, und ihr Eigenthum soll keinen andern Lasten, Requisitionen und Auflagen unterworfen werden, als denen, welche von den Inländern selbst gefordert werden.

#### Artikel 10.

Die Unterthanen und Bürger der kontrahirenden Theile sollen gegenseitig für ihre Personen, ihre Häuser und Güter des vollständigsten und unveränderlichsten Schutzes genießen. Sie sollen zur Verfolgung und Vertheidigung ihrer Gerechtfame freien und leichten Zugang vor den Gerichtshöfen haben, sich der Advokaten, Procuratoren oder Agenten, welche zu erwählen sie angemessen finden, frei bedienen dürfen, und überhaupt in Angelegenheiten der Rechtspflege, sowie in Allem, was die testamentarische oder andere Erbfolge in persönliches Vermögen, ingleichem was die Be-

cio al menudeo, bajo las condiciones que las respectivas leyes y reglamentos locales concedieren á los naturales de las naciones mas favorecidas.

#### Articulo 9.

En todo lo respectivo á policia de puertos, al cargo y descargo de los buques y á la seguridad de las mercancías, los súbditos y ciudadanos de las partes contratantes se someterán respectivamente á las leyes y ordenanzas locales de los Países en que residen.

Dichos súbditos ó ciudadanos estarán exentos de todo servicio militar forzoso en el ejercito ó armada; mas nó del de policia en los casos, en que para seguridad de las propiedades y personas, fuere necesario su auxilio, y por solo el tiempo de esa urgente necesidad: ningun impuesto forzado tampoco les será impuesto en particular; y sus propiedades no estarán sujetas á ningunas otras cargas, requisiciones ó impuestos que las que se exigen á los naturales del mismo país.

#### Articulo 10.

Los subditos ó ciudadanos de las partes contratantes gozarán por una parte y otra, para sus personas, casas y bienes, la mas completa y constante proteccion. Tendrán libre y facil acceso en los tribunales para la reclamacion y defensa de sus derechos; podrán valerse de los abogados, procuradores ó agentes que juzguen á proposito, de cualquiera especie que sean; y en general, en la administracion de la justicia, como asi mismo en todo lo concerniente á sucesiones de propiedades personales, por testamento ó de

fugniß, über persönliches Vermögen durch Verkauf, Schenkung, Tausch, letztwillige Bestimmung oder auf irgend eine andere Weise zu verfügen, anbelangt, mit den Eingebornen des Landes, wo sie sich aufhalten, gleiche Prærogative und Freiheiten haben, und in keinem dieser Fälle oder Verhältnisse stärkeren Auflagen und Abgaben unterworfen werden, als es die Eingebornen sind.

Dieser Schutz der Personen schließt das Recht nicht aus, welches die Regierungen der beiden kontrahirenden Theile besitzen, um in dem Territorium derselben diejenigen Personen nicht zuzulassen, oder aus demselben auszuweisen, welche nach ihrer notorischen Vergangenheit und üblem Verhalten gefährlich für den Frieden, die öffentliche Ordnung und die guten Sitten, nach dem Urtheile der obersten Behörden in dem Gebiete der kontrahirenden Theile erscheinen.

Wenn durch den Tod einer Person, die in dem Gebiete eines der kontrahirenden Theile Grundstücke besitzt, diese Grundstücke nach den Landes-Gesetzen einem Bürger oder Untertban des anderen Theils etwa zufallen, dieser aber, wegen seiner Eigenschaft als Fremder, sie zu besitzen nicht fähig sein sollte, so soll ihm eine angemessene Frist bewilligt werden, um dieselben zu verkaufen und den Ertrag davon ohne Hinderniß und frei von allem Abzuge von Seiten der Regierung des betreffenden Staates zu beziehen.

#### Artikel 11.

Die in der Republik Mexiko befindlichen Untertbanen der kontrahirenden Deutschen Staaten sollen auf keine Weise wegen ihrer Religion belästigt oder beunruhigt werden, vorausgesetzt, daß sie die Religion, so wie auch die Verfassung, die Gesetze und Gebräuche des Landes achten; die-

otro modo, y en lo relativo á la facultad de disponer de la propiedad personal por venta, donacion, permuta, última voluntad, ó de cualquiera otra manera, gozarán de las mismas prerogativas y libertades que los naturales del pais en que residan; y en ningun caso ó circunstancia tendrán que satisfacer mas crecidos impuestos ó derechos que los naturales del pais.

Esta proteccion personal no excluye el derecho que tienen los Gobiernos de las respectivas partes contratantes para no admitir, ó para expeler del territorio de cada una, á aquellas personas que, por sus notorios malos antecedentes y mala conducta, se consideren perniciosos á la paz, orden público y á las buenas costumbres, segun el juicio de las Supremas autoridades de cada una de las dos altas partes contratantes.

Asi mismo, si por muerte de alguna persona que poseia bienes raices en el territorio de una de las dos partes contratantes, cayesen aquellos, segun las leyes del pais, en un ciudadano ó súbdito de la otra parte, y este, aun en el caso mismo de que por su calidad de extranjero fuese inhábil para poseer dichos bienes, se le concederá un plazo proporcionado para venderlos y recoger su valor, sin obstaculo ninguno, y estará exento de todo derecho de retencion por parte del Gobierno de los estados respectivos.

#### Articulo 11.

Los súbditos de los Estados Alemanes contratantes, que se hallan en la República Mexicana no serán molestados ni inquietados de ninguna manera con respecto á su religion, en la inteligencia de que respetarán la del pais como tambien su constitucion, leyes y

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Artikel 13.

Sollte der Fall eintreten, daß einer der kontrahirenden Theile mit irgend einer Macht, Nation oder irgend einem Staate im Kriege wäre, so dürfen die Unterthanen oder Bürger des anderen Theiles ihren Handel und ihre Schifffahrt mit eben diesem Staate fortsetzen, ausgenommen mit den Städten oder Häfen, welche zur See oder zu Lande blockirt oder belagert wären.

Aus Rücksicht jedoch auf die Entfernung der respectiven Länder der beiden kontrahirenden Theile, und auf die daraus hervorgehende Ungewißheit über die möglicherweise stattfindenden Begebenheiten, ist verabredet worden, daß ein, dem einen von ihnen zugehörendes Handelsschiff, welches nach einem zur Zeit seiner Abfahrt vorausseßlich blockirten Hafen bestimmt ist, dennoch nicht wegen eines ersten Versuches, in den fraglichen Hafen einzulaufen, genommen oder verurtheilt werden soll; es sei denn, daß bewiesen werden könnte, daß gedachtes Schiff während der Fahrt die Fortdauer der Blockade habe in Erfahrung bringen können und müssen; dagegen sollen diejenigen Schiffe, welche, nachdem sie bereits einmal zurückgewiesen worden, es während derselben Reise zum zweiten Male versuchen sollten in denselben blockirten Hafen während der Fortdauer dieser Blockade einzulaufen, der Anhaltung und Condemnation unterworfen sein. Es versteht sich, daß in keinem Falle der Handel mit Gegenständen, welche für Kriegs-Contrebande gelten, erlaubt sein soll; zum Beispiel mit Kanonen, Mörsern, Gewehren, Pistolen, Granaten, Zündwürsten, Rassetten, Wehrgehängen, Pulver, Salpeter, Helmen und anderen zum Gebrauche im Kriege verfertigten Werkzeugen irgend einer Art.

## Artikel 14.

Jeder der kontrahirenden Theile soll bei dem

## Articulo 13.

Sí llegare á suceder que una de las partes contratantes esté en guerra con alguna potencia, nacion ó Estado, los súbditos de la otra podrán continuar su comercio y navegacion con estos mismos Estados, escepto con las Ciudades y puertos que estén bloqueados ó sitiados por mar ó por tierra.

Sin embargo, en vista de la gran distancia á que se hallan los respectivos países de las dos partes contratantes, y la incertidumbre que resulta de esto, con respecto á los diferentes sucesos que puedan ocurrir, se ha convenido en que, si un buque mercante perteneciente á una de ellas, se hallase destinado á un puerto que se supone bloqueado en el momento de la salida de dicho buque, no será sin embargo apresado ó condenado, por haber procurado por primera vez entrar en dicho puerto; á menos que no pueda probarse que dicho buque pudo y debió saber, durante la navegacion, que el estado de bloqueo de la plaza de que se trata, duraba todavía; pero los buques que despues de haber sido despedidos una vez, procurasen segunda vez, durante el mismo viage, entrár en el mismo puerto bloqueado, quedarán sujetos á ser detenidos y condenados. En la inteligencia de que en ningun caso sera licito el comercio de los articulos reputados contrabando de guerra, como canones, morteros, fusiles, pistolas, granadas, salchichones, curenas, correages, polvora, salitre, morreones y demas instrumentos cualesquiera que sean, fabricados para el uso de la guerra.

## Articulo 14.

Cada una de las partes contratantes podrá

anderen diplomatische Agenten jedes beliebigen Ranges, und zum lokalen Schutz des Handels an den Orten ihres Aufenthaltes, Consulen, Vice-Consulen und Consular-Agenten ernennen dürfen, welche in dem Gebiete des anderen residiren.

Bevor aber irgend ein Consularbeamte seine consularischen Funktionen ausüben darf, muß derselbe von demjenigen Gouvernement, in dessen Gebiet er residiren soll, in hergebrachter Form anerkannt und zugelassen worden sein. Jedoch behalten die kontrahirenden Theile sich das Recht vor, von der Niederlassung der Consulen diejenigen einzelnen Punkte auszunehmen, woselbst sie es nicht für angemessen erachten, selbige zuzulassen oder zu behalten, vorausgesetzt, daß sich dies allgemein auf alle dortigen Consular-Agenten bezieht.

Die diplomatischen Agenten und Consulen Mexiko's in den kontrahirenden Deutschen Staaten werden aller derjenigen Prerogative, Freiheiten und Vorrechte theilhaftig sein, welche den im gleichen Range stehenden Agenten der begünstigtesten Nation zustehen oder in Zukunft eingeräumt werden möchten; und umgekehrt werden im Gebiete von Mexiko die diplomatischen Agenten und Consulen der kontrahirenden Deutschen Staaten dieselben Prerogative, Freiheiten und Vorrechte genießen, welche den Mexikanischen diplomatischen Agenten und Consulen in den kontrahirenden Deutschen Staaten zustehen, oder noch zugestanden werden möchten.

Doch sollen die Consulen, welche zugleich Handel treiben, in dieser Eigenschaft lediglich den Gesetzen des Landes, in welchem sie residiren, unterworfen sein.

Die beiderseitigen Consulen, Vice-Consulen und Consular-Agenten sollen bei dem Absterben eines ihrer Nationalen berechtigt sein, auf Ansuchen der betheiligten Partheien oder auch von Amtswegen, den von der competenten Behörde auf die Effec-

nombrar agentes diplomaticos de cualquier rango; y para la proteccion local del comercio en los lugares de su residencia, Consules, Vice Consules y Agentes Consulares, á fin de residir sobre el territorio de la otra.

Mas antes que un Consul pueda ejercer las funciones de tal, deberá ser aprobado y admitido en la forma acostumbrada, por el Gobierno en cuyo territorio haya de residir. Cada una de las partes contratantes se reserva, sin embargo, el derecho de exceptuar de la residencia de los Consules, los puntos particulares en los cuales no juzgue conveniente admitirlos ó conservarlos, siempre que esto se estienda á los demas Agentes Consulares.

Los Agentes diplomáticos y Consules de México, en los Estados Alemanes contratantes, gozarán de todas las prerogativas, escenciones é inmunidades que se conceden ó se concedieren ulteriormente á los agentes de igual grado de la nacion mas favorecida; y reciprocamente los Agentes diplomáticos y Consules de los Estados Alemanes contratantes, gozarán en el territorio de México de las mismas prerogativas, escenciones é inmunidades de que gocen ó gozaren los Agentes diplomáticos y Consules mejicanos en los dichos Estados Alemanes.

Sin embargo, los Consules que á la vez son comerciantes, quedarán en esta calidad enteramente sujetos á las leyes del pais en que residen.

Los Consules, Vice Consules y Agentes Consulares respectivos, podrán al fallecimiento de cualquier individuo de su nacion cruzar con sus sellos; sea á demanda de las partes interesadas, sea de oficio, los sellos



ten, Meubeln und Papiere des Verstorbenen gelegten Siegeln die übrigen hinzuzufügen, in welchem Falle diese doppelten Siegel nicht anders als im gemeinschaftlichen Einverständnisse gelöst werden können. Dieselben werden bei Abnahme der Siegel erfolgenden Inventarisirung des Nachlasses beizubehalten, und es soll ihnen durch die betreffende Behörde eine Abschrift, sowohl des Inventars, als der etwa hinterlassenen letztwilligen Disposition des Verstorbenen erteilt werden. Wenn die Consuln, Vice-Consuln und Consular-Agenten von Seiten der gehörig legitimirten Erben mit Vollmacht in gesetzlicher Form versehen sind, so soll ihnen der Nachlaß sofort ausgeliefert werden, den Fall der Einsprache eines einheimischen oder fremden Gläubigers ausgenommen.

Die Consuln, Vice-Consuln und Consular-Agenten sollen als solche das Recht haben, bei Streitigkeiten zwischen den Capitainen und der Mannschaft von Schiffen derjenigen Nation, deren Interessen sie wahrnehmen, als Schiedsrichter zu dienen, ohne daß die Lokal-Behörden einschreiten dürfen, sofern nicht das Betragen des Capitains oder der Mannschaft etwa die Ordnung oder Ruhe des Landes stört, oder wenn nicht die Consuln, Vice-Consuln oder Consular-Agenten zur Ausführung oder Aufrechthaltung ihrer Entscheidungen das Einschreiten jener Behörden nachsuchen; jedoch versteht es sich hierbei, daß diese Art von Entscheidungen oder schiedsrichterlichen Aussprüchen die streitenden Parteien nicht des ihnen zustehenden Rechts beraubt, nach ihrer Heimkehr den Refers an die Gerichtsbehörden ihres Landes zu ergreifen.

Die gedachten Consuln, Vice-Consuln oder Consular-Agenten sollen ermächtigt sein, zum Zwecke der Ausmittelung, Ergreifung, Festnahme und Verhaftung der Deserteur von Kriegs- und

que hayan sido puestas por la autoridad competente sobre los efectos, muebles y papeles del difunto; y en este caso ya no se podrán levantar entre ambos sellos sino de común acuerdo. Cuando se levanten, asistirán aquellos al inventario, que se haga, á la sucesion; y se les entregará por la autoridad competente copia tanto del inventario como del testamento que hubiere dejado el difunto. Reclamarán despues de haber manifestado sus poderes legales si los tienen, de las partes interesadas necesarias á este efecto, y se les entregará la sucesion inmediatamente, y la cual no se les podrá negar, sino en el caso de oposicion existente de parte de algun acreedor nacional ó extranjero.

Los Consules, Vice Consules y Agentes Consulares, tendrán derecho como tales, de servir de jueces árbitros en las contestaciones que pudieran suscitarse entre los capitanes y tripulaciones de los buques de la nacion cuyos intereses estan á su cargo, sin que las autoridades locales puedan intervenir en ello; á menos que la conducta del Capitan, ó la tripulacion no turbase el orden ó la tranquilidad del pais; ó á menos que los dichos Consules, Vice Consules ó Agentes Consulares no réclamen su intervencion para hacer ejecutar ó sostener sus decisiones: en la inteligencia, de que esta especie de juicio ó arbitracion no podrá sin embargo privar á las partes en litigio, del derecho que tienen, á su vuelta, de recurrir á las autoridades judiciales de su pais.

Los dichos Consules, Vice Consules y Agentes Consulares estarán autorizados para requerir la asistencia de las autoridades locales á fin de buscar, arrestar, detener, y

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Artikel 15.

Sollte einer der kontrahirenden Theile in der Folge anderen Nationen irgend eine besondere Begünstigung in Beziehung auf Handel oder Schifffahrt zugestehen, so soll diese Begünstigung sofort auch dem andern Theile mit zu Gute kommen, welcher derselben ohne Gegenleistung, wenn das Zugeständniß ohne eine solche erfolgt ist, oder aber unter Gewährung derselben Vergeltung, an welche das Zugeständniß geknüpft ist, genießen soll. Die Vereinbarung in diesem Artikel soll jedoch die Regierung der Republik Mexiko nicht hindern, besondere Vortheile und Freiheiten in Bezug auf Handel und Schifffahrt an die neuen Staaten des amerikanischen Continents zu bewilligen, welche früher spanische Colonieen waren, mit Rücksicht auf die Gefühle gegenseitigen Wohlwollens, besonderer Sympathie und politischer Convenienz, welche natürlicher Weise zwischen den gedachten Nationen bestehen müssen; doch sollen solche Bewilligungen nicht gemacht werden dürfen, ohne daß dieselben mit den übrigen Staaten, mit denen Mexiko Verträge hat, die diesem Vorbehalte entgegenstehen, vorher fest geregelt werden.

## Artikel 16.

Beide Theile behalten allen Deutschen Staaten, welche in der Folge in den Deutschen Zoll-Verein eintreten, das Recht vor, dem gegenwärtigen Vertrage beizutreten.

## Artikel 17.

Gegenwärtiger Vertrag soll acht Jahre hindurch, angerechnet vom Tage der Ratifications-Auswechslung, gültig sein, und wenn zwölf Monate vor dem Ablaufe dieses Zeitraums keiner von den kontrahirenden Theilen dem andern

## Artículo 15.

Si una de las partes contratantes concede en lo sucesivo á otras naciones alguna gracia particular en materia de comercio ó navegacion, esta gracia se hará al punto comun á la otra parte, que gozará de ella gratuitamente, si la concesion es gratuita, ó concediendo la misma compensacion si la concesion es condicional. Lo convenido en este articulo no impide que el Gobierno de la República mejicana pueda conceder beneficios y escenciones especiales relativas á comercio y navegacion á los nuevos Estados del continente Americano, antes Colonias espanolas por los sentimientos de mutua benevolencia, de peculiar simpatia y de conveniencia politica, que naturalmente deben existir entre dichas naciones; sin embargo, no podrán hacerse estas concesiones mientras no se arreglen definitivamente con las demas Potencias con quienes la República mejicana ha celebrado tratados á que pudiere oponerse la reserva convenida.

## Artículo 16.

Las dos partes contratantes reservan á todos los Estados Alemaues que en adelante entrasen en la liga aduanera alemana, la facultad de adherirse al presente Tratado.

## Artículo 17.

El presente Tratado subsistirá en vigor durante ocho annos, que se contarán desde el dia en que se verifique el cambio de las ratificaciones; y si doce meses antes de espirar aquel término, una de las dos partes

mitteltst einer officiellen Erklärung seine Absicht, die Wirkung des Vertrages aufhören zu lassen, kund thun sollte, so soll letzterer noch ein Jahr über diesen Zeitraum hinaus, und so fortdauernd bis zum Ablaufe von zwölf Monaten nach einer solchen Erklärung, zu welcher Zeit auch diese erfolgen mag, verbindlich bleiben.

## Artikel 18.

Der gegenwärtige Vertrag soll ratificirt und die Ratificationen in der Hauptstadt Mexiko spätestens im nächsten Monat December ausgetauscht werden.

Bis dahin bleiben die Verträge Mexiko's mit der Krone Preußen vom 18ten Februar 1831 und mit der Krone Sachsen vom 4ten October desselben Jahres in Gültigkeit.

Zu Urkund dessen haben die obengenannten Bevollmächtigten den gegenwärtigen Vertrag unterschrieben und mit ihren Wappen unterschiegelt in der Hauptstadt Mexiko, am zehnten Tage des Monats Juli des Jahres Eintausend achthundert und fünf und fünfzig.

(sig.) Emil Karl Heinrich Freiherr von Richthofen.  
(L. S.)

(sig.) Manuel Diez de Bonilla.  
(L. S.)

contratantes no anuncia á la otra por una declaracion oficial su intencion de hacer cesar el efecto de dicho Tratado, este permanecerá obligatorio durante un ano mas que aquel término; y así en adelante, hasta espirar los doce meses que han de seguirse á semejante declaracion, en cualquier época en que se verifique.

## Artículo 18.

El presente Tratado será ratificado, y las ratificaciones serán cambiadas en la Capital de México á mas tardar en el mes de Diciembre proximo venidero.

Entre tanto, quedan en fuerza y vigor los Tratados de México con las Coronas de Prusia de 18 de Febrero de 1831 y de Sajonia de 4 de Octubre del mismo anno.

En fee de lo cual, los Plenipotenciarios arriba nombrados firmaron el presente tratado, y pusieron los sellos de sus armas en la Capital de México el dia diez de Julio del anno de mil ochocientos cincuenta y cinco.

Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Ferner haben Seine Königliche Hoheit der Regent dem Kaiserlich Französischen Douanier Louis Theodor Tronçot in Calais in Anerkennung seines muthvollen Benehmens die kleine goldene Civil-Verdienst-Medaille huldreichst zu verleihen geruht.

### D i e n s t n a c h r i c h t e n .

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:

unter dem 11. Juli d. J.

dem Rittmeister von Seldeneck vom zweiten Dragoner-Regiment die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus Höchst-Ihrem Armeekorps zu ertheilen, mit der Erlaubniß, in fremde Dienste zu treten;

unter dem 16. Juli d. J.

den Oberlieutenant Grafen von Leiningen vom vierten zum ersten Infanterie- (Grenadier-) Regiment und

den Lieutenant Kappel vom ersten Füsilier-Bataillon zum vierten Infanterie-Regiment zu versetzen;

unter dem 19. Juli d. J.

den Hauptmann Götz vom Generalstab zum Major zu befördern;

den Oberlieutenant von Stöcklern vom dritten Dragoner-Regiment zum Adjutanten bei dem Kommando der Reiterei zu ernennen;

den Oberlieutenant von Fabert vom zweiten Dragoner-Regiment zum Rittmeister und

den Lieutenant von Rothberg vom ersten Dragoner-Regiment, unter Versetzung zum dritten Dragoner-Regiment, zum Oberlieutenant zu befördern;

der auf den Forstrath und Vorstand der Forstschule, Professor Dr. Klauprecht, neuerlich gefallenen Wahl zum Direktor der polytechnischen Schule für das Studienjahr 1856|57 die höchste Bestätigung zu ertheilen;

den Physikus Dr. Diehl in Weinheim wegen vorgerückten Alters und andauernder Kränklichkeit in den Ruhestand zu versetzen;

die evangelische Kirchenbauinspektion Heidelberg dem Baupraktikanten Ludwig Frank daselbst, unter Ernennung desselben zum Kirchenbauinspektor, zu übertragen;

dem evangelischen Hausgeistlichen Hansen am neuen Männerzuchtthaus und der Weiberstrafanstalt in Bruchsal die Staatsdienerereignenschaft zu verleihen;

die evangelische Pfarrei Langensteinbach, Dekanats Durlach, dem Pfarrer Julius Valentin Haag in Leutesheim und

die evangelische Pfarrei Heidelsheim dem Pfarrer Michael Rühle in Sandhofen zu übertragen;

unter dem 22. Juli d. J.

den Obergemeinderath und Domänenverwalter Sibert in St. Blasien als Obergemeinderath nach Pforzheim zu versetzen;

den Hauptamtskontrolleur Blödt in Ludwigshafen zum Obergemeinderath in Konstanz und den Hauptamtskontrolleur Vogt in Altbreisach zum Obergemeinderath und Domänenverwalter in St. Blasien zu ernennen;

als Hauptamtskontrolleure anzustellen:

beim Hauptsteueramt Neufreistett den Dienstverweser, Kameralpraktikant Sorg allda;

beim Hauptsteueramt Altbreisach den Dienstverweser, Kameralpraktikant Stöcker in Fahr;

beim Hauptsteueramt Ludwigshafen den Dienstverweser, Kameralpraktikant Bleymann in Pforzheim;

beim Hauptsteueramt Fahr den Buchhalter, Kameralpraktikant Glaß zu Freiburg;

unter dem 24. Juli d. J.

den Portepeschführer Leopold von Gillmann vom zweiten Infanterie-Regiment zum Lieutenant zu befördern.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Uniformirung der Civilstaatsdiener betreffend.

Mittels höchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 22. d. M., Nr. 855 und 856 haben Seine Königliche Hoheit der Regent gnädigst zu bestimmen geruht, daß die bestehenden Vorschriften über die Uniform der Civilstaatsdiener vom 31. Januar 1827, Regierungsblatt Seite 54, und vom 5. März 1838, Regierungsblatt Seite 209 ff., nachstehende Abänderungen erhalten sollen:

1. Diejenigen Diener, welche in die drei ersten Uniforms-Klassen (lit. a, b, c des §. 1 des Uniforms-Reglements von 1838) gehören, sind fortan, nicht wie bisher bloß berechtigt, die ihrem Dienstcharakter entsprechende Uniform zu tragen, sondern zu deren Anschaffung verpflichtet.
2. Der Uniformsfrack, welcher nach bisheriger Vorschrift stets ganz zugeknöpft werden mußte, darf künftighin auch offen getragen werden.

Der schräg ausgeschnittene, vornen etwas abgerundete Kragen soll mindestens 1½ und höchstens 2 Zoll hoch sein und von der hinteren Mitte nach vornen einen verhältnißmäßigen Fall erhalten.

Die für die Direktion der Verkehrs-Anstalten durch das Uniforms-Reglement vom Jahr 1854 eingeführten Gchiffreknöpfe werden allgemein als Uniformsknöpfe getragen, mit alleiniger Ausnahme des Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, welches, vorbehaltenlich der Abänderung der Gchiffre, das durch das Reglement von 1827 bestimmte besondere Muster beibehält.



3. Die Halsbinde, bei feierlichen Anlässen von weißer, sonst von schwarzer Farbe, darf nur wenig über den Rockragen vorstehen.
4. Die rund ausgeschnittene Weste mit niedrigem Stehragen und einer Reihe von acht Knöpfen wird von weißem Piqué (Casimir) und nur bei Trauer von schwarzem Tuch getragen. Die Knöpfe sind aus demselben Stoffe wie die Weste zu fertigen.
5. Die Beinkleider erhalten auf den äußern Seitennähten Goldborten nach dem für die Direktion der Verkehrsanstalten vorgeschriebenen Muster, und zwar:
  - in der 1., 2. und 3. Classe von 1 Zoll 6 Linien Breite,
  - in der 4. Classe von 9 ½ Linien Breite.

Bei Hof werden in Galla statt der blauen (grünen) Beinkleider solche von weißem Casimir mit denselben Goldborten getragen.

6. Der Uniformshut, für den allgemein das für die Direktion der Verkehrs-Anstalten vorgeschriebene Muster angenommen werden soll, wird in Zukunft auch in der zweiten Classe, jedoch nur bei Galla, mit einer weißen, und in der dritten Classe stets mit einer schwarzen Straußfeder ausgeschlagen getragen.

Dies. wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die erwähnten Uniforms-Reglements von 1827 und 1838, so weit sie nicht auf Bezirks- und Lokalbehörden, für welche besondere Uniforms-Bestimmungen erfolgen, Bezug haben, im Uebrigen auch fernerhin in Kraft bleiben sollen.

Karlruhe, den 25. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Mollenber.

#### Die Ernennung der Schwurgerichtspräsidenten betreffend.

Auf Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar 1851 werden zu Präsidenten der Schwurgerichtssitzungen für das dritte Quartal l. J. ernannt:

##### I. für den Unterhainkreis:

Hofgerichtsrath Stempf in Mannheim und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Ahles dortselbst;

##### II. für den Mittelhainkreis:

Hofgerichtsrath Brauer in Bruchsal und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Geider dortselbst;

##### III. für den Oberhainkreis:

Hofgerichtsrath Waidele in Freiburg und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Rainer dortselbst;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

3. Die Werthpapiere sind auf den Namen des betreffenden Fonds einschreiben zu lassen, und mit den Zinscoupons in den Stiftungskisten zu verwahren; die Coupons dürfen jeweils nur zur Verfallzeit dem Rechner ausgefolgt werden.

Hiernach haben sich die betreffenden Behörden zu achten.

Karlsruhe, den 26. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

Der früher in Rastatt bestandene Verein für Errichtung und Führung einer Kleinkinder-Bewahranstalt daselbst hat sein in 1,842 fl. 30 kr. bestehendes Vermögen der dortigen städtischen Armenkommission zur Erreichung wohlthätiger Zwecke zur Verfügung gestellt und letztere diese Summe zur Gründung einer Kleinkinder-Bewahranstalt bestimmt.

Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Karlsruhe, den 26. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. Gschorn.

Die Tilgung des Anlehens der Amortisationskasse zu fünf Millionen Gulden vom Jahr 1851 betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in Gemäßheit der diesseitigen Bekanntmachung vom 21. v. M. (Regierungsblatt Nr. XXIV) unter dem heutigen in Gegenwart einer großherzoglichen Commission folgende Obligationen des von der Amortisationskasse auf Grund des Gesetzes vom 6. Februar 1851 aufgenommenen Anlehens gezogen worden sind:

Von den Obligationen zu 1000 fl. die Nummern

|     |     |     |     |     |     |      |      |      |      |      |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|------|------|------|
| 24  | 152 | 210 | 330 | 770 | 834 | 940  | 1048 | 1185 | 1611 | 1754 |
| 80  | 153 | 310 | 547 | 781 | 895 | 1001 | 1128 | 1520 | 1687 | 1787 |
| 123 | 179 | 323 | 667 | 802 | 901 | 1021 | 1172 | 1607 | 1746 |      |

## Von den Obligationen zu 500 fl. die Nummern

|     |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
|-----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 86  | 595  | 1075 | 1721 | 2223 | 2889 | 3402 | 3855 | 4076 | 4362 | 4832 |
| 167 | 660  | 1108 | 1748 | 2272 | 2890 | 3508 | 3895 | 4078 | 4365 | 4935 |
| 331 | 667  | 1185 | 1783 | 2354 | 2932 | 3520 | 3924 | 4082 | 4371 | 5028 |
| 364 | 721  | 1360 | 1841 | 2395 | 3073 | 3550 | 3926 | 4084 | 4470 | 5163 |
| 380 | 874  | 1379 | 1885 | 2462 | 3104 | 3582 | 3941 | 4103 | 4489 | 5201 |
| 405 | 877  | 1423 | 1937 | 2602 | 3178 | 3667 | 3948 | 4119 | 4553 | 5215 |
| 407 | 920  | 1429 | 2096 | 2633 | 3186 | 3746 | 3951 | 4216 | 4576 | 5313 |
| 420 | 922  | 1625 | 2118 | 2715 | 3274 | 3790 | 4013 | 4269 | 4766 | 5427 |
| 442 | 942  | 1626 | 2214 | 2793 | 3317 | 3844 | 4060 | 4293 | 4771 | 5451 |
| 461 | 1012 |      |      |      |      |      |      |      |      |      |

## Von den Obligationen zu 100 fl. die Nummern

|     |     |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
|-----|-----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 170 | 570 | 867  | 1137 | 1500 | 1678 | 2064 | 2356 | 2735 | 3039 | 3483 |
| 190 | 604 | 914  | 1162 | 1501 | 1689 | 2091 | 2456 | 2743 | 3102 | 3577 |
| 332 | 618 | 927  | 1228 | 1569 | 1911 | 2248 | 2465 | 2849 | 3110 | 3599 |
| 339 | 690 | 960  | 1230 | 1594 | 1967 | 2253 | 2506 | 2898 | 3198 | 3810 |
| 415 | 750 | 977  | 1255 | 1646 | 2017 | 2271 | 2544 | 2908 | 3310 | 3901 |
| 459 | 782 | 1019 | 1390 | 1652 | 2042 | 2315 | 2561 | 2916 | 3327 | 3965 |
| 509 | 825 | 1025 | 1460 |      |      |      |      |      |      |      |

Vom 1. Februar 1857 an hört die Verzinsung dieser Obligationen auf. Wer die Rückzahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie mit den Zinsen bis zum Zahlungstag zu beliebiger Zeit erheben.

Karlsruhe, den 21. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Kegenauer.

Vdt. Kreutz.

### Dienstverledigung.

Das Amtschirurgat Ueberlingen ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 4 Wochen durch Vermittlung der betreffenden Kreisregierung bei großherzoglicher Sanitätskommission zu melden.

## Todesfälle.

## Gestorben sind:

- am 11. Juni d. J.: der pensionirte Amtsbrevisor Dietrich in Borberg;
- am 10. Juli d. J.: Amtschirurg Friedrich-Meyer in Ueberlingen;
- am 13. Juli d. J.: der pensionirte Amtsbrevisor Bolz in Labenburg;
- am 15. Juli d. J.: der großherzogliche Geheime Rath, Professor Dr. Schweins an der  
Universität Heidelberg;
- am 16. Juli d. J.: der pensionirte Amtmann Anton Felber in Freiburg.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

unter dem 25. Juli d. J.

die Bezirksforstei Bretten dem Bezirksförster Jakob Schmitt in Odenheim,  
die Bezirksforstei Odenheim dem Bezirksförster Sebastian Harlfinger in Sulzburg zu  
verleihen;

den Bezirksförster Johann Hebenstreit von Herrenwies nach Wilferdingen,

den Bezirksförster Karl Mozer von Bonndorf nach Herrenwies,

den Bezirksförster Eugen Kettner von Schoppsheim nach Geisingen,

den Bezirksförster Ludwig Sauerbeck von Kirchzarten nach Schoppsheim zu versehen;

die Bezirksforstei Sulzburg dem Forstpraktikanten Alfred Staubinger aus Konstanz und

die Bezirksforstei Blumberg dem Forstpraktikanten Franz Hof aus Unteröwisheim, zur Zeit  
Gemeindebezirksförster zu Schönau im Wiesenthal,

den beiden Letzteren unter Ernennung zu wirklichen Bezirksförstern zu übertragen;

das erledigte Hof- und Stadtvikariat Karlsruhe dem Vikar Emil Frommel von da definitiv  
zu übertragen und demselben den Titel als Diakonus zu verleihen;

unter dem 26. Juli d. J.

den Lieutenant Godel vom Artillerie-Regiment zum dritten Dragoner-Regiment zu versehen;

unter dem 27. Juli d. J.

den Kriegsrath von Froben zum Geheimen Kriegsrath zu befördern.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Zulassung großherzoglich badischer Staatsangehörigen zum Armenrecht bei königlich württembergischen  
Gerichten und umgekehrt betreffend.

Nachdem die königlich württembergische Regierung ihre Gerichtsstellen angewiesen hat, dies-  
seitige Staatsangehörige in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, welche sie vor württembergischen Ge-  
richten führen, bezüglich der Zulassung zum Armenrechte den Inländern ganz gleich zu behandeln;  
so werden die diesseitigen Gerichtsbehörden unter Bezug auf §. 159 der Prozeßordnung und §. 4  
der Verordnung vom 5. August 1852 (Regierungsblatt Nr. XXXIX.) angewiesen, königlich  
würtembergische Staatsangehörige künftig unter denselben Voraussetzungen, wie die eigenen Landes-  
angehörigen, zum Armenrechte zuzulassen.

Karlsruhe, den 1. August 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Uebersicht über den Stand der Generalbrandkasse im Jahre 1855 betreffend.

Die von dem Verwaltungsrath der Generalwittwen- und Brandkasse vorgelegte Uebersicht über den Stand der Generalbrandkasse im Jahr 1855 wird in der Anlage \*) zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 12. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 26. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Stöffer.

Es haben gestiftet:

die Georg Wanzerschen Eheleute in Unterschüpf ein Kapital von 4000 fl. zur Dotation des Diakonats daselbst;

verschiedene Hauptvereine des Gustav-Adolph-Vereins in den Fond für Erbauung einer evangelischen Kirche in Offenburg den Betrag von 8839 fl. 39 kr.;

mehrere Ungenannte zu gleichem Zwecke 2643 fl. 49 kr.;

eine Ungenannte zum Spitalfond in Konstanz zur Unterstützung armer Wöchnerinnen von Konstanz und in deren Ermanglung solcher aus dem Amtsbezirk Konstanz 500 fl.;

Katharina Hummel, Ehefrau des verstorbenen Landwirths Andreas Zähringer in Bregensbach, zur Gründung eines Armenfonds daselbst 150 fl.;

Landwirth Valentin Schmied zu Neuhausen, Bezirksamts Gendingen, zur Gründung eines Armenfonds für Neuhausen 200 fl.;

verschiedene Einwohner in der Amtsstadt Schönau zum Gedächtnisse der Verlobung Seiner Königlichen Hoheit des Regenten mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen behufs der dereinstigen Gründung einer Rettungsanstalt für arme verwaiste und verwaahrloste Kinder 120 fl. 24 kr.;

die verstorbene Wittwe des Mathä Schaler von Niedböhlingen, Anna Maria, geborene Hugertschofer, zur Gründung eines Schulfonds allda 300 fl.;

die Erben des Waisenrichters Strübin in Windereuthe zur Gründung eines Ortsarmenfonds daselbst 20 fl.;

Johann Steinebrenner von Oberheppshingen zur Gründung eines Kapellenfonds in Ittenschwand 50 fl.



Die Gründung eines Armenfonds in Dertingen betreffend.

Der Gründung eines Armenfonds zu Dertingen aus freiwilligen Beiträgen im Belaufe von 496 fl. 54 kr. wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 28. Juli 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Stöffer.

Die Uniformirung der Bezirksforstbeamten betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben nach allerhöchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 25. v. M., Nr. 877—881, das nachfolgende Uniformsreglement für die großherzoglichen Bezirksforstbeamten gnädigst zu genehmigen geruht, was zur Nachachtung hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 1. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. Eschborn.

## Uniformsreglement

für die

Großherzoglichen Bezirksforstbeamten.

### §. 1.

Als Uniform haben die Bezirksbeamten der großherzoglichen Forstverwaltung zu tragen:

- a. einen Rock nach Art der Waffenröcke von mittelgrünem Tuch mit Stehkragen und Aermelausschlägen von schwarzem Sammt. Der Kragen ist schräg ausgeschnitten, vornen etwas abgerundet, nicht über 2 Zoll hoch und mit Tuch von der Farbe des Rockes gefüttert; von der hinteren Mitte nach vornen erhält der Kragen einen Fall von etwa 5 Punkten; die Aermelausschläge sind 2 Zoll breit; der Rock, dessen Taille genau bis in die Hüfte reicht, hat übereinandergreifende Revers und 2 Reihen von je 8 vergoldeten Chiffreknöpfen; die an ihren vorderen unteren Ecken mäßig abgerundeten Schöße haben von der hinteren Taille an gemessen eine Länge von 15 Zollen; in jeder der hinteren Schoßfalten ist eine senkrecht geschnittene Tasche, welche von einer dreizackigen mit 3 Knöpfen versehenen Patte überdeckt ist.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

mitteltst Hasfen befestigt werden; dieselben sind in der ersten Klasse von gepreßtem verfilbertem Metall, in der zweiten Klasse aber von vergoldetem Metall.

§. 4.

Diejenigen Beamten, welche bei Hof zu erscheinen im Falle sind, tragen bei gewöhnlichen Anlässen die grauen Beinkleider, bei Galla dagegen solche von weißem Casimir.

§. 5.

Die bei der Bezirksverwaltung angestellten Diener haben bei Ausübung ihrer Dienstfunktionen in der vorgeschriebenen Uniform zu erscheinen, in so weit es die Natur der Geschäfte zuläßt.

§. 6.

Bei den gewöhnlichen Dienstverrichtungen wird die Mütze getragen und der Hirschfänger weg gelassen, bei Funktionen jedoch, welche einen feierlichen Charakter haben, oder mit welchen eine Repräsentation der dienstlichen Stellung verbunden ist, so wie bei sonstigen feierlichen Anlässen, oder wo es ausdrücklich befohlen wird, muß stets die volle Uniform mit Hut und Hirschfänger getragen und der Rock bis oben zugeknöpft werden.

§. 7.

Die mit landesherrlicher Genehmigung angestellten Bezirksförster der Gemeinden und Körperschaften haben die nämliche Uniform wie die großherzoglichen Bezirksförster zu tragen.

§. 8.

Ebenso tragen die Forstpraktikanten die gleiche Uniform wie die Bezirksförster, jedoch ohne Auszeichnung am Kragen, mit Hut ohne Gorden, den Hirschfänger an schwarzer Lederkuppel und ohne Portpee.

Anlage.

**Erste Klasse.**

Erste Abtheilung: Die höher charakterisirten Forstinspektoren.

Zweite Abtheilung: Die Forstinspektoren.

**Zweite Klasse.**

Erste Abtheilung: Die höher charakterisirten Bezirksförster.

Zweite Abtheilung: Die Bezirksförster.

Die Staatsprüfung in der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe betreffend.

Von den 14 Kandidaten der Medizin, 17 Kandidaten der Chirurgie und 20 Kandidaten der Geburtshilfe, welche sich der jüngsten Staatsprüfung unterzogen haben, erhielten Nachbenannte von großherzoglicher Sanitätscommission Lizenz, und zwar:

A. Zur Ausübung der innern Heilkunde:

Wund- und Hebarzt Edmund Keller von Donaueschingen,

Wund- und Hebarzt Robert Aueshäusel von Adelsheim,

Salomon Moos von Randegg,  
 Joseph Vogel von Weiterdingen,  
 Wund- und Hebarzt Edmund Dambacher von Karlsruhe,  
 Joseph Wilhelm Schachleiter von Walldürn,  
 Wund- und Hebarzt Heinrich Bögele von Freiburg,  
 Albert Rheiner von Karlsruhe,  
 Wund- und Hebarzt Gustav Fährdrich von Freiburg,  
 Ludwig Lang von Karlsruhe.

B. Zur Ausübung der Chirurgie:  
 praktischer Arzt Max Brauch von Freiburg,  
 Salomon Moos von Randegg,  
 Albert Rheiner von Karlsruhe,  
 Georg Isele von Bernau,  
 Friedrich von Württemberg von Donaueschingen,  
 Sebastian Moser von Wolfach,  
 Karl Trolle von Rastatt,  
 Theodor Schindler von Rappell,  
 Herrmann Bögele von Freiburg,  
 Johann Krieger von Donaueschingen,  
 Gustav Bartholomä von Wiesloch,  
 praktischer Arzt und Hebarzt Adolph Herrmann in Zell.

C. Zur Ausübung der Geburtshülfe:  
 Salomon Moos von Randegg,  
 Joseph Wilhelm Schachleiter von Walldürn,  
 Joseph Vogel von Weiterdingen,  
 Albert Rheiner von Karlsruhe,  
 praktischer Arzt Max Brauch von Freiburg,  
 Georg Isele von Bernau,  
 Karl Trolle von Rastatt,  
 Theodor Schindler von Rappell,  
 Friedrich von Württemberg von Donaueschingen,  
 Sebastian Moser von Wolfach,  
 Johann Krieger von Donaueschingen,  
 Gustav Bartholomä von Wiesloch,  
 praktischer Arzt und Wundarzt August Schürmayer in Gmündingen.  
 Wundarzt Gustav Oberle in Rastatt.

Karlsruhe, den 4. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

S. N. d. B.

Weizel.

Vdt. Wuisson.

Die zweite Serienzuehung zur zwanzigsten Gewinnziehung vom Anlehen zu fünf Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend.

Bei der heute stattgehabten zweiten Serienzuehung für die zwanzigste Gewinnziehung von dem Anlehen der Amortisationskasse von 1840 zu fünf Millionen Gulden, sind die

| Serie Nr. | 15 enthaltend | Loos Nr. | 1401 bis | 1500.  |
|-----------|---------------|----------|----------|--------|
| " "       | 33            | " "      | 3201 —   | 3300.  |
| " "       | 51            | " "      | 5001 —   | 5100.  |
| " "       | 202           | " "      | 20101 —  | 20200. |
| " "       | 288           | " "      | 28701 —  | 28800. |
| " "       | 299           | " "      | 29801 —  | 29900. |
| " "       | 316           | " "      | 31501 —  | 31600. |
| " "       | 431           | " "      | 43001 —  | 43100. |
| " "       | 443           | " "      | 44201 —  | 44300. |
| " "       | 460           | " "      | 45901 —  | 46000. |
| " "       | 490           | " "      | 48901 —  | 49000. |
| " "       | 512           | " "      | 51101 —  | 51200. |
| " "       | 590           | " "      | 58901 —  | 59000. |
| " "       | 639           | " "      | 63801 —  | 63900. |
| " "       | 726           | " "      | 72501 —  | 72600. |
| " "       | 759           | " "      | 75801 —  | 75900. |
| " "       | 807           | " "      | 80601 —  | 80700. |
| " "       | 820           | " "      | 81901 —  | 82000. |
| " "       | 813           | " "      | 84201 —  | 84300. |
| " "       | 867           | " "      | 86601 —  | 86700. |

herausgekommen, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 1. August 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regnauer.

Vdt. Kreuz.

### Todesfall.

Gestorben ist:

am 25. Juli d. J.: der katholische Dekan und Pfarrer Bonifaz Reize zu Hohenthengen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Soll.   |     | Ausgabe.  | Hat.                                |         | Rest. |         |    |
|---------|-----|---|-------------------------------------|---------|-------|---------|----|
| fl.     | fr. |   | fl.                                 | fr.     | fl.   | fr.     |    |
|         |     | <b>I. Rückstandsberechnung.</b>                         |                                     |         |       |         |    |
|         |     | 1. Ausgabendreite aus voriger Rechnung.                 |                                     |         |       |         |    |
|         |     | a. Brandenschädigungen:                                 |                                     |         |       |         |    |
|         |     | Soll.   | Hat.                                | Rest.   |       |         |    |
|         |     | 146,807 fl. 44 fr. Saarkreis . . .                      | 54,949 fl. 38 fr. 91,858 fl. 6 fr.  |         |       |         |    |
|         |     | 124,543 " 7 " Oberrheinkreis . . .                      | 62,307 " 2 " 62,236 " 5 "           |         |       |         |    |
|         |     | 61,670 " 31 " Mittelrheinkreis . . .                    | 20,133 " 15 " 41,537 " 16 "         |         |       |         |    |
|         |     | 44,343 " 6 " Unterrheinkreis . . .                      | 27,349 " 21 " 16,998 " 45 "         |         |       |         |    |
| 377,369 | 28  |   |                                     | 164,739 | 16    | 212,630 | 12 |
| 51      | 1   | b. Andere Reste . . . . .                               |                                     | 45      | 37    | 5       | 24 |
| —       | —   | 2. Abgang an Einnahmendreiten . . . . .                 |                                     | —       | —     | —       | —  |
| —       | —   | <b>II. Rechnung von früheren Jahren . . . . .</b>       |                                     | —       | —     | —       | —  |
|         |     | <b>III. Rechnung vom laufenden Jahre.</b>               |                                     |         |       |         |    |
|         |     | 1. Brandenschädigungen:                                 |                                     |         |       |         |    |
|         |     | 40,375 fl. 5 fr. Saarkreis . . .                        | 17,736 fl. 29 fr. 22,638 fl. 36 fr. |         |       |         |    |
|         |     | 86,106 " 38 " Oberrheinkreis . . .                      | 24,648 " — " 61,458 " 58 "          |         |       |         |    |
|         |     | 33,183 " 40 " Mittelrheinkreis . . .                    | 18,107 " 46 " 15,075 " 54 "         |         |       |         |    |
|         |     | 22,444 " 6 " Unterrheinkreis . . .                      | 14,507 " 31 " 7,936 " 35 "          |         |       |         |    |
| 182,109 | 49  |   |                                     | 74,999  | 46    | 107,110 | 3  |
|         |     | 2. Kosten wegen Einführung der allgemeinen Revision:    |                                     |         |       |         |    |
|         |     | a. der Centralverwaltung . . . . .                      |                                     | 153     | 49    | —       | —  |
| 153     | 49  | b. der Kontrolle . . . . .                              |                                     | 3,621   | 1     | 14      | —  |
| 3,635   | 1   | 3. Abschätzungsgebühren:                                |                                     |         |       |         |    |
|         |     | a. von abgebrannten Gebäuden . . . . .                  |                                     | 1,521   | 59    | 5       | 30 |
| 1,527   | 29  | b. von neuen Gebäuden . . . . .                         |                                     | 9,678   | 39    | —       | —  |
| 9,678   | 39  | 4. Einzugs- und Itemgebühren . . . . .                  |                                     | 7,894   | 17    | —       | —  |
| 7,894   | 17  | 5. Passivkapitalien und Zinse . . . . .                 |                                     | —       | —     | —       | —  |
| —       | —   | 6. Aktivkapitalien . . . . .                            |                                     | 100,000 | —     | —       | —  |
| 100,000 | —   | 7. Besoldungen und Bureaukosten:                        |                                     |         |       |         |    |
|         |     | a. für den Gr. Verwaltungsrath:                         |                                     |         |       |         |    |
|         |     | Funktionsgehalt, Besoldung, Bureauaversum, Remuneration |                                     | 2,164   | —     | —       | —  |
| 2,164   | —   | b. Für die Kassenverwaltung:                            |                                     |         |       |         |    |
|         |     | 1. Besoldungen u. Gehalte, Remuneration u. Bureaukosten |                                     | 2,787   | 37    | —       | —  |
| 2,787   | 37  | 2. Pension' . . . . .                                   |                                     | 1,069   | —     | —       | —  |
| 1,069   | —   | 8. Auf Unterhaltung des Diensthauses:                   |                                     |         |       |         |    |
|         |     | a. Verbaut . . . . .                                    |                                     | 63      | 43    | —       | —  |
| 63      | 43  | b. Staats- und andere Abgaben . . . . .                 |                                     | 54      | 13    | —       | —  |
| 54      | 13  | 9. Ersatz . . . . .                                     |                                     | 63      | 6     | —       | —  |
| 63      | 6   | 10. Abgang . . . . .                                    |                                     | 51      | 54    | —       | —  |
| 51      | 54  | 11. Prozeßkosten . . . . .                              |                                     | 66      | 52    | —       | —  |
| 66      | 52  | 12. Außerordentliche Ausgabe . . . . .                  |                                     | —       | —     | —       | —  |
| —       | —   | Uebertrag . . . . .                                     |                                     | 368,974 | 49    | 319,765 | 9  |
| 688,739 | 58  |   |                                     |         |       |         |    |

| Soll.   |     | Ausgabe.  | Hat.    |     | Rest.   |     |
|---|-----|---|---------|-----|---------|-----|
| fl.   | fr. |   | fl.     | fr. | fl.     | fr. |
| 688,739   | 58  | Uebertrag . . . . .                                       | 368,974 | 49  | 319,765 | 9   |
| <b>IV. Rechnung der uneigentlichen Ausgabe.</b> |     |   |         |     |         |     |
| 171,428   | 23  | 1. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .              | 171,428 | 23  | —       | —   |
| —   | —   | 2. An und für fremde Kassen:                              | —       | —   | —       | —   |
| 380,634   | 25  | a. von früheren Jahren . . . . .                          | —       | —   | —       | —   |
| —   | —   | b. vom laufenden Jahre . . . . .                          | 380,634 | 25  | —       | —   |
| —   | —   | 3. An und für Privatpersonen:                             | —       | —   | —       | —   |
| —   | 40  | a. von früheren Jahren . . . . .                          | —       | —   | —       | —   |
| —   | —   | b. vom laufenden Jahre . . . . .                          | —       | 40  | —       | —   |
| 1,240,803                                       | 26  | Summe der Ausgabe . . . . .                               | 921,038 | 17  | 319,765 | 9   |
| 1,030,817                                       | 25  | Summe der Einnahme . . . . .                              | 921,038 | 17  | 109,779 | 8   |
| 209,986   | 1   | bleiben . . . . .   | —       | —   | 209,986 | 1   |
| —   | —   | wovon an Kassenvorrath abgehen . . . . .                  | —       | —   | 171,488 | 3   |
| —   | —   | Rest Mehrausgabe . . . . .                                | —       | —   | 38,557  | 38  |
| —   | —   | ohne Abzug des hälftigen Antheils am Diensthaus . . . . . | 15,900  | —   | —       | —   |
| —   | —   | und Anschlag der Mobilien im Bureau . . . . .             | 175     | 58  | —       | —   |
| —   | —   |   | 16,075  | 58  | —       | —   |
| Durch die nächste Umlage sind einzubringen:     |     |   |         |     |         |     |
| —   | —   | Brandentschädigungen vom Jahre 1855 . . . . .             | 182,109 | 49  | —       | —   |
| —   | —   | Ein- und Abschätzungsgebühren . . . . .                   | 14,994  | 58  | —       | —   |
| —   | —   | Administrationskosten . . . . .                           | 6,138   | 33  | —       | —   |
| —   | —   | Abgang und Ersatz . . . . .                               | 115     | —   | —       | —   |
| —   | —   | Projektkosten . . . . .                                   | 66      | 52  | —       | —   |
| —   | —   | Summe . . . . .   | 203,425 | 12  | —       | —   |



## Brandentschädigungen.

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. | Namen Derjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.   | Betrag.  |     |          |     |
|---------------------------------|--|----------|-----|----------|-----|
|                                 |  | Zahlung. |     | Rest. .. |     |
|                                 |  | fl.      | kr. | fl.      | kr. |
|                                 | <b>Von früheren Jahren.</b>  |          |     |          |     |
| Seckreis. Blumensfeld.          | Mathä Schultzeiß, Wirth zu Schlauch, Gemeinde Wiechs . . . . .   | —        | —   | 883      | 45  |
|                                 | Georg Maus zu Rommingen, nun Joh. Mich. Keller zu Thengen . . . . .  | —        | —   | 1,788    | 52  |
| Donndorf.                       | Benedikt Brutschl zu Igelschlatt, Gemeinde Birkendorf, an Joseph Binkert, Benedikt Ristler, Moriz Albieß und Johann Weiler zu Birkendorf . . . . . | 66       | 24  | —        | —   |
|                                 | Anton Schwarz zu Berau an Jakob Tromer zu Riebern . . . . .  | 900      | —   | —        | —   |
|                                 | Die Gemeinde allda . . . . .   | 2,676    | —   | 2,676    | —   |
|                                 | Johann Wette zu Boll an Joseph Hogg zu Löffingen . . . . .   | 920      | —   | —        | —   |
|                                 | Ludwig Besenmaier zu Riebern . . . . .   | 920      | —   | —        | —   |
|                                 | Thomas Holzmann allda . . . . .  | 640      | —   | —        | —   |
|                                 | Joseph Pfembach allda . . . . .  | 880      | —   | —        | —   |
|                                 | Johann Brutschl allda . . . . .  | 840      | —   | —        | —   |
|                                 | Gallus Morath allda . . . . .  | 1,000    | —   | —        | —   |
|                                 | Joseph Kösch zu Oberhalben, Gemeinde Boll . . . . .  | 3,440    | —   | —        | —   |
|                                 | Baptist Müller zu Breitenfeld . . . . .  | 3,275    | 12  | —        | —   |
| Constanz.                       | Freiherr von Münzesheim zu Constanz . . . . .  | —        | —   | 1,529    | —   |
|                                 | Mathä Landenbach zu Trendenthal . . . . .  | 280      | —   | —        | —   |
|                                 | Karl Frik zu Allensbach . . . . .  | 25       | 26  | —        | —   |
| Donau-<br>eschingen.            | Beit Dold Wittwe, nun Joh. Baumeister zu Bräunlingen . . . . .   | —        | —   | 300      | —   |
|                                 | Bartholomä Simon allda . . . . .   | —        | —   | 400      | —   |
|                                 | Derselbe . . . . .   | —        | —   | 500      | —   |
|                                 | Joseph Hogg zu Löffingen . . . . .   | 480      | —   | —        | —   |
|                                 | alt Löwenwirth Bühler zu Geislingen . . . . .  | —        | —   | 1,250    | —   |
|                                 | Johann Henzler zu Altsürstenberg . . . . .   | —        | —   | 68       | —   |
|                                 | Johann Held aufm Immenhof, Gemeinde Pföhren, an Konrad Held . . . . .  | 707      | —   | 443      | —   |
|                                 | Fürstliche Standesherrschaft Fürstenberg wegen Theater zu Donaueschingen . . . . .   | —        | —   | 8,808    | —   |
|                                 | Jakob Matt, nun Franz Egle in Neudingen . . . . .  | —        | —   | 306      | 37  |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.   | Betrag.  |     |       |     |
|--------------|--|--|----------|-----|-------|-----|
| Kreises.     | Amtes.                                     |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|              |  |  | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Seefreis.    | Neustadt.                                  | Fürstl. Fürstenbergische Standesherrschaft wegen<br>Brand auf'm Weilerhof, Gem. Dittishausen<br>Stadtgemeinde Neustadt wegen Ziegelhütte auf'm<br>Kirchsteig . . . . . | —        | —   | 198   | 21  |
|              |  | Johann Böhler zu Saig . . . . .  | —        | —   | 2,200 | —   |
|              |  | Magnus Kleiser zu Altenweg, Gemeinde Bier-<br>thäler, an Abd. Steuerthaler zu Bärenthal  | 1,620    | —   | 1,620 | —   |
|              |  | Anton Zipfel zu Bierthäler . . . . .   | 711      | 23  | —     | —   |
|              |  | Gemeinde Urach wegen Pfarrhaus . . . . .   | —        | —   | 4,160 | —   |
|              |  | Dieselbe wegen Schulhaus . . . . .   | —        | —   | 3,882 | 45  |
|              |  | Bärenwirth Nikolaus Jchele zu Altenweg, Ge-<br>meinde Bierthäler . . . . .   | —        | —   | 80    | —   |
|              | Radolfszell.                               | Leonhard Bretsch zu Radolfszell . . . . .  | —        | —   | 60    | —   |
|              |  | Otilie Bächele zu Randegg . . . . .  | —        | —   | 400   | —   |
|              |  | Bonaventur Streit zu Rielsingen . . . . .  | 480      | —   | —     | —   |
|              |  | Martin Bandel allda . . . . .  | 480      | —   | —     | —   |
|              |  | Daniel Jakob zu Wangen an Mathias Auer<br>in Horn . . . . .  | 302      | —   | 396   | —   |
|              |  | Joseph Lang zu Gundolzen an Johann Mayle<br>allda . . . . .  | 880      | —   | —     | —   |
|              |  | Der Lyzeumsfond zu Konstanz . . . . .  | —        | —   | 280   | —   |
|              |  | Clemens Schuhmacher zu Baulholzen . . . . .  | 30       | —   | —     | —   |
|              |  | Johann Graf zu Böhlingen . . . . .   | 840      | —   | —     | —   |
|              |  | Johann Schwarz zu Hausen an d. Gemeinderath  | 600      | —   | —     | —   |
|              |  | Ferdinand Schwarz allda an den Gemeinderath  | 280      | —   | —     | —   |
|              |  | Johann Reize allda . . . . .   | —        | —   | 360   | —   |
|              |  | Sebastian Schwarz allda an den Gemeinderath  | 680      | —   | —     | —   |
|              | Konrad Margraf allda desgleichen . . . . . | 1,200  | —        | —   | —     |     |
|              | Gottfried Moosbrugger allda . . . . .      | 11   | 37       | —   | —     |     |
|              | Johann Reize allda . . . . .               | 9  | 36       | —   | —     |     |
|              | Salem.                                     | Johann Baptist Beck zu Heppach an Anton<br>Spiesmacher zu Beuren . . . . .   | —        | —   | 12    | —   |
|              |  | Abd. Thany, nun dessen Wittwe zu Ridenbach   | 200      | —   | —     | —   |
|              |  | Johann und Josepha Thany allda an die Jo-<br>seph Jäger'schen Eheleute in Bachen, Gemeinde<br>Beuren . . . . .   | 250      | —   | 250   | —   |
|              | Stodach.                                   | Karl Schafheutlin zu Nellenburg an Steinhauer  | 101      | 33  | —     | —   |
|              |  | Dionys Drafter zu Stodach, beziehungsweise<br>Renzingen . . . . .  | —        | —   | —     | —   |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. |                                    | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                                  | Betrag.                                |     |        |     |
|---------------------------------|------------------------------------|---|--|-----|--------|-----|
|                                 |                                    |   | Zahlung.                               |     | Rest.  |     |
|                                 |                                    |   | fl.                                    | kr. | fl.    | kr. |
| Seckreis.                       | Stodach.                           | Gräflich von Langenstein'sche Grundherrschaft<br>wegen Papierfabrik in Volkertshausen . . . | —                                      | —   | 16,925 | —   |
|                                 |                                    | Kirchpflege Steißlingen wegen Brand im<br>Pfarrhaus . . . . .                               | —                                      | —   | 51     | 3   |
|                                 | Stüblingen.                        | Johann Renner zu Gallmansweil . . . . .   | 520                                    | —   | 520    | —   |
|                                 |                                    | Jakob Fischer, Maurer zu Löhningen . . . . .  | —                                      | —   | 6      | —   |
|                                 | Ueberlingen.<br>Billingen.         | Kasimir Wasmer und Joseph Hügel zu Ueber-<br>lingen . . . . .                               | —                                      | —   | 680    | —   |
|                                 |                                    | Gemeinde Obereggingen . . . . .   | —                                      | —   | 600    | —   |
|                                 |                                    | Willibald Güntert allda . . . . .   | —                                      | —   | 1,040  | —   |
|                                 |                                    | Bankraz Brogle allda an Bonifaz Held . . . . .  | 440                                    | —   | —      | —   |
|                                 |                                    | Die Kirchengabrik wegen der Kirche allda . . . . .  | —                                      | —   | 3,440  | —   |
|                                 |                                    | Dieselbe wegen Pfarrhaus . . . . .  | —                                      | —   | 4,520  | —   |
|                                 |                                    | Joseph Waldbvogel zu Ueberlingen . . . . .  | 420                                    | —   | —      | —   |
|                                 |                                    | Repomul Hämmerle in Billingen . . . . .   | —                                      | —   | 300    | —   |
|                                 |                                    | Fidel Weeber, Schreiner allda . . . . .   | —                                      | —   | 30     | 40  |
|                                 |                                    | Kaspar Baumann allda . . . . .  | 49                                     | 27  | —      | —   |
|                                 |                                    | Christian Storz zu Fischbach . . . . .  | —                                      | —   | 65     | —   |
|                                 |                                    | Fabrikanten Schmid und Schneider zu Billingen . . . . .                                     | 96                                     | 38  | —      | —   |
|                                 |                                    | Mathias Werne zu Riedheim . . . . .   | 1,040                                  | —   | —      | —   |
|                                 |                                    | Joseph Kornhaas, Schmidt . . . . .  | 2,246                                  | 49  | —      | —   |
|                                 | Mathias Werne allda . . . . .      | 2   | 30                                     | —   | —      |     |
|                                 | Joseph Kornhaas allda . . . . .    | 8   | —                                      | —   | —      |     |
|                                 | Bürgermeister Held allda . . . . . | 4   | 30                                     | —   | —      |     |
| Ober-<br>rheinkreis.            | Dreissach.                         | Brotas Gamber zu Dreissach . . . . .  | —                                      | —   | 38     | —   |
|                                 |                                    | Anton Hilbebrand Wittwe zu Burkheim . . . . .   | —                                      | —   | 307    | —   |
|                                 |                                    | Die israelit. Gemeinde zu Dreissach für Schul-<br>haussteuer . . . . .                      | —                                      | —   | 486    | 27  |
|                                 |                                    | Gemeinde Gundlingen . . . . .   | —                                      | —   | 54     | —   |
|                                 |                                    | Karl Binz in Gundlingen an d. Gemeinderath . . . . .  | 1,006                                  | 48  | 1,006  | 48  |
|                                 |                                    | Isak Geismar zu Dreissach . . . . .   | 584                                    | 30  | —      | —   |
|                                 |                                    | Nikolaus Belt allda . . . . .   | 1,476                                  | 48  | —      | —   |
|                                 |                                    | Stephan Schillinger allda . . . . .   | 1,216                                  | —   | 1,216  | —   |
|                                 |                                    | Salomon Heinrich Geismar Wittwe . . . . .   | 754                                    | 24  | —      | —   |
|                                 |                                    |   | Joseph Gutmann zu Holzhausen . . . . . | —   | —      | 683 |
|                                 | Emmen-<br>dingen.                  | Christian Schneider zu Niedertal, Gemeinde<br>Freiamt . . . . .                             | 956                                    | 48  | —      | —   |
|                                 |                                    | Andreas Leimer zu Glasig, Gemeinde Freiamt . . . . .  | —                                      | —   | 720    | —   |
|                                 |                                    | Gottlieb Schneider zu Nusbach . . . . .   | 280                                    | —   | —      | —   |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. |                        | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                     | Betrag.  |     |       |     |
|---------------------------------|------------------------|--|----------|-----|-------|-----|
|                                 |                        |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|                                 |                        |  | fl.      | kr. | fl.   | kr. |
| Ober-<br>rheinfreis.            | Emmen-<br>dingen.      | Gottlieb Adermann und Gottlieb Hepp in<br>Musbach, Gemeinde Freiamt . . . . .  | 296      | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Großherz. Domänen-Fiskus für die evangelische<br>Kirche in Bözingen. . . . .   | —        | —   | 50    | 37  |
|                                 |                        | And. Sillmann u. Elisabeth Bühler in Musbach,<br>Gemeinde Freiamt . . . . .    | —        | —   | 376   | —   |
|                                 |                        | Friedrich Sommer alt und jung zu Bahlingen                                     | 1,040    | —   | 1,196 | —   |
|                                 |                        | Johann Breisacher allda . . . . .  | 1,746    | 53  | —     | —   |
|                                 |                        | Jakob Martin Böglin allda . . . . .  | 81       | 16  | —     | —   |
|                                 |                        | Johann Jakob Weiß, Georg Sohn allda . .  | 27       | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Joseph Boos, Hechtwirth allda . . . . .  | 60       | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Marr Levi Epstein zu Eischstetten . . . . .                                    | 596      | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Simon Levi Epstein allda . . . . .   | 53       | 26  | —     | —   |
|                                 |                        | Marr Levi Epstein allda . . . . .  | 5        | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Georg Ernst Hauer Wittwe allda . . . . .                                       | 2        | 30  | —     | —   |
|                                 |                        | Mathias Moriz, Zuckerbäcker allda . . . . .                                    | 2        | 30  | —     | —   |
|                                 |                        | Karl Ringwald, Schmied allda . . . . .   | 2        | 30  | —     | —   |
|                                 | Ettenhelm.             | Johann Holderer zu Mahlberg. . . . .   | —        | —   | 300   | —   |
|                                 |                        | Franz Herr in Ettenheimweiler . . . . .  | —        | —   | 256   | —   |
|                                 |                        | Derselbe . . . . .   | —        | —   | 3     | 9   |
|                                 |                        | Bartholomä Hoffstetter und Johann Röder zu<br>Kappel . . . . .                 | 102      | 12  | —     | —   |
|                                 |                        | Postrevisor Goll zu Karlsruhe wegen Franz<br>Herr zu Ettenheimweiler . . . . . | 256      | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Landolin Bauer zu Gansberg, Gemeinde Schweig-<br>hausen . . . . .              | 40       | —   | —     | —   |
|                                 | Stadtdamt<br>Freiburg. | Christian Stamm zu Wildthal . . . . .  | —        | —   | 1,776 | —   |
|                                 |                        | Zimmermann Scheerer Wittwe zu Freiburg .                                       | 323      | 40  | —     | —   |
|                                 | Landamt<br>Freiburg.   | Andreas Klingele zu St. Wilhelm . . . . .                                      | —        | —   | 50    | —   |
|                                 |                        | Johann Georg Föhrenbach wegen Brand in<br>Hintergarten . . . . .               | —        | —   | 50    | —   |
|                                 |                        | Georg Kleiser zu Schweigbrunnen, Gemeinde<br>Wagensteig . . . . .              | —        | —   | 127   | 36  |
|                                 |                        | Joseph Ruf, Köffelwirth auf dem Kesselbach,<br>Gemeinde Buchenbach . . . . .   | —        | —   | 880   | —   |
|                                 |                        | Mathias Faller, Sattler zu Ebnet . . . . .                                     | —        | —   | 261   | 11  |
|                                 |                        | Joseph Seiler Wittwe zu Neuershausen . .                                       | —        | —   | 410   | 55  |
|                                 |                        | Joseph Ernst, Hirschwirth zu Oberried . . .                                    | 92       | —   | —     | —   |
|                                 |                        | Johann Ganter Wittwe zu Bruderhalden . .                                       | 1,155    | 24  | —     | —   |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.



| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat. | Betrag.   |   |       |       |     |
|---------------------------------|--|---|---|-------|-------|-----|
|                                 |  | Zahlung.  |   | Rest. |       |     |
|                                 |  | fl.   | fr.   | fl.   | fr.   |     |
| Ober-<br>rheinkreis.            | St. Blasien.   | Jakob Kaiser zu Niedermühl . . . . .  | —   | —     | 1,242 | 18  |
|                                 |  | Konrad Wasmer zu Höchenschwand . . . . .  | —   | —     | 100   | —   |
|                                 |  | Raimund Mutter zu Ibach . . . . .   | —   | —     | 150   | —   |
|                                 |  | Joseph Strittmatter zu Heppenschwand an Sa-<br>lomon Tritschler allda . . . . . | 162   | 30    | 162   | 30  |
|                                 |  | Altposthalter Böhler zu Kleinlausenburg . . . . .                               | —   | —     | 50    | —   |
|                                 |  | Die Gläubiger des Clemens Ganzmann zu<br>Ober-Bildstein . . . . .               | 242   | 17    | —     | —   |
|                                 |  | Johann Kaiser, Maurer zu Vogelbach . . . . .                                    | —   | —     | 23    | 36  |
|                                 |  | Wittwe Bathiany zu Heitersheim wegen Brand<br>auf'm Säghof zu Aha . . . . .     | —   | —     | 3,850 | —   |
|                                 |  | Michael Böhler und Joseph Maier zu Wolpa-<br>dingen . . . . .                   | —   | —     | 980   | —   |
|                                 |  | Fridolin Kaiser und Johann Simon zu Bernau                                      | —   | —     | 440   | —   |
| Schönau.                        |  | Heinrich Schlegel zu Immeneich . . . . .  | 922   | 24    | —     | —   |
|                                 |  | Ignaz Schlageter zu Schönenberg . . . . .                                       | —   | —     | 100   | —   |
|                                 |  | Johann Berger jung zu Pfaffenberg . . . . .                                     | —   | —     | 500   | —   |
|                                 |  | Joseph Schmidt zu Häg an das Pfandgericht                                       | 297   | —     | —     | —   |
|                                 |  | Alois Seeger zu Häg . . . . .   | 98  | —     | —     | —   |
|                                 |  | Kaver und Aloys Schmidt zu Altenstein . . . . .                                 | 787   | 30    | —     | —   |
|                                 |  | Wendelin Frank und Karl Heizmann zu Wald-<br>matt, Gemeinde Chrsberg . . . . .  | 960   | —     | —     | —   |
|                                 |  | Jakob Christoph Klingelfuß Wittwe zu Basel . . . . .                            | —   | —     | 680   | —   |
|                                 |  | Joseph Bundt zu Thunau an Hermangild Hau-<br>messer zu Schönenbuch . . . . .    | 480   | —     | —     | —   |
|                                 | Schopfheim.  |   | Bäcker und Bierbrauer Friedrich Klais zu Eichen | —     | —     | 100 |
|                                 |  | Bartlin Schleith zu Hausen . . . . .  | —   | —     | 63    | 3   |
|                                 |  | Franz And. Schmidt zu Dossenbach 968 fl. — fr.                                  |   |       |       |     |
|                                 |  | Das Comite allda für die Brand-<br>verunglückten . . . . .                      | 317   | 50    |       |     |
|                                 |  | Friedrich Asal allda . . . . .  | 550   | —     |       |     |
|                                 |  | Fritz Ratzler allda . . . . .   | 200   | —     |       |     |
|                                 |  | Johann Bühler, Schuster allda . . . . .   | 93  | 36    |       |     |
|                                 |  | Fritz Strube jung und Fritz Benz<br>allda . . . . .                             | 50  | —     |       |     |
|                                 |  | 2,179 fl. 26 fr.  | 529   | 26    | 1,650 | —   |
|                                 |  | Altbürgermeister Reif Erben und And. Räuber<br>zu Wiesleth . . . . .            | —   | —     | 1,755 | 49  |
|                                 | Fridolin Gimbals Kind zu Ebenschwand . . . . .             | —   | —   | 158   | 24    |     |



| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes.            |             | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat. |  | Betrag.                                   |     |       |     |
|--|-------------|--|--|---|-----|-------|-----|
|  |             |  |  | Zahlung.                                  |     | Rest. |     |
|  |             |  |  | fl.                                       | fr. | fl.   | fr. |
| Ober-<br>rheinkreis.                       | Schopfheim. | Jakob Vogt zu Langenan an Schreinermeister                 |  |   |     |       |     |
|  |             | Friedrich Grether zu Enkenstein . . . . .                  |  | 320                                       | 57  | —     | —   |
|  |             | Johann Jakob Echin zu Weitenan . . . . .                   |  | 251                                       | 29  | —     | —   |
|  |             | Damian Ritschler zu Adelhausen an Friedrich                |  |   |     |       |     |
|  |             | Sturm in Maulburg . . . . .                                |  | 560                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Johann Georg Tschulin und Jakob Tschulin                   |  |   |     |       |     |
|  |             | Wittve in Maulburg . . . . .                               |  | 728                                       | 14  | —     | —   |
|  |             | Jakob Säger Wittve allda . . . . .                         |  | 11  | 6   | —     | —   |
|  |             | Tobias Wüst allra. . . . .                                 |  | 1   | 20  | —     | —   |
|  |             | Jakob Müller und Friedrich Kohler allda . .                |  | 2   | 30  | —     | —   |
|  |             | Tobias Wüst allda. . . . .                                 |  | 2   | 45  | —     | —   |
|  |             | Ernst Friedrich Gottschalks Erben zu Schopfheim            |  | 6   | —   | —     | —   |
|  |             | Johann Greiner aufm Sattelhof, Gemeinde                    |  |   |     |       |     |
|  |             | Kaldbach . . . . .   |  | —   | —   | 291   | 12  |
|  |             | Staufen.   |  | Georg Obermaier zu Gundenhausen . . . . . |     | 16    | 30  |
| Johann Vogt allda. . . . .                 |             |  |  | 27  | 12  | —     | —   |
| Lorenz Jehrenbach zu Bollschweil . . . . . |             |  |  | —   | —   | 724   | 22  |
| Triberg.                                   |             | Joseph Muckenhitzen zu Münsterthal . . . . .               |  | 700                                       | —   | 700.  | —   |
|  |             | Karoline Dilger Wittve und Maurus Gries-                   |  |   |     |       |     |
|  |             | haber zu Furtwangen . . . . .                              |  | —   | —   | 150   | —   |
|  |             | Sebastian Schultzeiß zu Gutenbach . . . . .                |  | —   | —   | 360   | —   |
|  |             | Thomas Kupfer zu Schönwald . . . . .                       |  | 680                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Joseph Scheerer Wittve allda . . . . .                     |  | 920                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Faver Rainer zu Schwarzenbach, Gemeinde                    |  |   |     |       |     |
|  |             | Schönwald . . . . .  |  | 1,740                                     | —   | —     | —   |
|  |             | Urban Kirner zu Brägenbach, Gem. Neukirch                  |  | —   | —   | 960   | —   |
|  |             | Valentin Kammerer zu Triberg . . . . .                     |  | 7,598                                     | 15  | —     | —   |
| Waldkirch.                                 |             | Georg Fackler zu Oberwinden . . . . .                      |  | —   | —   | 10    | —   |
|  |             | Jakob Schindler zu Altstimonswald . . . . .                |  | —   | —   | 250   | —   |
|  |             | Johann Fir zu Siegelau . . . . .                           |  | —   | —   | 240   | —   |
|  |             | Mathias Schuffele zu Biederbach . . . . .                  |  | 680                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Christian Dilger zu Altstimonswald an Joseph               |  |   |     |       |     |
|  |             | Hug allda. . . . .   |  | 160                                       | —   | 160   | —   |
|  |             | Nikolaus Volk zu Biederbach . . . . .                      |  | —   | —   | 680   | —   |
|  |             | Mathias Hug zu Waldkirch . . . . .                         |  | 816                                       | 38  | —     | —   |
|  |             | Anton Klausmann allda . . . . .                            |  | 490                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Vitus Beeber allda . . . . .                               |  | 480                                       | —   | —     | —   |
|  |             | Sales Ruth zu Oberstimonswald an Gemeinderath              |  |   |     |       |     |
|  |             | Derselbe . . . . .   |  | 929                                       | 36  | —     | —   |
|  |             |  |  | 6   | —   | —     | —   |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes.                             |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                  | Betrag.  |     |       |     |
|---|--|---|----------|-----|-------|-----|
|   |  |   | Zahlung. |     | Rest. |     |
|   |  |   | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Mittel-<br>rheinkreis.                                      | Achern.  | Ludwig Bastian zu Bagshurst . . . . .                                       | —        | —   | 124   | 48  |
|   |  | Franz Joseph Baumert allda . . . . .  | 4        | 30  | —     | —   |
|   |  | Engelwirth Franz Joseph Schütt Wittwe allda . . . . .                       | 6        | 54  | —     | —   |
|   |  | Franz Joseph Baumert allda . . . . .  | 1        | 30  | —     | —   |
|   |  | Franz Joseph Schütt Wittwe allda . . . . .                                  | —        | 14  | —     | —   |
|   | Baden.   | Franz Joseph Baumert allda . . . . .  | —        | 18  | —     | —   |
|   |  | Karl Hilger zu Baden . . . . .  | —        | —   | 264   | 10  |
|   |  | Alois Kamm, Schneider allda . . . . .                                       | 3        | 30  | —     | —   |
|   |  | Joseph Damm Wittwe allda . . . . .  | 12       | 36  | —     | —   |
|   |  | Aloys Guggert allda . . . . .   | 1        | 24  | —     | —   |
| Rheinbischofsheim.<br>Bretten.                              | David Lösch zu Lichtenau . . . . .   | —   | —        | 90  | 35    |     |
|   | Das katholische Kirchenrath zu Bretten . . . . .   | —   | —        | 100 | —     |     |
|   | Kaufmann Wertheimer zu Bauerbach . . . . .   | —   | —        | 430 | 40    |     |
|   | Friedrich Herbold Wittwe zu Menzingen . . . . .  | 138   | 11       | —   | —     |     |
|   | Gr. Langensteinische Rentel-Administration wegen<br>dem Bonartshäuserhof, Gemeinde Gondelsheim . . . . . | 1,179   | 23       | —   | —     |     |
|   | Johann Baur zu Wöfingen . . . . .  | 4   | —        | —   | —     |     |
|   | Bruchsal.<br>Bühl.   | Lorenz Häsner, Hafnermeister zu Langenbrücken . . . . .                     | 6        | 54  | —     | —   |
|   |  | Bonifaz Fallert zu Lauf . . . . .   | —        | —   | 44    | —   |
|   |  | Gemeinde Neuweier . . . . .   | 164      | 36  | —     | —   |
|   |  | Lorenz Knopf zu Barmhalt, jetzt dessen Erben . . . . .                      | —        | —   | 413   | 36  |
| Karl Jäger zu Rittersbach, Gemeinde Kappel . . . . .        |  | 180   | —        | —   | —     |     |
| Stadtamt<br>Karlsruhe.<br>Landamt<br>Karlsruhe.<br>Durlach. | Ludwig Kaufmann, Bierbrauer . . . . .  | —   | —        | 458 | 49    |     |
|   | Joseph Kull . . . . .  | 672   | —        | —   | —     |     |
|   | Gemeinde Spöck, wegen Schulschener . . . . .   | —   | —        | 193 | 36    |     |
|   | Gemeinde Liedolsheim, wegen Ziegelhütte . . . . .  | 30  | 10       | —   | —     |     |
|   | Stadtgemeinde Durlach . . . . .  | —   | —        | 50  | 15    |     |
|   | Veit Herbst Wittwe zu Grözingen . . . . .  | —   | —        | 11  | 11    |     |
|   | Johann Jäger zu Jöhlingen . . . . .  | —   | —        | 185 | 45    |     |
|   | Friedrich Ripp und Ph. Roth zu Wöschbach . . . . .   | 52  | 41       | —   | —     |     |
|   | Ablerwirth Johann Unger . . . . .  | 1   | 12       | —   | —     |     |
|   | Ettlingen.   | Florian Bullinger auf'm Rimmelbacher Hof,<br>Gemeinde Schöllbronn . . . . . | 960      | —   | —     | —   |
| Eppingen.<br>Gengenbach.                                    |  | Georg Jakob Kilmy zu Stebbach . . . . .                                     | —        | —   | 249   | 27  |
|   | Ludwig Dehler, Kilian Hügle, Georg Müller<br>und Fridolin Bildstein zu Nordrach . . . . .                | —   | —        | 400 | —     |     |
|   | Franz Gmeiner allda . . . . .  | —   | —        | 100 | —     |     |
|   | Die Ehefrau des Baptist Lehmann, Apollonia<br>geb. Kramer zu Ober-Harmersbach . . . . .                  | —   | —        | 322 | —     |     |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes.                                  |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                             | Betrag.   |        |       |     |    |
|--|--|--|---|--------|-------|-----|----|
|  |  |  | Zahlung.  |        | Rest. |     |    |
|  |  |  | fl.   | fr.    | fl.   | fr. |    |
| Mittel-<br>rheinkreis.   | Gengenbach.  | Joseph Isemann und Joh. Herrmann zu Ober-<br>Harmerzbach . . . . .                     | —   | —      | 300   | —   |    |
|  |  | Wendelin Dehler zu Nordrach an Zimmermeister<br>Huber zu Zell am Harmerzbach . . . . . | 298   | —      | 298   | —   |    |
|  |  | Theodor Walter zu Gengenbach . . . . .   | 1,900   | 48     | —     | —   |    |
|  |  | Anton Kuen zu Gengenbach . . . . .   | 575   | 30     | —     | —   |    |
|  |  | Gernsbach.   | Karl Kuen zu Gernsbach . . . . .                | —      | —     | 136 | 55 |
|  |  |  | Löwenwirth Simon Abendschön zu Freilohheim      | 300    | —     | —   | —  |
|  |  |  | Jakob Schmeiser Wittwe zu Scheuern . . . . .    | 475    | 27    | —   | —  |
|  |  |  | Stephan Weber zu Sulzbach . . . . .             | —      | —     | 132 | 22 |
|  |  | Haslach.   | Karl Göß zu Obertbroth . . . . .                | —      | —     | 640 | —  |
|  |  |  | Friedrich Hasenpflug u. Jakob Beck zu Gernsbach | 10     | —     | —   | —  |
| Bezirksalmosensond zu Haslach . . . . .                          | —  |  | —   | 560    | —     |     |    |
| Kirchensonds zu Reichenbach . . . . .                            | —  |  | —   | 440    | —     |     |    |
| Joseph Klausmann zu Schnellingen an Fibel<br>Schindele . . . . . | 440  |  | —   | —      | —     |     |    |
| Kork.  | Mathias Kornmaier allda . . . . .  | 560  | —   | —      | —     |     |    |
|  | Georg Friedrich Liebig, Stadt Kehl . . . . .   | —  | —   | 275    | —     |     |    |
|  | Michael Riebel 1. zu Sundheim . . . . .  | —  | —   | 1,100  | —     |     |    |
|  | Die Kirchengemeinde Kork, Neumühl, Obelshofen und Duerbach . . . . .                     | —  | —   | 660    | —     |     |    |
| Lahr.  | Dieselbe . . . . .   | 17   | 4   | —      | —     |     |    |
|  | Johann Krumm zu Iphenheim . . . . .  | —  | —   | 53     | 26    |     |    |
|  | And. Scheer, Tagelöhner zu Wittenweier . . . . .   | —  | —   | 30     | —     |     |    |
|  | And. Kramer zu Brinzbach . . . . .   | —  | —   | 60     | —     |     |    |
|  | Für die Kirche zu Schuttern an großherzoglichen<br>Domänen-Fiskus . . . . .              | —  | —   | 21,136 | —     |     |    |
| Oberkirch.   | Georg Wiegeler zu Oppenau . . . . .  | —  | —   | 100    | —     |     |    |
|  | Joseph Böstig und And. Jlg, Schlüsselwirth,<br>an Iestern und Georg Müller in Petersthal | 1,200  | —   | —      | —     |     |    |
|  | Bernhard Stark alt zu Oppenau . . . . .  | —  | —   | 69     | 52    |     |    |
|  | Bernhard Stark jung allda . . . . .  | —  | —   | 45     | 23    |     |    |
|  | Christian Braun zu Kubbach . . . . .   | —  | —   | 337    | 46    |     |    |
| Offenburg.   | Mathias Humpert zu Albersbach, Gemeinde<br>Kessenbach . . . . .                          | —  | —   | 300    | —     |     |    |
|  | Pforzheim.   | Rudolph Wild zu Mühlhausen . . . . .   | —   | —      | 825   | —   |    |
| Johann Schwenker zu Deschelbronn . . . . .                       |  | —  | —   | 80     | —     |     |    |
| Johann Kolb ledig allda . . . . .                                |  | —  | —   | 240    | —     |     |    |
| Tobias Urbacher, nun Karl Better allda . . . . .                 |  | —  | —   | 8      | —     |     |    |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes.          |            | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                              |            | Betrag.  |     |       |     |     |    |
|--|------------|---|------------|--|-----|-------|-----|-----|----|
|  |            |   |            | Zahlung.   |     | Rest. |     |     |    |
|  |            |   |            | fl.  | kr. | fl.   | kr. |     |    |
| Mittel-<br>rheinkreis.                   | Pforzheim. | Johann Georg Strohafer Wittwe an deren<br>Rechtsnachfolgerin Eva Straub ledig . . . . . |            | 240  | —   | —     | —   |     |    |
|  |            | Friedrich Fehr zu Deschelbronn . . . . .  |            | —  | —   | 520   | —   |     |    |
|  |            | Christoph Klittig Ehefrau allda . . . . .   |            | —  | —   | 520   | —   |     |    |
|  |            | Johann Reich allda . . . . .  |            | —  | —   | 800   | —   |     |    |
|  |            | Christoph Kälber Wittwe allda . . . . .   |            | —  | —   | 973   | —   |     |    |
|  |            | Georg Better's Kinder u. Johann Müller allda  |            | —  | —   | 420   | —   |     |    |
|  |            | Johann Reich allda . . . . .  |            | —  | —   | 83    | —   |     |    |
|  |            | Gemeinde Deschelbronn . . . . .   |            | 68   | 24  | —     | —   |     |    |
|  |            | Christoph Reich in Deschelbronn . . . . .   |            | —  | —   | 80    | —   |     |    |
|  |            | Heiligenfonds wegen Kirche allda . . . . .  |            | —  | —   | 2,840 | —   |     |    |
|  |            | Christoph Burghardt und Friedrich Pfeiffer in<br>Würm . . . . .                         |            | —  | —   | 480   | —   |     |    |
|  |            | Joseph Anton Reinkunz zu Schöllbronn . . . . .  |            | 315  | 12  | 315   | 12  |     |    |
|  |            | Adam Connis in Pforzheim an die Armenkasse<br>allda . . . . .                           |            | 3  | 5   | —     | —   |     |    |
|  |            | Lammwirth Joseph Anton Bolz in Elesenbronn  |            | —  | —   | 801   | 24  |     |    |
|  |            | Friedrich Bommer Wittwe und Reinhold Sifinger<br>zu Hamburg . . . . .                   |            | —  | —   | 80    | —   |     |    |
|  |            | Rastadt.  | Pforzheim. | Michael Bepler zu Waldprechtsweiler . . . . .  |     | —     | —   | 59  | 50 |
|  |            |   |            | Bierbrauer Anton Kolb zu Rastadt . . . . .   |     | 1,937 | 26  | —   | —  |
|  |            |   |            | Georg Abetz allda . . . . .  |     | 50    | —   | —   | —  |
|  |            |   |            | Anton Frank allda . . . . .  |     | 480   | 9   | —   | —  |
|  |            |   |            | Pfarrer Garve in Straßburg an dessen Bevoll-<br>mächtigten, Bäcker Sigmund Fabrizki in Rastadt |     | 291   | 56  | 120 | —  |
| Erasmus Zbach allda . . . . .            |            |   |            | 12   | —   | —     | —   |     |    |
| Derselbe . . . . .                       |            |   |            | 2  | 54  | —     | —   |     |    |
| Pfarrer Garve . . . . .                  |            |   |            | 7  | 30  | —     | —   |     |    |
| Johann Steeb Wittwe in Rastadt . . . . . |            |   |            | —  | 15  | —     | —   |     |    |
| Franz Zeitvogel allda . . . . .          |            |   |            | 1  | 47  | —     | —   |     |    |
| Bierbrauer Anton Kolb allda . . . . .    |            |   |            | 10   | —   | —     | —   |     |    |
| Anton Frank allda . . . . .              |            |   |            | 3  | —   | —     | —   |     |    |
| Georg Abetz allda . . . . .              |            |   |            | 3  | 22  | —     | —   |     |    |
| Joseph Amrhein allda . . . . .           |            | 1   | 15         | —  | —   |       |     |     |    |
| Anton Klumpp allda . . . . .             |            | —   | 30         | —  | —   |       |     |     |    |
| Joseph Gartner allda . . . . .           |            | 1   | 30         | —  | —   |       |     |     |    |
| Kaufmann Vogel allda . . . . .           |            | 5   | —          | —  | —   |       |     |     |    |
| Maurer Joseph Mayer allda . . . . .      |            | 2   | —          | —  | —   |       |     |     |    |
| Joseph Amrhein allda . . . . .           |            | 1   | 21         | —  | —   |       |     |     |    |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes.   |            | Namen Derjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                   | Betrag.  |   |       |     |    |    |
|---|------------|--|----------|---|-------|-----|----|----|
|   |            |  | Zahlung. |   | Rest. |     |    |    |
|   |            |  | fl.      | fr.   | fl.   | fr. |    |    |
| Unter-<br>rheingreis.   | Abelshelm. | Heinrich Hugel und Augustin Ernst in Merchingen                              | 160      | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Andreas Ebel allda . . . . .   | 210      | 54  | —     | —   |    |    |
|   |            | Georg Michael Matter allda . . . . .   | 280      | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Johann Christ allda . . . . .  | 408      | 50  | 120   | —   |    |    |
|   |            | Konrad Hattlinger allda . . . . .  | 650      | 4   | —     | —   |    |    |
|   |            | Michael Kaufmann allda . . . . .   | 15       | 56  | —     | —   |    |    |
|   |            | Johann Christ allda . . . . .  | 2        | 50  | —     | —   |    |    |
|   |            | Konrad Hattlinger allda . . . . .  | 7        | 5   | —     | —   |    |    |
|   |            | Tauberbischofsheim.<br>Buchen.   |          | Sebastian Baumann Wittwe, verehelichte Keller | —     | —   | —  | 21 |
|   |            |  |          | Valentin Grimmer zu Zimmern . . . . .         | —     | —   | 50 | —  |
| Franz Wolfgang Büchler zu Mudau an Han-<br>delsmann Joh. Mich. Link jung allda . .                            | 333        |  |          | 20  | —     | —   |    |    |
| Isaak Hofmann zu Hainstadt . . . . .  | —          |  |          | —   | 100   | —   |    |    |
| Joh. Mich. Göb Wittwe zu Mudau . . . . .  | —          |  |          | —   | 50    | —   |    |    |
| Hedias Kaufmann zu Hainstadt . . . . .  | —          |  |          | —   | 472   | —   |    |    |
| Joseph Bender zu Mudau, jetzt Peter Burk-<br>hart allda . . . . .   | 538        |  |          | —   | —     | —   |    |    |
| Johann Schmidt Wittwe an Franz Jos. Kon,<br>fürstl. Leiningen'scher Gefällerheber in Ernst-<br>thal . . . . . | —          |  |          | —   | 378   | —   |    |    |
| Bürgermeister Krämer zu Eberstadt . . . . .   | 160        |  |          | —   | —     | —   |    |    |
| Andreas Dörfle Wittwe allda . . . . .   | —          |  |          | —   | 200   | —   |    |    |
| Eberbach.   |            | Friedrich Giermann zu Eberbach . . . . .                                     | —        | —   | 30    | —   |    |    |
|   |            | Joseph Pracht zu Neckargerach, jetzt Joh. Georg<br>Steuer 3. allda . . . . . | 33       | 40  | —     | —   |    |    |
| Gerlachshelm.   |            | Peter Staps allda . . . . .  | 6        | 40  | —     | —   |    |    |
|   |            | Mathäus Maag zu Zimmern . . . . .  | 520      | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Melchior Gassenbauer allda . . . . .   | 37       | 36  | —     | —   |    |    |
|   |            | Nikolaus Wendel allda . . . . .  | —        | —   | 232   | —   |    |    |
|   |            | Georg Bebel allda . . . . .  | 200      | —   | 246   | 2   |    |    |
|   |            | Michael Zorn allda . . . . .   | 320      | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Martin Hofmann allda . . . . .   | 40       | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Michael Zorn allda . . . . .   | 80       | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | And. Barthel allda . . . . .   | 1,060    | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Christoph Langmantel allda . . . . .   | 1,820    | —   | 1,198 | 24  |    |    |
|   |            | Andreas Hahn allda . . . . .   | 1,279    | 12  | 480   | —   |    |    |
|   |            | Salihasar Dit allda . . . . .  | 715      | 12  | —     | —   |    |    |
|   |            | Veit Jgers allda . . . . .   | 556      | —   | —     | —   |    |    |
|   |            | Georg Kuhn allda . . . . .   | 800      | —   | 220   | —   |    |    |

| Namen<br>des          |                                   | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.   | Betrag.  |     |       |     |
|-----------------------|-----------------------------------|--|----------|-----|-------|-----|
| Kreises.              | Amtes.                            |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|                       |                                   |  | fl.      | kr. | fl.   | kr. |
| Unter-<br>rheinkreis. | Verlachs-<br>heim.<br>Heidelberg. | Leonhard Herold Wittwe zu Imspan an Ge-<br>meinderath . . . . .  | 616      | —   | —     | —   |
|                       |                                   | Leonhard Bruder zu Wilhelmsfeld . . . . .  | —        | —   | 11    | —   |
|                       |                                   | Heinrich Ziegler, jetzt Ludwig Kocher in Hei-<br>delberg . . . . .   | —        | —   | 26    | 20  |
|                       |                                   | Michael Ewald zu Altnendorf . . . . .  | —        | —   | 21    | —   |
|                       |                                   | Georg Herbig allda . . . . .   | —        | —   | 340   | —   |
|                       |                                   | Nikolaus Steiner zu Heiligkreuzsteinach . . . . .  | —        | —   | 240   | —   |
|                       |                                   | Nikolaus Stubenrauch allda . . . . .   | —        | —   | 21    | 50  |
|                       |                                   | Hauptschulfonds Heidelberg wegen Brand zu<br>Lampenhain an Nikolaus Sohn . . . . .   | 560      | —   | —     | —   |
|                       |                                   | Johann Friedrich Lang zu Heddesheim . . . . .  | —        | —   | 455   | 19  |
|                       |                                   | Derselbe . . . . .   | —        | —   | 23    | 11  |
| Ladenburg.            |                                   | Friedrich Bingner zu Mannheim . . . . .  | 497      | 24  | 371   | 1   |
|                       |                                   | Christoph Redinger zu Feudenheim . . . . .   | 25       | 59  | —     | —   |
|                       |                                   | Simon Salomon allda . . . . .  | 22       | 26  | —     | —   |
|                       |                                   | Johann Klemm 2. und Peter Schneider Ehe-<br>frau zu Heddesheim, nun Ph. Klemm an<br>den Gemeinderath . . . . .               | 22       | 43  | —     | —   |
|                       |                                   | Uhrenmacher Irtschlinger . . . . .   | —        | —   | 69    | —   |
|                       |                                   | Rathschreiber Robert Pfeiffer . . . . .  | —        | —   | 932   | 9   |
|                       |                                   | Jakob Wolf, Seiler . . . . .   | 335      | 27  | —     | —   |
|                       |                                   | Derselbe . . . . .   | 2        | 30  | —     | —   |
|                       |                                   | Martin resp. Valentin Mack . . . . .   | 7        | —   | —     | —   |
|                       |                                   | Friedrich Gamber . . . . .   | 1        | —   | —     | —   |
| Mosbach.              |                                   | Georg Heinrich und Jakob Niebel in Mosbach   | —        | —   | 830   | —   |
|                       |                                   | Wendel Morisch zu Waldmühlbach . . . . .   | —        | —   | 700   | —   |
|                       |                                   | Martin Schifferdecker in Mosbach . . . . .   | —        | —   | 1,550 | —   |
|                       |                                   | Eifel Eifemann allda . . . . .   | —        | —   | 400   | —   |
|                       |                                   | Valentin Banschbach zu Auerbach . . . . .  | —        | —   | 480   | —   |
|                       |                                   | Göb Vödigheimer zu Mittelschieslenz . . . . .  | —        | —   | 268   | 57  |
|                       |                                   | Sebastian Wagenblast zu Herbolzheim . . . . .  | 252      | 20  | —     | —   |
|                       |                                   | Georg Gerhardt in Lohrbach . . . . .   | 280      | —   | —     | —   |
|                       |                                   | Schullehrer Müller zu Weinheim . . . . .   | —        | —   | 326   | 58  |
|                       |                                   | Ph. Edler zu Lohrbach . . . . .  | —        | —   | 200   | —   |
|                       |                                   | Johann Adam Heinrich allda: an Georg Ad.<br>Ernst in Lohrbach 200 fl.; an Wilhelm Leib-<br>fried in Mannheim 150 fl. . . . . | —        | —   | 520   | —   |
|                       |                                   | Georg Ad. Neureuther jg. u. Martin Becker allda  | —        | —   | 480   | —   |



| Namen<br>des<br>Kreisf. Amtes.              |   | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                           | Betrag.  |     |       |     |
|---|---|--|----------|-----|-------|-----|
|   |   |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|   |   |  | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Unter-<br>rheinkreis.                       | Mosbach.                                  | Georg Adam Bender Iggf. in Lohrbach . . . . .  | 414      | 56  | —     | —   |
|   |   | Georg Adam Baier, Häfner allda . . . . .   | 192      | 31  | —     | —   |
|   | Nedar-<br>bischofsheim.                   | Kath. Kirchensond zu Walbstadt . . . . .   | —        | —   | 500   | 16  |
|   |   | Johann Gagräff, jetzt der Kapellensond allda . . . . .                               | —        | —   | 153   | 36  |
|   | Nedar-<br>gemünd.                         | Johann Georg Schenk zu Siegelbach . . . . .  | —        | —   | 40    | —   |
|   |   | Georg Adam Leonhardt Wittwe zu Nedar-<br>gemünd . . . . .                            | 400      | —   | 400   | —   |
|   | Philipp-<br>burg.                         | Ph. Jakob Reist allda an Jakob Wilhelm Kern<br>Adam Herbold zu Schönbrunn . . . . .  | 600      | —   | 600   | —   |
|   |   | Johann Marterer Wittwe, Franz Biebel Wittwe<br>und Peter Hofmann in Kronau . . . . . | 31       | 18  | —     | —   |
|   |   | Leopold Erbe Wittwe zu Wiesenthal . . . . .  | 160      | —   | 40    | —   |
|   |   | Gemeinde Wiesenthal wegen Lehrerwohnung . . . . .                                    | 216      | —   | —     | —   |
| Joseph Better 1. Wittwe zu Kronau . . . . . |   | 55   | 23       | —   | —     |     |
| Joseph Wahl 4. zu Wiesenthal . . . . .      |   | 30   | —        | —   | —     |     |
| Joseph Wahl 4. zu Wiesenthal . . . . .      |   | 198  | 41       | —   | —     |     |
| Simon Wittmer Wittwe allda . . . . .        |   | 120  | —        | —   | —     |     |
| Jodokus Heger allda . . . . .               |   | 3  | 29       | —   | —     |     |
| Jakob Reuter allda . . . . .                |   | 7  | 34       | —   | —     |     |
| Schwepin-<br>gen.                           | Joseph Wahl 4. allda . . . . .            | 6  | —        | —   | —     |     |
|   | Simon Wittmer allda . . . . .             | 7  | 30       | —   | —     |     |
|   | Jakob Reuter allda . . . . .              | 7  | 30       | —   | —     |     |
|   | Jakob Reuter allda . . . . .              | 4  | 30       | —   | —     |     |
|   | Jodokus Heger allda . . . . .             | 4  | 30       | —   | —     |     |
|   | Anton Grachsel allda . . . . .            | 9  | —        | —   | —     |     |
|   | Anton Grachsel allda . . . . .            | 4  | 30       | —   | —     |     |
|   | Joseph Knebel 1. allda . . . . .          | 4  | —        | —   | —     |     |
|   | Raphael Traumann zu Schwepingen . . . . . | —  | —        | 89  | 32    |     |
|   | Peter Dehoust zu Friedrichsfeld . . . . . | 1,080  | 27       | —   | —     |     |
| Ph. Maas jung allda . . . . .               | 560                                       | 48   | —        | —   |       |     |
| Leonhard Dehoust allda . . . . .            | 899                                       | 42   | —        | —   |       |     |
| Ph. Maas d. ält. allda . . . . .            | 938                                       | 14   | —        | —   |       |     |
| Georg Adam Dehoust allda . . . . .          | 306                                       | 36   | —        | —   |       |     |
| Derselbe . . . . .                          | 2   | 30   | —        | —   |       |     |
| Ph. Maas 1. allda . . . . .                 | 2   | 45   | —        | —   |       |     |
| Peter Dehoust allda . . . . .               | 7   | 30   | —        | —   |       |     |
| Derselbe . . . . .                          | 2   | 30   | —        | —   |       |     |
| Ph. Maas 1. allda . . . . .                 | 7   | —  | —        | —   |       |     |
| Adam Dehoust allda . . . . .                | 3   | —  | —        | —   |       |     |
| Georg Gieser zu Schwepingen . . . . .       | 535                                       | 5  | —        | —   |       |     |
| Franz Herrmann allda . . . . .              | 305                                       | 56   | —        | —   |       |     |
| Konrad Heppel allda . . . . .               | 726                                       | 22   | —        | —   |       |     |
| Kath. Pfarrsond allda . . . . .             | 130                                       | 46   | —        | —   |       |     |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des<br>Kreis. Amtes.                  |  | Namen Derjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                     | Betrag.                                  |       |       |       |    |
|--|--|--|--|-------|-------|-------|----|
|  |  |  | Zahlung.                                 |       | Rest. |       |    |
|  |  |  | fl.                                      | fr.   | fl.   | fr.   |    |
| Seckreis.                                      | Donau-<br>eschingen.                                 | Fürstl. Standesherrschaft wegen der Amalien-<br>hütte zu Bachzimmern . . . . . | —  | —     | 2,196 | 1     |    |
|  |  | Franz Joseph Wehrle zu Unterbränd . . . . .                                    | —  | —     | 80    | —     |    |
|  |  | And. Heinemann zu Rendingen . . . . .  | —  | —     | 800   | —     |    |
|  |  | Ruppert Bette zu Geislingen . . . . .  | —  | —     | 80    | —     |    |
|  |  | Franz Krenzer allda . . . . .  | 13                                       | 9     | —     | —     |    |
|  |  | Kaspar Vogt zu Unadlingen . . . . .  | —  | —     | 720   | —     |    |
|  |  | Joseph Thoma allda . . . . .   | —  | —     | 720   | —     |    |
|  |  | Jakob Knöbel allda . . . . .   | —  | —     | 600   | —     |    |
|  |  | Gregor Kofziel allda . . . . .   | —  | —     | 70    | —     |    |
|  |  | Johann Ruf allda . . . . .   | 35                                       | —     | —     | —     |    |
|  | Eugen.   | Sekretär Delisle Wittwe zu Donaueschingen . . . . .                            | —  | —     | 121   | 27    |    |
|  |  | Ferdinand Engesser zu Pfohren . . . . .  | —  | —     | 50    | —     |    |
|  |  | Bernhard Leiber zu Welschingen . . . . .                                       | 360                                      | —     | 360   | —     |    |
|  |  | Stephan Wenger allda . . . . .   | 320                                      | —     | 320   | —     |    |
|  |  | Anton Leiber allda . . . . .   | 15                                       | —     | —     | —     |    |
|  |  | Johann Georg Ziegler allda . . . . .   | 15                                       | —     | —     | —     |    |
|  |  | Moriz Frei allda . . . . .   | 2  | 7     | —     | —     |    |
|  |  | Weeskirch.   | Ziegler Constantin Kleinbienst . . . . . | 415   | 36    | 415   | 36 |
|  |  |  | Derselbe . . . . .                       | 5     | —     | —     | —  |
|  |  | Neustadt.  | Mathä Cermin zu Ober-Lenzkirch . . . . . | 1,840 | —     | —     | —  |
|  |  |  | Joseph Köpfer Wittwe allda . . . . .     | —     | —     | 1,560 | —  |
| Mathias Cermin allda . . . . .                 | 1,720  |  | —  | —     | —     |       |    |
| Blasius Schmidt allda . . . . .                | 1,360  |  | —  | —     | —     |       |    |
| Thomas Vogt'sche Armenstiftung allda . . . . . | —  |  | —  | 760   | —     |       |    |
| Alexander Geggis allda . . . . .               | 98   |  | —  | —     | —     |       |    |
| Johann Schöpferle allda . . . . .              | 29   |  | 36                                       | —     | —     |       |    |
| Johann Siegwart zu Oberbränd . . . . .         | 500  |  | —  | 500   | —     |       |    |
| Michael Damberger zu Bubenbach . . . . .       | —  |  | —  | 680   | —     |       |    |
| Pfullendorf.                                   | Grünbaumwirth Martin Walter zu Pfullendorf . . . . . |  | 3,238                                    | 8     | —     | —     |    |
|  | Karl Mohr zu Heiligenberg . . . . .                  | 640  | —  | 640   | —     |       |    |
|  | Konrad Looser allda . . . . .                        | 360  | —  | 360   | —     |       |    |
|  | Bernhard Müller in Heiligenberg . . . . .            | —  | —  | 400   | —     |       |    |
|  | Mathä Möhrle zu Langgassen, Gem. Denkingen . . . . . | 20   | —  | —     | —     |       |    |
| Raboltzell.                                    | Kirchensabrik Bettenbrunn für die Kirche . . . . .   | —  | —  | 184   | 28    |       |    |
|  | Johann Köhler zu Homberg . . . . .                   | —  | —  | 3,280 | —     |       |    |
|  | Martin Schrof zu Worblingen . . . . .                | 2,240  | —  | —     | —     |       |    |
|  | Joseph Wieland allda . . . . .                       | 4  | —  | —     | —     |       |    |
|  | Derselbe . . . . .                                   | 1  | 30                                       | —     | —     |       |    |

| Namen<br>des<br>Kreis. Amtes.      |   | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                        | Betrag.   |       |       |     |    |
|------------------------------------|---|---|---|-------|-------|-----|----|
|                                    |   |   | Zahlung.  |       | Rest. |     |    |
|                                    |   |   | fl.   | kr.   | fl.   | kr. |    |
| Seckreis.                          | Radolfzell.                                     | Eenes Ruh zu Gailingen . . . . .  | 600   | —     | —     | —   |    |
|                                    |   | Joseph Engelmann zu Moos . . . . .  | 64  | 34    | —     | —   |    |
|                                    | Salem.  | Norbert Straubinger zu Frisingen . . . . .  | —   | —     | 320   | —   |    |
|                                    |   | Stodach.  | Johann Baptist Streit zu Schlatt . . . . .  | 1,294 | 7     | —   | —  |
|                                    | Stühlingen.<br>Ueberlingen.<br>Billingen.       |   | Freiherr von Bodmann für die Badküche zu<br>Bodmann . . . . .                       | —     | —     | 62  | 26 |
|                                    |   |   | Fürstl. Fürstenbergische Standesherrschaft wegen<br>Hüttenwerk zu Risdorf . . . . . | —     | —     | 143 | 34 |
|                                    |   |   | Ignaz Gnädinger in Reuzingen . . . . .  | 15    | —     | —   | —  |
|                                    |   |   | Fidel Preiser zu Obermettingen . . . . .  | 75    | —     | —   | —  |
|                                    |   |   | Für die Pfarrenener zu Bonndorf an den Stif-<br>tungsvorstand allda . . . . .       | 700   | —     | —   | —  |
|                                    |   |   | Johann Mosbacher, Bürgermeister zu Neu-<br>hausen . . . . .                         | 8     | —     | —   | —  |
|                                    |   |   | Faver Oberle, Gastwirth zur Lilie zu Billingen                                      | —     | —     | 95  | 30 |
|                                    |   |   | Christian Waler allda . . . . .   | 34    | 48    | —   | —  |
|                                    |   |   | Mart. Scheller zu Hondingen an d. Kirchensond                                       | 291   | 36    | —   | —  |
|                                    |   | Albert Dold, Peter Schmidt und G. F. Schnei-<br>der in Billingen . . . . .        | —   | —     | 4,710 | 10  |    |
| Ober-<br>rheinfreis.               | Breisach.                                       | Stephan Rothstein zu Niederrimlingen . . . . .                                    | —   | —     | 728   | —   |    |
|                                    |   | Johann Liebenstein zu Burkheim . . . . .  | 42  | 30    | —     | —   |    |
|                                    | Emmen-<br>dingen.                               | Georg Imm jung zu Hardheim . . . . .  | 18  | —     | —     | —   |    |
|                                    |   | Lorenz Haas allda . . . . .   | 19  | —     | —     | —   |    |
|                                    |   | Das großh. Aerar für den Brand im Amthaus<br>And. Bühler zu Reichenbach . . . . . | 26  | 12    | —     | 444 |    |
|                                    |   | Conditor Mathias Moriz zu Eichstetten . . . . .                                   | 19  | 30    | —     | —   |    |
|                                    |   | Karl Ringwald allda . . . . .   | 6   | 45    | —     | —   |    |
|                                    |   | Ernst Hojer Wittwe allda . . . . .  | 7   | —     | —     | —   |    |
|                                    |   | Pfarrhilfsfond zu Haslach . . . . .   | 4   | —     | —     | —   |    |
|                                    |   | Geistl. Verwalter Kern zu Lahr . . . . .  | —   | —     | 277   | 54  |    |
|                                    |   | Ettenheim.  | Gemeinde Ettenheim für Gebäude der höheren<br>Bürgerschule . . . . .                | 72    | 49    | —   | —  |
|                                    |   |   | Anton Klingler Wittwe zu Altdorf . . . . .  | 69    | 36    | —   | —  |
|                                    | Alexander Saller allda . . . . .                |   | 19  | 30    | —     | —   |    |
| Florenz Freiburger allda . . . . . | —   |   | —   | 720   | —     |     |    |
| Derselbe . . . . .                 | —   |   | —   | 5     | 57    |     |    |
|                                    | Salomon Weil allda . . . . .                    | 7   | 53  | —     | —     |     |    |
|                                    | Norbert Bürgle allda . . . . .                  | 10  | 44  | —     | —     |     |    |
|                                    | Stadtgemeinde Mahlberg wegen Kaufhaus . . . . . | 3   | 56  | —     | —     |     |    |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. |                       | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                         | Betrag.                                       |     |       |     |    |
|---------------------------------|-----------------------|--|---|-----|-------|-----|----|
|                                 |                       |  | Zahlung.                                      |     | Rest. |     |    |
|                                 |                       |  | fl.   | fr. | fl.   | fr. |    |
| Ober-<br>rheinkreis.            | Stadtamt<br>Freiburg. | Obergerichtsadvokat Max Rues in Freiburg . . . . .                                 | 907   | 44  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Bergrath Althans allda . . . . .   | 2   | —   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Benedikt Werber allda . . . . .  | 2   | 45  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Wittwe Kerkenmaier allda . . . . .   | 1   | 15  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Joseph Thoma zu Herdern . . . . .  | 215   | 41  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Martin Jähringer zu Bezenhausen . . . . .  | 32  | 57  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Müller Georg Moog zu Haslach . . . . .   | —   | —   | 491   | 54  |    |
|                                 |                       | Landamt<br>Freiburg.   | Andreas Birkenmaier zu Munzingen . . . . .    | 6   | 24    | —   | —  |
|                                 |                       |  | Karl Hanser zu Eschbach . . . . .             | 9   | —     | —   | —  |
|                                 |                       |  | Joseph Bank zu Wittenthal . . . . .           | —   | —     | 600 | —  |
| Hornberg.                       |                       | Bürgermeister Dionys Nsal zu Horben . . . . .                                      | —   | —   | 2,588 | —   |    |
|                                 |                       | Matthias Heinzmann und Georg Hildbrand in<br>Hohenweg, Gemeinde Gutach . . . . .   | 3,080   | —   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Matthias und Johann Georg Hildbrand zu<br>Reichenbach . . . . .                    | 3,640   | —   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Christian Epting zu Reichenbach . . . . .  | 2,680   | —   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Gebrüder Horn zu Hornberg . . . . .  | 669   | 51  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Dieselben ferner . . . . .   | 2,045   | 8   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Johann Georg Müller zu Ev. Thennenbronn  | —   | —   | 80    | —   |    |
|                                 |                       | Georg Lehmann zu Martinsweiler, Gemeinde<br>Buchenberg . . . . .                   | —   | —   | 50    | 46  |    |
|                                 |                       | Jestetten.<br>Lörrach.   | Gemeinde Weislungen wegen Schulhaus . . . . . | —   | —     | 8   | —  |
|                                 |                       |  | Wilhelm Geigy und Comp. zu Steinen . . . . .  | —   | —     | 76  | 48 |
| Müllheim.                       |                       | Johann Jakob Jost zu Eggingen . . . . .  | 812   | 40  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Johann Georg Bürgelin zu Eesfelden . . . . .                                       | 1,194   | —   | 1,906 | 24  |    |
|                                 |                       | Johann Georg Leiningert allda . . . . .  | 47  | —   | —     | —   |    |
|                                 |                       | Derselbe . . . . .   | 11  | 30  | —     | —   |    |
|                                 |                       | Johann Georg Bürgelin allda . . . . .  | 21  | 30  | —     | —   |    |
| Säckingen.                      |                       | Jakob Friedrich Gutmann zu Marzell . . . . .                                       | 176   | —   | 176   | —   |    |
|                                 |                       | Jakob Schaulin zu Feuerbach . . . . .  | —   | —   | 624   | —   |    |
|                                 |                       | Friedrich Nsal und Johann Kiefer zu Kallens-<br>bach, Gemeinde Malsburg . . . . .  | —   | —   | 1,755 | 12  |    |
|                                 |                       | Fridolin Lederer zu Säckingen . . . . .  | —   | —   | 1,802 | 35  |    |
|                                 |                       | Isidor Ortstein zu Murg . . . . .  | 460   | —   | 460   | 13  |    |
|                                 |                       | Fidel Enderles Erben, Peter und Marzell En-<br>derle an den Gemeinderath . . . . . | 708   | —   | 708   | —   |    |
|                                 |                       | Bartholomä Bartholomä's Kinder und Johann<br>Gerleis Tröndles zu Murg . . . . .    | —   | —   | 960   | —   |    |
|                                 |                       | Faver Lanle, Stuhlschreiner allda . . . . .  | —   | —   | 640   | —   |    |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des<br>Kreis. Amtes.                    |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                   | Betrag.   |     |       |       |   |
|--|--|--|---|-----|-------|-------|---|
|  |  |  | Zahlung.  |     | Rest. |       |   |
|  |  |  | fl.   | kr. | fl.   | kr.   |   |
| Ober-<br>rheinfreis.                             | Schopshelm.                                    | Johann Georg Sutter und And. Brutschin in<br>Gersbach . . . . .              | —   | —   | 920   | —     |   |
|  |  | Johann Georg Deis alt allda . . . . .  | —   | —   | 920   | —     |   |
|  |  | Christian Geiger allda . . . . .   | —   | —   | 2,152 | 2     |   |
|  |  | Johann Georg Christian Schmidt allda . . . . .                               | —   | —   | 2,200 | —     |   |
|  |  | Johann Georg Ulrich Weniger allda . . . . .                                  | —   | —   | 1,647 | —     |   |
|  |  | Christian Mäler, Schmied allda . . . . .                                     | —   | —   | 1,727 | 53    |   |
|  |  | Barthlin Brutschin allda . . . . .   | —   | —   | 1,800 | —     |   |
|  |  | Jakob Christian Weniger und Karl Gimentel<br>allda . . . . .                 | —   | —   | 840   | —     |   |
|  |  | Johann Karl Schmidt allda . . . . .  | —   | —   | 2,320 | —     |   |
|  |  | Johann Brutschin allda . . . . .   | 5   | —   | —     | —     |   |
|  |  | Jakob Weniger allda . . . . .  | 4   | 30  | —     | —     |   |
|  |  | Johann Georg Deis allda . . . . .  | —   | 45  | —     | —     |   |
|  |  | Johann Steinebrunner zu Gredgen an Johann<br>Jakob Schneider allda . . . . . | 315   | —   | 315   | —     |   |
|  |  | Johann Jakob Schneider allda . . . . .                                       | 542   | —   | 542   | —     |   |
|  |  | Jakob Brutschin Wittve zu Gersbach . . . . .                                 | 10  | —   | —     | —     |   |
|  |  | Staufen.<br>St. Blaffen.   | Michael Hedle Ehefrau in Kroßlingen . . . . .                 | 18  | 20    | —     | — |
|  |  | Fridolin Spiz und Thomas Fleischmann Wtb.<br>in Todmoos . . . . .            | —   | —   | 1,040 | —     |   |
|  |  | Valerius Böhler zu Schmalenberg, Gemeinde<br>Urberg . . . . .                | —   | —   | 901   | 36    |   |
|  |  | Amand Thoma zu Höchenschwand . . . . .                                       | 5   | —   | —     | —     |   |
|  |  | Triberg.   | Joseph Herr zu Horbach, Gemeinde Witten-<br>schwand . . . . . | —   | —     | 1,000 | — |
| Johann Georg Faller zu Neukirch . . . . .        | —  | —  | 920   | —   |       |       |   |
| Joseph Dold zu Schonach . . . . .                | —  | —  | 434   | 35  |       |       |   |
| Joseph Hör allda an den Gemeinderath . . . . .   | 200  | —  | 234   | 35  |       |       |   |
| Gemeinderath Vincenz Eindle zu Triberg . . . . . | —  | —  | 105   | 16  |       |       |   |
| Waldkirch.                                       | Hirschwirth Vitus Schill zu Siegelau . . . . . | 1,457  | 36  | —   | —     |       |   |
| Leopold Ruf allda . . . . .                      | 840  | —  | —   | —   |       |       |   |
| Bernhard Fahrländer Wittve . . . . .             | 36   | 32   | —   | —   |       |       |   |
| Dieselbe . . . . .                               | 2  | —  | —   | —   |       |       |   |
| Adlerwirth Vitus Rösch allda . . . . .           | 20   | —  | —   | —   |       |       |   |
| Joseph Ruf allda . . . . .                       | 13   | —  | —   | —   |       |       |   |
| Hirschwirth Vitus Schill allda . . . . .         | 7  | —  | —   | —   |       |       |   |
| Leopold Ruf allda . . . . .                      | 10   | —  | —   | —   |       |       |   |
| Hirschwirth Joseph Reichenbach zu Dhrenbach      | 1,907  | 12   | 1,907   | 12  |       |       |   |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. |            | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.  | Betrag.  |     |       |       |
|---------------------------------|------------|---|----------|-----|-------|-------|
|                                 |            |   | Zahlung. |     | Rest. |       |
|                                 |            |   | fl.      | fr. | fl.   | fr.   |
| Ober-<br>rheinkreis.            | Waldfisch. | Michael Ruf Wittwe zu Ohrenbach . . . . .   | 5        | —   | —     | —     |
|                                 |            | Joseph Disch Wittwe allda . . . . .   | 8        | —   | —     | —     |
|                                 |            | Magdalena Steurer Wittwe allda . . . . .  | 8        | —   | —     | —     |
|                                 |            | Hirschwirth Joseph Reichenbach allda . . . . .  | 12       | —   | —     | —     |
|                                 |            | Vitus Schmidt zu Siegelau . . . . .   | 240      | —   | —     | 240   |
|                                 |            | Derselbe . . . . .  | 14       | —   | —     | —     |
|                                 |            | Georg Bayer in Stahlhof . . . . .   | 40       | —   | —     | —     |
|                                 |            | Konrad Gottstein, Benedikt Matt und Johann<br>Kaiser Kr. zu Strittmatt . . . . .                      | 720      | —   | —     | 720   |
|                                 |            | Fridolin Edert allda . . . . .  | 260      | —   | —     | 260   |
|                                 |            | Joseph Matt, Bruno Matt und Johann Denz<br>allda . . . . .  | 700      | —   | —     | 1,060 |
| Mittel-<br>rheinkreis.          | Achern.    | Joseph Ebner in Halde, Gemeinde Buch . . . . .  | —        | —   | 51    | 43    |
|                                 |            | Michael Tröndle zu Eschbach . . . . .   | —        | —   | 130   | 37    |
|                                 |            | Ph. Köppler in Görwihl . . . . .  | —        | —   | 47    | —     |
|                                 |            | Bernhard Wiegert zu Waldbalm . . . . .  | 57       | 12  | —     | —     |
|                                 |            | Johann Seelinger zu Eschbachwalden . . . . .  | —        | —   | 120   | —     |
|                                 |            | Derselbe . . . . .  | 18       | —   | —     | —     |
|                                 |            | Franz Peter zu Achern . . . . .   | 6        | —   | —     | —     |
|                                 |            | Johann Decker zu Seebach . . . . .  | 26       | 24  | —     | —     |
|                                 |            | Bernhard Dürr und Karoline Rod in Kappel-<br>roden . . . . .  | —        | —   | 200   | —     |
|                                 |            | Michael Schnurr's Ehefrau allda . . . . .   | —        | —   | 6     | 30    |
| Baden.                          | Bretten.   | Florian Blust allda . . . . .   | —        | —   | 1     | 30    |
|                                 |            | Nathias Drorler allda . . . . .   | —        | —   | —     | 24    |
|                                 |            | Bernhard Dürr allda . . . . .   | —        | —   | 1     | 24    |
|                                 |            | Kaver Glaser Wittwe zu Fautenbach . . . . .   | —        | —   | 868   | —     |
|                                 |            | Dr. Herar wegen Brand in der Heil- u. Pfleg-<br>anstalt Menau . . . . .                               | —        | —   | 37    | 52    |
|                                 |            | Alfons Schmidt zu Halberstung, Gemeinde<br>Einzheim . . . . .   | 480      | —   | —     | —     |
|                                 |            | Andreas und Karl Reiss in Haueneberstein . . . . .  | —        | —   | 370   | 34    |
|                                 |            | Gemeinde Ebersteinburg für den Kirchturm . . . . .  | 45       | 54  | —     | —     |
|                                 |            | Friedrich Eschelbacher und August Lehmann in<br>Menzingen . . . . .                                   | 5        | —   | —     | —     |
|                                 |            | Die israelitische Gemeinde Flehingen wegen<br>Schulhaus . . . . .                                     | 4        | 40  | —     | —     |
| Bretten.                        | Bretten.   | Dr. Langensteinische Rentel-Administration wegen<br>Donartshäuser Hof, Gemeinde Gondelsheim . . . . . | 75       | 17  | —     | —     |



| Namen<br>des<br>Kreisb. Amtes. |             | Namen Derjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.   | Betrag.  |     |       |     |
|--------------------------------|-------------|--|----------|-----|-------|-----|
|                                |             |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|                                |             |  | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Mittel-<br>rheinkreis.         | Bruchsal.   | Anton Köhler zu Hambrücken . . . . .   | —        | —   | 196   | 48  |
|                                |             | Gemeinde allda . . . . .   | —        | —   | 196   | 48  |
|                                | Bühl.       | Georg Rist zu Bühlertal an Pfarrfond zu<br>Eisenthal . . . . .   | 21       | 30  | —     | —   |
|                                |             | Adam Bächle zu Reusach . . . . .   | —        | —   | 120   | —   |
|                                |             | Marr Reith zu Bühlertal . . . . .  | 100      | —   | —     | —   |
|                                |             | Joseph Hahn zu Eisenthal . . . . .   | —        | —   | 280   | —   |
|                                |             | Joseph Frank allda . . . . .   | —        | —   | 320   | —   |
|                                |             | Joseph Stolz zu Altschweier . . . . .  | —        | —   | 512   | 29  |
|                                |             | Adam Seebacher zu Bühlertal . . . . .  | —        | —   | 200   | —   |
|                                | Durlach.    | Gastwirth Friedrich Wagner in Durlach . . . . .  | 33       | 14  | —     | —   |
|                                |             | Jakob Rittershofer zu Durlach . . . . .  | —        | —   | 549   | —   |
|                                |             | Friedrich Breiß allda . . . . .  | —        | —   | 459   | 44  |
|                                |             | Daniel Goldschmidt allda . . . . .   | 36       | 52  | —     | —   |
|                                |             | Karl Zachmann sen. allda . . . . .   | 8        | 58  | —     | —   |
|                                |             | Friedrich Sagger allda . . . . .   | 4        | 30  | —     | —   |
|                                |             | Johann Ruf Wittwe allda . . . . .  | 3        | —   | —     | —   |
|                                |             | Johann Herrmann Wittwe zu Grünwettersbach . . . . .  | 4        | 52  | —     | —   |
|                                | Eppingen.   | Josua Eppinger in Eppingen . . . . .   | 12       | —   | —     | —   |
|                                | Etlingen.   | Joseph Kiefer zu Etlingen . . . . .  | 40       | —   | —     | —   |
|                                |             | Johann Georg Artmann zu Pfaffenroth . . . . .  | 12       | —   | —     | —   |
|                                |             | Der Heiligensonds zu Malsch wegen d. Kirche allda . . . . .  | —        | —   | 55    | —   |
|                                | Gengenbach. | Joseph Künzle zu Unterharmersbach . . . . .  | —        | —   | 235   | 12  |
|                                |             | Sigmund Willmann allda . . . . .   | —        | —   | 384   | 48  |
|                                |             | Das Armenspital zu Zell . . . . .  | 46       | —   | —     | —   |
|                                |             | Bernhard Benz, Faver Armbruster, Georg<br>Braun, Fridolin Bildstein und Joseph Eht-<br>ler's Erben in Nordrach . . . . . | —        | —   | 2,520 | —   |
|                                | Gernsbach.  | Jakob Schmeiser Wittwe zu Scheuern . . . . .   | 7        | 45  | —     | —   |
|                                |             | Johann Klais allda . . . . .   | 4        | —   | —     | —   |
|                                |             | Luisse Dieterle Wittwe zu Gernsbach . . . . .  | 76       | —   | —     | —   |
|                                | Haslach.    | Gemeinde Steinach wegen Armenhaus . . . . .  | 6        | 44  | —     | —   |
|                                |             | Georg Schmieder zu Hausach . . . . .   | 1,920    | —   | —     | —   |
|                                |             | Andreas Stehle allda . . . . .   | 1,160    | —   | —     | —   |
|                                |             | Georg Schmid allda . . . . .   | 65       | 43  | —     | —   |
|                                |             | Faver Schmieder allda . . . . .  | 76       | —   | —     | —   |
|                                |             | And. Stehle, Georg Schmid u. Faver Schmieder<br>an And. Stehle u. Schmid Georg Schmieder<br>je zur Hälfte . . . . .      | 75       | —   | —     | —   |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Namen<br>des<br>Kreis. Amtes.                 |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.            | Betrag.  |     |       |     |
|---|--|---|----------|-----|-------|-----|
|   |  |   | Zahlung. |     | Rest. |     |
|   |  |   | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Mittel-<br>rheinkreis.                        | Pforzheim.   | Gr. Domänenrath wegen Brand in der Kirche<br>zu Huchensfeld . . . . . | —        | —   | 45    | 48  |
|   | Rastadt.   | Burkhard Frig zu Würmersheim . . . . .                                | 28       | 43  | —     | —   |
|   |  | Hochwirth Dominik Stößer zu Gaggenau . . . . .                        | 554      | 50  | —     | —   |
|   |  | Gemeinde Deligheim für das Schulhaus . . . . .                        | 9        | 5   | —     | —   |
|   |  | Franz Eiebert, Bierbrauer zu Rastadt . . . . .                        | 12       | 32  | —     | —   |
|   |  | Leopold Rheinbold zu Wintersdorf . . . . .                            | 48       | 50  | —     | —   |
|   |  | Joh. und Agatha Kilgis zu Schenkzell . . . . .                        | —        | —   | 880   | —   |
|   |  | Thomas Herrmann allda . . . . .                                       | 25       | 3   | —     | —   |
|   |  | Johann Springmann allda . . . . .                                     | 5        | —   | —     | —   |
|   |  | Thomas Herrmann allda . . . . .                                       | 3        | —   | —     | —   |
|   |  | Robert Baplinger zu Schiltach . . . . .                               | 3,160    | —   | —     | —   |
|   | Wolfsch.   | Johann Wolber, Weißgerber allda . . . . .                             | 93       | 9   | —     | —   |
|   |  | Gustav Gyth, Buchbinder allda . . . . .                               | 36       | —   | —     | —   |
|   |  | Isaak Scheerer und Johann Wolber allda . . . . .                      | 8        | —   | —     | —   |
|   |  | Kaufmann Eduard Neff zu Wolfsch . . . . .                             | 36       | —   | —     | —   |
|   |  | Jakob Hofmann zu Heimsbach . . . . .                                  | —        | —   | 393   | 31  |
|   |  | Derselbe und Franz Heilig allda . . . . .                             | —        | —   | 360   | —   |
|   |  | Andreas Wörner allda . . . . .  | 25       | 45  | —     | —   |
| Jakob Hofmann allda . . . . .                 |  | 1   | 21       | —   | —     |     |
| Georg Michael Egner zu Hirschlanden . . . . . |  | 57  | 6        | —   | —     |     |
| Gemeinde Verolzheim wegen Kirchturm . . . . . |  | —   | —        | 119 | 1     |     |
| Unter-<br>rheinkreis.                         | Abelsheim.   | Oswald Sachs zu Mudau . . . . .                                       | 7        | 30  | —     | —   |
|   |  | Bankraz Link allda . . . . .  | 4        | 55  | —     | —   |
|   |  | Adam Walter zu Limbach . . . . .                                      | 4        | 56  | —     | —   |
|   |  | Karl Joseph Link zu Hainstadt . . . . .                               | 522      | —   | —     | —   |
|   |  | Gottfried Löffler allda . . . . .                                     | 160      | —   | 69    | 59  |
|   |  | Franz Georg Knörzer allda . . . . .                                   | 160      | —   | —     | —   |
|   |  | Balentin Erbacher allda . . . . .                                     | 17       | 50  | —     | —   |
|   |  | Feist Sternheimer allda . . . . .                                     | 5        | —   | —     | —   |
|   |  | Balentin Pfeiffenberger zu Delnbach . . . . .                         | 890      | —   | —     | —   |
|   |  | Peter Schmidt zu Unter-Mudau . . . . .                                | 307      | 15  | —     | —   |
|   |  | Martin Berberich zu Hainstadt . . . . .                               | —        | —   | 294   | 56  |
|   |  | Franz Arnold allda . . . . .  | 280      | —   | —     | —   |
| Vorberg.<br>Buchen.                           | Karl Trunk allda . . . . .   | 9   | 15       | —   | —     |     |
|   | Feist Gundersheimer allda . . . . .                                | 3   | 10       | —   | —     |     |
|   | Wendelin Sprenger allda . . . . .                                  | 7   | —        | —   | —     |     |
|   | Joh. Adam Walter Wittwe in Robern an den<br>Gemeinderath . . . . . | 80  | —        | 53  | 20    |     |

| Namen<br>des<br>Kreises. Amtes. |   | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat.                        | Betrag.  |       |       |     |
|---------------------------------|---|---|----------|-------|-------|-----|
|                                 |   |   | Zahlung. |       | Rest. |     |
|                                 |   |   | fl.      | kr.   | fl.   | kr. |
| Unter-<br>rheinkreis.           | Eberbach.   | Johann Georg Zimmermann zu Neckarwim-<br>mersbach . . . . .                       | 4        | —     | —     | —   |
|                                 |   | Die Gemeinde und Kirchenpflege zu Messelhan-<br>sen wegen dem Kirchturm . . . . . | 343      | 6     | —     | —   |
|                                 | Verlachs-<br>heim.<br>Heidelberg.   | Jakob Lüll zu Kirchheim . . . . .   | 3,876    | 48    | —     | —   |
|                                 |   | Derselbe . . . . .  | 135      | 56    | —     | —   |
|                                 |   | Joseph Lüll allda . . . . .   | 464      | 48    | —     | —   |
|                                 |   | Friedrich Spies 1. an Jakob Lüll . . . . .  | 135      | 56    | —     | —   |
|                                 |   | Joseph Lüll allda . . . . .   | 15       | 15    | —     | —   |
|                                 |   | Jakob Lüll allda . . . . .  | 8        | 51    | —     | —   |
|                                 |   | Friedrich Spies allda . . . . .   | 14       | —     | —     | —   |
|                                 |   | Valentin Sauer zu Brombach . . . . .  | 1,080    | —     | —     | —   |
|                                 |   | Sebastian Künzle, Kaufmann in Heidelberg . . . . .                                | —        | —     | 212   | 48  |
|                                 |   | Karl Ph. Jakob und Franz H. Loos allda . . . . .                                  | 3        | —     | —     | —   |
|                                 |   | Friedrich Hornut, Gastwirth allda . . . . .                                       | 12       | —     | —     | —   |
|                                 |   | Franz Alitz Wittwe zu Schönau . . . . .   | —        | —     | 246   | 4   |
| Krautheim.<br>Ladenburg.        | Kirchspielsgemeinde Oberwittstadt wegen Kirche  | —   | —        | 66    | —     |     |
|                                 | Karl Maas zu Heidesheim . . . . .   | 2   | 6        | —     | —     |     |
|                                 | Für das fürstl. Isenburgische Fabrikgebäude im<br>Ludwigsthal, Gemeinde Schriesheim, an<br>Frau Fürstin . . . . . | —   | —        | 2,467 | 20    |     |
| Stadtamt<br>Mannheim.           | Karl Fingado, Seiler . . . . .  | 370   | —        | —     | —     |     |
|                                 | Dr. Henry Lowell an Hofrath Gräff . . . . .   | 79  | —        | —     | —     |     |
|                                 | Jakob Weimar Reinhard zu Mannheim . . . . .   | 303   | 16       | —     | —     |     |
|                                 | Möbelfabrikant F. Wilhelm Bürk . . . . .  | 81  | 42       | —     | —     |     |
|                                 | Jakob Jost, Schreiner zu Mannheim . . . . .   | 19  | 32       | —     | —     |     |
|                                 | Regierungsrath von Stengel . . . . .  | 10  | 56       | —     | —     |     |
|                                 | Derselbe . . . . .  | 12  | 48       | —     | —     |     |
| Mosbach.                        | Sebastian Wagenblast zu Herbolzheim an Faver<br>Jauchert . . . . .  | 36  | 48       | —     | —     |     |
|                                 | Ludwig Haas zu Fahrenbach . . . . .   | 320   | —        | —     | —     |     |
|                                 | Adam Schiel und Johann Kienzer allda . . . . .  | 53  | 21       | —     | —     |     |
|                                 | Ludwig Haas allda . . . . .   | 38  | 39       | —     | —     |     |
|                                 | Jsaak Eisenmann zu Mosbach . . . . .  | 45  | 20       | —     | —     |     |
|                                 | Johann Adam Schander zu Altrineck, Gemeinde<br>Mufenthal . . . . .  | —   | —        | 722   | 57    |     |
|                                 | Leopold Dehoust in Friedrichsfeld . . . . .   | 27  | —        | —     | —     |     |
| Schwepin-<br>gen.               | Franz Joseph Ihm zu Schwepingen . . . . .   | 1,571   | 52       | —     | —     |     |
|                                 | Philipp Zehn allda . . . . .  | 123   | 34       | —     | —     |     |

| Namen<br>des<br>Kreisb. Amtes.           |  | Namen Desjenigen,<br>der die Entschädigung zu fordern hat. | Betrag.  |     |       |     |
|--|--|--|----------|-----|-------|-----|
|  |  |  | Zahlung. |     | Rest. |     |
|  |  |  | fl.      | fr. | fl.   | fr. |
| Unter-<br>rheinkreis.                    | Schwezingen.   | Franz Schmidt zu Schwezingen . . . . .                     | 36       | 45  | —     | —   |
|  |  | Emanuel Schweinsfurt allda . . . . .                       | 15       | 57  | —     | —   |
|  |  | Ph. Zehn allda . . . . .                                   | 4        | 39  | —     | —   |
|  |  | Franz Schmitt allda . . . . .                              | —        | 30  | —     | —   |
|  |  | Heinrich Weidner allda . . . . .                           | 162      | 47  | —     | —   |
|  |  | Karl Eichhorn allda . . . . .                              | 67       | 56  | —     | —   |
|  |  | Johann Andermann Wittwe allda . . . . .                    | 1        | 30  | —     | —   |
|  |  | Nathan Mal zu Grombach . . . . .                           | 158      | 2   | —     | —   |
|  |  | Balthasar Döring allda . . . . .                           | 12       | —   | —     | —   |
|  |  | Jakob Kaiser in Hoffenheim . . . . .                       | 640      | —   | —     | —   |
|  | Jacob Friedrich Neu allda . . . . .                                    | —  | —        | 194 | 41    |     |
|  | Bernhard Zimmermann allda . . . . .                                    | —  | —        | 61  | 49    |     |
|  | Johann Adam Karrer allda . . . . .                                     | —  | —        | 165 | —     |     |
|  | Valentin Wolf allda . . . . .  | 4  | 6        | —   | —     |     |
|  | Johann Georg Sohns allda . . . . .                                     | 24   | 53       | —   | —     |     |
|  | Balthasar Gllk allda . . . . .   | —  | 30       | —   | —     |     |
|  | Balthasar Kaiser allda . . . . .                                       | —  | 30       | —   | —     |     |
|  | Jakob Kaiser allda . . . . .   | 5  | —        | —   | —     |     |
|  | Glaser Friedrich Neu allda . . . . .                                   | 24   | 30       | —   | —     |     |
|  | Bernhard Zimmermann allda . . . . .                                    | 1  | —        | —   | —     |     |
| Johann Georg Sohns allda . . . . .       | 16   | —  | —        | —   |       |     |
| Valentin Wolf allda . . . . .            | 4  | 30   | —        | —   |       |     |
| Lauter-<br>bischofsheim.                 | Stephan Wöppel auf'm Hof Steinbach, Ge-<br>meinde Dittigheim . . . . . | 2  | 36       | —   | —     |     |
|  | Gottfried Braun allda . . . . .  | 2  | 9        | —   | —     |     |
|  | Gr. Domänenfiskus allda . . . . .                                      | 1  | 33       | —   | —     |     |
|  | Georg Mahler allda . . . . .   | 1  | 42       | —   | —     |     |
|  | Michael Anton Giller allda . . . . .                                   | 5  | 35       | —   | —     |     |
|  | Michael Haberkorn in Dittigheim . . . . .                              | 2  | 30       | —   | —     |     |
|  | Jakob Wöppel allda . . . . .   | —  | 20       | —   | —     |     |
|  | Friedrich Honel zu Buch am Horn . . . . .                              | —  | —        | 63  | 19    |     |
|  | Karl Friedrich Honel allda . . . . .                                   | —  | —        | 124 | 36    |     |
|  | Derjelbe . . . . .   | 622  | 24       | —   | —     |     |
| Michael Günthner allda . . . . .         | 8  | —  | —        | —   |       |     |
| Georg Hack zu Reichartshausen . . . . .  | 48   | —  | —        | —   |       |     |
| Die Gottespflege zu Hochhausen . . . . . | 16   | 24   | —        | —   |       |     |
| Die Gemeinde allda . . . . .             | —  | —  | 576      | 43  |       |     |
| Walldürn.                                | Aktuar Demoll in Krantheim . . . . .                                   | —  | —        | 25  | 30    |     |
|  | Franz Joseph Herbst in Hardheim . . . . .                              | —  | —        | 178 | 45    |     |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Digitized by Google

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Dienstag den 19. August 1858.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Regenten.** Dienstauchten.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die diesjährige Versammlung der Centralcommission für die Rheinschiffahrt in Mainz betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Justizministeriums: die Errichtung eines Familienrats der Freiherrn von Mensingen betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Gründung einer Stiftung der Gemeinden des Amtsbezirks Redarbischofsheim zur Unterstützung bedürftiger Rekruten im Betrage von 1200 fl. betreffend. Die Fauth'sche Stipendienstiftung betreffend. Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Unterheinkreise betreffend.

**Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Regenten.

### Dienstauchten.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:

den Geheimen Rath Freiherrn von Andlaw-Wirsdorf von dem Posten eines großherzoglichen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers am k. k. österreichischen Hofe abuberufen und denselben in den Ruhestand zu versetzen, und

den Staatsminister Freiherrn Rüdert von Collenberg-Wödigheim zu Höchst-Ihren außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am k. k. österreichischen Hofe zu ernennen;

unter dem 7. August d. J.

den Hofprediger Deimling unter Bezeugung der Allerhöchsten Zufriedenheit mit seinen langjährigen, treugeleisteten Diensten und unter Verleihung des Charakters als Oberhofprediger in den Ruhestand zu versetzen, und

den evangelischen Prediger Willibald Benschlag in Trier zum Hofprediger zu ernennen;

unter dem 9. August d. J.

den Rechtspraktikanten Karl von Red zum Hofjunker zu ernennen.



## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die diesjährige Versammlung der Centralcommission für die Rheinschiffahrt in Mainz betreffend.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Centralcommission für die Rheinschiffahrt in diesem Jahre vom 16. August bis Mitte September in Mainz versammelt sein wird.

Karlsruhe, den 9. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Red.

Die Errichtung eines Familienstatuts der Freiherrn von Menzingen betreffend.

Durch allerhöchste Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 4. Juni l. J., Nr. 615, wurde dem zwischen den Freiherrn Hermann, Constantin, Ernst und Wilhelm von Menzingen unter dem 4. März d. J. abgeschlossenen Familienvertrag, vorbehaltlich der Rechte Dritter und unbeschadet der lehenherrlichen Rechte, die Allerhöchste Bestätigung erteilt, was hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 11. August 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. v. Pr.

Junghanns.

Vdt. Seydweiller.

Die Gründung einer Stiftung der Gemeinden des Amtsbezirks Neckarbischofsheim zur Unterstützung bedürftiger Rekruten im Betrage von 1,200 fl. betreffend.

Die Gemeinden des Amtsbezirks Neckarbischofsheim haben zur Feier der bevorstehenden Vermählung Seiner Königl. Hoheit des Regenten mit Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen eine Stiftung im Betrage von 1,200 fl. zur Unterstützung bedürftiger Rekruten unter dem Namen: „Friedrich-Luisen-Stiftung zur Unterstützung bedürftiger Rekruten“ gegründet.

Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 7. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. v. Pr.

Weizel.

Vdt. von Scherer.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

die ledig verstorbene Margaretha Barth von Distelhausen in den dasigen Kirchenfond 150 fl. zu Abhaltung von zwei Engellämpfern;

Johann Jakob Schuhmacher von Walldorf in das dasige evangelische Almosen 6 fl.;

mehrere Unbekannte in die katholische Pfarrkirche zu Borberg eine Albe im Werthe von 10 fl., ein Communiontuch im Werthe von 4 fl. 30 kr., ein Altartuch im Werthe von 6 fl., zwei Altartücher im Werthe von 6 fl., ein Kanzeltuch im Werthe von 2 fl. 30 kr., ein Sammetfragen im Werthe von 3 fl. 30 kr., ein Sammetfragen im Werthe von 2 fl., zwei Kelch-  
tücher im Werthe von 1 fl.;

ein Ungenannter dem Grundstocke des allgemeinen Krankenhauses in Mannheim 100 fl.;

der quiescirte Pfarrer Freundsuh in Werbach in den Almosenfond Tauberbischofsheim 25 fl.;

Johann Anton Wöppel von Dittigheim in den Kirchenfond allda 150 fl. zur Abhaltung zweier Engellämpfer;

Joseph Nœ von Berolzheim in den dortigen Heiligenfond 75 fl. zur jährlichen Abhaltung eines Engellämpfers;

Georg Wolf ledig von Assamstadt zur Abhaltung eines jährlichen Engellämpfers 75 fl.;

Martin Christ von Assamstadt zur Abhaltung eines jährlichen Engellämpfers 75 fl.;

ein Ungenannter in die Kirche zu Neudorf für Abhaltung zweier Engellämpfer 150 fl.;

in die evangelische Kirche zu Lengnrieden:

Wittwe Anna Katharina Raupp einen Kelch im Werthe von 17 fl.;

mehrere Einwohner einen Kelch im Werthe von 17 fl.;

der pensionirte Dekan und Stadtpfarrer Schmitt in Mannheim dem katholischen Kirchenbau-  
fond in Schwesingen 601 fl. 25 kr.;

in die katholische Kirche zu Heiligkreuzsteinach:

ein Ungenannter daselbst vier neue Standarten im Werthe von 52 fl., ein silbernes  
Lunula in die Monstranz im Werthe von 3 fl. und einen Blumenkranz nebst 2 Blumenvasen  
im Werthe von 5 fl. 30 kr.;

Mehrere aus dieser Pfarrei einen weißen Schleier an das Muttergottesbild im Werthe  
von 2 fl. 24 kr.;

ein ungenannter junger Geistlicher ein neußilbernes Schiffschen und Uebersilberung des  
alten Rauchfassens im Werthe von 14 fl.;

eine ungenannte Person zum Stimmen der Kirchenorgel und zu einem Schrank in  
die Kirche zum Aufbewahren der Standarten 8 fl.;

von Mehreren zu gleichem Zwecke 6 fl. 9 kr.;

mehrere Gutthäter zum Tragen, neuer Herstellung und Vergoldung des Muttergottes-  
bildes 40 fl.;

zwei Ungenannte zwei neue Schellen im Werthe von 2 fl.;

Franziska Creulich von Rothenberg für ein Amt in den dortigen Kirchenfond 75 fl.;

Partikulier Johann Daniel Reßler in Mannheim in das dortige evangelische Hospital  
1000 fl.;

die Wittwe des französischen Generals von Bilatte, Josephine geborne Straßer zu Rossbach, in den Kirchenfond daselbst 75 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes;

Nikolaus Gutfleisch zu Heiligkreuzsteinach in den dasigen Kirchenfond 36 fl. zu Abhaltung einer jährlichen Seelenmesse;

Jakob Groß Wittwe, geborene Meininger zu Impfingen in den Kirchenfond daselbst 75 fl. zur Abhaltung eines Jahrtages;

mehrere ungenannte Wohlthäter in Impfingen zu der daselbst neu erbauten Gottesackerkapelle 1200 fl., zu drei gemachten Fenstervorhängen in der Kirche 26 fl., zu Restauration und Vergoldung der Seitenaltäre in der Kirche 87 fl., zu Restauration und Vergoldung der Stationen 108 fl., zu Restauration und Vergoldung des Muttergottesbildes 36 fl., zu Restauration und Vergoldung des Jakobusbildes 24 fl., zu einem Festagsmessgewand 105 fl., zu einem blauen Messgewand 50 fl., zu einem Ciboriumsmäntelchen 16 fl., einige Blumenstöcke und einen Blumenkranz um den Tabernakel im Werth von 22 fl.;

Martin Ruhngamberger in Impfingen für Silberplattirung der Leuchter am Hochaltar 36 fl.;

ein Ungenannter in die Pfarrkirche zu Taubatschhofshelm drei Ministrantenröcke im Werthe von 33 fl.;

Anna Maria Kräuter Wittwe zu Buchen in den dasigen Kirchenfond 75 fl. zu Abhaltung eines jährlichen Engelamtes;

dieselbe in den Kirchenfond zu Buchen 500 fl.;

Michael Reißbach von Kronau in den dortigen Kirchenfond 36 fl. zur Abhaltung einer jährlichen Messe;

Geistlicher Rath und Dekan Mühlhng zu Heidelberg in die katholische Kirche zu Sandshuchshelm 50 fl.;

Franz Anton Müller Wittwe, Ottilia geborene Züre von Winzenhofen in den dasigen Heiligenfond 80 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes;

Anton Böhler zu Höpfingen in den dasigen Kirchenfond 75 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes;

ein Ungenannter in die katholische Kirche zu Rudenau vier neue Standarten im Werthe von 69 fl. 25 kr. und vier Röckchen für die Standarterträger im Werthe von 54 fl. 5 kr.;

Jakob Dohs Wittwe, Katharina geborne Bischof zu Rülshelm in den dasigen Kirchenfond 75 fl. zur Abhaltung eines Jahrtages;

die Ehefrau des Dr. Alexander Rossado in Warthau, Elisabetha geborne Lohr von Rülshelm in die Kirche zu Rülshelm ein selbstgesticktes Bild, das heilige Abendmahl vorstellend, mit Goldrahme und Glas im Werthe von 30 fl.;

der verlebte Andreas Ziegler von Krautheim zur Abhaltung einer jährlichen Messe 36 fl.;

Franz Joseph Ballweg Wittwe, Katharina gebore Ebert von Hundheim in den dasigen Kirchenfond 75 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes;

mehrere Ungenannte in die katholische Pfarrkirche zu Unterwittighausen ein schwarzes Messgewand im Werthe von 36 fl.;

der verstorbene Banquier J. W. Reinhard sen. zu Mannheim dem Grundstocke des allgemeinen Krankenhauses daselbst 500 fl.;

in die evangelische Kirche zu Eberbach:

ein ungenannter Bürger von da eine gepolsterte Kniebank zum Gebrauche bei Confirmationen und Eheinssegnungen im Werthe von 10 fl.;

eine ungenannte Frau von da eine sammtne Altardecke im Werthe von 25 fl.;

zwei ungenannte Frauen und eine Jungfrau zwei damastene Brodtücher zum Gebrauche beim heiligen Abendmahle im Werth von 5 fl.;

eine ungenannte Jungfrau eine Altardecke im Werthe von 12 fl. und eine Bekleidung der Kanzel im Werthe von 89 fl. 14 kr.;

die evangelischen Gemeindeglieder aus Eberbach, Unterleibach, Rodenau, Neckarwimmersbach, Pleutersbach und Igelsbach zwei silberne Kelche im Werthe von 97 fl. 4 kr., ein silbernes Seierchen im Werthe von 4 fl. 12 kr., eine silberne Brodplatte, Werth 130 fl. 18 kr., zwei silberne Kannen im Werthe von 145 fl. 3 kr.;

ungenannte Bürger in Neckargerach in die dasige katholische Kirche drei Weihwasserkessel im Werthe von 2 fl. 40 kr. und zwei Standarten im Werthe von 3 fl.;

die ledig verstorbene Maria Katharina Kraus zu Mosbach in den dasigen Heiligenfond 75 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Ingelamts.

---

## L o b e s f ä l l e.

Gestorben sind:

am 26. Juli d. J.: der großherzogliche Oberamtmanu von Theobald zu Gernsbach;  
 " " " " " der evangelische Pfarrer und Stadtpfarrer Winterwerber in Mannheim.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

unter dem 8. August 1856

die Stabsquartiermeister Moxer im ersten Infanterie- (Grenadier-) Regiment, und Körber im Jäger-Bataillon zu Regiments-Quartiermeistern zu befördern;

unter dem 13. August d. J.

den Grafen Maximilian von Helmstatt zum großherzoglichen Kammerherrn zu ernennen;

unter dem 15. August d. J.

auf den Grund des §. 15 des Gesetzes vom 6. April 1854 über die Militärgerichtsbarkeit den Ministerialrath von Seyfried, den Amtmann Sachs und den Amtmann Reinhard in Karlsruhe auf die Dauer von weiteren zwei Jahren vom 1. Oktober l. J. an zu Mitgliedern des Oberkriegsgerichts zu ernennen;

den Registraturgehülfen Joseph Bunkofer bei der Regierung des Mittelrheinkreises zum Registrator bei gedachter Regierung zu ernennen;

den Amtsrevisor von Weinhart in Salem wegen vorgerückten Alters in den Ruhestand zu versetzen;

den Amtsrevisor Haas in Radolpzhell nach Salem,

den Amtsrevisor Leonhard in Ueberlingen nach Radolpzhell,

den Amtsrevisor Bodenmüller in Mößkirch nach Ueberlingen,

den Amtsrevisor Wiegler in Billingen nach Hornberg,

den Amtsrevisor Kaiser in Hornberg nach Billingen,

den Amtsrevisor Donsbach in Rheinbischofsheim nach Rork zu versetzen;

den Professor Schneyder am Lyceum zu Rastatt in den Ruhestand zu versetzen, die dadurch erledigte Lehrstelle dem Professor Trotter in Offenburg, und die erste Lehrstelle am Gymnasium daselbst dem Professor Baumann in Mannheim zu übertragen;

den Professor Otto Eisenlohr am Lyceum zu Karlsruhe an das Gymnasium in Lahr,

den Lehrer Müller von dem Gymnasium in Lahr an das Pädagogium und die höhere Bürgerschule in Lörrach zu versetzen;

den Pfarrer Schmidt in Göbriichen auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen Kränklichkeit zu pensioniren.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ertheilung des Crequatur an den kaiserlich brasilianischen General-Consul betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst höchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 6. August 1856, Nr. 916, der Ernennung des Chevalier Jose Francisco Guimaraens zum kaiserlich brasilianischen General-Consul für das Großherzogthum das nachgesuchte landesherrliche Crequatur gnädigst zu ertheilen geruht.

Karlsruhe, den 16. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Mollenbec.

Die Ausdehnung der in dem Handels- und Schiffahrts-Vertrag mit dem Königreich beider Sicilien für die direkte Fahrt ausbedungenen Vergünstigungen auf die indirekte Fahrt betreffend.

Nachdem zwischen dem Königreich Preußen, für sich und im Namen des Zollvereins, und zwischen dem Königreich beider Sicilien im Juli d. J. Erklärungen ausgetauscht worden sind, wornach die in dem Handels- und Schiffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des deutschen Zoll- und Handels-Vereins und dem Königreich beider Sicilien vom 27. Januar 1847 (Regierungsblatt von 1847, Nr. XXVI.) hinsichtlich der Zoll- und Schiffahrts-Abgaben für die direkte Fahrt verabredeten Vergünstigungen auch auf die indirekte Fahrt ausgedehnt werden, so wird dies hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 19. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
Fchr. v. Mensenbug.

Vdt. von Mollenbec.

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

Aus den Ueberschüssen der Beiträge für Errichtung des Winter-Denkmales hat das Centralcomite an die Stadtgemeinde Karlsruhe eine von dieser für alle Zeiten zu 4 Prozent zu verzinsende Schenkung von 6,000 fl. unter der Benennung „Winter-Stiftung“ zu dem Zwecke gemacht, daß aus dem nicht zu abmassirenden Theile der Zinsen, nach Abzug der Unterhaltungskosten des Denkmals, Stipendien an Zöglinge der polytechnischen Schule dahier gegeben werden sollen.

Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Karlsruhe, den 9. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Stöffer.

Die Widmung Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin von Preußen für ein in die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal aufzunehmendes Waisenmädchen betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben nach höchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 15. d. M., Nr. 981, die von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin von Preußen aus Anlaß der bevorstehenden Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Regenten mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen geschene Widmung von 465 fl. 30 kr. behufs der Aufnahme eines Waisenkindes evangelischer Confession in die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal allergnädigst zu genehmigen geruht.

Karlsruhe, den 20. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. Pr.

Weizel.

Vdt. von Scherer.



Die Vergebung zweier Stipendien aus der Friedrich-Christiane-Luisen-Stiftung in Karlsruhe betreffend.

Aus der Friedrich-Christiane-Luisen-Stiftung in Karlsruhe sind vom 1. Oktober 1856 an zwei Stipendien in jährlichem Betrage von je 144 fl. an katholische Studirende, welche sich dem höheren Schulfache widmen, zu vergeben.

Die Bewerber, von welchen die aus den Standesherrschaften Salem und Petershausen gebürtigen besonders zu berücksichtigen und die dem höheren Schulfache sich widmenden katholischen Theologen nicht ausgeschlossen sind, haben sich mit legalisirten Zeugnissen über Herkunft, wissenschaftliche Fortschritte, sittliches Betragen und Vermögen innerhalb 4 Wochen bei dem großherzoglichen katholischen Oberkirchenrathe zu melden.

Karlsruhe, den 20. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

Weizel.

Vdt. Buiffon.

Die Staatsprüfung der Kameral-Kandidaten betreffend.

Für die Kameral-Kandidaten, welche der höchsten Verordnung vom 16. Mai 1838 (Regierungsblatt Nr. XXII.) gemäß ihre Studien vollendet haben, wird hiermit eine den 13. Oktober d. J. beginnende Staatsprüfung angeordnet. Wer hieran Theil nehmen will, hat die durch die §§. 8 und 15 vorgeschriebene Eingabe, sofern dies nicht schon geschehen ist, einzureichen und sich den Tag vor Anfang der Prüfung dahier einzufinden.

Karlsruhe, den 14. August 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

J. A. d. Pr.

Vogelmann.

Vdt. Kreuz.

### Dienst erledigung.

Die evangelische Pfarrei Sandhofen, Dekanats Ladenburg, mit einem Kompetenzanschlag von 758 fl. 31 kr., ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um dieselbe haben sich binnen 6 Wochen bei dem großherzoglichen evangelischen Oberkirchenrathe zu melden.

### Todesfall.

Gestorben ist:

am 2. August d. J.: der pensionirte Hauptmann Schwarz zu Illenau.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

**Vertrag**

zwischen

**Preußen, Hannover und Kurhessen für Sich und in Vertretung der übrigen Staaten  
des Zollvereins einerseits und der freien Hansestadt Bremen andererseits**

wegen

**Beförderung der gegenseitigen Verkehrs-Verhältnisse.**

Seine Majestät der König von Preußen, Seine Majestät der König von Hannover, und Seine Königliche Hoheit der Kurfürst von Hessen für Sich und in Vertretung der übrigen Mitglieder des, Kraft der Verträge vom 22. und 30. März und 11. Mai 1833, 12. Mai und 10. Dezember 1835, 2. Januar 1836, 8. Mai, 19. Oktober und 13. November 1841, endlich vom 4. April 1853 bestehenden Zoll- und Handels-Vereins, nämlich: der Kronen Bayern, Sachsen und Württemberg, des Großherzogthums Baden, des Großherzogthums Hessen, der den Thüringischen Zoll- und Handels-Verein bildenden Staaten. — namentlich des, Großherzogthums Sachsen, der Herzogthümer Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg und Sachsen-Coburg-Gotha und der Fürstenthümer Schwarzburg-Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen, so wie der Fürstlich Meußischen Länder älterer und jüngerer Linie — des Herzogthums Braunschweig, des Großherzogthums Oldenburg, des Herzogthums Nassau und der freien Stadt Frankfurt, ferner in Vertretung des Großherzogthums Luxemburg, der Großherzoglich Mecklenburgischen Enclaven Rossow, Negeband und Schönberg, des Großherzoglich Oldenburgischen Fürstenthums Birkenfeld, der Herzogthümer Anhalt-Deffau-Köthen und Anhalt-Bernburg, der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont, der Fürstenthümer Lippe und Schaumburg-Lippe, der Landgräflich Hessischen Gebietstheile, des Oberamts Meisenheim und des Amtes Homburg, einerseits,

und

der Senat der freien Hansestadt Bremen andererseits,

von dem Wunsche geleitet, die gegenseitigen Handelsbeziehungen zwischen Ihren Staaten im gemeinsamen Interesse möglichst zu fördern, haben zu diesem Zwecke Verhandlungen eröffnet lassen, und zu Bevollmächtigten bestellt:

Seine Majestät der König von Preußen:

Allerhöchst Ihren Geheimen Ober-Finanz-Rath Friedrich Leopold Henning;

Seine Majestät der König von Hannover:

Allerhöchst Ihren Schatzrath Dr. Carl Friedrich Lang;

Seine Königliche Hoheit der Kurfürst von Hessen:

Höchst Ihren Ober-Finanz-Rath Wilhelm Cramer;

der Senat der freien Hansestadt Bremen:

den Senator Arnold Duckwitz,

den Senator Dr. Heinrich Wilhelm Smidt, und

den Senator Carl Friedrich Ludwig Hartlaub;

von welchen Bevollmächtigten folgender Vertrag, unter dem Vorbehalt allseitiger Ratification, abgeschlossen worden ist :

#### Artikel 1.

Die Schiffe Preußens und jedes der übrigen Staaten des Zollvereins, welche in die Häfen der freien Hansestadt Bremen eingehen oder von dort ausgehen werden, und umgekehrt, die Bremischen Schiffe, welche in die Häfen des Königreichs Preußen oder eines anderen Staats des gedachten Vereins eingehen oder von dort ausgehen werden, sollen ohne Rücksicht auf ihren Abgangs- oder Bestimmungsort hinsichtlich aller das Schiff treffenden Abgaben, welcher Art oder Benennung dieselben seien, mögen sie im Namen oder zum Vortheile der Regierung oder zum Vortheile öffentlicher Beamten, Orts-Verwaltungen oder Anstalten irgend einer Art erhoben werden, auf demselben Fuße behandelt werden wie die Nationalschiffe.

#### Artikel 2.

Alle Erzeugnisse und andere Gegenstände des Handels, deren Einfuhr oder Ausfuhr nach oder aus den Staaten der hohen vertragenden Theile gesetzlich auf Nationalschiffen wird stattfinden können, sollen ohne Unterschied ihrer Herkunft und Bestimmung auch auf Schiffen des anderen Theils dorthin eingeführt oder von dort ausgeführt werden können.

#### Artikel 3.

Waaren jeder Art ohne Unterschied ihres Ursprungs oder Eigenthümers, die, von welchem Lande es sei, durch Schiffe des Zollvereins in die Häfen Bremens, oder durch Bremische Schiffe in diejenigen des Zollvereins eingeführt werden, desgleichen Waaren, die, für welche Bestimmung es sei, aus den Häfen des Zollvereins durch Bremische Schiffe, oder aus den Häfen Bremens durch Schiffe der Zollvereins-Staaten ausgeführt werden, sollen in den beiderseitigen Häfen keine andere oder höhere Abgaben entrichten, als wenn die Einfuhr oder Ausfuhr derselben Gegenstände durch Nationalschiffe stattfände.

Die Prämien, Abgaben-Erstattungen oder andere Begünstigungen dieser Art, welche in dem Gebiete des einen der hohen kontrahirenden Theile der Einfuhr oder Ausfuhr auf Nationalschiffen bewilligt werden, sollen in gleicher Weise bewilligt werden, wenn die Einfuhr oder Ausfuhr auf Schiffen des anderen Theiles erfolgt.

#### Artikel 4.

Hinsichtlich des Betrages, der Sicherung und der Erhebung der Ein-, Aus- und Durchgangs-Abgaben dürfen in keinem der kontrahirenden Staaten

1. Erzeugnisse des Gebiets des anderen kontrahirenden Theils ungünstiger als gleichartige Erzeugnisse irgend eines außerdeutschen Staates,
  2. Waaren, welche aus dem Gebiete des anderen kontrahirenden Theils ein- oder durchgeführt werden, ungünstiger als beim unmittelbaren Eingange vom Auslande,
  3. Ausfuhr-Gegenstände, beim Ausgange nach dem Gebiete des anderen kontrahirenden Theils ungünstiger als beim unmittelbaren Ausgange nach dem Auslande
- behandelt werden.

Ausnahmen hiervon sind nur bei Zolleinigungen mit dritten Staaten und hinsichtlich solcher Begünstigungen zulässig, welche dritten Staaten durch schon bestehende Verträge zugestanden sind, oder welche den, unmittelbar über die Landgränze eingehenden Erzeugnissen eines Nachbarlandes oder seiner Europäischen Zubehörungen mit Rücksicht auf ähnliche Gegenleistungen etwa zugestanden werden; ferner von der Verabredung zu 2., in Bezug auf Wein, bei dessen Verzollung eine Eingangsabgaben-Ermäßigung auf den direkt aus den Erzeugungsländern herkommenden Wein beschränkt werden kann.

#### Artikel 5.

Da die hohen kontrahirenden Theile die Unterdrückung des Schleichhandels an den beiderseitigen Gränzen, so wie von der Weser und deren Nebenflüssen aus, nicht minder wie eine freundschaftliche Mitwirkung hierbei als vorzügliches Mittel zur Beförderung des redlichen Verkehrs zwischen Ihren Gebieten anerkennen, so verpflichten dieselben sich, dem Schleichhandel zwischen Ihren Landen, und insbesondere da, wo die beiderseitigen Gränzen sich berühren, nach Möglichkeit entgegenzuwirken, jeden durch die Zoll- und Steuergesetze des Nachbarlandes verbotenen Verkehr nach letzterem zu verbieten, zu bestrafen und überhaupt möglichst zu verhindern, auch sich gegenseitig zur Ausrottung eines solchen unerlaubten Verkehrs, wo derselbe sich zeigen sollte, behülflich zu sein. Zur Erreichung dieses Zwecks ist die in der Anlage I. beigefügte Uebereinkunft wegen Unterdrückung des Schleichhandels zwischen Ihnen errichtet worden.

#### Artikel 6.

Um dem Verkehr zwischen Bremen und dem Gebiete des Zollvereins diejenigen Erleichterungen zu gewähren, welche ohne Gefährdung des Zoll-Interesse zulässig erscheinen, ist man übereingekommen, daß in der Stadt Bremen für den Verkehr vermittelst der Eisenbahn und der Weser ein zollvereinsländisches Haupt-Zollamt mit besonders festzusetzenden Befugnissen zur Zollabfertigung und Erhebung errichtet werde. Die dazu erforderlichen Lokalitäten und Anstalten werden von Seiten Bremens auf dessen Kosten gestellt. Die in der Anlage II. beigefügte Uebereinkunft enthält die näheren Bestimmungen hierüber.

#### Artikel 7.

Zur Beförderung des Waaren-Absatzes aus dem Zollvereine nach anderen, besonders überseeischen Ländern, soll in beiderseitigem Interesse in der Stadt Bremen eine Zollvereins-Niederlage unter Aufsicht und Kontrolle des im vorstehenden Artikel erwähnten Haupt-Zollamts errichtet werden, in welcher Erzeugnisse des Zollvereins, so wie in demselben verzollte fremde Waaren gelagert, behandelt, umgepackt, getheilt und solchergestalt in den Zollverein zollfrei zurück gebracht werden können. Die Verwaltung dieser Niederlage steht der freien Hansestadt Bremen zu, welche die erforderlichen Baulichkeiten und Einrichtungen auf ihre Kosten übernimmt. Das Nähere ist hierüber in der Anlage II. bestimmt.

#### Artikel 8.

Um die Unterdrückung des Schleichhandels vollständiger zu erreichen, welcher durch die vor-

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Scharniere, Meise, Schlösser, ferner Seile, Stricke, Bindfaden, Bänder, Schnüre und Riemen zur Befestigung oder Verbindung der einzelnen Bestandtheile die zollfreie Zulassung der bezeichneten Waaren nicht ausschließen;

3. grobe Korbflechterwaaren aus ungeschälten Ruthen, ingleichen aus geschälten Ruthen, weder gefärbt, gebeizt, lackirt, noch gesirnißt, zum Wirthschaftsgebrauch;
4. ordinaire, ungefärbte Matten und Fußdecken von Bast, Binsen, Stroh und Schilf;
5. gemeine Töpferwaaren, d. h. gewöhnliches, aus gemeiner Thonerde verfertigtes Töpfergeschirr mit oder ohne Glasur, Fliesen und Schmelztiegel, und
6. Hohlglas in seinen natürlichen Farben (grünes, schwarzes, gelbes), weder gepreßt, noch geschliffen, noch abgerieben.

Inwieweit und in welcher Art zur Begründung des Anspruchs auf die vorgedachte Befreiung vom Eingangszolle ein Nachweis über die Versendung der betreffenden Gegenstände aus dem Bremischen Gebiete geführt werden muß, darüber werden durch die Vollzugs-Kommission (Art. 16) die näheren Anordnungen getroffen werden.

#### Artikel 11.

Zur gegenseitigen Erleichterung des Verkehrs auf Messen und Jahrmärkten soll künftig nur von dem verkauften Theile der auf die Messen und Jahrmärkte in dem Gebiete des anderen kontrahirenden Theils gebrachten Waaren die gesetzliche Eingangsabgabe, für den unverkauft zurückzuführenden Theil aber auf vorschriftsmäßigen Nachweis über die Identität der ein- und zurückgeführten Waaren in beiden Gebieten weder eine Eingangsabgabe noch Durchgangsabgabe erhoben werden.

Gegenstände der Verzehrung sind von dieser Erleichterung ausgeschlossen; für grobes und feines Backwerk ist dieselbe jedoch gleichfalls zugestanden.

#### Artikel 12.

Die in dem vorstehenden Artikel für den Jahrmarktverkehr bestimmten Erleichterungen sollen auch bei dem Verkehr auf den Viehmärkten in den gegenseitigen Gebieten Anwendung erhalten, so daß für das unverkauft zurückgehende Vieh weder eine Eingangs- noch Durchgangsabgabe erhoben werden wird.

#### Artikel 13.

Die Angehörigen des einen der hohen Kontrahenten, welche die Märkte und Messen in dem Gebiete des anderen beziehen, sollen daselbst hinsichtlich der Verbindlichkeit zur Entrichtung einer Abgabe dafür den eigenen Angehörigen gleich behandelt werden.

#### Artikel 14.

Sowelt durch den im Art. 8 verabredeten Anschluß Bremischer Gebietstheile an den Zollverein ländliche Besitzungen in der Art getrennt werden, daß einzelne Grundstücke durch die Zolllinie von dem Gute oder Hofe abgeschnitten sind, von welchem aus sie bewirthschaftet werden, soll neben der gegenseitigen Gewährung solcher Erleichterungen, wie sie nach den im Zollvereine gel-

teuden Bestimmungen für den kleinen Grenzverkehr zugelassen werden können, das erforderliche Saatkorn zu deren Bestellung zollfrei eingebracht werden dürfen, nicht minder die Erhebung eines Zolles für das auf solche Grundstücke zur Weide gehende Vieh wegfallen.

#### Artikel 15.

Das persönliche Verhältniß der bei dem in Bremen zu errichtenden Hauptzollamte oder sonst im Bremischen Gebiete zu stationirenden Zollbeamten wird dahin bestimmt, daß dieselben während der Dauer ihres dienstlichen Aufenthalts daselbst nebst ihren im Familienbunde stehenden Angehörigen in dem Unterthanen-Verbande desjenigen Staates, welchem sie angehören, verbleiben und ihr Wohnrecht daselbst ihnen erhalten wird. Sie sind den Gesetzen, der Gerichtsbarkeit und Polizei der freien Hansestadt Bremen, sobald nicht die Ausübung ihrer eigentlichen Dienstverrichtungen als Zollbeamte, mithin die Disciplin, Dienstvergehungen oder Dienstverbrechen, ferner Vergehen gegen den Heimathstaat oder dessen Oberhaupt, endlich das eheliche Güterrecht, die Erbfolge in die Belassenschaft solcher Beamten und die Bevormundung der Hinterbliebenen in Frage stehen, unterworfen, genießen aber, so lange sie in ihrem bisherigen Unterthanen-Verbande bleiben, für sich und ihre Familien eine Befreiung von persönlichen Leistungen, einschließlich des Militairdienstes oder irgend eines anderen Waffendienstes, und von der Vermögen- und Einkommensteuer, sowie von sonstigen persönlichen direkten Staats- und Kommunal-Abgaben und für ihren Nachlaß von der Abgabe von Erbschaften. Der in Bremen bestehenden Gassen-Reinigungs- und Erleuchtungssteuer sind die genannten Beamten unterworfen.

#### Artikel 16.

Was sich auf die Detail-Ausführung der in dem gegenwärtigen Vertrage und dessen Beilage enthaltenen Verabredungen bezieht, soll durch gemeinschaftliche Kommissarien vorbereitet werden.

#### Artikel 17.

Der Senate der freien Hansestadt Bremen steht die Befugniß zu, einen Kommissar zu bestellen welcher in seinem Namen hinsichtlich der aus diesem Vertrage hervorgehenden Verhältnisse mit den Behörden der Zollverwaltung des Zollvereins zur thunlichsten Abkürzung des Geschäftsganges über sich dazu eignende Angelegenheiten in unmittelbares Benehmen zu treten, und namentlich Auskunft einzuziehen befugt sein soll, unbeschadet der direkten Verhandlung zwischen den Regierungen des Zollvereins und Bremen.

#### Artikel 18.

Die Dauer dieses Vertrages wird vorläufig bis zum letzten Dezember 1865 mit der Maßgabe festgesetzt, daß, wenn derselbe von dem einen oder dem anderen der kontrahirenden Staaten nicht spätestens ein Jahr vor dem Ablaufe gekündigt wird, er auf weitere zwölf Jahre, und so fort von zwölf zu zwölf Jahren verlängert angesehen werden soll.

Uel den Anfang der Wirksamkeit des Vertrages wird von beiden Theilen eine Bekanntmachunglassen werden.



Derselbe soll alsbald zur Ratification sämtlichen bethelligten Regierungen vorgelegt und die Auswechslung der Ratifications-Urkunden mit möglichster Beschleunigung in Berlin bewirkt werden.

So geschehen Bremen, den 26. Januar 1856.

(g. S.) Friedrich Leopold Henning.  
(L. S.)

Wilhelm Cramer.  
(L. S.)

Joh. Heinrich Wilh. Smidt.  
(L. S.)

Carl Friedrich Lang,  
(L. S.)

Arnold Duchwig.  
(L. S.)

Carl Friedrich L. Hartlaub.  
(L. S.)

## I.

### Uebereinkunft

zwischen

Breußen, Hannover und Kurhessen für Sich und in Vertretung der übrigen Staaten  
des Zollvereins einerseits und Bremen andererseits

wegen

Unterdrückung des Schleichhandels.

#### Artikel 1.

Die contrahirenden Staaten verpflichten sich gegenseitig, auf die Verhinderung und Unterdrückung des Schleichhandels durch alle angemessenen, ihrer Gesetzgebung entsprechenden Regeln gemeinschaftlich hinzuwirken.

#### Artikel 2.

Diese Verpflichtung erstreckt sich auf alle Waaren, für welche bei ihrem Uebergange dem Gebiete des einen der contrahirenden Theile in das Gebiet des anderen eine Ein-, W- oder Durchfuhr-Abgabe zu entrichten oder deren Ein-, Aus- oder Durchfuhr in dem andern Staate verboten ist.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Theiles, welche zu ihrer Kunde kommen, durch Einschreiten, in soweit dies zulässig ist oder durch Anzeige bei den vorgesezten Behörden, zur Mittheilung an die Zoll- oder Steuer-Behörden des betheiligten Staates, thunlichst zu verhindern und begangene Uebertretungen in derselben Weise zur Anzeige zu bringen. In eiligen Fällen geschieht die Anzeige unmittelbar an die Behörde des betheiligten Staates.

#### Artikel 8.

Den Steuer- und Zoll-Beamten der contrahirenden Staaten soll gestattet sein, bei Verfolgung der Spuren begangener Contraventionen sich auf das angrenzende Gebiet des anderen Staates zu begeben, um den dortigen betreffenden Behörden Mittheilungen von den Contraventionen zu machen. Diese Behörden haben dann alle gesetzlichen Mittel anzuwenden, welche zur Feststellung des Thatbestandes der Contravention und zur Ermittlung des Thäters geeignet sind.

#### Artikel 9.

Auch soll den Steuer- und Zoll-Beamten der contrahirenden Staaten die Befugniß zustehen, auf der That betroffene Contravenienten in das angrenzende Gebiet des andern Theils zu verfolgen, und die Anhaltung derselben, sowie die Beschlagnahme der Contraventions-Objecte nebst den Transportmitteln bei den dortigen zuständigen Landes-Beamten zu beantragen, auch wenn nicht sofort deren Hülfe erwirkt werden kann, die Anhaltung und Beschlagnahme selbst vorzunehmen, in welchem Falle sie jedoch die angehaltenen Personen und Sachen an die Obrigkeit des Gebiets, in welchem die Anhaltung geschehen ist, ohne Aufenthalt abzuliefern haben. In beiden Fällen sind aber die angehaltenen Personen und Sachen frei zu geben, wenn nicht innerhalb 24 Stunden nach der Anhaltung von den betreffenden Steuer- und Zoll-Beamten ein weiterer Arrest bei dem zuständigen Steuergericht beantragt worden ist.

#### Artikel 10.

Den Steuer- und Zoll-Beamten der contrahirenden Staaten soll bei dieser in Artikel 8 und 9 erwähnten Thätigkeit in dem Gebiete des anderen contrahirenden Theiles derselbe Schutz gewährt werden, welcher den eigenen öffentlichen Beamten des Staates gebührt, auf dessen Gebiete sie diese Thätigkeit ausüben.

#### Artikel 11.

Jeder der contrahirenden Staaten verpflichtet sich, das Ein-, Aus- und Durchgangszollsystem des anderen contrahirenden Theils unter den Schutz besonderer, zu solchem Zwecke zu erlassender Strafgesetze zu stellen, nach welchen die gegen die Steuer- und Zollgesetze des anderen Staates begangenen Contraventionen bestraft werden sollen, wenn dieselben von den eigenen Staats-Angehörigen oder von Fremden, welche sich innerhalb des Hoheitsgebiets des betreffenden Staates aufhalten, begangen werden.

Wegen der Bestrafung von Uebertretungen bei dem Haupt-Zollamte zu Bremen oder bei den, in die nicht angeschlossenen Bremischen Gebietsheile etwa vorzuschiebenden Zollstellen, verbleibt es bei den dieserhalb getroffenen besonderen Verabredungen.

## Artikel 12.

Uebertretungen der Ein-, Aus- und Durchfuhr-Verbote des anderen Theils und Zoll- und Steuer-Defrauden — zu welchen alle Handlungen gerechnet werden, die nach den Gesetzen des Staates, gegen welche verstoßen wird, als solche anzusehen sind — werden von jedem der contrahirenden Theile mit Confiscation des Gegenstandes der Uebertretung oder Erlegung des vollen Werths und daneben mit der Geldstrafe belegt, welche in dem Staate durch Strafgesetze angedroht ist, gegen dessen Gesetze die Uebertretung gerichtet war. Die defraudirten Abgaben sind für Rechnung des verletzten Staates einzuziehen.

## Artikel 13.

Für solche Uebertretungen der Ein-, Aus- und Durchgangs-Abgabegesetze des anderen Staates, durch welche ein Ein-, Aus- oder Durchfuhr-Verbot nicht verletzt oder eine Abgabe widerrechtlich nicht entzogen werden konnte oder sollte, sind angemessene Ordnungsstrafen anzudrohen und zu verhängen.

## Artikel 14.

Freiheits- oder Arbeitsstrafen, mit Ausnahme der für unvollstreckbare Geldstrafen eintretenden Haft oder Arbeit, sowie Ehrenstrafen und Entziehung der Gewerbsberechtigungen anzudrohen, ist keiner der contrahirenden Theile auf Grund dieser Vereinbarung verpflichtet.

## Artikel 15.

Die betreffenden Behörden und Gerichte der contrahirenden Staaten sollen angewiesen werden, Behufs Feststellung des Thatbestandes begangener Contraventionen und zur Ermittlung des Contravenienten in den bei den Behörden des anderen Staates anhängigen Contraventions-Angelegenheiten auf ergangene ordnungsmäßige Requisition Zeugen-Verhöre und Confrontationen vorzunehmen und erbetene Nachrichten mitzutheilen. Die Sistirung der Steuer- und Zoll-Contravenienten und der Zeugen vor dem Gerichte des anderen Staates, wider den Willen der betheiligten Personen, findet nicht statt, insofern sie nicht Angehörige des anderen contrahirenden Theils sind; ebensowenig eine Hülfsvollstreckung der wegen Steuer- und Zoll-Contraventionen ergangenen Erkenntnisse durch die Gerichte des anderen Staates gegen dessen Bürger, Schutzgenossen und Angehörige, vorbehaltlich einer für einzelne Fälle unter den höheren Regierungs-Behörden der betheiligten Staaten etwa zu treffenden besonderen Vereinbarung.

Eine Hülfsvollstreckung ergangener Erkenntnisse gegen andere Personen, als die bezeichneten Bürger, Schutzgenossen und Staatsangehörigen wird gegenseitig zugestanden.

## Artikel 16.

Das Verfahren wegen Uebertretung der Gesetze des anderen contrahirenden Theils ist in jedem der contrahirenden Staaten bei den Behörden und Gerichten, nach den Vorschriften und in den Formen zu leiten, die bei Uebertretung der eigenen Gesetze zur Anwendung kommen. Den amtlichen Angaben der Behörden oder Angestellten des anderen Theils soll dabei dieselbe Beweiskraft beigegeben werden, welche den amtlichen Angaben der inländischen Behörden, Beamten und Angestellten für Fälle gleicher Art beigelegt ist.

## Artikel 17.

Das Begnadigungs- oder Strafmilderungsrecht verbleibt demjenigen Staate, von dessen Behörden oder Gerichten die Strafe erkannt ist. Es ist jedoch der zuständigen Behörde des betheiligten Staates Gelegenheit zu geben, vor Ausübung dieses Rechtes sich darüber zu äußern.

## Artikel 18.

Die wegen des Transports auf der Oberweser zu treffenden Sicherungsmaßnahmen sind durch besondere Verabredung bestimmt. Für die Stromstrecke der Unterweser, d. h. von Bremen abwärts, haben die contrahirenden Theile zur Sicherung ihrer Handels- und Zoll-Interessen gegen Beeinträchtigungen bei dem Waaren-Transporte, unter Vorbehalt und unbeschadet aller, aus der Weser-Schiffahrtsacte vom 10. September 1823 oder aus anderen Staatsverträgen herzuleitenden Rechte, Ansprüche und Verpflichtungen, folgende Verabredungen getroffen:

## Artikel 19.

Unter den contrahirenden Staaten, insoweit sie betheiligt sind, soll ein thunlichst gleichmäßiges Verfahren über die Patentirung der die Flußschiffahrt auf der Unterweser treibenden Schiffer, die Musterung der Schiffsmannschaft, Abfassung der Musterrollen und die Bezeichnung aller für den Fluß-Schiffahrtsverkehr auf der Unterweser bestimmten Schiffe verabredet und beobachtet werden. Den diese Strecke befahrenden Flußschiffern soll bei angemessener Strafe und unter Umständen bei Vermeidung der Einziehung des Schiffer-Patents und Verlustes der Befugniß auf Flußschiffen der contrahirenden Staaten ferner zu dienen, untersagt werden, Schleichhandel zur Benachtheiligung der contrahirenden Staaten zu treiben, oder zu dulden, daß derselbe vermittelst ihrer Schiffe oder von ihrer Schiffsmannschaft getrieben werde. Die Schiffseigenthümer sollen verpflichtet werden, für die von ihren Leuten verwirkten Geldstrafen zu haften.

## Artikel 20.

Die freie Hansestadt Bremen wird thunlichst dahin wirken, durch Anwendung von Dampf-Schleppschiffen die Fahrt der Leichterfahrzeuge zu beschleunigen; zugleich verpflichten sich die contrahirenden Staaten für ihre die Unterweser (Artikel 18) befahrenden Fluß- und Leichterschiffe folgende Control-Anordnungen zu treffen.

## Artikel 21.

1. Die Hannoverschen, Oldenburgischen und Bremischen Fluß- und Leichterschiffe sind, wenn sie mit Kaufmannswaaren (Stückgütern) befrachtet, von einem Ladeporz nach einem andern, an der Unterweser zwischen Bremen und Bremerhaven, beide Plätze eingeschlossen, fahren und ihre Fahrt nicht auf diejenige Stromstrecke beschränken, an welcher beide Ufer zum Bremischen Gebiete gehören, mit amtlichem Verschlusse zu belegen. Derselbe ist so einzurichten, daß er dem Zwecke, soweit dieser nach der Bauart der Schiffe sich erreichen läßt, möglichst entspricht. Auf eine angemessene Bauart der Schiffe, welche eine genügende Verschlussanlegung zuläßt, soll thunlichst hingewirkt werden. Es soll nicht gestattet sein, daß die Schiffe außerhalb des verschlossenen Raumes Güter führen, mit Ausnahme solcher, die unverpackt und zugleich im Zollverein mit einer Ein-

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- c) Die Schiffer dürfen während der Fahrt nach ihrem Bestimmungsorte nur dann vor Anker gehen, wenn es eintretende Umstände und Verhältnisse erforderlich machen, und haben, sobald diese wegfallen, ihre Reise ungehäumt fortzusetzen. Ueber die Nothwendigkeit des Ankerwerfens oder eines etwaigen längeren Liegenbleibens haben sich dieselben auf Erfordern bei ihrer Ankunft am Löschplatze genügend auszuweisen. Sie werden, wenn sie dieselbe nicht zu rechtfertigen vermögen, in eine angemessene Ordnungsstrafe genommen. Die Zoll- und Steuerbehörden der contrahirenden Staaten haben die Beobachtung dieser Vorschriften Seitens der Schiffer zu überwachen und die bemerkten Uebertretungen den zuständigen Behörden desjenigen Staates anzuzeigen, welchem das Schiff angehört, unter Angabe der Nummer des Schiffs.

#### Artikel 23.

3. Den Schiffen sollen für die Fahrten auf der im Artikel 22 bemerkten Strecke Stundenzettel ausgestellt werden, auf welchen die Zeit des Abganges und der Ankunft am Abgangs- und Ankunftsorte von den dazu angeordneten Behörden oder Personen zu bemerken ist.

Bei dem Waarentransporte von einem auf dem Weserstrom umladenden Seeschiffe nach einem der gedachten Plätze ist der Stundenzettel von dem an Bord des Seeschiffes sich befindenden Bevollmächtigten des Waarenempfängers auszustellen, sowie umgekehrt bei dem Transporte von Waaren nach einem auf dem Strome einladenden Seeschiffe, dessen Capitain, Steuermann oder dessen Stellvertreter die Zeit der Ankunft zu bemerken hat.

Auf Dampfschiffe, so wie auf Frachtschiffe, welche durch Dampfschiffe geschleppt werden, finden die in diesem und dem vorhergehenden Artikel erwähnten, Maßregeln keine Anwendung.

#### Artikel 24.

4. Sollten die Königlich Hannoversche und die Großherzoglich Oldenburgische Regierung verfügen, daß alle Schiffe, welche von einem Weserplatze nach einem unterhalb Bremen belegenen Hannoverschen oder Oldenburgischen Orte :

Zucker, Kaffee, Thee, Reis, Syrup, Taback oder andere Colonialwaaren, sowie Wein, Branntwein und Spirituosen jeder Art, Wollen-, Baumwollen- oder Seiden-Waaren

bringen, mit einem Verzeichnisse der geladenen Waaren, unter Angabe der Namen und Wohnorte, der Absender und Empfänger, wie des Zollamts, über welches die Einführung dieser Waaren in das Zollvereinsgebiet geschehen soll, versehen sein müssen, so wird die freie Hansestadt Bremen anordnen, daß bei ihren Ausgangs-Zollämtern zu Bremen, Vegesack und Bremerhaven jenes Verzeichniß mit den eingelieferten Ausfuhrscheinen und Frachtbriefen der Absender verglichen, und, nachdem solche übereinstimmend befunden, mit dem Stempel des betreffenden Bremischen Zollamts versehen, den Schiffen mitgegeben werde. Ein von dem letzteren einzulieferndes Duplicat solches Verzeichnisses wird von den betreffenden Bremischen Zollämtern drei Monate lang aufbewahrt, um unter eintretenden Umständen auf Begehren dem betreffenden Hannoverschen und Oldenburgischen Zollamte mitgetheilt werden zu können.

Eine etwaige nähere Feststellung der Ausführungs-Bestimmungen bleibt den Vollzugs-Commissarien vorbehalten.

Der freien Hansestadt Bremen wird von der Königlich Hannoverschen und Großherzoglich Oldenburgischen Regierung gegenseitige Hülfleistung zugesichert, falls dieselbe ähnliche Verfügungen früher oder später erlassen sollte.

#### Artikel 25.

5. Es soll unter Androhung angemessener Strafen untersagt werden, auf der Weser längs des Hannoverschen oder Oldenburgischen Ufers Schiffe auszulegen, um sie, Behufs des Verkehrs mit den Zollvereinsstaaten als unverzollte Waaren-Niederlagen zu benutzen.

#### Artikel 26.

6. Offene Boote, welche den contrahirenden Staaten angehören und auf der Unterweser bis zur Rhede von Bremerhaven, letztere sowie diejenige Stromstrecke, an welcher beide Ufer zum Bremischen Gebiete gehören, ausgeschlossen, ihre Fahrt unterbrechen, sind, bei entstehendem Verdachte beabsichtigter Einschmückung, der Durchsicht der Beamten der Control-Fahrzeuge unterworfen, und können von den letzteren, insofern sie zollpflichtige Waaren enthalten, zur Fortsetzung der Fahrt in bestimmter Richtung angehalten werden, falls sich die Beamten nicht überzeugen, daß zum Stillliegen eine genügende Veranlassung vorhanden ist.

#### Artikel 27.

Die unter den vorstehenden Nummern 1 bis 6 getroffenen Verabredungen beziehen sich auch auf die Lesum bis einschließlich Burg.

#### Artikel 28.

Wenn ein mit Gütern beladenes Fluß- oder Leichterschiff durch Frostwetter in seiner Fahrt gehindert wird, und am Hannoverschen oder Oldenburgischen Weser- oder Lesumufer einfriert, so soll dies, bei Vermeidung einer Ordnungsstrafe, binnen 48 Stunden dem nächsten Zollamte oder Zollbeamten der Königlich Hannoverschen oder Großherzoglich Oldenburgischen Regierung angezeigt, und die Ladung unter Vorlegung der Ladungspapiere angemeldet werden. Für Schiff und Ladung dürfen dadurch bei der Zollbehörde keine Kosten entstehen.

Der Transport solcher Ladungen in das Gebiet der freien Hansestadt Bremen auf dem Eise oder dem Landwege geschieht frei von Ein- oder Durchgangszöllen. Die gleiche Befreiung gilt für die Ladung der Schiffe, welche an der Seite des Bremischen Ufers einfrieren. Auf den Transport von Gütern und zollpflichtigen Gegenständen über das Eis der zugefrorenen Weser oder Lesum innerhalb der Grenzen des Königreichs Hannover und des Herzogthums Oldenburg finden dieselben Bestimmungen Anwendung, welche für den Landtransport daselbst gelten würden.



## Artikel 29.

Die contrahirenden Theile versprechen gegenseitig die zur Ausführung des Vertrags erforderlichen Gesetze, Verordnungen, Bekanntmachungen und Verfügungen thunlichst bald zu erlassen und sich dieselben gegenseitig mitzutheilen.

So geschehen Bremen, den 26. Januar 1856.

(gez.) Friedrich Leopold Henning.  
(L. S.)

Carl Friedrich Lang.  
(L. S.)

Wilhelm Cramer.  
(L. S.)

Arnold Duchwig.  
(L. S.)

Joh. Heinrich Wilh. Smidt.  
(L. S.)

Carl Friedrich L. Hartlaub.  
(L. S.)

## II.

## Uebereinkunft

zwischen

Breußen, Hannover und Kurhessen für Sich und in Vertretung der übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und der freien Hansestadt Bremen andererseits

wegen

Errichtung eines zollvereinsländischen Hauptzollamts und einer Niederlage für Zollvereinsgüter in der Stadt Bremen.

## Artikel 1.

Das in der Stadt Bremen vom Zollverein zu errichtende Haupt-Zollamt tritt nach den nachfolgenden Bestimmungen an die Stelle der Grenz-Zollämter, welche sonst an der Grenze gegen das Bremische Gebiet an der Eisenbahn und der oberen Weser anzulegen sein würden. Dasselbe ist für diese Verkehrs-Verbindungen als Grenz-Eingangs- und Ausgangs-Amt des Zollvereins in der Weise anzusehen, daß demselben nur:

1. zur Ausfertigung und Erledigung von Begleitscheinen I., sowie Ansagezetteln und zur Ausfertigung von Begleitscheinen II., ferner zur Ausfertigung und Erledigung von Declarationsscheinen für den Verkehr mittelst Berührung des Auslandes,
2. zur Erhebung des Eingangszolles von Effecten, welche Passagiere der Eisenbahnen und Dampfschiffe mit sich führen, innerhalb der desfalls besonders verabredeten Grenzen, sowie

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Eisenbahnstrecke und der oberen Weser bis zum Eintritte in das Zollvereinsgebiet nöthigen Anordnungen.

#### Artikel 5.

Die Eisenbahn-Beamten in Bremen sollen auf Wahrung des Zoll-Interesse und Beobachtung der deshalb ihnen erteilt werdenden Vorschriften in Eid und Pflicht genommen werden. Eisenbahn-Beamten, welche in dieser Beziehung sich einer Verletzung ihrer Pflichten schuldig machen, werden in Strafe genommen und unter Umständen aus dem Dienst entfernt werden.

#### Artikel 6.

Auch die Steuer-Beamten der freien Hansestadt Bremen werden angewiesen werden, soweit es ihre Dienstverrichtungen gestatten, das Zoll-Interesse des Zollvereins wahrzunehmen, sowie umgekehrt die Zoll-Beamten des Zollvereins das Bremische Steuer-Interesse in gleicher Weise zu befördern haben.

#### Artikel 7.

Die Waaren-Abfertigung nach dem Zollvereine unterliegt bei dem Haupt-Zollamte den allgemeinen Vorschriften der Zoll-Ordnung, doch soll bei der Versendung mittelst der Eisenbahn in der Regel der Wagenverschluß an die Stelle des Colloverschlußes treten. Bei der Abfertigung auf Ansagezettel (Artikel 1. Nr. 1.) kommen diejenigen Vorschriften zur Anwendung, über welche sich die Zollvereins-Regierungen für den Verkehr auf Eisenbahnen, welche die Zollgrenze überschreiten, verständigt haben oder künftig verständigen werden, unter Beobachtung der dieserhalb allgemein oder für das Haupt-Zollamt in Bremen etwa besonders vorgesehenen Bestimmungen.

#### Artikel 8.

Mittelst der Eisenbahn nach dem Zollvereine abgehende zollpflichtige Passagier-Effekten müssen ohne Ausnahme bei der Aufgabe sofort verzollt werden.

#### Artikel 9.

Die im Artikel 4. gedachte Vollzugs-Commission wird nach Maaßgabe der Vertlichkeit das Abfertigungsverfahren ordnen, und insoweit bis zu dem Zeitpunkte, mit welchem die Abfertigungen über weseraufwärts gehende Waaren beginnen müssen, alle für nöthig zu erachtenden baulichen Einrichtungen noch nicht getroffen sein sollten, durch interimistische Anordnungen Vorsehrung treffen. In Sonderheit wird sodann auch jene Commission das Verfahren näher bestimmen, welches hinsichtlich der aus dem Zollvereine durch das Gebiet der freien Hansestadt Bremen nach dem Zollvereine wieder eingehenden Güter stattfinden soll.

#### Artikel 10.

Die für die Abfertigungen des Haupt-Zollamts auf dem Eisenbahnhofe und an der Weser oberhalb und unterhalb der Stadt gegenwärtig oder künftig erforderlichen Locale und Anstalten, worunter jedoch Dienstwohnungen für die Zollbeamten nicht begriffen sind, stellt die freie Hansestadt Bremen auf ihre Kosten. Das Erforderniß wird durch die im Artikel 4. gedachte Vollzugs-Commission oder künftig durch weitere Verständigung unter den contrahirenden Theilen näher festgestellt werden.

## Artikel 11.

Es wird in Bremen eine Zollvereins-Niederlage errichtet, in welcher Erzeugnisse des Zollvereins, sowie in demselben verzollte fremde Waaren Behufs Festhaltung der Identität und Begründung des Anspruchs auf zollfreie Wiedereinführung gelagert, behandelt, umgepackt, getheilt und solchergestalt in den Zollverein zollfrei wieder eingebracht werden können. Diese Niederlage soll als Theil des Zollvereinsgebiets angesehen und die Anwendung der zollgesetzlichen Vorschriften des Zollvereins auf das Einbringen von Waaren in dieselbe oder auf die Waarenausfuhr aus derselben in eben der Art gesetzlich ausgesprochen werden, wie dies im Artikel 3. verabredet ist.

## Artikel 12.

Die Baulichkeiten für diese Niederlage stellt die freie Hansestadt Bremen auf ihre Kosten zunächst in den vorhandenen Localen am Bahnhofe. Die Erweiterung und Vermehrung derselben am Bahnhofe und an der Unterweser bleibt dem Ermessen derselben überlassen. Die Verwaltung der Niederlage steht der von dem Senate der freien Hansestadt Bremen dazu eingesetzten Behörde zu, und wird auf deren Kosten und Rechnung geführt. Die Beaufsichtigung und Controle zur Sicherung des Zoll-Interesse wird dem zollvereinsländischen Haupt-Zollamte übertragen.

## Artikel 13.

Die freie Hansestadt Bremen verzichtet darauf, von den in dieser Niederlage gelagerten, aus dem Zollvereine darin eingebrachten und in denselben zurückgehenden Waaren Bremische Eingang-, Ausgangs- und Durchgangsbrechte zu erheben; dieselben unterliegen jedoch einer Controle-Gebühr von nicht über Einen Groten für den Centner sowie einer Lagergebühr, welche die in Bremen übliche nicht übersteigen, und einschließlich sämtlicher Kosten für die Ein- und Ausbringung (wozu namentlich die Verwägungskosten gehören) höchstens monatlich:

|                     |                |   |                        |
|---------------------|----------------|---|------------------------|
| für trockene Waaren | $\frac{1}{30}$ | } | Rthlr. für den Centner |
| „ nasse             | $\frac{1}{24}$ |   |                        |

betragen wird. Ein angebrochener Monat kann dabei für voll gerechnet werden.

## Artikel 14.

Die Vorschriften, welche in Beziehung auf die Zollsicherheit für das Einbringen der Waaren in die Niederlage, für die Lagerung in derselben, sowie für die Abfertigung Behufs zollfreier Zurückführung nach dem Zollvereine erforderlich sind, werden von der im Artikel 4. erwähnten Vollzugs-Commission festgesetzt werden.

So geschehen Bremen, den 26. Januar 1856.

(921.) Friedrich Leopold Henning.  
(L. S.)

Carl Friedrich Lang.  
(L. S.)

Wilhelm Cramer.  
(L. S.)

Arnold Duckwig.  
(L. S.)

Joh. Heinrich Wilh. Smidt.  
(L. S.)

Carl Friedrich L. Hartlaub.  
(L. S.)

## III.

## Uebereinkunft

zwischen

Preußen, Hannover und Kurhessen für Sich und in Vertretung der übrigen Staaten  
des Zollvereins einerseits und Bremen andererseits

wegen

des Anschlusses Bremischer Gebietstheile an den Zollverein.

## Artikel 1.

Die freie Hansestadt Bremen tritt, unbeschadet Ihrer Hoheitsrechte, in Gemäßheit der im Hauptvertrage vom heutigen Tage getroffenen Verabredung mit

1. den holländischen Außendeichsländereien an der rechten Seite des längs des Deichs fließenden Zuggrabens (Deichschlot) von Tenöver an, so wie an der rechten Seite der Wumme, wo diese an den Hollerdeich tritt,
2. dem am rechten Ufer der Wumme belegenen Theile des Gerichts Borgfeld, namentlich Mars, Butendiek, Zimmerlohe, Borgfelder Moor, Borgfelder Weide, so wie sämtlichen Borgfelder Wiesen,
3. der Wumme und Lesum oberhalb Burg, so weit Bremen die Landeshoheit darüber zusteht,
4. den am linken Ufer der Ochum belegenen Bremischen Ortschaften und Feldmarken Kirchhuchting, Mittelschuchting, Brookhuchting, Barrelgraben und Grolland, einschließlich des Ochumflusses,

dem Zollvereine bei.

Die Zollgrenzen an den anzuschließenden Gebietstheilen sollen, den Bedürfnissen der Abgaben-Controle und des Verkehrs entsprechend, durch beiderseits zu ernennende Commissarien festgestellt werden.

## Artikel 2.

In Folge dieses Beitritts wird der Senat der freien Hansestadt Bremen, mit Aufhebung der gegenwärtig in den gedachten Gebietstheilen über Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben und deren Verwaltung bestehenden Gesetzen und Einrichtungen, daselbst die Verwaltung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben in Uebereinstimmung mit den im Zollverein zur Anwendung kommenden desfallsigen Gesetzen, Tarifen, Verordnungen und sonstigen administrativen Bestimmungen eintreten, und zu diesem Zwecke die erforderlichen Gesetze, Tarife und Verordnungen publiciren, sonstige Verfügungen aber, nach denen die Angehörigen oder Steuerpflichtigen sich zu richten haben, zur öffentlichen Kenntniß bringen lassen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Sendungen kein Hinderniß in den Weg gelegt werden; jedoch werden, in so fern dieses nicht schon durch frühere Verträge bestimmt ist, durch vorgängige Uebereinkunft der theilhaftigen Staaten die Straßen für den Transport und die erforderlichen Sicherheitsmaßregeln zur Verhinderung der Einschmückung verabredet werden.

2. Rücksichtlich der Verschiedenheit zwischen den Salzpreisen in den fraglichen Gebietstheilen und in benachbarten Landen des Zollvereins und der daraus für letztere hervorgehenden Gefahr der Salz-Einschmückung, werden Maßregeln vereinbart werden, welche diese Gefahr möglichst beseitigen, ohne den freien Verkehr mit anderen Gegenständen zu belästigen.

#### Artikel 6.

Hinsichtlich der Einfuhr von Spielfarten und Kalendern behält es in sämtlichen zu dem Zollvereine gehörigen Staaten und Gebietstheilen bei den bestehenden Verbots- oder Beschränkungs-gesetzen und Debits-Einrichtungen sein Bewenden.

#### Artikel 7.

Die unter den Staaten des Zollvereins im Vertrage vom 4. April 1853 getroffenen Verabredungen in Betreff der inneren Steuern, welche in den einzelnen Vereinsstaaten theils auf die Hervorbringung oder Zubereitung, theils unmittelbar auf den Verbrauch gewisser Erzeugnisse, sei es für Rechnung des Staats oder für Rechnung von Communen oder Corporationen gelegt sind, so wie hinsichtlich des Verkehrs mit solchen Erzeugnissen, werden auch in den laut Artikel 1. an den Zollverein anzuschließenden Bremischen Gebietstheilen Anwendung erhalten. Demgemäß wird, in Rücksicht auf die Steuern, welche in den gedachten Gebietstheilen von inneren Erzeugnissen nach den in dem besondern Vertrage zwischen Hannover, so wie Oldenburg und Bremen vom heutigen Tage deshalb getroffenen Verabredungen zur Erhebung kommen, zwischen Hannover, resp. Oldenburg und den genannten Gebietstheilen gegenseitig von sämtlichen inneren Erzeugnissen bei dem Uebergange in das andere Gebiet weder eine Rückvergütung der Steuern geleistet, noch eine Uebergangs-Abgabe erhoben werden; dagegen werden, den übrigen Staaten des Zollvereins gegenüber, solche Gebietstheile hinsichtlich der zu gewährenden Rückvergütungen und der zu erhebenden Uebergangs-Abgaben in dasselbe Verhältniß wie Hannover und Oldenburg treten.

#### Artikel 8.

Die freie Hansestadt Bremen schließt sich für die mehrgedachten Gebietstheile den Verabredungen an, welche zwischen den Staaten des Zollvereins wegen Besteuerung des im Umfange des Vereins aus Rüben bereiteten Zuckers getroffen sind. Wegen der Anwendung gleichmäßiger gesetzlicher und administrativer Anordnungen und etwaiger Abänderung solcher Anordnungen sollen für die Rübenzuckersteuer dieselben Verabredungen maßgebend sein, welche die Artikel 2 und 3 für die Zölle enthalten.

#### Artikel 9.

Die freie Hansestadt Bremen tritt, bezüglich der in Frage stehenden Gebietstheile, denjenigen Verabredungen bei, welche in den zwischen den Zollvereinsstaaten abgeschlossenen und dem Senate mitgetheilten Zollvereinigungs-Verträgen über folgende Gegenstände getroffen worden sind:

1. wegen Höhe und Erhebung der Chaussee-, Damm-, Brücken- und Fährgelder, der Thor-  
sperr- und Pflastergelder, ohne Unterschied, ob alle diese Gebungen für Rechnung der  
landesherrlichen Kassen oder eines Privatberechtigten, namentlich einer Gemeinde, statt-  
finden;
2. wegen Annahme gleichförmiger Grundsätze zur Beförderung der Gewerbsamkeit, insonderheit
  - a) wegen der Befugniß der Angehörigen des einen Staates, in dem Gebiete eines an-  
deren, zum Zollvereine gehörenden Staats Arbeit und Erwerb zu suchen,
  - b) wegen der, von den Angehörigen des einen Vereinsstaates, welche in dem Gebiete  
eines anderen Vereinsstaates Handel und Gewerbe treiben oder Arbeit suchen, zu  
entrichtenden Abgaben,
  - c) wegen der freien Zulassung von Fabrikanten und sonstigen Gewerbetreibenden, welche  
bloß für das von ihnen betriebene Geschäft Einkäufe machen, oder von Reisenden,  
welche nicht Waaren selbst, sondern nur Muster derselben bei sich führen, um Be-  
stellungen zu suchen,
  - d) wegen des Besuches der Messen und Märkte;
3. wegen der Gebühren und Leistungen für Anstalten, die zur Erleichterung des Verkehrs  
bestimmt sind.
4. Die freie Hansestadt Bremen schließt sich auch den Verabredungen an, welche zwischen  
den zum Zollvereine gehörigen Regierungen wegen Herbeiführung eines gleichen Münz-,  
Maas- und Gewichtssystems getroffen sind, insbesondere aber dem unterm 21. Oktober  
1845 abgeschlossenen Münzkartel.
5. Endlich tritt die freie Hansestadt Bremen dem Zollkartel vom 11. Mai 1833 bei. Nicht  
minder werden die Regierungen der Zollvereinsstaaten dieses Kartel in ihren Landen auch  
im Verhältnisse zu den anzuschließenden Bremischen Gebietstheilen in Anwendung setzen.

#### Artikel 10.

Die den im Artikel 2. erwähnten Gesetzen und Verordnungen entsprechende Einrichtung der  
Verwaltung in den dem Zollvereine anzuschließenden Bremischen Gebietstheilen und die Be-  
stimmung, Errichtung und amtliche Befugniß der zur Erhebung und Abfertigung erforderlichen  
Dienststellen, sollen in gegenseitigem Einvernehmen mit Hülfe der von beiden Seiten zu diesem  
Behufe zu ernennenden Commissarien angeordnet werden. Bremischer Seits wird die gedachte  
Verwaltung dem Verwaltungsbezirke des Oberzoll-Collegiums zu Hannover in der Art zugetheilt,  
daß die im Artikel 1. und Ziffer 1 bis 3 erwähnten Gebietstheile als der Königlich Hannoverschen  
Verwaltung, die zu 4 genannten Gebietstheile dagegen als der Großherzoglich Oldenburgischen  
Verwaltung angeschlossen betrachtet werden.

Die Zollstraßen sollen mit Tafeln bezeichnet und der Zug der Binnenlinie soll öffentlich  
bekannt gemacht werden.

#### Artikel 11.

Die Zuthheilung der anzuschließenden Gebietstheile an den Verwaltungsbezirk des Oberzoll-



Collegiums zu Hannover wird Bremischer Seits auch auf die Besetzung der in den fraglichen Gebietstheilen zu errichtenden Hebe- und Abfertigungsstellen, so wie der daselbst erforderlichen Aufsichts-Beamtenstellen erstreckt.

Die in Folge dessen in den gedachten Gebietstheilen fungirenden Beamten werden für beide betheiligte Regierungen in Eid und Pflicht-genommen.

#### Artikel 12.

In Beziehung auf ihre Dienst-Obliegenheiten, namentlich auch in Absicht der Dienstdisciplin, sollen die in den mehrerwähnten Gebietstheilen angestellten Zoll- und Steuerbeamten ausschließlich der Königlich Hannoverischen, resp. Großherzoglich Oldenburgischen Regierung untergeordnet sein.

#### Artikel 13.

Die Schilder vor den Localen der Hebe- und Abfertigungsstellen in den mehrerwähnten Gebietstheilen sollen das Bremische Hoheitszeichen, so wie die einfache Inschrift „Zollamt“ erhalten, und gleich den Zolltafeln, Schlagbäumen &c. mit den Bremischen Landesfarben versehen werden.

Die bei den Abfertigungen anzuwendenden Stempel und Siegel sollen ebenfalls nur Bremische Hoheitszeichen führen.

#### Artikel 14.

Die Untersuchung und Bestrafung der in jenen Bremischen Gebietstheilen begangenen Zollvergehen erfolgt von den Bremischen Gerichten zwar nach Maßgabe des daselbst zu publicirenden Zollstrafgesetzes, jedoch nach den ebendasselbst für das Verfahren jetzt schon bestehenden Normen und Competenz-Bestimmungen.

#### Artikel 15.

Die hiernach von diesen Gerichten verhängten Geldstrafen und confiscirten Gegenstände fallen, nach Abzug der Denuncianten-Antheile, dem Bremischen Fiscus zu.

#### Artikel 16.

Die Ausübung des Begnadigungs- und Strafverwandlungsrechts über die wegen verschuldeter Zollvergehen (Artikel 14) von Bremischen Gerichten verurtheilten Personen bleibt dem Senate der freien Hansestadt Bremen vorbehalten.

#### Artikel 17.

In Folge der gegenwärtigen Uebereinkunft wird zwischen Hannover, resp. Oldenburg und den, dem Zollvereine angeschlossenen Bremischen Gebietstheilen in Beziehung auf die fraglichen

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

andererseits heute abgeschlossenen Uebereinkunft, wegen Anschlusses Bremischer Gebietstheile an den Zollverein, sind von den Bevollmächtigten Seiner Majestät des Königs von Hannover, zugleich in Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Oldenburg, und des Senats der freien Hansestadt Bremen noch die folgenden, zunächst nur auf Verhältnisse zwischen Hannover, Oldenburg und Bremen Bezug habenden Verabredungen unter dem Vorbehalte der Ratification getroffen worden.

#### Artikel 1.

Um gleichzeitig mit dem mittelst der betreffenden Uebereinkunft vom heutigen Tage erfolgten Anschlusse Bremischer Gebietstheile an den Zollverein auch mit denjenigen inneren Erzeugnissen, bei welchen eine Verschiedenheit der Besteuerung noch die gegenseitige Erhebung einer Uebergangs-Abgabe und die Anwendung besonderer Controle-Maßregeln nothwendig machen würde, so wie mit dem Salze eine völlige Freiheit des Verkehrs zwischen den gedachten Bremischen Gebietstheilen und Hannover, resp. Oldenburg so wie den zollvereinten Staaten, unter welchen eine Uebereinstimmung der Besteuerung der inneren Erzeugnisse vereinbart ist, herzustellen, wird von Seiten der freien Hansestadt Bremen in den in Frage stehenden Gebietstheilen eine Gleichstellung der Besteuerung innerer Erzeugnisse mit den in Hannover, resp. Oldenburg bestehenden Besteuerungs-Grundsätzen bewirkt werden.

#### Artikel 2.

- Demgemäß wird der Senat der freien Hansestadt Bremen in den gedachten Gebietstheilen, was
- a) den Branntwein,
  - b) das Bier und
  - c) das Salz

betrifft, von dem Tage der Ausführung der gegenwärtigen Uebereinkunft an, die bisher daselbst bestandenen Verbrauchs-Abgaben von inländischem Branntwein und Bier aufhören, und in den sämtlichen anzuschließenden Gebietstheilen eine Branntwein- und Salzsteuer, so wie eine Uebergangs-Abgabe von Branntwein, außerdem aber in den der hannoverschen Zollverwaltung beizulegenden Gebietstheilen eine Biersteuer, nach Maßgabe der desfalligen königlich hannoverschen resp. großherzoglich oldenburgischen Steuer-Gesetzgebung, sowohl den Steuersätzen, als auch den Erhebungs- und Controleformen nach, eintreten lassen.

#### Artikel 3.

In Betreff

- d) des Tabacks

will der Senat der freien Hansestadt Bremen in dem Falle, daß in den fraglichen Gebietstheilen der Tabacksbau einen irgend erheblichen Umfang erreichen sollte, daselbst die im Königreich Hannover resp. Herzogthum Oldenburg dann bestehende Besteuerung des inländischen Tabacksbauens einführen.

## Artikel 4.

Wegen der Besteuerung

e) des inländischen Weins

übernimmt der Senat der freien Hansestadt Bremen die Verpflichtung, die eventuell in Hannover resp. Oldenburg zur Anwendung zu bringende Weinsteuer einzuführen für den Fall, daß innerhalb der fraglichen Bremischen Gebietstheile Weinbau zur Kelterung von Most von Privaten betrieben werden sollte.

## Artikel 5.

Der Senat der freien Hansestadt Bremen wird die den vorstehenden Verabredungen entsprechenden Gesetze und Verordnungen erlassen, sonstige Verfügungen aber, nach denen die Angehörigen sich zu richten haben, zur öffentlichen Kenntniß bringen lassen.

## Artikel 6.

Etwaige Abänderungen der vorerwähnten gesetzlichen Bestimmungen, welche der Uebereinstimmung wegen auch in den fraglichen Gebietstheilen zur Ausführung kommen müßten, bedürfen der Zustimmung des Senats der freien Hansestadt Bremen.

Diese Zustimmung wird nicht verweigert werden, wenn solche Abänderungen in den zum Zollvereine gehörenden Theilen des Königreichs Hannover, resp. des Herzogthums Oldenburg allgemein getroffen werden.

## Artikel 7.

Wegen alles desjenigen, was die Einrichtung der Verwaltung der fraglichen Steuern, insbesondere die Errichtung der Steuerämter und Recepturen, die Ernennung der Erhebungs- und Aufsichts-Beamten, deren dienstliche und sonstige Verhältnisse und die Leitung des Steuerdienstes betrifft, sollen eben dieselben Verabredungen maßgebend sein, welche in der zwischen den Staaten des Zollvereins und Bremen am heutigen Tage abgeschlossenen Uebereinkunft, wegen Anschließung der in Rede stehenden Bremischen Gebietstheile an den Zollverein, hinsichtlich der Verwaltung der Eingang-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben getroffen worden sind.

## Artikel 8.

In Folge der vorstehenden Bestimmungen wird zwischen Hannover, resp. Oldenburg und Bremen in Beziehung auf die sämtlichen anzuschließenden Bremischen Gebietstheile, eine Gemeinschaft der Einkünfte von der Branntwein- und Salzsteuer, so wie der Uebergangs-Abgabe von Branntwein stattfinden.

In Betreff der Biersteuer, welche im Herzogthum Oldenburg nicht erhoben wird, findet nur zwischen Hannover und Bremen hinsichtlich der unter hannoversche Zollverwaltung zu stellenden Bremischen Gebietstheile eine Gemeinschaft statt.

Der Ertrag der gemeinschaftlichen Einnahmen wird nach dem Verhältnisse der Bevölkerung vertheilt.

Die gegenwärtige Uebereinkunft soll so lange in Kraft bleiben, wie der unter dem heutigen Tage zwischen den Zollvereinsstaaten und Bremen abgeschlossene Vertrag wegen Beförderung der

gegenseitigen Verkehrsverhältnisse und mit diesem Vertrag ohne weitere besondere Kündigung sein Ende erreichen.

So, geschehen Bremen, den 26. Januar 1856.

(ges.) Carl Friedrich Lang.  
(L. S.)

Arnold Duschwitz.  
(L. S.)

Joh. Heinrich Wilh. Schmidt.  
(L. S.)

Carl Friedrich L. Hartlaub.  
(L. S.)

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Regenten.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem Flügeladjutanten Oberst Freiherrn Böler von Ravensburg das Commandeurkreuz zweiter Klasse und dem Leibarzt Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Ludwig, Dr. Zandt, das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Generalmajor Kunz, Commandanten der ersten Infanteriebrigade, die Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehenen Orden der eisernen Krone zweiter Klasse annehmen und tragen zu dürfen;

die gleiche höchste Erlaubniß erhielten:

Postrath Burg für das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehene Ritterkreuz des Franz-Joseph-Ordens, so wie

Handelsmann E. Giffenhardt zu Mannheim für das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser der Franzosen verliehene Ritterkreuz der Ehrenlegion.

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 28. April d. J.

dem Professor Dr. Otto Hesse in Halle den Lehrstuhl der Mathematik an der Universität Heidelberg zu übertragen;

unter dem 5. Juli d. J.

dem Professor Dr. Duchek in Lemberg, den an der Universität Heidelberg erledigten Lehrstuhl für allgemeine und spezielle Pathologie und Therapie, so wie die Direction der medizinischen Klinik zu übertragen;

unter dem 27. August d. J.

dem Lieutenant Christian Feil vom 1. Füsilier-Bataillon die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Armeecorps mit der Erlaubniß zum Eintritt in auswärtige Dienste zu ertheilen;

unter dem 28. August d. J.

den Registrator Gerstner bei der Regierung des Mittelrheinkreises auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

die evangelische Pfarrei Schmieheim, Dekanats Mahlberg, dem Vikar Friedrich Fath in Schwellingen zu übertragen;

den Pfarrer Franz Hüffel in Bretten auf die evangelische Pfarrei Leutesheim, Dekanats Rheinbischofsheim, zu versetzen;

dem praktischen Arzte, Wund- und Hebarzte Schmidt in Hilzingen das erledigte Amtschirurgat Blumenfeld zu übertragen und die Beibehaltung seines Wohnsitzes in Hilzingen zu gestatten;

den Physikus Hennenhofer zu Eberbach in den Ruhestand zu versetzen.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Errichtung einer Poststallmeisterei zu Wolfach betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mittelst höchsten Rescripts aus großh. Staatsministerium vom 19. Juli d. J. gnädigst zu beschließen geruht, daß in der Amtstadt Wolfach, neben der dortselbst bereits bestehenden Postexpedition, auch eine besondere davon getrennte Poststallmeisterei errichtet werde.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die neu zu errichtende Poststallmeisterei mit dem 1. September l. J. in's Leben treten wird, und daß die Utra-

|                                       |       |       |
|---------------------------------------|-------|-------|
| Wolfach und Rippoldsau auf . . . . .  | 1 1/2 | Post, |
| "    "    Haslach auf . . . . .       | 7 1/2 | "     |
| "    "    Hornberg auf . . . . .      | 1 1/2 | "     |
| von Wolfach nach Alpirsbach . . . . . | 1 1/2 | "     |
| "    "    "    Schramberg . . . . .   | 1 1/2 | "     |
| so wie ferner die Distanzen zwischen  |       |       |
| Wzach und Haslach auf . . . . .       | 1     | "     |
| Dinglingen und Haslach auf . . . . .  | 1 1/2 | " und |
| Dahr und Haslach auf . . . . .        | 1 1/2 | "     |

festgesetzt worden sind.

Karlsruhe, den 26. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
 Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Stetten.

Die Errichtung einer Telegraphenstation in Radolpzhell betreffend.

Nachdem auf der Telegraphenlinie von Basel nach Konstanz in Radolpzhell eine Telegraphenstation errichtet worden ist, wird dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß diese Station mit dem 1. September d. J. für den allgemeinen Verkehr eröffnet wird.

Karlsruhe, den 30. August 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
 Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Red.



Die Korrespondenz zwischen badischen und österreichischen Gerichtsbehörden betreffend.

Bezüglich auf die Bekanntmachung vom 5. Juni 1851 (Regierungsblatt Nr. XXXVII., Seite 454), wodurch den großherzoglichen Gerichtsbehörden der unmittelbare Schriftenwechsel mit k. k. österreichischen Behörden gleichen oder verschiedenen Ranges gestattet worden ist, wird den großherzoglichen Gerichtsbehörden in Folge einer neuerlichen Mittheilung der k. k. Regierung eröffnet, daß nunmehr die Gerichtsorganisation auch in den, in der erwähnten Bekanntmachung nicht genannten Kronländern durchgeführt ist. Die großherzoglichen Gerichte werden daher ermächtigt, in allen Fällen, wo nicht besondere Verhältnisse die diplomatische Vermittelung unvermeidlich machen, bei dem Schriftenwechsel mit österreichischen Gerichten sich unmittelbar an die betreffenden Tribunale erster Instanz und, wenn diese nicht bekannt wären, an die bezüglichen Oberlandesgerichte zu wenden.

Die dermalen bestehenden Oberlandesgerichte sind:

|   |              |
|---|--------------|
| für Nieder-, Oberösterreich und Salzburg zu . . . . .           | Wien,        |
| „ Steiermark, Kärnten und Krain zu . . . . .                    | Graz,        |
| „ Görz, Gradisca und Istrien mit Triest zu . . . . .            | Triest,      |
| „ Tyrol und Vorarlberg zu . . . . .                             | Innsbruck,   |
| „ Dalmatien zu . . . . .  | Zara,        |
| „ die Lombardei zu . . . . .                                    | Mailand,     |
| „ die venezianischen Provinzen zu . . . . .                     | Venedig,     |
| „ Mähren und Schlesien zu . . . . .                             | Brünn,       |
| „ Böhmen zu . . . . .   | Prag,        |
| „ das Lemberger Verwaltungsgebiet und die Bukowina zu . . . . . | Lemberg,     |
| „ das Krakauer Verwaltungsgebiet zu . . . . .                   | Krakau,      |
| „ „ Pesth-Ofener Verwaltungsgebiet zu . . . . .                 | Pesth,       |
| „ „ Oedenburger Verwaltungsgebiet zu . . . . .                  | Oedenburg,   |
| „ „ Pressburger Verwaltungsgebiet zu . . . . .                  | Pressburg,   |
| „ „ Kaschauer Verwaltungsgebiet zu . . . . .                    | Eperies,     |
| „ „ Großwardener Verwaltungsgebiet zu . . . . .                 | Großwardein, |
| „ Serbien und das Temeser Banat zu . . . . .                    | Temeswar,    |
| „ Kroatien und Slavonien zu . . . . .                           | Agram,       |
| „ Siebenbürgen zu . . . . .                                     | Hermanstadt, |

Verzeichnisse der zu jedem einzelnen Oberlandesgerichte gehörigen Gerichte erster Instanz werden den großherzoglichen Hofgerichten mitgetheilt werden, an welche die großherzoglichen Bezirksämter wegen der erforderlichen Auskunft sich zu wenden haben.

Karlsruhe, den 26. August 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. Pr.

Junghans.

Vdt. Courtin.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Wir befehlen Unseren sämtlichen Unterthanen, sich hiernach zu achten.

Gegeben unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und vorgedrucktem Staatsfiegel, in Unserer Residenzstadt Karlsruhe am 5. September 1856.

**Friedrich.**

von Meysenbug. Regenauer. von Stengel. von Wechmar. Ludwig.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

**Wir Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden,  
Herzog von Zähringen**

schun hiermit öffentlich kund :

daß durch Unser Patent vom heutigen, womit Wir den Titel Großherzog von Baden angenommen haben, keinerlei Aenderung an dem Titel eingetreten ist, welchen Unser innigstgeliebter älterer Herr Bruder, Seine Königliche Hoheit der Großherzog Ludwig, zufolge Unseres Patents vom 24. April 1852 führt.

Gegeben in Unserer Residenzstadt Karlsruhe am 5. September 1856.

**Friedrich.**

von Meysenbug.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Freitag den 12. September 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.** Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Finanzministeriums: die Verlegung des Sitzes der Obereinnehmeri Baden nach Rastatt betreffend. Die Serlenziehung für die dritte diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend. Die zwanzigste Gewinnziehung für das Anlehen der Amortisationsklasse vom Jahr 1840 zu fünf Millionen Gulden betreffend.

**Diensterledigung. Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königliche Hoheit haben dem Oberpostmeister Fischer in Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, daß ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Ritterkreuz des Friedrichordens annehmen und tragen zu dürfen.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Verlegung des Sitzes der Obereinnehmeri Baden nach Rastatt betreffend.

Seine Königliche Hoheit haben mittelst höchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 5. Juli d. J. gnädigst zu beschließen geruht, daß der Sitz der Obereinnehmeri für die Aemter Rastatt, Baden und Gernsbach von Baden nach Rastatt verlegt werde und dieser Dienst den Namen des neuen Sitzes zu führen habe.

Dies wird mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Verlegung auf den 15. September d. J. in Vollzug treten wird.

Karlsruhe, den 30. August 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

J. A. d. Pr.

Pogelmann.

Vdt. Glod.

- Die Serienziehung für die dritte diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Serienziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse vom Jahre 1845 zu 14 Millionen Gulden sind die

| Serie-Nr. | enthaltend | Loos Nr. | Serie Nr. | enthaltend | Loos Nr. |
|-----------|------------|----------|-----------|------------|----------|
| 82        | 4051 bis   | 4100.    | 3703      | 185101 bis | 185150.  |
| 292       | 14551 —    | 14600.   | 3733      | 186601 —   | 186650.  |
| 351       | 17501 —    | 17550.   | 3758      | 187851 —   | 187900.  |
| 482       | 24051 —    | 24100.   | 3850      | 192451 —   | 192500.  |
| 651       | 32501 —    | 32550.   | 3978      | 198851 —   | 198900.  |
| 718       | 35851 —    | 35900.   | 4069      | 203401 —   | 203450.  |
| 750       | 37451 —    | 37500.   | 4480      | 223951 —   | 224000.  |
| 1034      | 51651 —    | 51700.   | 4702      | 235051 —   | 235100.  |
| 1372      | 68551 —    | 68600.   | 4719      | 235901 —   | 235950.  |
| 1394      | 69651 —    | 69700.   | 4863      | 243101 —   | 243150.  |
| 1459      | 72901 —    | 72950.   | 4892      | 244551 —   | 244600.  |
| 1661      | 83001 —    | 83050.   | 5096      | 254751 —   | 254800.  |
| 1743      | 87101 —    | 87150.   | 5283      | 264101 —   | 264150.  |
| 1819      | 90901 —    | 90950.   | 5307      | 265301 —   | 265350.  |
| 1893      | 94601 —    | 94650.   | 5684      | 284151 —   | 284200.  |
| 2032      | 101551 —   | 101600.  | 5852      | 292551 —   | 292600.  |
| 2499      | 124901 —   | 124950.  | 5968      | 298351 —   | 298400.  |
| 2644      | 132151 —   | 132200.  | 6056      | 302751 —   | 302800.  |
| 2761      | 138001 —   | 138050.  | 6472      | 323551 —   | 323600.  |
| 2770      | 138451 —   | 138500.  | 6650      | 332451 —   | 332500.  |
| 2898      | 144851 —   | 144900.  | 6742      | 337051 —   | 337100.  |
| 3003      | 150101 —   | 150150.  | 6878      | 343851 —   | 343900.  |
| 3091      | 154501 —   | 154550.  | 6956      | 347751 —   | 347800.  |
| 3689      | 184401 —   | 184450.  | 7150      | 357451 —   | 357500.  |
| 3695      | 184701 —   | 184750.  | 7923      | 396101 —   | 396150.  |

herausgekommen, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 30. August 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

J. A. v. Pr.

Vogelmann.

Vdt. Kreup.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Loos-Nr.    | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr.    | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|-------------|----------------|----------|----------------|-------------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 1609        | 66             | 1663     | 66             | 2317        | 80             | 2371     | 66             | 3225     | 66             | 3279     | 66             |
| 1610        | 66             | 1664     | 66             | 2318        | 66             | 2372     | 66             | 3226     | 66             | 3280     | 150            |
| 1611        | 66             | 1665     | 66             | 2319        | 66             | 2373     | 66             | 3227     | 66             | 3281     | 66             |
| 1612        | 66             | 1666     | 66             | 2320        | 66             | 2374     | 66             | 3228     | 66             | 3282     | 66             |
| 1613        | 66             | 1667     | 80             | 2321        | 66             | 2375     | 66             | 3229     | 66             | 3283     | 66             |
| 1614        | 66             | 1668     | 66             | 2322        | 66             | 2376     | 66             | 3230     | 66             | 3284     | 66             |
| 1615        | 66             | 1669     | 66             | 2323        | 66             | 2377     | 66             | 3231     | 66             | 3285     | 66             |
| <b>1616</b> | <b>1000</b>    | 1670     | 66             | 2324        | 66             | 2378     | 66             | 3232     | 66             | 3286     | 66             |
| 1617        | 66             | 1671     | 66             | 2325        | 66             | 2379     | 66             | 3233     | 66             | 3287     | 66             |
| 1618        | 66             | 1672     | 66             | 2326        | 66             | 2380     | 66             | 3234     | 66             | 3288     | 66             |
| 1619        | 66             | 1673     | 66             | 2327        | 66             | 2381     | 66             | 3235     | 66             | 3289     | 66             |
| 1620        | 66             | 1674     | 66             | 2328        | 66             | 2382     | 66             | 3236     | 66             | 3290     | 66             |
| 1621        | 66             | 1675     | 66             | 2329        | 66             | 2383     | 66             | 3237     | 66             | 3291     | 66             |
| 1622        | 66             | 1676     | 66             | 2330        | 66             | 2384     | 66             | 3238     | 66             | 3292     | 66             |
| 1623        | 66             | 1677     | 66             | 2331        | 66             | 2385     | 66             | 3239     | 66             | 3293     | 66             |
| 1624        | 66             | 1678     | 66             | 2332        | 66             | 2386     | 66             | 3240     | 66             | 3294     | 66             |
| 1625        | 66             | 1679     | 66             | 2333        | 66             | 2387     | 66             | 3241     | 66             | 3295     | 66             |
| 1626        | 150            | 1680     | 66             | 2334        | 66             | 2388     | 66             | 3242     | 66             | 3296     | 66             |
| 1627        | 66             | 1681     | 66             | 2335        | 66             | 2389     | 66             | 3243     | 66             | 3297     | 66             |
| 1628        | 66             | 1682     | 66             | 2336        | 66             | 2390     | 66             | 3244     | 66             | 3298     | 66             |
| 1629        | 66             | 1683     | 66             | 2337        | 66             | 2391     | 66             | 3245     | 66             | 3299     | 66             |
| 1630        | 66             | 1684     | 66             | 2338        | 66             | 2392     | 66             | 3246     | 66             | 3300     | 66             |
| 1631        | 66             | 1685     | 66             | 2339        | 66             | 2393     | 66             | 3247     | 66             | 5001     | 66             |
| 1632        | 66             | 1686     | 66             | 2340        | 66             | 2394     | 66             | 3248     | 66             | 5002     | 66             |
| 1633        | 66             | 1687     | 66             | 2341        | 66             | 2395     | 66             | 3249     | 66             | 5003     | 66             |
| 1634        | 66             | 1688     | 66             | 2342        | 66             | 2396     | 66             | 3250     | 66             | 5004     | 66             |
| 1635        | 66             | 1689     | 66             | 2343        | 66             | 2397     | 66             | 3251     | 66             | 5005     | 66             |
| 1636        | 66             | 1690     | 66             | 2344        | 66             | 2398     | 66             | 3252     | 66             | 5006     | 66             |
| 1637        | 66             | 1691     | 66             | 2345        | 66             | 2399     | 66             | 3253     | 66             | 5007     | 66             |
| 1638        | 66             | 1692     | 66             | 2346        | 66             | 2400     | 66             | 3254     | 66             | 5008     | 66             |
| 1639        | 66             | 1693     | 100            | 2347        | 66             | 3201     | 66             | 3255     | 66             | 5009     | 66             |
| 1640        | 66             | 1694     | 66             | 2348        | 66             | 3202     | 66             | 3256     | 66             | 5010     | 66             |
| 1641        | 66             | 1695     | 66             | 2349        | 66             | 3203     | 66             | 3257     | 66             | 5011     | 66             |
| 1642        | 66             | 1696     | 66             | 2350        | 66             | 3204     | 66             | 3258     | 66             | 5012     | 66             |
| 1643        | 66             | 1697     | 66             | 2351        | 66             | 3205     | 66             | 3259     | 66             | 5013     | 66             |
| 1644        | 66             | 1698     | 66             | 2352        | 66             | 3206     | 66             | 3260     | 66             | 5014     | 66             |
| 1645        | 66             | 1699     | 66             | 2353        | 66             | 3207     | 66             | 3261     | 66             | 5015     | 66             |
| 1646        | 66             | 1700     | 66             | 2354        | 66             | 3208     | 66             | 3262     | 66             | 5016     | 66             |
| 1647        | 66             | 2301     | 80             | 2355        | 80             | 3209     | 66             | 3263     | 66             | 5017     | 66             |
| 1648        | 66             | 2302     | 66             | 2356        | 66             | 3210     | 66             | 3264     | 66             | 5018     | 66             |
| 1649        | 66             | 2303     | 66             | 2357        | 66             | 3211     | 66             | 3265     | 66             | 5019     | 66             |
| 1650        | 66             | 2304     | 66             | 2358        | 66             | 3212     | 66             | 3266     | 66             | 5020     | 66             |
| 1651        | 66             | 2305     | 66             | 2359        | 66             | 3213     | 66             | 3267     | 66             | 5021     | 66             |
| 1652        | 66             | 2306     | 66             | <b>2360</b> | <b>8000</b>    | 3214     | 66             | 3268     | 66             | 5022     | 66             |
| 1653        | 66             | 2307     | 66             | 2361        | 66             | 3215     | 66             | 3269     | 66             | 5023     | 66             |
| 1654        | 66             | 2308     | 66             | 2362        | 66             | 3216     | 66             | 3270     | 150            | 5024     | 66             |
| 1655        | 66             | 2309     | 66             | 2363        | 66             | 3217     | 66             | 3271     | 66             | 5025     | 66             |
| 1656        | 66             | 2310     | 66             | 2364        | 66             | 3218     | 66             | 3272     | 66             | 5026     | 66             |
| 1657        | 66             | 2311     | 80             | 2365        | 66             | 3219     | 66             | 3273     | 66             | 5027     | 66             |
| 1658        | 66             | 2312     | 66             | 2366        | 66             | 3220     | 66             | 3274     | 66             | 5028     | 66             |
| 1659        | 66             | 2313     | 66             | 2367        | 66             | 3221     | 66             | 3275     | 66             | 5029     | 66             |
| 1660        | 66             | 2314     | 66             | 2368        | 66             | 3222     | 66             | 3276     | 66             | 5030     | 66             |
| 1661        | 66             | 2315     | 66             | 2369        | 66             | 3223     | 66             | 3277     | 66             | 5031     | 66             |
| 1662        | 66             | 2316     | 66             | 2370        | 66             | 3224     | 66             | 3278     | 66             | 5032     | 66             |

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 5033     | 66             | 5087     | 66             | 5141     | 66             | 5195     | 66             | 12649    | 66             | 20003    | 66             |
| 5034     | 66             | 5088     | 66             | 5142     | 66             | 5196     | 66             | 12650    | 66             | 20004    | 66             |
| 5035     | 66             | 5089     | 66             | 5143     | 66             | 5197     | 66             | 12651    | 66             | 20005    | 66             |
| 5036     | 66             | 5090     | 66             | 5144     | 66             | 5198     | 66             | 12652    | 66             | 20006    | 66             |
| 5037     | 66             | 5091     | 66             | 5145     | 66             | 5199     | 66             | 12653    | 66             | 20007    | 66             |
| 5038     | 66             | 5092     | 66             | 5146     | 66             | 5200     | 66             | 12654    | 66             | 20008    | 66             |
| 5039     | 66             | 5093     | 66             | 5147     | 66             | 12601    | 66             | 12655    | 66             | 20009    | 66             |
| 5040     | 66             | 5094     | 66             | 5148     | 66             | 12602    | 66             | 12656    | 66             | 20010    | 66             |
| 5041     | 66             | 5095     | 66             | 5149     | 66             | 12603    | 66             | 12657    | 66             | 20011    | 66             |
| 5042     | 66             | 5096     | 66             | 5150     | 66             | 12604    | 66             | 12658    | 66             | 20012    | 66             |
| 5043     | 66             | 5097     | 66             | 5151     | 66             | 12605    | 66             | 12659    | 66             | 20013    | 66             |
| 5044     | 66             | 5098     | 66             | 5152     | 66             | 12606    | 66             | 12660    | 66             | 20014    | 66             |
| 5045     | 66             | 5099     | 66             | 5153     | 66             | 12607    | 66             | 12661    | 66             | 20015    | 66             |
| 5046     | 66             | 5100     | 66             | 5154     | 66             | 12608    | 66             | 12662    | 66             | 20016    | 66             |
| 5047     | 66             | 5101     | 66             | 5155     | 66             | 12609    | 66             | 12663    | 66             | 20017    | 66             |
| 5048     | 66             | 5102     | 66             | 5156     | 66             | 12610    | 66             | 12664    | 66             | 20018    | 66             |
| 5049     | 66             | 5103     | 66             | 5157     | 66             | 12611    | 66             | 12665    | 100            | 20019    | 66             |
| 5050     | 66             | 5104     | 66             | 5158     | 66             | 12612    | 66             | 12666    | 66             | 20020    | 66             |
| 5051     | 66             | 5105     | 66             | 5159     | 66             | 12613    | 66             | 12667    | 66             | 20021    | 66             |
| 5052     | 66             | 5106     | 66             | 5160     | 66             | 12614    | 66             | 12668    | 66             | 20022    | 66             |
| 5053     | 66             | 5107     | 66             | 5161     | 66             | 12615    | 66             | 12669    | 66             | 20023    | 66             |
| 5054     | 66             | 5108     | 66             | 5162     | 66             | 12616    | 66             | 12670    | 66             | 20024    | 66             |
| 5055     | 66             | 5109     | 66             | 5163     | 66             | 12617    | 66             | 12671    | 66             | 20025    | 66             |
| 5056     | 66             | 5110     | 66             | 5164     | 66             | 12618    | 66             | 12672    | 66             | 20026    | 66             |
| 5057     | 66             | 5111     | 66             | 5165     | 66             | 12619    | 66             | 12673    | 66             | 20027    | 66             |
| 5058     | 66             | 5112     | 66             | 5166     | 66             | 12620    | 66             | 12674    | 66             | 20028    | 66             |
| 5059     | 66             | 5113     | 66             | 5167     | 66             | 12621    | 66             | 12675    | 80             | 20029    | 66             |
| 5060     | 66             | 5114     | 66             | 5168     | 66             | 12622    | 66             | 12676    | 66             | 20030    | 66             |
| 5061     | 66             | 5115     | 66             | 5169     | 66             | 12623    | 66             | 12677    | 66             | 20031    | 66             |
| 5062     | 66             | 5116     | 66             | 5170     | 66             | 12624    | 66             | 12678    | 66             | 20032    | 66             |
| 5063     | 66             | 5117     | 66             | 5171     | 66             | 12625    | 66             | 12679    | 100            | 20033    | 66             |
| 5064     | 66             | 5118     | 66             | 5172     | 66             | 12626    | 66             | 12680    | 66             | 20034    | 66             |
| 5065     | 66             | 5119     | 66             | 5173     | 100            | 12627    | 66             | 12681    | 66             | 20035    | 66             |
| 5066     | 66             | 5120     | 66             | 5174     | 66             | 12628    | 66             | 12682    | 80             | 20036    | 66             |
| 5067     | 66             | 5121     | 66             | 5175     | 66             | 12629    | 66             | 12683    | 66             | 20037    | 66             |
| 5068     | 66             | 5122     | 66             | 5176     | 66             | 12630    | 66             | 12684    | 66             | 20038    | 66             |
| 5069     | 66             | 5123     | 66             | 5177     | 66             | 12631    | 66             | 12685    | 66             | 20039    | 66             |
| 5070     | 66             | 5124     | 66             | 5178     | 66             | 12632    | 66             | 12686    | 66             | 20040    | 66             |
| 5071     | 66             | 5125     | 66             | 5179     | 66             | 12633    | 66             | 12687    | 66             | 20041    | 66             |
| 5072     | 66             | 5126     | 66             | 5180     | 66             | 12634    | 66             | 12688    | 66             | 20042    | 66             |
| 5073     | 66             | 5127     | 66             | 5181     | 66             | 12635    | 66             | 12689    | 66             | 20043    | 80             |
| 5074     | 66             | 5128     | 66             | 5182     | 66             | 12636    | 66             | 12690    | 66             | 20044    | 66             |
| 5075     | 66             | 5129     | 66             | 5183     | 66             | 12637    | 66             | 12691    | 150            | 20045    | 66             |
| 5076     | 66             | 5130     | 66             | 5184     | 66             | 12638    | 66             | 12692    | 66             | 20046    | 66             |
| 5077     | 66             | 5131     | 66             | 5185     | 66             | 12639    | 66             | 12693    | 66             | 20047    | 66             |
| 5078     | 66             | 5132     | 66             | 5186     | 100            | 12640    | 66             | 12694    | 66             | 20048    | 66             |
| 5079     | 66             | 5133     | 66             | 5187     | 66             | 12641    | 66             | 12695    | 66             | 20049    | 66             |
| 5080     | 66             | 5134     | 66             | 5188     | 66             | 12642    | 66             | 12696    | 66             | 20050    | 66             |
| 5081     | 66             | 5135     | 66             | 5189     | 66             | 12643    | 66             | 12697    | 66             | 20051    | 66             |
| 5082     | 66             | 5136     | 80             | 5190     | 66             | 12644    | 66             | 12698    | 66             | 20052    | 66             |
| 5083     | 66             | 5137     | 150            | 5191     | 66             | 12645    | 66             | 12699    | 66             | 20053    | 66             |
| 5084     | 66             | 5138     | 66             | 5192     | 66             | 12646    | 66             | 12700    | 66             | 20054    | 66             |
| 5085     | 66             | 5139     | 66             | 5193     | 66             | 12647    | 66             | 20001    | 66             | 20055    | 66             |
| 5086     | 66             | 5140     | 66             | 5194     | 66             | 12648    | 66             | 20002    | 66             | 20056    | 66             |



| Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 20057    | 66             | 20111    | 66             | 20165    | 66             | 21119    | 66             | 21173    | 66             | 23227    | 66             |
| 20058    | 66             | 20112    | 66             | 20166    | 66             | 21120    | 66             | 21174    | 66             | 23228    | 66             |
| 20059    | 66             | 20113    | 66             | 20167    | 66             | 21121    | 66             | 21175    | 66             | 23229    | 66             |
| 20060    | 66             | 20114    | 66             | 20168    | 66             | 21122    | 66             | 21176    | 66             | 23230    | 66             |
| 20061    | 66             | 20115    | 66             | 20169    | 66             | 21123    | 66             | 21177    | 66             | 23231    | 66             |
| 20062    | 66             | 20116    | 66             | 20170    | 80             | 21124    | 66             | 21178    | 66             | 23232    | 66             |
| 20063    | 66             | 20117    | 66             | 20171    | 66             | 21125    | 66             | 21179    | 66             | 23233    | 66             |
| 20064    | 66             | 20118    | 66             | 20172    | 66             | 21126    | 66             | 21180    | 66             | 23234    | 66             |
| 20065    | 66             | 20119    | 66             | 20173    | 66             | 21127    | 66             | 21181    | 66             | 23235    | 66             |
| 20066    | 66             | 20120    | 66             | 20174    | 66             | 21128    | 66             | 21182    | 66             | 23236    | 66             |
| 20067    | 66             | 20121    | 66             | 20175    | 66             | 21129    | 66             | 21183    | 80             | 23237    | 66             |
| 20068    | 66             | 20122    | 66             | 20176    | 66             | 21130    | 66             | 21184    | 66             | 23238    | 66             |
| 20069    | 66             | 20123    | 66             | 20177    | 66             | 21131    | 66             | 21185    | 66             | 23239    | 66             |
| 20070    | 66             | 20124    | 66             | 20178    | 66             | 21132    | 66             | 21186    | 66             | 23240    | 66             |
| 20071    | 66             | 20125    | 66             | 20179    | 66             | 21133    | 66             | 21187    | 66             | 23241    | 66             |
| 20072    | 66             | 20126    | 66             | 20180    | 66             | 21134    | 66             | 21188    | 66             | 23242    | 66             |
| 20073    | 66             | 20127    | 80             | 20181    | 66             | 21135    | 66             | 21189    | 66             | 23243    | 66             |
| 20074    | 66             | 20128    | 66             | 20182    | 66             | 21136    | 66             | 21190    | 66             | 23244    | 66             |
| 20075    | 66             | 20129    | 66             | 20183    | 66             | 21137    | 66             | 21191    | 66             | 23245    | 66             |
| 20076    | 66             | 20130    | 66             | 20184    | 66             | 21138    | 66             | 21192    | 66             | 23246    | 66             |
| 20077    | 66             | 20131    | 66             | 20185    | 66             | 21139    | 66             | 21193    | 66             | 23247    | 66             |
| 20078    | 66             | 20132    | 66             | 20186    | 66             | 21140    | 66             | 21194    | 66             | 23248    | 66             |
| 20079    | 66             | 20133    | 66             | 20187    | 66             | 21141    | 66             | 21195    | 66             | 23249    | 66             |
| 20080    | 66             | 20134    | 66             | 20188    | 66             | 21142    | 66             | 21196    | 66             | 23250    | 66             |
| 20081    | 66             | 20135    | 66             | 20189    | 66             | 21143    | 66             | 21197    | 66             | 23251    | 66             |
| 20082    | 66             | 20136    | 66             | 20190    | 66             | 21144    | 66             | 21198    | 66             | 23252    | 66             |
| 20083    | 66             | 20137    | 66             | 20191    | 66             | 21145    | 66             | 21199    | 66             | 23253    | 66             |
| 20084    | 66             | 20138    | 66             | 20192    | 66             | 21146    | 66             | 21200    | 66             | 23254    | 66             |
| 20085    | 66             | 20139    | 66             | 20193    | 66             | 21147    | 66             | 23201    | 66             | 23255    | 66             |
| 20086    | 66             | 20140    | 66             | 20194    | 66             | 21148    | 66             | 23202    | 66             | 23256    | 66             |
| 20087    | 66             | 20141    | 66             | 20195    | 66             | 21149    | 66             | 23203    | 66             | 23257    | 66             |
| 20088    | 66             | 20142    | 66             | 20196    | 66             | 21150    | 66             | 23204    | 66             | 23258    | 66             |
| 20089    | 66             | 20143    | 66             | 20197    | 66             | 21151    | 66             | 23205    | 100            | 23259    | 66             |
| 20090    | 66             | 20144    | 66             | 20198    | 66             | 21152    | 66             | 23206    | 66             | 23260    | 66             |
| 20091    | 66             | 20145    | 66             | 20199    | 66             | 21153    | 80             | 23207    | 66             | 23261    | 66             |
| 20092    | 66             | 20146    | 66             | 20200    | 66             | 21154    | 66             | 23208    | 66             | 23262    | 66             |
| 20093    | 66             | 20147    | 66             | 21101    | 66             | 21155    | 66             | 23209    | 66             | 23263    | 66             |
| 20094    | 66             | 20148    | 66             | 21102    | 66             | 21156    | 66             | 23210    | 66             | 23264    | 66             |
| 20095    | 66             | 20149    | 66             | 21103    | 66             | 21157    | 66             | 23211    | 66             | 23265    | 66             |
| 20096    | 66             | 20150    | 66             | 21104    | 66             | 21158    | 66             | 23212    | 250            | 23266    | 66             |
| 20097    | 66             | 20151    | 66             | 21105    | 66             | 21159    | 66             | 23213    | 66             | 23267    | 66             |
| 20098    | 66             | 20152    | 66             | 21106    | 66             | 21160    | 66             | 23214    | 66             | 23268    | 66             |
| 20099    | 66             | 20153    | 66             | 21107    | 66             | 21161    | 66             | 23215    | 66             | 23269    | 66             |
| 20100    | 66             | 20154    | 66             | 21108    | 66             | 21162    | 66             | 23216    | 66             | 23270    | 66             |
| 20101    | 80             | 20155    | 66             | 21109    | 66             | 21163    | 66             | 23217    | 66             | 23271    | 66             |
| 20102    | 66             | 20156    | 66             | 21110    | 66             | 21164    | 66             | 23218    | 66             | 23272    | 66             |
| 20103    | 66             | 20157    | 66             | 21111    | 66             | 21165    | 66             | 23219    | 66             | 23273    | 66             |
| 20104    | 66             | 20158    | 66             | 21112    | 66             | 21166    | 80             | 23220    | 66             | 23274    | 66             |
| 20105    | 66             | 20159    | 66             | 21113    | 66             | 21167    | 66             | 23221    | 66             | 23275    | 66             |
| 20106    | 66             | 20160    | 80             | 21114    | 66             | 21168    | 66             | 23222    | 66             | 23276    | 66             |
| 20107    | 66             | 20161    | 66             | 21115    | 66             | 21169    | 66             | 23223    | 66             | 23277    | 66             |
| 20108    | 66             | 20162    | 66             | 21116    | 66             | 21170    | 66             | 23224    | 66             | 23278    | 66             |
| 20109    | 66             | 20163    | 66             | 21117    | 66             | 21171    | 66             | 23225    | 66             | 23279    | 66             |
| 20110    | 66             | 20164    | 66             | 21118    | 66             | 21172    | 80             | 23226    | 66             | 23280    | 66             |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 31505    | 66             | 31559    | 66             | 37913    | 66             | 37967    | 66             | 41521    | 66             | 41575    | 66             |
| 31506    | 66             | 31560    | 66             | 37914    | 66             | 37968    | 66             | 41522    | 66             | 41576    | 66             |
| 31507    | 66             | 31561    | 66             | 37915    | 66             | 37969    | 66             | 41523    | 66             | 41577    | 66             |
| 31508    | 66             | 31562    | 66             | 37916    | 66             | 37970    | 66             | 41524    | 80             | 41578    | 66             |
| 31509    | 66             | 31563    | 66             | 37917    | 66             | 37971    | 66             | 41525    | 66             | 41579    | 66             |
| 31510    | 66             | 31564    | 66             | 37918    | 66             | 37972    | 66             | 41526    | 66             | 41580    | 66             |
| 31511    | 66             | 31565    | 66             | 37919    | 66             | 37973    | 66             | 41527    | 100            | 41581    | 66             |
| 31512    | 66             | 31566    | 66             | 37920    | 66             | 37974    | 66             | 41528    | 66             | 41582    | 66             |
| 31513    | 66             | 31567    | 66             | 37921    | 66             | 37975    | 66             | 41529    | 66             | 41583    | 66             |
| 31514    | 66             | 31568    | 66             | 37922    | 66             | 37976    | 66             | 41530    | 66             | 41584    | 66             |
| 31515    | 80             | 31569    | 66             | 37923    | 66             | 37977    | 66             | 41531    | 66             | 41585    | 80             |
| 31516    | 66             | 31570    | 66             | 37924    | 66             | 37978    | 66             | 41532    | 66             | 41586    | 66             |
| 31517    | 66             | 31571    | 66             | 37925    | 66             | 37979    | 66             | 41533    | 66             | 41587    | 66             |
| 31518    | 66             | 31572    | 66             | 37926    | 66             | 37980    | 66             | 41534    | 66             | 41588    | 66             |
| 31519    | 66             | 31573    | 66             | 37927    | 66             | 37981    | 66             | 41535    | 66             | 41589    | 66             |
| 31520    | 66             | 31574    | 150            | 37928    | 66             | 37982    | 66             | 41536    | 66             | 41590    | 66             |
| 31521    | 66             | 31575    | 66             | 37929    | 66             | 37983    | 66             | 41537    | 66             | 41591    | 66             |
| 31522    | 66             | 31576    | 66             | 37930    | 66             | 37984    | 80             | 41538    | 66             | 41592    | 250            |
| 31523    | 66             | 31577    | 66             | 37931    | 66             | 37985    | 66             | 41539    | 66             | 41593    | 66             |
| 31524    | 66             | 31578    | 66             | 37932    | 66             | 37986    | 66             | 41540    | 66             | 41594    | 66             |
| 31525    | 66             | 31579    | 66             | 37933    | 66             | 37987    | 66             | 41541    | 66             | 41595    | 66             |
| 31526    | 66             | 31580    | 66             | 37934    | 66             | 37988    | 66             | 41542    | 66             | 41596    | 66             |
| 31527    | 66             | 31581    | 66             | 37935    | 66             | 37989    | 66             | 41543    | 66             | 41597    | 66             |
| 31528    | 66             | 31582    | 66             | 37936    | 66             | 37990    | 66             | 41544    | 66             | 41598    | 66             |
| 31529    | 66             | 31583    | 66             | 37937    | 66             | 37991    | 66             | 41545    | 66             | 41599    | 66             |
| 31530    | 66             | 31584    | 66             | 37938    | 66             | 37992    | 66             | 41546    | 80             | 41600    | 80             |
| 31531    | 66             | 31585    | 66             | 37939    | 66             | 37993    | 66             | 41547    | 66             | 43001    | 66             |
| 31532    | 66             | 31586    | 66             | 37940    | 66             | 37994    | 66             | 41548    | 66             | 43002    | 66             |
| 31533    | 66             | 31587    | 66             | 37941    | 66             | 37995    | 66             | 41549    | 66             | 43003    | 66             |
| 31534    | 66             | 31588    | 66             | 37942    | 66             | 37996    | 66             | 41550    | 66             | 43004    | 66             |
| 31535    | 66             | 31589    | 66             | 37943    | 66             | 37997    | 66             | 41551    | 66             | 43005    | 66             |
| 31536    | 66             | 31590    | 66             | 37944    | 66             | 37998    | 66             | 41552    | 66             | 43006    | 66             |
| 31537    | 100            | 31591    | 66             | 37945    | 66             | 37999    | 66             | 41553    | 66             | 43007    | 66             |
| 31538    | 66             | 31592    | 66             | 37946    | 66             | 38000    | 66             | 41554    | 66             | 43008    | 66             |
| 31539    | 66             | 31593    | 66             | 37947    | 66             | 41501    | 66             | 41555    | 66             | 43009    | 66             |
| 31540    | 66             | 31594    | 66             | 37948    | 66             | 41502    | 66             | 41556    | 66             | 43010    | 66             |
| 31541    | 66             | 31595    | 66             | 37949    | 66             | 41503    | 66             | 41557    | 66             | 43011    | 66             |
| 31542    | 250            | 31596    | 66             | 37950    | 66             | 41504    | 66             | 41558    | 66             | 43012    | 66             |
| 31543    | 66             | 31597    | 66             | 37951    | 66             | 41505    | 66             | 41559    | 66             | 43013    | 66             |
| 31544    | 66             | 31598    | 66             | 37952    | 66             | 41506    | 66             | 41560    | 66             | 43014    | 250            |
| 31545    | 66             | 31599    | 66             | 37953    | 66             | 41507    | 66             | 41561    | 66             | 43015    | 66             |
| 31546    | 66             | 31600    | 66             | 37954    | 66             | 41508    | 66             | 41562    | 66             | 43016    | 66             |
| 31547    | 66             | 37901    | 66             | 37955    | 66             | 41509    | 66             | 41563    | 66             | 43017    | 66             |
| 31548    | 66             | 37902    | 66             | 37956    | 66             | 41510    | 66             | 41564    | 66             | 43018    | 66             |
| 31549    | 66             | 37903    | 66             | 37957    | 66             | 41511    | 66             | 41565    | 66             | 43019    | 66             |
| 31550    | 66             | 37904    | 66             | 37958    | 66             | 41512    | 66             | 41566    | 66             | 43020    | 80             |
| 31551    | 66             | 37905    | 66             | 37959    | 66             | 41513    | 66             | 41567    | 66             | 43021    | 66             |
| 31552    | 66             | 37906    | 66             | 37960    | 66             | 41514    | 66             | 41568    | 66             | 43022    | 66             |
| 31553    | 66             | 37907    | 66             | 37961    | 66             | 41515    | 66             | 41569    | 66             | 43023    | 66             |
| 31554    | 66             | 37908    | 66             | 37962    | 66             | 41516    | 66             | 41570    | 66             | 43024    | 80             |
| 31555    | 66             | 37909    | 66             | 37963    | 66             | 41517    | 66             | 41571    | 66             | 43025    | 66             |
| 31556    | 66             | 37910    | 66             | 37964    | 66             | 41518    | 66             | 41572    | 66             | 43026    | 66             |
| 31557    | 66             | 37911    | 66             | 37965    | 66             | 41519    | 66             | 41573    | 66             | 43027    | 66             |
| 31558    | 66             | 37912    | 66             | 37966    | 66             | 41520    | 66             | 41574    | 66             | 43028    | 100            |

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr.     | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|--------------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 43029    | 66             | 43083        | 66             | 43737    | 66             | 43791    | 66             | 44245    | 66             | 44299    | 66             |
| 43030    | 66             | 43084        | 66             | 43738    | 66             | 43792    | 66             | 44246    | 66             | 44300    | 100            |
| 43031    | 66             | 43085        | 66             | 43739    | 66             | 43793    | 66             | 44247    | 66             | 45901    | 66             |
| 43032    | 150            | 43086        | 66             | 43740    | 66             | 43794    | 66             | 44248    | 66             | 45902    | 66             |
| 43033    | 66             | <b>43087</b> | <b>1000</b>    | 43741    | 100            | 43795    | 66             | 44249    | 66             | 45903    | 66             |
| 43034    | 66             | 43088        | 66             | 43742    | 66             | 43796    | 66             | 44250    | 66             | 45904    | 66             |
| 43035    | 66             | 43089        | 66             | 43743    | 66             | 43797    | 66             | 44251    | 66             | 45905    | 66             |
| 43036    | 66             | 43090        | 66             | 43744    | 66             | 43798    | 66             | 44252    | 66             | 45906    | 66             |
| 43037    | 66             | 43091        | 66             | 43745    | 66             | 43799    | 66             | 44253    | 66             | 45907    | 66             |
| 43038    | 66             | 43092        | 66             | 43746    | 66             | 43800    | 66             | 44254    | 66             | 45908    | 66             |
| 43039    | 66             | 43093        | 66             | 43747    | 66             | 44201    | 66             | 44255    | 66             | 45909    | 66             |
| 43040    | 66             | 43094        | 66             | 43748    | 66             | 44202    | 66             | 44256    | 66             | 45910    | 66             |
| 43041    | 66             | 43095        | 66             | 43749    | 66             | 44203    | 66             | 44257    | 66             | 45911    | 66             |
| 43042    | 66             | 43096        | 66             | 43750    | 66             | 44204    | 66             | 44258    | 66             | 45912    | 66             |
| 43043    | 66             | 43097        | 66             | 43751    | 66             | 44205    | 150            | 44259    | 66             | 45913    | 66             |
| 43044    | 66             | 43098        | 66             | 43752    | 66             | 44206    | 66             | 44260    | 66             | 45914    | 66             |
| 43045    | 66             | 43099        | 66             | 43753    | 66             | 44207    | 66             | 44261    | 66             | 45915    | 66             |
| 43046    | 66             | 43100        | 66             | 43754    | 66             | 44208    | 66             | 44262    | 66             | 45916    | 66             |
| 43047    | 66             | 43701        | 66             | 43755    | 66             | 44209    | 66             | 44263    | 66             | 45917    | 66             |
| 43048    | 66             | 43702        | 66             | 43756    | 66             | 44210    | 66             | 44264    | 66             | 45918    | 150            |
| 43049    | 66             | 43703        | 66             | 43757    | 66             | 44211    | 66             | 44265    | 66             | 45919    | 66             |
| 43050    | 66             | 43704        | 66             | 43758    | 66             | 44212    | 66             | 44266    | 100            | 45920    | 66             |
| 43051    | 66             | 43705        | 66             | 43759    | 66             | 44213    | 66             | 44267    | 66             | 45921    | 66             |
| 43052    | 66             | 43706        | 66             | 43760    | 66             | 44214    | 66             | 44268    | 66             | 45922    | 66             |
| 43053    | 66             | 43707        | 150            | 43761    | 66             | 44215    | 66             | 44269    | 66             | 45923    | 66             |
| 43054    | 66             | 43708        | 66             | 43762    | 66             | 44216    | 66             | 44270    | 66             | 45924    | 66             |
| 43055    | 66             | 43709        | 66             | 43763    | 66             | 44217    | 66             | 44271    | 66             | 45925    | 66             |
| 43056    | 66             | 43710        | 66             | 43764    | 66             | 44218    | 66             | 44272    | 66             | 45926    | 66             |
| 43057    | 66             | 43711        | 66             | 43765    | 66             | 44219    | 66             | 44273    | 66             | 45927    | 66             |
| 43058    | 66             | 43712        | 66             | 43766    | 66             | 44220    | 66             | 44274    | 66             | 45928    | 66             |
| 43059    | 66             | 43713        | 66             | 43767    | 66             | 44221    | 66             | 44275    | 66             | 45929    | 100            |
| 43060    | 66             | 43714        | 80             | 43768    | 66             | 44222    | 66             | 44276    | 66             | 45930    | 80             |
| 43061    | 66             | 43715        | 66             | 43769    | 66             | 44223    | 66             | 44277    | 66             | 45931    | 66             |
| 43062    | 66             | 43716        | 66             | 43770    | 66             | 44224    | 66             | 44278    | 66             | 45932    | 66             |
| 43063    | 66             | 43717        | 66             | 43771    | 66             | 44225    | 66             | 44279    | 66             | 45933    | 66             |
| 43064    | 66             | 43718        | 66             | 43772    | 66             | 44226    | 66             | 44280    | 66             | 45934    | 66             |
| 43065    | 66             | 43719        | 66             | 43773    | 66             | 44227    | 66             | 44281    | 66             | 45935    | 66             |
| 43066    | 66             | 43720        | 66             | 43774    | 66             | 44228    | 66             | 44282    | 66             | 45936    | 66             |
| 43067    | 66             | 43721        | 66             | 43775    | 66             | 44229    | 66             | 44283    | 66             | 45937    | 66             |
| 43068    | 66             | 43722        | 66             | 43776    | 66             | 44230    | 66             | 44284    | 66             | 45938    | 66             |
| 43069    | 66             | 43723        | 66             | 43777    | 66             | 44231    | 66             | 44285    | 66             | 45939    | 66             |
| 43070    | 66             | 43724        | 66             | 43778    | 66             | 44232    | 66             | 44286    | 66             | 45940    | 66             |
| 43071    | 66             | <b>43725</b> | <b>1000</b>    | 43779    | 150            | 44233    | 66             | 44287    | 66             | 45941    | 66             |
| 43072    | 66             | 43726        | 66             | 43780    | 66             | 44234    | 66             | 44288    | 66             | 45942    | 66             |
| 43073    | 66             | 43727        | 66             | 43781    | 66             | 44235    | 66             | 44289    | 66             | 45943    | 66             |
| 43074    | 66             | 43728        | 66             | 43782    | 66             | 44236    | 100            | 44290    | 66             | 45944    | 66             |
| 43075    | 66             | 43729        | 66             | 43783    | 66             | 44237    | 66             | 44291    | 66             | 45945    | 66             |
| 43076    | 66             | 43730        | 66             | 43784    | 66             | 44238    | 66             | 44292    | 66             | 45946    | 66             |
| 43077    | 66             | 43731        | 66             | 43785    | 66             | 44239    | 66             | 44293    | 66             | 45947    | 66             |
| 43078    | 66             | 43732        | 66             | 43786    | 66             | 44240    | 66             | 44294    | 66             | 45948    | 66             |
| 43079    | 66             | 43733        | 66             | 43787    | 66             | 44241    | 66             | 44295    | 66             | 45949    | 66             |
| 43080    | 66             | 43734        | 66             | 43788    | 66             | 44242    | 66             | 44296    | 66             | 45950    | 66             |
| 43081    | 66             | 43735        | 66             | 43789    | 66             | 44243    | 66             | 44297    | 66             | 45951    | 66             |
| 43082    | 66             | 43736        | 66             | 43790    | 66             | 44244    | 66             | 44298    | 66             | 45952    | 66             |

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr.         | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr.         | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|------------------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|------------------|----------------|----------|----------------|
| 45953    | 66             | 48207            | 66             | 48261    | 66             | 48815    | 66             | 48869            | 66             | 48923    | 66             |
| 45954    | 66             | 48208            | 66             | 48262    | 66             | 48816    | 66             | 48870            | 66             | 48924    | 66             |
| 45955    | 100            | 48209            | 66             | 48263    | 66             | 48817    | 66             | 48871            | 66             | 48925    | 66             |
| 45956    | 66             | 48210            | 66             | 48264    | 66             | 48818    | 66             | 48872            | 66             | 48926    | 66             |
| 45957    | 66             | 48211            | 66             | 48265    | 66             | 48819    | 66             | 48873            | 66             | 48927    | 66             |
| 45958    | 66             | 48212            | 66             | 48266    | 66             | 48820    | 66             | 48874            | 66             | 48928    | 66             |
| 45959    | 66             | 48213            | 66             | 48267    | 66             | 48821    | 66             | 48875            | 66             | 48929    | 66             |
| 45960    | 66             | 48214            | 66             | 48268    | 66             | 48822    | 80             | <del>48876</del> | <b>30000</b>   | 48930    | 66             |
| 45961    | 66             | 48215            | 66             | 48269    | 66             | 48823    | 66             | 48877            | 66             | 48931    | 66             |
| 45962    | 66             | 48216            | 66             | 48270    | 66             | 48824    | 66             | 48878            | 66             | 48932    | 66             |
| 45963    | 80             | 48217            | 66             | 48271    | 66             | 48825    | 66             | 48879            | 66             | 48933    | 66             |
| 45964    | 66             | 48218            | 66             | 48272    | 66             | 48826    | 66             | 48880            | 66             | 48934    | 66             |
| 45965    | 66             | 48219            | 66             | 48273    | 66             | 48827    | 66             | 48881            | 66             | 48935    | 66             |
| 45966    | 66             | 48220            | 66             | 48274    | 66             | 48828    | 66             | 48882            | 66             | 48936    | 66             |
| 45967    | 66             | 48221            | 66             | 48275    | 66             | 48829    | 66             | 48883            | 66             | 48937    | 66             |
| 45968    | 66             | 48222            | 80             | 48276    | 66             | 48830    | 66             | 48884            | 66             | 48938    | 66             |
| 45969    | 66             | 48223            | 66             | 48277    | 66             | 48831    | 66             | 48885            | 66             | 48939    | 66             |
| 45970    | 66             | 48224            | 66             | 48278    | 66             | 48832    | 66             | 48886            | 66             | 48940    | 66             |
| 45971    | 66             | 48225            | 66             | 48279    | 66             | 48833    | 66             | 48887            | 66             | 48941    | 66             |
| 45972    | 66             | 48226            | 66             | 48280    | 66             | 48834    | 66             | 48888            | 66             | 48942    | 66             |
| 45973    | 66             | 48227            | 66             | 48281    | 66             | 48835    | 66             | 48889            | 66             | 48943    | 66             |
| 45974    | 66             | 48228            | 66             | 48282    | 66             | 48836    | 66             | 48890            | 66             | 48944    | 66             |
| 45975    | 66             | 48229            | 66             | 48283    | 66             | 48837    | 66             | 48891            | 66             | 48945    | 66             |
| 45976    | 66             | 48230            | 66             | 48284    | 66             | 48838    | 66             | 48892            | 66             | 48946    | 66             |
| 45977    | 66             | 48231            | 100            | 48285    | 66             | 48839    | 66             | 48893            | 66             | 48947    | 66             |
| 45978    | 66             | 48232            | 66             | 48286    | 66             | 48840    | 66             | 48894            | 66             | 48948    | 66             |
| 45979    | 80             | 48233            | 66             | 48287    | 66             | 48841    | 66             | 48895            | 80             | 48949    | 250            |
| 45980    | 66             | 48234            | 66             | 48288    | 66             | 48842    | 66             | 48896            | 66             | 48950    | 66             |
| 45981    | 66             | 48235            | 66             | 48289    | 80             | 48843    | 80             | 48897            | 66             | 48951    | 66             |
| 45982    | 66             | 48236            | 80             | 48290    | 66             | 48844    | 66             | 48898            | 66             | 48952    | 66             |
| 45983    | 66             | 48237            | 66             | 48291    | 66             | 48845    | 66             | 48899            | 66             | 48953    | 66             |
| 45984    | 66             | 48238            | 66             | 48292    | 66             | 48846    | 66             | 48900            | 66             | 48954    | 66             |
| 45985    | 66             | 48239            | 66             | 48293    | 66             | 48847    | 66             | 48901            | 66             | 48955    | 66             |
| 45986    | 66             | 48240            | 66             | 48294    | 66             | 48848    | 66             | 48902            | 66             | 48956    | 66             |
| 45987    | 66             | <del>48241</del> | <b>7000</b>    | 48295    | 66             | 48849    | 66             | 48903            | 66             | 48957    | 66             |
| 45988    | 66             | 48242            | 66             | 48296    | 66             | 48850    | 66             | 48904            | 66             | 48958    | 66             |
| 45989    | 66             | 48243            | 66             | 48297    | 66             | 48851    | 66             | 48905            | 66             | 48959    | 66             |
| 45990    | 66             | 48244            | 66             | 48298    | 66             | 48852    | 66             | 48906            | 66             | 48960    | 66             |
| 45991    | 66             | 48245            | 66             | 48299    | 66             | 48853    | 66             | 48907            | 66             | 48961    | 66             |
| 45992    | 66             | 48246            | 66             | 48300    | 66             | 48854    | 66             | 48908            | 66             | 48962    | 66             |
| 45993    | 66             | 48247            | 66             | 48801    | 66             | 48855    | 66             | 48909            | 66             | 48963    | 66             |
| 45994    | 66             | 48248            | 66             | 48802    | 66             | 48856    | 66             | 48910            | 66             | 48964    | 66             |
| 45995    | 66             | 48249            | 66             | 48803    | 66             | 48857    | 66             | 48911            | 66             | 48965    | 66             |
| 45996    | 66             | 48250            | 66             | 48804    | 66             | 48858    | 66             | 48912            | 66             | 48966    | 66             |
| 45997    | 66             | 48251            | 66             | 48805    | 66             | 48859    | 66             | 48913            | 66             | 48967    | 66             |
| 45998    | 66             | 48252            | 66             | 48806    | 66             | 48860    | 66             | 48914            | 66             | 48968    | 66             |
| 45999    | 66             | 48253            | 66             | 48807    | 66             | 48861    | 66             | 48915            | 66             | 48969    | 66             |
| 46000    | 66             | 48254            | 66             | 48808    | 66             | 48862    | 66             | 48916            | 66             | 48970    | 66             |
| 48201    | 66             | 48255            | 66             | 48809    | 66             | 48863    | 66             | 48917            | 66             | 48971    | 66             |
| 48202    | 66             | 48256            | 66             | 48810    | 66             | 48864    | 66             | 48918            | 66             | 48972    | 66             |
| 48203    | 66             | 48257            | 66             | 48811    | 66             | 48865    | 66             | 48919            | 66             | 48973    | 66             |
| 48204    | 66             | 48258            | 66             | 48812    | 66             | 48866    | 66             | 48920            | 66             | 48974    | 66             |
| 48205    | 66             | 48259            | 66             | 48813    | 66             | 48867    | 66             | 48921            | 80             | 48975    | 66             |
| 48206    | 66             | 48260            | 66             | 48814    | 66             | 48868    | 66             | 48922            | 66             | 48976    | 66             |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Post.Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post.Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post.Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post.Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post.Nr. | Gewinn.<br>fl. | Post.Nr.     | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|--------------|----------------|
| 63801    | 66             | 63855    | 66             | 67709    | 66             | 67763    | 66             | 72517    | 66             | 72571        | 66             |
| 63802    | 66             | 63856    | 66             | 67710    | 66             | 67764    | 66             | 72518    | 66             | 72572        | 66             |
| 63803    | 66             | 63857    | 66             | 67711    | 66             | 67765    | 66             | 72519    | 66             | 72573        | 66             |
| 63804    | 66             | 63858    | 66             | 67712    | 66             | 67766    | 80             | 72520    | 66             | 72574        | 66             |
| 63805    | 66             | 63859    | 66             | 67713    | 66             | 67767    | 66             | 72521    | 66             | 72575        | 66             |
| 63806    | 66             | 63860    | 66             | 67714    | 66             | 67768    | 66             | 72522    | 66             | 72576        | 66             |
| 63807    | 66             | 63861    | 66             | 67715    | 66             | 67769    | 66             | 72523    | 66             | 72577        | 66             |
| 63808    | 66             | 63862    | 66             | 67716    | 66             | 67770    | 66             | 72524    | 66             | 72578        | 66             |
| 63809    | 66             | 63863    | 66             | 67717    | 66             | 67771    | 66             | 72525    | 66             | 72579        | 66             |
| 63810    | 66             | 63864    | 66             | 67718    | 66             | 67772    | 66             | 72526    | 66             | 72580        | 66             |
| 63811    | 66             | 63865    | 66             | 67719    | 66             | 67773    | 66             | 72527    | 66             | 72581        | 66             |
| 63812    | 66             | 63866    | 66             | 67720    | 80             | 67774    | 66             | 72528    | 66             | 72582        | 66             |
| 63813    | 66             | 63867    | 66             | 67721    | 66             | 67775    | 66             | 72529    | 80             | 72583        | 66             |
| 63814    | 66             | 63868    | 66             | 67722    | 66             | 67776    | 66             | 72530    | 66             | 72584        | 66             |
| 63815    | 66             | 63869    | 66             | 67723    | 66             | 67777    | 66             | 72531    | 66             | 72585        | 66             |
| 63816    | 80             | 63870    | 66             | 67724    | 66             | 67778    | 66             | 72532    | 66             | <b>72586</b> | <b>1000</b>    |
| 63817    | 66             | 63871    | 66             | 67725    | 66             | 67779    | 66             | 72533    | 66             | 72587        | 66             |
| 63818    | 66             | 63872    | 66             | 67726    | 66             | 67780    | 66             | 72534    | 150            | 72588        | 66             |
| 63819    | 66             | 63873    | 66             | 67727    | 66             | 67781    | 66             | 72535    | 66             | 72589        | 66             |
| 63820    | 66             | 63874    | 66             | 67728    | 66             | 67782    | 66             | 72536    | 66             | 72590        | 66             |
| 63821    | 66             | 63875    | 66             | 67729    | 66             | 67783    | 66             | 72537    | 66             | 72591        | 66             |
| 63822    | 66             | 63876    | 66             | 67730    | 66             | 67784    | 66             | 72538    | 66             | 72592        | 66             |
| 63823    | 66             | 63877    | 66             | 67731    | 66             | 67785    | 66             | 72539    | 66             | 72593        | 66             |
| 63824    | 66             | 63878    | 66             | 67732    | 66             | 67786    | 66             | 72540    | 66             | 72594        | 66             |
| 63825    | 66             | 63879    | 66             | 67733    | 66             | 67787    | 66             | 72541    | 66             | 72595        | 80             |
| 63826    | 66             | 63880    | 66             | 67734    | 66             | 67788    | 66             | 72542    | 66             | 72596        | 66             |
| 63827    | 66             | 63881    | 66             | 67735    | 66             | 67789    | 66             | 72543    | 66             | 72597        | 66             |
| 63828    | 66             | 63882    | 66             | 67736    | 66             | 67790    | 66             | 72544    | 66             | 72598        | 66             |
| 63829    | 66             | 63883    | 66             | 67737    | 66             | 67791    | 66             | 72545    | 66             | 72599        | 66             |
| 63830    | 66             | 63884    | 66             | 67738    | 250            | 67792    | 66             | 72546    | 66             | <b>72600</b> | <b>5000</b>    |
| 63831    | 66             | 63885    | 80             | 67739    | 66             | 67793    | 66             | 72547    | 66             | 73601        | 66             |
| 63832    | 66             | 63886    | 66             | 67740    | 66             | 67794    | 66             | 72548    | 66             | 73602        | 66             |
| 63833    | 66             | 63887    | 66             | 67741    | 66             | 67795    | 66             | 72549    | 66             | 73603        | 66             |
| 63834    | 66             | 63888    | 66             | 67742    | 66             | 67796    | 66             | 72550    | 66             | 73604        | 66             |
| 63835    | 66             | 63889    | 66             | 67743    | 66             | 67797    | 66             | 72551    | 66             | 73605        | 66             |
| 63836    | 66             | 63890    | 66             | 67744    | 66             | 67798    | 66             | 72552    | 66             | 73606        | 66             |
| 63837    | 66             | 63891    | 66             | 67745    | 66             | 67799    | 66             | 72553    | 66             | 73607        | 66             |
| 63838    | 66             | 63892    | 66             | 67746    | 66             | 67800    | 66             | 72554    | 66             | 73608        | 66             |
| 63839    | 66             | 63893    | 66             | 67747    | 66             | 72501    | 66             | 72555    | 66             | 73609        | 66             |
| 63840    | 80             | 63894    | 66             | 67748    | 66             | 72502    | 66             | 72556    | 66             | 73610        | 66             |
| 63841    | 80             | 63895    | 66             | 67749    | 66             | 72503    | 66             | 72557    | 66             | 73611        | 66             |
| 63842    | 66             | 63896    | 66             | 67750    | 66             | 72504    | 66             | 72558    | 66             | 73612        | 66             |
| 63843    | 66             | 63897    | 66             | 67751    | 66             | 72505    | 66             | 72559    | 66             | 73613        | 66             |
| 63844    | 66             | 63898    | 66             | 67752    | 80             | 72506    | 66             | 72560    | 66             | 73614        | 66             |
| 63845    | 66             | 63899    | 66             | 67753    | 66             | 72507    | 66             | 72561    | 66             | 73615        | 66             |
| 63846    | 66             | 63900    | 66             | 67754    | 66             | 72508    | 66             | 72562    | 66             | 73616        | 66             |
| 63847    | 100            | 67701    | 66             | 67755    | 66             | 72509    | 66             | 72563    | 66             | 73617        | 66             |
| 63848    | 66             | 67702    | 80             | 67756    | 66             | 72510    | 66             | 72564    | 66             | 73618        | 66             |
| 63849    | 66             | 67703    | 66             | 67757    | 66             | 72511    | 66             | 72565    | 66             | 73619        | 66             |
| 63850    | 66             | 67704    | 66             | 67758    | 66             | 72512    | 66             | 72566    | 66             | 73620        | 66             |
| 63851    | 66             | 67705    | 66             | 67759    | 66             | 72513    | 66             | 72567    | 66             | 73621        | 66             |
| 63852    | 66             | 67706    | 66             | 67760    | 66             | 72514    | 66             | 72568    | 66             | 73622        | 150            |
| 63853    | 66             | 67707    | 66             | 67761    | 66             | 72515    | 66             | 72569    | 66             | 73623        | 66             |
| 63854    | 66             | 67708    | 66             | 67762    | 66             | 72516    | 66             | 72570    | 66             | 73624        | 66             |

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>- fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|------------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 73625    | 66               | 73679    | 66             | 74933    | 66             | 74987    | 66             | 75841    | 66             | 75895    | 66             |
| 73626    | 66               | 73680    | 66             | 74934    | 66             | 74988    | 66             | 75842    | 66             | 75896    | 66             |
| 73627    | 66               | 73681    | 66             | 74935    | 66             | 74989    | 66             | 75843    | 80             | 75897    | 66             |
| 73628    | 66               | 73682    | 66             | 74936    | 66             | 74990    | 66             | 75844    | 66             | 75898    | 66             |
| 73629    | 66               | 73683    | 66             | 74937    | 66             | 74991    | 66             | 75845    | 66             | 75899    | 66             |
| 73630    | 66               | 73684    | 66             | 74938    | 66             | 74992    | 66             | 75846    | 66             | 75900    | 66             |
| 73631    | 66               | 73685    | 66             | 74939    | 66             | 74993    | 66             | 75847    | 66             | 80601    | 66             |
| 73632    | 66               | 73686    | 66             | 74940    | 66             | 74994    | 66             | 75848    | 66             | 80602    | 66             |
| 73633    | 66               | 73687    | 66             | 74941    | 66             | 74995    | 66             | 75849    | 66             | 80603    | 66             |
| 73634    | 66               | 73688    | 66             | 74942    | 66             | 74996    | 66             | 75850    | 66             | 80604    | 66             |
| 73635    | 66               | 73689    | 66             | 74943    | 66             | 74997    | 66             | 75851    | 66             | 80605    | 66             |
| 73636    | 66               | 73690    | 66             | 74944    | 66             | 74998    | 66             | 75852    | 66             | 80606    | 66             |
| 73637    | 66               | 73691    | 66             | 74945    | 66             | 74999    | 66             | 75853    | 66             | 80607    | 66             |
| 73638    | 66               | 73692    | 66             | 74946    | 66             | 75000    | 66             | 75854    | 66             | 80608    | 66             |
| 73639    | 66               | 73693    | 66             | 74947    | 66             | 75801    | 66             | 75855    | 66             | 80609    | 66             |
| 73640    | 66               | 73694    | 66             | 74948    | 66             | 75802    | 66             | 75856    | 66             | 80610    | 66             |
| 73641    | 66               | 73695    | 66             | 74949    | 66             | 75803    | 66             | 75857    | 66             | 80611    | 80             |
| 73642    | 80               | 73696    | 66             | 74950    | 66             | 75804    | 66             | 75858    | 66             | 80612    | 66             |
| 73643    | 66               | 73697    | 66             | 74951    | 66             | 75805    | 66             | 75859    | 66             | 80613    | 66             |
| 73644    | 66               | 73698    | 66             | 74952    | 66             | 75806    | 66             | 75860    | 66             | 80614    | 66             |
| 73645    | 66               | 73699    | 66             | 74953    | 66             | 75807    | 80             | 75861    | 66             | 80615    | 66             |
| 73646    | 66               | 73700    | 66             | 74954    | 66             | 75808    | 66             | 75862    | 66             | 80616    | 66             |
| 73647    | 66               | 74901    | 66             | 74955    | 66             | 75809    | 66             | 75863    | 66             | 80617    | 66             |
| 73648    | 66               | 74902    | 66             | 74956    | 66             | 75810    | 66             | 75864    | 66             | 80618    | 66             |
| 73649    | 66               | 74903    | 66             | 74957    | 66             | 75811    | 66             | 75865    | 66             | 80619    | 66             |
| 73650    | 66               | 74904    | 66             | 74958    | 80             | 75812    | 66             | 75866    | 66             | 80620    | 66             |
| 73651    | 66               | 74905    | 66             | 74959    | 66             | 75813    | 66             | 75867    | 66             | 80621    | 66             |
| 73652    | 66               | 74906    | 66             | 74960    | 66             | 75814    | 66             | 75868    | 66             | 80622    | 66             |
| 73653    | 66               | 74907    | 66             | 74961    | 66             | 75815    | 66             | 75869    | 66             | 80623    | 66             |
| 73654    | 66               | 74908    | 66             | 74962    | 66             | 75816    | 66             | 75870    | 66             | 80624    | 66             |
| 73655    | 66               | 74909    | 66             | 74963    | 66             | 75817    | 66             | 75871    | 66             | 80625    | 66             |
| 73656    | 66               | 74910    | 66             | 74964    | 66             | 75818    | 66             | 75872    | 66             | 80626    | 66             |
| 73657    | 66               | 74911    | 66             | 74965    | 66             | 75819    | 66             | 75873    | 66             | 80627    | 66             |
| 73658    | 66               | 74912    | 66             | 74966    | 66             | 75820    | 66             | 75874    | 66             | 80628    | 66             |
| 73659    | 66               | 74913    | 66             | 74967    | 66             | 75821    | 66             | 75875    | 66             | 80629    | 66             |
| 73660    | 66               | 74914    | 66             | 74968    | 66             | 75822    | 66             | 75876    | 66             | 80630    | 66             |
| 73661    | 66               | 74915    | 66             | 74969    | 66             | 75823    | 66             | 75877    | 66             | 80631    | 66             |
| 73662    | 66               | 74916    | 66             | 74970    | 66             | 75824    | 66             | 75878    | 66             | 80632    | 66             |
| 73663    | 66               | 74917    | 66             | 74971    | 66             | 75825    | 66             | 75879    | 66             | 80633    | 66             |
| 73664    | 66               | 74918    | 66             | 74972    | 66             | 75826    | 66             | 75880    | 66             | 80634    | 66             |
| 73665    | 66               | 74919    | 66             | 74973    | 66             | 75827    | 66             | 75881    | 66             | 80635    | 66             |
| 73666    | 66               | 74920    | 66             | 74974    | 66             | 75828    | 66             | 75882    | 66             | 80636    | 66             |
| 73667    | 66               | 74921    | 66             | 74975    | 66             | 75829    | 66             | 75883    | 66             | 80637    | 66             |
| 73668    | 66               | 74922    | 66             | 74976    | 66             | 75830    | 66             | 75884    | 66             | 80638    | 66             |
| 73669    | 66               | 74923    | 66             | 74977    | 66             | 75831    | 66             | 75885    | 66             | 80639    | 66             |
| 73670    | 66               | 74924    | 66             | 74978    | 66             | 75832    | 66             | 75886    | 66             | 80640    | 66             |
| 73671    | 66               | 74925    | 66             | 74979    | 66             | 75833    | 66             | 75887    | 66             | 80641    | 66             |
| 73672    | 66               | 74926    | 66             | 74980    | 66             | 75834    | 66             | 75888    | 66             | 80642    | 66             |
| 73673    | 66               | 74927    | 100            | 74981    | 66             | 75835    | 66             | 75889    | 66             | 80643    | 80             |
| 73674    | 66               | 74928    | 66             | 74982    | 66             | 75836    | 250            | 75890    | 66             | 80644    | 66             |
| 73675    | 66               | 74929    | 66             | 74983    | 66             | 75837    | 66             | 75891    | 66             | 80645    | 66             |
| 73676    | 66               | 74930    | 66             | 74984    | 66             | 75838    | 66             | 75892    | 66             | 80646    | 66             |
| 73677    | 66               | 74931    | 66             | 74985    | 66             | 75839    | 100            | 75893    | 66             | 80647    | 66             |
| 73678    | 66               | 74932    | 66             | 74986    | 66             | 75840    | 66             | 75894    | 66             | 80648    | 66             |



| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr.     | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|--------------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 80649    | 66             | 81902        | 66             | 81955    | 66             | 84208    | 66             | 84261    | 66             | 85614    | 66             |
| 80650    | 66             | 81903        | 66             | 81956    | 66             | 84209    | 66             | 84262    | 66             | 85615    | 66             |
| 80651    | 80             | 81904        | 66             | 81957    | 66             | 84210    | 66             | 84263    | 66             | 85616    | 66             |
| 80652    | 66             | 81905        | 66             | 81958    | 66             | 84211    | 66             | 84264    | 66             | 85617    | 66             |
| 80653    | 66             | 81906        | 66             | 81959    | 66             | 84212    | 66             | 84265    | 66             | 85618    | 66             |
| 80654    | 66             | 81907        | 66             | 81960    | 66             | 84213    | 66             | 84266    | 66             | 85619    | 66             |
| 80655    | 66             | <b>81908</b> | <b>1300</b>    | 81961    | 66             | 84214    | 66             | 84267    | 66             | 85620    | 66             |
| 80656    | 66             | 81909        | 66             | 81962    | 66             | 84215    | 66             | 84268    | 66             | 85621    | 66             |
| 80657    | 66             | 81910        | 66             | 81963    | 66             | 84216    | 66             | 84269    | 66             | 85622    | 66             |
| 80658    | 66             | 81911        | 66             | 81964    | 66             | 84217    | 66             | 84270    | 66             | 85623    | 100            |
| 80659    | 66             | 81912        | 66             | 81965    | 80             | 84218    | 66             | 84271    | 66             | 85624    | 250            |
| 80660    | 66             | 81913        | 66             | 81966    | 66             | 84219    | 66             | 84272    | 66             | 85625    | 66             |
| 80661    | 66             | 81914        | 66             | 81967    | 66             | 84220    | 66             | 84273    | 66             | 85626    | 66             |
| 80662    | 66             | 81915        | 66             | 81968    | 66             | 84221    | 66             | 84274    | 66             | 85627    | 66             |
| 80663    | 66             | 81916        | 66             | 81969    | 66             | 84222    | 66             | 84275    | 66             | 85628    | 66             |
| 80664    | 66             | 81917        | 66             | 81970    | 66             | 84223    | 66             | 84276    | 66             | 85629    | 66             |
| 80665    | 80             | 81918        | 66             | 81971    | 66             | 84224    | 66             | 84277    | 66             | 85630    | 66             |
| 80666    | 80             | 81919        | 66             | 81972    | 66             | 84225    | 66             | 84278    | 66             | 85631    | 66             |
| 80667    | 66             | 81920        | 66             | 81973    | 66             | 84226    | 66             | 84279    | 66             | 85632    | 66             |
| 80668    | 66             | 81921        | 66             | 81974    | 66             | 84227    | 66             | 84280    | 66             | 85633    | 66             |
| 80669    | 66             | 81922        | 66             | 81975    | 66             | 84228    | 66             | 84281    | 66             | 85634    | 66             |
| 80670    | 66             | 81923        | 66             | 81976    | 66             | 84229    | 66             | 84282    | 66             | 85635    | 66             |
| 80671    | 66             | 81924        | 66             | 81977    | 66             | 84230    | 66             | 84283    | 66             | 85636    | 66             |
| 80672    | 66             | 81925        | 66             | 81978    | 66             | 84231    | 66             | 84284    | 66             | 85637    | 66             |
| 80673    | 66             | 81926        | 66             | 81979    | 66             | 84232    | 66             | 84285    | 66             | 85638    | 66             |
| 80674    | 66             | 81927        | 66             | 81980    | 66             | 84233    | 66             | 84286    | 66             | 85639    | 66             |
| 80675    | 66             | 81928        | 66             | 81981    | 66             | 84234    | 66             | 84287    | 66             | 85640    | 66             |
| 80676    | 66             | 81929        | 66             | 81982    | 66             | 84235    | 66             | 84288    | 66             | 85641    | 66             |
| 80677    | 66             | 81930        | 66             | 81983    | 66             | 84236    | 66             | 84289    | 66             | 85642    | 66             |
| 80678    | 66             | 81931        | 66             | 81984    | 66             | 84237    | 66             | 84290    | 66             | 85643    | 66             |
| 80679    | 66             | 81932        | 66             | 81985    | 66             | 84238    | 66             | 84291    | 66             | 85644    | 66             |
| 80680    | 66             | 81933        | 66             | 81986    | 66             | 84239    | 66             | 84292    | 66             | 85645    | 66             |
| 80681    | 66             | 81934        | 66             | 81987    | 66             | 84240    | 66             | 84293    | 66             | 85646    | 66             |
| 80682    | 66             | 81935        | 250            | 81988    | 66             | 84241    | 66             | 84294    | 66             | 85647    | 66             |
| 80683    | 66             | 81936        | 66             | 81989    | 66             | 84242    | 66             | 84295    | 66             | 85648    | 66             |
| 80684    | 66             | 81937        | 66             | 81990    | 66             | 84243    | 66             | 84296    | 66             | 85649    | 66             |
| 80685    | 66             | 81938        | 66             | 81991    | 66             | 84244    | 250            | 84297    | 66             | 85650    | 66             |
| 80686    | 66             | 81939        | 66             | 81992    | 66             | 84245    | 66             | 84298    | 66             | 85651    | 66             |
| 80687    | 66             | 81940        | 66             | 81993    | 66             | 84246    | 66             | 84299    | 66             | 85652    | 66             |
| 80688    | 66             | 81941        | 66             | 81994    | 66             | 84247    | 66             | 84300    | 66             | 85653    | 66             |
| 80689    | 66             | 81942        | 66             | 81995    | 66             | 84248    | 66             | 85601    | 66             | 85654    | 66             |
| 80690    | 66             | 81943        | 66             | 81996    | 66             | 84249    | 66             | 85602    | 66             | 85655    | 66             |
| 80691    | 66             | 81944        | 66             | 81997    | 66             | 84250    | 66             | 85603    | 66             | 85656    | 66             |
| 80692    | 66             | 81945        | 66             | 81998    | 66             | 84251    | 66             | 85604    | 66             | 85657    | 66             |
| 80693    | 66             | 81946        | 66             | 81999    | 66             | 84252    | 66             | 85605    | 66             | 85658    | 66             |
| 80694    | 66             | 81947        | 66             | 82000    | 66             | 84253    | 66             | 85606    | 66             | 85659    | 66             |
| 80695    | 66             | 81948        | 66             | 84201    | 66             | 84254    | 66             | 85607    | 66             | 85660    | 100            |
| † 80696  | † 66           | 81949        | 66             | 84202    | 80             | 84255    | 66             | 85608    | 66             | 85661    | 66             |
| † 80697  | † 66           | 81950        | 66             | 84203    | 66             | 84256    | 66             | 85609    | 66             | 85662    | 66             |
| 80698    | 66             | 81951        | 66             | 84204    | 66             | 84257    | 66             | 85610    | 66             | 85663    | 66             |
| 80699    | 66             | 81952        | 66             | 84205    | 66             | 84258    | 66             | 85611    | 66             | 85664    | 66             |
| 80700    | 66             | 81953        | 66             | 84206    | 66             | 84259    | 66             | 85612    | 66             | 85665    | 66             |
| 81901    | 66             | 81954        | 66             | 84207    | 66             | 84260    | 66             | 85613    | 66             | 85666    | 66             |

Die mit † bezeichneten Loose Nr. 80696 und 80697 sind mit Zahlungssperre belegt.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. | Loos-Nr. | Gewinn.<br>fl. |
|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|----------|----------------|
| 95585    | 66             | 95588    | 66             | 95591    | 66             | 95594    | 80             | 95597    | 66             | 95599    | 66             |
| 95586    | 66             | 95589    | 66             | 95592    | 66             | 95595    | 66             | 95598    | 66             | 95600    | 66             |
| 95587    | 66             | 95590    | 66             | 95593    | 66             | 95596    | 66             |          |                |          |                |

### Dienst erledigung.

Das Physikat Stockach ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen vier Wochen durch Vermittelung der betreffenden Kreisregierungen bei großherzoglicher Sanitätscommission zu melden.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 2. Juli d. J. der pensionirte Hüttenverwalter Haas in Waldkirch;  
 „ 10. August d. J. der pensionirte Hofgerichtsrath Willhartz in Bruchsal;  
 „ 15. „ „ „ der pensionirte Pfarrer Streitberger von Reunkirchen;  
 „ 15. „ „ „ Physikus Brunner in Stockach;  
 „ 21. „ „ „ der pensionirte Hauptmann Rühn von der Suite der Infanterie.

### Berichtigung.

Im Regierungsblatt Nr. XXXIII. vom 25. August d. J., Seite 285, Zeile 8 von unten soll es heißen: statt Steueraufseher „Steueroberaufseher“ Merkel.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Samstag den 20. September 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse** Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen. Medaillenverleihungen. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Dienstmachten.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Prüfung der Lehramtsandidaten betreffend. Die Staatsgenehmigung der Feil Gillingen'schen Stiftung betreffend. Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Kriegsministeriums: einen General-Pardon betreffend.

## Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, den Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

#### I. das Großkreuz:

dem Staatsminister des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Freiherrn Rivalier von Meyßenbug;

dem Oberhofrichter Geheimenrath Dr. Stabel;

#### II. den Stern zum bereits innehabenden Commandeurkreuz:

dem Präsidenten des Kriegsministeriums, Generalmajor Ludwig;

dem Commandanten der Infanterie, Generalmajor von Borbeck;

#### III. das Commandeurkreuz zweiter Klasse:

dem Justiz-Ministerialdirector Jungmanns;

dem Oberhofgerichtskanzler Kirn;

dem Hofgerichtspräsidenten Woll in Bruchsal;

dem Director des Ministeriums des Innern Weizel;

dem Prälaten Dr. Ullmann;

## IV. das Ritterkreuz:

dem Ministerialrath Bär;  
 dem Stadtdirector Faller in Freiburg;  
 dem Oberamtmann Freiherrn von Teuffel in Weinheim;  
 dem Oberamtmann Freiherrn von Reichlin-Meldegg in Dreisach;  
 dem Oberamtmann Stigler in Bühl;  
 dem Oberamtmann Dilger in Kenzingen;  
 dem Oberamtmann Fecht in Pforzheim;  
 dem Dekan und Stadtpfarrer Schringer in Emmendingen;  
 dem Lyceumdirector Hofrath Noll in Freiburg;  
 dem Gymnasiumdirector Hofrath Gebhard in Lahr;  
 dem Bezirksinspector Ruoff in Lörrach;  
 dem vormaligen Dekan, Pfarrer Schaller in Watterdingen;  
 dem Pfarrer Behrle in Oberweier.

---

 Medaillenverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, folgende Medaillen zu verleihen:

## I. die kleine goldene Civilverdienstmedaille:

dem Waisenhausverwalter Lay in Lichtenthal;  
 dem Hofgerichtskanzleidener Rolle in Freiburg;

## II. die silberne Civilverdienstmedaille:

dem Hauptlehrer Siebler in Bachheim;  
 dem Hauptlehrer Frey in Rastatt;  
 dem Untererheber Altbürgermeister Keller in Burkheim;  
 dem Amtsdienner Furtwängler in Müllheim;  
 dem Oberaufseher Knapp,  
 dem Oberaufseher Kornmeier im Zuchthause zu Bruchsal, und  
 dem Aufseher Scherzinger im Zuchthause zu Freiburg.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

den seitherigen Vorstand der Postrechnungs-Revision, Oberrechnungsrath Dser, unter Verleihung des Titels Postrath zum Mitgliede der Direktion der großherzoglichen Verkehrsanstalten zu ernennen, und eben so

, den seitherigen Vorstand der Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins, Inspektor Klingel, mit dem Charakter als Baurath zum Rathe bei besagter Direktion zu befördern;

dem als badisches Mitglied bei der Direktion der Main-Neckar-Eisenbahn angestellten Post-rathe Scheyrer den Charakter und Rang als Oberpostrath zu verleihen;

den Assessor bei der Direktion der großherzoglichen Verkehrsanstalten, Grosch, zum Postrath zu ernennen;

zu Oberamtännern zu befördern:

den Amtmann Güerillot in Eberbach,

den Amtmann Orff in Mosbach,

den Amtmann Otto in Sinsheim,

den Amtmann Winter in Müllheim,

den Amtmann Klein in Stockach,

den Amtmann Meff in Walldürn,

den Amtmann Schmieder in Waldshut;

den Regierungsassessor Felix Behagel bei der Regierung des Mittelrheinkreises zum Regierungsrath zu befördern;

den Revisoren Lenz bei der Regierung des Mittelrheinkreises und Wintner bei dem evangelischen Oberkirchenrathe den Charakter als Rechnungsrathe,

dem Secretär Schwab bei der Regierung des Unterrheinkreises den Charakter eines Kanzlei-raths zu ertheilen;

den Rechnungsrath Strohmeyer bei der Regierung des Seekreises zum Oberrechnungsrath zu ernennen;

die Hofgerichtsassessoren Buchelt in Bruchsal und Schneider in Konstanz zu Hofge-richtsräthen,

den Amtsassessor Wilhelm Behagel in Mannheim zum Hofgerichtsassessor dortselbst,

die Amtsassessoren

Schäb in Ladenburg,

Gerlach in Weinheim,

Wilkens in Adelsheim,

Thilo in Neckargemünd,

Sauerbeck in Lahr,

Gräff in Bretten,

Himmelpach in Ettenheim,

Mors in Emmendingen,

Lang in Müllheim,  
 Ammann in Stofach  
 zu Amtmännern,

die Amtsbreviſoratsverweſer  
 Heiſch in Schwellingen,  
 Bertsch in Buchen,  
 Brucker in Krautheim

zu Amtsbreviſoren daſelbſt zu ernennen;

dem Vorſteher der Strafanſtalt in Freiburg, Schmidt, und dem Vorſteher des neuen  
 Männerzuchtthauſes in Bruchſal, Fießlin, den Titel als Direktoren,

den Amtsbreviſoren:

Wintzer in Mannheim,  
 Gerhardt in Karlsruhe,  
 Herſter in Lörrach,  
 Reichert in Neuſtadt und

dem Juſtizminiſterialreviſor Müller den Charakter als Rechnungsräthe zu verleihen;

den Amtſaſſeſſor Nicolai in Offenburg mit Belaffung ſeines dormaligen Rangs dem unter-  
 rheiniſchen Hofgerichte mit Sitz und Stimme zur Auſhilfe zuzutheilen;

den Amtsbreviſor Kiſſel von Säckingen nach Wolfach zu verſetzen;

der unterthänigſten Bitte des Profeſſors Baumann um Belaffung auf ſeiner Lehrſtelle  
 am Lyceum in Mannheim zu entſprechen und

die erledigte erſte Lehrſtelle am Gymnaſium zu Offenburg dem Profeſſor Intlekofer in  
 Freiburg zu übertragen;

den Oberingenieur Durban in Freiburg zum Oberbaurath,

den Phyſikus Wilhelm in Eppingen und

den Phyſikus Stöhr in Mößkirch zu Medizinalräthen zu ernennen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Prüfung der Lehramtskandidaten betreffend.

Die Prüfung der Lehramtskandidaten iſt auf Dienſtag den 4. November dieſes Jahrs  
 Morgens 8 Uhr und die folgenden Tage feſtgeſetzt.

Diejenigen Kandidaten, welche ſich dieſer Prüfung unterziehen wollen, werden aufgefordert,  
 unter Vorlage ihrer Studien- und Sittenzeugniſſe mit Einſchluß des Entlaſſungszeugniſſes zur



Universität, eines lateinisch abgefaßten curriculum vitae und eines pfarramtlichen Geburtscheins bei dem großherzoglichen Oberstudienrath sich zu melden.

Karlsruhe, den 1. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. von Scherer.

Die Staatsgenehmigung der Feist Ettlinger'schen Stiftung betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben mit höchster Entschließung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 28. v. M., Nr. 1019, allergnädigst geruht, zu der von Feist Ettlinger von Bruchsal gegründeten Stiftung von 7000 fl. unter dem Namen „Feist Ettlinger'sche Stiftung“, deren Zinsen bis zum Betrage von 80 fl. für bestimmte gottesdienstliche Handlungen, im Uebrigen aber zu Unterstützungen und zwar mit nächster Rücksicht auf die Verwandtschaft zum Stifter verwendet werden sollen, die Staatsgenehmigung zu ertheilen.

Karlsruhe, den 4. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Wehmar.

Vdt. von Stöffer.

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

Sie Stadtgemeinde Walldürn hat aus Anlaß der bevorstehenden Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs zum Zwecke der unentgeltlichen Krankenverpflegung unvermöglicher Ortseinwohner die Gründung eines Fonds beschloffen, zu welchem die Stadtkasse sofort 1000 fl. und vorläufig auf 10 Jahre alljährlich 50 fl. zuschießt, und außerdem die bereits zugesicherten freiwilligen Beiträge der vermöglichen Ortseinwohner zugewiesen werden.

Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten, und haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog mittelst Allerhöchster Entschließung aus großherzoglichem geheimen Kabinet vom 14. d. M., Nr. 2706, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen geruht, daß dieselbe den Namen

„Friedrich-Louisen-Hospitalfond“

führen dürfe.

Dies wird anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 16. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. von Scherer.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Digitized by Google

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Samstag den 20. September 1856.

## Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen. Medaillenverleihung.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien. Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.

### Ordensverleihungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden:

dem Oberstallmeister Generalmajor, Freiherrn von Seldeneck das Großkreuz,  
dem Kammerherrn und Intendanten der Hofdomänen, von Kettner,  
dem Kammerherrn und Viceoberceremonienmeister, Freiherrn von Reischach,  
dem Kammerherrn und Hofmarschall von Baumbach  
das Commandeurekreuz zweiter Klasse,

dem Kammerherrn und Hofoberforstmeister Freiherrn von Schnau-Wehr,  
dem Reifestallmeister, Major und Flügeladjutanten von Holzinger  
das Eichenlaub zum Ritterkreuz,

dem Hofbaumeister, Baurath Berkmüller und  
dem Stallmeister Sachs  
das Ritterkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Sodann haben Seine Königl. Hoheit der Großherzog ferner gnädigst zu verleihen geruht:

den Hausorden der Treue:

dem Generalleutnant Freiherrn Gayling von Altheim, Gouverneur der Bundesfestung Rastatt;

den Orden vom Zähringer Löwen, und zwar:

den Stern zum Commandeurkreuz:

dem Generallieutenant Freiherrn Röder von Diersburg, Commandanten der Bundesfestung Raftatt;

das Commandeurkreuz erster Klasse mit dem Stern:

dem Königlich Preussischen Generalmajor von Knobloch, ersten Commandanten von Koblenz;

das Eichenlaub zum Commandeurkreuz zweiter Klasse:

dem Generalmajor Dreyer, Commandanten der zweiten Infanterie-Brigade;

dem Generalmajor Kunz, Commandanten der ersten Infanterie-Brigade;

dem Generalmajor Schuler, Commandanten der Kellerei;

dem Oberst von Theobald, Mitglied des Kriegsministeriums;

das Commandeurkreuz zweiter Klasse:

dem Oberst Röbel, Zeughausdirektor;

dem Oberst von Faber, Commandanten der Artillerie;

dem Oberst Baumgartner, Rekrutirungsoffizier;

dem Generalauditor, Geheimer Rath Brauer;

dem Generalstabsarzt Dr. Siegel;

das Eichenlaub zum Ritterkreuz:

dem Oberst Freiherrn von Adelsheim, Commandanten des zweiten Infanterie-Regiments;

dem Oberst Louis, Commandanten des vierten Infanterie-Regiments,

dem Oberst Freiherrn von Freystett, Commandanten des zweiten Dragoner-Regiments;

dem Oberstlieutenant Zeroni in der Artillerie;

dem Oberstlieutenant von Krenz, Chef des Generalstabs;

dem Major Keller, Commandanten des zweiten Füsilier-Bataillons;

dem Major und Flügeladjutanten Freiherrn von Neubronn;

dem Hauptmann Grafen von Sponed in der Pionnier-Compagnie;

das Ritterkreuz:

dem Oberstlieutenant von Beck im dritten Infanterie-Regiment;

dem Oberstlieutenant Keller im vierten Infanterie-Regiment;

dem Oberstlieutenant Freiherrn du Jarris von Laroche im zweiten Infanterie-Regiment;

dem Major Freiherrn Röder von Diersburg in der Artillerie;

dem Major von Freydorf im zweiten Dragoner-Regiment;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

Die Gemeinden des Amtsbezirks Staufen haben gemeinschaftlich mit dortigen Privatpersonen aus Anlaß der Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen eine Stiftung von 600 fl. 45 kr. gegründet, aus welcher jährlich ein durch Unglücksfälle verarmtes Ehepaar unterstützt werden soll.

Dieser Stiftung, welche nach eingeholter allerhöchster Genehmigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs die Benennung „Friedrich-Luise-Stiftung“ erhalten hat, wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 16. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Stengel.

Vdt. Eschborn.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 1. Oktober 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.** Ordensverleihung. Erlaubniß zur Annahme einer fremden Ehrenmedaille. Dienstinachrichten.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: das Ergebnis der diesjährigen Prüfung der Postaspiranten betreffend. Die Errichtung eines Billetausgabebureaus auf der Eisenbahnstation Wohlen betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend. Das Friedrich-Louisen-Stipendium an der Universität Heidelberg betreffend. Die diesjährige Frühjahrsprüfung der Kandidaten der Theologie betreffend.

**Diensterledigung. Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem ersten Alcalde von Puerta Santa Maria, D. Rafaël Lafitte das Ritterkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

### Erlaubniß zur Annahme einer fremden Ehrenmedaille.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Schiffer Johann Linder von Dreifach die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß, die demselben für Rettung eines Menschenlebens verliehene kaiserlich französische Ehrenmedaille zweiter Klasse annehmen und tragen zu dürfen, allergnädigst zu ertheilen geruht.



## Diensta c h r i c h t e n.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 10. September d. J.

den Rittmeister von Schilling vom 3. Dragoner-Regiment auf Grund des Ausspruches der Superarbitrationskommission für Offiziere und Kriegsbeamte, unter Ertheilung des Charakters als Major und mit Beibehaltung der Regimentsuniform, in den Ruhestand zu versetzen;

unter dem 12. September d. J.

den Regimentsarzt Dr. Fina im 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment, auf Grund des Ausspruches der Superarbitrationskommission, wegen körperlichen Leidens, unter Verleihung des Charakters als Generalarzt, in den Ruhestand zu versetzen;

unter dem 13. September d. J.

die bisherigen Kammerjunfer Albert Grafen von Hennin, Hofgerichtsbrath in Freiburg, und Ludwig Freiherrn von Edelsheim zu großherzoglichen Kammerherren zu ernennen;

unter dem 15. September d. J.

dem Sekretär bei großherzoglichem Oberstallmeisteramt August Jost den Dienstcharakter eines Stallverwalters zu verleihen.

---

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Ergebnis der diesjährigen Prüfung der Postaspiranten betreffend.

Nach erstandener vorschriftsmäßiger Prüfung sind nachgenannte Postaspiranten:

Karl Burg von Offenburg,  
Franz Würtz von Stein,  
Heinrich Römhild von Karlsruhe,  
Maximilian Ringer von Altbreisach,  
Ludwig Gotha von Hainstadt,  
Franz Donsbach von Ettenheim,  
Adolph Strauß von Karlsruhe,  
Hermann Jäger von Freiburg,  
Friedrich Göbenberger von Heidelberg,  
Eduard Engel von Rheinbischofsheim, und  
August Holzmann von Karlsruhe

unter die Zahl der Postpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 15. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

J. A. d. M.

Müllin.

Vdt. von Nollenbec.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Die diesjährige Frühjahrsprüfung der Kandidaten der Theologie betreffend.

Nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung wurden folgende Theologen in nachstehender Ordnung unter die Zahl der evangelischen Pfarramtskandidaten aufgenommen:

Friedrich Brombacher von Kirschgartshausen,  
 Heinrich Konrad Abraham Spengler von Mannheim,  
 Wilhelm Dubbers von Hannover,  
 Gustav Faust von Oberwisheim,  
 Johann Friedrich Säger von Maulburg,  
 Karl Christoph Siegrist von Broggingen,  
 Friedrich Heinrich Hagenmeter von Eulenhof,  
 Otto Christian Wilhelm Ebert von Rosbach.

Karlsruhe, den 24. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
 von Stengel.

Vdt. Quiffon.

### Dienst erledigung.

Das Physikats Eberbach ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen vier Wochen durch Vermittelung der betreffenden Kreisregierungen bei großherzoglicher Sanitätskommission zu melden. Dabei wird bemerkt, daß das im Regierungsblatt Nr. XXIII. ausgeschriebene Amtschirurgat Eberbach vorerst nicht wieder besetzt werden soll.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 2. August d. J. der evangelische Pfarrer Karl Friedrich Haug in Schweigern,  
 „ 1. September d. J. der pensionirte Oberforstmeister Welten in Heidelberg,  
 „ 16. „ „ „ der Zeughausinspektor Johann Georg Kaltenbrunn in Karlsruhe.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 8. Oktober 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.** Allerhöchst-landesherrliche Verordnung, die Konscription für 1857, hier die Festsetzung der Rekrutenquote betreffend.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: die Ertheilung eines Patents an großherzoglichen Oberingenieur Lorenz zu Mannheim betreffend. Die Patentertheilung an den Mechaniker Louis in Paris betreffend. Die Ertheilung eines Patents an den Ingenieur Julius Belleville in Paris betreffend. Die Ertheilung eines Patents an den Fabrikdirektor G. L. Kauffmann in Arnau betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Finanzministeriums: die diesjährige dritte Gewinnziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Kriegsministeriums: die Benennung des 1. und 2. Dragoner-Regiments so wie des 1. und 4. Infanterie-Regiments betreffend.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Allerhöchstlandesherrliche Verordnung, die Konscription für 1857, hier die Festsetzung der Rekrutenquote betreffend.

## Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen,

Nach Ansicht des Art. 1 des Gesetzes vom 13. Februar 1851, wornach Unsere Heeresmacht nach Maßgabe des Konscriptionsgesetzes vom 14. Mai 1825 unter Berücksichtigung der Bestimmungen jenes Gesetzes sich ergänzen soll,

in Erwägung, daß die Linie jedenfalls auf dem Stande erhalten werden muß, welcher der Kontingentsstärke von ein und zwei Drittel vom Hundert der Bevölkerung entspricht,

unter Bezugnahme auf Unsere Verordnung vom 4. Dezember 1833 (Regierungsblatt Nr. 47), und

auf den Vortrag Unseres Kriegsministeriums und den Beivortrag Unseres Ministeriums des Innern

haben Wir beschlossen und verordnen, wie folgt:

### §. 1.

Die für das Jahr 1857 zur Ergänzung der Linie erforderliche Rekrutenquote wird auf dreitausend fünfhundert acht und dreißig Mann aus der betreffenden Altersklasse festgesetzt, wovon 3333 Mann zur gleichbaldigen Eintheilung und 205 Mann zur Reserve bestimmt sind.

## §. 2.

Diese Reserve, nach dem Maaßstabe des §. 7 des Conscriptionsgesetzes auf alle Bezirke des Landes vertheilt und aus den höchsten Loosnummern der übernommenen Pflichtigen bestehend, wird von dem Kriegsministerium nach Bedürfniß einberufen und, so weit ihre Einberufung bestimmungsgemäß nicht nothwendig geworden ist, bei der Uebernahme der nächstfolgenden Rekrutenquote freigegeben. Die Freigegebenen treten dadurch in das Verhältniß der nicht übernommenen Pflichtigen ihrer Altersklasse zurück.

## §. 3.

Die im §. 1 festgesetzte Ergänzungsquote ist von dem Ministerium des Innern auf die Bezirke gesetzmäßig zu vertheilen und die Vertheilung durch das Regierungsblatt bekannt zu machen; das Kriegsministerium aber hat sich am Schlusse des Jahres 1857 über die Verwendung der zur Linie berufenen Mannschaft Unserem Staatsministerium auszuweisen.

## §. 4.

Unsere Ministerien des Innern und des Kriegs sind mit dem Vollzug der gegenwärtigen Verordnung beauftragt.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 4. Oktober 1856.

**Friedrich.**

von Stengel. Ludwig.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ertheilung eines Patents an großherzoglichen Oberingenieur Lorenz zu Mannheim betreffend.

Dem großherzoglichen Oberingenieur Lorenz zu Mannheim wird auf sein Ansuchen ein Patent für die von ihm erfundene neue Konstruktion von Backöfen auf die Dauer von fünf Jahren anmit ertheilt, ohne Andere in der Anwendung bereits bekannter Theile zu beschränken, unter Vorbehalt der Rechte Jener, welche die Priorität der Erfindung dieser Konstruktion oder einzelner Theile derselben nachzuweisen vermögen oder solche künftig verbessern werden und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl. nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 19. September 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Die diesjährige dritte Gewinnziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Das Resultat der heute stattgehabten dritten Gewinnziehung des vorbemerkten Anlehens wird durch die beifolgende Liste zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Die Gewinne werden planmäßig auf den 1. April 1857 durch die Eisenbahnschuldentilgungskasse bezahlt werden. Die Bezahlung derselben wird aber auf Verlangen der Inhaber auch vor der Verfallzeit, und zwar in den Monaten Oktober, November und Dezember d. J. gegen Abzug von einem Kreuzer vom Gulden und in den Monaten Januar, Februar und März 1857 gegen Abzug von einem halben Kreuzer vom Gulden stattfinden.

Karlsruhe, den 30. September 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreuz.

## Liste

der zu dem Lotterielehen der großherzoglichen Eisenbahnschuldentilgungskasse vom Jahr 1845 von 14 Millionen Gulden

gehörigen 2500 Stück Lose mit den darauf gefallenem Gewinnsten, welche bei der

### dreiundvierzigsten Ziehung

am 30. September 1856 unter Aufsicht der großherzoglichen Kommission und in Gegenwart der Anlehens-Unternehmer gezogen wurden.

(Nach der Nummernfolge geordnet.)

Nummern der am 30. August 1856 gezogenen 50 Serien.

82. 292. 351. 482. 651. 718. 750. 1034. 1372. 1391. 1459. 1661. 1743. 1819. 1893. 2032. 2499. 2644. 2761. 2770.  
2898. 3003. 3091. 3689. 3695. 3703. 3733. 3758. 3850. 3978. 4069. 4480. 4702. 4710. 4863. 4892. 5096. 5283. 5307.  
5664. 5852. 5908. 6056. 6472. 6850. 6742. 6878. 6958. 7150. 7923.

| Nummer der Lose. | Gewinn fl. | Nummer der Lose. | Gewinn fl. | Nummer der Lose. | Gewinn fl. | Nummer der Lose. | Gewinn fl. | Nummer der Lose. | Gewinn fl.  | Nummer der Lose. | Gewinn fl. |
|------------------|------------|------------------|------------|------------------|------------|------------------|------------|------------------|-------------|------------------|------------|
| 4051             | 43         | 4067             | 43         | 4083             | 43         | 4099             | 43         | 14565            | 43          | 14581            | 43         |
| 4052             | 43         | 4068             | 43         | 4084             | 43         | 4100             | 43         | 14566            | 43          | 14582            | 43         |
| 4053             | 43         | 4069             | 43         | 4085             | 43         | 14551            | 43         | 14567            | 43          | 14583            | 43         |
| 4054             | 250        | 4070             | 43         | 4086             | 43         | 14552            | 43         | 14568            | 43          | 14584            | 43         |
| 4055             | 43         | 4071             | 43         | 4087             | 43         | 14553            | 43         | 14569            | 43          | 14585            | 43         |
| 4056             | 43         | 4072             | 43         | 4088             | 43         | 14554            | 43         | <b>14570</b>     | <b>1000</b> | 14586            | 43         |
| 4057             | 43         | 4073             | 43         | 4089             | 43         | 14555            | 43         | 14571            | 43          | 14587            | 43         |
| 4058             | 43         | 4074             | 43         | 4090             | 43         | 14556            | 43         | 14572            | 43          | 14588            | 43         |
| 4059             | 43         | 4075             | 43         | 4091             | 43         | 14557            | 50         | 14573            | 43          | 14589            | 43         |
| 4060             | 43         | 4076             | 43         | 4092             | 43         | 14558            | 43         | 14574            | 43          | 14590            | 43         |
| 4061             | 43         | 4077             | 43         | 4093             | 43         | 14559            | 43         | 14575            | 50          | 14591            | 43         |
| 4062             | 43         | 4078             | 43         | 4094             | 43         | 14560            | 43         | 14576            | 50          | 14592            | 43         |
| 4063             | 43         | 4079             | 43         | 4095             | 43         | 14561            | 50         | 14577            | 43          | 14593            | 43         |
| 4064             | 43         | 4080             | 50         | 4096             | 43         | 14562            | 43         | 14578            | 43          | 14594            | 43         |
| 4065             | 43         | 4081             | 43         | 4097             | 43         | 14563            | 43         | 14579            | 43          | 14595            | 43         |
| 4066             | 43         | 4082             | 43         | 4098             | 43         | 14564            | 43         | 14580            | 43          | 14596            | 43         |

| Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loofe. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 14597                | 43            | 24051                | 43            | 32505                | 43            | 35859                | 43            | 37463                | 43            | 51667                | 43            |
| 14598                | 50            | 24052                | 50            | 32506                | 43            | 35860                | 43            | 37464                | 43            | 51668                | 43            |
| 14599                | 50            | 24053                | 43            | 32507                | 50            | 35861                | 43            | 37465                | 43            | 51669                | 43            |
| 14600                | 43            | 24054                | 43            | <b>32508</b>         | <b>2000</b>   | 35862                | 43            | 37466                | 43            | 51670                | 43            |
| 17501                | 43            | 24055                | 43            | 32509                | 50            | 35863                | 43            | 37467                | 43            | 51671                | 43            |
| 17502                | 43            | 24056                | 43            | 32510                | 43            | 35864                | 43            | 37468                | 43            | 51672                | 43            |
| 17503                | 43            | 24057                | 43            | 32511                | 43            | 35865                | 43            | 37469                | 43            | 51673                | 43            |
| 17504                | 50            | 24058                | 43            | 32512                | 43            | 35866                | 43            | 37470                | 43            | 51674                | 43            |
| 17505                | 43            | 24059                | 43            | 32513                | 43            | 35867                | 43            | 37471                | 43            | 51675                | 50            |
| 17506                | 43            | 24060                | 43            | 32514                | 43            | 35868                | 50            | 37472                | 43            | 51676                | 43            |
| 17507                | 50            | 24061                | 50            | 32515                | 43            | 35869                | 43            | 37473                | 43            | 51677                | 43            |
| 17508                | 43            | 24062                | 43            | 32516                | 50            | 35870                | 43            | 37474                | 43            | 51678                | 43            |
| 17509                | 43            | 24063                | 50            | 32517                | 43            | 35871                | 50            | 37475                | 43            | 51679                | 43            |
| 17510                | 43            | 24064                | 43            | 32518                | 43            | 35872                | 43            | 37476                | 43            | 51680                | 43            |
| 17511                | 43            | 24065                | 43            | 32519                | 43            | 35873                | 43            | 37477                | 43            | 51681                | 43            |
| 17512                | 43            | 24066                | 43            | 32520                | 50            | 35874                | 43            | 37478                | 43            | 51682                | 50            |
| 17513                | 43            | 24067                | 43            | 32521                | 43            | 35875                | 43            | 37479                | 43            | 51683                | 43            |
| 17514                | 43            | 24068                | 43            | 32522                | 43            | 35876                | 43            | 37480                | 250           | 51684                | 43            |
| 17515                | 43            | 24069                | 43            | 32523                | 43            | 35877                | 43            | 37481                | 43            | 51685                | 50            |
| 17516                | 50            | 24070                | 43            | 32524                | 43            | 35878                | 43            | 37482                | 43            | 51686                | 43            |
| 17517                | 43            | 24071                | 43            | 32525                | 43            | 35879                | 43            | 37483                | 43            | 51687                | 43            |
| 17518                | 43            | 24072                | 43            | 32526                | 43            | 35880                | 43            | 37484                | 43            | 51688                | 43            |
| 17519                | 43            | 24073                | 43            | 32527                | 43            | 35881                | 43            | 37485                | 43            | 51689                | 43            |
| 17520                | 43            | 24074                | 43            | 32528                | 43            | 35882                | 50            | 37486                | 43            | 51690                | 43            |
| 17521                | 43            | 24075                | 43            | 32529                | 43            | 35883                | 43            | 37487                | 43            | 51691                | 43            |
| 17522                | 43            | 24076                | 43            | 32530                | 43            | 35884                | 43            | 37488                | 43            | 51692                | 43            |
| 17523                | 43            | 24077                | 43            | 32531                | 43            | 35885                | 43            | 37489                | 43            | 51693                | 43            |
| 17524                | 43            | 24078                | 43            | 32532                | 43            | 35886                | 43            | 37490                | 43            | 51694                | 43            |
| 17525                | 43            | 24079                | 43            | 32533                | 43            | 35887                | 43            | 37491                | 43            | 51695                | 43            |
| 17526                | 43            | 24080                | 43            | 32534                | 43            | 35888                | 43            | 37492                | 43            | 51696                | 43            |
| 17527                | 43            | 24081                | 43            | 32535                | 43            | 35889                | 43            | 37493                | 43            | 51697                | 50            |
| 17528                | 43            | 24082                | 43            | 32536                | 43            | 35890                | 43            | 37494                | 43            | 51698                | 43            |
| 17529                | 43            | 24083                | 43            | 32537                | 43            | 35891                | 43            | 37495                | 43            | 51699                | 43            |
| 17530                | 43            | 24084                | 43            | 32538                | 43            | 35892                | 50            | 37496                | 43            | 51700                | 43            |
| 17531                | 43            | 24085                | 50            | 32539                | 43            | 35893                | 43            | 37497                | 43            | 68551                | 43            |
| 17532                | 43            | 24086                | 43            | 32540                | 50            | 35894                | 43            | 37498                | 43            | 68552                | 43            |
| 17533                | 43            | 24087                | 43            | 32541                | 43            | 35895                | 43            | 37499                | 43            | 68553                | 43            |
| 17534                | 43            | 24088                | 43            | 32542                | 43            | 35896                | 50            | 37500                | 43            | 68554                | 43            |
| 17535                | 43            | 24089                | 43            | 32543                | 50            | 35897                | 43            | 51651                | 43            | 68555                | 43            |
| 17536                | 43            | 24090                | 43            | 32544                | 43            | 35898                | 43            | 51652                | 43            | 68556                | 50            |
| 17537                | 43            | 24091                | 43            | 32545                | 43            | 35899                | 43            | 51653                | 43            | 68557                | 43            |
| 17538                | 43            | 24092                | 43            | 32546                | 43            | 35900                | 43            | 51654                | 43            | 68558                | 43            |
| 17539                | 43            | 24093                | 250           | 32547                | 50            | 37451                | 43            | 51655                | 43            | 68559                | 43            |
| 17540                | 43            | 24094                | 43            | 32548                | 43            | 37452                | 43            | 51656                | 43            | 68560                | 43            |
| 17541                | 50            | 24095                | 43            | 32549                | 43            | 37453                | 43            | 51657                | 43            | 68561                | 43            |
| 17542                | 50            | 24096                | 43            | 32550                | 43            | 37454                | 50            | 51658                | 43            | <b>68562</b>         | <b>1000</b>   |
| 17543                | 43            | 24097                | 43            | 35851                | 50            | 37455                | 50            | 51659                | 43            | 68563                | 43            |
| 17544                | 43            | 24098                | 43            | 35852                | 43            | 37456                | 43            | 51660                | 43            | 68564                | 43            |
| 17545                | 43            | 24099                | 43            | 35853                | 43            | 37457                | 43            | 51661                | 43            | 68565                | 43            |
| 17546                | 43            | 24100                | 43            | 35854                | 50            | 37458                | 43            | 51662                | 43            | 68566                | 43            |
| 17547                | 43            | 32501                | 43            | 35855                | 43            | 37459                | 43            | 51663                | 43            | 68567                | 43            |
| 17548                | 43            | 32502                | 43            | 35856                | 43            | 37460                | 250           | 51664                | 43            | 68568                | 43            |
| 17549                | 43            | 32503                | 43            | 35857                | 43            | 37461                | 43            | 51665                | 43            | 68569                | 43            |
| 17550                | 43            | 32504                | 43            | 35858                | 43            | 37462                | 43            | 51666                | 43            | 68570                | 43            |



| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 68571                | 43            | 69675                | 43            | 72929                | 43            | 83033                | 43            | 87137                | 43            | 90941                | 43            |
| 68572                | 43            | 69676                | 43            | 72930                | 43            | 83034                | 43            | 87138                | 50            | 90942                | 43            |
| 68573                | 43            | 69677                | 50            | 72931                | 43            | 83035                | 43            | 87139                | 50            | 90943                | 43            |
| 68574                | 43            | 69678                | 43            | 72932                | 43            | 83036                | 50            | 87140                | 43            | 90944                | 43            |
| 68575                | 43            | 69679                | 43            | 72933                | 43            | 83037                | 43            | 87141                | 43            | 90945                | 43            |
| 68576                | 43            | 69680                | 43            | 72934                | 43            | 83038                | 43            | 87142                | 43            | 90946                | 43            |
| 68577                | 43            | 69681                | 43            | 72935                | 43            | 83039                | 43            | 87143                | 43            | 90947                | 43            |
| 68578                | 50            | 69682                | 43            | 72936                | 50            | 83040                | 43            | 87144                | 43            | 90948                | 43            |
| 68579                | 50            | 69683                | 43            | 72937                | 43            | 83041                | 50            | 87145                | 43            | 90949                | 43            |
| 68580                | 43            | 69684                | 43            | 72938                | 43            | 83042                | 43            | 87146                | 43            | 90950                | 43            |
| 68581                | 43            | 69685                | 43            | 72939                | 43            | 83043                | 50            | 87147                | 43            | 94601                | 43            |
| 68582                | 43            | 69686                | 43            | 72940                | 43            | 83044                | 43            | 87148                | 43            | 94602                | 43            |
| 68583                | 43            | 69687                | 43            | 72941                | 43            | 83045                | 50            | 87149                | 43            | 94603                | 43            |
| 68584                | 43            | 69688                | 43            | 72942                | 43            | 83046                | 43            | 87150                | 43            | 94604                | 43            |
| 68585                | 43            | 69689                | 43            | 72943                | 50            | 83047                | 50            | 90901                | 43            | 94605                | 43            |
| 68586                | 43            | 69690                | 43            | 72944                | 43            | 83048                | 43            | 90902                | 43            | 94606                | 43            |
| 68587                | 50            | 69691                | 43            | 72945                | 43            | 83049                | 43            | 90903                | 43            | 94607                | 43            |
| 68588                | 50            | 69692                | 43            | 72946                | 50            | 83050                | 43            | 90904                | 43            | 94608                | 43            |
| 68589                | 43            | 69693                | 43            | 72947                | 43            | 87101                | 43            | 90905                | 43            | 94609                | 43            |
| 68590                | 43            | 69694                | 43            | 72948                | 43            | 87102                | 43            | 90906                | 43            | 94610                | 50            |
| 68591                | 43            | 69695                | 43            | 72949                | 50            | 87103                | 43            | 90907                | 43            | 94611                | 43            |
| 68592                | 43            | 69696                | 43            | 72950                | 43            | 87104                | 43            | 90908                | 43            | 94612                | 43            |
| 68593                | 43            | 69697                | 43            | 83001                | 43            | 87105                | 43            | 90909                | 43            | 94613                | 43            |
| 68594                | 43            | 69698                | 50            | 83002                | 43            | 87106                | 43            | 90910                | 43            | 94614                | 43            |
| 68595                | 43            | 69699                | 43            | 83003                | 43            | 87107                | 43            | 90911                | 43            | 94615                | 43            |
| 68596                | 50            | 69700                | 43            | 83004                | 43            | <b>87108</b>         | <b>1000</b>   | 90912                | 43            | 94616                | 43            |
| 68597                | 43            | 72901                | 43            | 83005                | 43            | 87109                | 50            | 90913                | 43            | 94617                | 43            |
| 68598                | 43            | 72902                | 50            | 83006                | 43            | 87110                | 50            | 90914                | 50            | 94618                | 43            |
| 68599                | 43            | 72903                | 43            | 83007                | 43            | 87111                | 43            | 90915                | 43            | 94619                | 43            |
| 68600                | 43            | 72904                | 50            | 83008                | 43            | 87112                | 43            | 90916                | 50            | 94620                | 50            |
| 69651                | 43            | 72905                | 43            | 83009                | 43            | 87113                | 43            | 90917                | 43            | 94621                | 43            |
| 69652                | 50            | 72906                | 43            | 83010                | 43            | 87114                | 50            | 90918                | 43            | 94622                | 50            |
| 69653                | 50            | 72907                | 43            | 83011                | 43            | 87115                | 43            | 90919                | 43            | 94623                | 43            |
| 69654                | 43            | 72908                | 43            | 83012                | 43            | 87116                | 43            | 90920                | 43            | 94624                | 50            |
| 69655                | 43            | 72909                | 50            | 83013                | 43            | 87117                | 43            | 90921                | 43            | 94625                | 43            |
| 69656                | 43            | 72910                | 43            | 83014                | 43            | 87118                | 43            | 90922                | 43            | 94626                | 43            |
| 69657                | 50            | 72911                | 43            | 83015                | 43            | 87119                | 43            | 90923                | 43            | 94627                | 43            |
| 69658                | 43            | 72912                | 43            | 83016                | 43            | 87120                | 43            | 90924                | 43            | 94628                | 43            |
| 69659                | 43            | 72913                | 43            | 83017                | 43            | 87121                | 43            | 90925                | 43            | 94629                | 43            |
| 69660                | 43            | 72914                | 43            | 83018                | 43            | 87122                | 43            | 90926                | 43            | 94630                | 43            |
| 69661                | 43            | 72915                | 43            | 83019                | 43            | 87123                | 43            | 90927                | 43            | 94631                | 43            |
| 69662                | 43            | 72916                | 43            | 83020                | 43            | 87124                | 43            | 90928                | 43            | 94632                | 43            |
| 69663                | 43            | 72917                | 43            | 83021                | 43            | 87125                | 43            | 90929                | 43            | 94633                | 43            |
| 69664                | 43            | 72918                | 50            | 83022                | 43            | 87126                | 43            | 90930                | 43            | 94634                | 43            |
| 69665                | 43            | 72919                | 43            | 83023                | 43            | 87127                | 43            | 90931                | 43            | 94635                | 43            |
| 69666                | 43            | 72920                | 43            | 83024                | 43            | 87128                | 43            | 90932                | 43            | 94636                | 43            |
| 69667                | 43            | 72921                | 43            | 83025                | 43            | 87129                | 43            | 90933                | 43            | 94637                | 43            |
| 69668                | 43            | 72922                | 43            | 83026                | 43            | 87130                | 43            | 90934                | 43            | 94638                | 43            |
| 69669                | 43            | 72923                | 43            | 83027                | 43            | 87131                | 43            | 90935                | 43            | 94639                | 43            |
| 69670                | 250           | 72924                | 43            | <b>83028</b>         | <b>2000</b>   | 87132                | 43            | 90936                | 43            | 94640                | 43            |
| 69671                | 50            | 72925                | 43            | 83029                | 50            | 87133                | 50            | 90937                | 250           | 94641                | 43            |
| 69672                | 43            | 72926                | 43            | 83030                | 43            | 87134                | 43            | 90938                | 43            | 94642                | 43            |
| 69673                | 43            | 72927                | 43            | 83031                | 43            | 87135                | 43            | 90939                | 43            | 94643                | 43            |
| 69674                | 43            | 72928                | 43            | 83032                | 250           | 87136                | 43            | 90940                | 43            | 94644                | 43            |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Nummer der Loose. | Gewinn fl.  | Nummer der Loose. | Gewinn fl.  | Nummer der Loose. | Gewinn fl. | Nummer der Loose. | Gewinn fl.   | Nummer der Loose. | Gewinn fl.  | Nummer der Loose. | Gewinn fl. |
|-------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------------|------------|-------------------|--------------|-------------------|-------------|-------------------|------------|
| 150119            | 43          | 154523            | 43          | 184427            | 43         | 184731            | 43           | 185135            | 43          | 186639            | 43         |
| 150120            | 43          | 154524            | 43          | 184428            | 250        | 184732            | 43           | 185136            | 50          | 186640            | 43         |
| 150121            | 43          | 154525            | 43          | 184429            | 50         | 184733            | 43           | 185137            | 43          | 186641            | 43         |
| 150122            | 43          | 154526            | 43          | 184430            | 43         | 184734            | 43           | 185138            | 43          | 186642            | 43         |
| 150123            | 43          | 154527            | 43          | 184431            | 43         | 184735            | 43           | 185139            | 43          | 186643            | 43         |
| 150124            | 43          | 154528            | 43          | 184432            | 43         | 184736            | 50           | 185140            | 43          | 186644            | 43         |
| 150125            | 43          | 154529            | 43          | 184433            | 43         | 184737            | 43           | 185141            | 50          | 186645            | 43         |
| 150126            | 50          | 154530            | 43          | 184434            | 43         | 184738            | 43           | 185142            | 43          | 186646            | 43         |
| 150127            | 43          | 154531            | 43          | 184435            | 43         | 184739            | 43           | 185143            | 50          | 186647            | 43         |
| 150128            | 43          | 154532            | 50          | 184436            | 50         | 184740            | 43           | 185144            | 43          | 186648            | 43         |
| 150129            | 43          | 154533            | 43          | 184437            | 43         | 184741            | 43           | 185145            | 43          | 186649            | 43         |
| 150130            | 43          | 154534            | 43          | 184438            | 43         | 184742            | 43           | 185146            | 43          | 186650            | 43         |
| 150131            | 43          | 154535            | 43          | 184439            | 43         | 184743            | 43           | 185147            | 43          | 187851            | 43         |
| 150132            | 43          | 154536            | 50          | 184440            | 43         | 184744            | 43           | 185148            | 50          | 187852            | 50         |
| 150133            | 43          | 154537            | 43          | 184441            | 43         | 184745            | 43           | 185149            | 43          | 187853            | 43         |
| 150134            | 43          | 154538            | 43          | 184442            | 43         | 184746            | 43           | 185150            | 43          | 187854            | 43         |
| 150135            | 43          | 154539            | 43          | 184443            | 43         | 184747            | 43           | 186601            | 43          | 187855            | 43         |
| <b>150136</b>     | <b>3000</b> | 154540            | 43          | 184444            | 43         | 184748            | 43           | 186602            | 43          | 187856            | 43         |
| 150137            | 43          | 154541            | 43          | 184445            | 43         | 184749            | 43           | 186603            | 50          | 187857            | 43         |
| 150138            | 43          | <b>154542</b>     | <b>1000</b> | 184446            | 43         | 184750            | 50           | 186604            | 43          | 187858            | 43         |
| 150139            | 43          | 154543            | 43          | 184447            | 43         | 185101            | 43           | 186605            | 43          | 187859            | 43         |
| 150140            | 43          | 154544            | 50          | 184448            | 43         | 185102            | 43           | 186606            | 43          | 187860            | 43         |
| 150141            | 43          | 154545            | 50          | 184449            | 43         | 185103            | 43           | 186607            | 43          | 187861            | 43         |
| 150142            | 43          | 154546            | 43          | 184450            | 43         | 185104            | 43           | 186608            | 43          | 187862            | 43         |
| 150143            | 43          | 154547            | 43          | 184701            | 43         | 185105            | 43           | 186609            | 43          | 187863            | 43         |
| 150144            | 43          | 154548            | 43          | 184702            | 43         | 185106            | 43           | 186610            | 50          | 187864            | 43         |
| 150145            | 43          | 154549            | 43          | 184703            | 43         | 185107            | 43           | 186611            | 43          | 187865            | 43         |
| 150146            | 43          | 154550            | 43          | 184704            | 43         | 185108            | 43           | 186612            | 43          | 187866            | 43         |
| 150147            | 43          | 184401            | 43          | 184705            | 43         | 185109            | 50           | 186613            | 250         | 187867            | 43         |
| 150148            | 43          | 184402            | 43          | 184706            | 43         | <b>185110</b>     | <b>10000</b> | 186614            | 43          | 187868            | 43         |
| 150149            | 50          | 184403            | 43          | 184707            | 43         | 185111            | 43           | 186615            | 50          | 187869            | 43         |
| 150150            | 43          | 184404            | 43          | 184708            | 43         | 185112            | 50           | 186616            | 43          | 187870            | 43         |
| <b>154501</b>     | <b>1000</b> | 184405            | 43          | 184709            | 43         | 185113            | 250          | 186617            | 43          | 187871            | 43         |
| 154502            | 50          | 184406            | 43          | 184710            | 43         | 185114            | 43           | 186618            | 43          | 187872            | 43         |
| 154503            | 43          | 184407            | 43          | 184711            | 43         | 185115            | 43           | 186619            | 43          | 187873            | 43         |
| 154504            | 43          | 184408            | 43          | 184712            | 43         | 185116            | 43           | 186620            | 43          | 187874            | 43         |
| 154505            | 43          | 184409            | 43          | 184713            | 43         | 185117            | 43           | 186621            | 43          | 187875            | 43         |
| 154506            | 43          | 184410            | 43          | 184714            | 43         | 185118            | 43           | <b>186622</b>     | <b>2000</b> | 187876            | 43         |
| 154507            | 43          | 184411            | 43          | 184715            | 43         | 185119            | 43           | 186623            | 43          | 187877            | 43         |
| 154508            | 43          | 184412            | 43          | 184716            | 43         | 185120            | 43           | 186624            | 43          | 187878            | 43         |
| 154509            | 43          | 184413            | 50          | 184717            | 43         | 185121            | 43           | 186625            | 43          | 187879            | 43         |
| 154510            | 43          | 184414            | 43          | 184718            | 43         | 185122            | 43           | 186626            | 43          | 187880            | 43         |
| 154511            | 43          | 184415            | 43          | 184719            | 43         | 185123            | 43           | 186627            | 43          | 187881            | 50         |
| 154512            | 43          | 184416            | 43          | 184720            | 43         | 185124            | 43           | 186628            | 43          | 187882            | 43         |
| 154513            | 43          | 184417            | 43          | 184721            | 43         | 185125            | 43           | 186629            | 43          | 187883            | 43         |
| 154514            | 43          | 184418            | 43          | 184722            | 43         | 185126            | 43           | 186630            | 43          | 187884            | 43         |
| 154515            | 43          | 184419            | 43          | 184723            | 43         | 185127            | 43           | 186631            | 43          | 187885            | 43         |
| 154516            | 43          | 184420            | 43          | 184724            | 43         | 185128            | 43           | 186632            | 43          | 187886            | 43         |
| 154517            | 43          | 184421            | 43          | 184725            | 43         | 185129            | 43           | 186633            | 43          | 187887            | 43         |
| 154518            | 43          | 184422            | 43          | 184726            | 43         | 185130            | 43           | 186634            | 43          | 187888            | 50         |
| 154519            | 43          | 184423            | 43          | 184727            | 43         | 185131            | 43           | 186635            | 43          | 187889            | 43         |
| 154520            | 43          | 184424            | 50          | 184728            | 43         | 185132            | 50           | 186636            | 43          | 187890            | 43         |
| 154521            | 43          | 184425            | 50          | 184729            | 43         | 185133            | 43           | 186637            | 43          | 187891            | 43         |
| 154522            | 43          | 184426            | 43          | 184730            | 43         | 185134            | 43           | 186638            | 43          | 187892            | 43         |

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 187893               | 43            | 192497               | 43            | 203401               | 43            | 223955               | 43            | 235059               | 43            | 235913               | 43            |
| 187894               | 43            | 192498               | 43            | 203402               | 50            | 223956               | 43            | 235060               | 50            | 235914               | 43            |
| 187895               | 43            | 192499               | 43            | 203403               | 43            | 223957               | 43            | 235061               | 43            | 235915               | 43            |
| 187896               | 43            | 192500               | 43            | 203404               | 43            | 223958               | 43            | 235062               | 250           | 235916               | 43            |
| 187897               | 43            | 198851               | 43            | 203405               | 50            | 223959               | 43            | 235063               | 43            | 235917               | 43            |
| 187898               | 43            | 198852               | 43            | 203406               | 43            | 223960               | 43            | 235064               | 43            | 235918               | 43            |
| 187899               | 50            | 198853               | 43            | 203407               | 43            | 223961               | 43            | 235065               | 43            | 235919               | 43            |
| 187900               | 43            | 198854               | 43            | 203408               | 50            | 223962               | 43            | 235066               | 50            | 235920               | 43            |
| 192451               | 43            | 198855               | 43            | 203409               | 43            | 223963               | 43            | 235067               | 43            | 235921               | 43            |
| 192452               | 43            | 198856               | 43            | 203410               | 43            | 223964               | 43            | 235068               | 50            | 235922               | 50            |
| 192453               | 43            | 198857               | 43            | 203411               | 43            | 223965               | 43            | 235069               | 50            | 235923               | 50            |
| 192454               | 43            | 198858               | 43            | 203412               | 43            | 223966               | 43            | 235070               | 43            | 235924               | 50            |
| 192455               | 43            | 198859               | 43            | 203413               | 43            | 223967               | 43            | 235071               | 43            | 235925               | 43            |
| 192456               | 50            | 198860               | 43            | 203414               | 250           | 223968               | 43            | 235072               | 43            | 235926               | 43            |
| 192457               | 43            | 198861               | 43            | 203415               | 50            | 223969               | 43            | 235073               | 43            | 235927               | 43            |
| 192458               | 43            | 198862               | 43            | 203416               | 43            | 223970               | 43            | 235074               | 43            | 235928               | 43            |
| 192459               | 43            | 198863               | 43            | 203417               | 43            | 223971               | 43            | 235075               | 43            | 235929               | 43            |
| 192460               | 43            | 198864               | 43            | 203418               | 43            | 223972               | 43            | 235076               | 43            | 235930               | 43            |
| 192461               | 43            | 198865               | 50            | 203419               | 43            | 223973               | 43            | 235077               | 43            | 235931               | 43            |
| 192462               | 43            | 198866               | 43            | 203420               | 43            | 223974               | 43            | 235078               | 43            | 235932               | 43            |
| 192463               | 43            | 198867               | 43            | 203421               | 43            | 223975               | 43            | 235079               | 43            | 235933               | 43            |
| 192464               | 43            | 198868               | 50            | 203422               | 43            | 223976               | 50            | 235080               | 43            | 235934               | 43            |
| 192465               | 43            | 198869               | 43            | 203423               | 43            | 223977               | 43            | 235081               | 43            | 235935               | 43            |
| 192466               | 43            | 198870               | 43            | 203424               | 43            | 223978               | 43            | 235082               | 43            | 235936               | 43            |
| 192467               | 43            | 198871               | 43            | 203425               | 43            | 223979               | 43            | 235083               | 50            | 235937               | 43            |
| 192468               | 43            | 198872               | 43            | 203426               | 43            | 223980               | 50            | 235084               | 43            | 235938               | 43            |
| 192469               | 43            | 198873               | 43            | 203427               | 43            | 223981               | 43            | 235085               | 43            | 235939               | 43            |
| 192470               | 43            | 198874               | 43            | 203428               | 43            | 223982               | 43            | 235086               | 50            | 235940               | 43            |
| 192471               | 43            | 198875               | 43            | 203429               | 43            | 223983               | 43            | 235087               | 250           | 235941               | 43            |
| 192472               | 43            | 198876               | 50            | 203430               | 43            | 223984               | 43            | 235088               | 43            | 235942               | 43            |
| 192473               | 43            | 198877               | 43            | 203431               | 43            | 223985               | 43            | 235089               | 43            | 235943               | 43            |
| 192474               | 43            | 198878               | 43            | 203432               | 43            | 223986               | 43            | 235090               | 43            | 235944               | 43            |
| 192475               | 50            | 198879               | 43            | 203433               | 43            | 223987               | 43            | 235091               | 43            | 235945               | 43            |
| 192476               | 43            | 198880               | 43            | 203434               | 43            | 223988               | 43            | 235092               | 43            | 235946               | 50            |
| 192477               | 43            | 198881               | 43            | 203435               | 43            | 223989               | 43            | 235093               | 43            | 235947               | 43            |
| 192478               | 43            | 198882               | 50            | 203436               | 43            | 223990               | 43            | 235094               | 43            | 235948               | 43            |
| 192479               | 50            | 198883               | 43            | 203437               | 43            | 223991               | 43            | 235095               | 50            | 235949               | 43            |
| 192480               | 43            | 198884               | 43            | 203438               | 43            | 223992               | 50            | 235096               | 43            | 235950               | 43            |
| 192481               | 43            | 198885               | 43            | 203439               | 43            | 223993               | 43            | 235097               | 43            | 243101               | 50            |
| 192482               | 43            | 198886               | 43            | 203440               | 43            | 223994               | 43            | 235098               | 43            | 243102               | 43            |
| 192483               | 43            | 198887               | 43            | 203441               | 43            | 223995               | 43            | 235099               | 43            | 243103               | 43            |
| 192484               | 50            | 198888               | 43            | 203442               | 43            | 223996               | 43            | 235100               | 43            | 243104               | 43            |
| 192485               | 43            | 198889               | 50            | 203443               | 43            | 223997               | 43            | 235901               | 43            | 243105               | 43            |
| 192486               | 43            | 198890               | 43            | 203444               | 43            | 223998               | 43            | 235902               | 43            | 243106               | 43            |
| 192487               | 43            | 198891               | 43            | 203445               | 43            | 223999               | 43            | 235903               | 43            | 243107               | 43            |
| 192488               | 50            | 198892               | 43            | 203446               | 43            | 224000               | 43            | 235904               | 43            | 243108               | 43            |
| 192489               | 43            | 198893               | 43            | 203447               | 43            | 235051               | 43            | 235905               | 43            | 243109               | 43            |
| 192490               | 43            | 198894               | 43            | 203448               | 43            | 235052               | 43            | 235906               | 43            | 243110               | 43            |
| 192491               | 43            | 198895               | 43            | 203449               | 43            | 235053               | 43            | 235907               | 43            | 243111               | 43            |
| 192492               | 50            | 198896               | 43            | 203450               | 43            | 235054               | 43            | 235908               | 43            | 243112               | 43            |
| 192493               | 43            | 198897               | 43            | 223951               | 43            | 235055               | 43            | 235909               | 43            | 243113               | 43            |
| 192494               | 43            | 198898               | 43            | 223952               | 43            | 235056               | 43            | 235910               | 43            | 243114               | 43            |
| 192495               | 43            | 198899               | 50            | 223953               | 43            | 235057               | 43            | 235911               | 43            | 243115               | 43            |
| 192496               | 43            | 198900               | 43            | 223954               | 50            | 235058               | 43            | 235912               | 43            | 243116               | 43            |

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 243117               | 43            | 244571               | 43            | 254775               | 43            | 264129               | 43            | 265333               | 43            | 284187               | 43            |
| 243118               | 43            | 244572               | 43            | 254776               | 50            | 264130               | 43            | 265334               | 43            | 284188               | 43            |
| 243119               | 43            | 244573               | 43            | 254777               | 43            | 264131               | 43            | 265335               | 43            | 284189               | 50            |
| 243120               | 50            | 244574               | 43            | 254778               | 43            | 264132               | 43            | 265336               | 50            | 284190               | 43            |
| 243121               | 43            | 244575               | 43            | 254779               | 43            | 264133               | 43            | 265337               | 43            | 284191               | 43            |
| 243122               | 43            | 244576               | 43            | 254780               | 43            | 264134               | 43            | 265338               | 43            | 284192               | 43            |
| 243123               | 43            | 244577               | 43            | 254781               | 50            | 264135               | 43            | 265339               | 250           | 284193               | 43            |
| 243124               | 43            | 244578               | 43            | 254782               | 43            | 264136               | 43            | 265340               | 43            | 284194               | 43            |
| 243125               | 43            | 244579               | 43            | 254783               | 43            | 264137               | 43            | 265341               | 43            | 284195               | 43            |
| 243126               | 43            | 244580               | 43            | <b>254784</b>        | <b>1000</b>   | <b>264138</b>        | <b>12000</b>  | 265342               | 43            | 284196               | 43            |
| 243127               | 43            | 244581               | 43            | 254785               | 43            | 264139               | 43            | 265343               | 43            | 284197               | 43            |
| 243128               | 43            | 244582               | 43            | 254786               | 50            | 264140               | 43            | 265344               | 43            | 284198               | 50            |
| 243129               | 43            | 244583               | 43            | 254787               | 43            | 264141               | 43            | 265345               | 43            | 284199               | 43            |
| 243130               | 43            | 244584               | 50            | 254788               | 43            | 264142               | 43            | 265346               | 43            | 284200               | 43            |
| 243131               | 43            | 244585               | 43            | 254789               | 43            | 264143               | 43            | 265347               | 43            | 292551               | 43            |
| 243132               | 43            | 244586               | 43            | 254790               | 43            | 264144               | 43            | 265348               | 43            | 292552               | 250           |
| 243133               | 50            | 244587               | 43            | 254791               | 43            | 264145               | 43            | 265349               | 43            | 292553               | 43            |
| 243134               | 43            | 244588               | 50            | 254792               | 43            | 264146               | 43            | 265350               | 43            | 292554               | 43            |
| 243135               | 43            | 244589               | 43            | 254793               | 43            | 264147               | 43            | 284151               | 50            | 292555               | 43            |
| 243136               | 43            | 244590               | 50            | 254794               | 43            | 264148               | 50            | 284152               | 43            | 292556               | 43            |
| 243137               | 43            | 244591               | 43            | <b>254795</b>        | <b>2000</b>   | 264149               | 43            | 284153               | 43            | 292557               | 43            |
| 243138               | 50            | 244592               | 43            | 254796               | 43            | 264150               | 50            | 284154               | 43            | 292558               | 43            |
| 243139               | 43            | 244593               | 43            | 254797               | 43            | 265301               | 50            | 284155               | 43            | 292559               | 43            |
| 243140               | 43            | 244594               | 43            | 254798               | 43            | 265302               | 43            | 284156               | 43            | 292560               | 43            |
| 243141               | 43            | 244595               | 43            | 254799               | 50            | 265303               | 43            | 284157               | 43            | 292561               | 43            |
| 243142               | 43            | 244596               | 43            | 254800               | 43            | 265304               | 43            | 284158               | 43            | 292562               | 43            |
| 243143               | 50            | 244597               | 43            | 264101               | 43            | 265305               | 43            | 284159               | 43            | 292563               | 43            |
| 243144               | 43            | 244598               | 43            | 264102               | 43            | 265306               | 43            | 284160               | 43            | 292564               | 43            |
| 243145               | 43            | 244599               | 43            | 264103               | 43            | 265307               | 50            | 284161               | 50            | 292565               | 43            |
| 243146               | 50            | 244600               | 43            | 264104               | 43            | 265308               | 43            | 284162               | 43            | 292566               | 43            |
| 243147               | 43            | 254751               | 43            | 264105               | 43            | 265309               | 43            | 284163               | 50            | 292567               | 43            |
| 243148               | 43            | 254752               | 43            | 264106               | 43            | 265310               | 43            | 284164               | 43            | 292568               | 43            |
| 243149               | 43            | 254753               | 43            | 264107               | 43            | 265311               | 50            | 284165               | 43            | 292569               | 43            |
| 243150               | 43            | 254754               | 50            | 264108               | 43            | 265312               | 43            | 284166               | 43            | 292570               | 43            |
| 244551               | 50            | 254755               | 43            | 264109               | 50            | 265313               | 43            | 284167               | 43            | 292571               | 43            |
| 244552               | 43            | 254756               | 43            | 264110               | 50            | 265314               | 43            | 284168               | 43            | 292572               | 43            |
| 244553               | 43            | 254757               | 43            | 264111               | 43            | 265315               | 43            | 284169               | 43            | 292573               | 43            |
| 244554               | 43            | 254758               | 43            | 264112               | 43            | 265316               | 43            | 284170               | 43            | 292574               | 43            |
| 244555               | 43            | 254759               | 43            | 264113               | 43            | 265317               | 43            | 284171               | 43            | 292575               | 43            |
| 244556               | 43            | 254760               | 43            | 264114               | 43            | 265318               | 43            | 284172               | 43            | 292576               | 43            |
| 244557               | 43            | 254761               | 43            | 264115               | 43            | 265319               | 43            | 284173               | 43            | 292577               | 43            |
| 244558               | 43            | 254762               | 43            | 264116               | 43            | 265320               | 43            | 284174               | 43            | 292578               | 43            |
| 244559               | 43            | 254763               | 43            | 264117               | 43            | 265321               | 50            | 284175               | 43            | 292579               | 43            |
| 244560               | 43            | 254764               | 50            | 264118               | 43            | 265322               | 43            | 284176               | 43            | 292580               | 43            |
| <b>244561</b>        | <b>1000</b>   | 254765               | 50            | 264119               | 43            | 265323               | 43            | 284177               | 43            | 292581               | 43            |
| 244562               | 43            | 254766               | 43            | 264120               | 43            | 265324               | 43            | 284178               | 43            | 292582               | 43            |
| 244563               | 43            | 254767               | 43            | 264121               | 43            | 265325               | 43            | 284179               | 43            | 292583               | 43            |
| 244564               | 43            | 254768               | 43            | 264122               | 43            | 265326               | 43            | 284180               | 43            | 292584               | 50            |
| 244565               | 43            | 254769               | 43            | 264123               | 43            | 265327               | 43            | 284181               | 43            | 292585               | 43            |
| 244566               | 43            | 254770               | 43            | 264124               | 43            | 265328               | 43            | 284182               | 43            | 292586               | 43            |
| 244567               | 43            | 254771               | 43            | 264125               | 43            | 265329               | 43            | 284183               | 50            | 292587               | 43            |
| 244568               | 43            | 254772               | 43            | 264126               | 43            | 265330               | 43            | 284184               | 43            | 292588               | 43            |
| 244569               | 43            | 254773               | 43            | 264127               | 43            | 265331               | 43            | 284185               | 43            | 292589               | 43            |
| 244570               | 43            | 254774               | 50            | 264128               | 50            | 265332               | 43            | 284186               | 43            | 292590               | 43            |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose.     | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. | Nummer<br>der Loose. | Gewinn<br>fl. |
|----------------------|---------------|--------------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| 347765               | 43            | 347788                   | 43            | 357461               | 43            | 357484               | 43            | 396107               | 43            | 396129               | 43            |
| 347766               | 43            | 347789                   | 43            | 357462               | 50            | 357485               | 43            | 396108               | 43            | 396130               | 43            |
| 347767               | 43            | 347790                   | 43            | 357463               | 43            | 357486               | 43            | 396109               | 43            | 396131               | 43            |
| 347768               | 50            | 347791                   | 43            | 357464               | 43            | 357487               | 43            | 396110               | 250           | 396132               | 43            |
| 347769               | 43            | 347792                   | 43            | 357465               | 43            | 357488               | 43            | 396111               | 43            | 396133               | 43            |
| 347770               | 43            | 347793                   | 43            | 357466               | 43            | 357489               | 43            | 396112               | 43            | 396134               | 43            |
| 347771               | 43            | <del>347794</del> 347794 | 1000          | 357467               | 50            | 357490               | 43            | 396113               | 43            | 396135               | 43            |
| 347772               | 43            | 347795                   | 43            | 357468               | 43            | 357491               | 43            | 396114               | 43            | 396136               | 43            |
| 347773               | 43            | 347796                   | 43            | 357469               | 43            | 357492               | 43            | 396115               | 43            | 396137               | 43            |
| 347774               | 43            | 347797                   | 50            | 357470               | 43            | 357493               | 43            | 396116               | 43            | 396138               | 43            |
| 347775               | 43            | 347798                   | 50            | 357471               | 50            | 357494               | 43            | 396117               | 43            | 396139               | 43            |
| 347776               | 43            | 347799                   | 43            | 357472               | 43            | 357495               | 43            | 396118               | 50            | 396140               | 43            |
| 347777               | 43            | 347800                   | 50            | 357473               | 50            | 357496               | 43            | 396119               | 50            | 396141               | 50            |
| 347778               | 43            | 357451                   | 43            | 357474               | 43            | 357497               | 43            | 396120               | 43            | 396142               | 43            |
| 347779               | 43            | 357452                   | 43            | 357475               | 43            | 357498               | 43            | 396121               | 43            | 396143               | 50            |
| 347780               | 43            | 357453                   | 43            | 357476               | 43            | 357499               | 43            | 396122               | 43            | 396144               | 43            |
| 347781               | 43            | 357454                   | 43            | 357477               | 43            | 357500               | 43            | 396123               | 43            | 396145               | 43            |
| 347782               | 50            | 357455                   | 43            | 357478               | 43            | 396101               | 43            | 396124               | 43            | 396146               | 50            |
| 347783               | 43            | 357456                   | 43            | 357479               | 43            | 396102               | 43            | 396125               | 43            | 396147               | 43            |
| 347784               | 43            | 357457                   | 43            | 357480               | 43            | 396103               | 50            | 396126               | 43            | 396148               | 43            |
| 347785               | 43            | 357458                   | 43            | 357481               | 43            | 396104               | 43            | 396127               | 43            | 396149               | 43            |
| 347786               | 43            | 357459                   | 43            | 357482               | 43            | 396105               | 43            | 396128               | 43            | 396150               | 43            |
| 347787               | 43            | 357460                   | 43            | 357483               | 43            | 396106               | 43            |                      |               |                      |               |

Die Benennung des 1. und 2. Dragoner-Regiments so wie des 1. und 4. Infanterie-Regiments betreffend.

Nachdem Seine Königliche Hoheit der Großherzog nach allerhöchstem Befehl vom 20. September dieses Jahres geruht haben, die Inhaberstellen des 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiments und des 1. Dragoner-Regiments höchstselbst zu übernehmen, sodann Seine Großherzogliche Hoheit den Herrn Markgrafen Wilhelm zum Chef des 4. Infanterie-Regiments und Seine Großherzogliche Hoheit den Herrn Markgrafen Maximilian zum Chef des 2. Dragoner-Regiments zu ernennen, haben Allerhöchstdieselben befohlen, daß diese Regimenter künftig folgende Benennung führen:

- (1.) Leib-Grenadier-Regiment,
- (1.) Leib-Dragoner-Regiment,
- (4.) Infanterie-Regiment Markgraf Wilhelm,
- (2.) Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1856.

Großherzogliches Kriegsministerium.  
Ludwig.

Vdt. von Stetten.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 15. Oktober 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.** Diensta-  
richten.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums  
des Innern: die Ertheilung eines Patentes an G. A. Buchholz in Rühlburg auf den von ihm erfundenen Bau von Mühlsteinen  
betreffend. Die Uebersicht über den Zustand der Generalwitwenkasse im Rechnungsjahre 1855 betreffend. Die Staatsgenehmigung  
von Stiftungen im Oberrheinkreise betreffend.

## Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Diensta- richten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, die verwitwete  
Freifrau Antonie von Roggenbach zur Obersthofmeisterin, und das Freifräulein Sophie Rüd-  
t von Collenberg-Oberstadt zur Hofdame Ihrer Königlichen Hoheit der Groß-  
herzogin zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 20. September d. J.

den Generallieutenant Markgraf Maximilian von Baden Großherzogliche Hoheit zum  
General der Cavallerie zu ernennen;

den Generalmajor Ludwig, Präsident des Kriegsministeriums, zum Generallieutenant zu  
befördern;

vom gleichen Tage folgende Beförderungen und Versetzungen in dem Armeekorps eintreten  
zu lassen:

1. In der großherzoglichen Generaladjutantur:

den Oberst und Flügeladjutanten von Seutter zum Generalmajor,

den Major und Flügeladjutanten von Neubronn zum Oberstlieutenant zu befördern.

2. In dem Generalstab:

den Oberstlieutenant von Kenz, bisher interimistischer Chef, zum wirklichen Chef des  
Generalstabs zu ernennen;

dem Hauptmann Graf von Sponck, Kommandant der Pionier-Kompagnie, den Charakter  
als Major zu ertheilen;



den Lieutenant Diez, von der Pionier-Kompagnie in das 2. Infanterie-Regiment zu versetzen und mit Beibehaltung der Regimentsuniform als Aufsichts-offizier zum Kadettenkorps zu kommandiren;

den Lieutenant Hilpert vom 1. Füsilier-Bataillon und  
den Lieutenant Schmitt vom 2. Infanterie-Regiment zur Pionier-Kompagnie zu versetzen.

### 3. In der Infanterie:

den Generalmajor von Borbeck, Kommandant der Infanterie, zum Generallieutenant,  
den Oberstlieutenant Baag, Kommandant des 1. Füsilier-Bataillons, und  
den Oberstlieutenant von Rind, Kommandant des (1.) Leib-Grenadier-Regiments, zu Obersten zu befördern;

dem Major Keller, Kommandant des 2. Füsilier-Bataillons, die Erlaubniß zu erteilen,  
das Abzeichen der Flügeladjutanten in den Epauletten zu tragen;

den Hauptmann von Beust vom 2. Füsilier-Bataillon zum Jäger-Bataillon zu versetzen;  
den Oberlieutenant von Gänderode im 4. Infanterie-Regiment Markgraf Wilhelm, und  
den Oberlieutenant von Rhvon vom Jäger-Bataillon zu Hauptmännern zu befördern,  
Letzteren mit Versetzung zum 2. Füsilier-Bataillon;

die Lieutenante

Thilo im (1.) Leib-Grenadier-Regiment,

Eisen und Unger im 4. Infanterie-Regiment Markgraf Wilhelm,

Lang und von Beust im Jäger-Bataillon zu Oberlieutenants zu befördern.

### 4. In der Reiterei:

den Oberlieutenant Knittel im 3. Dragoner-Regiment zum Rittmeister zweiter Klasse, und den  
Lieutenant van der Hoeven im 3. Dragoner-Regiment zum Oberlieutenant zu befördern.

### 5. Bei den Beamten der Kriegsheilpflege:

den charakterisirten Regimentsarzt Rebenius im Jäger-Bataillon zum wirklichen Regiments-  
arzt zu befördern;

den Regimentsarzt Steiner vom 3. Infanterie-Regiment zum (1.) Leib-Grenadier-  
Regiment, und

den Regimentsarzt Dr. Weber vom 1. Füsilier-Bataillon zum 3. Infanterie-Regiment zu  
versetzen;

den Oberarzt Dr. Hoffmann vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment den Charakter als  
Regimentsarzt zu erteilen, unter Versetzung zum 1. Füsilier-Bataillon;

dem Oberarzt Dr. Beck vom 2. Infanterie-Regiment den Charakter als Regimentsarzt zu  
erteilen und denselben zum Artillerie-Regiment, Festungs-Artillerie-Abtheilung, zu versetzen;

den praktischen Arzt Joseph Kaiser von Kroßingen als Oberarzt im (1.) Leib-Grenadier-  
Regiment, und

den praktischen Arzt Dr. Wilhelm Deimling von Karlsruhe als Oberarzt im 2. Infan-  
terie-Regiment anzustellen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.



| Soll.     |     | Einnahme.   | Hat.    |     | Rest.     |     |
|-----------|-----|---|---------|-----|-----------|-----|
| fl.       | fr. |   | fl.     | fr. | fl.       | fr. |
| 2,325,364 | 28  | Uebertrag . . . . .   | 252,917 | 14  | 2,072,447 | 14  |
| 41,599    | 43  | 3. Beiträge:  |         |     |           |     |
| 5,978     | 28  | a. Ordentliche Beiträge, Eintrittsgelder und Meliorationsbeiträge . . . . . | 38,747  | 37  | 2,851     | 6   |
| 20,183    | 32  | b. Receptions- und Meliorationsstaren . . . . .                             | 3,288   | 36  | 2,689     | 52  |
| 36,909    | 18  | 4. Gratialquartalien . . . . .  | 20,108  | 32  | 75        | —   |
| 306       | 38  | 5. Zuschuß der Generalstaatskasse . . . . .                                 | 30,000  | —   | 6,909     | 18  |
| 58        | 38  | 6. Ertrag des Diensthauses . . . . .  | 306     | 38  | —         | —   |
| 71        | 30  | 7. Ersatz . . . . .   | 58      | 34  | —         | 4   |
|           |     | 8. Außerordentliche Einnahmen . . . . .                                     | 71      | 30  | —         | —   |
|           |     | <b>IV. Rechnung der uneigentlichen Einnahmen.</b>                           |         |     |           |     |
| 57,270    | 57  | 1. Kassenrest . . . . .   | 57,270  | 57  | —         | —   |
| 1,874     | 51  | 2. Von oder für fremde Kassen:  |         |     |           |     |
| 17,684    | 16  | a. Aus voriger Rechnung . . . . .   | 1,874   | 51  | —         | —   |
|           |     | b. Vom laufenden Jahr . . . . .   | 16,458  | 55  | 1,225     | 21  |
| 40        | 5   | 3. Von oder für Privatpersonen:   |         |     |           |     |
| 1,272     | 19  | a. Aus voriger Rechnung . . . . .   | 40      | 5   | —         | —   |
| —         | —   | b. Vom laufenden Jahre . . . . .  | 1,272   | 19  | —         | —   |
|           |     | 4. Ausgleichungsposten . . . . .  | —       | —   | —         | —   |
| 2,508,613 | 43  | Summe der Einnahme . . . . .  | 422,415 | 48  | 2,086,197 | 55  |
|           |     | <b>Ausgabe.</b>   |         |     |           |     |
|           |     | <b>I. Rückstandsrechnung.</b>   |         |     |           |     |
| 1,655     | 44  | 1. Ausgabreste aus voriger Rechnung . . . . .                               | 1,107   | 32  | 548       | 12  |
| 224       | 44  | 2. Abgang an Einnahmestellen . . . . .                                      | 224     | 44  | —         | —   |
|           |     | <b>II. Rechnung von früheren Jahren.</b>                                    |         |     |           |     |
|           |     | <b>III. Rechnung vom laufenden Jahre.</b>                                   |         |     |           |     |
| 208,712   | 32  | 1. Angelegte Kapitalien . . . . .   | 208,712 | 32  | —         | —   |
| 1,441     | 43  | 2. Gebühren und Lasten . . . . .  | 1,441   | 13  | —         | 30  |
| 163,521   | 12  | 3. Benefizien . . . . .   | 162,647 | 55  | 873       | 17  |
| 1,069     | —   | 4. Pension . . . . .  | 1,069   | —   | —         | —   |
| 1,274     | —   | 5. Verwaltungskosten:   |         |     |           |     |
| 3,013     | 32  | a. Für den Verwaltungsrath . . . . .  | 1,274   | —   | —         | —   |
|           |     | b. Für die Kassenverwaltung . . . . .                                       | 2,986   | 32  | 27        | —   |
| 380,912   | 27  | Uebertrag . . . . .   | 379,463 | 28  | 1,448     | 59  |

| Soll.   |     | Ausgabe.   | Hat.    |     | Rest. |     |
|---------|-----|--|---------|-----|-------|-----|
| fl.     | fr. |  | fl.     | fr. | fl.   | fr. |
| 380,912 | 27  | Uebertrag . . . . .                              | 379,463 | 28  | 1,418 | 59  |
| 117     | 50  | 6. Aufwand für das Diensthaus . . . . .          | 117     | 50  | —     | —   |
| 929     | 56  | 7. Rückersaß . . . . .                           | 922     | 18  | 7     | 38  |
| —       | —   | 8. Abgang . . . . .                              | —       | —   | —     | —   |
| —       | —   | 9. Außerordentliche Ausgaben . . . . .           | —       | —   | —     | —   |
|         |     | <b>IV. Rechnung der uneigentlichen Ausgaben.</b> |         |     |       |     |
| 20,063  | 53  | 1. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .     | 20,063  | 53  | —     | —   |
| —       | —   | 2. An oder für fremde Kassen:                    | —       | —   | —     | —   |
| 17,684  | 16  | a. Aus voriger Rechnung . . . . .                | —       | —   | —     | —   |
| —       | —   | b. Vom laufenden Jahr . . . . .                  | 17,684  | 16  | —     | —   |
| 3,083   | 39  | 3. An oder für Privatpersonen:                   | 2,939   | 50  | 143   | 49  |
| 1,272   | 19  | a. Aus voriger Rechnung . . . . .                | 1,224   | 13  | 48    | 6   |
| —       | —   | b. Vom laufenden Jahre . . . . .                 | —       | —   | —     | —   |
| 424,064 | 20  | 4. Ausgleichungsposten . . . . .                 | —       | —   | —     | —   |
|         |     | . . . . . Summe der Ausgabe . . . . .            | 422,415 | 48  | 1,648 | 32  |

## II. Vermögensstand.

|                                       |                      |
|---------------------------------------|----------------------|
| Die Einnahmreste betragen . . . . .   | 2,086,197 fl. 55 fr. |
| Hievon ab die Ausgabreste : . . . . . | 1,648 „ 32 „         |
|                                       | <hr/>                |
|                                       | 2,084,549 fl. 23 fr. |

### Hiezu:

|  |                      |
|--|----------------------|
| Der Kassenvorrath mit . . . . .  | 20,063 fl. 53 fr.    |
| Der hälftige Antheil am Diensthaus . . . . .                             | 15,900 „ — „         |
| und am Werthe der Mobilien auf dem Bureau der Kassenverwaltung . . . . . | 230 „ 39 „           |
|  | <hr/>                |
|  | 36,194 „ 32 „        |
| Summe auf letzten Dezember 1855 . . . . .                                | 2,120,743 fl. 55 fr. |
| Stand am Schlusse des Jahres 1854 . . . . .                              | 2,095,602 „ 10 „     |
|  | <hr/>                |
| Zunahme im Jahr 1855 . . . . .   | 25,141 fl. 45 fr.    |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.



V. Benefizien-Liste.

| Betrag des jährlichen Benefiziums. |     | A. Zugang  |                    | Betrag im Jahre 1855. |     |
|------------------------------------|-----|--|--------------------|-----------------------|-----|
|                                    |     | an Wittwen- und Waisenfamilien im Rechnungsjahr 1855.  |                    |                       |     |
|                                    |     | Namen der Wittwen und Waisen.                          | Tag des Zugangs.   |                       |     |
| fl.                                | fr. | A. Bei der Centralwittwenkasse.                        |                    | fl.                   | fr. |
| 181                                | 30  | 1. Revisor Elg Wittwe . . . . .                        | 1. November 1854.  | 181                   | 30  |
| 198                                | —   | 2. Registrator Dürr Wittwe . . . . .                   | 12. " "            | 191                   | 57  |
| 189                                | 45  | 3. Amtsrevisor Ziller Wittwe . . . . .                 | 13. " "            | 183                   | 26  |
| 363                                | —   | 4. Hofgerichtsrath Wegel Wittwe . . . . .              | 11. " "            | 352                   | 55  |
| 99                                 | —   | 5. Förster Glaser Wittwe . . . . .                     | 20. " "            | 93                    | 46  |
| 67                                 | 39  | 6. Schloßwächter Jaas Wittwe . . . . .                 | 14. Dezember "     | 59                    | 34  |
| 429                                | —   | 7. Domänendirektor Helbing Wittwe . . . . .            | 3. Januar 1855.    | 355                   | 7   |
| 67                                 | 39  | 8. Hoflaquai Brombacher Wittwe . . . . .               | 12. Dezember 1854. | 59                    | 57  |
| 330                                | —   | 9. Oberamtmann von Dürnheim Wittwe . . . . .           | 13. Januar 1855.   | 264                   | —   |
| 181                                | 30  | 10. Professor Bischof Tochter . . . . .                | 12. Dezember 1854. | 160                   | 50  |
| 165                                | —   | 11. Secretär Emmert Wittwe . . . . .                   | 14. Januar 1855.   | 131                   | 32  |
| 264                                | —   | 12. Amtmann von Wänker Wittwe . . . . .                | 9. " "             | 214                   | 8   |
| 396                                | —   | 13. Geh. Regierungsrath Kern Wittwe . . . . .          | 19. " "            | 310                   | 12  |
| 181                                | 30  | 14. Revisor Gempke Wittwe . . . . .                    | 19. " "            | 142                   | 11  |
| 495                                | —   | 15. Oberhofgerichtskanzler Autenrieth Wittwe . . . . . | 21. " "            | 385                   | —   |
| 62                                 | 42  | 16. Stallbedienter Müller Kinder . . . . .             | 27. " "            | 47                    | 33  |
| 82                                 | 30  | 17. Beiförderer Hämmerle Wittwe . . . . .              | 1. März "          | 55                    | —   |
| 313                                | 30  | 18. Hofrath Ladomus Wittwe . . . . .                   | 4. " "             | 206                   | 29  |
| 231                                | —   | 19. Postverwalter Sichel Wittwe . . . . .              | 23. " "            | 139                   | 14  |
| 214                                | 30  | 20. Physikus Dischler Wittwe . . . . .                 | 4. April "         | 123                   | 20  |
| 264                                | —   | 21. Oberzollinspektor Godel Wittwe . . . . .           | 25. " "            | 136                   | 24  |
| 148                                | 30  | 22. Hofmusikus Sagger Wittwe . . . . .                 | 28. " "            | 75                    | 29  |
| 75                                 | 54  | 23. Garderobelaquai Schweizer Wittwe . . . . .         | 24. " "            | 39                    | 26  |
| 62                                 | 42  | 24. Hofkutscher Walter Wittwe . . . . .                | 12. " "            | 34                    | 40  |
| 209                                | 33  | 25. Amtmann Böttlin Wittwe . . . . .                   | 18. " "            | 112                   | 21  |
| 165                                | —   | 26. Regierungsecretär von Reithaler Wittwe . . . . .   | 10. Mai "          | 78                    | 23  |
| 82                                 | 30  | 27. Professor Leger Wittwe . . . . .                   | 18. " "            | 37                    | 21  |
| 363                                | —   | 28. Ministerialrath Fuchs Sohn . . . . .               | 27. " "            | 47                    | 24  |
| 495                                | —   | 29. Geh. Rath von Vogel Wittwe . . . . .               | 21. " "            | 220                   | —   |
| 247                                | 30  | 30. Oberrechnungsrath Freiberg Wittwe . . . . .        | 5. Juni "          | 100                   | 22  |
| 90                                 | 45  | 31. Kanzleidiener Debold Wittwe . . . . .              | 7. " "             | 36                    | 18  |
| 132                                | —   | 32. Hofmusikus Eichhorn Wittwe . . . . .               | 22. " "            | 47                    | 18  |



| Betrag des<br>jährlichen<br>Benefiziums.   |     | A. Zugang<br>an Wittwen- und Waisenfamilien im Rechnungsjahr 1855. |                  | Betrag<br>im Jahre<br>1855. |     |
|--|-----|--|------------------|-----------------------------|-----|
|  |     | Namen der Wittwen und Waisen.                                      | Tag des Zugangs. |                             |     |
| fl.  | fr. |  |                  | fl.                         | fr. |
| 495  | —   | 33. Hofgerichtspräsident Bess Wittwe . . . . .                     | 23. Juni 1855.   | 176                         | —   |
| 62   | 42  | 34. Stallbedienter Junker Wittwe . . . . .                         | 13. " "          | 24                          | 2   |
| 231  | —   | 35. Domänenverwalter Hammel Wittwe . . . . .                       | 2. Juli "        | 76                          | 21  |
| 77   | 33  | 36. Förster Willibald Wittwe . . . . .                             | 14. " "          | 23                          | 2   |
| 22   | 31  | 37. Amtmann Kolb Wittwe . . . . .                                  | 9. August "      | 55                          | 59  |
| 297  | —   | 38. Oberforstmeister von Riß Wittwe . . . . .                      | 15. " "          | 62                          | 42  |
| 313  | 30  | 39. Hofrath Gräff Wittwe . . . . .                                 | 23. " "          | 59                          | 13  |
| 264  | —   | 40. Oberamtmann Böttlin Wittwe . . . . .                           | 18. " "          | 53                          | 32  |
| 330  | —   | 41. Baurath Funke Wittwe . . . . .                                 | 1. Septbr. "     | 55                          | —   |
| 495  | —   | 42. Hofgerichtspräsident von Kettenacker Wittwe . . . . .          | 7. " "           | 74                          | 15  |
| 181  | 30  | 43. Revisor Weidum Wittwe . . . . .                                | 5. " "           | 28                          | 14  |
| 102  | 18  | 44. Amtschirurg Kessler Wittwe . . . . .                           | 8. " "           | 15                          | 4   |
| 95   | 42  | 45. Amtschirurg Raier Wittwe . . . . .                             | 22. " "          | 10                          | 22  |
| 57   | 45  | 46. Portier Würßlin Wittwe . . . . .                               | 10. Oktober "    | 3                           | 22  |
| <p>B. Bei der vormaligen Bruchtaler Livredieners-<br/>wittwenkasse.</p> <p>Nichts.</p> |     |  |                  |                             |     |
| <p>C. Bei der vormaligen Klettgauer Wittwen-<br/>Pensionskasse.</p> <p>Nichts.</p>     |     |  |                  |                             |     |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Betrag des<br>jährlichen<br>Benefiziums.                       |     | B. Abgang<br>an Wittwen- und Waisenfamilien im Rechnungsjahr 1855. |                    | Betrag<br>im Jahre<br>1855. |     |
|--|-----|--|--------------------|-----------------------------|-----|
|  |     | Namen der Wittwen und Waisen.                                      | Tag des Abgangs.   |                             |     |
| fl.  | fr. |  |                    | fl.                         | fr. |
| 495  | —   | 35. Geh. Rath von Bauer Wittwe . . . . .                           | 27. April 1855.    | 243                         | 22  |
| 66   | —   | 36. Amtsdirektoratsdiener Maler Wittwe . . . . .                   | 7. Juli "          | 45                          | 17  |
| 181  | 30  | 37. Physikus Finnet Wittwe . . . . .                               | 2. August "        | 137                         | 8   |
| 123  | 45  | 38. Kanzlist Dühmig Wittwe . . . . .                               | 15. " "            | 97                          | 58  |
| 82   | 30  | 39. Professor Leger Wittwe . . . . .                               | 3. April "         | —                           | —   |
| 165  | —   | 40. Musikdirektor Marr Wittwe . . . . .                            | 11. September "    | 142                         | 32  |
| 264  | —   | 41. Forstmeister von Blittersdorf Wittwe . . . . .                 | 17. " "            | 232                         | 28  |
| 181  | 30  | 42. Erpeditor Rölle Wittwe . . . . .                               | 19. " "            | 160                         | 50  |
| 280  | 30  | 43. Baurath Fischer Sohn . . . . .                                 | 23. Juli "         | 204                         | 9   |
| 297  | —   | 44. Forstrath Radnig Tochter . . . . .                             | 21. Juni "         | 189                         | 45  |
| 495  | —   | 45. Geh. Rath von Berg Wittwe . . . . .                            | 25. Oktober "      | 488                         | 7   |
| 429  | —   | 46. Geh. Referendar Frei Sohn . . . . .                            | 19. Mai "          | 237                         | 9   |
| 198  | —   | 47. Revisor Meerwarth Tochter . . . . .                            | 3. August "        | 150                         | 9   |
| B. Bei der vormaligen Bruchsaler Civildiener-<br>wittwenkasse. |     |  |                    |                             |     |
| 180  | —   | Physikus Rouschy Wittwe . . . . .                                  | 14. November 1854. | 7                           | —   |
| 90   | —   | Förster Vorderer Wittwe . . . . .                                  | 11. März "         | 32                          | 45  |
| C. Bei der vormaligen Klettgauer Wittwen-<br>Pensionkasse.     |     |  |                    |                             |     |
| 270  | —   | Physikus Waizenegger Wittwe . . . . .                              | 23. Januar 1855.   | 62                          | 15  |

**VI. Stand der Bruchsaler Fivredienner-Wittwenkasse.**

| Soll.        |           | Einnahme.                                     | Hat.       |          | Rest.        |           |
|--------------|-----------|---|------------|----------|--------------|-----------|
| fl.          | fr.       |   | fl.        | fr.      | fl.          | fr.       |
|              |           | <b>I. Rückstandsrechnung.</b>                 |            |          |              |           |
|              |           | 1. Einnahmreste aus voriger Rechnung:         |            |          |              |           |
| 70           | 30        | a. Zinsreste . . . . .                        | 40         | 30       | 30           | —         |
| —            | —         | b. Andere Reste . . . . .                     | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | 2. Abgang an Ausgabezeiten . . . . .          | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | II. Rechnung von früheren Jahren : . . . . .  | —          | —        | —            | —         |
|              |           | <b>III. Rechnung vom laufenden Jahre.</b>     |            |          |              |           |
|              |           | 1. Zinsen:                                    |            |          |              |           |
| 175          | 30        | a. Von ausgeliehenen Kapitalien . . . . .     | 97         | 30       | 78           | —         |
| 5            | 1         | b. Von verwiesenen Posten . . . . .           | 5          | 1        | —            | —         |
|              |           | 2. Aktivkapitalien:                           |            |          |              |           |
| 3,510        | —         | a. Darlehen . . . . .                         | —          | —        | 3,510        | —         |
| 85           | 2         | b. Verweisungsposten . . . . .                | 58         | 15       | 26           | 47        |
| —            | —         | 3. Passivkapitalien . . . . .                 | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | 4. Ersatzposten . . . . .                     | —          | —        | —            | —         |
|              |           | <b>IV. Uneigentliche Einnahmen.</b>           |            |          |              |           |
| 94           | 53        | 1. Kassenrest aus voriger Rechnung . . . . .  | 94         | 53       | —            | —         |
| —            | —         | 2. Von oder für fremde Kassen . . . . .       | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | 3. Von oder für Privatpersonen . . . . .      | —          | —        | —            | —         |
| <b>3,940</b> | <b>56</b> | <b>. . . . . Summe der Einnahme . . . . .</b> | <b>296</b> | <b>9</b> | <b>3,644</b> | <b>47</b> |
|              |           | <b>Ausgabe.</b>                               |            |          |              |           |
| —            | —         | I. Rückstandsrechnung . . . . .               | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | II. Rechnung von früheren Jahren . . . . .    | —          | —        | —            | —         |
| —            | —         | . . . . . Uebertrag . . . . .                 | —          | —        | —            | —         |

| Soll.   |     | Ausgabe.                                     | Hat. |     | Rest. |     |
|---|-----|--|------|-----|-------|-----|
| fl.   | fr. |  | fl.  | fr. | fl.   | fr. |
| —   | —   | . . . . . Uebertrag . . . . .                | —    | —   | —     | —   |
| <b>III. Rechnung vom laufenden Jahre.</b>         |     |  |      |     |       |     |
| —   | —   | 1. Angelegte Kapitalien . . . . .            | —    | —   | —     | —   |
| 165   | 54  | 2. Benefizien . . . . .                      | 165  | 54  | —     | —   |
| —   | —   | 3. Ersatz . . . . .                          | —    | —   | —     | —   |
| —   | —   | 4. Passivkapitalien . . . . .                | —    | —   | —     | —   |
| <b>IV. Rechnung der uneigentlichen Einnahmen.</b> |     |  |      |     |       |     |
| 130   | —   | 1. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . . | 130  | —   | —     | —   |
| —   | —   | 2. An oder für fremde Kassen . . . . .       | —    | —   | —     | —   |
| —   | 15  | 3. An oder für Privatpersonen:               | —    | 15  | —     | —   |
| —   | —   | a. Aus voriger Rechnung . . . . .            | —    | —   | —     | —   |
| —   | —   | b. Vom laufenden Jahr . . . . .              | —    | —   | —     | —   |
| 296   | 9   | . . . . . Summe der Ausgabe . . . . .        | 296  | 9   | —     | —   |

### Vermögensstand.

|                                       |                  |
|---------------------------------------|------------------|
| Die Einnahmreste betragen . . . . .   | 3,644 fl. 47 fr. |
| hiezü Kassenrest . . . . .            | 130 „ — „        |
| zusammen . . . . .                    | 3,774 fl. 47 fr. |
| Ausgabreste . . . . .                 | — „ — „          |
| Also reines Vermögen . . . . .        | 3,774 fl. 47 fr. |
| Fernb hat der Fond betragen . . . . . | 3,760 „ 10 „     |

Vermehrung . . . . . 14 fl. 37 fr.

und zwar aus dem Grunde, weil etwas weniger Benefizien ausgetheilt wurden, als das Zinsensoll betrug.  
Karlsruhe, den 27. August 1856.

Der Generalkassier:

Stein.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

mehrere Ungenannte ebendahin zur Restauration der Kirche, deren Altäre, Gemälde, Kanzel und Heiligenbilder 80 fl.;

Cäcilia Helmle von Steig in den dortigen Armenfond zur Vertheilung der Zinsen unter die Armen 300 fl.;

Schulverwalter Gottfried Fräpfe von Bruckbach in den Pfarrkirchenfond zu Breitnau zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Johann Evangelist Dietsche von Prag in den dortigen Kapellenfond, mit der Verbindlichkeit zur Abhaltung zweier Anniversarmessen 100 fl.;

Justina Uhle von Schlatt in den dasigen Kirchenfond zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

die Wittwe Katharina Dietsche von Unteralspen in den dortigen Kirchenfond ebenso 40 fl.;

Kunigunde Erhard von Merdingen in den Kirchenfond daselbst ebenso 36 fl.;

die Erben des verstorbenen Pfarrers Roth zu Buggingen in den dortigen Almosenfond 100 fl.;

die Wittwe Magdalena Leber von Birndorf in den Kirchenfond allda zu einem Seelenamt 100 fl.;

der Wirth Jos. Leber von Birndorf in die dortige Pfarrkirche eine Fahne im Werth von 88 fl.;

ein Ungenannter in die Pfarrwallfahrtskapelle zu St. Margen ein Kleid von Goldstoff für das Muttergottesbild im Werth von 120 fl., und 4 Blumenstöcke mit künstlichen Blumen, angeschlagen zu 14 fl.;

Ungenannte in den Kirchenfond zu Hofgrund zur Anschaffung von Paramenten 12 fl. 36 fr.;

ein Ungenannter in den Armenfond zu Karfau 116 fl. 40 fr.;

M. v. R. in den Kapellenfond Weiler zu Stegen verschiedene Paramenten im Werth von 194 fl.;

Derfelbe in den Schul- und Armenfond zu Stegen 33 fl.;

Johann Baptist Mezler von Waldshut in den Pfarrkirchenfond daselbst zu einem Seelenamt 75 fl.;

Müller Anton Mezger von Minseln in den Pfarrkirchenfond allda zu einer Anniversarmesse 36 fl.;

Stadtpfarrer und Dekan Grafmüller zu Ettenheim in die Kapelle zu Ettenheimweiler ein rothes Messgewand sammt Zugehör im Anschlag von 10 fl.;

der verstorbene Zuckerbäcker Johann Baptist Mezler von Waldshut in den dortigen Kalvarienbergkirchenfond 1 Ruthe 80 Fuß Gelände zur Erbauung eines Delbergs im Werth von 10 fl.;

Matthias Businger's Wittve von Kollmarsreuthe in den Kirchspielalmosenfond zu Emmendingen 100 fl.;

Katharina Straß von Unterglotterthal in den Schul- und Armenfond allda zur Unterstützung armer Wittwen und Waisen 100 fl.;

die ledige Katharina Langenbach von Buchholz in den dortigen Kirchenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

die Wittve des Gerbers Johann Jakob Koch, Anna Maria Pflüger von Müllheim in den Almosenfond daselbst 500 fl., in den Spitalfond daselbst 500 fl., und in die Kleinkinderschule daselbst 100 fl.;

Benedikt Schweizer von Hofgrund in den dortigen Armenfond 50 fl.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Montag den 27. Oktober 1856.

## Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Staatsgenehmigung einer Stiftung der Gemeinden des Amts Borberg betreffend. Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend. Die Staatsgenehmigung von Stiftungen durch den evangelischen Oberkirchenrath betreffend. Dienstverledigung. Todesfall. Berichtigung.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst zu verleihen geruht,  
den Hausorden der Treue:

dem Königlich Preussischen Generalfeldmarschall und Oberst-Kämmerer Grafen zu Dohna,  
dem Königlich Preussischen Minister des Königl. Hauses von Massow;

den Orden vom Zähringer Löwen,  
und zwar

das Großkreuz mit Brillanten:

dem Königlich Preussischen Oberhof- und Hausmarschall Grafen von Keller,  
dem Hofmarschall Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Grafen von Büdler;

das Großkreuz:

dem Königlich Preussischen Oberst-Truchseß Grafen von Redern,  
dem Königlich Preussischen Oberceremonienmeister Freiherrn von Stillfried-Rattonitz,  
dem Königlich Preussischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am  
Kaiserlich Französischen Hofe, wirklichen Geheimen Rath Grafen von Hatzfeld,  
dem Königlich Preussischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am  
Großherzoglichen Hofe von Savigny;



das Commandeurekreuz mit Stern und Eichenlaub:

dem Königlich Preussischen wirklichen Geheimen Legationsrath Balan,  
dem Königlich Preussischen Oberhofprediger Dr. Strauß;

das Commandeurekreuz mit Stern:

dem Grafen Fink von Finkenstein, ersten Kammerherrn Ihrer Majestät der Königin von Preußen,  
dem Königlich Preussischen Oberfinanzrath von Obstfelder,  
dem Chef des Stabs Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen Oberst von  
Alvensleben;

den Stern zum bereits innehabenden Commandeurekreuz:

dem Königlich Preussischen Oberst Freiherrn von Czetzkiß;

das Commandeurekreuz zweiter Klasse:

dem Freiherrn von Caniz und Dallwitz, Kammerherrn Ihrer Majestät der Königin  
von Preußen,  
dem Königlich Preussischen Kammerherrn und Schloßhauptmann von Schwedt, von Rdder,  
dem Königlich Preussischen Kammerherrn von Wigleben,  
dem Adjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Oberstlieutenant  
von Bopen,  
dem Adjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen von Preußen, Major Grafen von  
der Holz,  
dem Königlich Preussischen Hof- und Domprediger Hoffmann,  
dem Königlich Preussischen wirklichen Legationsrath Theremin;

das Ritterkreuz:

dem Königlich Preussischen Major von Schimmelmann,  
dem Königlich Preussischen Hauptmann von Steinäcker,  
dem Königlich Preussischen Geheimen Regierungsrath von Krosigk,  
dem Königlich Preussischen Geheimen Hofrath Cottel,  
dem Königlich Preussischen Legationssecretär von Gundlach,  
dem Königlich Preussischen Stabs- und Bataillonsarzt Dr. von Ehrenberg.

Ferner haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog gnädigst zu verleihen  
geruht:

den Orden vom Zähringer Löwen,

und zwar

das Großkreuz:

dem Königlich Hannoverschen Oberhofmarschall von Malortie,

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## das Ritterkreuz: .

dem Rabinetsrath Dr. Ullmann und  
dem Geheimen Secretär Kreidel,  
gnädigst zu verleihen geruht.

---

**Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Kammerherrn und Vice-Oberceremonienmeister Freiherrn von Reischach, so wie

dem Kammerherrn und Hofdomänenintendanten von Kettner die nachgesuchte Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, den ihnen von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden zweiter Klasse annehmen und tragen zu dürfen.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielten:

der Leibarzt, Geheime Hofrath Dr. Schrödel und die Legationsräthe Müßlin und von Pfeuffer, für den ihnen von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden dritter Klasse, so wie

dem Rabinetsrath Dr. Ullmann für das ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Braunschweig verliehene Commandeurekreuz zweiter Klasse des Ordens Heinrichs des Löwen.

---

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung betreffend.

Aus Anlaß der allerhöchsten Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben die Gemeinden des Amtes Borberg einen Unterstützungsfond für entlassene Strafgefangene mit einem Betrage von 300 fl. gestiftet.

Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. G. von Stöffer.

## Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Reglerung des Mittelrheinkreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buisson.

Es haben gestiftet:

ein Ungenannter in die Kirche zu Ettlingen verschiedene innere Kircheneinrichtungsgegenstände zu 53 fl.;

Karl Lechner von Ettlingen in die Kirche daselbst zu einem Seelenamt 75 fl.;

mehrere Einwohner von Bulach und Weiertheim in den Kirchenfond Bulach verschiedene Paramente und Ornamente zu 563 fl.;

Joseph Stöckle von Fernach in den Armenfond zu Gaisbach zu einer Messe und zur Kleidung von Erstkommunikanten 500 fl.;

Ungenannte in die katholische Kirche zu Offenburg Kircheneinrichtungsgegenstände 3 fl. 28 kr.;

Mehrere Einwohner von Gaisbach in den Kapellenfond Gaisbach eine Orgel zu 213 fl. 9 kr.;

Karl Lechner zu Ettlingen in den Stadtalmosenfond 200 fl., aus den Zinsen sind zu bestreiten die Kosten für die Grabstätte und den Grabstein des Stifters, so wie franke Hausarme zu unterstützen;

Rosina Heiß von Ottersdorf in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Andreas Fel's Wittwe zu Weier in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Sebastian Krempel's Wittwe von Hambrücken in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

Annastasia Felleisen in Weingarten in den Ortskirchenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

Joseph Borho, alt, von Wiberach in den Ortsheiligenfond zu einer Messe 36 fl.;

der verstorbene Pfarrer Schmidt zu Schapbach in den Ortsarmenfond 1000 fl.;

der Kreuzerverein zu Pforzheim der katholischen Stadtpfarrkirche einen Altar mit Zugehörde und eine vergoldete Lampe 644 fl.;

mehrere Ungenannte von da eben dahin Kirchengeräthschaften 15 fl.;

Freiherr Ferdinand von Lohbeck in Lahr der katholischen Kirche Lahr ein Messbuch 40 fl.;

die Relikten des verstorbenen Alois Kößler von Baden in den Kirchenfond daselbst zu einem Seelenamt 75 fl.;

Barbara Noack von Zbach in den Ortsarmenfond zu einer Messe 25 Jahre lang 27 fl. 14 kr.;

Joseph Seiter's Wittwe von Söllingen in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;

Joseph Belth von Büchig in den Ortskirchenfond zu einem Seitenaltar 100 fl.;

Alexander Lummpp von Ettlingen in den Kirchenfond daselbst ein Pluviale 45 fl.;

Franz Anton Ziegler von Mörsh in den Ortskirchenfond Beitrag zu einer Lampe 6 fl.;

Joseph Zimmermann von Sulzbach in den Kapellenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;

Ulrich Daum von Wölkersbach in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.;

- Pfarrer Merk zu Bühl in den Ortskirchenfond zu einer Messe 40 fl.;  
 Leonhard von Berkholz zu Ortenberg in den Armenfond daselbst 50 fl.;  
 Meinrad Männle von Bühl in den Ortskirchenfond zu einer Messe 40 fl.;  
 Pfarrer Merk zu Bühl in den Armenfond daselbst 50 fl.;  
 Pfarrer Broß zu Helmsheim in den Kirchenfond Weingarten zu einer Messe 36 fl.;  
 Ungenannt in den Heiligenfond zu Au am Rhein zwei Standarten zu 32 fl.;  
 Pfarrer Phil. A. Roos von Miltenberg, in die Pfarrkirche Tiefenbach zur Anschaffung  
 von 6 Leuchtern und einer Lampe 100 fl.;  
 Columban Spitzmüller von Oberschopshelm in den Ortskirchenfond zu einem Seelen-  
 amt 75 fl.;  
 geistlicher Rath Grieshaber zu Rastatt in den Waisensfond daselbst 200 fl.;  
 ein Ungenannter ebendahin 100 fl.;  
 Franziska Wernet von Gengenbach in den Kirchenfond daselbst zu einer Messe 36 fl.;  
 Kaufmann Johann Bettendorf von Rastatt in den Armenfond Bietigheim 400 fl., in den  
 Armenfond Durmersheim 400 fl., in den Armenfond Elchesheim 400 fl., in den Armenfond  
 Illingen 400 fl., in den Armenfond Ruppenheim 400 fl., in den Armenfond Detigheim 400 fl., in den  
 Armenfond Steinmauern 400 fl., in den Armenfond Würmersheim 400 fl., in den Armenfond  
 Forchheim 400 fl., in den Armenfond Mörsh 400 fl., und in den Armenfond Au am Rhein  
 400 fl.;  
 Katharina Obert von Pfaffenroth in die Kapelle daselbst zu zwei Messen 88 fl.;  
 Paul Mess zu Hofweier in den Ortskirchenfond zu einer Messe 36 fl.,  
 ein Ungenannter von Offenburg in den Kirchenfond daselbst zu Spizen 15 fl. 48 kr.;  
 David Schell von Ulm in den Kirchenfond daselbst zu einer Messe 36 fl.;  
 Ihre Königliche Hoheit die Frau Prinzessin von Preußen in das Kranken-  
 haus zu Baden 332 fl. 38 kr. zu einer Luise Stiftung und zur Anschaffung von Betten 77 fl.;  
 Johann Becker von Reichenbach in den Heiligenfond daselbst zu einer Messe 36 fl.;  
 Heinrich Huber von Durbach in den Ortsheilighenfond zu einem Seelenamt 75 fl.;  
 Georg Adam Obreiters Wittwe zu Pfaffenroth in den Ortskapellenfond zu einer Messe  
 44 fl.;  
 Mehrere Ungenannte in den Kirchenfond Ottersdorf verschiedene Ornamente 30 fl. 30 kr.;  
 Andreas Kugels Wittwe von Gernsbach in den Ortsarmensfond 100 fl.;  
 Christian Friedrich Deimling von Pforzheim dem Hospitalfond daselbst 500 fl., dem  
 Waisenhaus daselbst 500 fl.;  
 Daniel Pfoh, Jakob Hessert, Gustav Gerack und Matheus Schneider von Schluchtern  
 in die evangelische Ortskirche eine Kanzelbibel 13 fl. 15 kr.;  
 Christoph Röser von Dill und Weisenstein in den Ortsschulfond 20 fl.;  
 ein Ungenannter in die evangelische Kirche Memprechtshofen eine Bibel 5 fl.;  
 die Jünglinge und Jungfrauen von da eben dahin zu einer Kanzelbekleidung 18 fl.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Digitized by Google

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 5. November 1856.

## Inhalt.

Provisorisches Gesetz, die Abänderung verschiedener Bestimmungen im Vereinszolltarife betreffend.

Beflüggungen und Bekanntmachungen der Ministerien. Vollzugsverordnung des großherzoglichen Finanzministeriums: den Vereins-Zolltarif betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seckreise betreffend.

## Provisorisches Gesetz,

die Abänderung verschiedener Bestimmungen im Vereinszolltarife betreffend.

Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden,  
Herzog von Zähringen.

Nach Ansicht des Gesetzes vom 3. November 1853 (Regierungsblatt 1853, Seite 379), wodurch der zur Zeit gültige Vereinszolltarif vom 1. Januar 1854 an in Kraft gesetzt wurde; nach Ansicht der bei der gegenwärtigen Generalconferenz von den Zollvereinsregierungen getroffenen, auf den Vereinszolltarif bezüglichen Vereinbarung haben Wir auf den Antrag Unseres Staatsministeriums beschlossen und verordnen provisorisch, wie folgt:

### Art. 1.

Der zur Zeit gültige Vereinszolltarif bleibt auch nach Ablauf dieses Jahres in Wirksamkeit, vorbehaltlich jedoch der im Art. 2 gegebenen Bestimmungen.

### Art. 2.

Vom 1. Januar künftigen Jahres an kommen nachstehende Aenderungen und Zusätze zur Anwendung:

### Erste Abtheilung des Tarifes.

Den Gegenständen, welche keiner Abgabe unterworfen sind, treten folgende bisher in dem Tarife nicht namentlich aufgeführte Artikel hinzu:

- zu Position 24: Bast;
- zu Position 30: Torfkohlen.



### Zweite Abtheilung des Tarifes.

Bei den Gegenständen, welche bei der Einfuhr oder bei der Ausfuhr einer Abgabe unterworfen sind, treten folgende Aenderungen ein:

#### A. In Bezug auf die Zollsätze:

Von nachfolgenden Artikeln sind anstatt der bisherigen Eingangszoll- oder Ausgangszollsätze die beigefügten Sätze bei dem Eingange oder bei dem Ausgange zu erheben und zwar:

1. wie von den im Tarife bereits erwähnten abgenutzten alten Lederstücken, auch von sonstigen lediglich zur Leim-Fabrikation geeigneten Lederabfällen, nur bei dem Ausgange vom Zentner 15 Sgr. oder 52½ fr. (Pos. 1);
2. von Palmblättern nur bei dem Ausgange vom Zentner 5 Sgr. oder 17½ fr. (Pos. 5. e. 3);
3. von schwefelsaurem Ammoniak bei dem Eingange vom Zentner 1 Thlr. oder 1 fl. 45 fr. (Pos. 5. g);
4. von chromsaurem Kali bei dem Eingange vom Zentner 1 Thlr. oder 1 fl. 45 fr. (Pos. 5. g);
5. von Fischspeck bei dem Eingange vom Zentner 10 Sgr. oder 35 fr. (Pos. 5. m);
6. von Galmel und Zinkblende nur bei dem Ausgange vom Zentner 2½ Sgr. oder 8½ fr. (Pos. 7. b);
7. von Getreide und Hülsenfrüchten und zwar:
  - a. Weizen und anderen unter b nicht besonders genannten Getreidearten, desgleichen Hülsenfrüchten, als: Bohnen, Erbsen, Linsen, Hirse und Wicken, bei dem Eingange vom Preussischen Scheffel 2 Sgr. oder 7 fr. (Pos. 9. a. 1);
  - b. Roggen, Gerste (auch gemalzter); Hafer, Haidekorn oder Buchweizen, unenthussetem Spelz (Dinkel), bei dem Eingange vom Preussischen Scheffel ½ Sgr. oder 1½ fr. (Pos. 9. a. 2); wogegen die Anmerkungen 1 und 2 zu Position II. 9. a. des Tarifes hinwegfallen;
8. von Gummifäden und zwar:
  - a. von Gummifäden außer Verbindung mit anderen Materialien bei dem Eingange vom Zentner 3 Thlr. oder 5 fl. 15 fr. (Pos. 21. a. Anmerkung);
  - b. von Gummifäden, welche mit baumwollenem, leinenem oder wollenem rohem (nicht gefärbtem, nicht gebleichtem) Garne, nur dergestalt umspinnen, umflochten oder umwickelt sind, daß die Gummifäden ohne Ausdehnung noch deutlich erkannt werden können, bei dem Eingange vom Zentner 8 Thlr. oder 14 fl. (Pos. 21. b);
9. von Arrowroot, Sago und Sago-Surrogaten, so wie Tapioka bei dem Eingange vom Zentner 2 Thlr. oder 3 fl. 30 fr. (Pos. 25. q. a);
10. von Mühlen-Fabrikaten aus Getreide und Hülsenfrüchten, nämlich: geschroteten oder geschälten Körnern, Graupen, Gries, Grütze, Mehl, bei dem Eingange vom Zentner 15 Sgr. oder 52½ fr. (Pos. 25. q. β);
11. von Borten, theilweise aus Seide, bei dem Eingange vom Zentner 110 Thlr. oder 192 fl. 30 fr. (Pos. 30. b).

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

### Fünfte Abtheilung des Tarifes.

1. Die Bestimmung unter Ziffer IV. d. 2. im ersten Absätze wird dahin abgeändert: „Werden Waaren, für welche eine Tara-Vergütung zugestanden ist, bloß in einfache Säcke von Pack- oder Sack-Keinen, in Schilf- oder Stroh-Matten oder ähnlichem Material gepackt zur Verzollung gestellt, so können 4 Pfund. vom Zentner für Tara gerechnet werden, insoweit nicht in der zweiten Abtheilung eine geringere Tara-Vergütung für Ballen oder Säcke vorgeschrieben ist.“
2. Im zweiten Satze unter Ziffer V. wird die Ausnahme hinsichtlich der „Gold- und Silber-Stoffe und der Bänder“ auch auf „Borten“ ausgedehnt.

#### Art. 3.

Das Finanzministerium hat für den Vollzug zu sorgen und den hiernach vom 1. Januar künftigen Jahrs an geltenden Tarif zu veröffentlichen.

Gegeben zu Schloß Rainau, den 1. November 1856.

**Friedrich.**

Regenauer.

Auf Seiner Königl. Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

### Vollzugsverordnung, den Vereins-Zolltarif betreffend.

Zum Vollzuge des vorstehenden provisorischen Gesetzes, die Abänderungen im Vereins-Zolltarife betreffend, wird verordnet, was folgt:

#### §. 1.

Alle zur Zeit bestehenden besonderen Bestimmungen, wodurch verschiedene Gegenstände im Verkehr mit einzelnen fremden Staaten oder an einzelnen Grenzstrecken anderen als den tarifmäßigen Zöllen unterliegen oder abgabefrei belassen werden, bleiben — sofern sie nicht ausdrücklich nur bis zum Ablaufe dieses Jahrs in Kraft gesetzt sind — auch nach dem 1. Januar künftigen Jahrs in Wirksamkeit.

#### §. 2.

Alle vom 1. Januar künftigen Jahrs an stattfindenden Zollabfertigungen, bei welchen entweder der tarifmäßige Zoll oder nach den unter §. 1 erwähnten besonderen Bestimmungen ein

gewisser Theil des tarifmäßigen Zolles zu entrichten ist, geschehen auf Grund des provisorischen Gesetzes vom 1. dieses Monats. Die hiernach in Anwendung kommenden Tarifbestimmungen enthält der anliegende Tarif.

## §. 3.

Zu den im dritten Abschnitt der dritten Tarifabtheilung bezeichneten Straßen, für welche eine weitere Ermäßigung des Durchgangszolles zugestanden ist, gehören auch ferner:

1. die Straßen, welche östlich des Straßenzugs von Waldsassen nach Pfrondten, diesen eingeschlossen, ein- und austreten;
2. die Straßen, welche das Vereinsgebiet auf der Linie von Kehl bis Mittenwald einschließlich oder südlich dieser Linie berühren;
3. die Straßen von den Rheinhäfen zu Mainz und Biebrich, von den am linken oder rechten Rheinufer oberhalb Mainz gelegenen Häfen, sowie von den Main- und Neckarhäfen über die Grenzlinie von Neuburg am Rhein bis Mittenwald (diesen Ort eingeschlossen);
4. die Straßen, welche von Mainz und Biebrich oder von einem Rheinhafen oberhalb Mainz nach einem höher gelegenen Rheinhafen führen;
5. die Straßen, welche auf der südlichen Grenzlinie von Schusterinsel einschließlich bis zur Donau (diese eingeschlossen) ein- und ausmünden;

und es beträgt auf allen diesen Straßen die Durchgangsabgabe einen halben Kreuzer vom Zentner.

## §. 4.

Die großherzogliche Zolldirektion hat hiernach die Zollbehörden anzuweisen und den Zollzug zu überwachen.

Karlsruhe, den 4. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Glöck.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seckreise betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben von großherzoglicher Regierung des Seckreises die Staatsgenehmigung erhalten und werden hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Es haben gestiftet:

Ungenannte in die Pfarrkirche zu Kappel, Amts Neustadt, einen Traghimmel, Werth 150 fl., ein Muttergotteskleid von blauem Sammet 24 fl., ein weißseidenes Muttergotteskleid 44 fl., eine rothe Fahne 68 fl., 7 Stück Vorhänge an die Kirchenfenster 58 fl., 3 Altartücher 20 fl., ein Kommunikantentuch mit Spigen und Unterlage 21 fl., gestickte Altartücher zum Antependium 24 fl., einen Schleier zum Prozessionskreuz 3 fl. 30 fr., 2 Blumenstöcke 4 fl., 4 Blumenbouquets mit Glasglocken 33 fl., ein geschnitztes und gefasstes Muttergottesbild 74 fl.;

Johann Bleiler von Kappel, Amts Neustadt, in die dortige Kirche für Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;

die Sebastian Sternschen Eheleute von Fischbach, Amts Billingen, in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer heiligen Messe 36 fl.;

Ungenannte in die Kirche zu Unterkirnach ein rothes Tuch an die Kommunikantenbank, Werth 16 fl., 3 Altartücher zu 22 fl., 25 fl. und 8 fl.;

Maria Winterhalter von Röhrenbach in die Kirche daselbst zu kirchlichen Zwecken 50 fl.;

ein Ungenannter in den Pfarrfond Unterbaldingen ein schwarzes Messgewand sammt Zugehör, Werth 10 fl., eine Albe 5 fl., ein Gumerale 40 fr., ein Corporale 1 fl., drei Purifikatorien 1 fl., ein Handtuch 20 fr., ein großes Altartuch 3 fl., ein kleines Altartuch 1 fl.;

ein Ungenannter in den Pfarrfond Unterbaldingen zur Anschaffung eines Grundstücks für die Pfarrei 36 fl.;

Pfarrer Schaller zu Watterdingen in den Armenfond Eberdingen 50 fl.;

Derselbe in den Armenfond Stühlingen 50 fl.;

Joseph Keller von Geierhofen in den Kirchenfond zu Horn für Abhaltung eines Jahrtags 36 fl.;

Therese Schmidt von Billasingen in den dortigen Kirchenfond eine Kleidung für ein Maria= bild, Werth 33 fl.;

Magdalena Kirner von Oberbränd in den Kirchenfond Bubenbach für Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;

Pfarrer Schaller von Watterdingen in den Armenfond Riedschingen 50 fl.;

Elisabeth Kienzler von Billingen in den Armenfond daselbst 50 fl.;

Dieselbe in den Lehrgelderfond daselbst 200 fl.;

Kaplan Winterhalter in Pfohren in den Schul- und Armenfond Riedschingen 400 fl.;

Thella Walz von Göppingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;

Johann Tröschler von Saig in die Kirche daselbst vier Ministrantenhemden, Werth 3 fl. 20 fr., drei Altartücher 18 fl. 24 fr.;

Ungenannte in die Pfarrkirche zu Röhrenbach drei Altartücher, Werth 60 fl., ein seidenes Kleid für das Muttergottesbild 10 fl.;

Pfarrverweser Link in Renningen in die Pfarrkirche daselbst zwei Blumenkränze, 28 fl.;

Wittwe Bold, Helena geb. Martin von Renzingen in den Kirchenfond Renzingen zwei Chorfähnchen, Werth 28 fl. 6 fr.;

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

- Konrad Mezger's Wittwe Maria Kreuzer von da 100 fl.;  
 Lorenz Heilig von da 25 fl.;  
 Bernhard Hügle von da 100 fl.;  
 Joseph Hofler von da 100 fl.;  
 Martin Stähle von da 15 fl.;  
 Johann Büchele von da 5 fl.;  
 Alois Ehret von da 25 fl.;  
 Maria Kaufsch von da 150 fl.;  
 Crescentia Gorreth von da 6 fl.;  
 Ursula Mezger Wittwe von da 80 fl.;  
 Joseph Stähle, Bürgermeister von da ein Stück Ackerfeld zu einem Bauplatz, zu einem Pfarrhaus und Pfarrgarten;  
 Franz Joseph Engessers Wittwe von Hochemmingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Seelenamtes 75 fl.;  
 die Pfarrkinder in Hochemmingen in den dortigen Kirchenfond für Anschaffung eines Muttergotteskleides 41 fl. 38 kr.;  
 ein Ungenannter in die Kirche zu Linz ein Muttergotteskleid im Werthe von 6 fl. und ein Kreuz im Werthe von 3 fl.;  
 Theresia Hettich und Crescentia Gerstner von Röthenbach in den Kirchenfond daselbst 157 fl.;  
 die Zinse hievon sollen zur Pfarrdotacion verwendet werden;  
 Franz Kreh von Bräunlingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtags 37 fl.;  
 die Tochter der Andreas Hofmeier'schen Eheleute von Röthenbach in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung eines Jahrtags 46 fl.;  
 Alois Kille von Hödingen in den dortigen Kirchenfond für Anschaffung eines Christusbildes 25 fl.;  
 Johann Baptist Widmann von Hödingen eben dahin für Restauration des heil. Josephs 20 fl.;  
 Barbara Widmer von Spezzardt eben dahin für Anschaffung eines neuen Glaskästchens 8 fl. 6 kr.;  
 Paul Auer von Hödingen eben dahin für Fassung eines Mariabildes 9 fl. 30 kr.;  
 Untermüllerin Beyer von Ueberlingen eben dahin für Kleidung des Christuskindes 3 fl. 30 kr.;  
 Franziska Widmer von Hödingen eben dahin für Restauration der Mutter St. Anna 6 fl.;  
 And. Leiz von Löffingen in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer stillen Messe 36 fl.;  
 Engelbert Scherzinger von Röthenbach in den dortigen Kirchenfond für Abhaltung einer stillen Messe 46 fl.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Samstag den 8. November 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Medaillenverleihungen.**

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachungen des großherzoglichen Justizministeriums: Die Hauptergebnisse der Thätigkeit der großherzoglichen Gerichtshöfe und Staatsanwälte während der Jahre 1852 bis 1855 betreffend. Die Ernennung der Schwurgerichtspräsidenten betreffend. Bekanntmachung des großherzoglichen Finanzministeriums; die Nebenzollämter Grenzacher Horn und Waldshut betreffend.

Berichtigung.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Medaillenverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden,

unter dem 20. September d. J.

nachstehende Medaillen zu verleihen:

#### a. die größere goldene Civil-Verdienstmedaille:

dem Registrator Wickert vom Kriegsministerium,  
dem Controleur Kenz bei dem Montirungscommissariat;

#### b. die silberne Civil-Verdienstmedaille:

dem Stabsfourier Wittum bei der Generaladjutantur,  
dem Oberwachmeister Kaiser von der Unteroffiziers-Garde,  
dem Oberfeldwebel Vogel von der Pionier-Compagnie,  
den Oberfeldwebeln Böser und Bachmann vom (ersten) Leib-Grenadier-Regiment,  
den Oberfeldwebeln Lang und Kraus vom zweiten Infanterie-Regiment,  
den Oberfeldwebeln Nagel und Beck vom dritten Infanterie-Regiment,  
dem Oberfeldwebel Kopp und dem Regimentstambour Valentin vom vierten Infanterie-Regiment,



dem Oberfeldwebel **Bernet** vom ersten Füsilier-Bataillon,  
dem Oberfeldwebel **Eberle** vom zweiten Füsilier-Bataillon,  
dem Oberfeldwebel **Appel** vom Jäger-Bataillon,  
dem Schwadronswachmeister **Kopf** vom (ersten) Leib-Drägoner-Regiment,  
dem Oberwachmeister **Müller** vom zweiten Drägoner-Regiment,  
dem Oberwachmeister **Knock** vom dritten Drägoner-Regiment,  
dem Oberwachmeister **Hack** und dem Verwaltungsfourier **Stehl** vom Artillerie-Regiment,  
dem Feldwebel **Röhler**, Aufsichts-Unteroftizier in der Militärstraf-Compagnie.

Seine Königl.che Hohelt der Großherzog haben Sich  
unter dem 15. Oktober d. J.

allergnädigst bewogen gefunden, nachbenannten Gendarmeriebrigadiers und Gendarmen die silberne Civil-Verdienstmedaille huldreichst zu verleihen:

den Brigadiers **Martin Ruz** und **Anton Käfer** von der ersten Division,  
den Brigadiers **Benedikt Haßmann** und **Christian Peter Flinkbach**, so wie  
dem Gendarmen **Joseph Wunsch** von der zweiten Division,  
dem Brigadier **Andreas Steiner** von der dritten Division, und  
den Brigadiers **Franz Maisch** und **Johann Karl Philipp Horn** von der vierten Division;  
unter dem 28. Oktober d. J.

dem Brigadier **Meschenmoser**.

---

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Hauptergebnisse der Thätigkeit der großherzoglichen Gerichtshöfe und Staatsanwälte während der Jahre 1852 bis 1855 betreffend.

Die Hauptergebnisse der Thätigkeit der großherzoglichen Gerichtshöfe und Staatsanwälte während der Jahre 1852 bis 1855 werden nachstehend zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

von Stengel.

Vdt. Seydweiller.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## II. Hof-

| Hofgericht<br>zu                         | Bürgerliche Rechts- und Ehesachen. |                    |        |                |                                   |                           |        |                     | Hofgerichtliche       |                    |        |                |                                   |                     |     |
|--|------------------------------------|--------------------|--------|----------------|-----------------------------------|---------------------------|--------|---------------------|-----------------------|--------------------|--------|----------------|-----------------------------------|---------------------|-----|
|  | Anhängig                           |                    |        | Erledigt       |                                   |                           |        |                     | Erster Instanz        |                    |        |                |                                   |                     |     |
|  | aus dem vorigen Jahr.              | neu hinzugekommen. | Summe. | durch Urtheil. | durch Vergleich oder Ver- gleich. | durch Verfallenerklärung. | Summe. | blieben unerledigt. | abhängig              |                    |        | erledigt       |                                   |                     |     |
|  |                                    |                    |        |                |                                   |                           |        |                     | aus dem vorigen Jahr. | neu hinzugekommen. | Summe. | durch Urtheil. | durch Einstellung des Verfahrens. | blieben unerledigt. |     |
| Mannheim . . .                           | 1852                               | 288                | 698    | 986            | 607                               | 84                        | 107    | 795                 | 188                   | 14                 | 535    | 549            | 357                               | 153                 | 39  |
|  | 1853                               | 188                | 660    | 848            | 469                               | 42                        | 144    | 675                 | 173                   | 39                 | 505    | 544            | 367                               | 146                 | 31  |
|  | 1854                               | 173                | 656    | 829            | 457                               | 65                        | 149    | 671                 | 158                   | 31                 | 586    | 617            | 460                               | 127                 | 30  |
|  | 1855                               | 158                | 581    | 739            | 463                               | 61                        | 87     | 611                 | 128                   | 30                 | 604    | 634            | 489                               | 116                 | 29  |
| Bruchsal . . .                           | 1852                               | 323                | 1172   | 1495           | 988                               | 40                        | 269    | 1297                | 198                   | 47                 | 745    | 792            | 607                               | 81                  | 101 |
|  | 1853                               | 198                | 1017   | 1245           | 918                               | 29                        | 186    | 1133                | 112                   | 101                | 813    | 914            | 733                               | 99                  | 82  |
|  | 1854                               | 112                | 933    | 1045           | 835                               | 24                        | 125    | 981                 | 61                    | 82                 | 965    | 1047           | 931                               | 76                  | 40  |
|  | 1855                               | 61                 | 797    | 858            | 677                               | 24                        | 119    | 820                 | 38                    | 40                 | 848    | 858            | 804                               | 63                  | 21  |
| Freiburg . . .                           | 1852                               | 547                | 1009   | 1556           | 698                               | 96                        | 343    | 1137                | 419                   | 58                 | 552    | 610            | 365                               | 187                 | 58  |
|  | 1853                               | 419                | 970    | 1389           | 742                               | 103                       | 254    | 1099                | 290                   | 58                 | 517    | 575            | 444                               | 79                  | 52  |
|  | 1854                               | 290                | 805    | 1095           | 552                               | 66                        | 193    | 811                 | 254                   | 52                 | 599    | 651            | 496                               | 70                  | 85  |
|  | 1855                               | 281                | 718    | 1002           | 437                               | 58                        | 204    | 699                 | 303                   | 85                 | 594    | 679            | 486                               | 139                 | 54  |
| Konstanz . . .                           | 1852                               | 320                | 742    | 1062           | 486                               | 48                        | 298    | 832                 | 230                   | 15                 | 265    | 280            | 193                               | 75                  | 12  |
|  | 1853                               | 230                | 793    | 1023           | 469                               | 52                        | 295    | 816                 | 207                   | 12                 | 290    | 302            | 226                               | 69                  | 7   |
|  | 1854                               | 207                | 643    | 850            | 447                               | 46                        | 202    | 695                 | 155                   | 7                  | 353    | 362            | 260                               | 86                  | 16  |
|  | 1855                               | 155                | 599    | 754            | 369                               | 31                        | 211    | 611                 | 143                   | 16                 | 305    | 321            | 241                               | 77                  | 3   |
| Alle Hofgerichte zusam-<br>men . . . . . | 1852                               | 1478               | 3624   | 5099           | 2779                              | 268                       | 1017   | 4064                | 1035                  | 134                | 2097   | 2231           | 1522                              | 499                 | 210 |
|  | 1853                               | 1035               | 3470   | 4505           | 2598                              | 246                       | 879    | 3723                | 782                   | 210                | 2125   | 2335           | 1770                              | 393                 | 172 |
|  | 1854                               | 782                | 3037   | 3819           | 2291                              | 201                       | 659    | 3161                | 658                   | 172                | 2505   | 2677           | 2147                              | 359                 | 171 |
|  | 1855                               | 658                | 2695   | 3353           | 1946                              | 174                       | 621    | 2741                | 612                   | 171                | 2351   | 2522           | 2020                              | 395                 | 107 |

gerichte.

| Strafsachen.         |                    |        |                |                     | Schwurgerichtliche Strafsachen. |                    |        |                                     |                                   |                                      |        |                     |                      |                    |        |                      |                      |        |                     |  |
|----------------------|--------------------|--------|----------------|---------------------|---------------------------------|--------------------|--------|-------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------|---------------------|----------------------|--------------------|--------|----------------------|----------------------|--------|---------------------|--|
| Zweiter Instanz      |                    |        |                |                     | Anlagekammern                   |                    |        |                                     |                                   |                                      |        |                     | Schwurgerichte       |                    |        |                      |                      |        |                     |  |
| anhängig             |                    |        | erledigt       |                     | anhängig                        |                    |        | erledigt                            |                                   |                                      |        |                     | anhängig             |                    |        | erledigt             |                      |        |                     |  |
| aus dem vorigen Jahr | neu hinzugekommen. | Summe. | durch Urtheil. | blieben unerledigt. | aus dem vorigen Jahr.           | neu hinzugekommen. | Summe. | durch Einfassung des Verurtheilten. | durch Verweisung an's Hofgericht. | durch Verweisung an's Schwurgericht. | Summe. | blieben unerledigt. | aus d. vorigen Jahr. | neu hinzugekommen. | Summe. | durch Verurtheilung. | durch Freisprechung. | Summe. | blieben unerledigt. |  |
| 8                    | 89                 | 97     | 90             | 7                   | 5                               | 136                | 141    | 33                                  | 42                                | 62                                   | 137    | 4                   | 2                    | 62                 | 64     | 57                   | 3                    | 60     | 1*)                 |  |
| 7                    | 75                 | 82     | 77             | 5                   | 4                               | 107                | 111    | 17                                  | 26                                | 62                                   | 105    | 6                   | 1                    | 62                 | 63     | 59                   | 1                    | 60     | 3                   |  |
| 5                    | 91                 | 96     | 84             | 12                  | 6                               | 114                | 120    | 25                                  | 44                                | 45                                   | 114    | 6                   | 3                    | 45                 | 48     | 45                   | 2                    | 47     | 1                   |  |
| 12                   | 98                 | 110    | 104            | 6                   | 6                               | 63                 | 69     | 13                                  | 23                                | 28                                   | 64     | 5                   | 1                    | 28                 | 29     | 27                   | 1                    | 28     | 1                   |  |
| —                    | 106                | 106    | 103            | 3                   | 10                              | 138                | 148    | 31                                  | 61                                | 56                                   | 148    | —                   | —                    | 56                 | 56     | 53                   | 3                    | 56     | —                   |  |
| 3                    | 139                | 142    | 136            | 6                   | —                               | 107                | 107    | 27                                  | 40                                | 33                                   | 100    | 7                   | —                    | 33                 | 33     | 31                   | 2                    | 33     | —                   |  |
| 6                    | 127                | 133    | 132            | 1                   | 7                               | 89                 | 96     | 28                                  | 40                                | 23                                   | 91     | 5                   | —                    | 23                 | 23     | 21                   | 2                    | 23     | —                   |  |
| 1                    | 100                | 101    | 100            | 1                   | 5                               | 56                 | 61     | 9                                   | 16                                | 31                                   | 56     | 5                   | —                    | 31                 | 31     | 29                   | 2                    | 31     | —                   |  |
| 17                   | 111                | 128    | 116            | 12                  | 7                               | 137                | 144    | 49                                  | 37                                | 51                                   | 137    | 7                   | —                    | 50                 | 50     | 48                   | 2                    | 50     | —                   |  |
| 12                   | 123                | 135    | 114            | 21                  | 7                               | 97                 | 104    | 32                                  | 31                                | 39                                   | 102    | 2                   | —                    | 39                 | 39     | 39                   | —                    | 39     | —                   |  |
| 21                   | 159                | 180    | 139            | 41                  | 2                               | 120                | 122    | 26                                  | 57                                | 32                                   | 115    | 7                   | —                    | 32                 | 32     | 27                   | 5                    | 32     | —                   |  |
| 41                   | 111                | 152    | 136            | 16                  | 7                               | 54                 | 61     | 16                                  | 17                                | 26                                   | 59     | 2                   | —                    | 25                 | 25     | 20                   | 5                    | 25     | —                   |  |
| 4                    | 64                 | 68     | 63             | 5                   | 2                               | 58                 | 60     | 10                                  | 19                                | 28                                   | 57     | 3                   | 4                    | 31                 | 35     | 31                   | 4                    | 35     | —                   |  |
| 5                    | 85                 | 90     | 89             | 1                   | 3                               | 48                 | 51     | 17                                  | 17                                | 16                                   | 50     | 1                   | —                    | 16                 | 16     | 15                   | 1                    | 16     | —                   |  |
| 1                    | 57                 | 58     | 58             | —                   | 1                               | 46                 | 47     | 14                                  | 15                                | 18                                   | 47     | —                   | —                    | 18                 | 18     | 16                   | 2                    | 18     | —                   |  |
| —                    | 90                 | 90     | 88             | 2                   | —                               | 31                 | 31     | 6                                   | 13                                | 12                                   | 31     | —                   | —                    | 12                 | 12     | 10                   | 1                    | 11     | 1                   |  |
| 29                   | 370                | 399    | 372            | 27                  | 24                              | 469                | 493    | 123                                 | 159                               | 197                                  | 479    | 14                  | 6                    | 199                | 205    | 189                  | 12                   | 201    | 1*)                 |  |
| 27                   | 422                | 449    | 416            | 33                  | 14                              | 359                | 373    | 93                                  | 114                               | 150                                  | 357    | 16                  | 1                    | 150                | 151    | 144                  | 4                    | 148    | 3                   |  |
| 33                   | 434                | 467    | 413            | 54                  | 16                              | 369                | 385    | 93                                  | 156                               | 118                                  | 367    | 18                  | 3                    | 118                | 121    | 109                  | 11                   | 120    | 1                   |  |
| 54                   | 399                | 453    | 428            | 25                  | 18                              | 204                | 222    | 41                                  | 69                                | 97                                   | 210    | 12                  | 1                    | 96                 | 97     | 86                   | 9                    | 95     | 2                   |  |

\*) 2 Fälle erledigten sich durch den Tod, 1 Fall durch die Flucht des Angeeschuldigten.

## III. Staats-

| Kreis<br>und<br>Jahrgang.  | Schwurgerichtliche Sachen. |                    |        |                                   |                     |   |                     |                     |  | Hofgerichtliche   |                        |              |     |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------|-----------------------------------|---------------------|---|---------------------|---------------------|--|-------------------|------------------------|--------------|-----|
|                            | Anhängig                   |                    |        | davon waren<br>gerichtet<br>gegen |                     | Gesetz. durch<br>die Staats-<br>anwälte mit-<br>tels Einstellung<br>des Ver-<br>fahrens gegen |                     |                     | Einstellung des Verfahrens<br>in hofgerichtlichen Straf-<br>sachen |                   |                        |              |     |
|                            | aus dem vorigen Jahre.     | neu hinzugekommen. | Summe. | Unbekannte.                       | Bestimmte Personen. | Unbekannte.   | Bestimmte Personen. | Unverletzt blieben. | Stogefommene Unter-<br>suchungen.                                  | genehmigt         |                        | Bertheiligt. |     |
|                            |                            |                    |        |                                   |                     |   |                     |                     |  | gegen Unbekannte. | gegen bestimmte Täter. |              |     |
| Unterrheinkreis . . . . .  | 1852                       | 37                 | 384    | 421                               | 215                 | 206   | 215                 | 23                  | 29   | 274               | 187                    | 50           | 37  |
|                            | 1853                       | 29                 | 173    | 202                               | 62                  | 140   | 59                  | 16                  | 22   | 217               | 139                    | 59           | 19  |
|                            | 1854                       | 22                 | 205    | 230                               | 92                  | 138   | 84                  | 13                  | 18*)   | 313               | 206                    | 76           | 31  |
|                            | 1855                       | 18                 | 125    | 143                               | 51                  | 92  | 51                  | 8                   | 19   | 260               | 155                    | 61           | 41  |
| Mittelrheinkreis . . . . . | 1852                       | 3                  | 355    | 358                               | 244                 | 114   | 157                 | 87                  | 4  | 610               | 502                    | 48           | 60  |
|                            | 1853                       | 4                  | 189    | 193                               | 73                  | 120   | 75                  | 10                  | 8  | 304               | 211                    | 60           | 33  |
|                            | 1854                       | 8                  | 237    | 245                               | 121                 | 124   | 121                 | 19                  | 12   | 448               | 336                    | 66           | 46  |
|                            | 1855                       | 12                 | 131    | 143                               | 55                  | 88  | 55                  | 20                  | 4  | 435               | 340                    | 60           | 35  |
| Oberrheinkreis . . . . .   | 1852                       | 22                 | 411    | 433                               | 235                 | 198   | 233                 | 35                  | 29   | 259               | 180                    | 61           | 18  |
|                            | 1853                       | 29                 | 256    | 285                               | 130                 | 155   | 126                 | 41                  | 16   | 260               | 171                    | 74           | 18  |
|                            | 1854                       | 16                 | 307    | 323                               | 160                 | 163   | 154                 | 30                  | 23   | 354               | 259                    | 80           | 15  |
|                            | 1855                       | 23                 | 165    | 188                               | 100                 | 88  | 100                 | 15                  | 17   | 368               | 277                    | 80           | 11  |
| Seckreis . . . . .         | 1852                       | 25                 | 175    | 200                               | 88                  | 112   | 83                  | 34                  | 21   | 157               | 98                     | 56           | 3   |
|                            | 1853                       | 21                 | 103    | 124                               | 46                  | 78  | 42                  | 26                  | 10   | 200               | 125                    | 60           | 15  |
|                            | 1854                       | 10                 | 101    | 111                               | 47                  | 64  | 44                  | 12                  | 8  | 334               | 276                    | 53           | 5   |
|                            | 1855                       | 8                  | 66     | 74                                | 25                  | 49  | 23                  | 15                  | 5  | 206               | 149                    | 49           | 8   |
| Zusammen . . . . .         | 1852                       | 87                 | 1355   | 1442                              | 782                 | 660   | 688                 | 179                 | 83   | 1300              | 967                    | 215          | 118 |
|                            | 1853                       | 83                 | 721    | 804                               | 311                 | 493   | 302                 | 93                  | 56   | 984               | 646                    | 253          | 85  |
|                            | 1854                       | 56                 | 853    | 909                               | 420                 | 489   | 403                 | 74                  | 61   | 1449              | 1077                   | 275          | 97  |
|                            | 1855                       | 61                 | 487    | 548                               | 231                 | 317   | 229                 | 58                  | 45   | 1269              | 924                    | 250          | 95  |

\*) 1 Fall erledigte sich durch den Tod des Angeklagten.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Die Ernennung der Schwurgerichtspräsidenten betreffend.

Auf Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar 1851 werden zu Präsidenten der Schwurgerichtssitzungen für das 4. Quartal l. J. ernannt:

## 1. für den Unterrheinkreis:

Hofgerichtsrath Stempf in Mannheim und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Ahles dortselbst;

## 2. für den Mittelrheinkreis:

Hofgerichtsrath Hildebrandt in Bruchsal und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Geider dortselbst;

## 3. für den Oberrheinkreis:

Hofgerichtsrath Waidele in Freiburg und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Reiner dortselbst;

## 4. für den Seckreis:

Hofgerichtsrath Bujard in Konstanz und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Mann dortselbst.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
von Stengel.

Vdt. Courtin.

## Die Nebenzollämter Grenzacher Horn und Waldshut betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschliebung vom 1. d. zu verfügen geruht, daß das Nebenzollamt II. zu Waldshut in ein Nebenzollamt I. und das Nebenzollamt I. am Grenzacher Horn sammt Anmeldeposten allda in ein Nebenzollamt II. umgewandelt werde. Dies wird zur Nachricht und Nachachtung bekannt gemacht mit dem Anfügen, daß die betreffende Aenderung mit dem 10. d. M. in Vollzug tritt und dem Nebenzollamte I. Waldshut die unbeschränkte Befugniß zur Zollerhebung und zum Begleitscheinwechsel mit allen zuständigen Vereinszollbehörden erteilt ist.

Karlsruhe, den 5. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Glod.

## Berichtigung.

Im Regierungsblatt Nr. XLIII. sollte es bei Erlaubniß zur Annahme fremder Orden, heißen: „Die gleiche höchste Erlaubniß erhielten: der Legationrath Müßlin für den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden zweiter Klasse.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Mittwoch den 12. November 1856.

## Inhalt.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.** Ordensverleihungen. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Medaillenverleihung. Dienstmacht.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Justizministeriums: Die Anwaltschaft des Leopold Wornlöner von Lüttich betreffend. Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: Die Staatsprüfung im Forstfache im Jahr 1856 betreffend. Die Patentertheilung an Tennant Dunlop in St. Rollox bei Glasgow auf sein Verfahren der künstlichen Darstellung von Mangansuperoxyd betreffend. Die Friedrich-Luisenstiftung für den Amtsbezirk Bühl betreffend. Die Friedrich-Luisenstiftung der Gemeinde Hardheim, Bezirksamts Waldbühl betreffend. Die Vergabung eines Stipendiums aus der Friedrich-Christiane-Luisenstiftung an katholische Studierende betreffend. Die Conscriptio für das Jahr 1857 betreffend.

**Dienstverledigungen. Todesfälle.**

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

### Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden,

dem Generaladjutanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, General der Kavallerie, von Wedell das Großkreuz,

dem Königlich Preussischen Generalstabsarzt der Armee und Leibarzt, Geheimen Obermedizinalrath Dr. Grimm,

den Flügeladjutanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, Major Graf von Bismark-Böhlen und Major Graf von der Gröben das Commandeurkreuz zweiter Klasse,

so wie dem Königlich Preussischen Geheimen Kammerier Schoeningk das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Ferner haben Allerhöchstdieselben

dem Oberpostrath Steinam das Eichenlaub zu dem innehabenden Ritterkreuz,

so wie dem Geistlichen Rath Dr. Adalbert Mater in Freiburg das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen geruht.



### Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben nachgenannten Offizieren die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß ertheilt, den ihnen von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden annehmen und tragen zu dürfen:

dem Commandanten der Infanterie, Generallieutenant von Vorbeck für die zweite Klasse mit dem Stern;

dem Flügeladjutanten Generalmajor von Seutter für die zweite Klasse;

dem Flügeladjutanten Major Freiherrn von Beust für die dritte Klasse;

dem Ordonanzoffizier Oberlieutenant Freiherrn von Gemmingen für die vierte Klasse;

ferner für den ihnen von Seiner Hoheit dem Herzog von Braunschweig verliehenen Orden Heinrichs des Löwen:

dem Flügeladjutanten Generalmajor von Seutter für das Commandeurekreuz erster Klasse;

dem Flügeladjutanten Major von Holzing und

dem Ordonanzoffizier Oberlieutenant Freiherrn von Gemmingen für das Ritterkreuz.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielten:

der Vorstand des Post- und Eisenbahnamtes Karlsruhe, Oberpostmeister Widmann, für den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden vierter Klasse,

so wie der Königlich Württembergische Consul, Banquier Max von Haber, für das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Ritterkreuz des Friedrichs-Ordens.

---

### Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich huldreichst bewogen gefunden, dem Leibkutscher Schulz die kleine goldene Civilverdienstmedaille zu verleihen.

---

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben vermöge höchster Entschließung d. d. Schloß Weinau, 11. Oktober d. J.

den Finanzinspektor Grimm seiner Bitte gemäß aus dem großherzoglichen Staatsdienste zu entlassen geruht.

Allerhöchstieselben haben Sich ferner nach höchster Entschließung d. d. Schloß Weinau, 20. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden:

den Bezirksbaumeister Nief in Emmendingen wegen vorgerückten Alters und fortwährender

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Anwaltschaft des Leopold Warnkönig von Lüttich betreffend.

Durch diesseitigen Beschluß vom Heutigen wurde dem Referendär Leopold Warnkönig von Lüttich gestattet, die Anwaltschaft in gerichtlichen Angelegenheiten und Verwaltungssachen in Ueberlingen auszuüben.

Karlsruhe, den 25, Oktober 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
von Stengel.

Vdt. Courtin.

Die Staatsprüfung im Forstfache im Jahr 1856 betreffend.

Der Anfang der diesjährigen Staatsprüfung im Forstfache wird auf Montag den 8. Dezember l. J. festgesetzt.

Die Anmeldungen hiezu haben spätestens 3 Wochen vor dem Beginn derselben unter Vorlage der Zeugnisse über Vor- und Berufsbildung, Wohlverhalten und körperliche Tüchtigkeit zum Forstdienste bei der großherzoglichen Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke zu geschehen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. G. von Stöffer.

Die Patentertheilung an Tennant Dunlop in St. Rollox bei Glasgow auf sein Verfahren der künstlichen Darstellung von Manganhyperoxyd betreffend.

Dem Charles Tennant Dunlop in St. Rollox bei Glasgow wird hiemit auf sein Ansuchen im Großherzogthum Baden ein Privilegium für seine Erfindung der künstlichen Darstellung von Manganhyperoxyd auf die Dauer von fünf Jahren unter dem Vorbehalt ertheilt, daß Andere in der Benützung bereits bekannt gewordener Theile der Erfindung nicht beschränkt sein sollen, und unter Festsetzung einer Strafe von Einhundert fünfzig Gulden, nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes für den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.

## Die Friedrich-Luisenstiftung für den Amtsbezirk Bühl betreffend.

Der von den Gemeinden und staatsbürgerlichen Einwohnern des Amtsbezirks Bühl zur Erinnerung an die Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen im Betrage von 800 fl. unter dem Namen „Friedrich-Luisenstiftung“ gegründeten Stiftung zur Kleidung armer Kinder bei ihrer ersten Kommunion oder Konfirmation wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.

## Die Friedrich-Luisenstiftung der Gemeinde Hardheim, Bezirksamts Walldürn betreffend.

Der aus Anlaß der Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen von der Gemeinde Hardheim unter dem Namen: „Friedrich-Luisenstiftung“ gemachten, durch Beiträge der Einwohner von Hardheim und einen Zuschuß der dortigen Gemeindefasse aufgebrachtten Stiftung zur Errichtung eines Krankenhauses zur Aufnahme kranker unvermöglicher Ortseinwohner im Betrage von 1000 fl. wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.

## Die Vergebung eines Stipendiums aus der Friedrich-Christiane-Luisenstiftung an katholische Studirende betreffend.

Aus der Friedrich-Christiane-Luisenstiftung in Karlsruhe ist vom 1. Oktober 1856 an ein Stipendium im jährlichen Betrage von 144 fl. an katholische Studirende, welche sich dem höheren Schulfache widmen, zu vergeben.

Die Bewerber, von welchen die aus den Standesherrschaften Salem und Petershausen gebürtigen besonders zu berücksichtigen und die dem höheren Schulfache sich widmenden katholischen Theologen nicht ausgeschlossen sind, haben sich mit legalisirten Zeugnissen über Herkunft, wissenschaftliche Fortschritte, sittliches Betragen und Vermögen innerhalb vier Wochen bei dem großherzoglichen katholischen Oberkirchenrathe zu melden.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. G. von Stöffer.

Die Conscription für das Jahr 1857 betreffend.

Auf Vorlage der Auszüge aus den Ziehungslisten sämtlicher Conscriptionsämter, in Gemäßheit der §§. 21 und 7 des Conscriptionsgesetzes und der höchsten Verordnung vom 4. v. M., Regierungsblatt Nr. XLI., Seite 355 und 356, wird nachstehende Uebersicht der Vertheilung der für das Jahr 1857 zur Ergänzung der Linie einzuberufenden Mannschaft auf die Conscriptionsbezirke des Landes hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Carlsruhe, den 3. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. von Scherer.

### Uebersicht

der Vertheilung der für das Jahr 1857 auszuhebenden Ergänzungsmannschaft,  
bestehend nach allerhöchster Verordnung vom 4. Oktober 1856 (Regierungsblatt Nr. XLI.  
Seite 355 und 356) in 3,538 Mann.

| Conscriptions-<br>Bezirke. | Zahl der<br>conscrip-<br>tionspflich-<br>tigen Mann-<br>schaft. | Hat zu stellen                               |                      | Conscriptions-<br>Bezirke. | Zahl der<br>conscrip-<br>tionspflich-<br>tigen Mann-<br>schaft. | Hat zu stellen                               |                      |
|----------------------------|---|--|----------------------|----------------------------|---|--|----------------------|
|                            |   | in Bruch-<br>theilen.                        | in<br>Rund-<br>zahl. |                            |   | in Bruch-<br>theilen.                        | in<br>Rund-<br>zahl. |
| <b>Seckreis.</b>           |   |  |                      | <b>Oberheinkreis.</b>      |   |  |                      |
| Blumenfeld . . .           | 94  | 27 <sup>10219/</sup> / <sub>11939</sub>      | 28                   | Breisach . . .             | 219   | 64 <sup>10728/</sup> / <sub>11939</sub>      | 65                   |
| Bonndorf . . .             | 128   | 37 <sup>11121/</sup>                         | 38                   | Emmendingen . . .          | 240   | 71 <sup>1451/</sup>                          | 71                   |
| Constanz . . .             | 82  | 24 <sup>3584/</sup>                          | 24                   | Ettenheim . . .            | 177   | 52 <sup>5388/</sup>                          | 52                   |
| Donaueshingen . . .        | 197   | 58 <sup>1523/</sup>                          | 58                   | Freiburg, Stadtamt         | 117   | 34 <sup>8020/</sup>                          | 35                   |
| Engen . . .                | 108   | 32 <sup>36/</sup>                            | 32                   | Freiburg, Landamt          | 250   | 74 <sup>1013/</sup>                          | 74                   |
| Meersburg . . .            | 52  | 15 <sup>481/</sup>                           | 15                   | Hornberg . . .             | 101   | 29 <sup>11107/</sup>                         | 30                   |
| Meskirch . . .             | 126   | 37 <sup>4015/</sup>                          | 37                   | Jestetten . . .            | 68  | 20 <sup>1501/</sup>                          | 20                   |
| Neustadt . . .             | 112   | 33 <sup>2269/</sup>                          | 33                   | Kenzingen . . .            | 202   | 59 <sup>10275/</sup>                         | 60                   |
| Pfullendorf . . .          | 78  | 23 <sup>1367/</sup>                          | 23                   | Lörrach . . .              | 234   | 69 <sup>4101/</sup>                          | 69                   |
| Radolphzell . . .          | 124   | 36 <sup>8908/</sup>                          | 37                   | Müllheim . . .             | 182   | 53 <sup>11139/</sup>                         | 54                   |
| Salem . . .                | 57  | 16 <sup>10632/</sup>                         | 17                   | Säckingen . . .            | 209   | 61 <sup>11168/</sup>                         | 62                   |
| Stoßach . . .              | 158   | 46 <sup>9810/</sup>                          | 47                   | St. Blasien . . .          | 121   | 35 <sup>10233/</sup>                         | 36                   |
| Stühlingen . . .           | 57  | 16 <sup>10812/</sup>                         | 17                   | Schnau . . .               | 130   | 38 <sup>6258/</sup>                          | 39                   |
| Ueberlingen . . .          | 60  | 17 <sup>9317/</sup>                          | 18                   | Schopfheim . . .           | 145   | 42 <sup>11572/</sup>                         | 43                   |
| Villingen . . .            | 157   | 46 <sup>8772/</sup>                          | 47                   | Staufen . . .              | 169   | 50 <sup>972/</sup>                           | 50                   |
| <b>Summe</b> . . .         | <b>1590</b>   | <b>471 <sup>2151/</sup>/<sub>11939</sub></b> | <b>471</b>           | Triberg . . .              | 103   | 30 <sup>6213/</sup>                          | 30                   |
|                            |   |  |                      | Waldkirch . . .            | 184   | 54 <sup>6256/</sup>                          | 55                   |
|                            |   |  |                      | Waldshut . . .             | 222   | 65 <sup>9101/</sup>                          | 66                   |
|                            |   |  |                      | <b>Summe</b> . . .         | <b>3073</b>   | <b>910 <sup>7754/</sup>/<sub>11939</sub></b> | <b>911</b>           |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Diensterledigungen.

Die evangelische Pfarrei Feuerbach, Dekanats Müllheim, mit einem Kompetenzanschlag von 764 fl. 57 kr. und einer vom ernannt werdenden Pfarrer zu tilgenden Schuld von 130 fl. ist durch das Ableben des Pfarrers Gustav Zittel in Erledigung gekommen. Die Bewerber um dieselbe haben sich binnen 6 Wochen bei dem großherzoglichen evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

Eine durch das Ableben des Dekans und Stadtpfarrers Winterwerber frei gewordene Pfarrstelle an der Concordienkirche in Mannheim mit einem Kompetenzanschlage von ungefähr 1,700 fl. soll wieder besetzt werden. Für diese Stelle hat die oberste Kirchenbehörde drei Geistliche, welche Probepredigten in Mannheim halten müssen, der Gemeinde vorzuschlagen, und letztere hat Einen derselben zu wählen. Die Wahl unterliegt der landesherrlichen Bestätigung. Die Bewerber haben innerhalb 6 Wochen ihre Meldungsgesuche bei großherzoglichem evangelischen Oberkirchenrath einzureichen. Von verschiedenen Nebenbestimmungen, welche die dienstliche Stellung und die Einkommensverhältnisse betreffen, kann bei dem evangelischen Stadtdekanat in Mannheim, so wie auf dem Sekretariat des großherzoglichen evangelischen Oberkirchenraths Einsicht genommen werden.

---

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 27. September d. J. der evangelische Pfarrer Gustav Zittel in Feuerbach;
- am 21. Oktober d. J. der pensionirte Professor Johann Schneyder in Rastatt;
- am 22. Oktober d. J. der pensionirte Oberst von Noel von der Suite der Infanterie zu Mannheim.

# Großherzoglich Badisches Regierungs-Blatt.

Karlsruhe, Dienstag den 18. November 1856.

## Inhalt.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.** Bekanntmachung des großherzoglichen Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Eröffnung der neuerbauten Strecke der großherzoglichen Staatseisenbahn von Säckingen bis Waldshut betreffend.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Eröffnung der neuerbauten Strecke der großherzoglichen Staatseisenbahn von Säckingen bis Waldshut betreffend.

Nachdem die Eröffnung der neuerbauten Strecke der großherzoglichen Staatseisenbahn von Säckingen bis Waldshut auf den 30. d. M. festgesetzt worden ist, so werden in der Anlage L

- der Tarif für den Personentransport mittelst der gewöhnlichen Züge,
- „ II. der Tarif für die Personenbeförderung mittelst der Schnellzüge,
- „ III. der Tarif für die Beförderung von Reisegepäck,
- „ IV. der Tarif für die Beförderung von Equipagen,
- „ V. der Tarif für die Beförderung von Vieh,
- „ VI. der Gütertransporttarif (im innern Verkehr), sowie
- „ VII. die diesen Tarifen zu Grunde gelegte Distanzentabelle

für die Stationen der neuen Bahnstrecke (Murg, Kaufenburg, Albbruck, Dogern und Waldshut) hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

J. A. d. M.

Kühlenthal.

Vdt. von Mollenbec.



Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Station **Laufenburg.**

| Von und nach                     | Entfernung in<br>geographischen<br>Meilen. | Für je 1 Sentner sind zu erheben: |             |         |
|----------------------------------|--|-----------------------------------|-------------|---------|
|                                  |  | I. Classe.                        | II. Classe. | Gilgut. |
|                                  |  | fr.                               | fr.         | fl. fr. |
| Mannheim 1. Rheinhafen . . . . . | —  | 57                                | 45          | 1.50    |
| 2. Neckarhafen . . . . .         | —  | 57                                | 45          | 1.50    |
| 3. Bahnhof . . . . .             | 42,3                                       | 56                                | 44          | 1.48    |
| Friedrichsfeld . . . . .         | 41,1                                       | 56                                | 44          | 1.47    |
| Heidelberg . . . . .             | 39,8                                       | 54                                | 42          | 1.44    |
| Wiesloch . . . . .               | 37,9                                       | 52                                | 40          | 1.39    |
| Langenbrücken . . . . .          | 36,5                                       | 50                                | 39          | 1.36    |
| Bruchsal . . . . .               | 35,3                                       | 49                                | 38          | 1.33    |
| Untergrombach . . . . .          | 34,6                                       | 48                                | 37          | 1.31    |
| Weingarten . . . . .             | 34,1                                       | 47                                | 37          | 1.30    |
| Durlach . . . . .                | 33,0                                       | 46                                | 35          | 1.27    |
| Carlsruhe . . . . .              | 32,4                                       | 45                                | 35          | 1.25    |
| Ettlingen . . . . .              | 31,5                                       | 44                                | 34          | 1.23    |
| Malsch . . . . .                 | 30,4                                       | 42                                | 33          | 1.20    |
| Ruggensturm . . . . .            | 29,9                                       | 42                                | 32          | 1.19    |
| Rastatt . . . . .                | 29,2                                       | 41                                | 32          | 1.17    |
| Dos . . . . .                    | 28,0                                       | 39                                | 30          | 1.14    |
| Baden . . . . .                  | 28,5                                       | 40                                | 31          | 1.16    |
| Steinbach . . . . .              | 27,0                                       | 38                                | 29          | 1.12    |
| Bühl . . . . .                   | 26,5                                       | 38                                | 29          | 1.11    |
| Achern . . . . .                 | 25,4                                       | 36                                | 28          | 1. 8    |
| Reichen . . . . .                | 24,5                                       | 35                                | 27          | 1. 6    |
| Appenweiler . . . . .            | 23,7                                       | 34                                | 26          | 1. 4    |
| Kork . . . . .                   | 24,8                                       | 35                                | 27          | 1. 6    |
| Rehl . . . . .                   | 25,3                                       | 36                                | 28          | 1. 8    |
| Offenburg . . . . .              | 22,6                                       | 33                                | 25          | 1. 1    |
| Dinglingen . . . . .             | 20,1                                       | 30                                | 23          | 55      |
| Lahr . . . . .                   | —  | 33                                | 25          | 1. —    |
| Orschweiler . . . . .            | 19,1                                       | 28                                | 22          | 52      |
| Reuzingen . . . . .              | 17,9                                       | 27                                | 20          | 49      |
| Riegel . . . . .                 | 17,2                                       | 26                                | 20          | 47      |
| Emmendingen . . . . .            | 16,3                                       | 25                                | 19          | 45      |
| Freiburg . . . . .               | 14,2                                       | 22                                | 17          | 40      |
| Schallstadt . . . . .            | 13,0                                       | 21                                | 15          | 37      |
| Kroßlingen . . . . .             | 12,2                                       | 20                                | 15          | 35      |
| Heitersheim . . . . .            | 11,4                                       | 19                                | 14          | 33      |
| Mühlheim . . . . .               | 10,2                                       | 17                                | 13          | 30      |
| Schliengen . . . . .             | 9,4  | 16                                | 12          | 28      |
| Rheinweiler . . . . .            | 8,5  | 15                                | 11          | 26      |
| Ebringen . . . . .               | 7,4  | 14                                | 10          | 23      |
| Saltingen . . . . .              | 6,6  | 13                                | 9           | 21      |
| Basel . . . . .                  | 5,8  | 15                                | 11          | 23      |
| bei Rheinfelden . . . . .        | 3,7  | 9                                 | 6           | 14      |
| Brennet . . . . .                | 2,1  | 7                                 | 5           | 10      |
| Säckingen . . . . .              | 1,4  | 6                                 | 4           | 8       |
| Laufenburg . . . . .             | —  | —                                 | —           | —       |
| Albrud . . . . .                 | 0,7  | 5                                 | 3           | 6       |
| Waldshut . . . . .               | 1,7  | 7                                 | 4           | 9       |

\* Siehe die Bemerkungen auf der vorigen Seite.

XLVII.

Station Albrud.

| Von und nach                     | Entfernung in<br>geographischen<br>Meilen. | Für je 1 Zentner sind zu erheben: |             |         |
|----------------------------------|--|-----------------------------------|-------------|---------|
|                                  |  | I. Classe.                        | II. Classe. | Gilgut. |
|                                  |  | fr.                               | fr.         | fl. fr. |
| Mannheim 1. Rheinhafen . . . . . | —  | 58                                | 45          | 1. 51   |
| 2. Neckarhafen . . . . .         | —  | 58                                | 45          | 1. 51   |
| 3. Bahnhof . . . . .             | 43,0                                       | 57                                | 44          | 1. 49   |
| Friedrichsfeld . . . . .         | 41,8                                       | 57                                | 44          | 1. 49   |
| Heidelberg . . . . .             | 40,5                                       | 55                                | 43          | 1. 46   |
| Wiesloch . . . . .               | 38,6                                       | 53                                | 41          | 1. 41   |
| Langenbrücken . . . . .          | 37,2                                       | 51                                | 40          | 1. 37   |
| Bruchsal . . . . .               | 36,0                                       | 49                                | 38          | 1. 34   |
| Untergrombach . . . . .          | 35,3                                       | 49                                | 38          | 1. 33   |
| Weingarten . . . . .             | 34,8                                       | 48                                | 37          | 1. 31   |
| Durlach . . . . .                | 33,7                                       | 47                                | 36          | 1. 29   |
| Carlsruhe . . . . .              | 33,1                                       | 46                                | 36          | 1. 27   |
| Ettlingen . . . . .              | 32,2                                       | 45                                | 35          | 1. 25   |
| Malsch . . . . .                 | 31,1                                       | 43                                | 34          | 1. 22   |
| Muggensturm . . . . .            | 30,6                                       | 43                                | 33          | 1. 21   |
| Rastatt . . . . .                | 29,9                                       | 42                                | 32          | 1. 19   |
| Dos . . . . .                    | 28,7                                       | 40                                | 31          | 1. 16   |
| Baden . . . . .                  | 29,2                                       | 41                                | 32          | 1. 17   |
| Steinbach . . . . .              | 27,7                                       | 39                                | 30          | 1. 14   |
| Bühl . . . . .                   | 27,2                                       | 38                                | 30          | 1. 12   |
| Achern . . . . .                 | 26,1                                       | 37                                | 29          | 1. 10   |
| Rechen . . . . .                 | 25,2                                       | 36                                | 28          | 1. 7    |
| Appenweier . . . . .             | 24,4                                       | 35                                | 27          | 1. 5    |
| Kork . . . . .                   | 25,5                                       | 36                                | 28          | 1. 8    |
| Kehl . . . . .                   | 26,0                                       | 37                                | 28          | 1. 9    |
| Offenburg . . . . .              | 23,3                                       | 34                                | 26          | 1. 3    |
| Dinglingen . . . . .             | 20,8                                       | 30                                | 23          | 56      |
| Lahr . . . . .                   | —  | 33                                | 25          | 1. 1    |
| Orschweier . . . . .             | 19,8                                       | 29                                | 22          | 54      |
| Kenzingen . . . . .              | 18,6                                       | 28                                | 21          | 51      |
| Riegel . . . . .                 | 17,9                                       | 27                                | 20          | 49      |
| Emmendingen . . . . .            | 17,0                                       | 26                                | 19          | 47      |
| Freiburg . . . . .               | 14,9                                       | 23                                | 17          | 42      |
| Schallstadt . . . . .            | 13,7                                       | 22                                | 16          | 39      |
| Krozingen . . . . .              | 12,9                                       | 21                                | 15          | 37      |
| Heitersheim . . . . .            | 12,1                                       | 20                                | 15          | 35      |
| Müllheim . . . . .               | 10,9                                       | 18                                | 13          | 32      |
| Schliengen . . . . .             | 10,1                                       | 17                                | 13          | 30      |
| Rheinweiler . . . . .            | 9,2  | 16                                | 12          | 27      |
| Efringen . . . . .               | 8,1  | 15                                | 11          | 25      |
| Haltingen . . . . .              | 7,3  | 14                                | 10          | 23      |
| Basel * . . . . .                | 6,5  | 16                                | 12          | 25      |
| bei Rheinfelden . . . . .        | 4,4  | 10                                | 7           | 15      |
| Brennet . . . . .                | 2,8  | 8                                 | 5           | 11      |
| Säckingen . . . . .              | 2,1  | 7                                 | 5           | 10      |
| Lausenburg . . . . .             | 0,7  | 5                                 | 3           | 6       |
| Albrud . . . . .                 | —  | —                                 | —           | —       |
| Waldbhut . . . . .               | 1,0  | 6                                 | 3           | 7       |

\* Siehe die Bemerkungen auf der ersten Seite dieses Tarifs.

Station Waldshut.

| Von und nach                    | Entfernungen in<br>geographischen<br>Meilen. | Für je 1 Centner sind zu erheben: |             |         |
|---------------------------------|--|-----------------------------------|-------------|---------|
|                                 |  | I. Classe.                        | II. Classe. | Gilgut. |
|                                 |  | fr.                               | fr.         | fl. fr. |
| Mannheim 1. Reinhasen . . . . . | —  | 59                                | 46          | 1.54    |
| 2. Neckarhasen . . . . .        | —  | 59                                | 46          | 1.54    |
| 3. Bahnhof . . . . .            | 44,0   | 58                                | 45          | 1.52    |
| Friedrichsfeld . . . . .        | 42,8   | 58                                | 45          | 1.51    |
| Heidelberg . . . . .            | 41,5   | 56                                | 44          | 1.48    |
| Wiesloch . . . . .              | 39,6   | 54                                | 42          | 1.43    |
| Langenbrücken . . . . .         | 38,2   | 52                                | 41          | 1.40    |
| Bruchsal . . . . .              | 37,0   | 51                                | 39          | 1.37    |
| Untergrombach . . . . .         | 36,3   | 50                                | 39          | 1.35    |
| Weingarten . . . . .            | 35,8   | 49                                | 38          | 1.34    |
| Durlach . . . . .               | 34,7   | 48                                | 37          | 1.31    |
| Carlsruhe . . . . .             | 34,1   | 47                                | 37          | 1.30    |
| Eutingen . . . . .              | 33,2   | 46                                | 36          | 1.27    |
| Malsh . . . . .                 | 32,1   | 45                                | 35          | 1.25    |
| Muggensturm . . . . .           | 31,6   | 44                                | 34          | 1.23    |
| Rastatt . . . . .               | 30,9   | 43                                | 33          | 1.22    |
| Dos . . . . .                   | 29,7   | 42                                | 32          | 1.19    |
| Baden . . . . .                 | 30,2   | 42                                | 33          | 1.20    |
| Steinbach . . . . .             | 28,7   | 40                                | 31          | 1.16    |
| Bühl . . . . .                  | 28,2   | 40                                | 31          | 1.15    |
| Nebern . . . . .                | 27,1   | 38                                | 30          | 1.12    |
| Reichen . . . . .               | 26,2   | 37                                | 29          | 1.10    |
| Appenweier . . . . .            | 25,4   | 36                                | 28          | 1. 8    |
| Kork . . . . .                  | 26,5   | 38                                | 29          | 1.11    |
| Kehl . . . . .                  | 27,0   | 38                                | 29          | 1.12    |
| Offenburg . . . . .             | 24,3   | 35                                | 27          | 1. 5    |
| Dinglingen . . . . .            | 21,8   | 32                                | 24          | 59      |
| Lahr . . . . .                  | —  | 35                                | 26          | 1. 4    |
| Orschweiler . . . . .           | 20,8   | 30                                | 23          | 56      |
| Kenzingen . . . . .             | 19,6   | 29                                | 22          | 53      |
| Regel . . . . .                 | 18,9   | 28                                | 21          | 52      |
| Emmendingen . . . . .           | 18,0   | 27                                | 20          | 49      |
| Freiburg . . . . .              | 15,9   | 24                                | 18          | 44      |
| Schallstadt . . . . .           | 14,7   | 23                                | 17          | 41      |
| Krozingen . . . . .             | 13,9   | 22                                | 16          | 39      |
| Heiterstheim . . . . .          | 13,1   | 21                                | 16          | 37      |
| Müllheim . . . . .              | 11,9   | 19                                | 14          | 34      |
| Schliengen . . . . .            | 11,1   | 18                                | 14          | 32      |
| Rheinweiler . . . . .           | 10,2   | 17                                | 13          | 30      |
| Efringen . . . . .              | 9,1  | 16                                | 12          | 27      |
| Haltingen . . . . .             | 8,3  | 15                                | 11          | 25      |
| Basel * . . . . .               | 7,5  | 17                                | 13          | 27      |
| bei Rheinfelden . . . . .       | 5,4  | 11                                | 8           | 18      |
| Brennet . . . . .               | 3,8  | 9                                 | 6           | 14      |
| Säckingen . . . . .             | 3,1  | 8                                 | 6           | 12      |
| Lausenburg . . . . .            | 1,7  | 7                                 | 4           | 9       |
| Albrun . . . . .                | 1,0  | 6                                 | 3           | 7       |
| Waldshut . . . . .              | —  | —                                 | —           | —       |

\* Siehe die Bemerkungen auf der ersten Seite dieses Tarifs.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

1

Digitized by Google

**Verzeichniß**

der Schnellzug-Personentransporttaren für die Stationen  
der neu eröffneten Bahnstrecke  
von **Säckingen bis Waldshut.**

| Von und nach:             | Murg.        |       | Laufenburg.  |       | Albrud.      |       | Degern.      |       | Waldshut.    |        |
|---------------------------|--------------|-------|--------------|-------|--------------|-------|--------------|-------|--------------|--------|
|                           | Wagenklasse. |       | Wagenklasse. |       | Wagenklasse. |       | Wagenklasse. |       | Wagenklasse. |        |
|                           | I.           | II.   | I.           | II.   | I.           | II.   | I.           | II.   | I.           | II.    |
|                           | fl.          | kr.   | fl.          | kr.   | fl.          | kr.   | fl.          | kr.   | fl.          | kr.    |
| Mannhelm . . . . .        | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 16. 9        | 11. —  |
| Heidelberg . . . . .      | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 15. 12       | 10. 24 |
| Bruchsal . . . . .        | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 13. 33       | 9. 15  |
| Carlsruhe . . . . .       | 11. 36       | 7. 57 | 11. 48       | 8. 3  | 12. 9        | 8. 15 | 12. 18       | 8. 24 | 12. 30       | 8. 33  |
| Kastatt . . . . .         | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 11. 21       | 7. 45  |
| Baden . . . . .           | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 11. 15       | 7. 42  |
| Kehl . . . . .            | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 9. 54        | 6. 45  |
| Offenburg . . . . .       | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 8. 54        | 6. 6   |
| Dinglingen . . . . .      | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 8. —         | 5. 27  |
| Kenzingen . . . . .       | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 7. 12        | 4. 54  |
| Ommendingen . . . . .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 6. 36        | 4. 30  |
| Freiburg . . . . .        | 4. 57        | 3. 24 | 5. 9         | 3. 30 | 5. 27        | 3. 45 | 5. 36        | 3. 51 | 5. 51        | 4. —   |
| Schallstadt . . . . .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 5. 24        | 3. 42  |
| Krozingen . . . . .       | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 5. 6         | 3. 30  |
| Heitersheim . . . . .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 4. 48        | 3. 18  |
| Mühlheim . . . . .        | .            | .     | 3. 39        | 2. 50 | .            | .     | .            | .     | 4. 21        | 3. —   |
| Schlengen . . . . .       | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 4. 3         | 2. 48  |
| Rheinweiler . . . . .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 3. 45        | 2. 33  |
| Efringen . . . . .        | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 3. 21        | 2. 18  |
| Leopoldshöhe . . . . .    | .            | .     | .            | .     | .            | .     | .            | .     | 2. 57        | 2. —   |
| Basel . . . . .           | 1. 51        | 1. 18 | 2. 3         | 1. 24 | 2. 24        | 1. 39 | 2. 33        | 1. 45 | 2. 45        | 1. 54  |
| Grenzach . . . . .        | 1. 36        | 1. 6  | 1. 45        | 1. 12 | 2. 6         | 1. 27 | 2. 15        | 1. 33 | 2. 27        | 1. 42  |
| Wyhlen . . . . .          | 1. 27        | 1. —  | 1. 39        | 1. 9  | 2. —         | 1. 21 | 2. 9         | 1. 27 | 2. 21        | 1. 36  |
| bei Rheinfelden . . . . . | 1. 6         | 45    | 1. 18        | 54    | 1. 36        | 1. 6  | 1. 45        | 1. 12 | 2. —         | 1. 21  |
| Bengen . . . . .          | 54           | 39    | 1. 6         | 45    | 1. 27        | 1. —  | 1. 36        | 1. 6  | 1. 48        | 1. 15  |
| Bremet . . . . .          | 30           | 21    | 42           | 30    | 1. 3         | 42    | 1. 9         | 48    | 1. 24        | 57     |
| Säckingen . . . . .       | 15           | 12    | 27           | 18    | 45           | 33    | 54           | 39    | 1. 9         | 48     |
| Murg . . . . .            | —            | —     | 12           | 9     | 30           | 21    | 39           | 27    | 54           | 36     |
| Laufenburg . . . . .      | 12           | 9     | —            | —     | 21           | 15    | 30           | 21    | 42           | 30     |
| Albrud . . . . .          | 30           | 21    | 21           | 15    | —            | —     | 12           | 9     | 21           | 15     |
| Degern . . . . .          | 39           | 27    | 30           | 21    | 12           | 9     | —            | —     | 15           | 12     |
| Waldshut . . . . .        | 54           | 36    | 42           | 30    | 21           | 15    | 15           | 12    | —            | —      |



Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

. Digitized by Google

**Verzeichniß**

der Equipagentransporttaxen für die Stationen der neu eröffneten Bahnstrecke  
von **Säckingen** bis **Waldshut**.

| Von<br>und<br>Nach:       | Murg.        |     |       |     |       |     | Laufenburg.  |     |       |     |       |     | Albbruck.    |     |       |     |       |     | Waldshut.    |     |       |     |       |     |
|---------------------------|--------------|-----|-------|-----|-------|-----|--------------|-----|-------|-----|-------|-----|--------------|-----|-------|-----|-------|-----|--------------|-----|-------|-----|-------|-----|
|                           | Wagenklasse. |     |       |     |       |     | Wagenklasse. |     |       |     |       |     | Wagenklasse. |     |       |     |       |     | Wagenklasse. |     |       |     |       |     |
|                           | I.           |     | II.   |     | III.  |     | I.           |     | II.   |     | III.  |     | I.           |     | II.   |     | III.  |     | I.           |     | II.   |     | III.  |     |
|                           | fl.          | kr. | fl.   | kr. | fl.   | kr. | fl.          | kr. | fl.   | kr. | fl.   | kr. | fl.          | kr. | fl.   | kr. | fl.   | kr. | fl.          | kr. | fl.   | kr. | fl.   | kr. |
| Mannheim . . . . .        | 69.20        |     | 55.28 |     | 41.36 |     | 70.30        |     | 56.24 |     | 42.18 |     | 71.40        |     | 57.20 |     | 43.—  |     | 73.20        |     | 58.40 |     | 44.—  |     |
| Heidelberg . . . . .      | 65.10        |     | 52.8  |     | 39.6  |     | 66.20        |     | 53.4  |     | 39.48 |     | 67.30        |     | 54.—  |     | 40.30 |     | 69.10        |     | 55.20 |     | 41.30 |     |
| Wiesloch . . . . .        | 62.—         |     | 49.36 |     | 37.12 |     | 63.10        |     | 50.32 |     | 37.54 |     | 64.20        |     | 51.28 |     | 38.36 |     | 66.—         |     | 52.48 |     | 39.36 |     |
| Langenbrücken . . . . .   | 59.40        |     | 47.44 |     | 35.48 |     | 60.50        |     | 48.40 |     | 36.30 |     | 62.—         |     | 49.36 |     | 37.12 |     | 63.40        |     | 50.56 |     | 38.12 |     |
| Bruchsal . . . . .        | 57.40        |     | 46.8  |     | 34.36 |     | 58.50        |     | 47.4  |     | 35.18 |     | 60.—         |     | 48.—  |     | 36.—  |     | 61.40        |     | 49.20 |     | 37.—  |     |
| Durlach . . . . .         | 53.50        |     | 43.4  |     | 32.18 |     | 55.—         |     | 44.—  |     | 33.—  |     | 56.10        |     | 44.56 |     | 33.42 |     | 57.50        |     | 46.16 |     | 34.42 |     |
| Carlsruhe . . . . .       | 52.50        |     | 42.16 |     | 31.42 |     | 54.—         |     | 43.12 |     | 32.24 |     | 55.10        |     | 44.8  |     | 33.6  |     | 56.50        |     | 45.28 |     | 34.6  |     |
| Ettlingen . . . . .       | 51.20        |     | 41.4  |     | 30.48 |     | 52.30        |     | 42.—  |     | 31.30 |     | 53.40        |     | 42.56 |     | 32.12 |     | 55.20        |     | 44.16 |     | 33.12 |     |
| Muggensturm . . . . .     | 48.40        |     | 38.56 |     | 29.12 |     | 49.50        |     | 39.52 |     | 29.54 |     | 51.—         |     | 40.48 |     | 30.36 |     | 52.40        |     | 42.8  |     | 31.36 |     |
| Rastatt . . . . .         | 47.30        |     | 38.—  |     | 28.30 |     | 48.40        |     | 38.56 |     | 29.12 |     | 49.50        |     | 39.52 |     | 29.54 |     | 51.30        |     | 41.12 |     | 30.54 |     |
| Dob . . . . .             | 45.30        |     | 36.24 |     | 27.18 |     | 46.40        |     | 37.20 |     | 28.—  |     | 47.50        |     | 38.16 |     | 28.42 |     | 49.30        |     | 39.36 |     | 29.42 |     |
| Baden . . . . .           | 46.20        |     | 37.4  |     | 27.48 |     | 47.30        |     | 38.—  |     | 28.30 |     | 48.40        |     | 38.56 |     | 29.12 |     | 50.20        |     | 40.16 |     | 30.12 |     |
| Bühl . . . . .            | 43.—         |     | 34.24 |     | 25.48 |     | 44.10        |     | 35.20 |     | 26.30 |     | 45.20        |     | 36.16 |     | 27.12 |     | 47.—         |     | 37.36 |     | 28.12 |     |
| Achern . . . . .          | 41.10        |     | 32.56 |     | 24.42 |     | 42.20        |     | 33.52 |     | 25.24 |     | 43.30        |     | 34.48 |     | 26.6  |     | 45.10        |     | 36.8  |     | 27.6  |     |
| Reichen . . . . .         | 39.40        |     | 31.44 |     | 23.48 |     | 40.50        |     | 32.40 |     | 24.30 |     | 42.—         |     | 33.36 |     | 25.12 |     | 43.40        |     | 34.56 |     | 26.12 |     |
| Appenweier . . . . .      | 38.20        |     | 30.40 |     | 23.—  |     | 39.30        |     | 31.36 |     | 23.42 |     | 40.40        |     | 32.32 |     | 24.24 |     | 42.20        |     | 33.52 |     | 25.24 |     |
| Rehl . . . . .            | 41.—         |     | 32.48 |     | 24.36 |     | 42.10        |     | 33.44 |     | 25.18 |     | 43.20        |     | 34.40 |     | 26.—  |     | 45.—         |     | 36.—  |     | 27.—  |     |
| Offenburg . . . . .       | 36.30        |     | 29.12 |     | 21.54 |     | 37.40        |     | 30.8  |     | 22.36 |     | 38.50        |     | 31.4  |     | 23.18 |     | 40.30        |     | 32.24 |     | 24.18 |     |
| Dinglingen . . . . .      | 32.20        |     | 25.52 |     | 19.24 |     | 33.30        |     | 26.48 |     | 20.6  |     | 34.40        |     | 27.44 |     | 20.48 |     | 36.20        |     | 29.4  |     | 21.48 |     |
| Dröschweiler . . . . .    | 30.40        |     | 24.32 |     | 18.24 |     | 31.50        |     | 25.28 |     | 19.6  |     | 33.—         |     | 26.24 |     | 19.48 |     | 34.40        |     | 27.44 |     | 20.48 |     |
| Reuzingen . . . . .       | 28.40        |     | 22.56 |     | 17.12 |     | 29.50        |     | 23.52 |     | 17.54 |     | 31.—         |     | 24.48 |     | 18.36 |     | 32.40        |     | 26.8  |     | 19.36 |     |
| Emmendingen . . . . .     | 26.—         |     | 20.48 |     | 15.36 |     | 27.10        |     | 21.44 |     | 16.18 |     | 28.20        |     | 22.40 |     | 17.—  |     | 30.—         |     | 24.—  |     | 18.—  |     |
| Freiburg . . . . .        | 22.30        |     | 18.—  |     | 13.30 |     | 23.40        |     | 18.56 |     | 14.12 |     | 24.50        |     | 19.52 |     | 14.54 |     | 26.30        |     | 21.12 |     | 15.54 |     |
| Schallstadt . . . . .     | 20.30        |     | 16.24 |     | 12.18 |     | 21.40        |     | 17.20 |     | 13.—  |     | 22.50        |     | 18.16 |     | 13.42 |     | 24.30        |     | 19.36 |     | 14.42 |     |
| Kroßingen . . . . .       | 19.10        |     | 15.20 |     | 11.30 |     | 20.20        |     | 16.16 |     | 12.12 |     | 21.30        |     | 17.12 |     | 12.54 |     | 23.10        |     | 18.32 |     | 13.54 |     |
| Heiterstheim . . . . .    | 17.50        |     | 14.16 |     | 10.42 |     | 19.—         |     | 15.12 |     | 11.24 |     | 20.10        |     | 16.8  |     | 12.6  |     | 21.50        |     | 17.28 |     | 13.6  |     |
| Müllheim . . . . .        | 15.50        |     | 12.40 |     | 9.30  |     | 17.—         |     | 13.36 |     | 10.12 |     | 18.10        |     | 14.32 |     | 10.54 |     | 19.50        |     | 15.52 |     | 11.54 |     |
| Schliengen . . . . .      | 14.30        |     | 11.36 |     | 8.42  |     | 15.40        |     | 12.32 |     | 9.24  |     | 16.50        |     | 13.28 |     | 10.6  |     | 18.30        |     | 14.48 |     | 11.6  |     |
| Rheinweiler . . . . .     | 13.—         |     | 10.24 |     | 7.48  |     | 14.10        |     | 11.20 |     | 8.30  |     | 15.20        |     | 12.16 |     | 9.12  |     | 17.—         |     | 13.36 |     | 10.12 |     |
| Efringen . . . . .        | 11.10        |     | 8.56  |     | 6.42  |     | 12.20        |     | 9.52  |     | 7.24  |     | 13.30        |     | 10.48 |     | 8.6   |     | 15.10        |     | 12.8  |     | 9.6   |     |
| Haltingen . . . . .       | 9.50         |     | 7.52  |     | 5.54  |     | 11.—         |     | 8.48  |     | 6.36  |     | 12.10        |     | 9.44  |     | 7.18  |     | 13.50        |     | 11.4  |     | 8.18  |     |
| Basel . . . . .           | 8.30         |     | 6.48  |     | 5.6   |     | 9.40         |     | 7.44  |     | 5.48  |     | 10.50        |     | 8.40  |     | 6.30  |     | 12.30        |     | 10.—  |     | 7.30  |     |
| Grenzach . . . . .        | 7.10         |     | 5.44  |     | 4.18  |     | 8.20         |     | 6.40  |     | 5.—   |     | 9.30         |     | 7.36  |     | 5.42  |     | 11.10        |     | 8.56  |     | 6.42  |     |
| bei Rheinfelden . . . . . | 5.—          |     | 4.—   |     | 3.—   |     | 6.10         |     | 4.56  |     | 3.42  |     | 7.20         |     | 5.52  |     | 4.24  |     | 9.—          |     | 7.12  |     | 5.24  |     |
| Brennet . . . . .         | 2.20         |     | 1.52  |     | 1.24  |     | 3.30         |     | 2.48  |     | 2.6   |     | 4.40         |     | 3.44  |     | 2.48  |     | 6.20         |     | 5.4   |     | 3.48  |     |
| Säckingen . . . . .       | 1.10         |     | 56    |     | 42    |     | 2.20         |     | 1.52  |     | 1.24  |     | 3.30         |     | 2.48  |     | 2.6   |     | 5.10         |     | 4.8   |     | 3.6   |     |
| Murg . . . . .            | —            |     | —     |     | —     |     | 1.10         |     | 56    |     | 42    |     | 2.20         |     | 1.52  |     | 1.24  |     | 4.—          |     | 3.12  |     | 2.24  |     |
| Laufenburg . . . . .      | 1.10         |     | 56    |     | 42    |     | —            |     | —     |     | —     |     | 1.10         |     | 56    |     | 42    |     | 2.50         |     | 2.16  |     | 1.42  |     |
| Albbruck . . . . .        | 2.20         |     | 1.52  |     | 1.24  |     | 1.10         |     | 56    |     | 42    |     | —            |     | —     |     | —     |     | 1.40         |     | 1.20  |     | 1.—   |     |
| Waldshut . . . . .        | 4.—          |     | 3.12  |     | 2.24  |     | 2.50         |     | 2.16  |     | 1.42  |     | 1.40         |     | 1.20  |     | 1.—   |     | —            |     | —     |     | —     |     |



**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Digitized by Google

# Verz.

## der Distanzen für die Statia Bahnstrecke von Säckingen

Berechnung der wirklichen Entfernung nach der Bahn in Meilen (= 1,6666 badischen Wegstunden =  
und in badischen Wegstunden (= 4,4444 Kilometer).

|               | Murg.   |                  | Personenstation<br>Kaufenburgst. |                  |                   | Dogern. |                  | Waldbhut. |                  |
|---------------|---------|------------------|----------------------------------|------------------|-------------------|---------|------------------|-----------|------------------|
|               | Meilen. | Stunden.         | Meilen.                          | Stunden.         | Wegstunden.       | Meilen. | Stunden.         | Meilen.   | Stunden.         |
| annheim       | 41,6    | 69 $\frac{3}{8}$ | 42,1                             | 70 $\frac{3}{8}$ | 47 $\frac{1}{2}$  | 43,4    | 72 $\frac{1}{2}$ | 44,0      | 73 $\frac{1}{2}$ |
| edrichöfe     | 40,4    | 67 $\frac{3}{8}$ | 40,9                             | 68 $\frac{3}{8}$ | 47 $\frac{1}{2}$  | 42,2    | 70 $\frac{1}{2}$ | 42,8      | 71 $\frac{1}{2}$ |
| eidelberg     | 39,1    | 65 $\frac{3}{8}$ | 39,6                             | 66 $\frac{1}{2}$ | 367 $\frac{3}{4}$ | 40,9    | 68 $\frac{1}{2}$ | 41,5      | 69 $\frac{1}{2}$ |
| . Ilgen       | 38,0    | 63 $\frac{3}{8}$ | 38,5                             | 64 $\frac{1}{2}$ | 366               | 39,8    | 66 $\frac{1}{2}$ | 40,4      | 67 $\frac{1}{2}$ |
| iesloch       | 37,2    | 62 $\frac{3}{8}$ | 37,7                             | 63 $\frac{1}{2}$ | 364 $\frac{1}{2}$ | 39,0    | 65 $\frac{1}{2}$ | 39,6      | 66 $\frac{1}{2}$ |
| reppel        | 35,9    | 60 $\frac{1}{2}$ | 36,3                             | 60 $\frac{1}{2}$ | 362 $\frac{1}{2}$ | 37,6    | 63 $\frac{1}{2}$ | 38,2      | 64 $\frac{1}{2}$ |
| schallstadt   | 12,3    | 20 $\frac{1}{2}$ | 12,8                             | 21 $\frac{1}{2}$ | 123 $\frac{1}{2}$ | 13,3    | 23 $\frac{1}{2}$ | 14,7      | 25               |
| rogingen      | 11,5    | 19 $\frac{1}{2}$ | 12,0                             | 20 $\frac{1}{2}$ | 121 $\frac{1}{2}$ | 13,3    | 22 $\frac{1}{2}$ | 13,9      | 23 $\frac{1}{2}$ |
| eiteröheim    | 10,7    | 18 $\frac{1}{2}$ | 11,2                             | 18 $\frac{1}{2}$ | 120 $\frac{1}{2}$ | 12,5    | 21 $\frac{1}{2}$ | 13,1      | 22 $\frac{1}{2}$ |
| üllheim       | 9,5     | 16 $\frac{1}{2}$ | 10,0                             | 17               | 118 $\frac{1}{2}$ | 11,3    | 19 $\frac{1}{2}$ | 11,9      | 20 $\frac{1}{2}$ |
| aggen         | 9,2     | 15 $\frac{3}{8}$ | 9,7                              | 16 $\frac{3}{8}$ | 18                | 11,0    | 18 $\frac{1}{2}$ | 11,6      | 19 $\frac{1}{2}$ |
| hliengen      | 8,7     | 14 $\frac{3}{8}$ | 9,2                              | 15 $\frac{3}{8}$ | 17 $\frac{1}{2}$  | 10,5    | 18               | 11,1      | 19 $\frac{1}{2}$ |
| ellingen      | 8,2     | 14 $\frac{1}{8}$ | 8,7                              | 14 $\frac{1}{8}$ | 16 $\frac{1}{2}$  | 10,0    | 17 $\frac{1}{2}$ | 10,6      | 18 $\frac{1}{2}$ |
| heimweiler    | 7,8     | 13 $\frac{3}{8}$ | 8,3                              | 14 $\frac{1}{8}$ | 15 $\frac{1}{2}$  | 9,6     | 16 $\frac{1}{2}$ | 10,2      | 17 $\frac{1}{2}$ |
| reifens       | 7,4     | 12 $\frac{3}{4}$ | 7,9                              | 13 $\frac{1}{2}$ | 15 $\frac{1}{2}$  | 9,2     | 15 $\frac{1}{2}$ | 9,8       | 17               |
| ringen        | 6,7     | 11 $\frac{1}{2}$ | 7,2                              | 12 $\frac{1}{4}$ | 13 $\frac{1}{2}$  | 8,5     | 14 $\frac{1}{2}$ | 9,1       | 15 $\frac{1}{2}$ |
| meldingen     | 6,2     | 10 $\frac{3}{8}$ | 6,7                              | 11 $\frac{3}{8}$ | 13                | 8,0     | 13 $\frac{1}{2}$ | 8,6       | 14 $\frac{1}{2}$ |
| altingen      | 5,9     | 10 $\frac{1}{8}$ | 6,4                              | 10 $\frac{1}{8}$ | 12 $\frac{1}{2}$  | 7,7     | 13 $\frac{1}{4}$ | 8,3       | 14 $\frac{1}{4}$ |
| opoldshöhe    | 5,6     | 9 $\frac{1}{2}$  | 6,1                              | 10 $\frac{1}{8}$ | 11 $\frac{1}{2}$  | 7,4     | 12 $\frac{1}{2}$ | 8,0       | 13 $\frac{1}{2}$ |
| a sel         | 5,1     | 8 $\frac{3}{4}$  | 5,6                              | 9 $\frac{1}{2}$  | 11 $\frac{1}{4}$  | 6,9     | 11 $\frac{1}{2}$ | 7,5       | 13               |
| renzach       | 4,3     | 7 $\frac{1}{2}$  | 4,8                              | 8 $\frac{1}{4}$  | 9 $\frac{1}{2}$   | 6,1     | 10 $\frac{1}{2}$ | 6,7       | 11 $\frac{1}{2}$ |
| hlyen         | 4,0     | 6 $\frac{3}{8}$  | 4,5                              | 7 $\frac{3}{8}$  | 9 $\frac{1}{4}$   | 5,8     | 10               | 6,4       | 11 $\frac{1}{4}$ |
| i Rheinfelden | 3,0     | 5 $\frac{1}{4}$  | 3,5                              | 6                | 7 $\frac{1}{2}$   | 4,8     | 8 $\frac{1}{2}$  | 5,4       | 9 $\frac{1}{2}$  |
| enggen        | 2,5     | 4 $\frac{3}{8}$  | 3,0                              | 5 $\frac{1}{8}$  | 6 $\frac{1}{2}$   | 4,3     | 7 $\frac{1}{2}$  | 4,9       | 8 $\frac{1}{2}$  |
| rennet        | 1,4     | 2 $\frac{1}{2}$  | 1,9                              | 3 $\frac{1}{4}$  | 4 $\frac{1}{2}$   | 3,2     | 5 $\frac{1}{2}$  | 3,8       | 6 $\frac{1}{2}$  |
| ädlingen      | 0,7     | 1 $\frac{1}{4}$  | 1,2                              | 2                | 3 $\frac{1}{2}$   | 2,5     | 4 $\frac{1}{2}$  | 3,1       | 5 $\frac{1}{2}$  |
| urg           | —       | —                | 0,5                              | $\frac{1}{4}$    | 2 $\frac{1}{2}$   | 1,8     | 3 $\frac{1}{2}$  | 2,4       | 4 $\frac{1}{2}$  |
| ufenburg      | 0,5     | $\frac{1}{4}$    | —                                | —                | 1 $\frac{1}{2}$   | 1,3     | 2 $\frac{1}{2}$  | 1,9       | 3 $\frac{1}{2}$  |
| bbbruck       | 1,4     | 2 $\frac{3}{8}$  | 0,9                              | 1 $\frac{3}{8}$  | —                 | 1,1     | 2                | 1,7       | 3 $\frac{1}{8}$  |
| ogern         | 1,8     | 3 $\frac{1}{8}$  | 1,3                              | 2 $\frac{3}{8}$  | —                 | 0,4     | $\frac{1}{2}$    | 1,0       | 1 $\frac{1}{2}$  |
| aldbhut       | 2,4     | 4 $\frac{1}{4}$  | 1,9                              | 3 $\frac{1}{2}$  | —                 | 0,6     | 1 $\frac{1}{4}$  | —         | —                |



Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Art. 2.

Die großherzogliche Staatsbahn im obern Rheinthale ist auf Staatskosten von Waldshut bis Schaffhausen fortzusetzen.

Zu dem Ende sind die erforderlichen Vorarbeiten unverzüglich vorzunehmen und ist der Bau selbst, so weit thunlich, zu fördern.

## Art. 3.

Zur Förderung des Baues der Kinzigtalbahn soll alsbald auf Staatskosten eine genaue Untersuchung und Berichtigung der vorliegenden ältern Pläne und Kostenüberschläge vorgenommen werden.

Die Begebung dieser Bahn mit einer Abzweigung nach Schaffhausen an eine Privatperson oder Gesellschaft kann auf den Grund des Gesetzes vom 21. September 1846 (Regierungsblatt 1846, Seite 247) geschehen, sobald die Umstände dazu günstig sind.

Dabei sind übrigens — falls dies das Zustandekommen des Unternehmens erleichtert — folgende Abweichungen zulässig:

1. auf den einstigen unentgeltlichen Anfall der Bahn an den Staat (Art. 1 des angeführten Gesetzes) kann verzichtet werden, wenn die Unternehmer das Ankaufsrecht unter sehr günstigen Bedingungen einräumen oder sich verbindlich machen, von dem jährlichen Reinertrage der Bahn eine den ihnen gewährten Vorteilen entsprechende Abgabe an den Staat zu entrichten, die zum allmählichen Ankauf der Aktien zu verwenden wäre, sowie auch der auf die angekauften Aktien fallende Reinertrag zu dem gleichen Zwecke bestimmt würde.
2. Statt der im Art. 8 des angeführten Gesetzes gestatteten Theilnahme des Staates bis zu einem Sechstel des Baukapitals kann eine beschränkte Zinsengarantie unter der Bedingung zugesichert werden, daß in den Jahren, wo der Reinertrag der Bahn die garantirten Prozente übersteigt, ein entsprechender Theil des Mehrertrags zur Deckung der in Folge der Zinsengarantie von dem Staate zu leistenden Zuschüsse und der Zinse hieraus bis zu deren vollständigen Tilgung verwendet werde.
3. Die Tarife und Fahrtenpläne der Bahn sollen der Staatsgenehmigung unterliegen.

## Art. 4.

Zur Förderung des Eisenbahnbaues von Heidelberg oder Wiesloch längs dem Obenwald in der Richtung nach Würzburg sollen gleichfalls die erforderlichen Voruntersuchungen auf Staatskosten alsbald vorgenommen, Pläne und Kostenüberschläge gefertigt, auch die nöthige Verständigung mit dem betreffenden Nachbarstaate herbeigeführt werden.

Zeigen sich die Umstände einer Begebung des Baues und Betriebs der Bahn an eine Privatperson oder Gesellschaft günstig, so kann dieselbe eintreten und sind dabei die in dem Gesetze vom 21. September 1846 und in Art. 3 dieses Gesetzes hinsichtlich der Kinzigtalbahn enthaltenen Bestimmungen anwendbar.

## Art. 5.

Sollen die in Art. 3 und 4 bezeichneten Bahnen an Privaten begeben werden, so ist der mit denselben abzuschließende Vertrag, und zwar hinsichtlich der Ringthalbahn, insofern eine Abweichung von dem Gesetze vom 21. September 1846 stattfindet, den Landständen zur verfassungsmäßigen Zustimmung vorzulegen.

## Art. 6.

Die Ministerien des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, des Innern und der Finanzen sind, jedes soweit es seinen Wirkungskreis betrifft, mit dem Vollzug beauftragt.

Die Concession für den Bau und den Betrieb der Ringthalbahn (Art. 3), beziehungsweise der Odenwälder Bahn (Art. 4) ist von dem ersten der drei genannten Ministerien mit Genehmigung des Staatsministeriums zu ertheilen, und erleiden Art. 5 und 7 des Gesetzes vom 21. September 1846 insofern eine Aenderung.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 15. November 1856.

## Friedrich.

Frhr. von Mensenbug.

Auf Seiner Königl. Hoheit höchsten Befehl:  
Schunggart.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.

### Medaillenverleihung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 6. d. M. S. Ch. allergnädigst bewogen gefunden, dem Wendelin Bohr in Leutershausen, in Anerkennung seiner langjährigen und ersprießlichen Wirksamkeit im Dienste der Gemeinde und der Kirche, die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Organisation des Eisenbahndienstes betreffend.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschliessung vom 27. v. M. zu verfügen geruht:

1. daß in Waldshut, unter gleichzeitiger Aufhebung der Eisenbahnbetriebskasse Säckingen, ein Post- und Eisenbahnamt errichtet und demselben die Bahnstrecke von Waldshut bis einschließlich Station Beuggen zugetheilt;

2. daß auf dieser Strecke, unter Belassung der seither in Säckingen bestandenen Eisenbahnerpedition, der Post- und Eisenbahnerpeditionen bei Rheinfelden und in Brennet und der Billetausgabebureaux in Grenzach und Beuggen, folgende Stationen errichtet werden, nämlich:

a. in Albruck eine Eisenbahnerpedition,

b. in Dogern und Murg Billetausgabebureaux und

c. in Kleinlaufenburg ein Billetausgabebureau auf der Personenstation und eine Gütererpedition auf der davon getrennten Güterstation;

3. daß der Bezirk des Post- und Eisenbahnamts Waldshut nachstehende Stellen zu umfassen habe:

a. für den Postdienst:

die Postexpeditionen Jestetten, Kleinlaufenburg, Oberlauchringen und Thiengen;

die Post- und Eisenbahnerpedition Brennet;

die Posthaltereien Riedern und Säckingen;

die Poststallmeistereien Rheinheim und Waldshut;

b. für den Eisenbahndienst:

die Eisenbahnerpeditionen Albruck und Säckingen;

die Post- und Eisenbahnerpedition Brennet;

die Billetausgabebureaux Beuggen, Dogern, Kleinlaufenburg, Murg und

die Gütererpedition Kleinlaufenburg.

Dies wird unter Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung vom 19. Februar i. J. (Regtbl. Nr. VIII., Seite 57) hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 12. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Schr. v. Mensenbug.

Vdt. von Nollenbec.

Die Extrapostdistanz zwischen Billingen und Rottweil betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Extrapostdistanz von Billingen nach Rottweil auf der direkten Straße über Kappel, Niederschach, Hergen und Emmern nach Maßgabe der Bestimmungen der Verordnung vom 9. Mai 1838 auf eine und drei Viertel Post festgesetzt worden ist.

Karlsruhe, den 13. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Schr. v. Mensenbug.

Vdt. von Nollenbec.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

7.

Wenn ein Conscriptionspflichtiger, dem die Erlaubniß zur Auswanderung nach Ziffer 1 dieser Verordnung ertheilt wurde, bis zum Tage der Loosziehung nicht wirklich ausgewandert ist, so gilt die Auswanderungserlaubniß als nicht ertheilt. Die Aemter haben daher einen solchen Conscriptionspflichtigen nur dann aus den Listen zu streichen, wenn bis zum Tag der Loosziehung die wirklich erfolgte Auswanderung gehörig nachgewiesen wird.

8.

Nach geschēhener Uebernahme der Rekruten durch die Militärbehörde kann die Auswanderungserlaubniß an die übernommenen Conscriptionspflichtigen nur nach der von dem Kriegsministerium in Gemāßheit des Gesetzes vom 28. August 1835, Regierungsblatt Nr. XLIII., bewilligten Entlassung ertheilt werden.

Karlsruhe, den 8. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.

Die von den Gemeinden des Amtsbezirks Wolfach gegründete „Friedrich-Luisenstiftung“ zur Unterstützung armer Kinder mit Kleidungsstücken bei der ersten Communion oder ihrer Confirmation betreffend.

Der zur Erinnerung an die Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen von den Gemeinden des Amtsbezirks Wolfach unter dem Namen: „Friedrich-Luisen-Stiftung“ durch freiwillige Beiträge gegründeten Stiftung zur Unterstützung armer würdiger Kinder aus dem Amtsbezirk Wolfach mit Kleidungsstücken bei ihrer ersten Communion oder ihrer Confirmation in ihrem dormaligen Betrage von 550 fl. 30 kr. wurde die Staatsgenehmigung ertheilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.

Die Stiftung der Gemeinden des Amtsbezirks Lauberbischofsheim zur Unterstützung von Rekruten betreffend.

Die Gemeinden des Amtsbezirks Lauberbischofsheim haben aus Anlaß der höchsten Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs die Summe von 1000 fl. mit der Bestimmung gestiftet, daß die Zinsen hieraus zur Unterstützung von Rekruten verwendet werden sollen. Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten und haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog der unterthänigsten Bitte allergnädigst zu willfahren geruht, daß dieselbe den Namen „Friedrich-Luisen-Stiftung“ führen dürfe. Dies wird anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. von Scherer.

Die Stiftung des Banquiers Karl Daniel Oppensfeld aus Berlin für das Krankenhaus der barmherzigen Schwestern in Baden betreffend.

Banquier Karl Daniel Oppensfeld aus Berlin hat zur fortdauernden Erinnerung an das freudige Ereigniß der Vermählung Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin dem Krankenhause der barmherzigen Schwestern in Baden eine Stiftung von 3000 fl., welche mit allerhöchster Genehmigung den Namen „Auguste-Luise-Stiftung“ führt, zugewendet, aus deren jährlichen Zinsen zwei arme Mädchen von dort erzogen werden sollen. Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Die Stiftung des Banquiers Karl Daniel Oppensfeld aus Berlin in den evangelischen Schulsfond in Baden betreffend.

Banquier Karl Daniel Oppensfeld von Berlin hat aus Anlaß der allerhöchsten Vermählungsfeier Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin und zur bleibenden Erinnerung an dieses freudige Ereigniß in den evangelischen Schulsfond zu Baden 2000 fl. gestiftet, deren Zinsenerträgniß zum Gehalt eines evangelischen Volksschullehrers daselbst verwendet werden soll. Diese Stiftung, welche mit allerhöchster Genehmigung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs den Namen „Auguste-Luise-Stiftung“ führt, hat die Staatsgenehmigung erhalten, was hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Die Stiftung des Altbürgermeisters Herpel von Neckargemünd betreffend.

Altbürgermeister Herpel von Neckargemünd stiftete zur Erinnerung an die Vermählung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs mit Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen den Betrag von 625 fl., mit dessen dreijährigem Zinsenertrag jeweils eine arme sittsame Bürgerstochter von Neckargemünd, welche sich mit einem dortigen braven unbescholtenen Bürgersohn verhehelichen will, ausgestattet werden soll. Diese Stiftung, welche mit allerhöchster Zustimmung den Namen „Luise-Stiftung“ führen wird, hat die Staatsgenehmigung erhalten und wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 6. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Buiffon.



## Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Nachstehende Stiftungen haben diesseits die Genehmigung erhalten, und werden hiemit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Sulffon.

Es haben gestiftet:

das Central-Comité für Errichtung eines Winterdenkmals an den Verein für Rettung fittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden 2000 fl.;

Freiherr A. M. von Rothschild zu Frankfurt a. M. zur Gründung eines israelitischen Schulhausbaufonds in Leutershausen 200 fl.;

der verstorbene Wilhelm Reisslin von Kirchdorf, Bezirksamts Billingen, zur Gründung eines Gottesackerkapellenfonds daselbst 200 fl.;

der verstorbene Dekan Kürzel in Nußbach zur Gründung eines Armenfonds in der Gemeinde Unternesselried 100 fl.;

der verstorbene Handelsmann Jos. Maas in Heinsheim an die Synagoge daselbst zur Abhaltung eines jährlichen Gebets 100 fl.;

die verstorbene Ehefrau des Gerson Maier von Heinsheim an die dortige Synagoge zur Verwendung der Zinsen für israelische Arme 150 fl.;

der Handelsmann Moses Hochstetter in Heinsheim an die dortige Synagoge eine Thorabekleidung sammt Zugehörde im Anschlag von 249 fl. 30 kr. und zur Bildung eines israelitischen Armenfonds daselbst 150 fl.;

der verstorbene Rechtspraktikant Franz Gruber in Mosbach zur Vertheilung des Zinsertrags an tugendhafte Mädchen und Jünglinge aus den Orten Hardheim, Schweinberg und Brödingen 500 fl.;

die seit dem Jahre 1853 angenommenen neuen Bürger der Gemeinde Wornsdorf, Bezirksamts Messkirch, zur Gründung eines Armenfonds daselbst 87 fl. 15 kr.;

der Stiftungsvorstand zu Umkirch aus den Beiträgen zu der im Jahr 1853 in Umkirch bestehenden Suppenanstalt zur Gründung eines Schulfonds 150 fl. 24 kr.;

Martin Kimmelman in Messelhausen an die dortige Gemeinde zur Verwendung des Zinsertrags für Anschaffung von Schulbüchern für arme Schulkinder und Unterstützung dürftiger Personen 700 fl.;

Einwohner von Zell, Amts Schönau durch freiwillige Beiträge einen Spitalfond daselbst im Betrag von 415 fl., worunter eine Schenkung des Kaufmanns Faller mit 120 fl. begriffen ist;

Einwohner von Hagnau, Amts Meersburg, zur Unterstützung armer ehelicher Wöchnerinnen die Summe von 300 fl..

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Pfarrer Striegel allda eben dahin ein Messgewand im Werthe von 36 fl., und ein gesticktes Altartuch im Werthe von 20 fl.;

Gemeindegürger und Einwohner in Niklashausen und Umgegend in die evangelische Kirche daselbst ein Crucifix (Bildhauerarbeit) im Werthe von 122 fl. und zur Verschönerung des neuen Altars 34 fl.;

Kronenwirth Karl Weger und Kaufmann Franz Weger zu Mosbach in den Kirchenfond daselbst zu Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

die Wittwe Anna Maria Volk, geborene Gärtner von Schweinberg in den Kirchenfond daselbst zu Abhaltung eines Jahrestags 75 fl.;

der verstorbene W. Reinhardt, Banquier in Mannheim, in das evangelische Hospital daselbst 1000 fl.;

der in Mannheim verstorbene pensionirte Pfarrer Roos in die katholische Rettungsanstalt zu Käferthal 200 fl.;

die verlebten Michael Schneider'schen Eheleute zu Heddesheim in den dasigen Kirchenfond zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

die ledig verstorbene Eva Margaretha Dörr von Rinsheim in die katholische Kirche zu Waldstetten zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

die verlebte Maria Anna Herrmann zu Schwellingen in den katholischen Kirchenfond zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

Zimmermeister Ad. Klinger von Schwellingen zu Abhaltung eines Seelenamtes in die katholische Kirche daselbst 75 fl.;

die Frau Fürstin von Pfenburg zu Mannheim in den katholischen Kirchenfond zu Schwellingen weitere 125 fl. zu den früher schon gestifteten 75 fl. zur Abhaltung eines Seelenamtes;

mehrere ungenannte Wohlthäter in die katholische Kirche zu Wiesenbach ein Belum im Werthe von 14 fl., eine große Fahne im Werthe von 35 fl., zwei kleine Fahnen im Werthe von 16 fl., ein Altartuch im Werthe von 6 fl., ein Blumenstrauß mit Glasglocke im Werthe von 6 fl., mehrere kleine Blumenstöcke im Werthe von 2 fl., zwei Blumenkränze im Werthe von 2 fl., ein Chorrock im Werthe von 4 fl.;

Joh. Ad. Helmling und dessen Schwiegereltern Joh. Mich. Röners Eheleute in Kirchheim in die katholische Kirche zu Rohrbach, Oberamts Heidelberg, zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.;

Georg Paul Träumer Wittwe von Kirchheim eben dahin zu Abhaltung einer stillen Messe 36 fl.;

Eduard Baumann von Kirchheim, Amtsaktuar in Offenburg, eben dahin zu Abhaltung einer jährlichen Messe 36 fl.;

Müllermeister Jos. Schneider von Rohrbach eben dahin 25 fl. aus deren Zinsen die ewige Lampe unterhalten werden soll;

mehrere ungenannte eben dahin eine gestickte Festalbe im Werthe von 24 fl., ein Messgewand im Werthe von 50 fl., drei Corporalien im Werthe von 8 fl., vier Blumenvasen mit Bouquets

im Werthe von 13 fl., einen Kreuzartikel im Werthe von 2 fl. 42 kr., drei Blumenkränze um den Muttergottesaltar, um das Prozessionskreuz und um den Tabernakel im Werthe von 5 fl. 20 kr., vier Blumentöpfe mit künstlichen Blumen im Werthe von 4 fl., ein altes Missale romanum im Werthe von 1 fl. 30 kr., zwei künstliche Blumensträuße nebst Vasen und Unterteller im Werthe von 1 fl. 30 kr.; zwei Festaltartücher im Werthe von 8 fl., zur Wiederherstellung eines alten Messgewandes 10 fl.;

Sophie Zipp, geborene Dorrman zu Hirschhorn in den Kirchenfond zu Weinheim zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 150 fl.;

mehrere Pfarrgenossen in die katholische Kirche zu Rülshcim ein Velum im Werthe von 88 fl.;

ein Ungenannter eben dahin ein Altartuch im Werthe von 10 fl. 30 kr.;

Johann Mich. Gerner in die evangelische Kirche zu Hohenstadt einen neuen Klingelbeutel im Werthe von 6 fl.;

der verstorbene Lorenz Eiermann von Höpflingen in den dasigen Kirchenfond zu Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

Bildhauer Korman von Mannheim der evangelischen Kirchengemeinde, daselbst die Büste Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich im Werthe von 22 fl.;

der geheim Finanzrath Lichtenberger in Wertheim zum Ausbau des Thurmes der evangelischen Kirche in Miltashausen 50 fl.;

ein Ungenannter in die katholische Kirche zu Berolzheim ein Altartuch und ein Flor zu Bedeckung eines Crucifixes;

Ihre Majestät die Kaiserin Karoline Auguste von Oesterreich in das katholische Bürgerhospital in Mannheim 100 fl.;

Theresia Seig von Gerichstetten in den dasigen Kirchenfond zu Abhaltung eines jährlichen Engelamtes 75 fl.;

ein Ungenannter in die evangelische Kirche zu Urphar einen Teppich auf die Altarstufen im Werthe von 4 fl. 30 kr.;

ein Ungenannter eben dahin eine schwarze Altardecke im Werthe von 18 fl., und einen neuen Klingelbeutel im Werthe von 11 fl.;

ein Ungenannter eben dahin ein Crucifix von Sandstein auf den Altar mit Vergoldung im Werthe von 50 fl., und eine neue Kanzelbekleidung im Werthe von 25 fl.;

der erzbischöfliche Dekan und Pfarrer Ernberger zu Destringen in die katholische Kirche zu Kirchart für Anschaffung eines Tabernakels mit Crucifix 66 fl.;

die katholische Kirchengemeinde Kirchart in die katholische Kirche, daselbst zu Anschaffung eines Altars 20 fl.;

Schullehrer G. A. Göppert zu Ebingen in den Heiligenfond daselbst zu Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes 75 fl.

Die Staatsprüfung im Baufach betreffend.

Nach erstandener vorschriftsmäßiger Prüfung sind die Baukandidaten

Julius Ebert von Mosbach,

Ernst Perpente von Schwellingen,

August Brenzinger von Randern

unter die Zahl der Baupraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 8. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.

### Dienst erledigungen.

Das erledigte Physikatsamt Weinheim wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber um dasselbe haben sich binnen 4 Wochen vorschriftsmäßig bei der großherzoglichen Sanitätskommission durch Vermittelung der betreffenden Kreisregierung zu melden.

Das Physikatsamt Säckingen ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 4 Wochen durch Vermittelung der betreffenden Kreisregierungen bei großherzoglicher Sanitätskommission zu melden.

Die evangelische Pfarrei Muggen, Dekanats Müllheim, ist sammt dem Filial Bögisheim mit einem Competenzanschlage von 2,264 fl. 55 kr., worauf jedoch 161 fl. 20 kr. Schulden haften, welche vom neuen Pfründnießer theilweise zu verzinsen und abzutragen sind, in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen 6 Wochen vorschriftsgemäß bei dem großherzoglichen evangelischen Oberkirchenrath zu melden.

### Todesfall.

Gestorben ist:

am 24. September 1856: Dekan Pfarrer Georg Heinrich Heymann zu Muggen.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**

Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben nachgenannten Offizieren die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, den ihnen von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden annehmen und tragen zu dürfen, und zwar:

dem Generallieutenant Freiherrn von Gayling, Gouverneur der Bundesfestung Rastatt für die erste Klasse,

dem Generallieutenant Freiherrn von Röder, Kommandanten der Bundesfestung Rastatt, für die zweite Klasse mit Schwertern und Stern,

dem Generalmajor Kunz, Kommandanten der Infanterie-Brigade für die zweite Klasse mit Schwertern und Ring,

dem Obersten von Faber, Kommandanten des Artillerieregiments für die zweite Klasse,

dem Oberstlieutenant von Renz, Chef des Generalstabs, für die dritte Klasse,

dem Rittmeister Freiherrn von Degenfeld,

dem Lieutenant von Müllern und

dem Lieutenant Freiherrn von Böcklin vom (1.) Leibdragoner-Regiment, sowie

dem Oberlieutenant Freiherrn von Hardenberg vom Artillerie-Regiment für die vierte Klasse.

Ferner haben Seine Königliche Hoheit Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberlieutenant Freiherrn von Hardenberg vom Artillerie-Regiment die nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen St. Annenorden anzunehmen und zu tragen.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielt der Legationssekretär Freiherr von Schweizer für den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden vierter Klasse.

## Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 15. November d. J.

dem bei der Direktion der Verkehrsanstalten angestellten Baurath Ruppert, unter Bezeugung der höchsten Zufriedenheit mit den geleisteten Diensten, die ehrerbietigst nachgesuchte Entlassung aus dem großherzoglichen Staatsdienste zu gewähren;

die evangelische Pfarrei Wieblingen, Dekanats Oberheidelberg, dem Dekan Stadtpfarrer Wilhelm Ludwig Frommel in Pforzheim zu verleihen;

das erledigte Physikats Stockach dem Physikus Dr. Tscheppe in Engen zu übertragen;

dem Sekretär bei der Regierung des Oberrheinkreises, Grafen Otto von Andlaw in Freiburg, auf sein unterthänigstes Ansuchen, die Entlassung aus dem großherzoglichen Staatsdienste zu ertheilen;

unter dem 21. November d. J.

den Direktor des evangelischen Oberkirchenraths, geheimen Rath Freiherrn von Böllwarth, bis zu anderweiter Verwendung im Staatsdienste, in den Ruhestand zu versetzen;

• den Finanzrath Roman bei der Zolldirektion zum geheimen Finanzrath, sodann die Finanzassessoren Kern bei der Steuerdirektion und Regenauer bei der Zolldirektion zu Finanzrathen, und die Domänenassessoren Kilian bei der Hofdomänenkammer und Nikolai bei der Zehntsektion zu Domänenrathen zu befördern;

dem Bezirksingenieur und Vorstand der Main-Neckar-Eisenbahnverwaltung Heidelberg, Freiherrn von Weller, den Charakter als Oberingenieur zu ertheilen,

den Ingenieur Rigler in Mosbach zum Professor an der Ingenieurschule des polytechnischen Instituts zu ernennen;

dem Amtsassessor Freiherrn von Göler in Mosbach, unter Ernennung zum Amtmann, die erledigte Amtsvorstandsstelle bei dem Bezirksamte Gernsbach zu übertragen;

den Amtmann Sieb in Bonndorf zu dem Oberamte Offenburg,

den Amtmann Salura in Durlach zu dem Landamte Freiburg,

den Amtmann von Wänker in Kenzingen zu dem Bezirksamte Waldshut, und

den Amtmann Dill in Eppingen zu dem Oberamte Durlach zu versetzen,

den Assessor von Zech bei dem Oberamte Offenburg zu reaktiviren;

folgende Referendäre zu Assessoren zu ernennen:

den Referendär Anton Basser mann von Mannheim bei dem Oberamte Heidelberg,

den Referendär Albert Frech von Mannheim bei dem Bezirksamte Baden,

den Referendär Karl Jacobi von Mannheim bei dem Bezirksamte Eppingen,

den Referendär Viktor Himmel von Ettenheim bei dem Bezirksamte Kenzingen,

den Referendär Wilhelm Lang von Freiburg bei dem Bezirksamte Bonndorf, und

den Referendär Karl Haas von Freiburg bei dem Bezirksamte Mosbach,

den Referendär Franz Müller in Lahr zum Polizeiaffessor bei dem dortigen Oberamte;

den großherzoglichen Vereinsbevollmächtigten in Stettin, Finanzrath Molter, von diesem Posten abzuberufen;

den Stationskontroleur zu Köln, Finanzassessor Dr. Weindel, unter Verleihung des Charakters eines Finanzraths, zum Vereinsbevollmächtigten bei der königlich preussischen Provinzialsteuerdirektion zu Stettin, ferner

den Kameralpraktikanten Franz von Sensburg mit dem Charakter eines den Hauptamtskontroleuren im Range gleichstehenden Zollinspektors zum Stationskontroleur bei dem königlich preussischen Hauptsteueramte Köln zu ernennen;

den Domänenverwalter Schmidt in Lahr zum Finanzinspektor zu ernennen und die hierdurch erledigte Domänenverwaltung Lahr dem Domänenverwalter Cavallo in Radolpshzell zu übertragen;

den Obergemeinderath Kettig in Hornberg als Hauptzollamtskontroleur nach Wertheim und

den Hauptzollamtskontroleur Gangloff allda als Obergemeinderath nach Hornberg zu versetzen;

die Bezirksforstrei Kircharten dem Forstpraktikanten Seybel aus Offenburg und



die Bezirksforstei Bonndorf dem Forstpraktikanten **Ganter** aus Mundelfingen, beiden unter Ernennung zu Bezirksförstern, zu übertragen;  
 den Revisionsgehilfen **Birnbacher** beim katholischen Oberkirchenrath zum Revisor zu ernennen;  
 unter dem 22. November d. J.  
 den Oberlieutenant **Hieronimus** im (1.) Leib-Grenadier-Regiment zum Hauptmann zu befördern.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Wiederherstellung des Postallmeistereidienstes zu Schwyzingen betreffend.

Mit Bezug auf die unterm 22. Mai 1854 (Regierungsblatt Nr. XXVIII.) erfolgte Veröffentlichung der Bezirkseinteilung der großherzoglichen Postämter wird anmit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß in Schwyzingen neben der Postexpedition wieder eine Postallmeisterei errichtet worden ist.

Karlsruhe, den 26. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
 Frhr. v. Mensenbug.

Vdt. von Red.

Die Anwaltschaft des Karl Joseph Dehl von Rastatt betreffend.

Durch diesseitigen Beschluß vom Heutigen wurde dem Referendar **Karl Joseph Dehl** von Rastatt gestattet, die Anwaltschaft in gerichtlichen Angelegenheiten und Verwaltungssachen in Bilingen auszuüben.

Karlsruhe, den 15. November 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
 von Stengel.

Vdt. Seydweiller.

Die Hauptagentur für die kölnische Feuerversicherungsgesellschaft „Colonia“ betreffend.

In Gemäßheit des §. 8 der Vollzugsverordnung vom 3. November 1840 zu dem Gesetz über die Fahrnißversicherungen gegen Feuergefahr (Regierungsblatt Nr. XXXVI.) wird hiermit bekannt gemacht, daß die zufolge diesseitiger Bekanntmachung vom 17. Juli v. J. im Regierungsblatt Nr. XXVII., Seite 203, den Kaufleuten **Walther** und **Reinhardt** in Mannheim erteilte

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

Dieser Stiftung, welche nach eingeholter allerhöchster Genehmigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs die Benennung „Friedrich-Luisen-Stiftung“ erhalten hat, wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Esborn.

Die Friedrich-Luisen-Stiftung der Gemeinde Lauda, Amts Gerlachsheim betreffend.

Aus Anlaß der Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Luise von Preußen wurde von der Gemeinde Lauda durch Beiträge der Einwohner daselbst und aus Gemeindemitteln eine Stiftung im Betrage von 250 fl. gegründet, aus deren Zinsen arme ortsbehörige Rekruten unterstützt werden sollen.

Dieser Stiftung, welche mit allerhöchster Ermächtigung den Namen „Friedrich-Luisen-Stiftung“ führen wird, wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Bultson.

Die Staatsgenehmigung einer Stiftung der Gemeinde Grünsfeld betreffend.

Die Gemeinde Grünsfeld, im Amtsbezirk Gerlachsheim hat aus Anlaß der Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich mit Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise eine Stiftung von 300 fl. zur Unterstützung armer ortsb angehöriger Rekruten bei ihrem Einrücken in den Dienst gegründet.

Dieser Stiftung, welche nach eingeholter allerhöchster Genehmigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs den Namen „Friedrich-Luisen-Stiftung“ führen darf, wurde die Staatsgenehmigung erteilt, was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Esborn.

Das Ergebnis der im Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Kameralkandidaten betreffend.

Nachstehende Kameralkandidaten, welche sich im Oktober d. J. der Staatsprüfung unterworfen haben, sind unter Einem unter die Zahl der Kameralpraktikanten aufgenommen worden:

Herrmann Friedrich Krummel von Heidelberg,  
 Franz Weiß von Wertheim,  
 Friedrich Zahn von Bruchsal,  
 Anton Fischer von Oberwinden.

Karlsruhe, den 15. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
 Regenauer.

Vdt. Glod.

Die Serienziehung für die vierte diesjährige Gewinnziehung des Anlehens zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Bei der heute stattgefundenen Serienziehung des Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse von 1845 zu 14 Millionen Gulden sind die

| Serie Nr. | 59 enthaltend | Loos Nr. | 2901 bis | 2950.     |
|-----------|---------------|----------|----------|-----------|
| " "       | 414           | " "      | 20651    | — 20700.  |
| " "       | 514           | " "      | 25651    | — 25700.  |
| " "       | 756           | " "      | 37751    | — 37800.  |
| " "       | 785           | " "      | 39201    | — 39250.  |
| " "       | 1549          | " "      | 77401    | — 77450.  |
| " "       | 1871          | " "      | 93501    | — 93550.  |
| " "       | 2298          | " "      | 114851   | — 114900. |
| " "       | 2309          | " "      | 115401   | — 115450. |
| " "       | 2620          | " "      | 130951   | — 131000. |
| " "       | 3288          | " "      | 164351   | — 164400. |
| " "       | 4990          | " "      | 249451   | — 249500. |
| " "       | 5724          | " "      | 286151   | — 286200. |
| " "       | 6405          | " "      | 320201   | — 320250. |
| " "       | 6450          | " "      | 322451   | — 322500. |
| " "       | 6740          | " "      | 336951   | — 337000. |
| " "       | 7007          | " "      | 350301   | — 350350. |
| " "       | 7551          | " "      | 377501   | — 377550. |
| " "       | 7733          | " "      | 386601   | — 386650. |
| " "       | 7807          | " "      | 390301   | — 390350. |

herausgekommen, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 29. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
 Regenauer.

Vdt. Glod.

Die Tilgung des auf 3½prozentige Obligationen aufgenommenen Eisenbahnanlehens betreffend.

Der Fond zur Tilgung der von der Eisenbahnschuldentilgungskasse nach Maßgabe des Gesetzes vom 10. September 1842 (Regierungsblatt von 1842, Seite 243) ausgegebenen 3½prozentigen Eisenbahnobligationen im Betrage von 12,987,300 Gulden wird für das Jahr 1856 nach Art. 3 dieses Gesetzes auf 135,600 fl. festgesetzt und nach der diesseitigen Bekanntmachung vom 12. September 1842, Satz 19, zur Einlösung von

|   |             |                    |
|---|-------------|--------------------|
| 53 Stück Obligationen zu . . . . .                  | 1,000 fl. = | 53,000 fl.         |
| 125 " " " " . . . . .                               | 500 " =     | 62,500 "           |
| 201 " " " " . . . . .                               | 100 " =     | 20,100 "           |
| <u>379 Stück Obligationen zusammen zu . . . . .</u> |             | <u>135,600 fl.</u> |

bestimmt.

Die Ziehung der einzulösenden Obligationen wird gegen Ende dieses Monats und die Heimzahlung der gezogenen Obligationen auf 1. Juli 1857 stattfinden.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Eisenbahnschuldentilgungskasse zum Vollzuge angewiesen ist.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Regenauer.

Vdt. Kreuz.

## Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 30. September d. J. der pensionirte Bezirksförster Wasmer in St. Blasien,  
 „ 8. November d. J. der Benefiziat Anton Winterhalter in Pföhren,  
 „ 11. „ d. J. der pensionirte Oberamtmann Manz in Freiburg,  
 „ 11. „ d. J. der katholische Pfarrer Karl Gamber in Sölden.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

der Flügeladjutant Major von Beust für den Stanislausorden zweiter Klasse, sowie der Rittmeister von Schäffer im zweiten Dragoner-Regiment für den St. Annenorden dritter Klasse.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Obersten von Theobald, Mitglied des Kriegsministeriums, die nachgesuchte Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, daß ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Friedrichsordens anzunehmen und zu tragen.

Die gleiche höchste Erlaubniß erhielt Galleriedirektor Frommel für den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen Rothen Adlerorden vierter Klasse.

---

### Dienstauchten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 29. November d. J.

dem Kanzlisten Robert Kühn bei der Sanitätskommission den Charakter als Expeditoer zu ertheilen;

unter dem 4. Dezember d. J.

dem Geheimen Rathe Freiherrn von Stengel das ihm provisorisch übertragene Präsidium der Ministerien der Justiz und des Innern definitiv zu verleihen;

den Legationsrath Müßlin, unter Verleihung des Charakters eines Geheimen Rathes zweiter Klasse, zum Mitgliede Höchstihres Staatsministeriums zu befördern;

unter dem 6. Dezember d. J.

die Regierungsassessoren Turban und Bachelin zu Regierungsräthen zu befördern;  
den Bezirksförster Weidack von Triberg nach Huchensfeld, und  
den Bezirksförster Weigel von Huchensfeld nach Triberg zu versetzen; endlich  
den Expeditoer Eckertlin bei der Hofdomänenkammer wegen andauernder Kränklichkeit bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen und den Kanzlisten Erhardt bei der Hofdomänenkammer zum Expeditoer zu befördern.

---

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die im Spätjahr 1856 vorgenommene zweite juristische Prüfung betreffend.

Von 26 Rechtspraktikanten, welche zu der in diesem Spätjahr nach Maßgabe des §. 19 der allerhöchsten Verordnung vom 16. Dezember 1853 vorgenommenen zweiten juristischen Prüfung sich angemeldet haben, sind folgende 21

Albert Gebhard von Lahr,  
Heinrich Dreyer von Freiburg,  
Rudolph Noll von da,

Karl Lang von Freiburg,  
 Karl von Neck von da,  
 Otto Glad von Bretten,  
 Franz Ludwig Jungmanns von Mosbach,  
 Maximilian von Hellingenstein von Heidelberg,  
 Wilhelm Bürkle von Schutterwald,  
 Wilhelm Goldschmidt von Karlsruhe,  
 Basilius Ruh von Kirchhofen,  
 Ludwig Hördt von Rastatt,  
 Friedrich Bertheau von Mannheim,  
 Karl Brunner von da,  
 Georg Heres von Amorbach,  
 Heinrich Baumgärtner von Freiburg,  
 Heinrich Anton Schmidt von da,  
 Karl Seldner von Bretten,  
 August Rüttiger von Wiesloch,  
 Joseph Fritsch von St. Peter.  
 Albert Hofmann von Lahr

in der angegebenen Reihenfolge zu Referendären ernannt worden.

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 29. November 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
 von Stengel.

Vdt. Courtin.

Die Patentertheilung an Herrmann in Wattwiller betreffend.

Dem Herrn Herrmann in Wattwiller wird auf sein Ansuchen ein Patent auf das von ihm erfundene neue Druckverfahren für Shawls, Tücher &c. auf die Dauer von fünf Jahren anmit ertheilt, jedoch unter Vorbehalt der Rechte Dritter, welche die Priorität der Erfindung nachzuweisen vermögen, oder diese künftig verbessern werden, und unter Festsetzung einer Strafe von 150 fl., nebst Konfiskation des nachgefertigten Gegenstandes, auf den Fall der Verletzung des Privilegiums.

Karlsruhe, den 28. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
 von Stengel.

Vdt. G. von Stöffer.

Die Preisvertheilung an der Universität Heidelberg betreffend.

Am 22. d. M. fand an der Universität Heidelberg die öffentliche Vertheilung der von Seiner Königlichen Hoheit dem höchstseligen Großherzog Karl Friedrich gestifteten akademischen Preise



für die besten Beantwortungen der im verfloßenen Jahre von den vier Fakultäten ausgesetzten Preisfragen statt, wobei die goldene Medaille statutengemäß

1. von der theologischen Fakultät dem stud. theol. Robert Helbing aus Karlsruhe,
2. von der juristischen Fakultät dem stud. juris Leopold Regensburger von Eppingen, und dem stud. juris Karl Gadenbach aus Essen,
3. von der philosophischen Fakultät dem stud. philol. Joseph Egon Winzer von Stetten zuerkannt worden ist.

Für den von der medizinischen Fakultät ausgesetzten Preis ist kein Bewerber aufgetreten.

Karlsruhe, den 29. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Die Apothekerlizenz des Joseph Haselwander von Hausach betreffend.

Dem Joseph Haselwander von Hausach wurde nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung von großherzoglicher Sanitätskommission die Lizenz als Apotheker erteilt.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Die Strafe bei Umgehung der Stempelabgabe in Verwaltungssachen betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großh. Staatsministerium vom 29. v. M., Nr. 1446, zu verfügen geruht, daß bei Umgehung der Stempelabgabe in Verwaltungssachen die Stempelbuße künftighin in demselben Maßstabe, welcher nach §. 54 des Gesetzes vom 13. Mai d. J. bei Stempeldefraudationen in bürgerlichen Rechts- und in Strassachen in Anwendung kommt, nämlich im zweifachen Betrag der vorenthaltenen Abgabe, wobei jedoch die Stempelbuße wenigstens fünfzehn Kreuzer betragen muß, angesetzt werde.

Vorstehende höchste Verfügung wird hiermit zur Nachricht und zur Nachachtung bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreuz.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## §. 4.

Eine Instruktion wird den amtlichen Wirkungskreis des Direktors und des Vicedirektors oder vorsitzenden Rathes regeln.

## §. 5.

In Fällen, wo Wir als evangelischer Landesbischof Uns bewogen finden, in Angelegenheiten der inneren Kirchenregierung über die an Uns gelangenden Anträge des evangelischen Oberkirchenraths eine weitere Berathung eintreten zu lassen, haben, außer dem mit den evangelischen Kirchenangelegenheiten betrauten Mitgliede des Staatsministeriums, dem Direktor und dem Vicedirektor oder vorsitzenden Rathe des evangelischen Oberkirchenraths, noch diejenigen Angehörigen der evangelischen Kirche, welche Wir im einzelnen Falle bestimmen werden, sich um Uns zu versammeln.

Unsere hierauf gefasste Entschliessung werden Wir durch Unseren Präsidenten des Ministeriums des Innern oder das an seine Stelle tretende evangelische Mitglied des Staatsministeriums kund geben.

## §. 6.

Im Uebrigen bleiben rücksichtlich des evangelischen Oberkirchenraths die Verordnungen vom 5. Januar 1843, Regierungsblatt Nr. II., und vom 25. Oktober 1853, Regierungsblatt Nr. XLIII., in Kraft.

## §. 7.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. Februar 1857 in Wirksamkeit.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 18. Dezember 1856.

**Friedrich.**

von Stengel.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:  
Schungart.

### Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Nebenzollamtsdiener Wilde man u in Gailingen in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille huldreichst zu verleihen.

### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden:  
unter dem 8. Dezember d. J.

den Expeditor bei der Intendantz der Hofdomänen, Karl Rieger, zum Hofrevisor bei großherzoglicher Hofrechnungskontrollkammer zu ernennen; und

unter dem 10. Dezember d. J.

den Obersten Baumgartner von der aktiven Suite auf sein unterthänigstes Ansuchen aus Gesundheitsrückichten der Funktionen als Rekrutirungs-Offizier des Bezirks Karlsruhe zu entheben, und tritt derselbe in die nicht aktive Suite zurück.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Stellvertretung des Chefs des Ministeriums des Innern in evangelisch-kirchlichen Angelegenheiten betr.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst anzuordnen geruht, daß Geheimrath Müßlin hinsichtlich der auf die innere Regierung der evangelischen Kirche bezüglichen Angelegenheiten in den Fällen des §. 5 der landesherrlichen Verordnung vom 5. Januar 1843, Regierungsblatt Nr. II., an die Stelle des Chefs des Ministeriums des Innern trete.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1856.

Großherzogliches Staatsministerium.

von Stengel.

Vdt. Schungart.

Den Wohnsitz des Rechtsanwalts Krebs betreffend.

Mit diesseitiger Verfügung vom heutigen, Nr. 8675, wurde dem Rechtsanwalt Krebs zu Freiburg gestattet, seinen Wohnsitz nach Waldshut zu verlegen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

von Stengel.

Vdt. Courtin.

Die Staatsprüfung der evangelischen Candidaten der Theologie betreffend.

Folgende fünf Candidaten der Theologie, welche sich der diesjährigen Spätjahrsprüfung unterzogen haben, sind in nachstehender Ordnung unter die Zahl der Pfarramtsandidaten aufgenommen worden:

Robert Arnold von Pforzheim,

Friedrich Ludwig Gustav Walther von Schillingstadt,

Camill Kaufmann von Lahr,

Friedrich Wilhelm Schäfer von Lörrach,

Maximilian Amus von Kleinfems.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Stengel.

Vdt. Eschborn.

Den Vollzug des Vertrags wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse zwischen dem Zollverein und der freien Stadt Bremen betreffend.

Im Artikel 18 des vom großherzoglichen Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten unterm 11. August d. J. (Regierungsblatt, Seite 289 und ferner) verkündeten Vertrags vom 26. Januar d. J. zwischen dem Zollverein und der freien Stadt Bremen über Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse ist vorbehalten, über den Anfang der Wirksamkeit dieses Vertrags besondere Bekanntmachung zu erlassen. Demgemäß wird nunmehr zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

1. daß die Wirksamkeit des Vertrags und der demselben beigefügten Uebereinkünfte auf den 1. Januar 1857 beginne;
2. daß aber die Eröffnung der im Art. 7 des Vertrags erwähnten Zollvereinsniederlage zu Bremen für jetzt noch ausgesetzt bleibe und über den Zeitpunkt ihrer Eröffnung eine weitere Bekanntmachung erfolgen werde.

Zugleich wird ferner zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß auf den Grund eines, gleichfalls unterm 26. Januar d. J. zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und der freien Stadt Bremen abgeschlossenen Vertrags vom 1. Januar 1857 an und auf die Dauer des erstgenannten, unterm 11. August d. J. verkündeten Vertrages die Erhebung der Weserzölle suspendirt werde.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vlt. Kreuz.

### Dienst erledigt.

Das Physikate Engen ist in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben sich binnen vier Wochen durch Vermittlung der betreffenden Kreisregierung bei großherzoglicher Sanitätskommission vorschriftsgemäß zu melden.

### Berichtigung.

Zu dem Regierungsblatt Nr. II. I. J., Seite 431, Zeile 3 von oben, wird ergänzend bemerkt, daß die Versetzung des Direktors des evangelischen Oberkirchenraths, Geheimenraths Freiherrn von Böllwarth in den Ruhestand auf dessen unterthänigstes Ansuchen erfolgt ist.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Dienstnächrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, das Freisräulein Amalie von Ungern-Sternberg zur Hofdame Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich ferner gnädigst bewogen gefunden :

unter dem 12. Dezember d. J.

den Regierungsrath von Uria bei der Regierung des Unterheinkreises, unter Ernennung zum Legationsrath, zum Mitgliede des Ministeriums des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zu befördern;

unter dem 16. Dezember d. J.

den Bezirksingenieur und bisherigen Vorstand der Eisenbahnbauinspektion Waldshut, Georg Sexauer, unter Ernennung zum Baurathe, zum Mitgliede der Direktion der großherzoglichen Verkehrsanstalten zu befördern, und

das erledigte Physikats Eberbach dem Amtschirurgen Staiger in Schönau zu übertragen;

unter dem 18. Dezember d. J.

dem Prälaten Dr. Ullmann das Direktorium des evangelischen Oberkirchenraths zu übertragen, und

den Oberkirchenrath Stephanl zum vorstehenden Rathe bei dieser Stelle zu ernennen;

unter dem 20. Dezember d. J.

den Ministerialrath Bär mit dem Direktorium der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues zu beauftragen.

Durch höchsten Befehl vom 13. Dezember d. J. hat der Hauptmann Franz von Davans vom Jägerbataillon wegen anderweitiger Anstellung die Entlassung aus dem großherzoglichen Armee-corps erhalten.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den bundesmäßigen Schutz gegen Nachdruck betreffend.

Die deutsche Bundesversammlung hat in ihrer 28. Sitzung vom 6. November d. J. nachstehenden Beschluß gefaßt :

„Der durch den Art. 2 des Bundesbeschlusses vom 9. November 1837 und den Bundesbeschlusse vom 19. Juni 1845 für Werke der Literatur und der Kunst gegen Nachdruck und mechanische Vervielfältigung gewährte Schutz, so wie derjenige Schutz, welcher durch besondere Bundesbeschlüsse im Wege des Privilegiums für die Werke einzelner bestimmter Autoren gewährt worden ist, wird dahin erweitert, daß dieser Schutz zu Gunsten der Werke

derjenigen Autoren, welche vor dem Bundesbeschlusse vom 9. November 1837 verstorben sind, noch bis zum 9. November 1867 in Kraft bleibt."

"Jedoch findet der gegenwärtige Bundesbeschlus nur auf solche Werke Anwendung, welche zur Zeit noch im Umfange des ganzen Bundesgebietes durch Gesetze oder Privilegien gegen Nachdruck oder Nachbildung geschützt sind."

In Folge allerhöchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 6. d. M., Nr. 1470, wird dieser Bundesbeschlus hiermit zur allgemeinen Nachricht öffentlich verkündet.  
Karlsruhe, den 15. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
Fhr. v. Meysenbug.

Vdt. von Rollenbec.

Die Prüfung der Rechtskandidaten betreffend.

Von acht Rechtskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß vom heutigen, Nr. 8997, folgende vier unter die Rechtspraktikanten aufgenommen worden:

Emil Brummel von Donaueschingen,  
Berthold Traub von Mannheim,  
Eduard Büchner von Philippsburg und  
Jakob Weisser von Ebringen.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
von Stengel.

Vdt. Seydweiller.

Die Prüfung der Notariatskandidaten betreffend.

Von zwölf Notariatskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß vom heutigen, Nr. 9012:

Anton Schmitt von Rastatt,  
Victor Ruenzer von Herbolzheim,  
Gustav Laib von Adersbach,  
Andreas Fuchs von Bruchsal,  
Philipp Deuchler von Ettenheim,  
Laver Stebinger von Reipferdingen,  
Adam Albrecht von Zastler,  
Anton Köfler von Freiburg und  
Rudolph Gagl von Staufeu

unter die Notariatspraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
von Stengel.

Vdt. Seydweiller.



Die Prüfung der Kandidaten der Medizin, Chirurgie und Geburtshülfe betreffend.

Von den dreizehn Kandidaten der Medizin, dreizehn Kandidaten der Chirurgie, und vierzehn Kandidaten der Geburtshülfe, welche sich der jüngsten Staatsprüfung unterzogen haben, erhielten Nachbenannte von großherzoglicher Sanitätskommission Lizenz, und zwar:

A. Zur Ausübung der innern Heilkunde:

Conrad Spuler von Renchen,  
 Joseph Riefer von Btschmatt,  
 Joseph Rahn von Ivesheim,  
 August Flad von Rastatt,  
 Wilhelm Minet von Mannheim,  
 Hubert Reich von Freiburg,  
 August Ambros von Hüfingen,  
 Isidor Rothschild von Sennfeld,  
 Wund- und Hebarzt Fridolin Rüsck von Inzlingen,  
 Wund- und Hebarzt Joseph Maus von Rommingen,  
 Ludwig Jungmann von Oppenau.

B. Zur Ausübung der Chirurgie:

praktischer Arzt Wilhelm Manz von Freiburg,  
 praktischer Arzt und Hebarzt Hermann Kreuzer von Durlach,  
 praktischer Arzt Hermann Rödl in Rehl,  
 praktischer Arzt und Hebarzt Joseph Vogel in Mahlberg,  
 Andreas Weber von Böhlingen,  
 praktischer Arzt Heinrich Zeroni von Mannheim,  
 praktischer Arzt und Hebarzt Wilhelm Schachleiter von Walldürn,  
 Ferdinand Nötcher von Bruchsal,  
 August Flad von Rastatt,  
 Wilhelm Minet von Mannheim,  
 Rudolph Szuhany von Allmannsweier.

C. Zur Ausübung der Geburtshülfe:

Conrad Spuler von Renchen,  
 praktischer Arzt Wilhelm Manz von Freiburg,  
 praktischer Arzt Hermann Rödl in Rehl,  
 August Ambros von Hüfingen,  
 praktischer Arzt Heinrich Zeroni von Mannheim,  
 Joseph Rahn von Ivesheim,  
 Isidor Rothschild von Sennfeld,

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

## Von den Obligationen zu 500 fl. die Nummern

|      |      |      |      |      |      |      |      |      |       |       |
|------|------|------|------|------|------|------|------|------|-------|-------|
| 69   | 1160 | 2361 | 3811 | 5124 | 5804 | 6572 | 7543 | 8599 | 9517  | 10949 |
| 153  | 1189 | 2366 | 3890 | 5148 | 5878 | 6601 | 7590 | 8741 | 9917  | 10963 |
| 319  | 1300 | 2505 | 4046 | 5236 | 5902 | 6618 | 7990 | 8885 | 10017 | 11223 |
| 434  | 1454 | 2901 | 4129 | 5261 | 6009 | 6681 | 8041 | 8893 | 10034 | 11265 |
| 436  | 1458 | 2972 | 4331 | 5351 | 6046 | 6745 | 8057 | 8977 | 10227 | 11300 |
| 495  | 1550 | 3240 | 4332 | 5419 | 6095 | 6852 | 8147 | 9060 | 10360 | 11313 |
| 566  | 1738 | 3367 | 4354 | 5455 | 6108 | 6868 | 8177 | 9275 | 10478 | 11397 |
| 673  | 1918 | 3473 | 4411 | 5484 | 6143 | 6997 | 8386 | 9292 | 10618 | 11414 |
| 917  | 1924 | 3486 | 4514 | 5663 | 6246 | 7100 | 8479 | 9295 | 10655 | 11429 |
| 924  | 1973 | 3671 | 4931 | 5669 | 6378 | 7141 | 8509 | 9446 | 10735 | 11603 |
| 931  | 2111 | 3734 | 5023 | 5721 | 6420 | 7312 | 8577 | 9463 | 10818 | 11656 |
| 1156 | 2237 | 3766 | 5075 |      |      |      |      |      |       |       |

## Von den Obligationen zu 100 fl. die Nummern

|      |      |      |      |      |       |       |       |       |       |       |
|------|------|------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 51   | 1922 | 3545 | 5003 | 7795 | 9308  | 10756 | 12154 | 13195 | 15489 | 17195 |
| 198  | 1950 | 3569 | 5150 | 7900 | 9502  | 10958 | 12265 | 13377 | 15511 | 17386 |
| 262  | 2200 | 3670 | 5231 | 7940 | 9503  | 11022 | 12278 | 13384 | 15637 | 17412 |
| 273  | 2326 | 3690 | 5312 | 7996 | 9597  | 11040 | 12281 | 13702 | 15771 | 17548 |
| 359  | 2333 | 3736 | 5316 | 8061 | 9662  | 11187 | 12309 | 13812 | 15849 | 17571 |
| 383  | 2338 | 3840 | 5449 | 8140 | 9746  | 11200 | 12369 | 13861 | 15952 | 17816 |
| 478  | 2367 | 4172 | 5453 | 8241 | 9759  | 11235 | 12397 | 13943 | 16027 | 17861 |
| 560  | 2606 | 4230 | 5466 | 8474 | 9791  | 11308 | 12524 | 13960 | 16146 | 17922 |
| 584  | 2668 | 4358 | 5520 | 8539 | 9802  | 11462 | 12549 | 14049 | 16169 | 18045 |
| 676  | 2702 | 4369 | 5541 | 8611 | 9845  | 11485 | 12604 | 14187 | 16239 | 18265 |
| 976  | 2766 | 4400 | 5810 | 8799 | 9916  | 11715 | 12693 | 14217 | 16367 | 18294 |
| 993  | 2860 | 4403 | 5875 | 8810 | 9928  | 11772 | 12709 | 14441 | 16579 | 18298 |
| 1036 | 2995 | 4408 | 5920 | 8943 | 9956  | 11824 | 12808 | 14612 | 16638 | 18534 |
| 1311 | 3098 | 4428 | 5993 | 8981 | 9997  | 11862 | 12822 | 14713 | 16734 | 18620 |
| 1316 | 3230 | 4470 | 6713 | 9009 | 10066 | 11896 | 12857 | 14758 | 17079 | 18693 |
| 1681 | 3338 | 4645 | 6841 | 9031 | 10293 | 11958 | 12939 | 14812 | 17136 | 18711 |
| 1682 | 3463 | 4736 | 6887 | 9070 | 10653 | 12022 | 12990 | 15118 | 17139 | 18741 |
| 1788 | 3512 | 4866 | 7740 | 9099 | 10702 | 12086 | 13037 | 15261 | 17182 | 18872 |
| 1826 | 3540 | 4966 |      |      |       |       |       |       |       |       |

Vom 1. Juli 1857 an hört die Verzinsung dieser Obligationen auf. Wer die Rückzahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie vom 1. Januar nächsten Jahrs an mit den Zinsen bis zum Zahlungstage zu beliebiger Zeit erheben.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Regenauer.

Vdt. Kreuz.

---

### Todesfälle.

Gestorben sind:

- am 16. Mai d. J. der pensionirte Domkapitular und spätere Regierungsdirektor von Welden in Stuttgart;
- am 16. August d. J. der pensionirte Lehrer Baurittel in Durlach;
- am 17. September d. J. der pensionirte Amtschirurg Ruffen in Rastatt;
- am 11. Oktober d. J. Hofrevisor Wagner bei großherzogl. Hofrechnungskontrollkammer;
- am 14. November d. J. der Pfarrer Benedikt Egger zu Leutkirch;
- am 27. November d. J. der pensionirte Stadtdirektor Eichrodt in Karlsruhe;
- am 30. November d. J. der Oberst Friedrich Aßbrand, Garnisons-Kommandant zu Kehl;
- am 9. Dezember d. J. der pensionirte Stallmeister Wenz in Karlsruhe.

---

### Berichtigung.

In der Bekanntmachung vom 7. Oktober 1856, Regierungsblatt Nr. XLV., ist auf Seite 405 in der vorletzten Columne die Zahl der amtlichen Urtheile, welche im Seekreis im Jahre 1852 aufgehoben wurde, irrig zu 7, statt zu 17, angegeben, und folglich auch in der Schlusszusammenstellung beim Jahr 1852 die entsprechende Zahl 18 in 28 abzuändern.

Digitized by Google

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

# Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Civilrechtspflege der Bezirksämter betreffend.

Die Hauptergebnisse der Geschäftsthätigkeit der Bezirksämter in Bezug auf die Civilrechtspflege in den Jahren 1852 bis 1855 werden in nachstehender Uebersicht zur öffentlichen Kenntniss gebracht.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1856.

Großherzogliches Justizministerium.  
von Stengel.

Vdt. Heydweiller.

| Erhebung           | Nemter.             | Civilprozesse,<br>erledigt durch |             |             |             |             |             |             |             | Bedingte<br>Zahlbefehle. |              |              |              | Sachen<br>(neu anhängig geworb.) |            |            |      |
|--------------------|---------------------|----------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------------------|--------------|--------------|--------------|----------------------------------|------------|------------|------|
|                    |                     | Vergleich.                       |             |             |             | Urtheil.    |             |             |             | 1852                     | 1853         | 1854         | 1855         | 1852                             | 1853       | 1854       | 1855 |
|                    |                     | 1852                             | 1853        | 1854        | 1855        | 1852        | 1853        | 1854        | 1855        |                          |              |              |              |                                  |            |            |      |
|                    |                     | 1852                             | 1853        | 1854        | 1855        | 1852        | 1853        | 1854        | 1855        | 1852                     | 1853         | 1854         | 1855         | 1852                             | 1853       | 1854       | 1855 |
| <b>I. Secreis.</b> |                     |                                  |             |             |             |             |             |             |             |                          |              |              |              |                                  |            |            |      |
| 1                  | Blumenfeld . . .    | 81                               | 80          | 81          | 81          |             |             |             |             | 2783                     | 2360         | 2013         | 1429         | 20                               |            |            | 4    |
| 2                  | Bonnardorf . . .    | 101                              | 102         | 101         | 101         |             |             |             |             | 1451                     | 1254         | 1451         | 1171         |                                  |            | 2          | 1    |
| 3                  | Constanz . . .      | 121                              | 121         | 121         | 121         |             |             |             |             | 1981                     | 1620         | 1876         | 1597         |                                  |            |            |      |
| 4                  | Donauessingen . . . | 141                              | 141         | 141         | 141         |             |             |             |             | 3709                     | 3670         | 2342         | 1359         |                                  |            |            |      |
|                    | Engen . . .         | 181                              | 181         | 181         | 181         |             |             |             |             | 2107                     | 1743         | 1472         | 896          |                                  |            |            |      |
|                    | Meersburg . . .     | 60                               | 60          | 60          | 60          | 78          | 111         | 97          | 97          | 1325                     | 781          | 649          | 572          | 4                                |            | —          | 1    |
|                    | Neßkirch . . .      | 80                               | 80          | 80          | 80          | 122         | 231         | 100         | 90          | 1231                     | 2275         | 2170         | 2013         | 3                                | 6          |            | 1    |
|                    | Neustadt . . .      | 70                               | 70          | 70          | 70          |             |             |             |             | 905                      | 806          | 598          | 607          |                                  |            |            | 4    |
|                    | Pfullendorf . . .   | 80                               | 80          | 80          | 80          |             |             |             |             | 813                      | 768          | 811          | 635          | 3                                | 3          |            | 3    |
|                    | Radolfzell . . .    | 120                              | 120         | 120         | 120         |             |             |             |             | 3070                     | 2812         | 2457         | 2363         |                                  |            |            |      |
| 11                 | Salem . . .         | 120                              | 120         | 120         | 16          | 121         | 103         | 80          | 80          | 672                      | 820          | 810          | 810          | 4                                | 4          | 4          | —    |
|                    | Stockach . . .      | 100                              | 100         | 100         | 100         | 466         | 475         | 840         | 275         | 4002                     | 2945         | 3188         | 2646         |                                  |            |            |      |
|                    | Stühlingen . . .    | 80                               | 80          | 80          | 80          |             |             |             |             | 655                      | 555          | 601          | 482          |                                  |            |            |      |
|                    | Ueberlingen . . .   | 80                               | 80          | 80          | 26          | 120         | 80          | 80          | 80          | 941                      | 904          | 872          | 810          | 4                                |            |            |      |
|                    | Willingen . . .     | 80                               | 80          | 80          | 85          | 221         | 196         | 181         | 100         | 1855                     | 1541         | 1520         | 1500         |                                  |            |            |      |
|                    | <b>Summe I. . .</b> | <b>1481</b>                      | <b>1471</b> | <b>1244</b> | <b>1103</b> | <b>2709</b> | <b>3180</b> | <b>2607</b> | <b>2059</b> | <b>27500</b>             | <b>24383</b> | <b>22630</b> | <b>19395</b> |                                  | <b>230</b> | <b>165</b> |      |

| Ordnungszahl.         | Nemter.             | Civilprozesse,<br>erledigt durch |             |             |             |             |             |             |             | Bedingte<br>Zahlbefehle. |              |              |              | Santen<br>(neu anhängig geword.) |            |            |            |
|-----------------------|---------------------|----------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------------------|--------------|--------------|--------------|----------------------------------|------------|------------|------------|
|                       |                     | Vergleich.                       |             |             |             | Urtheil.    |             |             |             | 1852                     | 1853         | 1854         | 1855         | 1852                             | 1853       | 1854       | 1855       |
|                       |                     | 1852                             | 1853        | 1854        | 1855        | 1852        | 1853        | 1854        | 1855        |                          |              |              |              |                                  |            |            |            |
| <b>II. Oberrhein-</b> |                     |                                  |             |             |             |             |             |             |             |                          |              |              |              |                                  |            |            |            |
| <b>freis.</b>         |                     |                                  |             |             |             |             |             |             |             |                          |              |              |              |                                  |            |            |            |
| 1                     | Breisach . . .      | 270                              | 359         | 194         | 160         | 335         | 373         | 381         | 301         | 6639                     | 6016         | 4415         | 3328         | 83                               | 23         | 9          | 13         |
| 2                     | Emmendingen .       | 375                              | 561         | 264         | 162         | 678         | 559         | 386         | 253         | 5843                     | 4540         | 3997         | 3585         | 33                               | 30         | 16         | 15         |
| 3                     | Ettenheim . . .     | 192                              | 205         | 137         | 104         | 338         | 275         | 229         | 166         | 3843                     | 3949         | 2800         | 2287         | 23                               | 8          | 20         | 7          |
| 4                     | Freiburg, Stadt     | 21                               | 140         | 140         | 136         | 292         | 289         | 235         | 225         | 2472                     | 1945         | 1575         | 1447         | 16                               | 6          | 6          | 4          |
| 5                     | Freiburg, Land .    | 112                              | 318         | 223         | 117         | 315         | 308         | 268         | 263         | 4929                     | 4627         | 4476         | 3545         | 45                               | 38         | 39         | 26         |
| 6                     | Freiburg, Universf. | 4                                | —           | 2           | 3           | 2           | 3           | 1           | —           | 74                       | 99           | 110          | 174          | —                                | —          | —          | —          |
| 7                     | Hornberg . . .      | 98                               | 81          | 71          | 56          | 135         | 124         | 71          | 52          | 1250                     | 936          | 561          | 612          | 5                                | 5          | 6          | 10         |
| 8                     | Jestetten . . .     | 83                               | 73          | 126         | 101         | 157         | 185         | 172         | 149         | 1637                     | 1547         | 1574         | 1458         | 2                                | 1          | 3          | 1          |
| 9                     | Kenzingen . . .     | 27                               | 174         | 135         | 156         | 178         | 430         | 323         | 288         | 3875                     | 2945         | 2255         | 2169         | 28                               | 25         | 27         | 7          |
| 10                    | Lörrach . . . .     | 169                              | 124         | 133         | 155         | 573         | 618         | 531         | 406         | 5109                     | 4240         | 4054         | 3343         | 48                               | 39         | 30         | 11         |
| 11                    | Müllheim . . .      | 118                              | 343         | 332         | 159         | 426         | 407         | 264         | 229         | 4293                     | 3472         | 3421         | 2992         | 79                               | 41         | 13         | 21         |
| 12                    | Säckingen . . .     | 152                              | 172         | 247         | 156         | 377         | 246         | 359         | 240         | 3975                     | 3484         | 3908         | 2930         | 13                               | 18         | 14         | 14         |
| 13                    | Schönan . . . .     | 76                               | 68          | 113         | 116         | 193         | 212         | 215         | 193         | 2249                     | 1727         | 1563         | 1420         | 22                               | 23         | 9          | 8          |
| 14                    | Schopfheim . . .    | 141                              | 88          | 56          | 47          | 266         | 367         | 227         | 208         | 2682                     | 2708         | 2477         | 1973         | 22                               | 24         | 17         | 21         |
| 15                    | St. Blasien . . .   | 281                              | 228         | 235         | 173         | 499         | 415         | 267         | 239         | 2375                     | 1984         | 1717         | 1718         | 29                               | 16         | 17         | 10         |
| 16                    | Staufen . . . .     | 189                              | 200         | 198         | 150         | 362         | 386         | 296         | 237         | 4403                     | 5196         | 3344         | 4285         | 27                               | 14         | 4          | 2          |
| 17                    | Triberg . . . .     | 144                              | 151         | 124         | 159         | 215         | 195         | 141         | 71          | 1231                     | 886          | 853          | 816          | 12                               | 11         | 11         | 7          |
| 18                    | Waldkirch . . .     | 111                              | 102         | 71          | 99          | 236         | 255         | 241         | 168         | 1716                     | 1855         | 1053         | 945          | 24                               | 24         | 20         | 15         |
| 19                    | Waldshut . . .      | 308                              | 363         | 201         | 194         | 416         | 540         | 539         | 311         | 3774                     | 3816         | 3945         | 2923         | 45                               | 9          | 10         | 17         |
|                       | <b>Summe II.</b>    | <b>2871</b>                      | <b>3750</b> | <b>3002</b> | <b>2403</b> | <b>5993</b> | <b>6187</b> | <b>5146</b> | <b>3999</b> | <b>62370</b>             | <b>55972</b> | <b>48098</b> | <b>41890</b> | <b>556</b>                       | <b>355</b> | <b>271</b> | <b>209</b> |



| Ordnungszahl.            | Nemter.             | Civilprozesse, *<br>verleitet durch |             |             |            |             |             |             |              | Bedingte<br>Zahlbefehle. |              |              |      | Ganten |      |            |      |
|--------------------------|---------------------|-------------------------------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------------------|--------------|--------------|------|--------|------|------------|------|
|                          |                     | Vergleich.                          |             |             |            | Urtheil.    |             |             |              | 1852                     | 1853         | 1854         | 1855 | 1852   | 1853 | 1854       | 1855 |
|                          |                     | 1852                                | 1853        | 1854        | 1855       | 1852        | 1853        | 1854        | 1855         |                          |              |              |      |        |      |            |      |
| <b>III. Mittelrhein-</b> |                     |                                     |             |             |            |             |             |             |              |                          |              |              |      |        |      |            |      |
| <b>Freis.</b>            |                     |                                     |             |             |            |             |             |             |              |                          |              |              |      |        |      |            |      |
| 1                        | Achern . . . . .    |                                     |             |             | 684        |             |             |             |              | 3041                     | 2109         | 1863         | 1462 |        |      |            |      |
| 2                        | Baden . . . . .     |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 2253                     | 2403         | 2013         | 1114 |        |      |            |      |
| 3                        | Bretten . . . . .   |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 3538                     | 2690         | 1921         | 2092 | 2      |      | 2          |      |
| 4                        | Bruchsal . . . . .  |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 3793                     | 3036         | 2862         | 2524 |        |      |            |      |
|                          | Bühl . . . . .      |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 5252                     | 4530         | 3927         | 3200 |        |      |            |      |
|                          | Karlsruhe, Stadt    |                                     |             | 116         |            |             |             |             |              | 1023                     | 924          | 952          | 995  |        |      |            |      |
|                          | Karlsruhe, Land.    |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 2016                     | 2364         | 3101         | 3931 |        |      |            | 4    |
|                          | Durlach . . . . .   |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 2513                     | 2021         | 2277         | 2713 | 41     |      |            | 3    |
|                          | Eppingen . . . . .  |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 2191                     | 777          | 783          | 907  |        | 1    | 3          | 1    |
|                          | Ettlingen . . . . . |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 1793                     | 1581         | 1811         | 1555 |        | 3    | 3          | 4    |
|                          | Gengenbach . . . .  |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 837                      | 538          | 1135         | 890  |        |      |            |      |
|                          | Gettenbach . . . .  |                                     |             | 76          |            |             |             |             |              | 2039                     | 2218         | 1869         | 1313 |        |      |            |      |
|                          | Haslach . . . . .   |                                     |             |             |            |             |             | 121         |              | 1316                     | 1014         | 617          |      |        |      |            | 6    |
|                          | Kork . . . . .      |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 1324                     | 1134         | 1625         | 1207 |        |      |            | 3    |
|                          | Lahr . . . . .      | 471                                 |             |             |            |             |             |             | 223          | 5728                     | 3118         | 2411         | 1897 |        |      |            |      |
|                          | Oberkirch . . . . . |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 3101                     | 2137         | 1795         | 1672 |        |      |            |      |
|                          | Offenburg . . . . . |                                     |             |             | 575        | 678         | 657         | 485         |              | 6267                     | 4499         | 4260         | 3861 |        |      |            |      |
|                          | Pforzheim . . . . . |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 3729                     | 2524         | 1512         | 2549 |        |      |            |      |
|                          | Rastatt . . . . .   |                                     |             |             | 467        |             |             |             |              | 5905                     | 4497         | 3937         | 3137 |        |      |            |      |
|                          | Rheinbischheim      |                                     | 41          |             |            |             |             |             |              | 1431                     | 1039         | 1134         | 935  |        |      | 3          |      |
|                          | Wolfach . . . . .   |                                     |             |             |            |             |             |             |              | 1434                     | 989          | 731          | 815  |        |      |            |      |
|                          | <b>Summe</b>        | <b>3092</b>                         | <b>2923</b> | <b>2219</b> | <b>684</b> | <b>4832</b> | <b>4394</b> | <b>3932</b> | <b>60534</b> | <b>46162</b>             | <b>42514</b> | <b>39484</b> |      |        |      | <b>243</b> |      |

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresía de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# **SUMÉRJASE EN LA FANTASÍA, LA MAGIA, LA MITOLOGÍA Y EL FOLCLORE**

**La Suscripción Ilimitada  
de Forgotten Books le da  
acceso a 797,885 libros  
de ficción y no ficción,  
antiguos y modernos.**

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.

| Kreis.                       | Civilprozesse,<br>erledigt durch |              |             |             |              |              |              |              | Bedingte<br>Zahlbefehle. |               |               |               | Santen<br>(neu anhängig geworb.) |             |            |            |
|------------------------------|----------------------------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------------------|---------------|---------------|---------------|----------------------------------|-------------|------------|------------|
|                              | Vergleich.                       |              |             |             | Urtheil.     |              |              |              |                          |               |               |               |                                  |             |            |            |
|                              | 1852                             | 1853         | 1854        | 1855        | 1852         | 1853         | 1854         | 1855         | 1852                     | 1853          | 1854          | 1855          | 1852                             | 1853        | 1854       | 1855       |
| Zusammen-<br>stellung.       |                                  |              |             |             |              |              |              |              |                          |               |               |               |                                  |             |            |            |
| I. Saarkreis .               | 1481                             | 1471         | 1244        | 1103        | 2709         | 3180         | 2607         | 2059         | 27500                    | 24383         | 22630         | 18395         | 199                              | 230         | 165        | 100        |
| II. Oberrhein-<br>kreis . .  | 2871                             | 3750         | 3002        | 2403        | 5993         | 6187         | 5146         | 3999         | 62370                    | 55972         | 48098         | 41890         | 556                              | 355         | 271        | 209        |
| III. Mittel-<br>rheinkreis . | 3022                             | 2923         | 2791        | 2249        | 5336         | 4832         | 4394         | 3932         | 60534                    | 46162         | 42544         | 39484         | 394                              | 263         | 256        | 243        |
| IV. Unter-<br>rheinkreis .   | 2247                             | 2536         | 2344        | 2011        | 4012         | 3824         | 3319         | 3018         | 44472                    | 33642         | 29652         | 26567         | 198                              | 199         | 146        | 138        |
| <b>Summe . .</b>             | <b>9621</b>                      | <b>10680</b> | <b>9381</b> | <b>7766</b> | <b>18050</b> | <b>18023</b> | <b>15466</b> | <b>13008</b> | <b>194876</b>            | <b>160159</b> | <b>142924</b> | <b>126336</b> | <b>1347</b>                      | <b>1047</b> | <b>838</b> | <b>690</b> |

## Gesammtzahl

der durch Vergleiche und Urtheile erledigten Civilprozesse.

|                                 | 1852.        | 1853.        | 1854.        | 1855.        |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| I. Saarkreis . . . . .          | 4190         | 4651         | 3851         | 3162         |
| II. Oberrheinkreis . . . . .    | 8864         | 9937         | 8148         | 6402         |
| III. Mittelrheinkreis . . . . . | 8358         | 7755         | 7185         | 6181         |
| IV. Unterrheinkreis . . . . .   | 6259         | 6360         | 5663         | 5029         |
| <b>Summe . . . . .</b>          | <b>27671</b> | <b>28703</b> | <b>24847</b> | <b>20774</b> |

## Die Staatsgenehmigung der Stiftung der Gemeinde Wenkheim betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben zufolge allerhöchster Entschliessung aus großherzoglichem Staatsministerium vom 15. d. M., Nr. 1370, der aus Anlaß der höchsten Vermählung Seiner Königlichen Hoheit von den evangelischen Einwohnern der Gemeinde Wenkheim durch freiwillige Gaben gemachten Stiftung von 3,100 fl. zur Erhöhung des Einkommens ihrer evangelischen Pfarrei unter dem Namen: „Friedrich-Luisen-Stiftung“ die höchste Genehmigung allergnädigst zu ertheilen geruht.

Dies wird andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Stengel.

Vdt. von Scherer.

## Die Staatsgenehmigung der Stiftung eines Ungenannten betreffend.

Zur Erinnerung an die höchste Vermählung Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs Friedrich und der Großherzogin Luise hat ein Ungenannter zu Gunsten von Söhnen evangelischer Geistlichen und Lehrer aus dem Dekanat Eppingen, welche auf der badischen Landesuniversität die evangelische Theologie studiren, ein Kapital von 500 fl. gestiftet.

Diese Stiftung wird hiemit von Staatswegen genehmigt und haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog der unterthänigsten Bitte allergnädigst zu entsprechen geruht, daß dieselbe den Namen „Friedrich-Luisen-Stiftung für Studirende der evangelischen Theologie aus dem Dekanat Eppingen“ führen dürfe. Dies wird anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Stengel.

Vdt. von Scherer.

## Die Staatsgenehmigung der Stiftung der Gemeinde Bretten und einer Anzahl dortiger Bürger betreffend.

Die Gemeinde Bretten und eine Anzahl dortiger Bürger haben zur Erinnerung an die höchste Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs die Summe von 500 fl. mit der Bestimmung gestiftet, daß aus deren Zinsertrag alljährlich ein Kinderfest veranstaltet werde. Diese Stiftung hat die Staatsgenehmigung erhalten, und haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog der unterthänigsten Bitte allergnädigst zu entsprechen geruht, daß dieselbe den Namen „Friedrich-Luisen-Stiftung“ führen dürfe, was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von Stengel.

Vdt. von Scherer.

Die Uebersicht der Schülerzahl an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe und der damit verbundenen Vorschule im Studienjahr 1856/57 betreffend.

|  | Nichbadener. | Badener. | Zuf. Ganzen. |
|--|--------------|----------|--------------|
| I. allgemeine mathematische Klasse . . . . . | 29           | 37       | 66           |
| II. " " " " . . . . .                        | 41           | 19       | 60           |
| III. " " " " . . . . .                       | 2            | 9        | 11           |
| Ingenieurschule . . . . .                    | 20           | 10       | 30           |
| Bauschule . . . . .                          | 19           | 21       | 40           |
| Forstschule . . . . .                        | 4            | 19       | 23           |
| Chemisch-technische Schule . . . . .         | 42           | 21       | 63           |
| Mechanisch-technische Schule . . . . .       | 118          | 17       | 135          |
| Post- und Handelsschule . . . . .            | 6            | 27       | 33           |
| Hospitanten . . . . .                        | 10           | 21       | 31           |
| zusammen . . . . .                           | 291          | 201      | 492          |
| Vorschule . . . . .                          | 6            | 40       | 46           |
| im Ganzen . . . . .                          | 297          | 241      | 538          |

Karlsruhe, den 13. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. von Scherer.

Die Prüfung der Lehramtskandidaten betreffend.

Von fünf zur diesjährigen Staatsprüfung zugelassenen wissenschaftlich gebildeten Lehramtskandidaten sind nachstehende unter die Zahl der Lehramtspraktikanten aufgenommen worden:

Wilhelm Braun von Hof-Steinbach,  
Wilhelm Behagel von Mannheim,  
Theodor Eppelin von Mühlburg,  
Johann Baptist Eytzenbenz von Möhringen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1856.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von Stengel.

Vdt. von Scherer.

### Todesfälle.

Gestorben sind:

am 10. November d. J. der pensionirte Oberst Eichrodt zu Heidelberg;  
am 17. Dezember d. J. der pensionirte geheime Finanzrath Eckardt zu Karlsruhe.

**ESTA PÁGINA NO ES ACCESIBLE PARA LAS SUSCRIPCIONES GRATUITAS**  
Compra membresia de pleno derecho para desbloquear de inmediato esta página

# Aumente Su Cultura

Más de 2.000 años  
de conocimiento  
humano en  
797,885 volúmenes

Acceso instantáneo  
\$8.99/mensuales

**Seguir**

\*Se aplican las condiciones de uso correcto.